



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis

Bad Kreuznach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	41
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	45
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	46
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	47
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	48
Definitionen	49

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	155 599	100,0	75 262	80 337
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6 213	4,0	3 048	3 165
5 - 9	6 764	4,3	3 437	3 327
10 - 14	8 085	5,2	4 149	3 936
15 - 19	8 655	5,6	4 422	4 233
20 - 24	8 486	5,5	4 450	4 036
25 - 29	7 884	5,1	4 079	3 805
30 - 34	8 048	5,2	3 896	4 152
35 - 39	8 552	5,5	4 119	4 433
40 - 44	12 135	7,8	6 053	6 082
45 - 49	13 987	9,0	6 967	7 020
50 - 54	12 618	8,1	6 245	6 373
55 - 59	11 270	7,2	5 530	5 740
60 - 64	10 030	6,4	5 010	5 020
65 - 69	7 961	5,1	3 756	4 205
70 - 74	9 531	6,1	4 456	5 075
75 - 79	6 342	4,1	2 723	3 619
80 - 84	4 846	3,1	1 819	3 027
85 - 89	3 026	1,9	859	2 167
90 und älter	1 166	0,7	244	922
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3 708	2,4	1 834	1 874
3 - 5	3 795	2,4	1 878	1 917
6 - 9	5 474	3,5	2 773	2 701
10 - 15	9 734	6,3	5 008	4 726
16 - 18	5 148	3,3	2 626	2 522
19 - 24	10 344	6,6	5 387	4 957
25 - 39	24 484	15,7	12 094	12 390
40 - 59	50 010	32,1	24 795	25 215
60 - 66	12 744	8,2	6 246	6 498
67 - 74	14 778	9,5	6 976	7 802
75 und älter	15 380	9,9	5 645	9 735
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	56 932	36,6	30 663	26 269
Verheiratet	75 692	48,6	37 746	37 946
Verwitwet	12 140	7,8	2 162	9 978
Geschieden	10 665	6,9	4 596	6 069
Eingetr. Lebenspartnerschaft	104	0,1	(50)	54
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	66	0,0	45	21

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	145 479	93,5	70 404	75 075
Bosnien und Herzegowina	55	0,0	30	25
Griechenland	(92)	(0,1)	(52)	40
Italien	572	0,4	362	210
Kasachstan	(124)	(0,1)	51	73
Kroatien	(87)	(0,1)	(37)	50
Niederlande	145	0,1	(81)	(64)
Österreich	150	0,1	69	81
Polen	904	0,6	404	500
Rumänien	174	0,1	66	(108)
Russische Föderation	376	0,2	134	242
Türkei	3 350	2,2	1 722	1 628
Ukraine	233	0,1	89	144
Sonstige	3 858	2,5	1 761	2 097
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	52 210	33,8	24 480	27 730
Evangelische Kirche	69 890	45,2	32 630	37 260
Evangelische Freikirchen	1 390	0,9	570	820
Orthodoxe Kirchen	1 160	0,7	460	700
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	4 120	2,7	2 210	1 910
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25 720	16,6	14 560	11 170

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	82 060	53,1	43 620	38 440
Erwerbstätige	78 820	51,0	41 830	36 990
Erwerbslose	3 240	2,1	1 790	1 460
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 570	1,7	1 490	1 090
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	670	0,4	300	370
Nichterwerbspersonen	72 570	46,9	31 290	41 280
Personen unterhalb des Mindestalters	20 860	13,5	10 570	10 290
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	34 160	22,1	14 960	19 200
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 020	3,9	3 110	2 900
Hausfrauen und Hausmänner	6 800	4,4	/	6 600
Sonstige	4 720	3,1	2 440	2 290
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 210	82,7	33 290	31 920
Beamte/-innen	4 490	5,7	2 750	1 740
Selbstständige mit Beschäftigten	3 710	4,7	2 810	900
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 290	5,4	2 580	1 720
Mithelfende Familienangehörige	1 120	1,4	410	710
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3 480	4,5	2 290	1 190
Akademische Berufe	10 820	14,0	5 660	5 160
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	14 680	19,0	7 090	7 590
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 040	14,3	4 200	6 840
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 980	15,5	3 700	8 280
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 330	1,7	980	/
Handwerks- und verwandte Berufe	9 450	12,3	8 660	790
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 020	7,8	4 950	1 070
Hilfsarbeitskräfte	7 910	10,3	3 000	4 900
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 700	2,2	1 010	690
Produzierendes Gewerbe	21 310	27,0	16 330	4 980
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15 830	20,1	11 650	4 180
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(800)	(1,0)	680	(120)
Baugewerbe	4 680	5,9	4 010	680
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 810	25,1	10 430	9 380
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 420	18,3	6 610	7 810
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 390	6,8	3 820	1 570
Sonstige Dienstleistungen	36 000	45,7	14 060	21 940
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 390	3,0	1 110	(1 280)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 370	10,6	4 610	3 760
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 920	7,5	3 340	2 580
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19 320	24,5	5 000	14 320
Unbekannt	0	0,0	-	0

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	5 960	32,3	2 850	3 120
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	10 090	54,6	5 370	4 720
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 430	13,2	1 160	1 270
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9 560	7,2	4 480	5 080
Ohne Schulabschluss	6 020	4,5	2 660	3 360
Noch in schulischer Ausbildung	3 540	2,6	1 820	1 720
Haupt-/ Volksschulabschluss	61 960	46,3	30 790	31 170
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 490	23,5	12 720	18 770
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 060	21,7	11 560	17 500
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 430	1,8	1 160	1 270
Fachhochschulreife	10 560	7,9	6 550	4 010
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20 150	15,1	9 790	10 350
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	39 860	29,8	14 960	24 900
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	64 670	48,4	32 820	31 850
Fachschulabschluss	12 620	9,4	6 670	5 950
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 630	1,2	1 000	630
Fachhochschulabschluss	6 970	5,2	4 630	2 350
Hochschulabschluss	7 060	5,3	3 530	3 530
Promotion	910	0,7	730	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	126 340	81,7	60 950	65 390
Personen mit Migrationshintergrund	28 280	18,3	14 000	14 280
Ausländer/-innen	10 120	6,5	5 010	5 110
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7 520	4,9	3 570	3 960
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2 600	1,7	1 450	1 150
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 150	11,7	8 990	9 170
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 270	6,6	4 970	5 300
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7 880	5,1	4 020	3 860
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 740	2,4	1 780	1 960
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 140	2,7	2 240	1 900

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	1 280	4,5	740	540
Kasachstan	3 210	11,3	1 600	1 610
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	310	1,1	/	/
Polen	3 570	12,6	1 530	2 040
Rumänien	720	2,5	400	/
Russische Föderation	3 320	11,7	1 620	1 700
Türkei	6 040	21,4	3 260	2 780
Ukraine	450	1,6	/	/
Sonstige	8 830	31,2	4 310	4 520
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	290	1,7	/	/
1960 - 1969	740	4,2	330	410
1970 - 1979	2 270	12,8	1 340	930
1980 - 1989	2 740	15,4	1 410	1 330
1990 - 1999	7 270	40,9	3 270	4 010
2000 - 2011	3 490	19,6	1 540	1 950
Unbekannt	980	5,5	530	450
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 860	10,1	1 440	1 420
5 - 9 Jahre	3 260	11,5	1 460	1 800
10 - 14 Jahre	3 960	14,0	1 760	2 200
15 - 19 Jahre	5 460	19,3	2 650	2 810
20 und mehr Jahre	11 760	41,6	6 170	5 590
Unbekannt	980	3,5	530	450

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	155 599	100,0	145 479	10 120	3 359	4 774	1 970	(17)
Geschlecht								
Männlich	75 262	48,4	70 404	4 858	1 626	2 312	911	(9)
Weiblich	80 337	51,6	75 075	5 262	1 733	2 462	1 059	8
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6 213	4,0	6 024	189	61	(67)	(61)	-
5 - 9	6 764	4,3	6 509	255	78	(116)	58	3
10 - 14	8 085	5,2	7 553	532	135	296	(101)	-
15 - 19	8 655	5,6	7 985	670	132	405	129	4
20 - 24	8 486	5,5	7 816	670	200	372	(98)	-
25 - 29	7 884	5,1	7 095	789	252	357	(177)	3
30 - 34	8 048	5,2	6 992	1 056	337	506	213	-
35 - 39	8 552	5,5	7 434	1 118	360	535	223	-
40 - 44	12 135	7,8	11 005	1 130	367	503	257	3
45 - 49	13 987	9,0	13 015	972	346	407	215	4
50 - 54	12 618	8,1	11 945	673	300	250	(123)	-
55 - 59	11 270	7,2	10 738	532	231	(183)	118	-
60 - 64	10 030	6,4	9 499	531	215	263	53	-
65 - 69	7 961	5,1	7 515	446	152	239	55	-
70 - 74	9 531	6,1	9 248	283	93	162	28	-
75 - 79	6 342	4,1	6 207	135	46	72	17	-
80 - 84	4 846	3,1	4 788	(58)	12	23	23	-
85 - 89	3 026	1,9	2 969	(57)	(30)	(9)	(18)	-
90 und älter	1 166	0,7	1 142	(24)	12	9	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3 708	2,4	3 595	113	40	48	25	-
3 - 5	3 795	2,4	3 675	120	39	(32)	(49)	-
6 - 9	5 474	3,5	5 263	211	60	(103)	45	3
10 - 15	9 734	6,3	9 064	670	164	387	119	-
16 - 18	5 148	3,3	4 769	379	73	236	(66)	4
19 - 24	10 344	6,6	9 521	823	230	450	143	-
25 - 39	24 484	15,7	21 521	2 963	949	1 398	613	3
40 - 59	50 010	32,1	46 703	3 307	1 244	1 343	713	7
60 - 66	12 744	8,2	12 010	734	289	361	(84)	-
67 - 74	14 778	9,5	14 252	526	171	303	52	-
75 und älter	15 380	9,9	15 106	274	(100)	(113)	61	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	56 932	36,6	53 955	2 977	1 038	1 368	564	(7)
Verheiratet	75 692	48,6	69 627	6 065	1 896	2 985	1 174	10
Verwitwet	12 140	7,8	11 792	348	137	157	54	-
Geschieden	10 665	6,9	10 007	658	285	246	(127)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	104	0,1	(98)	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	66	0,0	-	66	-	15	51	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	52 210	33,8	49 580	2 630	2 150	/	310	/
Evangelische Kirche	69 890	45,2	69 500	390	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	1 390	0,9	1 370	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	1 160	0,7	430	720	/	370	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	4 120	2,7	1 850	2 270	700	1 330	240	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25 720	16,6	21 650	4 070	630	2 520	910	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	82 060	53,1	76 420	5 640	2 200	2 490	940	/
Erwerbstätige	78 820	51,0	73 720	5 100	1 990	2 220	880	/
Erwerbslose	3 240	2,1	2 700	540	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 570	1,7	2 180	390	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	670	0,4	520	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	72 570	46,9	68 100	4 470	1 480	2 130	850	/
Personen unterhalb des Mindestalters	20 860	13,5	19 790	1 070	260	560	250	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	34 160	22,1	33 100	1 060	490	520	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 020	3,9	5 460	560	/	250	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 800	4,4	5 650	1 150	390	510	250	/
Sonstige	4 720	3,1	4 100	620	/	290	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 210	82,7	60 890	4 320	1 500	2 040	770	/
Beamte/-innen	4 490	5,7	4 490	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 710	4,7	3 440	260	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 290	5,4	3 870	420	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	1 120	1,4	1 040	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	3 480	4,5	3 300	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	10 820	14,0	10 430	390	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	14 680	19,0	14 220	460	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 040	14,3	10 710	330	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 980	15,5	11 170	820	360	260	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 330	1,7	1 250	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	9 450	12,3	8 650	800	400	360	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 020	7,8	5 250	780	/	470	/	/
Hilfsarbeitskräfte	7 910	10,3	6 750	1 160	360	520	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 700	2,2	1 610	/	/	(30)	/	/
Produzierendes Gewerbe	21 310	27,0	19 700	1 600	690	780	(130)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15 830	20,1	14 730	1 100	360	620	120	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(800)	(1,0)	(780)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	4 680	5,9	4 200	480	/	140	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 810	25,1	18 230	1 580	600	650	330	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 420	18,3	13 120	1 310	500	530	270	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 390	6,8	5 110	280	100	130	(50)	/
Sonstige Dienstleistungen	36 000	45,7	34 180	1 820	640	760	420	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 390	3,0	2 360	30	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 370	10,6	7 640	(730)	(200)	410	(120)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 920	7,5	5 830	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19 320	24,5	18 350	(970)	(380)	(310)	280	/
Unbekannt	0	0,0	0	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	5 960	32,3	5 640	320	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	10 090	54,6	9 120	970	/	500	280	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 430	13,2	2 210	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9 560	7,2	7 070	2 490	750	1 290	450	/
Ohne Schulabschluss	6 020	4,5	3 930	2 090	640	1 120	320	/
Noch in schulischer Ausbildung	3 540	2,6	3 140	400	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	61 960	46,3	59 040	2 930	1 070	1 530	330	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 490	23,5	29 900	1 590	750	660	180	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 060	21,7	27 700	1 360	680	540	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 430	1,8	2 210	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	10 560	7,9	10 110	450	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20 150	15,1	18 540	1 610	780	370	460	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	39 860	29,8	34 660	5 200	1 620	2 650	920	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	64 670	48,4	62 270	2 400	1 180	980	250	/
Fachschulabschluss	12 620	9,4	12 220	400	300	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 630	1,2	1 530	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 970	5,2	6 630	340	/	/	/	/
Hochschulabschluss	7 060	5,3	6 500	560	/	/	230	/
Promotion	910	0,7	850	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	126 340	81,7	126 340	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	28 280	18,3	18 150	10 120	3 820	4 480	1 800	/
Ausländer/-innen	10 120	6,5	/	10 120	3 820	4 480	1 800	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7 520	4,9	/	7 520	2 970	3 070	1 470	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2 600	1,7	/	2 600	850	1 410	330	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 150	11,7	18 150	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 270	6,6	10 270	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7 880	5,1	7 880	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 740	2,4	3 740	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 140	2,7	4 140	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 280	4,5	410	870	870	/	/	/
Kasachstan	3 210	11,3	3 100	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	310	1,1	/	/	/	/	/	/
Polen	3 570	12,6	2 450	1 120	1 120	/	/	/
Rumänien	720	2,5	590	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 320	11,7	3 000	310	/	310	/	/
Türkei	6 040	21,4	2 270	3 770	/	3 770	/	/
Ukraine	450	1,6	340	/	/	/	/	/
Sonstige	8 830	31,2	5 560	3 270	1 340	/	1 690	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	290	1,7	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	740	4,2	340	400	/	/	/	/
1970 - 1979	2 270	12,8	660	1 610	640	890	/	/
1980 - 1989	2 740	15,4	1 790	950	410	410	/	/
1990 - 1999	7 270	40,9	5 460	1 810	450	790	570	/
2000 - 2011	3 490	19,6	1 150	2 340	1 020	720	600	/
Unbekannt	980	5,5	590	390	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	2 860	10,1	1 820	1 040	590	220	220	/
5 - 9 Jahre	3 260	11,5	2 170	1 090	300	470	320	/
10 - 14 Jahre	3 960	14,0	2 490	1 470	380	660	430	/
15 - 19 Jahre	5 460	19,3	3 910	1 550	390	810	350	/
20 und mehr Jahre	11 760	41,6	7 170	4 590	1 960	2 210	410	/
Unbekannt	980	3,5	590	390	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	155 599	100,0	26 100	19 987	42 722	33 918	32 872
Geschlecht							
Männlich	75 262	48,4	13 213	10 372	21 035	16 785	13 857
Weiblich	80 337	51,6	12 887	9 615	21 687	17 133	19 015
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	56 932	36,6	26 100	16 888	9 793	2 621	1 530
Verheiratet	75 692	48,6	-	2 828	28 106	25 577	19 181
Verwitwet	12 140	7,8	-	3	353	1 588	10 196
Geschieden	10 665	6,9	-	208	4 388	4 110	1 959
Eingetr. Lebenspartnerschaft	104	0,1	-	(21)	55	22	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	66	0,0	-	39	27	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	145 479	93,5	24 721	18 261	38 446	32 182	31 869
Bosnien und Herzegowina	55	0,0	6	15	13	18	3
Griechenland	(92)	(0,1)	-	12	36	19	(25)
Italien	572	0,4	(78)	(73)	215	118	88
Kasachstan	(124)	(0,1)	(6)	19	78	(21)	-
Kroatien	(87)	(0,1)	9	6	(29)	16	27
Niederlande	145	0,1	15	15	42	39	34
Österreich	150	0,1	6	25	(33)	50	36
Polen	904	0,6	97	159	449	180	19
Rumänien	174	0,1	10	54	98	6	6
Russische Föderation	376	0,2	30	58	(194)	64	30
Türkei	3 350	2,2	536	633	1 344	462	375
Ukraine	233	0,1	34	(21)	96	(53)	29
Sonstige	3 858	2,5	552	636	1 649	690	331
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	52 210	33,8	7 850	6 810	14 020	11 470	12 060
Evangelische Kirche	69 890	45,2	11 190	9 090	17 540	14 590	17 480
Evangelische Freikirchen	1 390	0,9	300	/	/	330	/
Orthodoxe Kirchen	1 160	0,7	230	/	450	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	4 120	2,7	1 060	700	1 460	420	480
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25 720	16,6	5 470	2 690	8 630	6 200	2 740

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	82 060	53,1	1 060	15 840	38 030	24 170	2 960
Erwerbstätige	78 820	51,0	970	14 920	36 700	23 280	2 960
Erwerbslose	3 240	2,1	/	920	1 330	890	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 570	1,7	/	720	1 100	730	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	670	0,4	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	72 570	46,9	24 950	3 970	4 390	9 150	30 100
Personen unterhalb des Mindestalters	20 860	13,5	20 860	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	34 160	22,1	/	/	560	4 600	28 980
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 020	3,9	3 750	2 200	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 800	4,4	/	630	2 420	2 890	820
Sonstige	4 720	3,1	/	1 110	1 360	1 660	300
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 210	82,7	930	13 870	30 360	18 310	1 730
Beamte/-innen	4 490	5,7	/	630	2 080	1 780	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 710	4,7	/	/	1 940	1 280	300
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 290	5,4	/	/	2 140	1 610	350
Mithelfende Familienangehörige	1 120	1,4	/	/	/	310	570
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 480	4,5	/	/	1 860	1 200	/
Akademische Berufe	10 820	14,0	/	1 380	5 750	3 530	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	14 680	19,0	/	2 630	7 230	4 450	300
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 040	14,3	/	2 110	5 430	3 000	440
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 980	15,5	/	2 560	5 110	3 390	600
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 330	1,7	/	/	500	410	/
Handwerks- und verwandte Berufe	9 450	12,3	/	2 470	4 160	2 420	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 020	7,8	/	960	3 180	1 700	/
Hilfsarbeitskräfte	7 910	10,3	/	1 190	2 880	2 780	750
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 700	2,2	/	310	(590)	520	240
Produzierendes Gewerbe	21 310	27,0	310	3 900	10 330	6 200	570
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15 830	20,1	/	2 840	7 650	4 730	380
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(800)	(1,0)	/	/	350	(280)	/
Baugewerbe	4 680	5,9	/	920	2 320	1 190	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 810	25,1	350	3 910	9 260	5 500	790
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 420	18,3	/	3 190	6 480	3 880	630
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 390	6,8	/	720	2 790	1 620	/
Sonstige Dienstleistungen	36 000	45,7	270	6 800	16 520	11 050	1 360
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	2 390	3,0	/	430	1 230	690	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 370	10,6	/	1 750	4 140	1 980	440
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 920	7,5	/	1 010	2 660	2 180	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19 320	24,5	190	3 610	8 500	6 200	830
Unbekannt	0	0,0	-	-	-	0	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	5 960	32,3	5 960	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	10 090	54,6	9 880	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 430	13,2	960	1 450	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9 560	7,2	3 400	980	1 980	1 350	1 860
Ohne Schulabschluss	6 020	4,5	/	790	1 960	1 350	1 860
Noch in schulischer Ausbildung	3 540	2,6	3 320	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	61 960	46,3	450	4 980	15 180	17 690	23 670
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 490	23,5	1 380	7 490	12 570	6 370	3 680
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 060	21,7	410	6 050	12 540	6 370	3 680
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 430	1,8	960	1 450	/	/	/
Fachhochschulreife	10 560	7,9	/	1 850	4 430	3 020	1 260
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20 150	15,1	/	4 370	8 270	4 900	2 600

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	39 860	29,8	5 190	9 160	7 230	6 360	11 920
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	64 670	48,4	/	8 130	22 780	17 730	15 990
Fachschulabschluss	12 620	9,4	/	1 050	5 300	3 900	2 380
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 630	1,2	/	/	630	380	390
Fachhochschulabschluss	6 970	5,2	/	440	3 090	2 470	970
Hochschulabschluss	7 060	5,3	/	620	2 990	2 270	1 170
Promotion	910	0,7	/	/	410	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	126 340	81,7	19 300	14 530	33 450	28 350	30 710
Personen mit Migrationshintergrund	28 280	18,3	6 830	5 150	8 980	4 970	2 350
Ausländer/-innen	10 120	6,5	1 520	1 640	4 180	1 860	930
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7 520	4,9	490	720	3 680	1 790	840
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2 600	1,7	1 030	920	500	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 150	11,7	5 310	3 510	4 800	3 110	1 420
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 270	6,6	340	1 830	3 700	3 020	1 390
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7 880	5,1	4 980	1 680	1 100	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 740	2,4	2 810	590	330	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 140	2,7	2 170	1 090	770	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 280	4,5	/	/	520	/	/
Kasachstan	3 210	11,3	720	730	800	760	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	310	1,1	/	/	/	/	/
Polen	3 570	12,6	620	580	1 370	700	300
Rumänien	720	2,5	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 320	11,7	750	530	870	790	370
Türkei	6 040	21,4	1 740	1 170	2 150	550	430
Ukraine	450	1,6	/	/	/	/	/
Sonstige	8 830	31,2	2 470	1 590	2 710	1 470	590
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	290	1,7	/	/	/	/	/
1960 - 1969	740	4,2	/	/	/	/	410
1970 - 1979	2 270	12,8	/	/	840	930	510
1980 - 1989	2 740	15,4	/	280	1 470	740	/
1990 - 1999	7 270	40,9	/	1 360	3 300	1 880	540
2000 - 2011	3 490	19,6	610	730	1 310	620	/
Unbekannt	980	5,5	/	/	430	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 860	10,1	2 050	170	410	/	/
5 - 9 Jahre	3 260	11,5	2 040	340	520	/	/
10 - 14 Jahre	3 960	14,0	1 720	420	1 070	550	/
15 - 19 Jahre	5 460	19,3	1 010	1 480	1 880	840	/
20 und mehr Jahre	11 760	41,6	/	2 570	4 670	2 850	1 670
Unbekannt	980	3,5	/	/	430	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	155 599	100,0	56 932	75 796	12 140	10 665	66	
Geschlecht								
Männlich	75 262	48,4	30 663	37 796	2 162	4 596	45	
Weiblich	80 337	51,6	26 269	38 000	9 978	6 069	21	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6 213	4,0	6 213	-	-	-	-	
5 - 9	6 764	4,3	6 764	-	-	-	-	
10 - 14	8 085	5,2	8 085	-	-	-	-	
15 - 19	8 655	5,6	8 624	19	-	-	12	
20 - 24	8 486	5,5	7 879	562	-	30	15	
25 - 29	7 884	5,1	5 423	2 268	3	178	12	
30 - 34	8 048	5,2	3 332	4 283	6	421	6	
35 - 39	8 552	5,5	2 164	5 594	31	751	12	
40 - 44	12 135	7,8	2 335	8 344	82	1 371	3	
45 - 49	13 987	9,0	1 962	9 940	234	1 845	6	
50 - 54	12 618	8,1	1 306	9 315	302	1 695	-	
55 - 59	11 270	7,2	819	8 568	513	1 370	-	
60 - 64	10 030	6,4	496	7 716	773	1 045	-	
65 - 69	7 961	5,1	331	5 879	1 037	714	-	
70 - 74	9 531	6,1	399	6 530	1 958	644	-	
75 - 79	6 342	4,1	292	3 659	2 063	328	-	
80 - 84	4 846	3,1	251	2 165	2 279	151	-	
85 - 89	3 026	1,9	180	807	1 953	(86)	-	
90 und älter	1 166	0,7	(77)	(147)	906	(36)	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3 708	2,4	3 708	-	-	-	-	
3 - 5	3 795	2,4	3 795	-	-	-	-	
6 - 9	5 474	3,5	5 474	-	-	-	-	
10 - 15	9 734	6,3	9 734	-	-	-	-	
16 - 18	5 148	3,3	5 139	3	-	-	6	
19 - 24	10 344	6,6	9 715	578	-	30	21	
25 - 39	24 484	15,7	10 919	12 145	40	1 350	30	
40 - 59	50 010	32,1	6 422	36 167	1 131	6 281	9	
60 - 66	12 744	8,2	603	9 757	1 070	1 314	-	
67 - 74	14 778	9,5	623	10 368	2 698	1 089	-	
75 und älter	15 380	9,9	800	6 778	7 201	601	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	145 479	93,5	53 955	69 725	11 792	10 007	-	
Bosnien und Herzegowina	55	0,0	21	34	-	-	-	
Griechenland	(92)	(0,1)	(21)	(54)	7	10	-	
Italien	572	0,4	213	300	27	(32)	-	
Kasachstan	(124)	(0,1)	10	(99)	3	12	-	
Kroatien	(87)	(0,1)	27	(47)	3	10	-	
Niederlande	145	0,1	30	94	9	12	-	
Österreich	150	0,1	43	(80)	12	15	-	
Polen	904	0,6	254	541	33	76	-	
Rumänien	174	0,1	59	(99)	-	16	-	
Russische Föderation	376	0,2	61	270	12	30	3	
Türkei	3 350	2,2	988	2 107	102	153	-	
Ukraine	233	0,1	49	156	12	16	-	
Sonstige	3 858	2,5	1 201	2 190	128	276	(63)	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	52 210	33,8	18 770	25 280	4 840	3 320	/	
Evangelische Kirche	69 890	45,2	24 910	33 830	6 460	4 690	/	
Evangelische Freikirchen	1 390	0,9	580	680	/	/	/	
Orthodoxe Kirchen	1 160	0,7	380	700	/	/	/	
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	4 120	2,7	1 800	1 980	/	/	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25 720	16,6	10 350	12 380	750	2 250	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	82 060	53,1	25 340	47 500	2 130	7 090	/
Erwerbstätige	78 820	51,0	23 750	46 280	2 030	6 750	/
Erwerbslose	3 240	2,1	1 580	1 220	/	340	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 570	1,7	1 190	990	/	300	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	670	0,4	390	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	72 570	46,9	30 970	27 970	10 260	3 370	/
Personen unterhalb des Mindestalters	20 860	13,5	20 860	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	34 160	22,1	1 950	20 000	9 780	2 440	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 020	3,9	5 880	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 800	4,4	280	6 100	/	/	/
Sonstige	4 720	3,1	2 000	1 740	/	770	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 210	82,7	21 260	36 790	1 490	5 670	/
Beamte/-innen	4 490	5,7	1 220	2 920	40	310	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 710	4,7	510	2 710	/	380	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 290	5,4	710	3 060	/	340	/
Mithelfende Familienangehörige	1 120	1,4	/	790	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 480	4,5	520	2 420	/	390	/
Akademische Berufe	10 820	14,0	3 320	6 420	/	870	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	14 680	19,0	4 160	9 240	/	1 070	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 040	14,3	3 400	6 580	/	860	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 980	15,5	3 820	6 280	380	1 510	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 330	1,7	440	720	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	9 450	12,3	3 600	5 080	/	600	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 020	7,8	1 600	3 710	/	570	/
Hilfsarbeitskräfte	7 910	10,3	2 130	4 540	620	610	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 700	2,2	470	1 000	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	21 310	27,0	6 410	13 010	370	1 520	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15 830	20,1	4 700	9 760	260	1 110	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(800)	(1,0)	(240)	460	/	90	/
Baugewerbe	4 680	5,9	1 480	2 790	/	320	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 810	25,1	6 070	11 240	570	1 920	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 420	18,3	4 550	8 010	450	1 410	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 390	6,8	1 510	3 240	/	510	/
Sonstige Dienstleistungen	36 000	45,7	10 800	21 030	950	3 230	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 390	3,0	680	1 530	/	160	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 370	10,6	2 810	4 610	.	710	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 920	7,5	1 680	3 660	(80)	510	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19 320	24,5	5 630	11 220	620	1 850	/
Unbekannt	0	0,0	-	0	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	5 960	32,3	5 960	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	10 090	54,6	10 030	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 430	13,2	2 420	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9 560	7,2	4 850	3 240	880	590	/
Ohne Schulabschluss	6 020	4,5	1 370	3 180	880	590	/
Noch in schulischer Ausbildung	3 540	2,6	3 480	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	61 960	46,3	10 060	37 480	9 270	5 150	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 490	23,5	11 020	16 760	1 170	2 540	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 060	21,7	8 600	16 750	1 170	2 540	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 430	1,8	2 420	/	/	/	/
Fachhochschulreife	10 560	7,9	3 160	6 250	/	810	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20 150	15,1	6 810	11 210	680	1 450	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	39 860	29,8	16 120	15 420	5 950	2 380	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	64 670	48,4	13 550	40 240	5 180	5 700	/
Fachschulabschluss	12 620	9,4	2 500	8 330	620	1 170	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 630	1,2	400	1 020	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 970	5,2	1 410	4 890	/	430	/
Hochschulabschluss	7 060	5,3	1 810	4 290	310	640	/
Promotion	910	0,7	/	740	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	126 340	81,7	44 390	61 610	11 330	9 020	/
Personen mit Migrationshintergrund	28 280	18,3	12 420	13 320	1 020	1 520	/
Ausländer/-innen	10 120	6,5	3 320	5 620	380	810	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7 520	4,9	1 370	5 130	350	670	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2 600	1,7	1 950	500	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 150	11,7	9 100	7 690	650	710	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 270	6,6	2 330	6 720	600	620	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7 880	5,1	6 770	980	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 740	2,4	3 340	380	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 140	2,7	3 430	600	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 280	4,5	550	590	/	/	/
Kasachstan	3 210	11,3	1 260	1 660	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	310	1,1	/	/	/	/	/
Polen	3 570	12,6	1 350	1 790	/	/	/
Rumänien	720	2,5	/	430	/	/	/
Russische Föderation	3 320	11,7	1 360	1 580	/	/	/
Türkei	6 040	21,4	2 880	2 760	/	250	/
Ukraine	450	1,6	/	/	/	/	/
Sonstige	8 830	31,2	4 350	3 840	/	500	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	290	1,7	/	/	/	/	/
1960 - 1969	740	4,2	/	540	/	/	/
1970 - 1979	2 270	12,8	/	1 690	/	/	/
1980 - 1989	2 740	15,4	390	1 980	/	/	/
1990 - 1999	7 270	40,9	1 600	4 800	390	490	/
2000 - 2011	3 490	19,6	1 170	2 000	/	190	/
Unbekannt	980	5,5	/	630	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 860	10,1	2 150	600	/	/	/
5 - 9 Jahre	3 260	11,5	2 250	920	/	/	/
10 - 14 Jahre	3 960	14,0	2 190	1 450	/	/	/
15 - 19 Jahre	5 460	19,3	2 440	2 610	/	220	/
20 und mehr Jahre	11 760	41,6	3 160	7 110	580	910	/
Unbekannt	980	3,5	/	630	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	68 478	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21 538	31,5
Paare ohne Kind(er)	19 155	28,0
Paare mit Kind(ern)	20 617	30,1
Alleinerziehende Elternteile	5 972	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 196	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21 538	31,5
Ehepaare	34 833	50,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(33)	(0,0)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 906	7,2
Alleinerziehende Mütter	4 903	7,2
Alleinerziehende Väter	1 069	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 196	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	21 538	31,5
2 Personen	22 540	32,9
3 Personen	11 612	17,0
4 Personen	8 495	12,4
5 Personen	2 845	4,2
6 und mehr Personen	1 448	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14 691	21,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 504	12,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	45 283	66,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	45 744	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	19 155	41,9
Paare mit Kind(ern)	20 617	45,1
Alleinerziehende Elternteile	5 972	13,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	34 833	76,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(33)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 906	10,7
Alleinerziehende Väter	1 069	2,3
Alleinerziehende Mütter	4 903	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	23 370	51,1
3 Personen	11 558	25,3
4 Personen	8 134	17,8
5 Personen	2 116	4,6
6 und mehr Personen	566	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	55	4 531	140 103
Griechenland	(92)	6 073	254 282
Italien	572	24 670	488 390
Kasachstan	(124)	2 418	46 740
Kroatien	(87)	6 603	209 840
Niederlande	145	5 446	128 862
Österreich	150	5 067	164 246
Polen	904	21 636	382 391
Rumänien	174	5 453	126 169
Russische Föderation	376	8 250	174 023
Türkei	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	233	5 033	112 983
Sonstige	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	2 530	83 430
Sonstige	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,2
Griechenland	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,1	0,1
Sonstige	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	12 250	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 430	62 130	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	910	37 180	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	7 690	227 910
Griechenland	/	10 050	368 440
Italien	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	12 550	330 730
Niederlande	/	9 460	226 240
Österreich	310	11 560	345 620
Polen	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	720	22 670	576 200
Russische Föderation	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	450	12 580	229 510
Sonstige	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	460	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	290	9 070	171 620
1960 - 1969	740	24 900	608 420
1970 - 1979	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,4	4,2	3,3
Sonstige	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,6	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,2	13,1	14,4

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,3	6,4	7,9
Promotion	0,7	1,1	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	1,0	1,5
Griechenland	/	1,3	2,4
Italien	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	1,7	2,2
Niederlande	/	1,2	1,5
Österreich	1,1	1,5	2,3
Polen	12,6	11,7	13,1
Rumänien	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	11,7	11,5	8,6
Türkei	21,4	14,1	17,7
Ukraine	1,6	1,7	1,5
Sonstige	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bad Kreuznach, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	43 244	100,0	20 089	23 156
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 890	4,4	850	1 040
5 - 9	1 928	4,5	957	971
10 - 14	2 161	5,0	1 097	1 064
15 - 19	2 298	5,3	1 171	1 127
20 - 24	2 569	5,9	1 290	1 279
25 - 29	2 533	5,9	1 346	1 187
30 - 34	2 440	5,6	1 166	1 274
35 - 39	2 430	5,6	1 124	1 306
40 - 44	3 129	7,2	1 518	1 611
45 - 49	3 641	8,4	1 776	1 865
50 - 54	3 341	7,7	1 579	1 762
55 - 59	2 904	6,7	1 331	1 573
60 - 64	2 509	5,8	1 213	1 296
65 - 69	2 366	5,5	1 030	1 336
70 - 74	2 589	6,0	1 163	1 426
75 - 79	1 716	4,0	673	1 043
80 - 84	1 410	3,3	479	931
85 - 89	948	2,2	233	715
90 und älter	443	1,0	93	350
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1 166	2,7	538	628
3 - 5	1 111	2,6	489	622
6 - 9	1 541	3,6	780	761
10 - 15	2 623	6,1	1 343	1 280
16 - 18	1 343	3,1	667	676
19 - 24	3 062	7,1	1 548	1 514
25 - 39	7 403	17,1	3 636	3 767
40 - 59	13 015	30,1	6 204	6 811
60 - 66	3 343	7,7	1 568	1 775
67 - 74	4 121	9,5	1 838	2 283
75 und älter	4 517	10,4	1 478	3 039
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	16 512	38,2	8 491	8 021
Verheiratet	19 247	44,5	9 507	9 740
Verwitwet	3 520	8,1	575	2 945
Geschieden	3 888	9,0	1 474	2 414
Eingetr. Lebenspartnerschaft	42	0,1	21	21
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,1	21	15

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	37 452	86,6	17 354	20 098
Bosnien und Herzegowina	24	0,1	9	15
Griechenland	28	0,1	19	9
Italien	258	0,6	163	95
Kasachstan	(92)	(0,2)	35	57
Kroatien	48	0,1	25	23
Niederlande	33	0,1	15	18
Österreich	41	0,1	19	22
Polen	326	0,8	124	202
Rumänien	77	0,2	25	52
Russische Föderation	263	0,6	100	163
Türkei	2 304	5,3	1 169	1 135
Ukraine	185	0,4	78	107
Sonstige	2 114	4,9	954	1 160
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	14 070	32,8	6 100	7 970
Evangelische Kirche	15 260	35,6	6 810	8 450
Evangelische Freikirchen	370	0,9	/	/
Orthodoxe Kirchen	690	1,6	290	400
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	2 530	5,9	1 370	1 160
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9 810	22,9	5 190	4 610

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	22 020	51,4	11 370	10 650
Erwerbstätige	20 790	48,5	10 620	10 160
Erwerbslose	1 240	2,9	750	490
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 010	2,3	640	360
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 820	48,6	8 530	12 280
Personen unterhalb des Mindestalters	5 650	13,2	2 820	2 830
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	9 850	23,0	3 890	5 960
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 820	4,2	850	960
Hausfrauen und Hausmänner	1 700	4,0	/	1 640
Sonstige	1 800	4,2	910	880
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 380	83,6	8 590	8 790
Beamte/-innen	1 020	4,9	580	440
Selbstständige mit Beschäftigten	1 010	4,8	690	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 070	5,2	640	440
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	720	3,5	500	/
Akademische Berufe	3 210	15,9	1 660	1 550
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 110	15,4	1 500	1 610
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	14,0	1 010	1 810
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 630	18,0	1 260	2 370
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 110	10,4	1 870	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 620	8,0	1 300	320
Hilfsarbeitskräfte	2 630	13,0	1 060	1 570
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	360	1,7	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 990	24,0	3 760	1 230
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 990	19,2	2 910	1 080
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	150	0,7	130	/
Baugewerbe	850	4,1	(710)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 250	25,3	2 730	2 520
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 960	19,0	1 820	2 140
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 290	6,2	910	(390)
Sonstige Dienstleistungen	10 190	49,0	4 010	6 180
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	570	2,7	(280)	290
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 700	13,0	1 510	1 190
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 180	5,7	610	570
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	5 730	27,6	1 600	4 130
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 400	28,8	740	660
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 790	57,1	1 410	1 370
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	14,1	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 140	11,1	1 770	2 380
Ohne Schulabschluss	3 040	8,2	1 300	1 740
Noch in schulischer Ausbildung	1 100	3,0	470	640
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 100	40,6	7 200	7 900
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	8 490	22,9	3 610	4 890
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 810	21,0	3 230	4 580
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	1,9	/	/
Fachhochschulreife	2 990	8,0	1 780	1 200
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 430	17,3	2 770	3 660
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	12 630	34,0	5 020	7 620
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 770	42,4	7 670	8 100
Fachschulabschluss	3 410	9,2	1 560	1 850
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 150	5,8	1 400	750
Hochschulabschluss	2 480	6,7	1 060	1 430
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	28 550	66,6	12 860	15 680
Personen mit Migrationshintergrund	14 300	33,4	7 080	7 220
Ausländer/-innen	5 670	13,2	2 750	2 920
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 170	9,7	1 950	2 220
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 500	3,5	800	700
Deutsche mit Migrationshintergrund	8 630	20,1	4 330	4 300
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4 990	11,6	2 470	2 520
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 640	8,5	1 860	1 790
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 170	5,1	1 030	1 130
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 480	3,4	820	650

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	640	4,5	380	/
Kasachstan	1 390	9,7	660	730
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	1 760	12,3	710	1 050
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	1 850	12,9	930	920
Türkei	3 790	26,5	2 050	1 740
Ukraine	310	2,2	/	/
Sonstige	4 030	28,2	1 990	2 040
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	1 280	14,0	790	490
1980 - 1989	1 450	15,9	700	750
1990 - 1999	3 590	39,2	1 640	1 960
2000 - 2011	1 980	21,7	860	1 120
Unbekannt	570	6,2	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 500	10,5	670	830
5 - 9 Jahre	1 680	11,7	820	860
10 - 14 Jahre	2 260	15,8	1 020	1 240
15 - 19 Jahre	2 870	20,1	1 360	1 510
20 und mehr Jahre	5 420	37,9	2 870	2 550
Unbekannt	570	4,0	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	43 244	100,0	37 452	5 793	1 486	3 199	1 095	13
Geschlecht								
Männlich	20 089	46,5	17 354	2 735	680	1 533	513	9
Weiblich	23 156	53,5	20 098	3 058	806	1 666	582	4
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 890	4,4	1 767	123	37	51	35	-
5 - 9	1 928	4,5	1 769	159	40	73	43	3
10 - 14	2 161	5,0	1 833	328	65	(194)	(69)	-
15 - 19	2 298	5,3	1 890	408	77	250	77	4
20 - 24	2 569	5,9	2 158	411	101	251	59	-
25 - 29	2 533	5,9	2 062	471	109	255	104	3
30 - 34	2 440	5,6	1 828	612	145	342	(125)	-
35 - 39	2 430	5,6	1 829	601	151	339	(111)	-
40 - 44	3 129	7,2	2 534	595	138	323	131	3
45 - 49	3 641	8,4	3 099	542	140	284	(118)	-
50 - 54	3 341	7,7	3 001	340	122	167	(51)	-
55 - 59	2 904	6,7	2 614	290	97	123	(70)	-
60 - 64	2 509	5,8	2 193	316	99	190	27	-
65 - 69	2 366	5,5	2 103	263	67	(156)	40	-
70 - 74	2 589	6,0	2 415	174	53	(115)	6	-
75 - 79	1 716	4,0	1 646	70	15	48	7	-
80 - 84	1 410	3,3	1 368	42	9	20	13	-
85 - 89	948	2,2	912	(36)	(18)	9	9	-
90 und älter	443	1,0	431	12	3	9	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	1 166	2,7	1 088	78	28	35	15	-
3 - 5	1 111	2,6	1 043	68	15	23	30	-
6 - 9	1 541	3,6	1 405	136	34	66	33	3
10 - 15	2 623	6,1	2 220	403	82	249	72	-
16 - 18	1 343	3,1	1 108	235	42	148	(41)	4
19 - 24	3 062	7,1	2 553	509	119	298	(92)	-
25 - 39	7 403	17,1	5 719	1 684	405	936	340	3
40 - 59	13 015	30,1	11 248	1 767	497	897	370	3
60 - 66	3 343	7,7	2 914	429	131	252	(46)	-
67 - 74	4 121	9,5	3 797	324	88	209	27	-
75 und älter	4 517	10,4	4 357	160	45	86	(29)	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	16 512	38,2	14 753	1 759	509	896	347	7
Verheiratet	19 247	44,5	15 850	3 397	769	2 024	598	6
Verwitwet	3 520	8,1	3 311	209	(58)	109	42	-
Geschieden	3 888	9,0	3 496	392	(150)	(164)	78	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	42	0,1	42	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,1	-	36	-	6	30	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	14 070	32,8	12 890	1 180	950	/	/	/
Evangelische Kirche	15 260	35,6	15 060	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	370	0,9	370	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	690	1,6	220	470	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 530	5,9	970	1 550	630	810	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9 810	22,9	7 560	2 250	/	1 570	420	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	22 020	51,4	18 940	3 080	930	1 600	540	/
Erwerbstätige	20 790	48,5	18 070	2 710	790	1 430	490	/
Erwerbslose	1 240	2,9	870	370	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 010	2,3	740	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 820	48,6	18 240	2 580	840	1 320	420	/
Personen unterhalb des Mindestalters	5 650	13,2	5 010	640	/	330	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	9 850	23,0	9 270	580	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 820	4,2	1 530	290	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 700	4,0	1 040	660	/	340	/	/
Sonstige	1 800	4,2	1 390	410	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 380	83,6	14 920	2 470	670	1 340	450	/
Beamte/-innen	1 020	4,9	1 010	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 010	4,8	910	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 070	5,2	940	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	720	3,5	660	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 210	15,9	2 970	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 110	15,4	2 930	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	14,0	2 650	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 630	18,0	3 200	440	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 110	10,4	1 770	350	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 620	8,0	1 180	440	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	2 630	13,0	1 980	660	/	300	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	360	1,7	/	30	/	(20)	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 990	24,0	4 120	870	260	540	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 990	19,2	3 330	670	/	460	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	150	0,7	(140)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	850	4,1	650	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 250	25,3	4 420	830	240	370	(220)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 960	19,0	3 270	690	210	290	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 290	6,2	1 140	150	/	/	(40)	/
Sonstige Dienstleistungen	10 190	49,0	9 220	970	280	500	190	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	570	2,7	560	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 700	13,0	2 270	(430)	/	290	(50)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 180	5,7	1 160	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	5 730	27,6	5 230	(510)	(180)	180	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	1 400	28,8	1 210	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 790	57,1	2 240	550	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	14,1	580	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 140	11,1	2 660	1 480	500	790	/	/
Ohne Schulabschluss	3 040	8,2	1 770	1 270	450	690	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 100	3,0	890	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 100	40,6	13 420	1 680	510	1 020	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	8 490	22,9	7 620	880	450	310	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 810	21,0	7 040	770	/	270	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	1,9	580	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 990	8,0	2 780	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 430	17,3	5 660	780	310	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	12 630	34,0	9 470	3 160	1 060	1 670	420	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 770	42,4	14 550	1 220	530	520	/	/
Fachschulabschluss	3 410	9,2	3 280	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 150	5,8	2 000	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	2 480	6,7	2 190	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	28 550	66,6	28 550	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	14 300	33,4	8 630	5 670	2 010	2 750	900	/
Ausländer/-innen	5 670	13,2	/	5 670	2 010	2 750	900	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 170	9,7	/	4 170	1 540	1 930	700	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 500	3,5	/	1 500	460	820	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	8 630	20,1	8 630	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4 990	11,6	4 990	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 640	8,5	3 640	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 170	5,1	2 170	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 480	3,4	1 480	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	640	4,5	/	460	460	/	/	/
Kasachstan	1 390	9,7	1 320	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 760	12,3	1 140	620	620	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 850	12,9	1 650	/	/	/	/	/
Türkei	3 790	26,5	1 490	2 300	/	2 300	/	/
Ukraine	310	2,2	/	/	/	/	/	/
Sonstige	4 030	28,2	2 340	1 690	680	/	830	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 280	14,0	/	970	/	570	/	/
1980 - 1989	1 450	15,9	960	490	/	/	/	/
1990 - 1999	3 590	39,2	2 510	1 080	/	480	300	/
2000 - 2011	1 980	21,7	770	1 220	520	450	250	/
Unbekannt	570	6,2	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	1 500	10,5	940	560	350	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 680	11,7	1 100	580	/	320	/	/
10 - 14 Jahre	2 260	15,8	1 410	850	/	410	/	/
15 - 19 Jahre	2 870	20,1	2 070	810	/	420	/	/
20 und mehr Jahre	5 420	37,9	2 820	2 600	990	1 370	/	/
Unbekannt	570	4,0	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	43 244	100,0	7 329	6 050	11 640	8 754	9 472
Geschlecht							
Männlich	20 089	46,5	3 583	3 128	5 584	4 123	3 671
Weiblich	23 156	53,5	3 746	2 922	6 056	4 631	5 801
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	16 512	38,2	7 329	4 847	2 916	845	575
Verheiratet	19 247	44,5	-	1 065	7 137	5 968	5 077
Verwitwet	3 520	8,1	-	-	117	454	2 949
Geschieden	3 888	9,0	-	(102)	1 437	1 481	868
Eingetr. Lebenspartnerschaft	42	0,1	-	15	18	6	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	36	0,1	-	21	15	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	37 452	86,6	6 482	4 997	9 290	7 808	8 875
Bosnien und Herzegowina	24	0,1	3	9	(3)	9	-
Griechenland	28	0,1	-	3	12	6	7
Italien	258	0,6	36	39	92	(46)	45
Kasachstan	(92)	(0,2)	6	16	52	(18)	-
Kroatien	48	0,1	6	3	17	10	12
Niederlande	33	0,1	3	9	9	3	9
Österreich	41	0,1	-	-	6	14	21
Polen	326	0,8	38	(63)	145	73	7
Rumänien	77	0,2	3	(36)	(35)	3	-
Russische Föderation	263	0,6	18	35	(129)	51	30
Türkei	2 304	5,3	352	446	924	328	254
Ukraine	185	0,4	27	(12)	71	46	29
Sonstige	2 114	4,9	355	382	855	339	183
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	14 070	32,8	1 850	2 220	3 460	2 760	3 780
Evangelische Kirche	15 260	35,6	2 070	2 180	3 650	3 080	4 270
Evangelische Freikirchen	370	0,9	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	690	1,6	/	/	290	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 530	5,9	630	550	900	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9 810	22,9	2 270	1 060	3 130	2 100	1 250

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	22 020	51,4	290	4 660	10 060	5 970	1 040
Erwerbstätige	20 790	48,5	/	4 320	9 550	5 620	1 030
Erwerbslose	1 240	2,9	/	/	510	350	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 010	2,3	/	/	450	280	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 820	48,6	6 780	1 560	1 440	2 500	8 540
Personen unterhalb des Mindestalters	5 650	13,2	5 650	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	9 850	23,0	/	/	/	1 380	8 300
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 820	4,2	1 030	770	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 700	4,0	/	/	800	550	/
Sonstige	1 800	4,2	/	500	490	570	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 380	83,6	/	4 070	7 930	4 540	570
Beamte/-innen	1 020	4,9	/	150	470	400	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 010	4,8	/	/	590	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 070	5,2	/	/	520	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	720	3,5	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 210	15,9	/	/	1 680	1 040	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 110	15,4	/	700	1 230	1 070	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	14,0	/	600	1 460	610	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 630	18,0	/	940	1 460	840	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 110	10,4	/	610	830	560	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 620	8,0	/	/	990	370	/
Hilfsarbeitskräfte	2 630	13,0	/	510	1 070	750	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	360	1,7	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 990	24,0	/	950	2 490	1 310	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 990	19,2	/	750	2 000	1 060	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	150	0,7	/	/	(70)	/	/
Baugewerbe	850	4,1	/	/	420	(170)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 250	25,3	/	1 230	2 480	1 170	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 960	19,0	/	1 030	1 760	850	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 290	6,2	/	(210)	720	320	/
Sonstige Dienstleistungen	10 190	49,0	/	2 080	4 420	3 080	530
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	570	2,7	/	/	300	110	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 700	13,0	/	600	1 260	630	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 180	5,7	/	230	(470)	470	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	5 730	27,6	/	1 120	2 390	1 870	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 400	28,8	1 400	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 790	57,1	2 680	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	14,1	/	500	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 140	11,1	1 050	490	930	680	990
Ohne Schulabschluss	3 040	8,2	/	380	930	680	990
Noch in schulischer Ausbildung	1 100	3,0	990	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 100	40,6	/	1 750	4 000	3 710	5 570
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	8 490	22,9	/	2 250	2 940	1 620	1 390
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 810	21,0	/	1 760	2 920	1 620	1 390
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	1,9	/	500	/	/	/
Fachhochschulreife	2 990	8,0	/	520	1 310	680	470
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 430	17,3	/	1 160	2 320	1 710	1 240

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	12 630	34,0	1 400	3 370	3 090	1 940	2 820
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 770	42,4	/	1 980	5 100	3 830	4 860
Fachschulabschluss	3 410	9,2	/	/	1 240	1 040	740
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 150	5,8	/	/	910	710	420
Hochschulabschluss	2 480	6,7	/	/	900	790	560
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	28 550	66,6	3 450	3 720	6 830	6 000	8 540
Personen mit Migrationshintergrund	14 300	33,4	3 650	2 450	4 670	2 400	1 130
Ausländer/-innen	5 670	13,2	910	1 010	2 320	950	490
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 170	9,7	330	430	2 060	920	430
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 500	3,5	570	580	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	8 630	20,1	2 740	1 430	2 360	1 450	640
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4 990	11,6	/	770	2 020	1 410	620
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 640	8,5	2 580	660	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 170	5,1	1 660	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 480	3,4	920	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	640	4,5	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 390	9,7	370	320	330	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 760	12,3	/	/	720	300	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 850	12,9	380	/	580	420	/
Türkei	3 790	26,5	1 120	710	1 370	380	/
Ukraine	310	2,2	/	/	/	/	/
Sonstige	4 030	28,2	1 220	620	1 250	690	260
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 280	14,0	/	/	480	530	/
1980 - 1989	1 450	15,9	/	/	850	380	/
1990 - 1999	3 590	39,2	/	560	1 800	840	280
2000 - 2011	1 980	21,7	380	400	700	330	/
Unbekannt	570	6,2	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 500	10,5	1 130	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 680	11,7	1 020	/	220	/	/
10 - 14 Jahre	2 260	15,8	950	/	610	350	/
15 - 19 Jahre	2 870	20,1	550	670	1 130	390	/
20 und mehr Jahre	5 420	37,9	/	1 180	2 250	1 290	690
Unbekannt	570	4,0	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	43 244	100,0	16 512	19 289	3 520	3 888	36	
Geschlecht								
Männlich	20 089	46,5	8 491	9 528	575	1 474	21	
Weiblich	23 156	53,5	8 021	9 761	2 945	2 414	15	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 890	4,4	1 890	-	-	-	-	
5 - 9	1 928	4,5	1 928	-	-	-	-	
10 - 14	2 161	5,0	2 161	-	-	-	-	
15 - 19	2 298	5,3	2 273	16	-	-	9	
20 - 24	2 569	5,9	2 305	246	-	12	6	
25 - 29	2 533	5,9	1 619	818	-	(90)	6	
30 - 34	2 440	5,6	1 008	1 277	-	149	6	
35 - 39	2 430	5,6	639	1 505	15	268	3	
40 - 44	3 129	7,2	663	2 008	(18)	437	3	
45 - 49	3 641	8,4	606	2 365	(84)	583	3	
50 - 54	3 341	7,7	440	2 223	92	586	-	
55 - 59	2 904	6,7	262	1 993	151	498	-	
60 - 64	2 509	5,8	143	1 758	211	397	-	
65 - 69	2 366	5,5	101	1 652	312	301	-	
70 - 74	2 589	6,0	(141)	1 624	545	279	-	
75 - 79	1 716	4,0	104	939	531	142	-	
80 - 84	1 410	3,3	96	580	658	76	-	
85 - 89	948	2,2	79	226	594	49	-	
90 und älter	443	1,0	54	59	309	21	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	1 166	2,7	1 166	-	-	-	-	
3 - 5	1 111	2,6	1 111	-	-	-	-	
6 - 9	1 541	3,6	1 541	-	-	-	-	
10 - 15	2 623	6,1	2 623	-	-	-	-	
16 - 18	1 343	3,1	1 337	3	-	-	3	
19 - 24	3 062	7,1	2 779	259	-	12	12	
25 - 39	7 403	17,1	3 266	3 600	15	507	15	
40 - 59	13 015	30,1	1 971	8 589	345	2 104	6	
60 - 66	3 343	7,7	186	2 334	315	508	-	
67 - 74	4 121	9,5	199	2 700	753	469	-	
75 und älter	4 517	10,4	333	1 804	2 092	288	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	37 452	86,6	14 753	15 892	3 311	3 496	-	
Bosnien und Herzegowina	24	0,1	12	12	-	-	-	
Griechenland	28	0,1	6	15	-	7	-	
Italien	258	0,6	108	129	12	(9)	-	
Kasachstan	(92)	(0,2)	10	(70)	3	9	-	
Kroatien	48	0,1	18	23	-	7	-	
Niederlande	33	0,1	6	18	3	6	-	
Österreich	41	0,1	-	26	6	9	-	
Polen	326	0,8	(102)	172	15	37	-	
Rumänien	77	0,2	36	35	-	6	-	
Russische Föderation	263	0,6	37	187	12	27	-	
Türkei	2 304	5,3	654	1 480	66	104	-	
Ukraine	185	0,4	42	118	12	13	-	
Sonstige	2 114	4,9	728	1 112	80	158	36	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	14 070	32,8	5 420	5 850	1 610	1 190	/	
Evangelische Kirche	15 260	35,6	5 200	7 090	1 520	1 440	/	
Evangelische Freikirchen	370	0,9	/	/	/	/	/	
Orthodoxe Kirchen	690	1,6	/	450	/	/	/	
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	2 530	5,9	1 220	1 110	/	/	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9 810	22,9	4 090	4 310	340	1 060	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	22 020	51,4	7 280	11 740	670	2 330	/
Erwerbstätige	20 790	48,5	6 720	11 240	640	2 190	/
Erwerbslose	1 240	2,9	570	500	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 010	2,3	420	420	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	20 820	48,6	8 980	7 470	2 960	1 410	/
Personen unterhalb des Mindestalters	5 650	13,2	5 650	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	9 850	23,0	720	5 290	2 820	1 020	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 820	4,2	1 760	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	1 700	4,0	/	1 490	/	/	/
Sonstige	1 800	4,2	760	630	/	330	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 380	83,6	6 090	9 000	460	1 830	/
Beamte/-innen	1 020	4,9	330	570	/	110	/
Selbstständige mit Beschäftigten	1 010	4,8	/	730	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 070	5,2	/	740	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	720	3,5	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	3 210	15,9	950	1 750	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 110	15,4	1 080	1 690	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	14,0	920	1 470	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 630	18,0	1 340	1 680	/	540	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	2 110	10,4	790	1 110	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 620	8,0	370	1 030	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	2 630	13,0	740	1 500	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	360	1,7	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	4 990	24,0	1 470	2 940	/	470	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 990	19,2	1 140	2 430	/	350	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	150	0,7	/	/	/	/	/
Baugewerbe	850	4,1	(280)	(430)	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 250	25,3	1 840	2 740	/	500	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 960	19,0	1 400	2 020	/	380	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 290	6,2	440	720	/	(120)	/
Sonstige Dienstleistungen	10 190	49,0	3 310	5 370	310	1 200	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	570	2,7	190	340	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 700	13,0	860	1 470	/	290	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 180	5,7	390	(610)	/	160	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	5 730	27,6	1 870	2 950	/	700	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 400	28,8	1 400	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 790	57,1	2 760	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	14,1	690	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 140	11,1	1 710	1 730	470	/	/
Ohne Schulabschluss	3 040	8,2	640	1 700	470	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	1 100	3,0	1 070	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 100	40,6	3 020	8 170	2 260	1 650	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	8 490	22,9	3 150	4 030	470	840	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 810	21,0	2 470	4 030	470	840	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	1,9	690	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 990	8,0	900	1 650	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 430	17,3	1 880	3 430	340	780	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	12 630	34,0	5 230	5 130	1 410	870	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 770	42,4	3 460	8 690	1 780	1 840	/
Fachschulabschluss	3 410	9,2	820	1 970	/	420	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	2 150	5,8	390	1 430	/	/	/
Hochschulabschluss	2 480	6,7	590	1 380	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	28 550	66,6	10 130	12 340	3 010	3 070	/
Personen mit Migrationshintergrund	14 300	33,4	6 240	6 670	620	780	/
Ausländer/-innen	5 670	13,2	1 880	3 130	/	410	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 170	9,7	780	2 840	/	320	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 500	3,5	1 100	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	8 630	20,1	4 360	3 540	370	370	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4 990	11,6	1 160	3 170	320	340	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 640	8,5	3 200	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 170	5,1	1 950	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 480	3,4	1 240	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	640	4,5	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 390	9,7	590	640	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	1 760	12,3	700	860	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 850	12,9	680	940	/	/	/
Türkei	3 790	26,5	1 780	1 720	/	/	/
Ukraine	310	2,2	/	/	/	/	/
Sonstige	4 030	28,2	1 980	1 680	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	1 280	14,0	/	900	/	/	/
1980 - 1989	1 450	15,9	/	1 060	/	/	/
1990 - 1999	3 590	39,2	750	2 350	/	290	/
2000 - 2011	1 980	21,7	630	1 190	/	/	/
Unbekannt	570	6,2	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	1 500	10,5	1 160	320	/	/	/
5 - 9 Jahre	1 680	11,7	1 090	530	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 260	15,8	1 190	890	/	/	/
15 - 19 Jahre	2 870	20,1	1 260	1 360	/	/	/
20 und mehr Jahre	5 420	37,9	1 400	3 210	350	450	/
Unbekannt	570	4,0	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	20 894	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 815	42,2
Paare ohne Kind(er)	5 283	25,3
Paare mit Kind(ern)	4 550	21,8
Alleinerziehende Elternteile	1 817	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	429	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 815	42,2
Ehepaare	8 532	40,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(10)	(0,0)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 291	6,2
Alleinerziehende Mütter	1 555	7,4
Alleinerziehende Väter	262	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	429	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	8 815	42,2
2 Personen	6 494	31,1
3 Personen	2 690	12,9
4 Personen	1 826	8,7
5 Personen	696	3,3
6 und mehr Personen	373	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 925	23,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 791	8,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	14 178	67,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	11 650	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	5 283	45,3
Paare mit Kind(ern)	4 550	39,1
Alleinerziehende Elternteile	1 817	15,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	8 532	73,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(10)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 291	11,1
Alleinerziehende Väter	262	2,2
Alleinerziehende Mütter	1 555	13,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	6 574	56,4
3 Personen	2 602	22,3
4 Personen	1 722	14,8
5 Personen	570	4,9
6 und mehr Personen	(182)	(1,6)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	43 244	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	20 089	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	23 156	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 890	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	1 928	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	2 161	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	2 298	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	2 569	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	2 533	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	2 440	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	2 430	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	3 129	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	3 641	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	3 341	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	2 904	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	2 509	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	2 366	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	2 589	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	1 716	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	1 410	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	948	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	443	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1 166	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	1 111	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	1 541	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	2 623	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	1 343	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	3 062	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	7 403	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	13 015	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	3 343	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	4 121	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	4 517	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	16 512	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	19 247	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	3 520	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	3 888	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	42	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	36	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	37 452	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	24	55	4 531	140 103
Griechenland	28	(92)	6 073	254 282
Italien	258	572	24 670	488 390
Kasachstan	(92)	(124)	2 418	46 740
Kroatien	48	(87)	6 603	209 840
Niederlande	33	145	5 446	128 862
Österreich	41	150	5 067	164 246
Polen	326	904	21 636	382 391
Rumänien	77	174	5 453	126 169
Russische Föderation	263	376	8 250	174 023
Türkei	2 304	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	185	233	5 033	112 983
Sonstige	2 114	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	14 070	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	15 260	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	370	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	690	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	2 530	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	9 810	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	46,5	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,5	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,4	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,9	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,5	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,0	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,7	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,1	15,7	16,8	17,9
40 - 59	30,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,5	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,4	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	38,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	44,5	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	9,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	86,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,6	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	(0,2)	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,6	0,2	0,2	0,2
Türkei	5,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,4	0,1	0,1	0,1
Sonstige	4,9	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	32,8	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	35,6	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	0,9	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,6	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	5,9	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	22,9	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	22 020	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	20 790	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	1 240	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 010	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	20 820	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	5 650	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	9 850	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 820	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	1 700	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	1 800	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	17 380	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	1 020	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	1 010	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	1 070	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	720	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	3 210	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3 110	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 820	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3 630	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	2 110	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	1 620	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	2 630	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	360	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	4 990	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	3 990	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	150	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	850	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	5 250	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	3 960	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	1 290	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	10 190	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	570	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	2 700	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 180	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	5 730	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 400	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	2 790	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	690	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4 140	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	3 040	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	1 100	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	15 100	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	8 490	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	7 810	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	690	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	2 990	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	6 430	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	12 630	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	15 770	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	3 410	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	2 150	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	2 480	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	28 550	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	14 300	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	5 670	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4 170	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 500	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	8 630	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4 990	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3 640	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 170	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1 480	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	640	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	1 390	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	1 760	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	1 850	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	3 790	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	310	450	12 580	229 510
Sonstige	4 030	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	1 280	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	1 450	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	3 590	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	1 980	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	570	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	1 500	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	1 680	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 260	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	2 870	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	5 420	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	570	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	51,4	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	48,5	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	2,9	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,3	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	48,6	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,2	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	23,0	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,2	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,0	4,4	4,2	3,3
Sonstige	4,2	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,6	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	4,9	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,8	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,2	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,5	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	15,9	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	15,4	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,0	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18,0	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,4	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	8,0	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	13,0	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,7	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	24,0	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	19,2	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,7	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	4,1	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,3	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,0	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,2	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	49,0	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,7	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	13,0	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5,7	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	27,6	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	28,8	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	57,1	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,1	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	11,1	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	8,2	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,0	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	40,6	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	22,9	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,0	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,0	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,3	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	34,0	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	42,4	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,2	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,8	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,7	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	66,6	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	33,4	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	13,2	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	9,7	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	3,5	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	20,1	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	11,6	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8,5	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	5,1	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,4	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	4,5	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	9,7	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	12,3	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	12,9	11,7	11,5	8,6
Türkei	26,5	21,4	14,1	17,7
Ukraine	2,2	1,6	1,7	1,5
Sonstige	28,2	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	14,0	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	15,9	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	39,2	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	21,7	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	6,2	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	10,5	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	11,7	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	15,8	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	20,1	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	37,9	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	4,0	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	20 894	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 815	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	5 283	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 550	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 817	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	429	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8 815	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	8 532	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(10)	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 291	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	1 555	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	262	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	429	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	8 815	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	6 494	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	2 690	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	1 826	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	696	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	373	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 925	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 791	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	14 178	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,3	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	21,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	40,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,0)	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	42,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	12,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	8,7	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 650	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	5 283	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4 550	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	1 817	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	8 532	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(10)	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	1 291	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	262	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	1 555	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	6 574	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	2 602	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	1 722	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	570	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(182)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Kreuznach, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	45,3	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	39,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,6	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	73,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,1)	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	56,4	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,3	25,3	24,4	23,4
4 Personen	14,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(1,6)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kirn, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 278	100,0	4 029	4 250
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	375	4,5	191	184
5 - 9	341	4,1	181	160
10 - 14	376	4,5	200	176
15 - 19	457	5,5	216	241
20 - 24	445	5,4	237	208
25 - 29	485	5,9	247	238
30 - 34	462	5,6	230	232
35 - 39	416	5,0	220	196
40 - 44	563	6,8	281	282
45 - 49	619	7,5	317	302
50 - 54	612	7,4	304	308
55 - 59	604	7,3	304	300
60 - 64	573	6,9	272	301
65 - 69	439	5,3	213	226
70 - 74	562	6,8	271	291
75 - 79	364	4,4	158	206
80 - 84	305	3,7	117	188
85 - 89	191	2,3	54	137
90 und älter	90	1,1	16	74
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	225	2,7	(115)	110
3 - 5	204	2,5	100	(104)
6 - 9	287	3,5	157	130
10 - 15	459	5,5	234	225
16 - 18	287	3,5	138	(149)
19 - 24	532	6,4	281	251
25 - 39	1 363	16,5	697	666
40 - 59	2 398	29,0	1 206	1 192
60 - 66	722	8,7	355	367
67 - 74	852	10,3	401	451
75 und älter	950	11,5	345	605
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 914	35,2	1 634	1 280
Verheiratet	3 996	48,3	1 987	2 009
Verwitwet	782	9,4	146	636
Geschieden	581	7,0	256	325
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 794	94,1	3 795	3 999
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	29	0,4	20	9
Kasachstan	22	0,3	16	6
Kroatien	6	0,1	3	3
Niederlande	6	0,1	3	3
Österreich	3	0,0	-	3
Polen	24	0,3	6	18
Rumänien	3	0,0	-	3
Russische Föderation	38	0,5	19	19
Türkei	217	2,6	101	(116)
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	134	1,6	66	68
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 229	26,9	1 029	1 200
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 284	51,7	2 041	2 243
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 766	21,3	959	807

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	8 278	100,0	7 794	485	83	313	(89)	-
Geschlecht								
Männlich	4 029	48,7	3 795	234	38	(147)	49	-
Weiblich	4 250	51,3	3 999	251	45	166	40	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	375	4,5	372	3	-	3	-	-
5 - 9	341	4,1	328	13	3	10	-	-
10 - 14	376	4,5	345	31	4	24	3	-
15 - 19	457	5,5	413	44	6	35	3	-
20 - 24	445	5,4	417	28	3	22	3	-
25 - 29	485	5,9	457	28	-	16	12	-
30 - 34	462	5,6	409	(53)	6	(31)	16	-
35 - 39	416	5,0	366	(50)	15	26	(9)	-
40 - 44	563	6,8	506	57	9	32	16	-
45 - 49	619	7,5	582	37	3	27	7	-
50 - 54	612	7,4	590	22	3	13	6	-
55 - 59	604	7,3	573	31	12	12	7	-
60 - 64	573	6,9	540	33	6	20	7	-
65 - 69	439	5,3	405	(34)	7	27	-	-
70 - 74	562	6,8	550	12	-	12	-	-
75 - 79	364	4,4	361	3	-	3	-	-
80 - 84	305	3,7	305	-	-	-	-	-
85 - 89	191	2,3	188	3	3	-	-	-
90 und älter	90	1,1	87	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	225	2,7	222	3	-	3	-	-
3 - 5	204	2,5	204	-	-	-	-	-
6 - 9	287	3,5	274	13	3	10	-	-
10 - 15	459	5,5	422	37	4	30	3	-
16 - 18	287	3,5	259	28	3	22	3	-
19 - 24	532	6,4	494	38	6	29	3	-
25 - 39	1 363	16,5	1 232	131	21	73	37	-
40 - 59	2 398	29,0	2 251	(147)	27	84	36	-
60 - 66	722	8,7	674	48	6	35	7	-
67 - 74	852	10,3	821	31	7	24	-	-
75 und älter	950	11,5	941	9	6	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 914	35,2	2 784	130	25	93	12	-
Verheiratet	3 996	48,3	3 689	307	43	193	71	-
Verwitwet	782	9,4	761	21	9	12	-	-
Geschieden	581	7,0	557	24	6	12	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	3	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 229	26,9	2 153	76	55	15	(6)	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 284	51,7	4 254	30	3	16	11	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 766	21,3	1 387	379	25	282	72	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	8 278	100,0	1 364	1 115	2 060	1 789	1 951
Geschlecht							
Männlich	4 029	48,7	704	568	1 048	880	829
Weiblich	4 250	51,3	660	547	1 012	909	1 122
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 914	35,2	1 364	879	434	(140)	97
Verheiratet	3 996	48,3	-	221	1 362	1 328	1 085
Verwitwet	782	9,4	-	-	25	(89)	668
Geschieden	581	7,0	-	9	239	232	101
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	7 794	94,1	1 289	1 043	1 863	1 703	1 896
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	29	0,4	7	-	15	3	4
Kasachstan	22	0,3	-	3	16	3	-
Kroatien	6	0,1	-	-	-	-	6
Niederlande	6	0,1	3	-	3	-	-
Österreich	3	0,0	-	-	-	3	-
Polen	24	0,3	-	3	9	12	-
Rumänien	3	0,0	-	3	-	-	-
Russische Föderation	38	0,5	3	4	21	10	-
Türkei	217	2,6	47	35	70	29	36
Ukraine	3	0,0	-	-	3	-	-
Sonstige	134	1,6	15	24	60	26	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 229	26,9	246	295	551	512	625
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 284	51,7	557	605	1 056	918	1 148
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 766	21,3	561	215	453	359	178

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 774	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 289	34,2
Paare ohne Kind(er)	1 030	27,3
Paare mit Kind(ern)	1 030	27,3
Alleinerziehende Elternteile	350	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 289	34,2
Ehepaare	1 843	48,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	217	5,7
Alleinerziehende Mütter	306	8,1
Alleinerziehende Väter	44	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 289	34,2
2 Personen	1 271	33,7
3 Personen	612	16,2
4 Personen	396	10,5
5 Personen	(134)	(3,6)
6 und mehr Personen	72	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	925	24,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	437	11,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 412	63,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 410	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 030	42,7
Paare mit Kind(ern)	1 030	42,7
Alleinerziehende Elternteile	350	14,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 843	76,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	217	9,0
Alleinerziehende Väter	44	1,8
Alleinerziehende Mütter	306	12,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 284	53,3
3 Personen	619	25,7
4 Personen	383	15,9
5 Personen	(99)	(4,1)
6 und mehr Personen	25	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Kirm, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 278	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	4 029	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 250	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	375	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	341	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	376	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	457	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	445	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	485	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	462	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	416	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	563	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	619	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	612	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	604	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	573	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	439	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	562	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	364	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	305	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	191	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	90	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	225	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	204	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	287	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	459	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	532	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 363	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	2 398	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	722	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	852	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	950	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 914	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 996	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	782	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	581	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 794	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	(92)	6 073	254 282
Italien	29	572	24 670	488 390
Kasachstan	22	(124)	2 418	46 740
Kroatien	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	6	145	5 446	128 862
Österreich	3	150	5 067	164 246
Polen	24	904	21 636	382 391
Rumänien	3	174	5 453	126 169
Russische Föderation	38	376	8 250	174 023
Türkei	217	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	233	5 033	112 983
Sonstige	134	3 858	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 229	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 284	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 766	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,9	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,8	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,5	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,3	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,7	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,5	15,7	16,8	17,9
40 - 59	29,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	94,1	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,3	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,6	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,9	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 774	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 289	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 030	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 030	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	350	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 289	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 843	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	217	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	306	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	44	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	75	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 289	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 271	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	612	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	396	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(134)	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	72	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	925	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	437	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 412	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,3	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	48,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	34,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,2	17,0	16,0	14,5
4 Personen	10,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(3,6)	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,5	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 410	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 030	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 030	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	350	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	1 843	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	217	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	44	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	306	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 284	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	619	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	383	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(99)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Kirn, Stadt	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	42,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	53,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	15,9	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde

Bad Kreuznach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 077	100,0	4 500	4 576
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	357	3,9	173	184
5 - 9	428	4,7	226	202
10 - 14	516	5,7	251	265
15 - 19	513	5,7	269	244
20 - 24	472	5,2	255	217
25 - 29	436	4,8	221	215
30 - 34	489	5,4	231	258
35 - 39	546	6,0	271	275
40 - 44	805	8,9	405	400
45 - 49	819	9,0	406	413
50 - 54	712	7,8	368	344
55 - 59	678	7,5	333	345
60 - 64	614	6,8	316	298
65 - 69	447	4,9	220	227
70 - 74	515	5,7	261	254
75 - 79	299	3,3	136	163
80 - 84	253	2,8	(94)	159
85 - 89	(125)	(1,4)	46	(79)
90 und älter	52	0,6	18	34
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	215	2,4	100	115
3 - 5	238	2,6	120	118
6 - 9	332	3,7	179	153
10 - 15	621	6,8	300	321
16 - 18	287	3,2	151	(136)
19 - 24	593	6,5	324	269
25 - 39	1 471	16,2	723	748
40 - 59	3 014	33,2	1 512	1 502
60 - 66	775	8,5	395	380
67 - 74	801	8,8	402	399
75 und älter	729	8,0	294	435
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 330	36,7	1 802	1 528
Verheiratet	4 658	51,3	2 343	2 315
Verwitwet	586	6,5	(112)	474
Geschieden	499	5,5	243	256
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 781	96,7	4 355	4 426
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	19	0,2	13	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	10	0,1	-	10
Österreich	6	0,1	-	6
Polen	41	0,5	29	12
Rumänien	7	0,1	4	3
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	59	0,7	32	27
Ukraine	6	0,1	-	6
Sonstige	144	1,6	67	77
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 211	35,4	1 535	1 676
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 912	43,1	1 882	2 030
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 953	21,5	1 083	870

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	9 077	100,0	8 781	295	129	80	86	-
Geschlecht								
Männlich	4 500	49,6	4 355	145	70	35	40	-
Weiblich	4 576	50,4	4 426	150	59	45	46	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	357	3,9	357	-	-	-	-	-
5 - 9	428	4,7	425	3	-	-	3	-
10 - 14	516	5,7	503	13	6	4	3	-
15 - 19	513	5,7	498	15	-	6	9	-
20 - 24	472	5,2	450	22	9	13	-	-
25 - 29	436	4,8	415	21	12	9	-	-
30 - 34	489	5,4	467	22	9	4	9	-
35 - 39	546	6,0	516	30	9	6	(15)	-
40 - 44	805	8,9	766	39	13	13	13	-
45 - 49	819	9,0	778	41	22	9	10	-
50 - 54	712	7,8	670	(42)	17	(13)	12	-
55 - 59	678	7,5	669	9	6	-	3	-
60 - 64	614	6,8	601	(13)	10	3	-	-
65 - 69	447	4,9	438	9	9	-	-	-
70 - 74	515	5,7	509	6	-	-	6	-
75 - 79	299	3,3	292	7	4	-	3	-
80 - 84	253	2,8	253	-	-	-	-	-
85 - 89	(125)	(1,4)	(122)	3	3	-	-	-
90 und älter	52	0,6	52	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	215	2,4	215	-	-	-	-	-
3 - 5	238	2,6	238	-	-	-	-	-
6 - 9	332	3,7	329	3	-	-	3	-
10 - 15	621	6,8	599	22	6	7	9	-
16 - 18	287	3,2	284	3	-	3	-	-
19 - 24	593	6,5	568	25	9	13	3	-
25 - 39	1 471	16,2	1 398	73	30	19	24	-
40 - 59	3 014	33,2	2 883	(131)	58	(35)	38	-
60 - 66	775	8,5	759	(16)	13	3	-	-
67 - 74	801	8,8	789	12	6	-	6	-
75 und älter	729	8,0	719	10	7	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 330	36,7	3 259	71	(37)	(16)	18	-
Verheiratet	4 658	51,3	4 463	195	73	57	(65)	-
Verwitwet	586	6,5	574	12	12	-	-	-
Geschieden	499	5,5	482	17	7	7	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 211	35,4	3 085	126	85	6	35	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 912	43,1	3 899	13	7	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 953	21,5	1 797	156	37	71	48	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	9 077	100,0	1 592	1 130	2 659	2 004	1 691
Geschlecht							
Männlich	4 500	49,6	794	601	1 313	1 017	775
Weiblich	4 576	50,4	798	529	1 346	987	916
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 330	36,7	1 592	978	588	119	53
Verheiratet	4 658	51,3	-	140	1 806	1 626	1 086
Verwitwet	586	6,5	-	-	21	79	486
Geschieden	499	5,5	-	12	241	180	(66)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	8 781	96,7	1 564	1 084	2 527	1 940	1 666
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	19	0,2	-	3	6	7	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	10	0,1	-	-	6	-	4
Österreich	6	0,1	-	-	-	-	6
Polen	41	0,5	3	6	19	13	-
Rumänien	7	0,1	-	-	7	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	-	-	3	-
Türkei	59	0,7	10	16	29	4	-
Ukraine	6	0,1	-	6	-	-	-
Sonstige	144	1,6	15	15	65	37	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 211	35,4	502	424	947	729	609
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 912	43,1	598	523	1 002	864	925
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 953	21,5	492	183	710	411	157

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 740	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	892	23,9
Paare ohne Kind(er)	1 166	31,2
Paare mit Kind(ern)	1 323	35,4
Alleinerziehende Elternteile	292	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(67)	(1,8)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	892	23,9
Ehepaare	2 162	57,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	324	8,7
Alleinerziehende Mütter	232	6,2
Alleinerziehende Väter	(60)	(1,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(67)	(1,8)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	892	23,9
2 Personen	1 267	33,9
3 Personen	729	19,5
4 Personen	577	15,4
5 Personen	198	5,3
6 und mehr Personen	77	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	666	17,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	537	14,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 537	67,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 781	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 166	41,9
Paare mit Kind(ern)	1 323	47,6
Alleinerziehende Elternteile	292	10,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 162	77,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	324	11,7
Alleinerziehende Väter	(60)	(2,2)
Alleinerziehende Mütter	232	8,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 356	48,8
3 Personen	711	25,6
4 Personen	530	19,1
5 Personen	(149)	(5,4)
6 und mehr Personen	35	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	(92)	6 073	254 282
Italien	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	10	145	5 446	128 862
Österreich	6	150	5 067	164 246
Polen	41	904	21 636	382 391
Rumänien	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	376	8 250	174 023
Türkei	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	6	233	5 033	112 983
Sonstige	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Biebelsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	667	100,0	343	322
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	33	5,0	12	21
5 - 9	33	5,0	15	18
10 - 14	(48)	(7,2)	25	23
15 - 19	(30)	(4,5)	15	15
20 - 24	40	6,0	28	12
25 - 29	24	3,6	15	9
30 - 34	(27)	(4,1)	12	15
35 - 39	48	7,2	21	27
40 - 44	81	12,2	43	38
45 - 49	75	11,3	39	36
50 - 54	45	6,8	24	21
55 - 59	(27)	(4,1)	15	12
60 - 64	36	5,4	18	18
65 - 69	34	5,1	16	18
70 - 74	(50)	(7,5)	(31)	19
75 - 79	16	2,4	10	6
80 - 84	11	1,7	4	7
85 - 89	4	0,6	-	4
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(24)	(3,6)	12	12
3 - 5	24	3,6	6	(18)
6 - 9	(18)	(2,7)	9	9
10 - 15	57	8,6	(31)	26
16 - 18	12	1,8	9	(3)
19 - 24	49	7,4	28	(21)
25 - 39	99	14,9	48	51
40 - 59	228	34,3	121	107
60 - 66	46	6,9	25	21
67 - 74	74	11,1	40	34
75 und älter	(34)	(5,1)	14	20
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	256	38,5	146	110
Verheiratet	340	51,1	178	162
Verwitwet	28	4,2	6	22
Geschieden	41	6,2	13	(28)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	640	96,2	327	313
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	7	1,1	7	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	2,3	6	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(195)	(29,3)	92	103
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	263	39,5	(142)	(121)
Sonstige, keine, ohne Angabe	207	31,1	109	(98)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	667	100,0	640	25	6	7	12	-
Geschlecht								
Männlich	343	51,6	327	16	6	7	3	-
Weiblich	322	48,4	313	9	-	-	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	33	5,0	33	-	-	-	-	-
5 - 9	33	5,0	33	-	-	-	-	-
10 - 14	(48)	(7,2)	45	3	-	-	3	-
15 - 19	(30)	(4,5)	(27)	3	-	-	3	-
20 - 24	40	6,0	40	-	-	-	-	-
25 - 29	24	3,6	21	3	-	3	-	-
30 - 34	(27)	(4,1)	27	-	-	-	-	-
35 - 39	48	7,2	48	-	-	-	-	-
40 - 44	81	12,2	75	6	3	-	3	-
45 - 49	75	11,3	72	3	3	-	-	-
50 - 54	45	6,8	41	4	-	4	-	-
55 - 59	(27)	(4,1)	27	-	-	-	-	-
60 - 64	36	5,4	36	-	-	-	-	-
65 - 69	34	5,1	34	-	-	-	-	-
70 - 74	(50)	(7,5)	47	3	-	-	3	-
75 - 79	16	2,4	16	-	-	-	-	-
80 - 84	11	1,7	11	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(24)	(3,6)	(24)	-	-	-	-	-
3 - 5	24	3,6	24	-	-	-	-	-
6 - 9	(18)	(2,7)	18	-	-	-	-	-
10 - 15	57	8,6	54	3	-	-	3	-
16 - 18	12	1,8	12	-	-	-	-	-
19 - 24	49	7,4	46	3	-	-	3	-
25 - 39	99	14,9	96	3	-	3	-	-
40 - 59	228	34,3	215	13	6	4	3	-
60 - 66	46	6,9	46	-	-	-	-	-
67 - 74	74	11,1	71	3	-	-	3	-
75 und älter	(34)	(5,1)	(34)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	256	38,5	247	9	3	-	6	-
Verheiratet	340	51,1	324	16	3	7	6	-
Verwitwet	28	4,2	28	-	-	-	-	-
Geschieden	41	6,2	41	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(195)	(29,3)	195	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	263	39,5	260	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	207	31,1	185	22	6	7	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	667	100,0	(135)	73	231	108	118
Geschlecht							
Männlich	343	51,6	(67)	43	115	57	61
Weiblich	322	48,4	68	30	116	51	57
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	256	38,5	(135)	61	51	3	6
Verheiratet	340	51,1	-	12	153	92	83
Verwitwet	28	4,2	-	-	3	3	22
Geschieden	41	6,2	-	-	24	10	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	640	96,2	(132)	67	222	104	115
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	7	1,1	-	3	-	4	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	2,3	3	3	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(195)	(29,3)	45	24	68	(29)	29
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	263	39,5	40	(21)	69	48	85
Sonstige, keine, ohne Angabe	207	31,1	50	(28)	94	31	(4)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	271	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(48)	(17,7)
Paare ohne Kind(er)	(82)	(30,3)
Paare mit Kind(ern)	(107)	(39,5)
Alleinerziehende Elternteile	22	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	4,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(48)	(17,7)
Ehepaare	171	63,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(6,6)
Alleinerziehende Mütter	16	5,9
Alleinerziehende Väter	6	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	4,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(48)	(17,7)
2 Personen	(97)	(35,8)
3 Personen	52	19,2
4 Personen	(56)	(20,7)
5 Personen	12	4,4
6 und mehr Personen	6	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(41)	(15,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(41)	(15,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	189	69,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	211	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(82)	(38,9)
Paare mit Kind(ern)	(107)	(50,7)
Alleinerziehende Elternteile	22	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	171	81,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	6	2,8
Alleinerziehende Mütter	16	7,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(91)	(43,1)
3 Personen	(64)	(30,3)
4 Personen	44	20,9
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	6	2,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	667	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	343	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	322	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	33	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	33	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	(48)	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(30)	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	40	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	24	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(27)	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	48	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	81	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	75	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	45	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(27)	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	36	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	34	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(50)	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	16	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	11	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	4	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(24)	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	24	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(18)	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	57	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	49	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	99	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	228	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	46	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	74	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(34)	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	256	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	340	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	41	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	640	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	7	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	15	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(195)	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	263	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	207	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,4	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	(7,2)	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(4,5)	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,6	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(4,1)	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,2	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	12,2	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,3	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,8	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(4,1)	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,4	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(7,5)	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,4	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,7	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,6	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(3,6)	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(2,7)	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,8	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,9	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	11,1	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(5,1)	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	4,2	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(29,3)	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,5	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	31,1	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	271	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(48)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(82)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(107)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(48)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	171	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(48)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(97)	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	52	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(56)	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	12	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(41)	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(41)	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	189	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(17,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,3)	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,5)	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(17,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	63,1	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,6)	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(17,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,8)	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,2	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(20,7)	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,4	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,1)	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,1)	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,7	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	211	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(82)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(107)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	171	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(91)	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(64)	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	44	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Biebelsheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(38,9)	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,7)	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,0	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,5)	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,6	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(43,1)	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(30,3)	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,9	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,8	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,8	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Frei-Laubersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 024	100,0	515	509
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	3,5	18	18
5 - 9	47	4,6	21	26
10 - 14	50	4,9	28	22
15 - 19	60	5,9	36	24
20 - 24	(57)	(5,6)	36	21
25 - 29	45	4,4	27	18
30 - 34	51	5,0	25	26
35 - 39	62	6,1	31	31
40 - 44	87	8,5	46	41
45 - 49	84	8,2	31	53
50 - 54	84	8,2	47	37
55 - 59	79	7,7	33	46
60 - 64	55	5,4	34	21
65 - 69	63	6,2	21	42
70 - 74	57	5,6	32	25
75 - 79	43	4,2	24	19
80 - 84	46	4,5	22	24
85 - 89	12	1,2	3	9
90 und älter	6	0,6	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	1,8	9	9
3 - 5	24	2,3	12	12
6 - 9	41	4,0	18	23
10 - 15	(56)	(5,5)	(31)	25
16 - 18	(45)	(4,4)	(27)	18
19 - 24	66	6,4	42	24
25 - 39	158	15,4	83	75
40 - 59	334	32,6	157	177
60 - 66	78	7,6	40	38
67 - 74	(97)	(9,5)	(47)	50
75 und älter	107	10,4	49	58
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	378	36,9	214	164
Verheiratet	520	50,8	259	261
Verwitwet	69	6,7	19	(50)
Geschieden	54	5,3	23	31
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	997	97,4	500	497
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	0,9	9	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,5	6	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	317	31,0	153	164
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	523	51,1	265	258
Sonstige, keine, ohne Angabe	184	18,0	97	87

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 024	100,0	997	(27)	18	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	515	50,3	500	15	12	-	3	-
Weiblich	509	49,7	497	12	6	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	3,5	36	-	-	-	-	-
5 - 9	47	4,6	47	-	-	-	-	-
10 - 14	50	4,9	50	-	-	-	-	-
15 - 19	60	5,9	60	-	-	-	-	-
20 - 24	(57)	(5,6)	(54)	3	3	-	-	-
25 - 29	45	4,4	42	3	3	-	-	-
30 - 34	51	5,0	48	3	-	-	3	-
35 - 39	62	6,1	59	3	3	-	-	-
40 - 44	87	8,5	87	-	-	-	-	-
45 - 49	84	8,2	84	-	-	-	-	-
50 - 54	84	8,2	78	6	3	3	-	-
55 - 59	79	7,7	(79)	-	-	-	-	-
60 - 64	55	5,4	52	3	3	-	-	-
65 - 69	63	6,2	60	3	3	-	-	-
70 - 74	57	5,6	57	-	-	-	-	-
75 - 79	43	4,2	40	3	-	-	3	-
80 - 84	46	4,5	46	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,2	12	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,6	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	1,8	18	-	-	-	-	-
3 - 5	24	2,3	24	-	-	-	-	-
6 - 9	41	4,0	41	-	-	-	-	-
10 - 15	(56)	(5,5)	(56)	-	-	-	-	-
16 - 18	(45)	(4,4)	(45)	-	-	-	-	-
19 - 24	66	6,4	63	3	3	-	-	-
25 - 39	158	15,4	149	9	6	-	3	-
40 - 59	334	32,6	328	6	3	3	-	-
60 - 66	78	7,6	72	6	6	-	-	-
67 - 74	(97)	(9,5)	(97)	-	-	-	-	-
75 und älter	107	10,4	104	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	378	36,9	372	6	6	-	-	-
Verheiratet	520	50,8	499	21	12	3	6	-
Verwitwet	69	6,7	69	-	-	-	-	-
Geschieden	54	5,3	54	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	317	31,0	299	18	18	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	523	51,1	520	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	184	18,0	178	(6)	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 024	100,0	170	125	284	218	227
Geschlecht							
Männlich	515	50,3	86	80	133	114	102
Weiblich	509	49,7	84	45	151	104	125
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	378	36,9	170	(119)	65	21	3
Verheiratet	520	50,8	-	6	188	(178)	148
Verwitwet	69	6,7	-	-	-	3	66
Geschieden	54	5,3	-	-	28	16	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	997	97,4	170	119	278	209	221
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	-	-	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	0,9	-	3	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,5	-	3	3	6	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	317	31,0	37	45	89	77	69
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	523	51,1	86	68	(114)	112	143
Sonstige, keine, ohne Angabe	184	18,0	(47)	12	(81)	29	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	414	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	(19,8)
Paare ohne Kind(er)	134	32,4
Paare mit Kind(ern)	(154)	(37,2)
Alleinerziehende Elternteile	37	8,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	(19,8)
Ehepaare	238	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(47)	(11,4)
Alleinerziehende Mütter	34	8,2
Alleinerziehende Väter	3	0,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(82)	(19,8)
2 Personen	(139)	(33,6)
3 Personen	(89)	(21,5)
4 Personen	59	14,3
5 Personen	(35)	(8,5)
6 und mehr Personen	10	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	85	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	(12,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(277)	(66,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	325	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	134	41,2
Paare mit Kind(ern)	(154)	(47,4)
Alleinerziehende Elternteile	37	11,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	238	73,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(47)	(14,5)
Alleinerziehende Väter	3	0,9
Alleinerziehende Mütter	34	10,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(157)	(48,3)
3 Personen	77	23,7
4 Personen	59	18,2
5 Personen	(32)	(9,8)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 024	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	515	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	509	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	47	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	50	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	60	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(57)	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	45	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	51	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	62	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	87	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	84	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	84	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	79	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	55	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	63	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	57	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	43	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	46	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	24	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	41	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(56)	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(45)	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	66	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	158	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	334	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	78	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(97)	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	107	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	378	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	520	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	69	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	54	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	997	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	9	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	-	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	15	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	317	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	523	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	184	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,7	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(5,6)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,5	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,4	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,2	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,5	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,2	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(5,5)	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(4,4)	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,4	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,6	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(9,5)	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,4	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,8	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31,0	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51,1	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,0	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	414	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	134	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(154)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	37	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	238	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(47)	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	34	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(82)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(139)	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(89)	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	59	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(35)	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	85	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(52)	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(277)	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,8)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,4	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,2)	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,9	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,8)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,7	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,4)	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,2	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,7	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,8)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(33,6)	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(21,5)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,3	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(8,5)	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,6)	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(66,9)	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	325	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	134	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(154)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	37	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	238	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(47)	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	34	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(157)	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	77	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	59	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(32)	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Frei-Laubersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,2	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,4)	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,4	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,2	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,9	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,5)	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,9	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,5	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(48,3)	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,7	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,2	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(9,8)	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Fürfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 567	100,0	755	813
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	73	4,7	40	33
5 - 9	80	5,1	41	39
10 - 14	98	6,3	38	60
15 - 19	90	5,7	50	40
20 - 24	97	6,2	49	48
25 - 29	67	4,3	37	30
30 - 34	70	4,5	27	43
35 - 39	97	6,2	42	55
40 - 44	136	8,7	78	58
45 - 49	127	8,1	69	58
50 - 54	129	8,2	61	68
55 - 59	106	6,8	49	57
60 - 64	97	6,2	48	49
65 - 69	(82)	(5,2)	(40)	42
70 - 74	(76)	(4,8)	35	(41)
75 - 79	61	3,9	25	36
80 - 84	47	3,0	17	30
85 - 89	29	1,8	6	23
90 und älter	6	0,4	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,7	21	21
3 - 5	50	3,2	29	21
6 - 9	61	3,9	31	30
10 - 15	113	7,2	47	66
16 - 18	53	3,4	25	28
19 - 24	119	7,6	65	54
25 - 39	234	14,9	106	128
40 - 59	498	31,8	257	241
60 - 66	(124)	(7,9)	60	64
67 - 74	131	8,4	63	68
75 und älter	143	9,1	51	92
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	594	37,9	319	275
Verheiratet	765	48,8	379	386
Verwitwet	132	8,4	17	(115)
Geschieden	77	4,9	40	37
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 522	97,1	733	789
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	3
Polen	10	0,6	10	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	14	0,9	6	8
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	1,0	6	10
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	564	36,0	263	301
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	48,0	357	396
Sonstige, keine, ohne Angabe	251	16,0	(135)	116

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 567	100,0	1 522	46	16	17	13	-
Geschlecht								
Männlich	755	48,2	733	22	10	6	6	-
Weiblich	813	51,8	789	24	6	11	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	73	4,7	73	-	-	-	-	-
5 - 9	80	5,1	80	-	-	-	-	-
10 - 14	98	6,3	91	7	3	4	-	-
15 - 19	90	5,7	87	3	-	-	3	-
20 - 24	97	6,2	90	7	-	7	-	-
25 - 29	67	4,3	67	-	-	-	-	-
30 - 34	70	4,5	70	-	-	-	-	-
35 - 39	97	6,2	88	9	3	-	6	-
40 - 44	136	8,7	133	3	-	3	-	-
45 - 49	127	8,1	123	4	-	-	4	-
50 - 54	129	8,2	119	10	7	3	-	-
55 - 59	106	6,8	106	-	-	-	-	-
60 - 64	97	6,2	97	-	-	-	-	-
65 - 69	(82)	(5,2)	(82)	-	-	-	-	-
70 - 74	(76)	(4,8)	(76)	-	-	-	-	-
75 - 79	61	3,9	(61)	-	-	-	-	-
80 - 84	47	3,0	47	-	-	-	-	-
85 - 89	29	1,8	26	3	3	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,7	42	-	-	-	-	-
3 - 5	50	3,2	50	-	-	-	-	-
6 - 9	61	3,9	61	-	-	-	-	-
10 - 15	113	7,2	103	10	3	4	3	-
16 - 18	53	3,4	53	-	-	-	-	-
19 - 24	119	7,6	112	7	-	7	-	-
25 - 39	234	14,9	225	9	3	-	6	-
40 - 59	498	31,8	481	17	7	6	4	-
60 - 66	(124)	(7,9)	124	-	-	-	-	-
67 - 74	131	8,4	131	-	-	-	-	-
75 und älter	143	9,1	140	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	594	37,9	581	13	3	7	3	-
Verheiratet	765	48,8	738	27	7	10	10	-
Verwitwet	132	8,4	129	3	3	-	-	-
Geschieden	77	4,9	74	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	564	36,0	538	26	13	3	10	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	48,0	750	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	251	16,0	234	17	-	14	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 567	100,0	297	208	430	332	301
Geschlecht							
Männlich	755	48,2	140	(115)	216	158	126
Weiblich	813	51,8	157	93	214	174	175
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	594	37,9	297	165	(96)	25	11
Verheiratet	765	48,8	-	(40)	295	267	(163)
Verwitwet	132	8,4	-	-	12	(9)	(111)
Geschieden	77	4,9	-	3	(27)	(31)	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 522	97,1	287	201	414	322	298
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	-	-	-	3
Polen	10	0,6	3	-	-	7	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	-	-	3	-
Türkei	14	0,9	4	7	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	1,0	3	-	(13)	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	564	36,0	103	(67)	(165)	127	102
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	48,0	(120)	(110)	189	(153)	181
Sonstige, keine, ohne Angabe	251	16,0	74	(31)	(76)	52	(18)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	634	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	(25,7)
Paare ohne Kind(er)	193	30,4
Paare mit Kind(ern)	(220)	(34,7)
Alleinerziehende Elternteile	52	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	(25,7)
Ehepaare	366	57,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	7,4
Alleinerziehende Mütter	(37)	(5,8)
Alleinerziehende Väter	15	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(163)	(25,7)
2 Personen	215	33,9
3 Personen	(105)	(16,6)
4 Personen	87	13,7
5 Personen	43	6,8
6 und mehr Personen	(21)	(3,3)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	126	19,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(82)	(12,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	426	67,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	465	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	193	41,5
Paare mit Kind(ern)	(220)	(47,3)
Alleinerziehende Elternteile	52	11,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	366	78,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	10,1
Alleinerziehende Väter	15	3,2
Alleinerziehende Mütter	(37)	(8,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	229	49,2
3 Personen	(121)	(26,0)
4 Personen	(74)	(15,9)
5 Personen	31	6,7
6 und mehr Personen	10	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 567	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	755	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	813	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	73	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	80	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	98	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	90	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	97	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	67	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	70	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	97	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	136	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	127	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	129	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	106	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	97	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(82)	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(76)	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	61	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	47	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	29	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	50	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	61	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	113	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	53	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	119	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	234	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	498	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(124)	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	131	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	143	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	594	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	765	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	132	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	77	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 522	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	3	6	150	5 067	164 246
Polen	10	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	3	376	8 250	174 023
Türkei	14	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	16	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	564	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	251	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,2	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,8	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,7	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,5	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,2	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(5,2)	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(4,8)	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,8	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,6	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(7,9)	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,4	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,9	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,4	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,9	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,9	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,0	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	48,0	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,0	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	634	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	193	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(220)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	52	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(163)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	366	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(37)	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(163)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	215	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(105)	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	87	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	43	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(21)	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	126	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(82)	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	426	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,4	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(34,7)	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(25,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,7	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,8)	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(25,7)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,9	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(16,6)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,7	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,8	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(3,3)	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,9	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,9)	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,2	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	465	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	193	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(220)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	52	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	366	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(37)	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	229	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(121)	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(74)	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	31	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	10	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fürfeld	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,5	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,3)	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,2	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,7	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,2	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,0)	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,2	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(26,0)	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(15,9)	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,7	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hackenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 077	100,0	1 019	1 058
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	95	4,6	39	56
5 - 9	85	4,1	46	39
10 - 14	112	5,4	53	59
15 - 19	114	5,5	66	48
20 - 24	(100)	(4,8)	(48)	52
25 - 29	101	4,9	43	58
30 - 34	126	6,1	65	61
35 - 39	129	6,2	65	64
40 - 44	169	8,1	76	93
45 - 49	177	8,5	92	85
50 - 54	155	7,5	(76)	79
55 - 59	157	7,6	(80)	77
60 - 64	140	6,7	69	71
65 - 69	100	4,8	52	48
70 - 74	127	6,1	71	56
75 - 79	74	3,6	34	40
80 - 84	68	3,3	22	46
85 - 89	30	1,4	16	14
90 und älter	18	0,9	6	12
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	54	2,6	17	37
3 - 5	(63)	(3,0)	32	31
6 - 9	63	3,0	36	27
10 - 15	138	6,6	68	70
16 - 18	57	2,7	29	28
19 - 24	131	6,3	70	61
25 - 39	356	17,1	173	183
40 - 59	658	31,7	324	334
60 - 66	180	8,7	93	87
67 - 74	187	9,0	99	88
75 und älter	190	9,1	78	112
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	746	35,9	391	355
Verheiratet	1 093	52,6	546	547
Verwitwet	125	6,0	27	98
Geschieden	113	5,4	55	58
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 022	97,4	994	1 028
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	7	0,3	4	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,3	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	12	0,6	6	6
Ukraine	3	0,1	-	3
Sonstige	(24)	(1,2)	12	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 062	51,1	489	573
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	28,5	290	302
Sonstige, keine, ohne Angabe	423	20,4	240	183

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	2 077	100,0	2 022	55	22	15	18	-	
Geschlecht									
Männlich	1 019	49,1	994	25	13	6	6	-	
Weiblich	1 058	50,9	1 028	30	9	9	12	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	95	4,6	95	-	-	-	-	-	
5 - 9	85	4,1	85	-	-	-	-	-	
10 - 14	112	5,4	112	-	-	-	-	-	
15 - 19	114	5,5	114	-	-	-	-	-	
20 - 24	(100)	(4,8)	(97)	3	-	3	-	-	
25 - 29	101	4,9	95	6	3	3	-	-	
30 - 34	126	6,1	114	12	6	-	6	-	
35 - 39	129	6,2	123	6	-	3	3	-	
40 - 44	169	8,1	(166)	3	-	3	-	-	
45 - 49	177	8,5	165	12	6	3	3	-	
50 - 54	155	7,5	149	6	-	-	6	-	
55 - 59	157	7,6	157	-	-	-	-	-	
60 - 64	140	6,7	136	4	4	-	-	-	
65 - 69	100	4,8	97	3	3	-	-	-	
70 - 74	127	6,1	127	-	-	-	-	-	
75 - 79	74	3,6	74	-	-	-	-	-	
80 - 84	68	3,3	68	-	-	-	-	-	
85 - 89	30	1,4	30	-	-	-	-	-	
90 und älter	18	0,9	18	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	54	2,6	54	-	-	-	-	-	
3 - 5	(63)	(3,0)	(63)	-	-	-	-	-	
6 - 9	63	3,0	63	-	-	-	-	-	
10 - 15	138	6,6	138	-	-	-	-	-	
16 - 18	57	2,7	57	-	-	-	-	-	
19 - 24	131	6,3	128	3	-	3	-	-	
25 - 39	356	17,1	332	(24)	9	6	9	-	
40 - 59	658	31,7	637	21	6	6	9	-	
60 - 66	180	8,7	176	4	4	-	-	-	
67 - 74	187	9,0	184	3	3	-	-	-	
75 und älter	190	9,1	190	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	746	35,9	743	3	3	-	-	-
Verheiratet	1 093	52,6	1 045	48	15	15	18	-
Verwitwet	125	6,0	125	-	-	-	-	-
Geschieden	113	5,4	109	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 062	51,1	1 040	22	16	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	28,5	592	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	423	20,4	390	33	6	15	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 077	100,0	351	256	601	452	417	
Geschlecht								
Männlich	1 019	49,1	171	124	298	225	201	
Weiblich	1 058	50,9	180	132	303	227	216	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	746	35,9	351	222	139	(13)	21	
Verheiratet	1 093	52,6	-	31	406	379	277	
Verwitwet	125	6,0	-	-	3	21	(101)	
Geschieden	113	5,4	-	3	53	39	18	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	2 022	97,4	351	247	568	442	414	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	7	0,3	-	3	-	4	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	3	0,1	-	-	3	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	6	0,3	-	-	6	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	12	0,6	-	3	9	-	-	
Ukraine	3	0,1	-	3	-	-	-	
Sonstige	(24)	(1,2)	-	-	15	6	3	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 062	51,1	165	(150)	271	227	249	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	28,5	70	84	178	134	126	
Sonstige, keine, ohne Angabe	423	20,4	116	(22)	152	91	(42)	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	874	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(205)	(23,5)
Paare ohne Kind(er)	276	31,6
Paare mit Kind(ern)	294	33,6
Alleinerziehende Elternteile	(87)	(10,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(205)	(23,5)
Ehepaare	495	56,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	75	8,6
Alleinerziehende Mütter	(75)	(8,6)
Alleinerziehende Väter	12	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(205)	(23,5)
2 Personen	308	35,2
3 Personen	181	20,7
4 Personen	121	13,8
5 Personen	47	5,4
6 und mehr Personen	12	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	165	18,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(147)	(16,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	562	64,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	657	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	276	42,0
Paare mit Kind(ern)	294	44,7
Alleinerziehende Elternteile	(87)	(13,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	495	75,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	75	11,4
Alleinerziehende Väter	12	1,8
Alleinerziehende Mütter	(75)	(11,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	336	51,1
3 Personen	172	26,2
4 Personen	118	18,0
5 Personen	31	4,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 077	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 019	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 058	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	95	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	85	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	112	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	114	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(100)	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	101	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	126	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	129	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	169	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	177	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	155	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	157	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	140	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	100	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	127	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	74	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	68	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	30	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	18	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	54	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(63)	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	63	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	138	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	57	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	131	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	356	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	658	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	180	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	187	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	190	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	746	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 093	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	125	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	113	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 022	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	7	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	6	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	12	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	233	5 033	112 983
Sonstige	(24)	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 062	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	423	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(4,8)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,2	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,5	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(3,0)	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,1	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,7	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,7	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,0	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,9	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,6	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,6	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(1,2)	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51,1	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28,5	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,4	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	874	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(205)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	276	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	294	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(87)	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(205)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	495	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	75	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(75)	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(205)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	308	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	181	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	121	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	47	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	165	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(147)	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	562	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,5)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,6	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,6	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,0)	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,5)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,6	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,6)	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,5)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	35,2	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,7	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,8	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,4	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,9	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16,8)	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,3	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	657	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	276	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	294	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(87)	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	495	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	75	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(75)	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	336	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	172	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	118	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	31	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hackenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,0	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,7	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,2)	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,3	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,4	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,4)	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,1	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,2	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,0	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,7	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Neu-Bamberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	926	100,0	449	477
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	1,7	10	6
5 - 9	(46)	(5,0)	24	22
10 - 14	42	4,5	21	21
15 - 19	48	5,2	27	21
20 - 24	(22)	(2,4)	10	(12)
25 - 29	58	6,3	21	(37)
30 - 34	37	4,0	(24)	13
35 - 39	42	4,5	18	24
40 - 44	94	10,2	51	43
45 - 49	(95)	(10,3)	40	(55)
50 - 54	(77)	(8,3)	41	36
55 - 59	81	8,7	36	45
60 - 64	75	8,1	40	35
65 - 69	45	4,9	30	15
70 - 74	65	7,0	27	38
75 - 79	40	4,3	12	28
80 - 84	25	2,7	10	15
85 - 89	14	1,5	7	7
90 und älter	4	0,4	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	1,4	10	3
3 - 5	12	1,3	6	6
6 - 9	(37)	(4,0)	18	19
10 - 15	(46)	(5,0)	25	21
16 - 18	28	3,0	13	15
19 - 24	38	4,1	20	(18)
25 - 39	137	14,8	63	74
40 - 59	347	37,5	168	179
60 - 66	96	10,4	52	44
67 - 74	89	9,6	45	44
75 und älter	83	9,0	29	54
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	304	32,8	(157)	147
Verheiratet	473	51,1	238	235
Verwitwet	71	7,7	12	59
Geschieden	(78)	(8,4)	(42)	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	907	97,9	443	464
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,4	-	4
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,6	3	3
Ukraine	3	0,3	-	3
Sonstige	3	0,3	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	30,3	128	153
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	48,4	(201)	247
Sonstige, keine, ohne Angabe	197	21,3	(120)	(77)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	926	100,0	907	19	7	9	3	-
Geschlecht								
Männlich	449	48,5	443	6	3	3	-	-
Weiblich	477	51,5	464	13	4	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	1,7	16	-	-	-	-	-
5 - 9	(46)	(5,0)	(46)	-	-	-	-	-
10 - 14	42	4,5	42	-	-	-	-	-
15 - 19	48	5,2	48	-	-	-	-	-
20 - 24	(22)	(2,4)	(22)	-	-	-	-	-
25 - 29	58	6,3	55	3	-	3	-	-
30 - 34	37	4,0	37	-	-	-	-	-
35 - 39	42	4,5	39	3	-	-	3	-
40 - 44	94	10,2	94	-	-	-	-	-
45 - 49	(95)	(10,3)	86	9	3	6	-	-
50 - 54	(77)	(8,3)	77	-	-	-	-	-
55 - 59	81	8,7	81	-	-	-	-	-
60 - 64	75	8,1	75	-	-	-	-	-
65 - 69	45	4,9	45	-	-	-	-	-
70 - 74	65	7,0	65	-	-	-	-	-
75 - 79	40	4,3	36	4	4	-	-	-
80 - 84	25	2,7	25	-	-	-	-	-
85 - 89	14	1,5	14	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,4	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	1,4	13	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,3	12	-	-	-	-	-
6 - 9	(37)	(4,0)	(37)	-	-	-	-	-
10 - 15	(46)	(5,0)	(46)	-	-	-	-	-
16 - 18	28	3,0	28	-	-	-	-	-
19 - 24	38	4,1	38	-	-	-	-	-
25 - 39	137	14,8	131	6	-	3	3	-
40 - 59	347	37,5	338	9	3	6	-	-
60 - 66	96	10,4	(96)	-	-	-	-	-
67 - 74	89	9,6	89	-	-	-	-	-
75 und älter	83	9,0	79	4	4	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	304	32,8	304	-	-	-	-	-
Verheiratet	473	51,1	457	16	7	6	3	-
Verwitwet	71	7,7	71	-	-	-	-	-
Geschieden	(78)	(8,4)	(75)	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	30,3	275	6	3	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	48,4	444	4	4	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	197	21,3	188	9	-	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	926	100,0	130	102	268	233	193
Geschlecht							
Männlich	449	48,5	69	44	(133)	117	86
Weiblich	477	51,5	61	58	135	116	107
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	304	32,8	130	90	66	15	3
Verheiratet	473	51,1	-	12	157	179	(125)
Verwitwet	71	7,7	-	-	-	12	59
Geschieden	(78)	(8,4)	-	-	(45)	27	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	907	97,9	130	99	256	233	189
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,4	-	-	-	-	4
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,6	-	-	6	-	-
Ukraine	3	0,3	-	3	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	30,3	33	31	84	(84)	49
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	48,4	66	44	111	102	125
Sonstige, keine, ohne Angabe	197	21,3	31	27	73	(47)	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	407	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(111)	(27,3)
Paare ohne Kind(er)	129	31,7
Paare mit Kind(ern)	124	30,5
Alleinerziehende Elternteile	25	6,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(4,4)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(111)	(27,3)
Ehepaare	212	52,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	10,1
Alleinerziehende Mütter	21	5,2
Alleinerziehende Väter	4	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(4,4)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(111)	(27,3)
2 Personen	(156)	(38,3)
3 Personen	64	15,7
4 Personen	55	13,5
5 Personen	12	2,9
6 und mehr Personen	9	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	73	17,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	64	15,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	270	66,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	278	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	129	46,4
Paare mit Kind(ern)	124	44,6
Alleinerziehende Elternteile	25	9,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	212	76,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	14,7
Alleinerziehende Väter	4	1,4
Alleinerziehende Mütter	21	7,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	147	52,9
3 Personen	(58)	(20,9)
4 Personen	(64)	(23,0)
5 Personen	9	3,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	926	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	449	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	477	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(46)	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	42	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	48	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(22)	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	58	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	37	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	42	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	94	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(95)	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(77)	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	81	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	75	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	45	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	65	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	40	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	25	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	14	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	4	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(37)	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(46)	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	28	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	38	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	137	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	347	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	96	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	89	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	83	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	304	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	473	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	71	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(78)	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	907	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	4	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	6	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	448	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	197	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,5	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,7	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(5,0)	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(2,4)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,0	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,5	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,2	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(10,3)	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(8,3)	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,1	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,0	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(4,0)	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(5,0)	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,1	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,8	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	37,5	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,4	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,6	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,0	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,8	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(8,4)	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,6	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,3	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	48,4	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	407	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(111)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	129	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	124	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(111)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	212	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	21	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(111)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(156)	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	64	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	55	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	12	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	73	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	64	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	270	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,3)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,7	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,5	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,1	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,4)	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,3)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,1	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,4)	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,3)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(38,3)	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	15,7	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,5	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,9	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,9	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,7	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,3	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	278	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	129	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	124	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	212	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	21	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	147	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(58)	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(64)	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Neu-Bamberg	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,4	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,6	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,0	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,3	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,7	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,6	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,9	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(20,9)	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(23,0)	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,2	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pfaffen-Schwabenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 271	100,0	652	619
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	46	3,6	25	21
5 - 9	70	5,5	46	24
10 - 14	73	5,7	30	43
15 - 19	98	7,7	51	47
20 - 24	(61)	(4,8)	32	29
25 - 29	64	5,0	34	30
30 - 34	76	6,0	(29)	47
35 - 39	81	6,4	45	36
40 - 44	114	9,0	62	52
45 - 49	(117)	(9,2)	62	55
50 - 54	105	8,3	55	50
55 - 59	78	6,1	(45)	33
60 - 64	85	6,7	39	46
65 - 69	56	4,4	28	28
70 - 74	79	6,2	37	42
75 - 79	(28)	(2,2)	13	15
80 - 84	(24)	(1,9)	9	15
85 - 89	10	0,8	7	3
90 und älter	6	0,5	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	32	2,5	18	14
3 - 5	32	2,5	16	16
6 - 9	52	4,1	37	15
10 - 15	100	7,9	42	58
16 - 18	43	3,4	24	(19)
19 - 24	(89)	(7,0)	(47)	42
25 - 39	221	17,4	108	113
40 - 59	414	32,6	224	190
60 - 66	110	8,7	48	62
67 - 74	110	8,7	56	54
75 und älter	68	5,4	32	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	513	40,4	279	234
Verheiratet	625	49,2	319	306
Verwitwet	67	5,3	16	51
Geschieden	66	5,2	38	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 217	95,8	627	590
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	3	0,2	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	14	1,1	7	7
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	31	2,4	15	16
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	31,5	209	192
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	563	44,3	268	295
Sonstige, keine, ohne Angabe	307	24,2	175	132

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 271	100,0	1 217	54	(28)	20	6	-
Geschlecht								
Männlich	652	51,3	627	25	9	10	6	-
Weiblich	619	48,7	590	29	19	10	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	46	3,6	46	-	-	-	-	-
5 - 9	70	5,5	67	3	-	-	3	-
10 - 14	73	5,7	70	3	3	-	-	-
15 - 19	98	7,7	92	6	-	6	-	-
20 - 24	(61)	(4,8)	(58)	3	3	-	-	-
25 - 29	64	5,0	61	3	3	-	-	-
30 - 34	76	6,0	72	4	-	4	-	-
35 - 39	81	6,4	78	3	3	-	-	-
40 - 44	114	9,0	110	4	-	4	-	-
45 - 49	(117)	(9,2)	114	3	3	-	-	-
50 - 54	105	8,3	92	(13)	7	3	3	-
55 - 59	78	6,1	75	3	3	-	-	-
60 - 64	85	6,7	79	6	3	3	-	-
65 - 69	56	4,4	56	-	-	-	-	-
70 - 74	79	6,2	79	-	-	-	-	-
75 - 79	(28)	(2,2)	28	-	-	-	-	-
80 - 84	(24)	(1,9)	(24)	-	-	-	-	-
85 - 89	10	0,8	10	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	32	2,5	32	-	-	-	-	-
3 - 5	32	2,5	32	-	-	-	-	-
6 - 9	52	4,1	49	3	-	-	3	-
10 - 15	100	7,9	94	6	3	3	-	-
16 - 18	43	3,4	40	3	-	3	-	-
19 - 24	(89)	(7,0)	(86)	3	3	-	-	-
25 - 39	221	17,4	(211)	10	6	4	-	-
40 - 59	414	32,6	391	23	13	7	3	-
60 - 66	110	8,7	104	6	3	3	-	-
67 - 74	110	8,7	110	-	-	-	-	-
75 und älter	68	5,4	68	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	513	40,4	495	18	9	6	3	-
Verheiratet	625	49,2	596	29	16	10	3	-
Verwitwet	67	5,3	64	3	3	-	-	-
Geschieden	66	5,2	62	4	-	4	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	31,5	386	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	563	44,3	563	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	307	24,2	268	39	(16)	20	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 271	100,0	240	172	388	268	203
Geschlecht							
Männlich	652	51,3	125	93	198	139	97
Weiblich	619	48,7	115	79	190	129	106
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	513	40,4	240	154	95	15	9
Verheiratet	625	49,2	-	15	252	219	139
Verwitwet	67	5,3	-	-	-	12	55
Geschieden	66	5,2	-	3	41	22	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 217	95,8	228	166	374	246	203
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	-	3	-
Rumänien	3	0,2	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	14	1,1	6	-	8	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	31	2,4	6	6	3	(16)	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	31,5	59	58	129	92	63
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	563	44,3	90	78	(165)	110	120
Sonstige, keine, ohne Angabe	307	24,2	(91)	36	(94)	66	20

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	518	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(141)	(27,2)
Paare ohne Kind(er)	(162)	(31,3)
Paare mit Kind(ern)	182	35,1
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(5,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(141)	(27,2)
Ehepaare	297	57,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	9,1
Alleinerziehende Mütter	24	4,6
Alleinerziehende Väter	3	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(141)	(27,2)
2 Personen	(168)	(32,4)
3 Personen	95	18,3
4 Personen	89	17,2
5 Personen	19	3,7
6 und mehr Personen	(6)	(1,2)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(93)	(18,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	64	12,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	361	69,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	371	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(162)	(43,7)
Paare mit Kind(ern)	182	49,1
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(7,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	297	80,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	12,7
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Alleinerziehende Mütter	24	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(180)	(48,5)
3 Personen	86	23,2
4 Personen	86	23,2
5 Personen	13	3,5
6 und mehr Personen	6	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 271	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	652	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	619	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	46	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	70	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	73	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	98	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(61)	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	64	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	76	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	81	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	114	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(117)	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	105	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	78	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	85	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	56	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	79	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(28)	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(24)	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	32	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	32	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	52	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	100	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	43	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(89)	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	221	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	414	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	110	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	110	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	68	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	513	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	625	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	67	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	66	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 217	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	3	41	904	21 636	382 391
Rumänien	3	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	14	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	31	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	563	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	307	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,3	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,7	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,5	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,7	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(4,8)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,0	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,4	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(9,2)	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,3	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,1	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,2	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(2,2)	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(1,9)	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,8	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,9	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(7,0)	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,4	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,7	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,7	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	5,4	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,4	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,3	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31,5	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44,3	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,2	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	518	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(141)	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(162)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	182	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(141)	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	297	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	24	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(141)	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(168)	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	95	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	89	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	19	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(6)	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(93)	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	64	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	361	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,2)	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(31,3)	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,1	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(5,2)	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,2)	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,3	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,2)	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,4)	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,3	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	17,2	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,7	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,2)	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,0)	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,4	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,7	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	371	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(162)	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	182	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	297	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	47	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	24	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(180)	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	86	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	86	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	13	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pfaffen-Schwabenheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,7)	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,1	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(7,3)	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,1	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,7	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(48,5)	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,2	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	23,2	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,5	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pleisersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	343	100,0	173	171
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	4,4	9	(6)
5 - 9	18	5,2	3	15
10 - 14	25	7,3	19	6
15 - 19	12	3,5	3	9
20 - 24	25	7,3	16	9
25 - 29	13	3,8	4	9
30 - 34	(28)	(8,1)	13	15
35 - 39	26	7,6	17	9
40 - 44	30	8,7	12	18
45 - 49	40	11,6	22	18
50 - 54	16	4,7	10	6
55 - 59	31	9,0	18	13
60 - 64	28	8,1	12	16
65 - 69	15	4,4	9	6
70 - 74	15	4,4	6	9
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	4	1,2	-	4
85 - 89	3	0,9	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,7	-	6
3 - 5	9	2,6	9	-
6 - 9	18	5,2	3	(15)
10 - 15	25	7,3	19	6
16 - 18	9	2,6	3	6
19 - 24	28	8,1	16	12
25 - 39	67	19,5	34	33
40 - 59	117	34,0	62	55
60 - 66	31	9,0	15	16
67 - 74	27	7,8	12	15
75 und älter	(7)	(2,0)	-	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	126	36,6	69	57
Verheiratet	189	54,9	98	91
Verwitwet	19	5,5	3	16
Geschieden	10	2,9	3	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	335	97,4	167	168
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,9	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,7	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(28,8)	(52)	47
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	51,5	86	91
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	19,8	35	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	343	100,0	335	9	3	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	173	50,3	167	6	-	-	6	-
Weiblich	171	49,7	168	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	4,4	15	-	-	-	-	-
5 - 9	18	5,2	18	-	-	-	-	-
10 - 14	25	7,3	25	-	-	-	-	-
15 - 19	12	3,5	12	-	-	-	-	-
20 - 24	25	7,3	25	-	-	-	-	-
25 - 29	13	3,8	13	-	-	-	-	-
30 - 34	(28)	(8,1)	(28)	-	-	-	-	-
35 - 39	26	7,6	23	3	-	-	3	-
40 - 44	30	8,7	24	6	3	-	3	-
45 - 49	40	11,6	40	-	-	-	-	-
50 - 54	16	4,7	16	-	-	-	-	-
55 - 59	31	9,0	31	-	-	-	-	-
60 - 64	28	8,1	28	-	-	-	-	-
65 - 69	15	4,4	15	-	-	-	-	-
70 - 74	15	4,4	15	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	4	1,2	4	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,9	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,7	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,6	9	-	-	-	-	-
6 - 9	18	5,2	18	-	-	-	-	-
10 - 15	25	7,3	25	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,6	9	-	-	-	-	-
19 - 24	28	8,1	28	-	-	-	-	-
25 - 39	67	19,5	64	3	-	-	3	-
40 - 59	117	34,0	111	6	3	-	3	-
60 - 66	31	9,0	31	-	-	-	-	-
67 - 74	27	7,8	27	-	-	-	-	-
75 und älter	(7)	(2,0)	(7)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	126	36,6	123	3	-	-	3	-
Verheiratet	189	54,9	183	6	3	-	3	-
Verwitwet	19	5,5	19	-	-	-	-	-
Geschieden	10	2,9	10	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(28,8)	90	9	3	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	51,5	177	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	19,8	68	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	343	100,0	67	41	(124)	75	37
Geschlecht							
Männlich	173	50,3	34	20	64	40	15
Weiblich	171	49,7	33	21	60	35	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	126	36,6	67	35	15	9	-
Verheiratet	189	54,9	-	6	(106)	(56)	21
Verwitwet	19	5,5	-	-	-	6	13
Geschieden	10	2,9	-	-	3	4	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	335	97,4	67	41	115	75	37
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,9	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,7	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	(28,8)	6	(23)	31	23	16
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	51,5	40	18	(64)	37	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	19,8	21	-	29	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	132	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	21,2
Paare ohne Kind(er)	31	23,5
Paare mit Kind(ern)	67	50,8
Alleinerziehende Elternteile	3	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	21,2
Ehepaare	89	67,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	6,8
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	3	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	21,2
2 Personen	31	23,5
3 Personen	28	21,2
4 Personen	33	25,0
5 Personen	9	6,8
6 und mehr Personen	3	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	9,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	11,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(105)	(79,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	101	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	31	30,7
Paare mit Kind(ern)	67	66,3
Alleinerziehende Elternteile	3	3,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	89	88,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	8,9
Alleinerziehende Väter	3	3,0
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	34	33,7
3 Personen	25	24,8
4 Personen	30	29,7
5 Personen	9	8,9
6 und mehr Personen	3	3,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	343	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	173	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	171	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	25	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	12	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	25	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	13	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(28)	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	26	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	30	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	40	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	16	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	31	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	28	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	15	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	-	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	4	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	18	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	25	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	28	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	67	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	117	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	31	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	27	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(7)	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	126	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	189	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	10	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	335	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	-	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	6	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(99)	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,7	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,5	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	7,3	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,8	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(8,1)	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,6	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,6	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	4,7	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,0	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,1	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,4	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	-	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,2	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,9	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,2	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	8,1	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	19,5	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,0	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(2,0)	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,9	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,5	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,9	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,9	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(28,8)	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	51,5	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,8	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	132	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	31	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	89	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	31	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	28	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	33	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(105)	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	23,5	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	50,8	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,3	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	67,4	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	23,5	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,2	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	25,0	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,8	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9,1	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,4	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(79,5)	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	101	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	31	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	89	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	34	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	25	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	30	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pleitersheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30,7	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	66,3	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	3,0	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	88,1	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,9	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,0	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	33,7	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,8	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	29,7	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	8,9	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,0	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Tiefenthal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	122	100,0	54	67
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	5,8	-	7
5 - 9	6	5,0	3	3
10 - 14	3	2,5	3	-
15 - 19	6	5,0	3	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	9	7,4	6	3
30 - 34	6	5,0	3	3
35 - 39	4	3,3	-	4
40 - 44	10	8,3	7	3
45 - 49	10	8,3	4	6
50 - 54	16	13,2	3	13
55 - 59	9	7,4	3	6
60 - 64	15	12,4	12	3
65 - 69	3	2,5	-	3
70 - 74	4	3,3	4	-
75 - 79	7	5,8	-	7
80 - 84	3	2,5	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	2,5	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,5	-	3
3 - 5	4	3,3	-	4
6 - 9	6	5,0	3	3
10 - 15	6	5,0	3	3
16 - 18	3	2,5	3	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	19	15,7	9	10
40 - 59	45	37,2	17	28
60 - 66	15	12,4	12	3
67 - 74	7	5,8	4	3
75 und älter	13	10,7	3	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	34	28,1	15	19
Verheiratet	(73)	(60,3)	35	38
Verwitwet	10	8,3	-	10
Geschieden	4	3,3	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	115	95,0	54	61
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	2,5	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,5	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16	13,2	7	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	48,8	27	32
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	38,0	20	(26)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	122	100,0	115	6	3	-	3	-	
Geschlecht									
Männlich	54	44,6	54	-	-	-	-	-	
Weiblich	67	55,4	61	6	3	-	3	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	7	5,8	7	-	-	-	-	-	
5 - 9	6	5,0	6	-	-	-	-	-	
10 - 14	3	2,5	3	-	-	-	-	-	
15 - 19	6	5,0	6	-	-	-	-	-	
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 - 29	9	7,4	9	-	-	-	-	-	
30 - 34	6	5,0	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	4	3,3	4	-	-	-	-	-	
40 - 44	10	8,3	10	-	-	-	-	-	
45 - 49	10	8,3	7	3	-	-	3	-	
50 - 54	16	13,2	16	-	-	-	-	-	
55 - 59	9	7,4	9	-	-	-	-	-	
60 - 64	15	12,4	15	-	-	-	-	-	
65 - 69	3	2,5	-	3	3	-	-	-	
70 - 74	4	3,3	4	-	-	-	-	-	
75 - 79	7	5,8	7	-	-	-	-	-	
80 - 84	3	2,5	3	-	-	-	-	-	
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 und älter	3	2,5	3	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	2,5	3	-	-	-	-	-	
3 - 5	4	3,3	4	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	5,0	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	6	5,0	6	-	-	-	-	-	
16 - 18	3	2,5	3	-	-	-	-	-	
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 - 39	19	15,7	19	-	-	-	-	-	
40 - 59	45	37,2	42	3	-	-	3	-	
60 - 66	15	12,4	15	-	-	-	-	-	
67 - 74	7	5,8	4	3	3	-	-	-	
75 und älter	13	10,7	13	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	34	28,1	34	-	-	-	-	-
Verheiratet	(73)	(60,3)	70	3	-	-	3	-
Verwitwet	10	8,3	7	3	3	-	-	-
Geschieden	4	3,3	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16	13,2	16	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	48,8	59	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	38,0	40	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	122	100,0	19	12	30	40	20	
Geschlecht								
Männlich	54	44,6	6	9	14	18	7	
Weiblich	67	55,4	13	3	16	22	13	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	34	28,1	19	9	3	3	-	
Verheiratet	(73)	(60,3)	-	3	23	(37)	10	
Verwitwet	10	8,3	-	-	-	-	10	
Geschieden	4	3,3	-	-	4	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	115	95,0	19	12	27	40	17	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	3	2,5	-	-	-	-	3	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	3	2,5	-	-	3	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16	13,2	-	-	6	6	4	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	48,8	12	12	(3)	19	13	
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	38,0	7	-	21	15	3	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	48	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	16,7
Paare ohne Kind(er)	23	47,9
Paare mit Kind(ern)	(10)	(20,8)
Alleinerziehende Elternteile	7	14,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	16,7
Ehepaare	26	54,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	14,6
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	7	14,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	8	16,7
2 Personen	23	47,9
3 Personen	7	14,6
4 Personen	3	6,3
5 Personen	4	8,3
6 und mehr Personen	3	6,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	-
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	20,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	38	79,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	40	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	23	57,5
Paare mit Kind(ern)	(10)	(25,0)
Alleinerziehende Elternteile	7	17,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	26	65,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	17,5
Alleinerziehende Väter	7	17,5
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	30	75,0
3 Personen	-	-
4 Personen	3	7,5
5 Personen	4	10,0
6 und mehr Personen	3	7,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	122	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	54	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	67	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	6	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	3	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	6	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	9	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	4	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	10	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	10	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	16	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	9	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	15	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	4	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	7	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	4	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	6	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	-	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	19	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	45	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	7	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	13	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(73)	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	4	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	115	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	3	6	150	5 067	164 246
Polen	-	41	904	21 636	382 391
Rumänien	-	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	-	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	44,6	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	55,4	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,8	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	2,5	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,4	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,3	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	13,2	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	12,4	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,5	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,3	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,8	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	2,5	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,0	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,0	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,5	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	-	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	37,2	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	12,4	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	5,8	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,7	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	28,1	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(60,3)	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,3	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	2,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,2	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	48,8	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	38,0	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	48	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	23	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(10)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	26	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	8	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	23	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	7	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	3	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	4	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	38	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,7	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	47,9	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(20,8)	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	14,6	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,7	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,2	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,6	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	14,6	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,7	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	47,9	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	14,6	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	6,3	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	8,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	6,3	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,8	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	79,2	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	40	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	23	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(10)	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	26	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	30	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	-	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	3	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Tiefenthal	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	57,5	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(25,0)	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,5	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	65,0	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,5	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	17,5	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	75,0	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	-	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	7,5	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	10,0	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	7,5	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Volxheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 080	100,0	540	540
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	3,3	20	16
5 - 9	43	4,0	27	16
10 - 14	65	6,0	34	31
15 - 19	55	5,1	(18)	37
20 - 24	70	6,5	36	34
25 - 29	55	5,1	34	21
30 - 34	68	6,3	33	35
35 - 39	57	5,3	32	25
40 - 44	84	7,8	30	54
45 - 49	94	8,7	(47)	47
50 - 54	85	7,9	51	34
55 - 59	(110)	(10,2)	54	56
60 - 64	83	7,7	44	39
65 - 69	49	4,5	24	25
70 - 74	42	3,9	18	24
75 - 79	30	2,8	18	12
80 - 84	25	2,3	10	15
85 - 89	23	2,1	7	16
90 und älter	6	0,6	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	23	2,1	13	10
3 - 5	20	1,9	10	10
6 - 9	36	3,3	24	12
10 - 15	80	7,4	34	(46)
16 - 18	37	3,4	18	19
19 - 24	73	6,8	36	37
25 - 39	180	16,7	99	81
40 - 59	373	34,5	(182)	191
60 - 66	95	8,8	50	45
67 - 74	79	7,3	36	43
75 und älter	84	7,8	38	46
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	379	35,1	212	167
Verheiratet	580	53,7	291	289
Verwitwet	65	6,0	12	53
Geschieden	56	5,2	25	31
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 026	95,0	510	516
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	13	1,2	7	6
Rumänien	4	0,4	4	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,6	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	31	2,9	16	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	25,6	142	134
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	534	49,4	246	288
Sonstige, keine, ohne Angabe	270	25,0	152	118

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 080	100,0	1 026	54	26	9	19	-
Geschlecht								
Männlich	540	50,0	510	30	17	3	10	-
Weiblich	540	50,0	516	24	9	6	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	3,3	36	-	-	-	-	-
5 - 9	43	4,0	43	-	-	-	-	-
10 - 14	65	6,0	65	-	-	-	-	-
15 - 19	55	5,1	52	3	-	-	3	-
20 - 24	70	6,5	64	6	3	3	-	-
25 - 29	55	5,1	52	3	3	-	-	-
30 - 34	68	6,3	65	3	3	-	-	-
35 - 39	57	5,3	54	3	-	3	-	-
40 - 44	84	7,8	(67)	(17)	7	3	7	-
45 - 49	94	8,7	87	7	7	-	-	-
50 - 54	85	7,9	82	3	-	-	3	-
55 - 59	(110)	(10,2)	(104)	6	3	-	3	-
60 - 64	83	7,7	83	-	-	-	-	-
65 - 69	49	4,5	49	-	-	-	-	-
70 - 74	42	3,9	39	3	-	-	3	-
75 - 79	30	2,8	30	-	-	-	-	-
80 - 84	25	2,3	25	-	-	-	-	-
85 - 89	23	2,1	23	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,6	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	23	2,1	23	-	-	-	-	-
3 - 5	20	1,9	20	-	-	-	-	-
6 - 9	36	3,3	36	-	-	-	-	-
10 - 15	80	7,4	77	3	-	-	3	-
16 - 18	37	3,4	37	-	-	-	-	-
19 - 24	73	6,8	67	6	3	3	-	-
25 - 39	180	16,7	171	9	6	3	-	-
40 - 59	373	34,5	340	(33)	17	3	13	-
60 - 66	95	8,8	95	-	-	-	-	-
67 - 74	79	7,3	76	3	-	-	3	-
75 und älter	84	7,8	84	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	379	35,1	360	19	13	3	3	-
Verheiratet	580	53,7	551	29	10	6	13	-
Verwitwet	65	6,0	62	3	3	-	-	-
Geschieden	56	5,2	53	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	25,6	246	(30)	(20)	-	10	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	534	49,4	534	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	270	25,0	246	24	6	9	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 080	100,0	183	(141)	303	278	175
Geschlecht							
Männlich	540	50,0	96	73	142	(149)	80
Weiblich	540	50,0	87	68	161	129	95
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	379	35,1	183	(123)	58	15	-
Verheiratet	580	53,7	-	15	226	219	(120)
Verwitwet	65	6,0	-	-	3	13	49
Geschieden	56	5,2	-	3	16	31	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 026	95,0	180	132	273	269	172
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	13	1,2	-	3	10	-	-
Rumänien	4	0,4	-	-	4	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,6	-	3	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	31	2,9	3	3	13	9	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	25,6	54	(26)	(104)	64	28
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	534	49,4	74	88	109	149	114
Sonstige, keine, ohne Angabe	270	25,0	55	27	90	65	(33)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	442	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	24,0
Paare ohne Kind(er)	136	30,8
Paare mit Kind(ern)	165	37,3
Alleinerziehende Elternteile	32	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	24,0
Ehepaare	268	60,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	7,5
Alleinerziehende Mütter	25	5,7
Alleinerziehende Väter	7	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	106	24,0
2 Personen	(130)	(29,4)
3 Personen	(108)	(24,4)
4 Personen	(74)	(16,7)
5 Personen	17	3,8
6 und mehr Personen	7	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(71)	(16,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	62	14,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	309	69,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	333	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	136	40,8
Paare mit Kind(ern)	165	49,5
Alleinerziehende Elternteile	32	9,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	268	80,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	9,9
Alleinerziehende Väter	7	2,1
Alleinerziehende Mütter	25	7,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	152	45,6
3 Personen	108	32,4
4 Personen	52	15,6
5 Personen	14	4,2
6 und mehr Personen	7	2,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 080	9 077	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	540	4 500	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	540	4 576	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	357	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	43	428	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	65	516	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	55	513	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	70	472	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	55	436	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	68	489	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	57	546	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	84	805	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	94	819	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	85	712	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(110)	678	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	83	614	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	49	447	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	42	515	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	30	299	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	25	253	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	23	(125)	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	52	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	23	215	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	20	238	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	36	332	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	80	621	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	37	287	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	73	593	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	180	1 471	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	373	3 014	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	95	775	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	79	801	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	84	729	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	379	3 330	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	580	4 658	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	65	586	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	56	499	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 026	8 781	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	19	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	10	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	13	41	904	21 636	382 391
Rumänien	4	7	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	6	59	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	31	144	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	3 211	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	534	3 912	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	270	1 953	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	49,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,0	50,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,9	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,7	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,4	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	6,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,0	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	7,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(10,2)	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,7	6,8	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,9	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,9	5,7	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,3	2,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,1	(1,4)	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,8	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,7	16,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,5	33,2	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,8	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,3	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,8	8,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,1	36,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,7	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	6,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	5,5	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,6	0,7	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25,6	35,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	49,4	43,1	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,0	21,5	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	442	3 740	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	892	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	136	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	165	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	292	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(67)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	892	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	268	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	25	232	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(60)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(67)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	106	892	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(130)	1 267	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(108)	729	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(74)	577	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	17	198	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	77	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(71)	666	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	62	537	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	309	2 537	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	23,9	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,8	31,2	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,3	35,4	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	7,8	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	23,9	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,6	57,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	8,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	6,2	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,6)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	(1,8)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,0	23,9	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(29,4)	33,9	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(24,4)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(16,7)	15,4	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,8	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16,1)	17,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,0	14,4	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,9	67,8	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	333	2 781	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	136	1 166	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	165	1 323	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	292	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	268	2 162	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	3	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	324	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(60)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	25	232	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	152	1 356	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	108	711	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	52	530	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	14	(149)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	35	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Volxheim	Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,8	41,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,5	47,6	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,6	10,5	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,5	77,7	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	11,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	(2,2)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,5	8,3	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,6	48,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	32,4	25,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	15,6	19,1	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,2	(5,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,1	1,3	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Bad Münster am Stein-Ebernburg
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 465	100,0	5 576	5 889
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	407	3,5	218	189
5 - 9	396	3,5	202	194
10 - 14	478	4,2	236	242
15 - 19	588	5,1	293	295
20 - 24	570	5,0	309	261
25 - 29	528	4,6	299	229
30 - 34	515	4,5	255	260
35 - 39	541	4,7	255	286
40 - 44	866	7,6	429	437
45 - 49	1 055	9,2	521	534
50 - 54	936	8,2	478	458
55 - 59	812	7,1	386	426
60 - 64	842	7,3	419	423
65 - 69	694	6,1	342	352
70 - 74	906	7,9	409	497
75 - 79	543	4,7	234	309
80 - 84	430	3,8	(187)	243
85 - 89	250	2,2	77	173
90 und älter	108	0,9	27	81
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	253	2,2	128	(125)
3 - 5	236	2,1	(132)	104
6 - 9	314	2,7	160	154
10 - 15	591	5,2	297	294
16 - 18	344	3,0	169	175
19 - 24	701	6,1	372	329
25 - 39	1 584	13,8	809	775
40 - 59	3 669	32,0	1 814	1 855
60 - 66	1 053	9,2	515	538
67 - 74	1 389	12,1	655	734
75 und älter	1 331	11,6	525	806
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 829	33,4	2 129	1 700
Verheiratet	5 724	49,9	2 854	2 870
Verwitwet	1 052	9,2	209	843
Geschieden	848	7,4	378	470
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	3	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 086	96,7	5 384	5 702
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-
Griechenland	6	0,1	-	6
Italien	30	0,3	20	10
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	6
Niederlande	6	0,1	6	-
Österreich	3	0,0	3	-
Polen	62	0,5	28	34
Rumänien	21	0,2	9	12
Russische Föderation	15	0,1	-	(15)
Türkei	(53)	(0,5)	29	24
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	174	1,5	(94)	80
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	4 080	35,6	1 890	2 190
Evangelische Kirche	5 180	45,2	2 510	2 670
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 920	16,7	1 090	830

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 080	53,1	3 340	2 740
Erwerbstätige	5 880	51,3	3 210	2 670
Erwerbslose	200	1,8	130	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	170	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 380	46,9	2 270	3 110
Personen unterhalb des Mindestalters	1 240	10,8	600	640
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 930	25,5	1 250	1 680
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,8	260	/
Hausfrauen und Hausmänner	470	4,1	/	440
Sonstige	300	2,7	140	170
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 740	80,6	2 480	2 260
Beamte/-innen	350	5,9	230	(120)
Selbstständige mit Beschäftigten	360	6,1	250	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,6	200	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	250	4,4	180	/
Akademische Berufe	850	14,9	410	440
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 250	21,8	660	590
Bürokräfte und verwandte Berufe	800	14,1	300	500
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	900	15,7	290	610
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	640	11,2	600	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	440	7,6	370	/
Hilfsarbeitskräfte	480	8,3	190	290
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	23,8	1 120	290
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	980	16,6	750	220
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,5	/	10
Baugewerbe	340	5,8	(290)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 520	25,8	870	650
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 130	19,1	570	550
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	390	6,7	290	100
Sonstige Dienstleistungen	2 830	48,1	1 180	1 660
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,8)	120	(100)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	590	10,0	340	250
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(570)	(9,8)	(310)	.
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 450)	(24,6)	(410)	1 040
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	340	32,4	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	550	52,0	270	270
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	490	4,8	240	250
Ohne Schulabschluss	260	2,6	110	150
Noch in schulischer Ausbildung	230	2,3	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 780	46,7	2 340	2 440
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	24,4	1 010	1 490
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 330	22,8	910	1 420
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	670	6,5	420	250
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 790	17,5	990	800
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	25,7	1 030	1 600
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 270	51,5	2 580	2 690
Fachschulabschluss	1 000	9,8	560	440
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	140	1,4	/	/
Fachhochschulabschluss	510	5,0	350	160
Hochschulabschluss	560	5,4	300	260
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 270	89,6	5 020	5 260
Personen mit Migrationshintergrund	1 190	10,4	600	590
Ausländer/-innen	400	3,5	200	200
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	280	2,5	/	150
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	790	6,9	400	390
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	390	3,4	180	210
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	400	3,5	220	180
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	280	2,5	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	240	20,0	/	160
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	110	9,6	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	490	41,0	320	170
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	150	22,7	/	/
1990 - 1999	230	34,0	/	150
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	16,0	/	/
20 und mehr Jahre	700	58,6	350	350
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	11 465	100,0	11 086	379	(177)	114	(88)	-
Geschlecht								
Männlich	5 576	48,6	5 384	192	(86)	60	(46)	-
Weiblich	5 889	51,4	5 702	187	91	54	42	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	407	3,5	401	6	-	6	-	-
5 - 9	396	3,5	390	6	3	3	-	-
10 - 14	478	4,2	472	6	3	3	-	-
15 - 19	588	5,1	556	32	6	16	10	-
20 - 24	570	5,0	555	15	6	3	6	-
25 - 29	528	4,6	492	36	18	6	12	-
30 - 34	515	4,5	479	(36)	17	10	9	-
35 - 39	541	4,7	494	47	14	21	12	-
40 - 44	866	7,6	813	53	26	(21)	6	-
45 - 49	1 055	9,2	1 018	37	(25)	6	6	-
50 - 54	936	8,2	910	26	19	3	4	-
55 - 59	812	7,1	795	17	6	3	8	-
60 - 64	842	7,3	810	32	15	10	7	-
65 - 69	694	6,1	688	(6)	6	-	-	-
70 - 74	906	7,9	893	13	10	3	-	-
75 - 79	543	4,7	539	4	-	-	4	-
80 - 84	430	3,8	426	4	-	-	4	-
85 - 89	250	2,2	250	-	-	-	-	-
90 und älter	108	0,9	105	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	253	2,2	250	3	-	3	-	-
3 - 5	236	2,1	233	3	-	3	-	-
6 - 9	314	2,7	308	6	3	3	-	-
10 - 15	591	5,2	581	10	3	7	-	-
16 - 18	344	3,0	328	16	6	3	7	-
19 - 24	701	6,1	674	27	6	12	9	-
25 - 39	1 584	13,8	1 465	119	49	37	33	-
40 - 59	3 669	32,0	3 536	133	(76)	33	24	-
60 - 66	1 053	9,2	1 018	35	18	10	7	-
67 - 74	1 389	12,1	1 373	(16)	13	3	-	-
75 und älter	1 331	11,6	1 320	11	3	-	8	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 829	33,4	3 731	98	(36)	37	25	-
Verheiratet	5 724	49,9	5 479	245	132	59	54	-
Verwitwet	1 052	9,2	1 043	9	6	3	-	-
Geschieden	848	7,4	824	24	3	15	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	4 080	35,6	3 880	200	/	/	/	/
Evangelische Kirche	5 180	45,2	5 150	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	200	1,8	200	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 920	16,7	1 760	160	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	6 080	53,1	5 810	270	170	60	/	/
Erwerbstätige	5 880	51,3	5 620	260	160	60	/	/
Erwerbslose	200	1,8	190	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	170	1,4	150	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 380	46,9	5 260	(130)	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 240	10,8	1 240	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 930	25,5	2 880	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,8	420	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	470	4,1	430	/	/	/	/	/
Sonstige	300	2,7	290	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 740	80,6	4 570	(170)	(90)	50	/	/
Beamte/-innen	350	5,9	350	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	360	6,1	320	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,6	310	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	250	4,4	230	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	850	14,9	830	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 250	21,8	1 230	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	800	14,1	770	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	900	15,7	850	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	640	11,2	620	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	440	7,6	380	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	480	8,3	450	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	23,8	1 340	/	/	10	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	980	16,6	930	/	/	/	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,5	90	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	340	5,8	320	(20)	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 520	25,8	1 440	80	/	(30)	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 130	19,1	1 060	60	30	(20)	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	390	6,7	370	/	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 830	48,1	2 730	100	/	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(220)	(3,8)	210	/	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	590	10,0	550	/	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(570)	(9,8)	(570)	/	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 450)	(24,6)	(1 390)	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen									
Klasse 1 bis 4	340	32,4	340	/	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	550	52,0	520	/	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss									
Ohne oder noch kein Schulabschluss	490	4,8	410	/	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,6	200	/	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	230	2,3	210	/	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 780	46,7	4 660	/	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	24,4	2 440	/	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 330	22,8	2 280	/	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	670	6,5	640	/	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 790	17,5	1 690	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	25,7	2 470	160	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 270	51,5	5 090	170	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 000	9,8	990	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	140	1,4	140	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	510	5,0	500	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	560	5,4	530	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	10 270	89,6	10 270	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 190	10,4	790	400	230	/	/	/
Ausländer/-innen	400	3,5	/	400	230	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	280	2,5	/	280	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	790	6,9	790	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	390	3,4	390	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	400	3,5	400	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	280	2,5	280	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	240	20,0	190	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	110	9,6	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	41,0	330	160	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	150	22,7	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	230	34,0	180	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	16,0	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	700	58,6	420	280	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 465	100,0	1 609	1 358	2 977	2 590	2 931
Geschlecht							
Männlich	5 576	48,6	811	746	1 460	1 283	1 276
Weiblich	5 889	51,4	798	612	1 517	1 307	1 655
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 829	33,4	1 609	1 173	727	210	110
Verheiratet	5 724	49,9	-	176	1 903	1 917	1 728
Verwitwet	1 052	9,2	-	-	10	(126)	916
Geschieden	848	7,4	-	(6)	334	331	177
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	-	-	3	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 086	96,7	1 577	1 289	2 804	2 515	2 901
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-	-	-	-
Griechenland	6	0,1	-	-	3	3	-
Italien	30	0,3	-	6	11	10	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	3	3	-	-
Niederlande	6	0,1	-	-	3	-	3
Österreich	3	0,0	3	-	-	-	-
Polen	62	0,5	-	12	29	(18)	3
Rumänien	21	0,2	-	6	12	3	-
Russische Föderation	15	0,1	6	3	6	-	-
Türkei	(53)	(0,5)	7	6	30	10	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	174	1,5	13	33	76	31	21
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	4 080	35,6	620	450	1 110	930	970
Evangelische Kirche	5 180	45,2	610	750	1 140	1 090	1 600
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 920	16,7	310	140	680	470	310

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 080	53,1	/	1 080	2 740	1 940	270
Erwerbstätige	5 880	51,3	/	1 020	2 670	1 860	270
Erwerbslose	200	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	170	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 380	46,9	1 500	310	270	640	2 670
Personen unterhalb des Mindestalters	1 240	10,8	1 240	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 930	25,5	/	/	/	340	2 560
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,8	260	180	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	470	4,1	/	/	150	210	/
Sonstige	300	2,7	/	/	90	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 740	80,6	/	940	2 110	1 450	180
Beamte/-innen	350	5,9	/	50	150	150	/
Selbstständige mit Beschäftigten	360	6,1	/	/	/	130	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,6	/	/	210	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	250	4,4	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	850	14,9	/	/	410	280	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 250	21,8	/	/	710	340	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	800	14,1	/	180	280	310	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	900	15,7	/	/	370	300	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	640	11,2	/	180	310	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	440	7,6	/	/	/	150	/
Hilfsarbeitskräfte	480	8,3	/	/	190	160	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	23,8	/	260	670	410	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	980	16,6	/	160	490	300	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,5	/	/	30	30	/
Baugewerbe	340	5,8	/	(80)	160	70	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 520	25,8	/	270	680	450	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 130	19,1	/	(200)	(530)	320	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	390	6,7	/	/	(160)	140	/
Sonstige Dienstleistungen	2 830	48,1	20	480	1 290	950	90
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,8)	/	(40)	(80)	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	590	10,0	/	120	280	150	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(570)	(9,8)	/	90	.	200	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 450)	(24,6)	/	220	(670)	500	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	340	32,4	340	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	550	52,0	530	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	490	4,8	220	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,6	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	230	2,3	220	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 780	46,7	/	320	990	1 460	1 980
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	24,4	/	480	1 040	500	390
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 330	22,8	/	380	1 040	500	390
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	670	6,5	/	/	220	210	150
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 790	17,5	/	460	650	360	320

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	25,7	340	680	260	350	1 000
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 270	51,5	/	540	1 840	1 540	1 350
Fachschulabschluss	1 000	9,8	/	/	400	310	220
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	140	1,4	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	510	5,0	/	/	/	210	150
Hochschulabschluss	560	5,4	/	/	260	120	140
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 270	89,6	1 340	1 210	2 550	2 430	2 750
Personen mit Migrationshintergrund	1 190	10,4	250	160	450	160	170
Ausländer/-innen	400	3,5	/	/	220	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	280	2,5	/	/	170	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	790	6,9	220	130	220	110	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	390	3,4	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	400	3,5	220	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	280	2,5	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	240	20,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	110	9,6	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	41,0	/	/	190	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	150	22,7	/	/	/	/	/
1990 - 1999	230	34,0	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	16,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	700	58,6	/	/	310	140	150
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 465	100,0	3 829	5 733	1 052	848	3
Geschlecht							
Männlich	5 576	48,6	2 129	2 857	209	378	3
Weiblich	5 889	51,4	1 700	2 876	843	470	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	407	3,5	407	-	-	-	-
5 - 9	396	3,5	396	-	-	-	-
10 - 14	478	4,2	478	-	-	-	-
15 - 19	588	5,1	588	-	-	-	-
20 - 24	570	5,0	533	34	-	-	3
25 - 29	528	4,6	380	142	-	6	-
30 - 34	515	4,5	232	246	-	(37)	-
35 - 39	541	4,7	154	333	-	54	-
40 - 44	866	7,6	191	573	4	(98)	-
45 - 49	1 055	9,2	150	754	6	145	-
50 - 54	936	8,2	106	696	27	(107)	-
55 - 59	812	7,1	72	584	38	(118)	-
60 - 64	842	7,3	(32)	643	61	(106)	-
65 - 69	694	6,1	25	499	92	78	-
70 - 74	906	7,9	28	641	193	44	-
75 - 79	543	4,7	16	309	179	39	-
80 - 84	430	3,8	(25)	197	199	9	-
85 - 89	250	2,2	12	61	170	7	-
90 und älter	108	0,9	4	21	83	-	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)							
Unter 3	253	2,2	253	-	-	-	-
3 - 5	236	2,1	236	-	-	-	-
6 - 9	314	2,7	314	-	-	-	-
10 - 15	591	5,2	591	-	-	-	-
16 - 18	344	3,0	344	-	-	-	-
19 - 24	701	6,1	664	34	-	-	3
25 - 39	1 584	13,8	766	721	-	97	-
40 - 59	3 669	32,0	519	2 607	(75)	468	-
60 - 66	1 053	9,2	(38)	793	82	(140)	-
67 - 74	1 389	12,1	47	990	264	88	-
75 und älter	1 331	11,6	57	588	631	55	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 086	96,7	3 731	5 488	1 043	824	-
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-	-	-	-
Griechenland	6	0,1	-	6	-	-	-
Italien	30	0,3	11	19	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	3	3	-	-	-
Niederlande	6	0,1	-	3	3	-	-
Österreich	3	0,0	3	-	-	-	-
Polen	62	0,5	9	50	3	-	-
Rumänien	21	0,2	-	(21)	-	-	-
Russische Föderation	15	0,1	9	6	-	-	-
Türkei	(53)	(0,5)	13	31	-	9	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	174	1,5	47	106	3	15	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	4 080	35,6	1 440	2 040	330	270	/
Evangelische Kirche	5 180	45,2	1 710	2 470	640	370	/
Evangelische Freikirchen	200	1,8	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 920	16,7	640	940	80	250	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 080	53,1	1 860	3 430	140	640	/
Erwerbstätige	5 880	51,3	1 760	3 350	140	630	/
Erwerbslose	200	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	170	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 380	46,9	1 970	2 240	930	240	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 240	10,8	1 240	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 930	25,5	140	1 730	910	150	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,8	420	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	470	4,1	/	430	/	/	/
Sonstige	300	2,7	150	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 740	80,6	1 530	2 630	80	500	/
Beamte/-innen	350	5,9	90	220	10	(20)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	360	6,1	/	230	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,6	/	220	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	250	4,4	/	180	/	/	/
Akademische Berufe	850	14,9	270	490	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 250	21,8	360	760	/	120	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	800	14,1	290	390	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	900	15,7	270	470	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	640	11,2	300	290	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	440	7,6	/	230	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	480	8,3	/	290	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	23,8	410	860	/	(120)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	980	16,6	280	610	10	70	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,5	/	60	/	/	/
Baugewerbe	340	5,8	110	190	/	40	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 520	25,8	480	790	30	(210)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 130	19,1	360	(600)	20	(140)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	390	6,7	(120)	190	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 830	48,1	860	1 630	60	(270)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,8)	(70)	120	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	590	10,0	210	310	/	50	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(570)	(9,8)	(160)	(340)	/	60	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 450)	(24,6)	420	(860)	/	(130)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	340	32,4	340	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	550	52,0	550	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	490	4,8	310	110	/	/	/
Ohne Schulabschluss	260	2,6	/	110	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	230	2,3	230	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 780	46,7	730	2 820	780	450	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	24,4	760	1 290	170	270	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 330	22,8	610	1 290	170	270	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	670	6,5	140	430	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 790	17,5	700	930	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	25,7	1 150	800	520	160	/	
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 270	51,5	1 040	3 250	450	530	/	
Fachschulabschluss	1 000	9,8	190	610	/	150	/	
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	140	1,4	/	/	/	/	/	
Fachhochschulabschluss	510	5,0	/	370	/	/	/	
Hochschulabschluss	560	5,4	120	390	/	/	/	
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	10 270	89,6	3 350	5 050	1 030	840	/	
Personen mit Migrationshintergrund	1 190	10,4	530	530	/	/	/	
Ausländer/-innen	400	3,5	/	190	/	/	/	
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	280	2,5	/	160	/	/	/	
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	
Deutsche mit Migrationshintergrund	790	6,9	400	340	/	/	/	
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	390	3,4	/	280	/	/	/	
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	400	3,5	330	/	/	/	/	
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	280	2,5	240	/	/	/	/	
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	
Italien	/	/	/	/	/	/	/	
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	
Polen	240	20,0	/	130	/	/	/	
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	
Türkei	110	9,6	/	/	/	/	/	
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	490	41,0	210	230	/	/	/	
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	
1980 - 1989	150	22,7	/	/	/	/	/	
1990 - 1999	230	34,0	/	150	/	/	/	
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
15 - 19 Jahre	190	16,0	/	/	/	/	/	
20 und mehr Jahre	700	58,6	210	380	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 163	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 612	31,2
Paare ohne Kind(er)	1 579	30,6
Paare mit Kind(ern)	1 445	28,0
Alleinerziehende Elternteile	442	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(85)	(1,6)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 612	31,2
Ehepaare	2 599	50,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	425	8,2
Alleinerziehende Mütter	349	6,8
Alleinerziehende Väter	(93)	(1,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(85)	(1,6)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 612	31,2
2 Personen	1 814	35,1
3 Personen	861	16,7
4 Personen	594	11,5
5 Personen	171	3,3
6 und mehr Personen	(111)	(2,1)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 275	24,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	727	14,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 161	61,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 466	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 579	45,6
Paare mit Kind(ern)	1 445	41,7
Alleinerziehende Elternteile	442	12,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 599	75,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	425	12,3
Alleinerziehende Väter	(93)	(2,7)
Alleinerziehende Mütter	349	10,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 868	53,9
3 Personen	874	25,2
4 Personen	573	16,5
5 Personen	124	3,6
6 und mehr Personen	27	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	55	4 531	140 103
Griechenland	6	(92)	6 073	254 282
Italien	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	6	145	5 446	128 862
Österreich	3	150	5 067	164 246
Polen	62	904	21 636	382 391
Rumänien	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	15	376	8 250	174 023
Türkei	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	233	5 033	112 983
Sonstige	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	4 080	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	5 180	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	200	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 920	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	35,6	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	45,2	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	1,8	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	16,7	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 080	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	5 880	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	200	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	170	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 380	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 240	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 930	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	470	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	300	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 740	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	350	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	360	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	250	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	850	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 250	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	800	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	900	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	640	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	440	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	480	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 400	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	980	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	340	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 520	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 130	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	390	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 830	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	590	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(570)	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(1 450)	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	340	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	550	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	490	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	260	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	230	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 780	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 330	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	670	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 790	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 270	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 000	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	140	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	510	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	560	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 270	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 190	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	400	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	280	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	790	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	390	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	400	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	280	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	/	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	240	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	/	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	110	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	/	450	12 580	229 510
Sonstige	490	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	/	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	150	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	230	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	190	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	700	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,1	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,3	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,9	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	10,8	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	25,5	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,8	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,1	4,4	4,2	3,3
Sonstige	2,7	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	80,6	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,9	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	6,1	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,6	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,4	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,9	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,8	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,1	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,7	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	11,2	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,6	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,3	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	23,8	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	16,6	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	5,8	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,8	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,1	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,7	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	48,1	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,8)	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,0	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(9,8)	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	(24,6)	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,4	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,0	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,8	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,6	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,3	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	46,7	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,4	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,8	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	6,5	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,5	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	25,7	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	51,5	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,8	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,4	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,0	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,4	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	89,6	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	10,4	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,5	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,5	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	6,9	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,4	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,5	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,5	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	/	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	/	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	20,0	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	/	11,7	11,5	8,6
Türkei	9,6	21,4	14,1	17,7
Ukraine	/	1,6	1,7	1,5
Sonstige	41,0	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	22,7	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	34,0	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	/	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	16,0	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	58,6	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einputersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Altenbamberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	779	100,0	381	398
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	29	3,7	13	16
5 - 9	31	4,0	22	9
10 - 14	37	4,7	10	27
15 - 19	(52)	(6,7)	25	27
20 - 24	(43)	(5,5)	24	19
25 - 29	40	5,1	22	18
30 - 34	36	4,6	24	12
35 - 39	38	4,9	14	24
40 - 44	71	9,1	32	39
45 - 49	71	9,1	31	40
50 - 54	(83)	(10,7)	45	38
55 - 59	46	5,9	22	24
60 - 64	59	7,6	31	28
65 - 69	30	3,9	14	16
70 - 74	51	6,5	27	24
75 - 79	33	4,2	9	24
80 - 84	13	1,7	6	7
85 - 89	13	1,7	7	6
90 und älter	3	0,4	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	23	3,0	10	13
3 - 5	15	1,9	9	6
6 - 9	22	2,8	16	6
10 - 15	43	5,5	13	30
16 - 18	(37)	(4,7)	19	18
19 - 24	(52)	(6,7)	27	25
25 - 39	114	14,6	60	54
40 - 59	271	34,8	130	141
60 - 66	(65)	(8,3)	34	31
67 - 74	75	9,6	38	37
75 und älter	62	8,0	25	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	269	34,5	(143)	126
Verheiratet	396	50,8	(192)	204
Verwitwet	65	8,3	16	49
Geschieden	49	6,3	30	(19)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	743	95,4	360	383
Bosnien und Herzegowina	3	0,4	3	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	3	0,4	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	9	1,2	6	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	2,3	12	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	217	27,9	97	120
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	49,6	179	207
Sonstige, keine, ohne Angabe	176	22,6	(105)	71

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	779	100,0	743	(36)	15	18	3	-
Geschlecht								
Männlich	381	48,9	360	21	6	(15)	-	-
Weiblich	398	51,1	383	15	9	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	29	3,7	26	3	-	3	-	-
5 - 9	31	4,0	28	3	3	-	-	-
10 - 14	37	4,7	37	-	-	-	-	-
15 - 19	(52)	(6,7)	49	3	-	3	-	-
20 - 24	(43)	(5,5)	(43)	-	-	-	-	-
25 - 29	40	5,1	34	6	3	-	3	-
30 - 34	36	4,6	33	3	-	3	-	-
35 - 39	38	4,9	35	3	3	-	-	-
40 - 44	71	9,1	68	3	-	3	-	-
45 - 49	71	9,1	68	3	3	-	-	-
50 - 54	(83)	(10,7)	(80)	3	-	3	-	-
55 - 59	46	5,9	43	3	3	-	-	-
60 - 64	59	7,6	56	3	-	3	-	-
65 - 69	30	3,9	30	-	-	-	-	-
70 - 74	51	6,5	51	-	-	-	-	-
75 - 79	33	4,2	33	-	-	-	-	-
80 - 84	13	1,7	13	-	-	-	-	-
85 - 89	13	1,7	13	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	23	3,0	20	3	-	3	-	-
3 - 5	15	1,9	15	-	-	-	-	-
6 - 9	22	2,8	19	3	3	-	-	-
10 - 15	43	5,5	43	-	-	-	-	-
16 - 18	(37)	(4,7)	34	3	-	3	-	-
19 - 24	(52)	(6,7)	(52)	-	-	-	-	-
25 - 39	114	14,6	102	12	6	3	3	-
40 - 59	271	34,8	259	12	6	6	-	-
60 - 66	(65)	(8,3)	(62)	3	-	3	-	-
67 - 74	75	9,6	(75)	-	-	-	-	-
75 und älter	62	8,0	62	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	269	34,5	257	12	3	9	-	-
Verheiratet	396	50,8	375	21	12	6	3	-
Verwitwet	65	8,3	65	-	-	-	-	-
Geschieden	49	6,3	46	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	217	27,9	205	12	9	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	49,6	383	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	176	22,6	155	21	3	18	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	779	100,0	121	111	216	(188)	143
Geschlecht							
Männlich	381	48,9	57	59	101	98	66
Weiblich	398	51,1	64	52	115	90	77
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	269	34,5	121	(99)	33	16	-
Verheiratet	396	50,8	-	12	171	132	81
Verwitwet	65	8,3	-	-	-	12	53
Geschieden	49	6,3	-	-	(12)	(28)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	743	95,4	112	105	204	179	143
Bosnien und Herzegowina	3	0,4	3	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,4	-	3	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	1,2	3	-	3	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	2,3	3	3	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	217	27,9	(34)	(36)	(61)	46	40
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	386	49,6	52	66	84	87	(97)
Sonstige, keine, ohne Angabe	176	22,6	35	9	(71)	(55)	(6)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	333	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(76)	(22,8)
Paare ohne Kind(er)	(101)	(30,3)
Paare mit Kind(ern)	120	36,0
Alleinerziehende Elternteile	24	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(76)	(22,8)
Ehepaare	184	55,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(37)	(11,1)
Alleinerziehende Mütter	24	7,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(76)	(22,8)
2 Personen	(125)	(37,5)
3 Personen	72	21,6
4 Personen	(31)	(9,3)
5 Personen	(26)	(7,8)
6 und mehr Personen	3	0,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	72	21,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	12,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	218	65,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	245	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(101)	(41,2)
Paare mit Kind(ern)	120	49,0
Alleinerziehende Elternteile	24	9,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	184	75,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(37)	(15,1)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	24	9,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	116	47,3
3 Personen	(91)	(37,1)
4 Personen	(28)	(11,4)
5 Personen	10	4,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	779	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	381	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	398	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	29	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	31	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	37	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(52)	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(43)	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	40	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	36	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	38	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	71	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	71	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(83)	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	46	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	59	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	30	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	51	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	33	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	13	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	13	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	23	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	15	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	22	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(37)	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(52)	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	114	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	271	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(65)	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	75	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	62	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	269	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	396	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	65	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	49	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	743	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	3	62	904	21 636	382 391
Rumänien	3	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	9	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	18	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	217	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	386	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	176	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(6,7)	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(5,5)	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,6	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,9	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,1	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(10,7)	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,6	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,9	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,5	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,7	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,8	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,5	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(4,7)	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(6,7)	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,6	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,8	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(8,3)	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,6	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,0	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,8	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,3	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,4	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27,9	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	49,6	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,6	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	333	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(76)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(101)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	120	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(76)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	184	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(37)	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	24	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(76)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(125)	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	72	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(31)	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(26)	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	72	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	218	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,8)	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,3)	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,0	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,8)	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,3	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,1)	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,8)	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(37,5)	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,6	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(9,3)	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(7,8)	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,9	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,6	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,9	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,5	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	245	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(101)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	120	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	24	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	184	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(37)	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	24	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	116	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(91)	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(28)	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenbamburg	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(41,2)	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,0	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,8	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,1	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(15,1)	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,8	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,3	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(37,1)	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(11,4)	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,1	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 151	100,0	1 925	2 224
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	138	3,3	(69)	69
5 - 9	122	2,9	(65)	57
10 - 14	127	3,1	58	69
15 - 19	163	3,9	66	97
20 - 24	187	4,5	110	77
25 - 29	209	5,0	110	99
30 - 34	180	4,3	98	82
35 - 39	167	4,0	70	97
40 - 44	260	6,3	119	141
45 - 49	348	8,4	172	176
50 - 54	300	7,2	148	152
55 - 59	281	6,8	131	150
60 - 64	318	7,7	148	170
65 - 69	318	7,7	(146)	172
70 - 74	399	9,6	176	223
75 - 79	240	5,8	101	139
80 - 84	194	4,7	83	111
85 - 89	134	3,2	37	(97)
90 und älter	64	1,5	18	46
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	80	1,9	39	41
3 - 5	89	2,1	48	41
6 - 9	91	2,2	47	44
10 - 15	158	3,8	70	88
16 - 18	84	2,0	33	51
19 - 24	235	5,7	(131)	104
25 - 39	556	13,4	278	278
40 - 59	1 189	28,7	570	619
60 - 66	415	10,0	186	229
67 - 74	620	14,9	284	336
75 und älter	632	15,2	239	393
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 290	31,1	686	604
Verheiratet	1 958	47,2	960	998
Verwitwet	480	11,6	96	384
Geschieden	415	10,0	180	235
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 941	95,0	1 825	2 116
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	21	0,5	14	7
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	3
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	37	0,9	15	22
Rumänien	9	0,2	3	6
Russische Föderation	12	0,3	-	(12)
Türkei	(31)	(0,7)	(13)	18
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	89	2,1	49	40
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 228	29,6	525	703
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 634	39,4	745	889
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 287	31,0	655	632

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	4 151	100,0	3 941	208	100	62	46	-
Geschlecht								
Männlich	1 925	46,4	1 825	100	45	(26)	29	-
Weiblich	2 224	53,6	2 116	108	55	36	(17)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	138	3,3	138	-	-	-	-	-
5 - 9	122	2,9	119	3	-	3	-	-
10 - 14	127	3,1	121	6	3	3	-	-
15 - 19	163	3,9	151	12	6	6	-	-
20 - 24	187	4,5	175	12	3	3	6	-
25 - 29	209	5,0	188	21	9	6	6	-
30 - 34	180	4,3	159	21	11	7	3	-
35 - 39	167	4,0	145	22	7	12	3	-
40 - 44	260	6,3	232	28	10	12	6	-
45 - 49	348	8,4	332	16	13	-	3	-
50 - 54	300	7,2	286	14	10	-	4	-
55 - 59	281	6,8	271	10	3	3	4	-
60 - 64	318	7,7	298	20	9	4	7	-
65 - 69	318	7,7	315	3	3	-	-	-
70 - 74	399	9,6	386	13	10	3	-	-
75 - 79	240	5,8	236	4	-	-	4	-
80 - 84	194	4,7	194	-	-	-	-	-
85 - 89	134	3,2	(134)	-	-	-	-	-
90 und älter	64	1,5	61	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	80	1,9	80	-	-	-	-	-
3 - 5	89	2,1	89	-	-	-	-	-
6 - 9	91	2,2	88	3	-	3	-	-
10 - 15	158	3,8	152	6	3	3	-	-
16 - 18	84	2,0	78	6	6	-	-	-
19 - 24	235	5,7	217	18	3	9	6	-
25 - 39	556	13,4	492	64	27	25	12	-
40 - 59	1 189	28,7	1 121	68	36	15	17	-
60 - 66	415	10,0	392	23	12	4	7	-
67 - 74	620	14,9	607	13	10	3	-	-
75 und älter	632	15,2	625	7	3	-	4	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 290	31,1	1 233	57	30	18	9	-
Verheiratet	1 958	47,2	1 834	124	(64)	29	31	-
Verwitwet	480	11,6	471	9	6	3	-	-
Geschieden	415	10,0	400	15	-	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 228	29,6	1 146	82	76	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 634	39,4	1 623	11	4	3	4	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 287	31,0	1 172	(115)	20	56	39	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	4 151	100,0	475	471	955	899	1 349
Geschlecht							
Männlich	1 925	46,4	228	250	459	427	561
Weiblich	2 224	53,6	247	221	496	472	788
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 290	31,1	475	390	281	(92)	52
Verheiratet	1 958	47,2	-	75	524	589	770
Verwitwet	480	11,6	-	-	4	54	422
Geschieden	415	10,0	-	3	146	161	105
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 941	95,0	466	426	868	855	1 326
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	21	0,5	-	3	8	7	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	3	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	-	3
Österreich	3	0,1	3	-	-	-	-
Polen	37	0,9	-	9	13	12	3
Rumänien	9	0,2	-	-	6	3	-
Russische Föderation	12	0,3	6	3	3	-	-
Türkei	(31)	(0,7)	-	6	18	7	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	89	2,1	-	(24)	(36)	15	14
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 228	29,6	147	158	283	273	367
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 634	39,4	123	199	364	332	616
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 287	31,0	205	(114)	308	294	366

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 049	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	874	42,7
Paare ohne Kind(er)	622	30,4
Paare mit Kind(ern)	379	18,5
Alleinerziehende Elternteile	141	6,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	874	42,7
Ehepaare	835	40,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	166	8,1
Alleinerziehende Mütter	119	5,8
Alleinerziehende Väter	22	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	874	42,7
2 Personen	707	34,5
3 Personen	262	12,8
4 Personen	137	6,7
5 Personen	(41)	(2,0)
6 und mehr Personen	28	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	630	30,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	216	10,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 203	58,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 142	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	622	54,5
Paare mit Kind(ern)	379	33,2
Alleinerziehende Elternteile	141	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	835	73,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	166	14,5
Alleinerziehende Väter	22	1,9
Alleinerziehende Mütter	119	10,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	710	62,2
3 Personen	257	22,5
4 Personen	137	12,0
5 Personen	28	2,5
6 und mehr Personen	10	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 151	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 925	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	2 224	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	138	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	122	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	127	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	163	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	187	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	209	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	180	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	167	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	260	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	348	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	300	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	281	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	318	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	318	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	399	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	240	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	194	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	134	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	64	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	80	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	89	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	91	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	158	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	84	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	235	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	556	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	1 189	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	415	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	620	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	632	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 290	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 958	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	480	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	415	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 941	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	21	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	6	145	5 446	128 862
Österreich	3	3	150	5 067	164 246
Polen	37	62	904	21 636	382 391
Rumänien	9	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	12	15	376	8 250	174 023
Türkei	(31)	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	89	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 228	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 634	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 287	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,4	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,6	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,9	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,1	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,9	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,3	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,0	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,3	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,2	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,7	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	7,7	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	9,6	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,8	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,7	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,2	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,2	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	3,8	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,4	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	28,7	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,0	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	14,9	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	15,2	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,1	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	47,2	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,6	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	10,0	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,7)	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29,6	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,4	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	31,0	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 049	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	874	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	622	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	379	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	141	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	874	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	835	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	166	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	119	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	22	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	874	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	707	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	262	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	137	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(41)	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	28	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	630	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	216	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 203	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,7	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,4	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	18,5	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,9	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,7	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	40,8	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,8	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	42,7	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,5	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	12,8	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	6,7	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(2,0)	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30,7	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,5	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	58,7	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 142	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	622	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	379	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	141	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	835	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	166	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	22	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	119	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	710	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	257	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	137	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	28	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	10	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	54,5	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	33,2	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,1	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,5	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	62,2	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,5	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,0	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,5	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
<p>Seniorenstatus eines privaten Haushalts</p>	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
<p>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
<p>Staatsangehörigkeitsgruppen</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
<p>Stichtagsbezogenheit der Merkmale</p>	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Duchroth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	555	100,0	261	294
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	3,8	12	9
5 - 9	21	3,8	9	12
10 - 14	36	6,5	14	22
15 - 19	29	5,2	16	13
20 - 24	21	3,8	6	15
25 - 29	(33)	(5,9)	15	18
30 - 34	25	4,5	13	12
35 - 39	25	4,5	13	12
40 - 44	48	8,6	25	23
45 - 49	43	7,7	17	26
50 - 54	42	7,6	23	19
55 - 59	49	8,8	18	(31)
60 - 64	47	8,5	26	21
65 - 69	25	4,5	16	9
70 - 74	39	7,0	15	24
75 - 79	19	3,4	9	10
80 - 84	20	3,6	11	9
85 - 89	9	1,6	3	6
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	3,2	9	9
3 - 5	6	1,1	3	3
6 - 9	18	3,2	9	9
10 - 15	46	8,3	17	29
16 - 18	12	2,2	6	6
19 - 24	28	5,0	13	15
25 - 39	83	15,0	41	42
40 - 59	182	32,8	(83)	(99)
60 - 66	62	11,2	35	27
67 - 74	(49)	(8,8)	22	(27)
75 und älter	51	9,2	23	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	198	35,7	(97)	101
Verheiratet	277	49,9	139	138
Verwitwet	(50)	(9,0)	10	(40)
Geschieden	30	5,4	15	(15)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	549	98,9	255	294
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(59)	(10,6)	28	31
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	415	74,8	202	213
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	14,6	31	(50)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	555	100,0	549	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	261	47,0	255	6	6	-	-	-
Weiblich	294	53,0	294	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	3,8	21	-	-	-	-	-
5 - 9	21	3,8	21	-	-	-	-	-
10 - 14	36	6,5	36	-	-	-	-	-
15 - 19	29	5,2	29	-	-	-	-	-
20 - 24	21	3,8	21	-	-	-	-	-
25 - 29	(33)	(5,9)	30	3	3	-	-	-
30 - 34	25	4,5	25	-	-	-	-	-
35 - 39	25	4,5	25	-	-	-	-	-
40 - 44	48	8,6	48	-	-	-	-	-
45 - 49	43	7,7	40	3	3	-	-	-
50 - 54	42	7,6	42	-	-	-	-	-
55 - 59	49	8,8	49	-	-	-	-	-
60 - 64	47	8,5	47	-	-	-	-	-
65 - 69	25	4,5	25	-	-	-	-	-
70 - 74	39	7,0	39	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,4	19	-	-	-	-	-
80 - 84	20	3,6	20	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,6	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	3,2	18	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,1	6	-	-	-	-	-
6 - 9	18	3,2	18	-	-	-	-	-
10 - 15	46	8,3	46	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,2	12	-	-	-	-	-
19 - 24	28	5,0	28	-	-	-	-	-
25 - 39	83	15,0	80	3	3	-	-	-
40 - 59	182	32,8	179	3	3	-	-	-
60 - 66	62	11,2	62	-	-	-	-	-
67 - 74	(49)	(8,8)	49	-	-	-	-	-
75 und älter	51	9,2	51	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	198	35,7	198	-	-	-	-	-
Verheiratet	277	49,9	271	6	6	-	-	-
Verwitwet	(50)	(9,0)	(50)	-	-	-	-	-
Geschieden	30	5,4	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(59)	(10,6)	(53)	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	415	74,8	415	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	14,6	81	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	555	100,0	94	(67)	141	138	115
Geschlecht							
Männlich	261	47,0	38	(34)	68	(67)	54
Weiblich	294	53,0	56	33	73	71	61
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	198	35,7	94	52	(30)	16	6
Verheiratet	277	49,9	-	15	93	(101)	68
Verwitwet	(50)	(9,0)	-	-	-	(15)	35
Geschieden	30	5,4	-	-	18	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	549	98,9	94	64	138	138	115
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(59)	(10,6)	7	9	(12)	22	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	415	74,8	(62)	(58)	98	107	90
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	14,6	(25)	-	31	(9)	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	233	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	21,9
Paare ohne Kind(er)	71	30,5
Paare mit Kind(ern)	77	33,0
Alleinerziehende Elternteile	31	13,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	21,9
Ehepaare	130	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	7,7
Alleinerziehende Mütter	19	8,2
Alleinerziehende Väter	12	5,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	51	21,9
2 Personen	93	39,9
3 Personen	(31)	(13,3)
4 Personen	(45)	(19,3)
5 Personen	10	4,3
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	20,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	(20,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(137)	(58,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	179	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	71	39,7
Paare mit Kind(ern)	77	43,0
Alleinerziehende Elternteile	31	17,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	130	72,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	10,1
Alleinerziehende Väter	12	6,7
Alleinerziehende Mütter	19	10,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	93	52,0
3 Personen	(37)	(20,7)
4 Personen	(39)	(21,8)
5 Personen	10	5,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	555	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	261	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	294	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	21	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	36	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	29	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	21	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(33)	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	25	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	25	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	48	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	43	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	42	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	49	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	47	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	25	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	39	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	20	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	18	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	46	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	28	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	83	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	182	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(49)	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	51	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	198	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	277	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(50)	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	30	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	549	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	3	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	3	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(59)	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	415	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,0	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,0	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,5	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,8	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(5,9)	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,5	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,5	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,7	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,6	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,8	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,5	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,5	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,0	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,1	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,2	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,3	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,2	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,0	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,8	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,2	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(8,8)	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(9,0)	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(10,6)	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,8	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,6	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	233	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	71	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	77	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	51	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	130	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	51	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	93	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(45)	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	48	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(48)	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(137)	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,5	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,0	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,3	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,2	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,2	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,9	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	39,9	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(13,3)	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(19,3)	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,3	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,6	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(20,6)	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(58,8)	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	179	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	71	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	77	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	130	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	93	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(37)	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(39)	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Duchroth	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,7	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,0	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,3	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,6	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,1	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,7	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,6	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,0	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(20,7)	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(21,8)	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,6	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Feilbingert

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 632	100,0	835	798
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	57	3,5	30	27
5 - 9	58	3,6	36	22
10 - 14	89	5,5	51	38
15 - 19	117	7,2	73	44
20 - 24	98	6,0	45	53
25 - 29	70	4,3	48	22
30 - 34	63	3,9	33	30
35 - 39	75	4,6	36	39
40 - 44	152	9,3	71	81
45 - 49	159	9,7	87	72
50 - 54	149	9,1	87	62
55 - 59	108	6,6	55	53
60 - 64	97	5,9	43	54
65 - 69	76	4,7	37	39
70 - 74	112	6,9	(38)	74
75 - 79	76	4,7	43	(33)
80 - 84	45	2,8	15	30
85 - 89	20	1,2	7	13
90 und älter	12	0,7	-	12
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(27)	(1,7)	12	15
3 - 5	(45)	(2,8)	(27)	18
6 - 9	43	2,6	27	16
10 - 15	117	7,2	69	48
16 - 18	70	4,3	46	24
19 - 24	117	7,2	(54)	63
25 - 39	208	12,7	117	(91)
40 - 59	568	34,8	300	268
60 - 66	118	7,2	52	66
67 - 74	167	10,2	66	101
75 und älter	153	9,4	65	88
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	598	36,6	366	232
Verheiratet	806	49,4	398	408
Verwitwet	127	7,8	23	104
Geschieden	(102)	(6,2)	(48)	54
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 606	98,3	820	786
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	6	0,4	3	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	1,1	9	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	606	37,1	299	307
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	44,8	365	367
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	18,1	171	124

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 632	100,0	1 606	(27)	(12)	3	12	-
Geschlecht								
Männlich	835	51,1	820	15	6	3	6	-
Weiblich	798	48,9	786	(12)	(6)	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	57	3,5	57	-	-	-	-	-
5 - 9	58	3,6	58	-	-	-	-	-
10 - 14	89	5,5	89	-	-	-	-	-
15 - 19	117	7,2	111	6	-	-	6	-
20 - 24	98	6,0	98	-	-	-	-	-
25 - 29	70	4,3	70	-	-	-	-	-
30 - 34	63	3,9	60	3	-	-	3	-
35 - 39	75	4,6	72	3	-	-	3	-
40 - 44	152	9,3	(146)	6	6	-	-	-
45 - 49	159	9,7	153	6	3	3	-	-
50 - 54	149	9,1	149	-	-	-	-	-
55 - 59	108	6,6	108	-	-	-	-	-
60 - 64	97	5,9	97	-	-	-	-	-
65 - 69	76	4,7	73	3	3	-	-	-
70 - 74	112	6,9	112	-	-	-	-	-
75 - 79	76	4,7	76	-	-	-	-	-
80 - 84	45	2,8	45	-	-	-	-	-
85 - 89	20	1,2	20	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,7	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(27)	(1,7)	(27)	-	-	-	-	-
3 - 5	(45)	(2,8)	(45)	-	-	-	-	-
6 - 9	43	2,6	43	-	-	-	-	-
10 - 15	117	7,2	117	-	-	-	-	-
16 - 18	70	4,3	67	3	-	-	3	-
19 - 24	117	7,2	114	3	-	-	3	-
25 - 39	208	12,7	202	6	-	-	6	-
40 - 59	568	34,8	556	12	9	3	-	-
60 - 66	118	7,2	118	-	-	-	-	-
67 - 74	167	10,2	164	3	3	-	-	-
75 und älter	153	9,4	153	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	598	36,6	592	6	-	-	6	-
Verheiratet	806	49,4	788	18	12	3	3	-
Verwitwet	127	7,8	127	-	-	-	-	-
Geschieden	(102)	(6,2)	(99)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	606	37,1	591	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	44,8	732	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	18,1	283	12	-	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 632	100,0	277	212	449	354	341
Geschlecht							
Männlich	835	51,1	163	120	227	185	140
Weiblich	798	48,9	114	92	222	169	201
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	598	36,6	277	190	(103)	22	6
Verheiratet	806	49,4	-	22	298	284	202
Verwitwet	127	7,8	-	-	-	(6)	(121)
Geschieden	(102)	(6,2)	-	-	48	42	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 606	98,3	274	209	431	354	338
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	6	0,4	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	1,1	3	3	9	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	606	37,1	(72)	76	176	149	133
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	44,8	113	108	182	154	175
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	18,1	92	28	(91)	(51)	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	692	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	24,1
Paare ohne Kind(er)	198	28,6
Paare mit Kind(ern)	253	36,6
Alleinerziehende Elternteile	71	10,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	24,1
Ehepaare	387	55,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	64	9,2
Alleinerziehende Mütter	(45)	(6,5)
Alleinerziehende Väter	(26)	(3,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	167	24,1
2 Personen	231	33,4
3 Personen	(163)	(23,6)
4 Personen	(87)	(12,6)
5 Personen	(28)	(4,0)
6 und mehr Personen	16	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	167	24,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	84	12,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	441	63,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	522	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	198	37,9
Paare mit Kind(ern)	253	48,5
Alleinerziehende Elternteile	71	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	387	74,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	64	12,3
Alleinerziehende Väter	(26)	(5,0)
Alleinerziehende Mütter	(45)	(8,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	238	45,6
3 Personen	(165)	(31,6)
4 Personen	(84)	(16,1)
5 Personen	29	5,6
6 und mehr Personen	6	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 632	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	835	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	798	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	57	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	58	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	89	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	117	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	98	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	70	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	63	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	75	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	152	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	159	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	149	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	108	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	97	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	76	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	112	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	76	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	45	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	20	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	12	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(27)	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(45)	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	43	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	117	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	70	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	117	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	208	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	568	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	118	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	167	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	153	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	598	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	806	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	127	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(102)	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 606	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	3	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	-	62	904	21 636	382 391
Rumänien	6	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	18	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	606	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	732	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	295	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,9	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,5	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,2	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,9	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,6	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,3	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,7	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,9	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,7	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,9	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,7	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,2	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(1,7)	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(2,8)	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,6	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,7	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,8	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,2	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,2	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,4	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,4	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(6,2)	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37,1	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44,8	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,1	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	692	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	198	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	253	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	71	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	167	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	387	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	64	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(45)	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(26)	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	167	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	231	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(163)	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(87)	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(28)	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	167	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	84	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	441	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,6	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,6	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,3	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,4	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,9	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,2	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,5)	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(3,8)	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,4	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,1	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,4	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(23,6)	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(12,6)	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(4,0)	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,1	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,1	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,7	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	522	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	198	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	253	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	71	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	387	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	64	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(26)	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(45)	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	238	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(165)	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(84)	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	29	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Feilbingert	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,9	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,1	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(5,0)	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,6)	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,6	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(31,6)	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(16,1)	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,6	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hallgarten

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	799	100,0	414	385
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	37	4,6	22	15
5 - 9	48	6,0	21	27
10 - 14	34	4,3	16	18
15 - 19	54	6,8	29	25
20 - 24	45	5,6	24	21
25 - 29	45	5,6	30	(15)
30 - 34	37	4,6	12	25
35 - 39	45	5,6	26	19
40 - 44	64	8,0	35	29
45 - 49	87	10,9	45	42
50 - 54	63	7,9	35	28
55 - 59	48	6,0	23	25
60 - 64	52	6,5	37	15
65 - 69	22	2,8	13	9
70 - 74	45	5,6	15	30
75 - 79	20	2,5	6	14
80 - 84	34	4,3	21	13
85 - 89	19	2,4	4	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	2,0	10	6
3 - 5	(27)	(3,4)	18	9
6 - 9	42	5,3	15	27
10 - 15	43	5,4	22	21
16 - 18	26	3,3	(10)	16
19 - 24	(64)	(8,0)	37	27
25 - 39	127	15,9	68	(59)
40 - 59	262	32,8	138	(124)
60 - 66	(65)	(8,1)	44	21
67 - 74	54	6,8	(21)	33
75 und älter	73	9,1	31	42
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	320	40,1	189	131
Verheiratet	390	48,8	200	190
Verwitwet	50	6,3	10	40
Geschieden	39	4,9	15	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	795	99,5	410	385
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	4	0,5	4	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	46,1	194	174
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	323	40,4	149	174
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	13,5	71	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	799	100,0	795	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	414	51,8	410	4	4	-	-	-
Weiblich	385	48,2	385	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	37	4,6	37	-	-	-	-	-
5 - 9	48	6,0	48	-	-	-	-	-
10 - 14	34	4,3	34	-	-	-	-	-
15 - 19	54	6,8	54	-	-	-	-	-
20 - 24	45	5,6	45	-	-	-	-	-
25 - 29	45	5,6	45	-	-	-	-	-
30 - 34	37	4,6	37	-	-	-	-	-
35 - 39	45	5,6	41	4	4	-	-	-
40 - 44	64	8,0	64	-	-	-	-	-
45 - 49	87	10,9	87	-	-	-	-	-
50 - 54	63	7,9	63	-	-	-	-	-
55 - 59	48	6,0	48	-	-	-	-	-
60 - 64	52	6,5	52	-	-	-	-	-
65 - 69	22	2,8	22	-	-	-	-	-
70 - 74	45	5,6	45	-	-	-	-	-
75 - 79	20	2,5	20	-	-	-	-	-
80 - 84	34	4,3	34	-	-	-	-	-
85 - 89	19	2,4	19	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	2,0	16	-	-	-	-	-
3 - 5	(27)	(3,4)	(27)	-	-	-	-	-
6 - 9	42	5,3	42	-	-	-	-	-
10 - 15	43	5,4	43	-	-	-	-	-
16 - 18	26	3,3	26	-	-	-	-	-
19 - 24	(64)	(8,0)	(64)	-	-	-	-	-
25 - 39	127	15,9	(123)	4	4	-	-	-
40 - 59	262	32,8	262	-	-	-	-	-
60 - 66	(65)	(8,1)	(65)	-	-	-	-	-
67 - 74	54	6,8	54	-	-	-	-	-
75 und älter	73	9,1	73	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	320	40,1	320	-	-	-	-	-
Verheiratet	390	48,8	386	4	4	-	-	-
Verwitwet	50	6,3	50	-	-	-	-	-
Geschieden	39	4,9	39	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	46,1	364	4	4	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	323	40,4	323	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	13,5	108	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	799	100,0	143	120	233	163	140
Geschlecht							
Männlich	414	51,8	68	74	118	95	59
Weiblich	385	48,2	75	46	115	68	81
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	320	40,1	143	111	41	19	6
Verheiratet	390	48,8	-	9	171	123	87
Verwitwet	50	6,3	-	-	-	6	44
Geschieden	39	4,9	-	-	21	15	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	795	99,5	143	120	229	163	140
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	0,5	-	-	4	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	46,1	48	60	104	(69)	87
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	323	40,4	58	50	98	73	44
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	13,5	37	10	31	21	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	312	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	19,2
Paare ohne Kind(er)	(95)	(30,4)
Paare mit Kind(ern)	(123)	(39,4)
Alleinerziehende Elternteile	34	10,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	19,2
Ehepaare	185	59,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	10,6
Alleinerziehende Mütter	28	9,0
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	60	19,2
2 Personen	95	30,4
3 Personen	77	24,7
4 Personen	59	18,9
5 Personen	15	4,8
6 und mehr Personen	6	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	14,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	17,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	215	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	252	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(95)	(37,7)
Paare mit Kind(ern)	(123)	(48,8)
Alleinerziehende Elternteile	34	13,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	185	73,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	13,1
Alleinerziehende Väter	6	2,4
Alleinerziehende Mütter	28	11,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(117)	(46,4)
3 Personen	(67)	(26,6)
4 Personen	56	22,2
5 Personen	12	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	799	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	414	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	385	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	37	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	48	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	54	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	45	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	45	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	37	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	45	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	64	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	87	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	63	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	48	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	52	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	22	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	45	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	20	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	34	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	19	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(27)	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	42	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	26	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(64)	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	127	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	262	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(65)	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	54	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	73	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	320	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	390	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	50	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	39	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	795	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	-	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	4	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	323	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	108	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,8	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,2	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,0	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,3	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,6	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,6	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,0	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,5	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,8	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,5	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(3,4)	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,3	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,4	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(8,0)	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,9	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,8	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(8,1)	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,8	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,1	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,9	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,5	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46,1	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	40,4	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,5	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	312	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(95)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(123)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	60	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	185	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	28	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	60	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	95	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	77	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	59	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	15	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	215	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,2	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,4)	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,4)	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,9	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,2	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,3	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,0	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,2	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	30,4	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	24,7	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	18,9	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,1	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,0	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	252	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(95)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(123)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	185	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	28	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(117)	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(67)	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	56	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	12	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hallgarten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(37,7)	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(48,8)	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,5	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,4	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,1	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,1	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(46,4)	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(26,6)	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,2	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,8	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hochstätten

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	626	100,0	307	319
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	32	5,1	23	9
5 - 9	18	2,9	6	12
10 - 14	33	5,3	21	12
15 - 19	24	3,8	9	15
20 - 24	34	5,4	16	18
25 - 29	19	3,0	7	12
30 - 34	26	4,2	9	17
35 - 39	25	4,0	14	11
40 - 44	(41)	(6,5)	22	19
45 - 49	(66)	(10,5)	23	43
50 - 54	(53)	(8,5)	(35)	18
55 - 59	47	7,5	25	22
60 - 64	48	7,7	21	27
65 - 69	30	4,8	12	18
70 - 74	59	9,4	31	28
75 - 79	33	5,3	15	18
80 - 84	25	4,0	12	13
85 - 89	10	1,6	3	7
90 und älter	3	0,5	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	26	4,2	17	9
3 - 5	12	1,9	6	6
6 - 9	12	1,9	6	6
10 - 15	39	6,2	24	15
16 - 18	18	2,9	6	12
19 - 24	34	5,4	16	18
25 - 39	(70)	(11,2)	(30)	40
40 - 59	207	33,1	(105)	102
60 - 66	54	8,6	(21)	33
67 - 74	83	13,3	43	40
75 und älter	71	11,3	33	38
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	197	31,5	108	89
Verheiratet	335	53,5	171	164
Verwitwet	(47)	(7,5)	9	(38)
Geschieden	44	7,0	16	(28)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	601	96,0	300	301
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	6	1,0	-	6
Italien	6	1,0	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	7	1,1	4	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	15,5	53	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	410	65,5	193	217
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	19,0	(61)	58

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	626	100,0	601	25	15	3	7	-
Geschlecht								
Männlich	307	49,0	300	7	3	-	4	-
Weiblich	319	51,0	301	(18)	12	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	32	5,1	32	-	-	-	-	-
5 - 9	18	2,9	18	-	-	-	-	-
10 - 14	33	5,3	33	-	-	-	-	-
15 - 19	24	3,8	24	-	-	-	-	-
20 - 24	34	5,4	31	3	3	-	-	-
25 - 29	19	3,0	19	-	-	-	-	-
30 - 34	26	4,2	(17)	9	6	-	3	-
35 - 39	25	4,0	25	-	-	-	-	-
40 - 44	(41)	(6,5)	(38)	3	-	3	-	-
45 - 49	(66)	(10,5)	(66)	-	-	-	-	-
50 - 54	(53)	(8,5)	47	6	6	-	-	-
55 - 59	47	7,5	(43)	4	-	-	4	-
60 - 64	48	7,7	48	-	-	-	-	-
65 - 69	30	4,8	30	-	-	-	-	-
70 - 74	59	9,4	59	-	-	-	-	-
75 - 79	33	5,3	33	-	-	-	-	-
80 - 84	25	4,0	25	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,6	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	26	4,2	(26)	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,9	12	-	-	-	-	-
6 - 9	12	1,9	12	-	-	-	-	-
10 - 15	39	6,2	39	-	-	-	-	-
16 - 18	18	2,9	18	-	-	-	-	-
19 - 24	34	5,4	31	3	3	-	-	-
25 - 39	(70)	(11,2)	(61)	9	6	-	3	-
40 - 59	207	33,1	194	13	6	3	4	-
60 - 66	54	8,6	54	-	-	-	-	-
67 - 74	83	13,3	83	-	-	-	-	-
75 und älter	71	11,3	71	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
				Insgesamt	davon				
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)									
Ledig	197	31,5	194	3	3	-	-	-	-
Verheiratet	335	53,5	313	22	12	3	7	-	-
Verwitwet	(47)	(7,5)	(47)	-	-	-	-	-	-
Geschieden	44	7,0	44	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	3	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion									
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	15,5	88	9	9	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	410	65,5	410	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	19,0	(103)	16	6	3	7	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	626	100,0	101	59	158	148	160
Geschlecht							
Männlich	307	49,0	56	26	(68)	81	76
Weiblich	319	51,0	45	33	90	67	84
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	197	31,5	101	53	(28)	9	6
Verheiratet	335	53,5	-	6	117	106	106
Verwitwet	(47)	(7,5)	-	-	-	6	41
Geschieden	44	7,0	-	-	10	(27)	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	601	96,0	101	56	146	138	160
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	1,0	-	-	3	3	-
Italien	6	1,0	-	3	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	7	1,1	-	-	3	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	15,5	10	22	31	19	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	410	65,5	54	34	93	(97)	132
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	19,0	37	3	34	32	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	274	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	21,5
Paare ohne Kind(er)	103	37,6
Paare mit Kind(ern)	86	31,4
Alleinerziehende Elternteile	26	9,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	21,5
Ehepaare	156	56,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	12,0
Alleinerziehende Mütter	23	8,4
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59	21,5
2 Personen	(113)	(41,2)
3 Personen	57	20,8
4 Personen	(21)	(7,7)
5 Personen	9	3,3
6 und mehr Personen	(15)	(5,5)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	(20,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	49	17,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	170	62,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	215	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	103	47,9
Paare mit Kind(ern)	86	40,0
Alleinerziehende Elternteile	26	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	156	72,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	15,3
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	23	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(126)	(58,6)
3 Personen	50	23,3
4 Personen	27	12,6
5 Personen	9	4,2
6 und mehr Personen	3	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	626	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	307	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	319	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	32	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	33	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	24	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	34	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	19	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	26	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	25	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(41)	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(66)	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(53)	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	47	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	48	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	30	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	59	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	33	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	25	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	26	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	39	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	18	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	34	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(70)	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	207	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	54	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	83	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	71	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	197	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	335	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(47)	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	44	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	601	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	6	6	(92)	6 073	254 282
Italien	6	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	3	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	7	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	410	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	119	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,9	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,8	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,2	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,0	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(6,5)	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(10,5)	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(8,5)	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,7	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	9,4	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,3	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,2	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,9	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,2	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(11,2)	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,1	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,6	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	13,3	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,3	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,5	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,5	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(7,5)	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,0	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,0	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	1,0	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,0	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,5	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65,5	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,0	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	274	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	103	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	86	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	26	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	156	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	23	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(113)	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	57	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(21)	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(15)	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	49	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	170	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,5	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,6	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,5	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,5	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,9	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,0	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,4	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,5	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(41,2)	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,8	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(7,7)	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,3	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(5,5)	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,1)	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,9	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,0	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	215	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	103	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	86	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	26	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	156	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	23	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(126)	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	50	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	27	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstätten	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,9	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,0	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,6	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,3	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(58,6)	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,3	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,6	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,2	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Niederhausen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	539	100,0	274	265
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	1,7	6	3
5 - 9	9	1,7	6	3
10 - 14	24	4,5	9	15
15 - 19	(30)	(5,6)	12	18
20 - 24	36	6,7	21	15
25 - 29	15	2,8	12	3
30 - 34	(25)	(4,6)	10	15
35 - 39	24	4,5	9	15
40 - 44	44	8,2	13	(31)
45 - 49	68	12,6	39	(29)
50 - 54	55	10,2	27	28
55 - 59	59	10,9	32	27
60 - 64	31	5,8	18	13
65 - 69	25	4,6	15	10
70 - 74	31	5,8	19	12
75 - 79	16	3,0	6	10
80 - 84	28	5,2	16	12
85 - 89	10	1,9	4	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,7	6	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	1,7	6	3
10 - 15	27	5,0	12	15
16 - 18	(21)	(3,9)	9	12
19 - 24	42	7,8	21	21
25 - 39	(64)	(11,9)	31	33
40 - 59	226	41,9	111	115
60 - 66	37	6,9	24	(13)
67 - 74	50	9,3	28	22
75 und älter	54	10,0	26	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	184	34,1	103	81
Verheiratet	288	53,4	141	147
Verwitwet	46	8,5	15	31
Geschieden	21	3,9	15	(6)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	536	99,4	274	262
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	23,4	52	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	332	61,6	166	166
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	15,0	56	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	539	100,0	536	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	274	50,8	274	-	-	-	-	-
Weiblich	265	49,2	262	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	1,7	9	-	-	-	-	-
5 - 9	9	1,7	9	-	-	-	-	-
10 - 14	24	4,5	24	-	-	-	-	-
15 - 19	(30)	(5,6)	30	-	-	-	-	-
20 - 24	36	6,7	36	-	-	-	-	-
25 - 29	15	2,8	15	-	-	-	-	-
30 - 34	(25)	(4,6)	(25)	-	-	-	-	-
35 - 39	24	4,5	24	-	-	-	-	-
40 - 44	44	8,2	41	3	3	-	-	-
45 - 49	68	12,6	68	-	-	-	-	-
50 - 54	55	10,2	55	-	-	-	-	-
55 - 59	59	10,9	59	-	-	-	-	-
60 - 64	31	5,8	31	-	-	-	-	-
65 - 69	25	4,6	25	-	-	-	-	-
70 - 74	31	5,8	31	-	-	-	-	-
75 - 79	16	3,0	16	-	-	-	-	-
80 - 84	28	5,2	28	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,9	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,7	9	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	1,7	9	-	-	-	-	-
10 - 15	27	5,0	27	-	-	-	-	-
16 - 18	(21)	(3,9)	(21)	-	-	-	-	-
19 - 24	42	7,8	42	-	-	-	-	-
25 - 39	(64)	(11,9)	(64)	-	-	-	-	-
40 - 59	226	41,9	223	3	3	-	-	-
60 - 66	37	6,9	37	-	-	-	-	-
67 - 74	50	9,3	50	-	-	-	-	-
75 und älter	54	10,0	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	184	34,1	184	-	-	-	-	-
Verheiratet	288	53,4	285	3	3	-	-	-
Verwitwet	46	8,5	46	-	-	-	-	-
Geschieden	21	3,9	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	23,4	123	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	332	61,6	332	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	15,0	(81)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	539	100,0	60	63	(161)	145	110
Geschlecht							
Männlich	274	50,8	30	36	71	77	60
Weiblich	265	49,2	30	27	(90)	68	50
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	184	34,1	60	60	46	9	9
Verheiratet	288	53,4	-	3	100	127	58
Verwitwet	46	8,5	-	-	6	6	34
Geschieden	21	3,9	-	-	9	(3)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	536	99,4	60	(63)	(158)	145	110
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	23,4	21	15	(46)	29	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	332	61,6	(27)	45	91	(81)	88
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	15,0	12	3	24	(35)	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	238	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	24,8
Paare ohne Kind(er)	(81)	(34,0)
Paare mit Kind(ern)	82	34,5
Alleinerziehende Elternteile	(7)	(2,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	24,8
Ehepaare	(147)	(61,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	6,7
Alleinerziehende Mütter	(7)	(2,9)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59	24,8
2 Personen	87	36,6
3 Personen	41	17,2
4 Personen	36	15,1
5 Personen	9	3,8
6 und mehr Personen	6	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32	13,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	37	15,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	(169)	(71,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	170	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(81)	(47,6)
Paare mit Kind(ern)	82	48,2
Alleinerziehende Elternteile	(7)	(4,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(147)	(86,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	9,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(7)	(4,1)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	88	51,8
3 Personen	41	24,1
4 Personen	32	18,8
5 Personen	9	5,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	539	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	274	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	265	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	24	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(30)	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	36	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	15	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(25)	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	24	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	44	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	68	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	55	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	59	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	31	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	25	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	31	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	16	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	28	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	27	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(21)	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	42	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(64)	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	226	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	37	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	50	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	54	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	184	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	288	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	46	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	21	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	536	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	3	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	126	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	332	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	81	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,8	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,2	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,7	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	1,7	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(5,6)	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,7	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,8	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(4,6)	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,5	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,2	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	12,6	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,2	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,9	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,8	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,6	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,8	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,0	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,2	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,7	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,0	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(3,9)	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,8	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(11,9)	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	41,9	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,9	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,3	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,1	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,4	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,9	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	23,4	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	61,6	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,0	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	238	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(81)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	82	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(7)	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(147)	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(7)	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	59	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	87	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	41	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	36	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	37	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(169)	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,8	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(34,0)	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,5	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(2,9)	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,8	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(61,8)	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(2,9)	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,8	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	36,6	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,2	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,1	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,4	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,5	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(71,0)	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	170	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(81)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	82	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(7)	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(147)	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(7)	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	88	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	41	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	32	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederhausen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(47,6)	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,2	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,1)	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(86,5)	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,4	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(4,1)	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,8	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,1	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,8	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,3	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Norheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 478	100,0	734	744
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	63	4,3	31	32
5 - 9	50	3,4	22	28
10 - 14	53	3,6	32	21
15 - 19	79	5,3	40	39
20 - 24	62	4,2	34	28
25 - 29	63	4,3	36	27
30 - 34	(78)	(5,3)	38	40
35 - 39	90	6,1	49	41
40 - 44	(117)	(7,9)	64	53
45 - 49	139	9,4	76	63
50 - 54	112	7,6	47	65
55 - 59	100	6,8	41	59
60 - 64	117	7,9	62	55
65 - 69	102	6,9	52	50
70 - 74	117	7,9	61	56
75 - 79	62	4,2	27	35
80 - 84	46	3,1	13	33
85 - 89	(14)	(0,9)	6	(8)
90 und älter	14	0,9	3	11
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	45	3,0	22	23
3 - 5	27	1,8	12	15
6 - 9	(41)	(2,8)	19	22
10 - 15	67	4,5	42	25
16 - 18	46	3,1	24	22
19 - 24	81	5,5	40	41
25 - 39	231	15,6	123	108
40 - 59	468	31,7	228	240
60 - 66	(139)	(9,4)	74	(65)
67 - 74	197	13,3	101	96
75 und älter	136	9,2	49	87
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	497	33,6	280	217
Verheiratet	784	53,0	398	386
Verwitwet	(106)	(7,2)	(18)	88
Geschieden	(88)	(6,0)	38	50
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 437	97,2	711	726
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	3
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,2	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	13	0,9	10	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	19	1,3	7	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	575	38,9	252	323
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	561	38,0	281	280
Sonstige, keine, ohne Angabe	342	23,1	(201)	141

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	1 478	100,0	1 437	41	6	22	(13)	-	
Geschlecht									
Männlich	734	49,7	711	23	6	10	7	-	
Weiblich	744	50,3	726	18	-	12	6	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	63	4,3	63	-	-	-	-	-	
5 - 9	50	3,4	50	-	-	-	-	-	
10 - 14	53	3,6	53	-	-	-	-	-	
15 - 19	79	5,3	72	7	-	7	-	-	
20 - 24	62	4,2	62	-	-	-	-	-	
25 - 29	63	4,3	57	6	3	-	3	-	
30 - 34	(78)	(5,3)	78	-	-	-	-	-	
35 - 39	90	6,1	78	12	-	9	3	-	
40 - 44	(117)	(7,9)	(114)	3	3	-	-	-	
45 - 49	139	9,4	133	6	-	3	3	-	
50 - 54	112	7,6	112	-	-	-	-	-	
55 - 59	100	6,8	100	-	-	-	-	-	
60 - 64	117	7,9	114	3	-	3	-	-	
65 - 69	102	6,9	102	-	-	-	-	-	
70 - 74	117	7,9	117	-	-	-	-	-	
75 - 79	62	4,2	62	-	-	-	-	-	
80 - 84	46	3,1	42	4	-	-	4	-	
85 - 89	(14)	(0,9)	(14)	-	-	-	-	-	
90 und älter	14	0,9	14	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	45	3,0	45	-	-	-	-	-	
3 - 5	27	1,8	27	-	-	-	-	-	
6 - 9	(41)	(2,8)	(41)	-	-	-	-	-	
10 - 15	67	4,5	63	4	-	4	-	-	
16 - 18	46	3,1	46	-	-	-	-	-	
19 - 24	81	5,5	(78)	3	-	3	-	-	
25 - 39	231	15,6	213	18	3	9	6	-	
40 - 59	468	31,7	459	9	3	3	3	-	
60 - 66	(139)	(9,4)	136	3	-	3	-	-	
67 - 74	197	13,3	(197)	-	-	-	-	-	
75 und älter	136	9,2	132	4	-	-	4	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	497	33,6	484	13	-	7	6	-
Verheiratet	784	53,0	756	28	6	15	7	-
Verwitwet	(106)	(7,2)	(106)	-	-	-	-	-
Geschieden	(88)	(6,0)	(88)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	575	38,9	566	9	-	6	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	561	38,0	554	7	3	-	4	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	342	23,1	317	25	3	16	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 478	100,0	205	165	424	329	355
Geschlecht							
Männlich	734	49,7	104	91	227	150	162
Weiblich	744	50,3	101	74	197	179	193
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	497	33,6	205	140	122	18	12
Verheiratet	784	53,0	-	25	262	277	220
Verwitwet	(106)	(7,2)	-	-	-	(6)	100
Geschieden	(88)	(6,0)	-	-	40	25	(23)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 437	97,2	201	156	403	326	351
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,2	-	3	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,2	-	3	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	13	0,9	4	-	9	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	19	1,3	-	3	9	3	4
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	575	38,9	71	58	(145)	117	184
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	561	38,0	62	68	169	125	137
Sonstige, keine, ohne Angabe	342	23,1	72	(39)	110	87	34

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	643	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	24,6
Paare ohne Kind(er)	193	30,0
Paare mit Kind(ern)	(199)	(30,9)
Alleinerziehende Elternteile	(74)	(11,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	24,6
Ehepaare	353	54,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	6,1
Alleinerziehende Mütter	(62)	(9,6)
Alleinerziehende Väter	12	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	158	24,6
2 Personen	239	37,2
3 Personen	(91)	(14,2)
4 Personen	(126)	(19,6)
5 Personen	13	2,0
6 und mehr Personen	16	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	133	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	119	18,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	391	60,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	466	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	193	41,4
Paare mit Kind(ern)	(199)	(42,7)
Alleinerziehende Elternteile	(74)	(15,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	353	75,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	8,4
Alleinerziehende Väter	12	2,6
Alleinerziehende Mütter	(62)	(13,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	241	51,7
3 Personen	(98)	(21,0)
4 Personen	(113)	(24,2)
5 Personen	10	2,1
6 und mehr Personen	4	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 478	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	734	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	744	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	63	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	50	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	53	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	79	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	62	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	63	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(78)	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	90	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(117)	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	139	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	112	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	100	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	117	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	102	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	117	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	62	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	46	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(14)	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	14	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	45	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	27	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(41)	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	67	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	46	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	81	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	231	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	468	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(139)	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	197	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	136	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	497	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	784	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(106)	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(88)	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 437	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	-	62	904	21 636	382 391
Rumänien	3	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	13	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	19	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	575	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	561	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	342	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,6	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(5,3)	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(7,9)	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,6	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,9	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,9	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,9	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(0,9)	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(2,8)	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,5	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,5	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,6	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,7	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(9,4)	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	13,3	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,6	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,0	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(7,2)	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(6,0)	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,2	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,9	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	38,9	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	38,0	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,1	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	643	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	193	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(199)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(74)	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	158	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	353	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(62)	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	158	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	239	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(91)	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(126)	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	13	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	133	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	119	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	391	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,6	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,0	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(30,9)	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(11,5)	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,6	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,9	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,1	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,6)	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,6	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,2	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(14,2)	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(19,6)	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,0	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,5	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,8	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	466	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	193	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(199)	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(74)	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	353	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	39	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(62)	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	241	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(98)	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(113)	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Norheim	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,4	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(42,7)	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,9)	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,8	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,3)	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,7	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(21,0)	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(24,2)	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,1	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Oberhausen an der Nahe

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	369	100,0	183	186
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	1,6	3	3
5 - 9	15	4,1	6	9
10 - 14	19	5,1	10	9
15 - 19	14	3,8	7	7
20 - 24	20	5,4	14	6
25 - 29	18	4,9	6	12
30 - 34	24	6,5	12	12
35 - 39	24	6,5	12	12
40 - 44	26	7,0	23	(3)
45 - 49	36	9,8	10	26
50 - 54	36	9,8	13	23
55 - 59	26	7,0	18	8
60 - 64	34	9,2	18	16
65 - 69	26	7,0	16	10
70 - 74	12	3,3	6	6
75 - 79	9	2,4	6	3
80 - 84	6	1,6	-	6
85 - 89	12	3,3	3	9
90 und älter	6	1,6	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	0,8	-	3
3 - 5	6	1,6	3	3
6 - 9	12	3,3	6	6
10 - 15	22	6,0	10	12
16 - 18	11	3,0	7	4
19 - 24	20	5,4	14	6
25 - 39	66	17,9	30	36
40 - 59	124	33,6	64	60
60 - 66	(46)	(12,5)	(27)	19
67 - 74	(26)	(7,0)	13	13
75 und älter	33	8,9	9	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	107	29,0	(55)	52
Verheiratet	213	57,7	(116)	97
Verwitwet	34	9,2	9	25
Geschieden	15	4,1	3	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	352	95,4	176	176
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	10	2,7	7	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	7	1,9	-	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(98)	(26,6)	46	(52)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	211	57,2	101	110
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(16,3)	36	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	369	100,0	352	17	10	-	7	-
Geschlecht								
Männlich	183	49,6	176	7	7	-	-	-
Weiblich	186	50,4	176	10	3	-	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-
5 - 9	15	4,1	15	-	-	-	-	-
10 - 14	19	5,1	19	-	-	-	-	-
15 - 19	14	3,8	10	4	-	-	4	-
20 - 24	20	5,4	20	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,9	18	-	-	-	-	-
30 - 34	24	6,5	24	-	-	-	-	-
35 - 39	24	6,5	21	3	-	-	3	-
40 - 44	26	7,0	(22)	4	4	-	-	-
45 - 49	36	9,8	33	3	3	-	-	-
50 - 54	36	9,8	33	3	3	-	-	-
55 - 59	26	7,0	26	-	-	-	-	-
60 - 64	34	9,2	34	-	-	-	-	-
65 - 69	26	7,0	26	-	-	-	-	-
70 - 74	12	3,3	12	-	-	-	-	-
75 - 79	9	2,4	9	-	-	-	-	-
80 - 84	6	1,6	6	-	-	-	-	-
85 - 89	12	3,3	12	-	-	-	-	-
90 und älter	6	1,6	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	0,8	3	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-
6 - 9	12	3,3	12	-	-	-	-	-
10 - 15	22	6,0	22	-	-	-	-	-
16 - 18	11	3,0	7	4	-	-	4	-
19 - 24	20	5,4	20	-	-	-	-	-
25 - 39	66	17,9	63	3	-	-	3	-
40 - 59	124	33,6	(114)	10	10	-	-	-
60 - 66	(46)	(12,5)	(46)	-	-	-	-	-
67 - 74	(26)	(7,0)	(26)	-	-	-	-	-
75 und älter	33	8,9	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	107	29,0	(103)	4	-	-	4	-
Verheiratet	213	57,7	200	13	10	-	3	-
Verwitwet	34	9,2	34	-	-	-	-	-
Geschieden	15	4,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(98)	(26,6)	(88)	10	6	-	4	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	211	57,2	211	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(16,3)	(53)	7	4	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	369	100,0	(50)	42	110	96	71
Geschlecht							
Männlich	183	49,6	22	24	57	49	31
Weiblich	186	50,4	(28)	18	53	47	40
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	107	29,0	(50)	(36)	(18)	3	-
Verheiratet	213	57,7	-	6	(83)	81	43
Verwitwet	34	9,2	-	-	-	6	28
Geschieden	15	4,1	-	-	9	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	352	95,4	46	42	100	93	71
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	10	2,7	-	-	7	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	7	1,9	4	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(98)	(26,6)	13	10	34	29	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	211	57,2	34	25	57	45	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	(16,3)	3	7	19	22	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	150	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	24,0
Paare ohne Kind(er)	47	31,3
Paare mit Kind(ern)	58	38,7
Alleinerziehende Elternteile	9	6,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	24,0
Ehepaare	99	66,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,0
Alleinerziehende Mütter	6	4,0
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	36	24,0
2 Personen	(47)	(31,3)
3 Personen	23	15,3
4 Personen	20	13,3
5 Personen	17	11,3
6 und mehr Personen	7	4,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(33)	(22,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(37)	(24,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(80)	(53,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	114	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	47	41,2
Paare mit Kind(ern)	58	50,9
Alleinerziehende Elternteile	9	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	99	86,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,3
Alleinerziehende Väter	3	2,6
Alleinerziehende Mütter	6	5,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	56	49,1
3 Personen	27	23,7
4 Personen	(27)	(23,7)
5 Personen	4	3,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	369	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	183	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	186	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	15	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	19	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	14	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	20	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	18	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	24	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	24	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	26	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	36	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	36	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	26	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	34	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	26	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	22	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	11	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	20	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	66	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	124	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(46)	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(26)	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	33	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	107	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	213	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	34	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	352	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	10	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	7	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(98)	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	211	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(60)	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,6	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,1	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,1	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,8	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,5	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,5	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,8	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	9,2	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	7,0	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,3	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,4	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,6	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,3	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,8	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,0	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,9	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,6	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(12,5)	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(7,0)	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,9	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,0	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,7	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,1	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,4	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	2,7	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,9	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(26,6)	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57,2	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(16,3)	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	150	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	47	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	99	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(47)	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	23	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	20	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	17	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(33)	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(37)	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(80)	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,3	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,7	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,0	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	66,0	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,0	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,0	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,0	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(31,3)	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	15,3	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,3	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	11,3	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,7	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22,0)	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(24,7)	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(53,3)	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	114	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	99	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	27	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(27)	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	4	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen an der Nahe	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,2	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,9	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,8	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,3	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,3	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,1	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,7	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(23,7)	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,5	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Traisen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	537	100,0	262	276
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,8	9	6
5 - 9	24	4,5	9	15
10 - 14	26	4,8	15	11
15 - 19	26	4,8	16	10
20 - 24	24	4,5	15	9
25 - 29	16	3,0	13	3
30 - 34	21	3,9	6	15
35 - 39	28	5,2	12	16
40 - 44	43	8,0	25	18
45 - 49	38	7,1	21	17
50 - 54	43	8,0	18	25
55 - 59	48	8,9	21	27
60 - 64	39	7,2	15	24
65 - 69	40	7,4	21	19
70 - 74	41	7,6	21	20
75 - 79	35	6,5	12	23
80 - 84	19	3,5	10	9
85 - 89	9	1,7	3	6
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,1	3	3
3 - 5	9	1,7	6	3
6 - 9	24	4,5	9	15
10 - 15	29	5,4	18	11
16 - 18	19	3,5	9	10
19 - 24	28	5,2	19	9
25 - 39	65	12,1	31	34
40 - 59	172	32,0	85	87
60 - 66	(52)	(9,7)	18	(34)
67 - 74	68	12,6	39	29
75 und älter	66	12,3	25	41
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	169	31,4	102	(67)
Verheiratet	277	51,5	139	138
Verwitwet	47	8,7	3	44
Geschieden	45	8,4	18	(27)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	526	97,8	253	273
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,7	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	124	23,0	64	60
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	57,6	149	161
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(19,3)	(49)	55

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	537	100,0	526	12	6	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	262	48,7	253	9	3	6	-	-
Weiblich	276	51,3	273	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,8	12	3	-	3	-	-
5 - 9	24	4,5	24	-	-	-	-	-
10 - 14	26	4,8	26	-	-	-	-	-
15 - 19	26	4,8	26	-	-	-	-	-
20 - 24	24	4,5	24	-	-	-	-	-
25 - 29	16	3,0	16	-	-	-	-	-
30 - 34	21	3,9	21	-	-	-	-	-
35 - 39	28	5,2	28	-	-	-	-	-
40 - 44	43	8,0	40	3	-	3	-	-
45 - 49	38	7,1	38	-	-	-	-	-
50 - 54	43	8,0	43	-	-	-	-	-
55 - 59	48	8,9	(48)	-	-	-	-	-
60 - 64	39	7,2	33	6	6	-	-	-
65 - 69	40	7,4	40	-	-	-	-	-
70 - 74	41	7,6	41	-	-	-	-	-
75 - 79	35	6,5	35	-	-	-	-	-
80 - 84	19	3,5	19	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,7	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,1	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,7	6	3	-	3	-	-
6 - 9	24	4,5	24	-	-	-	-	-
10 - 15	29	5,4	29	-	-	-	-	-
16 - 18	19	3,5	19	-	-	-	-	-
19 - 24	28	5,2	28	-	-	-	-	-
25 - 39	65	12,1	65	-	-	-	-	-
40 - 59	172	32,0	169	3	-	3	-	-
60 - 66	(52)	(9,7)	46	6	6	-	-	-
67 - 74	68	12,6	68	-	-	-	-	-
75 und älter	66	12,3	66	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	169	31,4	166	3	-	3	-	-
Verheiratet	277	51,5	271	6	3	3	-	-
Verwitwet	47	8,7	47	-	-	-	-	-
Geschieden	45	8,4	42	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	124	23,0	121	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	57,6	310	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(19,3)	95	9	3	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	537	100,0	83	48	130	130	147
Geschlecht							
Männlich	262	48,7	45	32	64	54	67
Weiblich	276	51,3	38	16	66	(76)	80
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	169	31,4	83	(42)	25	6	(13)
Verheiratet	277	51,5	-	3	84	97	93
Verwitwet	47	8,7	-	-	-	9	38
Geschieden	45	8,4	-	3	21	18	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	526	97,8	80	48	127	124	147
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,7	3	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	124	23,0	21	9	34	(39)	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	310	57,6	50	32	(69)	(61)	98
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	(19,3)	12	7	27	30	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	239	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(72)	(30,1)
Paare ohne Kind(er)	(68)	(28,5)
Paare mit Kind(ern)	68	28,5
Alleinerziehende Elternteile	25	10,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(72)	(30,1)
Ehepaare	(123)	(51,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	5,4
Alleinerziehende Mütter	16	6,7
Alleinerziehende Väter	9	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(72)	(30,1)
2 Personen	(77)	(32,2)
3 Personen	44	18,4
4 Personen	32	13,4
5 Personen	3	1,3
6 und mehr Personen	11	4,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	61	25,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	41	17,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	137	57,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(161)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(68)	(42,2)
Paare mit Kind(ern)	68	42,2
Alleinerziehende Elternteile	25	15,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(123)	(76,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	8,1
Alleinerziehende Väter	9	5,6
Alleinerziehende Mütter	16	9,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(83)	(51,6)
3 Personen	41	25,5
4 Personen	30	18,6
5 Personen	3	1,9
6 und mehr Personen	4	2,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	537	11 465	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	262	5 576	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	276	5 889	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	407	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	24	396	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	26	478	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	26	588	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	24	570	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	16	528	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	21	515	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	28	541	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	43	866	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	38	1 055	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	43	936	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	48	812	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	39	842	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	40	694	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	41	906	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	35	543	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	19	430	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	250	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	108	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	253	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	236	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	24	314	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	29	591	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	19	344	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	28	701	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	65	1 584	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	172	3 669	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(52)	1 053	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	68	1 389	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	66	1 331	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	169	3 829	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	277	5 724	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	47	1 052	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	45	848	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	526	11 086	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	6	(92)	6 073	254 282
Italien	-	30	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	3	150	5 067	164 246
Polen	3	62	904	21 636	382 391
Rumänien	-	21	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	376	8 250	174 023
Türkei	-	(53)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	9	174	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	124	3 498	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	310	5 314	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(104)	2 653	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	48,6	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,4	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	3,5	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	3,5	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	4,2	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,1	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,0	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,9	4,5	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,2	4,7	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,2	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,1	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,2	7,3	6,4	6,0	5,9
65 - 69	7,4	6,1	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,6	7,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,5	4,7	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,8	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,7	2,1	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,5	2,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,4	5,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,0	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,1	13,8	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,0	32,0	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(9,7)	9,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	12,6	12,1	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,3	11,6	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,4	33,4	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,5	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,7	9,2	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,4	7,4	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	96,7	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,5	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	23,0	30,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57,6	46,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(19,3)	23,1	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	239	5 163	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(72)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(68)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	68	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	442	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(85)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(72)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(123)	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	349	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(93)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(85)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(72)	1 612	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(77)	1 814	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	44	861	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	32	594	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	171	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	11	(111)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	61	1 275	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	41	727	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	137	3 161	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,1)	31,2	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,5)	30,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,5	28,0	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,5	8,6	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,1)	31,2	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(51,5)	50,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,4	8,2	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,7	6,8	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,8	(1,8)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,1)	31,2	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,2)	35,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,4	16,7	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,4	11,5	12,4	11,8	10,4
5 Personen	1,3	3,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,6	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,5	24,7	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,2	14,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	57,3	61,2	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(161)	3 466	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(68)	1 579	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	68	1 445	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	442	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(123)	2 599	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	425	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(93)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	349	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(83)	1 868	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	41	874	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	30	573	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	124	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	27	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Traisen	Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,2)	45,6	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,2	41,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,5	12,8	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,4)	75,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	12,3	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,6	(2,7)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,9	10,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,6)	53,9	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,2	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,6	16,5	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,9	3,6	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,5	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Kirn-Land

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 943	100,0	4 963	4 980
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	368	3,7	177	191
5 - 9	398	4,0	201	197
10 - 14	530	5,3	266	264
15 - 19	539	5,4	283	256
20 - 24	509	5,1	257	252
25 - 29	478	4,8	253	225
30 - 34	498	5,0	252	246
35 - 39	537	5,4	280	257
40 - 44	760	7,6	389	371
45 - 49	908	9,1	458	450
50 - 54	888	8,9	445	443
55 - 59	773	7,8	398	375
60 - 64	704	7,1	382	322
65 - 69	453	4,6	217	236
70 - 74	628	6,3	295	333
75 - 79	424	4,3	199	225
80 - 84	318	3,2	133	185
85 - 89	186	1,9	66	120
90 und älter	44	0,4	12	32
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	208	2,1	(105)	103
3 - 5	239	2,4	115	124
6 - 9	319	3,2	158	161
10 - 15	606	6,1	303	303
16 - 18	339	3,4	178	161
19 - 24	633	6,4	325	308
25 - 39	1 513	15,2	785	728
40 - 59	3 329	33,5	1 690	1 639
60 - 66	855	8,6	452	403
67 - 74	930	9,4	442	488
75 und älter	972	9,8	410	562
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 447	34,7	1 921	1 526
Verheiratet	5 140	51,7	2 578	2 562
Verwitwet	791	8,0	172	619
Geschieden	553	5,6	280	273
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	12	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	9 735	97,9	4 850	4 885
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	6	3
Griechenland	9	0,1	6	3
Italien	3	0,0	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,1	3	3
Österreich	7	0,1	7	-
Polen	19	0,2	7	12
Rumänien	12	0,1	12	-
Russische Föderation	12	0,1	6	6
Türkei	10	0,1	7	3
Ukraine	11	0,1	7	4
Sonstige	110	1,1	52	58
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	2 300	23,1	1 180	1 120
Evangelische Kirche	6 490	65,3	3 060	3 430
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 000	10,0	650	350

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	5 320	53,4	2 940	2 380
Erwerbstätige	5 150	51,7	2 860	2 290
Erwerbslose	170	1,7	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 640	46,6	2 060	2 590
Personen unterhalb des Mindestalters	1 270	12,8	710	560
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 260	22,7	1 060	1 200
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	360	3,6	/	200
Hausfrauen und Hausmänner	580	5,8	/	560
Sonstige	(180)	(1,8)	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 390	85,1	2 350	2 030
Beamte/-innen	300	5,8	210	(90)
Selbstständige mit Beschäftigten	190	3,8	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	200	3,9	140	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	140	2,8	/	/
Akademische Berufe	470	9,3	210	260
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	940	18,5	500	440
Bürokräfte und verwandte Berufe	720	14,2	240	480
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	830	16,5	220	610
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	940	18,6	880	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	400	7,9	370	/
Hilfsarbeitskräfte	540	10,7	220	330
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 820	35,2	1 420	400
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	25,2	970	330
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	1,1	/	/
Baugewerbe	460	9,0	410	50
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 180	23,0	(590)	600
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	800	15,6	(350)	460
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	380	7,4	240	(140)
Sonstige Dienstleistungen	2 090	40,6	830	1 260
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(130)	(2,5)	60	(70)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(440)	(8,5)	250	(180)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(420)	(8,1)	250	(160)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 110	21,5	260	850
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	370	30,8	200	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	700	59,0	390	310
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	410	4,7	200	200
Ohne Schulabschluss	190	2,1	80	/
Noch in schulischer Ausbildung	220	2,6	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 990	57,5	2 560	2 420
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 010	23,2	760	1 250
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 890	21,8	720	1 170
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	640	7,3	430	210
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	630	7,2	280	350
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	30,4	870	1 770
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 630	53,4	2 640	1 990
Fachschulabschluss	850	9,8	380	470
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	330	3,8	230	/
Hochschulabschluss	150	1,7	/	/
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 140	91,9	4 540	4 600
Personen mit Migrationshintergrund	800	8,1	420	380
Ausländer/-innen	210	2,1	130	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	120	1,2	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	590	6,0	290	300
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	370	3,7	180	180
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,3	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	170	1,7	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	180	21,8	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	300	37,3	140	160
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	260	52,9	/	/
2000 - 2011	70	15,1	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	23,1	/	/
20 und mehr Jahre	370	45,5	200	170
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	9 943	100,0	9 735	208	102	48	58	-
Geschlecht								
Männlich	4 963	49,9	4 850	113	54	29	30	-
Weiblich	4 980	50,1	4 885	95	48	19	28	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	368	3,7	365	3	3	-	-	-
5 - 9	398	4,0	391	7	4	3	-	-
10 - 14	530	5,3	520	10	-	4	6	-
15 - 19	539	5,4	524	15	6	3	6	-
20 - 24	509	5,1	506	3	-	-	3	-
25 - 29	478	4,8	457	(21)	9	6	6	-
30 - 34	498	5,0	482	(16)	6	7	3	-
35 - 39	537	5,4	495	(42)	21	9	12	-
40 - 44	760	7,6	736	24	12	-	12	-
45 - 49	908	9,1	895	13	3	3	7	-
50 - 54	888	8,9	882	(6)	3	3	-	-
55 - 59	773	7,8	756	17	10	7	-	-
60 - 64	704	7,1	691	13	13	-	-	-
65 - 69	453	4,6	444	9	6	-	3	-
70 - 74	628	6,3	619	9	6	3	-	-
75 - 79	424	4,3	424	-	-	-	-	-
80 - 84	318	3,2	318	-	-	-	-	-
85 - 89	186	1,9	186	-	-	-	-	-
90 und älter	44	0,4	44	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	208	2,1	208	-	-	-	-	-
3 - 5	239	2,4	236	3	3	-	-	-
6 - 9	319	3,2	312	7	4	3	-	-
10 - 15	606	6,1	593	13	-	4	9	-
16 - 18	339	3,4	333	6	-	3	3	-
19 - 24	633	6,4	624	9	6	-	3	-
25 - 39	1 513	15,2	1 434	(79)	36	22	21	-
40 - 59	3 329	33,5	3 269	(60)	(28)	13	19	-
60 - 66	855	8,6	836	19	(16)	-	3	-
67 - 74	930	9,4	918	12	9	3	-	-
75 und älter	972	9,8	972	-	-	-	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 447	34,7	3 397	50	22	13	15	-
Verheiratet	5 140	51,7	5 018	122	65	32	25	-
Verwitwet	791	8,0	788	3	3	-	-	-
Geschieden	553	5,6	532	21	12	-	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	12	-	3	9	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	2 300	23,1	2 250	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	6 490	65,3	6 460	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 000	10,0	910	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	5 320	53,4	5 190	120	(80)	/	/	/
Erwerbstätige	5 150	51,7	5 050	100	(80)	20	/	/
Erwerbslose	170	1,7	150	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 640	46,6	4 560	/	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 270	12,8	1 240	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 260	22,7	2 250	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	360	3,6	340	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	5,8	560	/	/	/	/	/
Sonstige	(180)	(1,8)	(170)	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 390	85,1	4 290	90	(70)	20	/	/
Beamte/-innen	300	5,8	300	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	190	3,8	190	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	200	3,9	200	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	140	2,8	/	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	470	9,3	460	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	940	18,5	940	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	720	14,2	700	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	830	16,5	810	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	940	18,6	930	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	400	7,9	380	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	540	10,7	520	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 820	35,2	1 780	30	/	10	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	25,2	1 270	30	/	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	1,1	60	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	9,0	450	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 180	23,0	(1 160)	/	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	800	15,6	(780)	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	380	7,4	380	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	2 090	40,6	2 050	40	30	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(130)	(2,5)	(130)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(440)	(8,5)	(430)	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(420)	(8,1)	(410)	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 110	21,5	1 080	30	(30)	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	370	30,8	360	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	700	59,0	660	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	410	4,7	360	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	190	2,1	170	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	220	2,6	200	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 990	57,5	4 900	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 010	23,2	2 000	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 890	21,8	1 880	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	640	7,3	630	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	630	7,2	590	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	30,4	2 550	90	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 630	53,4	4 570	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	850	9,8	830	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	330	3,8	330	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	150	1,7	140	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 140	91,9	9 140	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	800	8,1	590	210	80	/	/	/
Ausländer/-innen	210	2,1	/	210	80	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	120	1,2	/	120	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	590	6,0	590	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	370	3,7	370	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,3	230	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	170	1,7	170	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	21,8	160	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	300	37,3	200	100	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	260	52,9	220	/	/	/	/	/
2000 - 2011	70	15,1	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	23,1	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	370	45,5	290	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	9 943	100,0	1 600	1 222	2 703	2 365	2 053
Geschlecht							
Männlich	4 963	49,9	800	637	1 379	1 225	922
Weiblich	4 980	50,1	800	585	1 324	1 140	1 131
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 447	34,7	1 600	1 025	591	(166)	(65)
Verheiratet	5 140	51,7	-	178	1 870	1 862	1 230
Verwitwet	791	8,0	-	-	9	116	666
Geschieden	553	5,6	-	7	233	221	(92)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	(12)	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	9 735	97,9	1 574	1 189	2 608	2 329	2 035
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	-	3	3	3	-
Griechenland	9	0,1	-	-	6	-	3
Italien	3	0,0	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,1	-	-	-	6	-
Österreich	7	0,1	-	-	3	4	-
Polen	19	0,2	4	3	12	-	-
Rumänien	12	0,1	3	3	6	-	-
Russische Föderation	12	0,1	3	3	6	-	-
Türkei	10	0,1	4	3	-	-	3
Ukraine	11	0,1	-	-	7	4	-
Sonstige	110	1,1	12	18	49	19	12
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	2 300	23,1	240	310	680	620	450
Evangelische Kirche	6 490	65,3	1 200	750	1 630	1 450	1 460
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 000	10,0	190	/	340	290	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 320	53,4	/	1 010	2 430	1 670	110
Erwerbstätige	5 150	51,7	/	970	2 340	1 640	110
Erwerbslose	170	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 640	46,6	1 500	200	270	760	1 910
Personen unterhalb des Mindestalters	1 270	12,8	1 270	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 260	22,7	/	/	/	390	1 820
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	360	3,6	220	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	5,8	/	/	180	290	/
Sonstige	(180)	(1,8)	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 390	85,1	/	890	2 000	1 330	/
Beamte/-innen	300	5,8	/	50	(150)	(100)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	190	3,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	200	3,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	140	2,8	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	470	9,3	/	/	250	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	940	18,5	/	/	510	270	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	720	14,2	/	/	340	210	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	830	16,5	/	/	380	260	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	940	18,6	/	200	390	290	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	400	7,9	/	/	/	180	/
Hilfsarbeitskräfte	540	10,7	/	/	180	220	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 820	35,2	/	360	780	620	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	25,2	/	270	(540)	450	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	1,1	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	9,0	/	80	210	160	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 180	23,0	/	(270)	500	(360)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	800	15,6	/	(210)	360	(210)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	380	7,4	/	/	140	(140)	/
Sonstige Dienstleistungen	2 090	40,6	/	(340)	1 040	640	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(130)	(2,5)	/	/	(60)	60	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(440)	(8,5)	/	80	(250)	80	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(420)	(8,1)	/	90	(170)	150	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 110	21,5	/	(170)	550	(350)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	370	30,8	370	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	700	59,0	680	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	410	4,7	200	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	190	2,1	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	220	2,6	200	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 990	57,5	/	260	1 260	1 650	1 780
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 010	23,2	/	500	860	440	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 890	21,8	/	450	860	440	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	640	7,3	/	160	280	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	630	7,2	/	240	220	140	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	30,4	370	450	350	470	1 000
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 630	53,4	/	630	1 680	1 450	850
Fachschulabschluss	850	9,8	/	/	430	270	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	330	3,8	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	150	1,7	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 140	91,9	1 440	1 010	2 450	2 280	1 970
Personen mit Migrationshintergrund	800	8,1	200	180	260	120	/
Ausländer/-innen	210	2,1	/	/	100	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	120	1,2	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	590	6,0	150	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	370	3,7	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,3	120	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	170	1,7	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	21,8	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	300	37,3	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	260	52,9	/	/	/	/	/
2000 - 2011	70	15,1	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	190	23,1	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	370	45,5	/	/	150	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	9 943	100,0	3 447	5 140	791	553	12	
Geschlecht								
Männlich	4 963	49,9	1 921	2 578	172	280	12	
Weiblich	4 980	50,1	1 526	2 562	619	273	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	368	3,7	368	-	-	-	-	
5 - 9	398	4,0	398	-	-	-	-	
10 - 14	530	5,3	530	-	-	-	-	
15 - 19	539	5,4	536	-	-	-	3	
20 - 24	509	5,1	472	34	-	-	3	
25 - 29	478	4,8	321	144	-	7	6	
30 - 34	498	5,0	208	271	-	(19)	-	
35 - 39	537	5,4	130	371	-	36	-	
40 - 44	760	7,6	(143)	536	3	78	-	
45 - 49	908	9,1	(110)	692	6	100	-	
50 - 54	888	8,9	78	685	24	101	-	
55 - 59	773	7,8	49	624	39	(61)	-	
60 - 64	704	7,1	39	553	53	59	-	
65 - 69	453	4,6	15	346	62	30	-	
70 - 74	628	6,3	16	448	139	25	-	
75 - 79	424	4,3	19	233	151	21	-	
80 - 84	318	3,2	(3)	140	168	7	-	
85 - 89	186	1,9	12	54	111	9	-	
90 und älter	44	0,4	-	9	35	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	208	2,1	208	-	-	-	-	
3 - 5	239	2,4	239	-	-	-	-	
6 - 9	319	3,2	319	-	-	-	-	
10 - 15	606	6,1	606	-	-	-	-	
16 - 18	339	3,4	336	-	-	-	3	
19 - 24	633	6,4	596	34	-	-	3	
25 - 39	1 513	15,2	659	786	-	62	6	
40 - 59	3 329	33,5	380	2 537	72	340	-	
60 - 66	855	8,6	42	667	81	(65)	-	
67 - 74	930	9,4	28	680	(173)	(49)	-	
75 und älter	972	9,8	(34)	436	465	37	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	9 735	97,9	3 397	5 018	788	532	-
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	3	6	-	-	-
Griechenland	9	0,1	-	9	-	-	-
Italien	3	0,0	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,1	-	6	-	-	-
Österreich	7	0,1	3	4	-	-	-
Polen	19	0,2	7	9	-	3	-
Rumänien	12	0,1	3	9	-	-	-
Russische Föderation	12	0,1	3	6	-	-	3
Türkei	10	0,1	7	3	-	-	-
Ukraine	11	0,1	-	11	-	-	-
Sonstige	110	1,1	24	56	3	18	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	2 300	23,1	670	1 280	230	120	/
Evangelische Kirche	6 490	65,3	2 370	3 180	570	380	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 000	10,0	410	510	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	5 320	53,4	1 590	3 220	120	390	/
Erwerbstätige	5 150	51,7	1 530	3 150	120	360	/
Erwerbslose	170	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 640	46,6	1 850	1 910	700	180	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 270	12,8	1 270	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 260	22,7	160	1 280	670	160	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	360	3,6	350	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	5,8	/	540	/	/	/
Sonstige	(180)	(1,8)	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 390	85,1	1 380	2 600	100	300	/
Beamte/-innen	300	5,8	80	200	/	20	/
Selbstständige mit Beschäftigten	190	3,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	200	3,9	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	140	2,8	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	470	9,3	170	280	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	940	18,5	230	610	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	720	14,2	290	400	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	830	16,5	210	520	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	940	18,6	330	540	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	400	7,9	/	240	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	540	10,7	/	350	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 820	35,2	560	1 100	30	130	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	25,2	410	770	20	100	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	1,1	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	9,0	130	(300)	/	20	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 180	23,0	(390)	680	/	(80)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	800	15,6	260	(490)	/	50	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	380	7,4	(140)	(190)	/	(30)	/
Sonstige Dienstleistungen	2 090	40,6	(570)	1 320	/	(150)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(130)	(2,5)	30	100	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(440)	(8,5)	(180)	210	/	40	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(420)	(8,1)	(120)	(260)	/	(30)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 110	21,5	(250)	750	/	80	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	370	30,8	370	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	700	59,0	700	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	410	4,7	260	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	190	2,1	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	220	2,6	210	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 990	57,5	680	3 240	720	360	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 010	23,2	710	1 130	/	150	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 890	21,8	580	1 130	/	150	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	640	7,3	260	330	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	630	7,2	330	270	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%					
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	30,4	960	1 030	530	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 630	53,4	960	3 040	250	370	/
Fachschulabschluss	850	9,8	170	580	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	330	3,8	/	260	/	/	/
Hochschulabschluss	150	1,7	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 140	91,9	3 110	4 670	800	560	/
Personen mit Migrationshintergrund	800	8,1	390	370	/	/	/
Ausländer/-innen	210	2,1	/	120	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	120	1,2	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	590	6,0	300	250	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	370	3,7	/	220	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,3	190	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	170	1,7	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	21,8	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	300	37,3	160	130	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	
1990 - 1999	260	52,9	/	/	/	/	/	
2000 - 2011	70	15,1	/	/	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	
15 - 19 Jahre	190	23,1	/	/	/	/	/	
20 und mehr Jahre	370	45,5	/	250	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 149	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	995	24,0
Paare ohne Kind(er)	1 161	28,0
Paare mit Kind(ern)	1 570	37,8
Alleinerziehende Elternteile	347	8,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	76	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	995	24,0
Ehepaare	2 404	57,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	7,9
Alleinerziehende Mütter	268	6,5
Alleinerziehende Väter	(79)	(1,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	76	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	995	24,0
2 Personen	1 315	31,7
3 Personen	908	21,9
4 Personen	657	15,8
5 Personen	186	4,5
6 und mehr Personen	88	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	802	19,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	709	17,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 638	63,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 078	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 161	37,7
Paare mit Kind(ern)	1 570	51,0
Alleinerziehende Elternteile	347	11,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 404	78,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	10,6
Alleinerziehende Väter	(79)	(2,6)
Alleinerziehende Mütter	268	8,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 410	45,8
3 Personen	893	29,0
4 Personen	638	20,7
5 Personen	(125)	(4,1)
6 und mehr Personen	(12)	(0,4)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	9	55	4 531	140 103
Griechenland	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	6	145	5 446	128 862
Österreich	7	150	5 067	164 246
Polen	19	904	21 636	382 391
Rumänien	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	12	376	8 250	174 023
Türkei	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	11	233	5 033	112 983
Sonstige	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	2 300	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	6 490	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 000	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	23,1	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	65,3	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	10,0	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	5 320	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	5 150	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	170	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	4 640	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 270	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 260	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	360	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	580	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	(180)	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 390	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	300	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	190	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	200	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	140	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	470	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	940	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	720	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	830	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	940	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	400	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	540	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 820	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	60	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	460	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 180	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	800	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	380	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	2 090	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(130)	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(440)	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(420)	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 110	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	370	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	700	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	410	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	190	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	220	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 990	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 010	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 890	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	640	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	630	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 630	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 630	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	850	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	330	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	150	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 140	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	800	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	210	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	120	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	590	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	370	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	170	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	/	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	/	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	180	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	/	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	/	450	12 580	229 510
Sonstige	300	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	/	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	260	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	70	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	190	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	370	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,4	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,7	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	1,7	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,6	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,8	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,7	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,6	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	5,8	4,4	4,2	3,3
Sonstige	(1,8)	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	85,1	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,8	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,8	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	3,9	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	2,8	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	9,3	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,5	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,2	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,5	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	18,6	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,9	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,7	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	35,2	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	25,2	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,1	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	9,0	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,0	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,6	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,4	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	40,6	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(2,5)	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	(8,5)	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	(8,1)	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21,5	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,8	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	59,0	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,7	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,1	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,6	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	57,5	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,2	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,8	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,3	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	7,2	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	30,4	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	53,4	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,8	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	3,8	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	1,7	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	91,9	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	8,1	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	2,1	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1,2	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	6,0	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,7	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,3	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	/	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	/	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	21,8	11,7	11,5	8,6
Türkei	/	21,4	14,1	17,7
Ukraine	/	1,6	1,7	1,5
Sonstige	37,3	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	/	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	52,9	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	15,1	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	23,1	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	45,5	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bärenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	498	100,0	238	260
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,2	6	10
5 - 9	28	5,6	12	16
10 - 14	34	6,8	19	15
15 - 19	21	4,2	12	9
20 - 24	22	4,4	10	12
25 - 29	40	8,0	24	16
30 - 34	25	5,0	(3)	22
35 - 39	28	5,6	17	11
40 - 44	29	5,8	17	(12)
45 - 49	(49)	(9,8)	19	30
50 - 54	54	10,8	29	25
55 - 59	(19)	(3,8)	15	4
60 - 64	37	7,4	12	25
65 - 69	18	3,6	6	12
70 - 74	19	3,8	9	10
75 - 79	28	5,6	9	19
80 - 84	16	3,2	7	9
85 - 89	12	2,4	9	3
90 und älter	3	0,6	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,2	3	3
3 - 5	16	3,2	9	7
6 - 9	22	4,4	6	16
10 - 15	43	8,6	25	18
16 - 18	9	1,8	3	6
19 - 24	25	5,0	13	12
25 - 39	93	18,7	44	(49)
40 - 59	151	30,3	80	(71)
60 - 66	43	8,6	15	28
67 - 74	31	6,2	12	19
75 und älter	59	11,8	28	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	171	34,3	93	78
Verheiratet	264	53,0	(124)	(140)
Verwitwet	45	9,0	15	30
Geschieden	18	3,6	6	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	479	96,2	228	251
Bosnien und Herzegowina	9	1,8	6	3
Griechenland	3	0,6	-	3
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	4	0,8	4	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	21,3	53	53
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	61,4	141	165
Sonstige, keine, ohne Angabe	(86)	(17,3)	44	42

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	498	100,0	479	19	6	13	-	-
Geschlecht								
Männlich	238	47,8	228	10	-	10	-	-
Weiblich	260	52,2	251	9	6	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	3,2	16	-	-	-	-	-
5 - 9	28	5,6	28	-	-	-	-	-
10 - 14	34	6,8	30	4	-	4	-	-
15 - 19	21	4,2	21	-	-	-	-	-
20 - 24	22	4,4	22	-	-	-	-	-
25 - 29	40	8,0	34	6	3	3	-	-
30 - 34	25	5,0	25	-	-	-	-	-
35 - 39	28	5,6	28	-	-	-	-	-
40 - 44	29	5,8	29	-	-	-	-	-
45 - 49	(49)	(9,8)	46	3	-	3	-	-
50 - 54	54	10,8	51	3	-	3	-	-
55 - 59	(19)	(3,8)	(19)	-	-	-	-	-
60 - 64	37	7,4	37	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,6	18	-	-	-	-	-
70 - 74	19	3,8	16	3	3	-	-	-
75 - 79	28	5,6	28	-	-	-	-	-
80 - 84	16	3,2	16	-	-	-	-	-
85 - 89	12	2,4	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	16	3,2	16	-	-	-	-	-
6 - 9	22	4,4	22	-	-	-	-	-
10 - 15	43	8,6	39	4	-	4	-	-
16 - 18	9	1,8	9	-	-	-	-	-
19 - 24	25	5,0	25	-	-	-	-	-
25 - 39	93	18,7	(87)	6	3	3	-	-
40 - 59	151	30,3	145	6	-	6	-	-
60 - 66	43	8,6	43	-	-	-	-	-
67 - 74	31	6,2	28	3	3	-	-	-
75 und älter	59	11,8	59	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	171	34,3	161	10	3	7	-	-
Verheiratet	264	53,0	255	9	3	6	-	-
Verwitwet	45	9,0	45	-	-	-	-	-
Geschieden	18	3,6	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	21,3	106	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	61,4	303	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(86)	(17,3)	70	16	3	13	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	498	100,0	93	68	131	(110)	96
Geschlecht							
Männlich	238	47,8	46	37	56	(56)	43
Weiblich	260	52,2	47	31	75	54	53
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	171	34,3	93	52	19	7	-
Verheiratet	264	53,0	-	16	100	99	49
Verwitwet	45	9,0	-	-	-	4	41
Geschieden	18	3,6	-	-	12	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	479	96,2	89	62	128	(107)	93
Bosnien und Herzegowina	9	1,8	-	3	3	3	-
Griechenland	3	0,6	-	-	-	-	3
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	0,8	4	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	21,3	9	22	26	27	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	61,4	47	40	(84)	(64)	71
Sonstige, keine, ohne Angabe	(86)	(17,3)	37	6	21	19	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	200	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	21,5
Paare ohne Kind(er)	40	20,0
Paare mit Kind(ern)	93	46,5
Alleinerziehende Elternteile	21	10,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	21,5
Ehepaare	120	60,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	6,5
Alleinerziehende Mütter	12	6,0
Alleinerziehende Väter	9	4,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	43	21,5
2 Personen	52	26,0
3 Personen	40	20,0
4 Personen	(53)	(26,5)
5 Personen	9	4,5
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	18,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(42)	(21,0)
Haushalte ohne Senioren/-innen	121	60,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	154	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	40	26,0
Paare mit Kind(ern)	93	60,4
Alleinerziehende Elternteile	21	13,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	120	77,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	8,4
Alleinerziehende Väter	9	5,8
Alleinerziehende Mütter	12	7,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	58	37,7
3 Personen	55	35,7
4 Personen	35	22,7
5 Personen	6	3,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	498	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	238	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	260	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	28	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	21	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	22	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	40	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	25	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	28	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	29	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(49)	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	54	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(19)	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	37	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	18	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	19	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	28	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	16	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	16	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	22	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	25	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	93	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	151	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	43	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	31	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	59	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	171	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	264	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	45	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	18	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	479	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	9	9	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	4	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	3	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	106	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	306	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(86)	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,2	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,6	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,2	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	8,0	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,8	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(9,8)	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,8	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(3,8)	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,4	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,6	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,8	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	18,7	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	30,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,6	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,2	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,8	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,3	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,0	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,6	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	1,8	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,6	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,8	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,3	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	61,4	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(17,3)	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	200	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	40	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	93	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	120	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	43	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	52	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	40	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(53)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(42)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	121	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,0	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,5	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,5	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,0	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,5	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	26,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,0	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(26,5)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,5	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,5	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(21,0)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,5	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	154	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	93	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	120	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	55	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	35	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26,0	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,4	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,6	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,9	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,8	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	37,7	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	35,7	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,7	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,9	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Becherbach bei Kirn
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	394	100,0	189	205
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	2,3	9	-
5 - 9	28	7,1	9	19
10 - 14	20	5,1	6	14
15 - 19	13	3,3	6	7
20 - 24	24	6,1	15	9
25 - 29	19	4,8	13	6
30 - 34	18	4,6	3	15
35 - 39	16	4,1	9	7
40 - 44	29	7,4	23	6
45 - 49	45	11,4	15	30
50 - 54	(22)	(5,6)	12	10
55 - 59	(38)	(9,6)	15	(23)
60 - 64	24	6,1	12	12
65 - 69	15	3,8	9	6
70 - 74	30	7,6	15	15
75 - 79	18	4,6	12	6
80 - 84	16	4,1	3	13
85 - 89	6	1,5	3	3
90 und älter	4	1,0	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,5	6	-
3 - 5	6	1,5	3	3
6 - 9	(25)	(6,3)	9	16
10 - 15	(20)	(5,1)	6	14
16 - 18	13	3,3	6	7
19 - 24	24	6,1	15	9
25 - 39	53	13,5	25	28
40 - 59	134	34,0	(65)	69
60 - 66	27	6,9	12	15
67 - 74	42	10,7	(24)	18
75 und älter	44	11,2	18	26
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	154	39,1	86	68
Verheiratet	187	47,5	97	90
Verwitwet	32	8,1	-	32
Geschieden	21	5,3	6	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	388	98,5	186	202
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,8	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55	14,0	19	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	292	74,1	143	149
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	11,9	27	20

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	394	100,0	388	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	189	48,0	186	3	3	-	-	-
Weiblich	205	52,0	202	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	2,3	9	-	-	-	-	-
5 - 9	28	7,1	28	-	-	-	-	-
10 - 14	20	5,1	20	-	-	-	-	-
15 - 19	13	3,3	13	-	-	-	-	-
20 - 24	24	6,1	24	-	-	-	-	-
25 - 29	19	4,8	19	-	-	-	-	-
30 - 34	18	4,6	18	-	-	-	-	-
35 - 39	16	4,1	16	-	-	-	-	-
40 - 44	29	7,4	26	3	3	-	-	-
45 - 49	45	11,4	45	-	-	-	-	-
50 - 54	(22)	(5,6)	(22)	-	-	-	-	-
55 - 59	(38)	(9,6)	35	3	3	-	-	-
60 - 64	24	6,1	24	-	-	-	-	-
65 - 69	15	3,8	15	-	-	-	-	-
70 - 74	30	7,6	30	-	-	-	-	-
75 - 79	18	4,6	18	-	-	-	-	-
80 - 84	16	4,1	16	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,5	6	-	-	-	-	-
90 und älter	4	1,0	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,5	6	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,5	6	-	-	-	-	-
6 - 9	(25)	(6,3)	(25)	-	-	-	-	-
10 - 15	(20)	(5,1)	(20)	-	-	-	-	-
16 - 18	13	3,3	13	-	-	-	-	-
19 - 24	24	6,1	24	-	-	-	-	-
25 - 39	53	13,5	53	-	-	-	-	-
40 - 59	134	34,0	128	6	6	-	-	-
60 - 66	27	6,9	27	-	-	-	-	-
67 - 74	42	10,7	42	-	-	-	-	-
75 und älter	44	11,2	44	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	154	39,1	154	-	-	-	-	-
Verheiratet	187	47,5	184	3	3	-	-	-
Verwitwet	32	8,1	32	-	-	-	-	-
Geschieden	21	5,3	18	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55	14,0	55	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	292	74,1	289	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	11,9	44	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	394	100,0	63	50	108	(84)	(89)
Geschlecht							
Männlich	189	48,0	27	31	50	(39)	(42)
Weiblich	205	52,0	36	19	58	45	47
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	154	39,1	63	50	(35)	-	6
Verheiratet	187	47,5	-	-	67	69	51
Verwitwet	32	8,1	-	-	-	3	29
Geschieden	21	5,3	-	-	(6)	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	388	98,5	63	50	105	(81)	(89)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,8	-	-	3	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55	14,0	9	12	22	3	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	292	74,1	38	35	(77)	(68)	74
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	11,9	16	3	(9)	13	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	153	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	18,3
Paare ohne Kind(er)	41	26,8
Paare mit Kind(ern)	(56)	(36,6)
Alleinerziehende Elternteile	19	12,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	5,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	18,3
Ehepaare	85	55,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,8
Alleinerziehende Mütter	16	10,5
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	5,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	18,3
2 Personen	53	34,6
3 Personen	39	25,5
4 Personen	27	17,6
5 Personen	(3)	(2,0)
6 und mehr Personen	3	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	14,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	23,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	95	62,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	116	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	41	35,3
Paare mit Kind(ern)	(56)	(48,3)
Alleinerziehende Elternteile	19	16,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	85	73,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	10,3
Alleinerziehende Väter	3	2,6
Alleinerziehende Mütter	16	13,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	56	48,3
3 Personen	30	25,9
4 Personen	30	25,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	394	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	189	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	205	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	28	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	20	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	13	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	24	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	19	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	18	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	16	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	29	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	45	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(22)	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(38)	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	24	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	15	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	30	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	18	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	16	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	4	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(25)	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(20)	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	13	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	24	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	53	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	134	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	27	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	42	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	44	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	154	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	187	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	32	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	21	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	388	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	3	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	292	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,0	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,0	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,1	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,3	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,6	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,1	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,4	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,4	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(5,6)	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(9,6)	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,1	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,6	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(6,3)	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(5,1)	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,9	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,7	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,2	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,1	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	47,5	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,8	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	14,0	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,1	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,9	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	153	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	41	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(56)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	85	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	53	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	39	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	27	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(3)	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	95	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,8	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,6)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,4	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,6	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,5	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,3	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,6	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	25,5	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	17,6	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(2,0)	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,4	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23,5	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,1	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	116	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(56)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	30	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	30	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,3	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(48,3)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	16,4	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,3	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	13,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,3	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,9	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	25,9	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Brauweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	74	100,0	36	39
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	4,0	-	3
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	6	8,0	6	-
15 - 19	3	4,0	-	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	3	4,0	3	-
30 - 34	6	8,0	-	6
35 - 39	3	4,0	3	-
40 - 44	6	8,0	3	3
45 - 49	3	4,0	3	-
50 - 54	9	12,0	3	6
55 - 59	12	16,0	3	9
60 - 64	6	8,0	6	-
65 - 69	3	4,0	3	-
70 - 74	3	4,0	-	3
75 - 79	3	4,0	3	-
80 - 84	3	4,0	-	3
85 - 89	3	4,0	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	4,0	-	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	6	8,0	6	-
16 - 18	3	4,0	-	3
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	12	16,0	6	6
40 - 59	30	40,0	12	18
60 - 66	9	12,0	9	-
67 - 74	3	4,0	-	3
75 und älter	9	12,0	3	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	24	32,0	15	9
Verheiratet	36	48,0	15	21
Verwitwet	6	8,0	3	3
Geschieden	9	12,0	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	75	100,0	36	39
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	12,0	3	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57	76,0	33	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,0	-	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	74	100,0	75	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	36	48,0	36	-	-	-	-	-
Weiblich	39	52,0	39	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	4,0	3	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	6	8,0	6	-	-	-	-	-
15 - 19	3	4,0	3	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	3	4,0	3	-	-	-	-	-
30 - 34	6	8,0	6	-	-	-	-	-
35 - 39	3	4,0	3	-	-	-	-	-
40 - 44	6	8,0	6	-	-	-	-	-
45 - 49	3	4,0	3	-	-	-	-	-
50 - 54	9	12,0	9	-	-	-	-	-
55 - 59	12	16,0	12	-	-	-	-	-
60 - 64	6	8,0	6	-	-	-	-	-
65 - 69	3	4,0	3	-	-	-	-	-
70 - 74	3	4,0	3	-	-	-	-	-
75 - 79	3	4,0	3	-	-	-	-	-
80 - 84	3	4,0	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	4,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	4,0	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	6	8,0	6	-	-	-	-	-
16 - 18	3	4,0	3	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	12	16,0	12	-	-	-	-	-
40 - 59	30	40,0	30	-	-	-	-	-
60 - 66	9	12,0	9	-	-	-	-	-
67 - 74	3	4,0	3	-	-	-	-	-
75 und älter	9	12,0	9	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	24	32,0	24	-	-	-	-	-
Verheiratet	36	48,0	36	-	-	-	-	-
Verwitwet	6	8,0	6	-	-	-	-	-
Geschieden	9	12,0	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	12,0	9	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57	76,0	57	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,0	9	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	74	100,0	12	3	18	27	15	
Geschlecht								
Männlich	36	48,0	6	3	9	12	6	
Weiblich	39	52,0	6	-	9	15	9	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	24	32,0	12	-	9	3	-	
Verheiratet	36	48,0	-	3	9	18	6	
Verwitwet	6	8,0	-	-	-	-	6	
Geschieden	9	12,0	-	-	-	6	3	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	75	100,0	12	3	18	27	15	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	12,0	-	-	9	-	-	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57	76,0	(12)	3	(9)	21	12	
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,0	-	-	-	6	3	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	36	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	44,4
Paare ohne Kind(er)	7	19,4
Paare mit Kind(ern)	13	36,1
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	44,4
Ehepaare	20	55,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	16	44,4
2 Personen	4	11,1
3 Personen	13	36,1
4 Personen	3	8,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	19,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	25,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	20	55,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	20	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	7	35,0
Paare mit Kind(ern)	13	65,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	20	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	7	35,0
3 Personen	10	50,0
4 Personen	3	15,0
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	74	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	36	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	39	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	-	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	6	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	3	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	3	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	3	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	6	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	3	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	9	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	12	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	6	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	3	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	3	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	-	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	6	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	-	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	12	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	30	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	3	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	9	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	24	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	36	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	75	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,0	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,0	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	8,0	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	8,0	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	4,0	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	12,0	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	16,0	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,0	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,0	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	4,0	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,0	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	-	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,0	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	-	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,0	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	40,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	12,0	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	4,0	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,0	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,0	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,0	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	12,0	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,0	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	76,0	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,0	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	36	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	7	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	13	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	20	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	4	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	13	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	3	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	20	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	19,4	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,1	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	44,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,6	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	44,4	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	11,1	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	36,1	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	8,3	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,4	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25,0	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	55,6	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	20	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	7	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	13	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	20	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	7	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	10	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	3	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brauweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,0	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	65,0	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35,0	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	50,0	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	15,0	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hahnenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	537	100,0	271	264
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,2	6	6
5 - 9	18	3,4	12	6
10 - 14	25	4,7	15	10
15 - 19	(14)	(2,6)	8	6
20 - 24	27	5,0	12	15
25 - 29	28	5,2	15	13
30 - 34	22	4,1	16	6
35 - 39	23	4,3	13	10
40 - 44	33	6,2	15	18
45 - 49	43	8,0	25	18
50 - 54	(58)	(10,8)	(30)	28
55 - 59	32	6,0	(9)	23
60 - 64	64	12,0	28	36
65 - 69	29	5,4	18	11
70 - 74	54	10,1	25	29
75 - 79	20	3,7	10	10
80 - 84	17	3,2	10	7
85 - 89	16	3,0	4	12
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,1	3	3
3 - 5	12	2,2	6	6
6 - 9	12	2,2	9	3
10 - 15	29	5,4	19	10
16 - 18	(10)	(1,9)	4	6
19 - 24	27	5,0	12	15
25 - 39	(73)	(13,6)	44	(29)
40 - 59	166	31,0	79	87
60 - 66	(80)	(15,0)	37	43
67 - 74	67	12,5	34	33
75 und älter	(53)	(9,9)	24	29
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	173	32,3	(108)	65
Verheiratet	271	50,7	129	142
Verwitwet	58	10,8	14	44
Geschieden	(33)	(6,2)	20	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	525	98,1	268	257
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	4	0,7	-	4
Sonstige	6	1,1	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	28,0	76	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	295	55,1	142	153
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,8	53	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	537	100,0	525	10	3	4	3	-
Geschlecht								
Männlich	271	50,7	268	3	3	-	-	-
Weiblich	264	49,3	257	7	-	4	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,2	12	-	-	-	-	-
5 - 9	18	3,4	18	-	-	-	-	-
10 - 14	25	4,7	25	-	-	-	-	-
15 - 19	(14)	(2,6)	(14)	-	-	-	-	-
20 - 24	27	5,0	27	-	-	-	-	-
25 - 29	28	5,2	28	-	-	-	-	-
30 - 34	22	4,1	22	-	-	-	-	-
35 - 39	23	4,3	23	-	-	-	-	-
40 - 44	33	6,2	30	3	-	-	3	-
45 - 49	43	8,0	43	-	-	-	-	-
50 - 54	(58)	(10,8)	(58)	-	-	-	-	-
55 - 59	32	6,0	(28)	4	-	4	-	-
60 - 64	64	12,0	64	-	-	-	-	-
65 - 69	29	5,4	29	-	-	-	-	-
70 - 74	54	10,1	51	3	3	-	-	-
75 - 79	20	3,7	20	-	-	-	-	-
80 - 84	17	3,2	17	-	-	-	-	-
85 - 89	16	3,0	16	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,1	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,2	12	-	-	-	-	-
6 - 9	12	2,2	12	-	-	-	-	-
10 - 15	29	5,4	29	-	-	-	-	-
16 - 18	(10)	(1,9)	10	-	-	-	-	-
19 - 24	27	5,0	27	-	-	-	-	-
25 - 39	(73)	(13,6)	(73)	-	-	-	-	-
40 - 59	166	31,0	159	7	-	4	3	-
60 - 66	(80)	(15,0)	(80)	-	-	-	-	-
67 - 74	67	12,5	64	3	3	-	-	-
75 und älter	(53)	(9,9)	53	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	173	32,3	173	-	-	-	-	-
Verheiratet	271	50,7	261	10	3	4	3	-
Verwitwet	58	10,8	58	-	-	-	-	-
Geschieden	(33)	(6,2)	(33)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	28,0	147	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	295	55,1	295	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,8	83	7	-	4	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	537	100,0	62	62	(121)	(154)	136
Geschlecht							
Männlich	271	50,7	37	31	69	67	67
Weiblich	264	49,3	25	31	(52)	87	69
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	173	32,3	62	56	34	(18)	3
Verheiratet	271	50,7	-	6	74	105	86
Verwitwet	58	10,8	-	-	3	18	37
Geschieden	(33)	(6,2)	-	-	10	(13)	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	525	98,1	62	62	(118)	150	133
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	4	0,7	-	-	-	4	-
Sonstige	6	1,1	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	28,0	12	23	(27)	(48)	40
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	295	55,1	26	36	66	(86)	81
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	16,8	24	3	28	(20)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	255	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	32,9
Paare ohne Kind(er)	84	32,9
Paare mit Kind(ern)	(66)	(25,9)
Alleinerziehende Elternteile	18	7,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	32,9
Ehepaare	128	50,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	8,6
Alleinerziehende Mütter	12	4,7
Alleinerziehende Väter	6	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	84	32,9
2 Personen	87	34,1
3 Personen	55	21,6
4 Personen	22	8,6
5 Personen	4	1,6
6 und mehr Personen	3	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	(20,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	40	15,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	164	64,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	168	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	84	50,0
Paare mit Kind(ern)	(66)	(39,3)
Alleinerziehende Elternteile	18	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	128	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	13,1
Alleinerziehende Väter	6	3,6
Alleinerziehende Mütter	12	7,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	96	57,1
3 Personen	(46)	(27,4)
4 Personen	23	13,7
5 Personen	3	1,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	537	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	271	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	264	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	25	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(14)	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	27	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	28	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	22	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	23	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	33	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	43	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(58)	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	32	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	64	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	29	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	54	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	20	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	17	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	16	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	29	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(10)	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	27	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(73)	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	166	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(80)	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	67	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(53)	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	173	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	271	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	58	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(33)	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	525	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	4	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	295	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,3	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(2,6)	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,1	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,2	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,0	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(10,8)	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,0	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	12,0	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,4	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	10,1	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,0	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,2	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,4	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(1,9)	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(13,6)	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(15,0)	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	12,5	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(9,9)	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,3	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,7	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,8	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(6,2)	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28,0	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,1	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,8	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	255	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	84	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(66)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	84	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	128	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	84	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	87	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	55	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	22	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	4	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51)	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	40	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	164	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,9	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,9)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,1	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,2	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,7	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,9	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,1	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,6	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	8,6	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	1,6	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,0)	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,7	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,3	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	168	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	84	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(66)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	128	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	96	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(46)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	23	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hahnenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50,0	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(39,3)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,2	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,1	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,1	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,1	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(27,4)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	13,7	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,8	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Heimweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	423	100,0	218	205
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	2,4	3	7
5 - 9	21	5,0	12	9
10 - 14	22	5,2	12	10
15 - 19	43	10,2	21	22
20 - 24	24	5,7	14	10
25 - 29	6	1,4	3	3
30 - 34	12	2,8	9	3
35 - 39	33	7,8	12	21
40 - 44	28	6,6	10	18
45 - 49	49	11,6	27	22
50 - 54	42	9,9	18	24
55 - 59	25	5,9	19	(6)
60 - 64	19	4,5	10	9
65 - 69	19	4,5	9	10
70 - 74	28	6,6	12	16
75 - 79	15	3,5	12	3
80 - 84	12	2,8	6	6
85 - 89	15	3,5	9	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	0,7	3	-
3 - 5	19	4,5	6	13
6 - 9	9	2,1	6	3
10 - 15	31	7,3	15	16
16 - 18	19	4,5	9	10
19 - 24	39	9,2	23	16
25 - 39	(51)	(12,1)	24	27
40 - 59	(144)	(34,0)	74	70
60 - 66	25	5,9	13	12
67 - 74	41	9,7	18	23
75 und älter	42	9,9	27	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	160	37,8	87	73
Verheiratet	224	53,0	113	111
Verwitwet	33	7,8	12	21
Geschieden	6	1,4	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	417	98,6	215	202
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	1,4	3	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	14,4	(30)	31
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	298	70,4	164	(134)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(64)	(15,1)	24	(40)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	423	100,0	417	6	6	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	218	51,5	215	3	3	-	-	-	-
Weiblich	205	48,5	202	3	3	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	10	2,4	10	-	-	-	-	-	-
5 - 9	21	5,0	21	-	-	-	-	-	-
10 - 14	22	5,2	22	-	-	-	-	-	-
15 - 19	43	10,2	43	-	-	-	-	-	-
20 - 24	24	5,7	24	-	-	-	-	-	-
25 - 29	6	1,4	6	-	-	-	-	-	-
30 - 34	12	2,8	12	-	-	-	-	-	-
35 - 39	33	7,8	33	-	-	-	-	-	-
40 - 44	28	6,6	28	-	-	-	-	-	-
45 - 49	49	11,6	(49)	-	-	-	-	-	-
50 - 54	42	9,9	42	-	-	-	-	-	-
55 - 59	25	5,9	25	-	-	-	-	-	-
60 - 64	19	4,5	13	6	6	-	-	-	-
65 - 69	19	4,5	19	-	-	-	-	-	-
70 - 74	28	6,6	28	-	-	-	-	-	-
75 - 79	15	3,5	15	-	-	-	-	-	-
80 - 84	12	2,8	12	-	-	-	-	-	-
85 - 89	15	3,5	15	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	0,7	3	-	-	-	-	-	-
3 - 5	19	4,5	19	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,1	9	-	-	-	-	-	-
10 - 15	31	7,3	31	-	-	-	-	-	-
16 - 18	19	4,5	19	-	-	-	-	-	-
19 - 24	39	9,2	39	-	-	-	-	-	-
25 - 39	(51)	(12,1)	(51)	-	-	-	-	-	-
40 - 59	(144)	(34,0)	(144)	-	-	-	-	-	-
60 - 66	25	5,9	19	6	6	-	-	-	-
67 - 74	41	9,7	41	-	-	-	-	-	-
75 und älter	42	9,9	42	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	160	37,8	160	-	-	-	-	-
Verheiratet	224	53,0	218	6	6	-	-	-
Verwitwet	33	7,8	33	-	-	-	-	-
Geschieden	6	1,4	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	14,4	61	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	298	70,4	298	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(64)	(15,1)	58	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	423	100,0	78	48	122	86	89
Geschlecht							
Männlich	218	51,5	36	29	58	47	48
Weiblich	205	48,5	42	19	64	39	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	160	37,8	78	42	31	6	3
Verheiratet	224	53,0	-	6	88	77	53
Verwitwet	33	7,8	-	-	-	3	30
Geschieden	6	1,4	-	-	3	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	417	98,6	78	48	(122)	80	89
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	1,4	-	-	-	6	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	14,4	10	9	21	12	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	298	70,4	46	(33)	83	(59)	77
Sonstige, keine, ohne Angabe	(64)	(15,1)	22	6	18	(15)	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(152)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	(15,1)
Paare ohne Kind(er)	(34)	(22,4)
Paare mit Kind(ern)	(83)	(54,6)
Alleinerziehende Elternteile	9	5,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	(15,1)
Ehepaare	105	69,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,9
Alleinerziehende Mütter	6	3,9
Alleinerziehende Väter	3	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(23)	(15,1)
2 Personen	(36)	(23,7)
3 Personen	28	18,4
4 Personen	(49)	(32,2)
5 Personen	7	4,6
6 und mehr Personen	9	5,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22)	(14,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	11,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	(112)	(73,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	126	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(34)	(27,0)
Paare mit Kind(ern)	(83)	(65,9)
Alleinerziehende Elternteile	9	7,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	105	83,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	9,5
Alleinerziehende Väter	3	2,4
Alleinerziehende Mütter	6	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(37)	(29,4)
3 Personen	36	28,6
4 Personen	(40)	(31,7)
5 Personen	7	5,6
6 und mehr Personen	6	4,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	423	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	218	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	205	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	21	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	22	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	43	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	24	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	33	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	28	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	49	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	42	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	25	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	19	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	19	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	28	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	15	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	12	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	15	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	19	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	31	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	19	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	39	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(51)	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(144)	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	41	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	42	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	160	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	224	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	417	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	6	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	61	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	298	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(64)	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,5	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,4	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	10,2	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,4	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	2,8	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,8	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,6	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,6	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,9	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	4,5	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,5	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,5	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,7	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	4,5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,1	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,5	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	9,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(12,1)	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(34,0)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	5,9	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,0	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	1,4	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	1,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	14,4	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	70,4	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(15,1)	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(152)	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(34)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(83)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23)	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	105	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23)	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(36)	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	28	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(49)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	7	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(22)	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(112)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15,1)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(22,4)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(54,6)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,9	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15,1)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	69,1	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,9	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(15,1)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(23,7)	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,4	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(32,2)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,9	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,5)	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,8	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(73,7)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	126	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(83)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	105	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(37)	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	36	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(40)	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heimweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(27,0)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(65,9)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,1	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,3	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(29,4)	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,6	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(31,7)	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,6	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,8	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Heinzenberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	33	100,0	21	12
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	3	9,1	3	-
10 - 14	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	3	9,1	3	-
35 - 39	-	-	-	-
40 - 44	6	18,2	3	3
45 - 49	9	27,3	6	3
50 - 54	-	-	-	-
55 - 59	3	9,1	3	-
60 - 64	-	-	-	-
65 - 69	3	9,1	3	-
70 - 74	6	18,2	-	6
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	9,1	3	-
10 - 15	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	3	9,1	3	-
40 - 59	18	54,5	12	6
60 - 66	-	-	-	-
67 - 74	9	27,3	3	6
75 und älter	-	-	-	-
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	18	54,5	15	3
Verheiratet	12	36,4	6	6
Verwitwet	3	9,1	-	3
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	33	100,0	21	12
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	63,6	12	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	18,2	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	18,2	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	33	100,0	33	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	21	63,6	21	-	-	-	-	-	-
Weiblich	12	36,4	12	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
10 - 14	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 44	6	18,2	6	-	-	-	-	-	-
45 - 49	9	27,3	9	-	-	-	-	-	-
50 - 54	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 59	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
60 - 64	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 - 69	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
70 - 74	6	18,2	6	-	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	3	9,1	3	-	-	-	-	-	-
40 - 59	18	54,5	18	-	-	-	-	-	-
60 - 66	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67 - 74	9	27,3	9	-	-	-	-	-	-
75 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	18	54,5	18	-	-	-	-	-
Verheiratet	12	36,4	12	-	-	-	-	-
Verwitwet	3	9,1	3	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	63,6	21	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	18,2	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	18,2	6	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	33	100,0	3	-	(18)	3	9
Geschlecht							
Männlich	21	63,6	3	-	12	3	3
Weiblich	12	36,4	-	-	6	-	6
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	18	54,5	3	-	9	3	3
Verheiratet	12	36,4	-	-	9	-	3
Verwitwet	3	9,1	-	-	-	-	3
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	33	100,0	3	-	(18)	3	9
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	63,6	-	-	9	3	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	18,2	-	-	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	18,2	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	12	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	25,0
Paare ohne Kind(er)	9	75,0
Paare mit Kind(ern)	-	-
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	25,0
Ehepaare	6	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	25,0
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3	25,0
2 Personen	9	75,0
3 Personen	-	-
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	50,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	25,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	3	25,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	9	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	9	100,0
Paare mit Kind(ern)	-	-
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	6	66,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	33,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	9	100,0
3 Personen	-	-
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	33	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	21	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	12	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	3	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	-	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	-	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	-	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	3	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	-	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	6	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	9	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	-	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	3	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	-	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	6	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	-	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	-	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	3	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	-	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	-	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	-	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	3	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	18	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	-	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	9	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	-	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	18	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	12	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	3	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	-	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	33	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	63,6	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	36,4	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	9,1	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	-	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	-	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	-	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	9,1	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	-	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	18,2	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	27,3	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	-	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,1	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	-	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	9,1	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	18,2	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	-	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	-	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	9,1	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	-	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	-	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	-	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	9,1	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	54,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	-	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	27,3	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	-	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	54,5	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	36,4	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,1	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	63,6	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	18,2	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,2	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	12	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	9	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	-	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	6	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	3	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	9	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	-	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	75,0	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	-	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25,0	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	75,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	-	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	50,0	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25,0	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	25,0	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	9	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	9	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	-	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	6	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	9	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	-	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	-	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heinzenberg	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	100,0	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	-	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	66,7	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33,3	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	100,0	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	-	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	-	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Henweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 250	100,0	620	630
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	55	4,4	27	28
5 - 9	48	3,8	24	24
10 - 14	58	4,6	33	25
15 - 19	77	6,2	47	30
20 - 24	58	4,6	25	33
25 - 29	54	4,3	27	27
30 - 34	68	5,4	30	38
35 - 39	73	5,8	(39)	34
40 - 44	(88)	(7,0)	46	42
45 - 49	116	9,3	56	60
50 - 54	107	8,6	52	55
55 - 59	93	7,4	(46)	47
60 - 64	87	7,0	46	41
65 - 69	(82)	(6,6)	(43)	39
70 - 74	73	5,8	42	31
75 - 79	57	4,6	15	(42)
80 - 84	32	2,6	16	16
85 - 89	18	1,4	3	15
90 und älter	6	0,5	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	33	2,6	15	18
3 - 5	(40)	(3,2)	21	19
6 - 9	(30)	(2,4)	(15)	15
10 - 15	67	5,4	36	31
16 - 18	46	3,7	31	15
19 - 24	80	6,4	38	42
25 - 39	195	15,6	96	99
40 - 59	404	32,3	200	204
60 - 66	112	9,0	62	50
67 - 74	130	10,4	69	61
75 und älter	113	9,0	37	76
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	427	34,2	241	186
Verheiratet	661	52,9	326	335
Verwitwet	94	7,5	24	70
Geschieden	68	5,4	29	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 241	99,3	617	624
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	35,8	205	243
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	661	52,9	342	319
Sonstige, keine, ohne Angabe	141	11,3	73	68

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 250	100,0	1 241	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	620	49,6	617	3	-	-	3	-
Weiblich	630	50,4	624	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	55	4,4	55	-	-	-	-	-
5 - 9	48	3,8	48	-	-	-	-	-
10 - 14	58	4,6	58	-	-	-	-	-
15 - 19	77	6,2	77	-	-	-	-	-
20 - 24	58	4,6	58	-	-	-	-	-
25 - 29	54	4,3	54	-	-	-	-	-
30 - 34	68	5,4	65	3	3	-	-	-
35 - 39	73	5,8	(73)	-	-	-	-	-
40 - 44	(88)	(7,0)	88	-	-	-	-	-
45 - 49	116	9,3	116	-	-	-	-	-
50 - 54	107	8,6	107	-	-	-	-	-
55 - 59	93	7,4	90	3	3	-	-	-
60 - 64	87	7,0	87	-	-	-	-	-
65 - 69	(82)	(6,6)	79	3	-	-	3	-
70 - 74	73	5,8	73	-	-	-	-	-
75 - 79	57	4,6	57	-	-	-	-	-
80 - 84	32	2,6	32	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,4	18	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	33	2,6	33	-	-	-	-	-
3 - 5	(40)	(3,2)	(40)	-	-	-	-	-
6 - 9	(30)	(2,4)	(30)	-	-	-	-	-
10 - 15	67	5,4	67	-	-	-	-	-
16 - 18	46	3,7	46	-	-	-	-	-
19 - 24	80	6,4	80	-	-	-	-	-
25 - 39	195	15,6	192	3	3	-	-	-
40 - 59	404	32,3	401	3	3	-	-	-
60 - 66	112	9,0	109	3	-	-	3	-
67 - 74	130	10,4	130	-	-	-	-	-
75 und älter	113	9,0	113	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	427	34,2	427	-	-	-	-	-
Verheiratet	661	52,9	652	9	6	-	3	-
Verwitwet	94	7,5	94	-	-	-	-	-
Geschieden	68	5,4	68	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	35,8	445	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	661	52,9	658	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	141	11,3	(138)	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 250	100,0	210	140	345	287	268	
Geschlecht								
Männlich	620	49,6	115	68	171	144	122	
Weiblich	630	50,4	95	72	174	143	146	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	427	34,2	210	115	72	18	12	
Verheiratet	661	52,9	-	21	234	238	168	
Verwitwet	94	7,5	-	-	3	12	79	
Geschieden	68	5,4	-	4	36	19	9	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	1 241	99,3	210	140	342	284	265	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	6	0,5	-	-	-	3	3	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	35,8	59	56	126	105	102	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	661	52,9	111	81	174	147	148	
Sonstige, keine, ohne Angabe	141	11,3	40	3	45	35	18	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	525	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	126	24,0
Paare ohne Kind(er)	147	28,0
Paare mit Kind(ern)	(213)	(40,6)
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(6,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	126	24,0
Ehepaare	(326)	(62,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	6,5
Alleinerziehende Mütter	(23)	(4,4)
Alleinerziehende Väter	13	2,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	126	24,0
2 Personen	163	31,0
3 Personen	(114)	(21,7)
4 Personen	(90)	(17,1)
5 Personen	17	3,2
6 und mehr Personen	15	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(112)	(21,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	86	16,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	327	62,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	396	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	147	37,1
Paare mit Kind(ern)	(213)	(53,8)
Alleinerziehende Elternteile	(36)	(9,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(326)	(82,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	8,6
Alleinerziehende Väter	13	3,3
Alleinerziehende Mütter	(23)	(5,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	177	44,7
3 Personen	112	28,3
4 Personen	(97)	(24,5)
5 Personen	10	2,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Henweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 250	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	620	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	630	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	55	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	48	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	58	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	77	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	58	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	54	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	68	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	73	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(88)	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	116	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	107	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	93	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	87	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(82)	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	73	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	57	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	32	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	18	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	33	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(40)	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(30)	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	67	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	46	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	80	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	195	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	404	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	112	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	130	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	113	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	427	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	661	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	94	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	68	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 241	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	3	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	448	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	661	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	141	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Henweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,6	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,6	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(7,0)	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,0	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(6,6)	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(3,2)	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(2,4)	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,4	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,0	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,4	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,0	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,2	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,9	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,3	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35,8	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	52,9	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,3	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	525	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	126	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	147	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(213)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	126	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(326)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(23)	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	126	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	163	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(114)	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(90)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	17	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(112)	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	86	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	327	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,0	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,6)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(6,9)	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(62,1)	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,4)	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,5	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(21,7)	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(17,1)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,2	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,3)	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,4	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,3	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	396	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	147	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(213)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(36)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(326)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	34	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(23)	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	177	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	112	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(97)	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hennweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,1	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(53,8)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,1)	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(82,3)	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,3	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(5,8)	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,7	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,3	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(24,5)	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,5	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hochstetten-Dhaun

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 634	100,0	813	822
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	64	3,9	37	27
5 - 9	(61)	(3,7)	(31)	30
10 - 14	86	5,3	47	39
15 - 19	(83)	(5,1)	40	43
20 - 24	(78)	(4,8)	36	42
25 - 29	103	6,3	51	52
30 - 34	82	5,0	42	40
35 - 39	84	5,1	40	44
40 - 44	121	7,4	61	60
45 - 49	136	8,3	70	66
50 - 54	164	10,0	92	72
55 - 59	(144)	(8,8)	75	69
60 - 64	100	6,1	54	46
65 - 69	72	4,4	33	39
70 - 74	(107)	(6,5)	43	64
75 - 79	62	3,8	34	28
80 - 84	45	2,8	21	24
85 - 89	34	2,1	6	28
90 und älter	9	0,6	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	37	2,3	19	18
3 - 5	33	2,0	21	12
6 - 9	55	3,4	28	27
10 - 15	107	6,5	59	48
16 - 18	40	2,4	15	25
19 - 24	100	6,1	49	51
25 - 39	269	16,5	133	136
40 - 59	565	34,6	298	267
60 - 66	121	7,4	60	61
67 - 74	158	9,7	70	88
75 und älter	150	9,2	61	89
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	562	34,4	302	260
Verheiratet	864	52,8	437	427
Verwitwet	126	7,7	27	99
Geschieden	(83)	(5,1)	(47)	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 600	97,9	788	812
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	3	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	12	0,7	12	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,4	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	11	0,7	7	4
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	271	16,6	131	140
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 092	66,8	525	567
Sonstige, keine, ohne Angabe	272	16,6	157	115

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 634	100,0	1 600	35	25	6	4	-
Geschlecht								
Männlich	813	49,7	788	25	22	3	-	-
Weiblich	822	50,3	812	10	3	3	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	64	3,9	61	3	3	-	-	-
5 - 9	(61)	(3,7)	(61)	-	-	-	-	-
10 - 14	86	5,3	86	-	-	-	-	-
15 - 19	(83)	(5,1)	(83)	-	-	-	-	-
20 - 24	(78)	(4,8)	78	-	-	-	-	-
25 - 29	103	6,3	94	9	6	3	-	-
30 - 34	82	5,0	82	-	-	-	-	-
35 - 39	84	5,1	78	6	6	-	-	-
40 - 44	121	7,4	118	3	3	-	-	-
45 - 49	136	8,3	132	4	-	-	4	-
50 - 54	164	10,0	161	3	3	-	-	-
55 - 59	(144)	(8,8)	(140)	4	4	-	-	-
60 - 64	100	6,1	100	-	-	-	-	-
65 - 69	72	4,4	72	-	-	-	-	-
70 - 74	(107)	(6,5)	104	3	-	3	-	-
75 - 79	62	3,8	62	-	-	-	-	-
80 - 84	45	2,8	45	-	-	-	-	-
85 - 89	34	2,1	34	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	37	2,3	37	-	-	-	-	-
3 - 5	33	2,0	30	3	3	-	-	-
6 - 9	55	3,4	55	-	-	-	-	-
10 - 15	107	6,5	107	-	-	-	-	-
16 - 18	40	2,4	40	-	-	-	-	-
19 - 24	100	6,1	100	-	-	-	-	-
25 - 39	269	16,5	254	15	12	3	-	-
40 - 59	565	34,6	551	14	10	-	4	-
60 - 66	121	7,4	121	-	-	-	-	-
67 - 74	158	9,7	155	3	-	3	-	-
75 und älter	150	9,2	150	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	562	34,4	550	12	9	3	-	-
Verheiratet	864	52,8	844	20	13	3	4	-
Verwitwet	126	7,7	126	-	-	-	-	-
Geschieden	(83)	(5,1)	(80)	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	271	16,6	265	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 092	66,8	1 092	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	272	16,6	243	29	19	6	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 634	100,0	260	215	423	408	329
Geschlecht							
Männlich	813	49,7	139	103	213	221	137
Weiblich	822	50,3	121	112	210	187	192
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	562	34,4	260	175	82	(39)	(6)
Verheiratet	864	52,8	-	37	308	319	200
Verwitwet	126	7,7	-	-	-	18	108
Geschieden	(83)	(5,1)	-	3	33	32	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 600	97,9	257	206	410	401	326
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,2	-	-	3	-	-
Polen	3	0,2	-	3	-	-	-
Rumänien	12	0,7	3	3	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,4	-	3	-	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	11	0,7	-	-	(4)	7	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	271	16,6	33	31	81	73	53
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 092	66,8	181	147	250	267	247
Sonstige, keine, ohne Angabe	272	16,6	(46)	37	92	68	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	689	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(161)	(23,4)
Paare ohne Kind(er)	(182)	(26,4)
Paare mit Kind(ern)	274	39,8
Alleinerziehende Elternteile	63	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(161)	(23,4)
Ehepaare	407	59,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	7,1
Alleinerziehende Mütter	48	7,0
Alleinerziehende Väter	15	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(161)	(23,4)
2 Personen	(202)	(29,3)
3 Personen	(185)	(26,9)
4 Personen	(98)	(14,2)
5 Personen	25	3,6
6 und mehr Personen	18	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	113	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(129)	(18,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	447	64,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	519	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(182)	(35,1)
Paare mit Kind(ern)	274	52,8
Alleinerziehende Elternteile	63	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	407	78,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	9,4
Alleinerziehende Väter	15	2,9
Alleinerziehende Mütter	48	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(224)	(43,2)
3 Personen	(180)	(34,7)
4 Personen	(93)	(17,9)
5 Personen	19	3,7
6 und mehr Personen	3	0,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 634	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	813	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	822	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	64	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(61)	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	86	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(83)	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(78)	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	103	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	82	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	84	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	121	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	136	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	164	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(144)	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	100	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	72	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(107)	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	62	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	45	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	34	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	9	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	37	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	33	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	55	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	107	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	40	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	100	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	269	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	565	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	121	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	158	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	150	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	562	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	864	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	126	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(83)	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 600	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	3	7	150	5 067	164 246
Polen	3	19	904	21 636	382 391
Rumänien	12	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	6	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	11	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	271	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 092	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	272	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,7)	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(5,1)	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(4,8)	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,4	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,0	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(8,8)	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,1	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(6,5)	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,4	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,4	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,8	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(5,1)	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,6	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66,8	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,6	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	689	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(161)	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(182)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	274	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	63	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(161)	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	407	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	48	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(161)	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(202)	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(185)	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(98)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	25	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	18	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	113	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(129)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	447	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,4)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,8	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,1	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(29,3)	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(26,9)	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(14,2)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,6	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,7)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,9	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	519	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(182)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	274	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	63	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	407	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	49	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	48	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(224)	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(180)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(93)	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	19	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hochstetten-Dhaun	Verbandsgemeinde Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(35,1)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,8	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,4	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,4	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,9	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(43,2)	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(34,7)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(17,9)	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,7	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,6	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Horbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	41	100,0	23	16
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	7,7	-	3
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	3	7,7	3	-
15 - 19	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	10	25,6	7	3
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-
40 - 44	3	7,7	-	3
45 - 49	6	15,4	3	3
50 - 54	4	10,3	4	-
55 - 59	-	-	-	-
60 - 64	3	7,7	3	-
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	4	10,3	-	4
85 - 89	3	7,7	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	7,7	-	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	3	7,7	3	-
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	10	25,6	7	3
40 - 59	13	33,3	7	6
60 - 66	3	7,7	3	-
67 - 74	-	-	-	-
75 und älter	7	17,9	3	4
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	13	33,3	7	6
Verheiratet	22	56,4	16	6
Verwitwet	4	10,3	-	4
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	39	100,0	23	16
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	7,7	-	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	76,9	20	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	15,4	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	41	100,0	39	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	23	59,0	23	-	-	-	-	-	-
Weiblich	16	41,0	16	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	10	25,6	10	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 44	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
45 - 49	6	15,4	6	-	-	-	-	-	-
50 - 54	4	10,3	4	-	-	-	-	-	-
55 - 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 - 64	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	4	10,3	4	-	-	-	-	-	-
85 - 89	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	10	25,6	10	-	-	-	-	-	-
40 - 59	13	33,3	13	-	-	-	-	-	-
60 - 66	3	7,7	3	-	-	-	-	-	-
67 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75 und älter	7	17,9	7	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	13	33,3	13	-	-	-	-	-
Verheiratet	22	56,4	22	-	-	-	-	-
Verwitwet	4	10,3	4	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	7,7	3	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	76,9	30	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	15,4	6	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	41	100,0	6	10	9	7	7
Geschlecht							
Männlich	23	59,0	3	7	3	7	3
Weiblich	16	41,0	3	3	6	-	4
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	13	33,3	6	7	-	-	-
Verheiratet	22	56,4	-	3	9	7	3
Verwitwet	4	10,3	-	-	-	-	4
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	39	100,0	6	10	9	7	7
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	7,7	-	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30	76,9	-	7	9	7	7
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	15,4	6	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	16	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	62,5
Paare ohne Kind(er)	6	37,5
Paare mit Kind(ern)	-	-
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	62,5
Ehepaare	6	37,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	10	62,5
2 Personen	6	37,5
3 Personen	-	-
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	43,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	-
Haushalte ohne Senioren/-innen	9	56,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(6)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	6	100,0
Paare mit Kind(ern)	-	-
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	6	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	6	100,0
3 Personen	-	-
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	41	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	23	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	16	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	-	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	3	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	-	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	10	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	-	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	-	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	3	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	6	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	4	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	-	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	3	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	-	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	-	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	-	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	4	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	-	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	3	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	-	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	-	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	10	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	13	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	3	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	-	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	7	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	13	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	22	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	4	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	-	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	39	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	30	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	59,0	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	41,0	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,7	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	-	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	25,6	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	-	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	-	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,7	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	15,4	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,3	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	-	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,7	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	-	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	-	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	-	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	10,3	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	7,7	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7,7	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	-	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	-	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	-	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	25,6	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	-	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	17,9	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,3	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	56,4	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,3	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,7	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	76,9	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,4	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	16	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	6	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	-	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	6	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	6	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	-	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	9	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,5	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	-	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	62,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	37,5	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	62,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,5	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	-	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	43,8	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	56,3	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(6)	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	6	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	-	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	6	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	6	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	-	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	-	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Horbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	100,0	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	-	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	100,0	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	-	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	-	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Limbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	328	100,0	153	175
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	4,9	6	10
5 - 9	15	4,6	3	12
10 - 14	12	3,7	9	(3)
15 - 19	18	5,5	9	9
20 - 24	23	7,0	11	12
25 - 29	15	4,6	-	15
30 - 34	24	7,3	15	9
35 - 39	(24)	(7,3)	15	9
40 - 44	13	4,0	7	6
45 - 49	24	7,3	12	12
50 - 54	38	11,6	21	17
55 - 59	34	10,4	18	16
60 - 64	(21)	(6,4)	9	12
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	12	3,7	3	9
75 - 79	15	4,6	6	9
80 - 84	15	4,6	6	9
85 - 89	9	2,7	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,7	6	6
3 - 5	4	1,2	-	4
6 - 9	15	4,6	3	12
10 - 15	12	3,7	9	(3)
16 - 18	15	4,6	9	6
19 - 24	26	7,9	11	15
25 - 39	63	19,2	30	33
40 - 59	109	33,2	58	51
60 - 66	(21)	(6,4)	9	12
67 - 74	12	3,7	3	9
75 und älter	(39)	(11,9)	15	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	120	36,6	62	58
Verheiratet	166	50,6	82	84
Verwitwet	(33)	(10,1)	3	(30)
Geschieden	9	2,7	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	325	99,1	150	175
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,9	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	19,5	33	31
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	69,2	96	131
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	11,3	24	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	328	100,0	325	3	-	-	3	-	
Geschlecht									
Männlich	153	46,6	150	3	-	-	3	-	
Weiblich	175	53,4	175	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	16	4,9	16	-	-	-	-	-	
5 - 9	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
10 - 14	12	3,7	12	-	-	-	-	-	
15 - 19	18	5,5	18	-	-	-	-	-	
20 - 24	23	7,0	23	-	-	-	-	-	
25 - 29	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
30 - 34	24	7,3	24	-	-	-	-	-	
35 - 39	(24)	(7,3)	21	3	-	-	3	-	
40 - 44	13	4,0	13	-	-	-	-	-	
45 - 49	24	7,3	24	-	-	-	-	-	
50 - 54	38	11,6	38	-	-	-	-	-	
55 - 59	34	10,4	34	-	-	-	-	-	
60 - 64	(21)	(6,4)	(21)	-	-	-	-	-	
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 - 74	12	3,7	12	-	-	-	-	-	
75 - 79	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
80 - 84	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
85 - 89	9	2,7	9	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	12	3,7	12	-	-	-	-	-	
3 - 5	4	1,2	4	-	-	-	-	-	
6 - 9	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
10 - 15	12	3,7	12	-	-	-	-	-	
16 - 18	15	4,6	15	-	-	-	-	-	
19 - 24	26	7,9	26	-	-	-	-	-	
25 - 39	63	19,2	60	3	-	-	3	-	
40 - 59	109	33,2	109	-	-	-	-	-	
60 - 66	(21)	(6,4)	(21)	-	-	-	-	-	
67 - 74	12	3,7	12	-	-	-	-	-	
75 und älter	(39)	(11,9)	(39)	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	120	36,6	120	-	-	-	-	-
Verheiratet	166	50,6	(166)	-	-	-	-	-
Verwitwet	(33)	(10,1)	(33)	-	-	-	-	-
Geschieden	9	2,7	(6)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	19,5	64	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	69,2	227	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	11,3	34	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	328	100,0	58	41	85	93	51
Geschlecht							
Männlich	153	46,6	27	(11)	49	48	18
Weiblich	175	53,4	31	30	36	45	33
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	120	36,6	58	35	21	3	3
Verheiratet	166	50,6	-	6	(61)	72	27
Verwitwet	(33)	(10,1)	-	-	-	(12)	21
Geschieden	9	2,7	-	-	3	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	325	99,1	58	41	82	93	51
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,9	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	19,5	6	(3)	15	25	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	69,2	33	38	61	59	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	11,3	19	-	9	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(122)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	21,3
Paare ohne Kind(er)	34	27,9
Paare mit Kind(ern)	49	40,2
Alleinerziehende Elternteile	13	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	21,3
Ehepaare	76	62,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	5,7
Alleinerziehende Mütter	(13)	(10,7)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	26	21,3
2 Personen	35	28,7
3 Personen	21	17,2
4 Personen	18	14,8
5 Personen	12	9,8
6 und mehr Personen	10	8,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	4,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	(29,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	80	65,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	96	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	34	35,4
Paare mit Kind(ern)	49	51,0
Alleinerziehende Elternteile	13	13,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	76	79,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	7,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(13)	(13,5)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(44)	(45,8)
3 Personen	(15)	(15,6)
4 Personen	24	25,0
5 Personen	13	13,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	328	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	153	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	175	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	15	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	18	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	23	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	15	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	24	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(24)	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	13	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	24	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	38	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	34	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(21)	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	-	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	15	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	15	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	4	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	12	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	26	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	63	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	109	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(21)	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	12	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(39)	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	120	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	166	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(33)	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	325	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	3	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	227	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	37	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,6	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,4	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,5	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	7,0	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	7,3	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(7,3)	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	4,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,3	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	11,6	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,4	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(6,4)	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	-	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,7	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,7	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,7	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	3,7	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,6	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	19,2	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,2	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(6,4)	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	3,7	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(11,9)	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,6	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(10,1)	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,7	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,1	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,5	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	69,2	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,3	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(122)	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	34	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	49	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	76	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(13)	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	21	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	18	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	12	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	80	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,9	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,2	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	62,3	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,7)	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,3	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	28,7	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,2	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,8	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	9,8	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,2	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4,9	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29,5)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,6	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	96	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	49	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(13)	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(44)	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(15)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	24	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	13	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Limbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,4	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,0	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,5	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,2	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,5)	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(45,8)	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(15,6)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	25,0	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	13,5	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Meckenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	387	100,0	191	196
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	14	3,6	3	11
5 - 9	15	3,9	9	6
10 - 14	25	6,5	12	13
15 - 19	27	7,0	12	15
20 - 24	18	4,7	12	6
25 - 29	17	4,4	6	11
30 - 34	13	3,4	13	-
35 - 39	34	8,8	9	25
40 - 44	25	6,5	13	12
45 - 49	38	9,8	17	21
50 - 54	25	6,5	12	13
55 - 59	35	9,0	16	19
60 - 64	22	5,7	15	7
65 - 69	18	4,7	9	9
70 - 74	15	3,9	9	6
75 - 79	19	4,9	9	10
80 - 84	21	5,4	12	9
85 - 89	3	0,8	3	-
90 und älter	3	0,8	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	1,8	3	4
3 - 5	7	1,8	-	7
6 - 9	15	3,9	9	6
10 - 15	28	7,2	12	16
16 - 18	15	3,9	9	6
19 - 24	27	7,0	15	12
25 - 39	64	16,5	28	36
40 - 59	123	31,8	58	65
60 - 66	25	6,5	15	10
67 - 74	30	7,8	18	12
75 und älter	46	11,9	24	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	138	35,7	68	70
Verheiratet	201	51,9	105	96
Verwitwet	24	6,2	6	18
Geschieden	24	6,2	12	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	378	97,7	185	193
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,6	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	11,1	31	(12)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	79,1	142	164
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	9,8	18	20

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	387	100,0	378	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	191	49,4	185	6	3	-	3	-
Weiblich	196	50,6	193	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	14	3,6	14	-	-	-	-	-
5 - 9	15	3,9	15	-	-	-	-	-
10 - 14	25	6,5	25	-	-	-	-	-
15 - 19	27	7,0	24	3	3	-	-	-
20 - 24	18	4,7	18	-	-	-	-	-
25 - 29	17	4,4	17	-	-	-	-	-
30 - 34	13	3,4	(10)	3	-	-	3	-
35 - 39	34	8,8	31	3	3	-	-	-
40 - 44	25	6,5	25	-	-	-	-	-
45 - 49	38	9,8	38	-	-	-	-	-
50 - 54	25	6,5	25	-	-	-	-	-
55 - 59	35	9,0	35	-	-	-	-	-
60 - 64	22	5,7	22	-	-	-	-	-
65 - 69	18	4,7	18	-	-	-	-	-
70 - 74	15	3,9	15	-	-	-	-	-
75 - 79	19	4,9	19	-	-	-	-	-
80 - 84	21	5,4	21	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,8	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,8	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	1,8	7	-	-	-	-	-
3 - 5	7	1,8	7	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,9	15	-	-	-	-	-
10 - 15	28	7,2	28	-	-	-	-	-
16 - 18	15	3,9	15	-	-	-	-	-
19 - 24	27	7,0	24	3	3	-	-	-
25 - 39	64	16,5	58	6	3	-	3	-
40 - 59	123	31,8	123	-	-	-	-	-
60 - 66	25	6,5	25	-	-	-	-	-
67 - 74	30	7,8	30	-	-	-	-	-
75 und älter	46	11,9	46	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	138	35,7	135	3	3	-	-	-
Verheiratet	201	51,9	195	6	3	-	3	-
Verwitwet	24	6,2	24	-	-	-	-	-
Geschieden	24	6,2	24	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	11,1	40	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	79,1	306	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	9,8	32	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	387	100,0	69	47	110	82	79
Geschlecht							
Männlich	191	49,4	33	21	52	43	42
Weiblich	196	50,6	36	26	58	39	37
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	138	35,7	69	37	19	(13)	-
Verheiratet	201	51,9	-	10	73	63	55
Verwitwet	24	6,2	-	-	-	3	21
Geschieden	24	6,2	-	-	18	(3)	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	378	97,7	69	44	104	82	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,6	-	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	11,1	-	6	22	9	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	306	79,1	58	35	73	67	73
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	9,8	11	6	15	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	164	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	19,5
Paare ohne Kind(er)	(64)	(39,0)
Paare mit Kind(ern)	59	36,0
Alleinerziehende Elternteile	9	5,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	19,5
Ehepaare	(102)	(62,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	12,8
Alleinerziehende Mütter	9	5,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	32	19,5
2 Personen	64	39,0
3 Personen	30	18,3
4 Personen	25	15,2
5 Personen	9	5,5
6 und mehr Personen	4	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(24)	(14,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	13,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(118)	(72,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	132	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(64)	(48,5)
Paare mit Kind(ern)	59	44,7
Alleinerziehende Elternteile	9	6,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(102)	(77,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	15,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	6,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	70	53,0
3 Personen	31	23,5
4 Personen	28	21,2
5 Personen	3	2,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	387	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	191	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	196	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	14	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	15	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	25	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	27	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	18	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	17	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	13	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	34	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	38	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	25	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	35	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	22	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	18	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	21	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	7	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	28	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	27	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	64	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	123	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	30	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	46	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	138	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	201	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	24	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	378	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	3	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	306	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,4	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	8,8	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,5	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,5	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,0	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,7	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,9	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,4	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,5	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,8	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,9	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,1	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	79,1	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,8	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	164	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(64)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	59	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(102)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	64	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	30	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	25	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(24)	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(118)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(39,0)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,0	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,5	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(62,2)	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,8	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,5	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	39,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,3	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,2	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,5	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,6)	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,4	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72,0)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	132	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(64)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	59	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(102)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	70	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	31	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	28	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meckenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48,5)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,7	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,8	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(77,3)	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,9	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,0	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,5	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	21,2	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,3	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Oberhausen bei Kirn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	921	100,0	447	474
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	3,3	10	20
5 - 9	24	2,6	12	12
10 - 14	70	7,6	34	36
15 - 19	67	7,3	30	37
20 - 24	(49)	(5,3)	(24)	25
25 - 29	(28)	(3,0)	18	10
30 - 34	49	5,3	24	25
35 - 39	37	4,0	28	9
40 - 44	91	9,9	39	52
45 - 49	(80)	(8,7)	46	34
50 - 54	69	7,5	33	36
55 - 59	77	8,4	38	39
60 - 64	62	6,7	34	28
65 - 69	(38)	(4,1)	(15)	23
70 - 74	69	7,5	34	35
75 - 79	40	4,3	19	21
80 - 84	22	2,4	9	13
85 - 89	9	1,0	-	9
90 und älter	10	1,1	-	10
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(11)	(1,2)	4	7
3 - 5	22	2,4	9	13
6 - 9	21	2,3	9	12
10 - 15	76	8,3	37	39
16 - 18	42	4,6	18	24
19 - 24	(68)	(7,4)	(33)	35
25 - 39	114	12,4	70	44
40 - 59	317	34,4	156	161
60 - 66	79	8,6	37	42
67 - 74	(90)	(9,8)	46	(44)
75 und älter	81	8,8	28	53
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	327	35,5	176	151
Verheiratet	472	51,2	236	236
Verwitwet	68	7,4	11	57
Geschieden	(54)	(5,9)	24	30
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	899	97,6	440	459
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	4	0,4	4	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,6	3	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	39,7	174	192
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	457	49,6	218	239
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	10,6	55	43

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	921	100,0	899	(22)	(13)	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	447	48,5	440	7	4	3	-	-
Weiblich	474	51,5	459	15	9	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	3,3	30	-	-	-	-	-
5 - 9	24	2,6	24	-	-	-	-	-
10 - 14	70	7,6	70	-	-	-	-	-
15 - 19	67	7,3	64	3	3	-	-	-
20 - 24	(49)	(5,3)	(49)	-	-	-	-	-
25 - 29	(28)	(3,0)	(28)	-	-	-	-	-
30 - 34	49	5,3	49	-	-	-	-	-
35 - 39	37	4,0	31	6	3	3	-	-
40 - 44	91	9,9	85	6	3	-	3	-
45 - 49	(80)	(8,7)	(77)	3	-	-	3	-
50 - 54	69	7,5	69	-	-	-	-	-
55 - 59	77	8,4	77	-	-	-	-	-
60 - 64	62	6,7	58	4	4	-	-	-
65 - 69	(38)	(4,1)	38	-	-	-	-	-
70 - 74	69	7,5	69	-	-	-	-	-
75 - 79	40	4,3	40	-	-	-	-	-
80 - 84	22	2,4	22	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,0	9	-	-	-	-	-
90 und älter	10	1,1	10	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(11)	(1,2)	(11)	-	-	-	-	-
3 - 5	22	2,4	22	-	-	-	-	-
6 - 9	21	2,3	21	-	-	-	-	-
10 - 15	76	8,3	76	-	-	-	-	-
16 - 18	42	4,6	42	-	-	-	-	-
19 - 24	(68)	(7,4)	65	3	3	-	-	-
25 - 39	114	12,4	108	6	3	3	-	-
40 - 59	317	34,4	308	9	3	-	6	-
60 - 66	79	8,6	75	4	4	-	-	-
67 - 74	(90)	(9,8)	(90)	-	-	-	-	-
75 und älter	81	8,8	81	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	327	35,5	324	3	3	-	-	-
Verheiratet	472	51,2	456	16	10	3	3	-
Verwitwet	68	7,4	68	-	-	-	-	-
Geschieden	(54)	(5,9)	(51)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	39,7	356	10	7	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	457	49,6	451	6	6	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	10,6	92	6	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	921	100,0	157	111	257	208	188
Geschlecht							
Männlich	447	48,5	68	60	137	105	(77)
Weiblich	474	51,5	89	51	120	103	111
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	327	35,5	157	98	57	12	3
Verheiratet	472	51,2	-	13	176	166	117
Verwitwet	68	7,4	-	-	-	6	62
Geschieden	(54)	(5,9)	-	-	(24)	24	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	899	97,6	157	108	242	204	188
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	4	0,4	-	-	-	4	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,6	-	3	12	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	39,7	56	56	93	86	(75)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	457	49,6	67	52	127	110	101
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	10,6	34	3	37	12	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	360	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(77)	(21,4)
Paare ohne Kind(er)	92	25,6
Paare mit Kind(ern)	(147)	(40,8)
Alleinerziehende Elternteile	37	10,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(77)	(21,4)
Ehepaare	(209)	(58,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	8,3
Alleinerziehende Mütter	34	9,4
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(77)	(21,4)
2 Personen	106	29,4
3 Personen	95	26,4
4 Personen	(58)	(16,1)
5 Personen	20	5,6
6 und mehr Personen	4	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	75	20,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	(23,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(199)	(55,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	276	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	92	33,3
Paare mit Kind(ern)	(147)	(53,3)
Alleinerziehende Elternteile	37	13,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(209)	(75,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	10,9
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Alleinerziehende Mütter	34	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	117	42,4
3 Personen	89	32,2
4 Personen	(49)	(17,8)
5 Personen	21	7,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	921	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	447	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	474	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	24	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	70	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	67	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(49)	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(28)	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	49	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	37	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	91	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(80)	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	69	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	77	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	62	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(38)	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	69	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	40	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	22	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	10	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(11)	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	22	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	21	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	76	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	42	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(68)	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	114	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	317	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	79	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(90)	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	81	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	327	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	472	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	68	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(54)	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	899	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	4	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	15	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	457	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	98	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,5	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,6	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,6	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,3	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(5,3)	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(3,0)	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,9	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(8,7)	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(4,1)	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,5	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(1,2)	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,3	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,6	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(7,4)	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,4	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,4	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,6	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(9,8)	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,8	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,2	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(5,9)	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,7	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49,6	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,6	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	360	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(77)	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	92	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(147)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	37	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(77)	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(209)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	34	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(77)	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	106	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	95	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(58)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	20	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	75	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(199)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,6	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,8)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,3	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(58,1)	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,4	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,4)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	29,4	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	26,4	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(16,1)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,6	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,8	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23,9)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(55,3)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	276	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	92	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(147)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	37	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(209)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	30	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	34	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	117	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	89	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(49)	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	21	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberhausen bei Kirn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,3	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(53,3)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,4	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,7)	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,9	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,1	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,4	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	32,2	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(17,8)	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	7,6	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Otzweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	209	100,0	118	91
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	7,2	6	9
5 - 9	9	4,3	6	3
10 - 14	3	1,4	-	3
15 - 19	13	6,2	10	3
20 - 24	15	7,2	9	6
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	15	7,2	12	3
35 - 39	9	4,3	3	6
40 - 44	21	10,0	15	6
45 - 49	18	8,6	9	9
50 - 54	24	11,5	15	9
55 - 59	18	8,6	9	9
60 - 64	12	5,7	6	6
65 - 69	9	4,3	3	6
70 - 74	13	6,2	3	10
75 - 79	9	4,3	6	3
80 - 84	3	1,4	3	-
85 - 89	3	1,4	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(12)	(5,7)	3	9
3 - 5	3	1,4	3	-
6 - 9	9	4,3	6	3
10 - 15	3	1,4	-	3
16 - 18	13	6,2	10	3
19 - 24	15	7,2	9	6
25 - 39	24	11,5	15	9
40 - 59	81	38,8	48	33
60 - 66	15	7,2	9	6
67 - 74	19	9,1	3	16
75 und älter	(15)	(7,2)	12	(3)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(94)	(45,0)	58	(36)
Verheiratet	100	47,8	54	46
Verwitwet	9	4,3	3	6
Geschieden	6	2,9	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	203	97,1	115	88
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,9	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(14,4)	9	(21)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	158	75,6	94	64
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	10,0	15	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	209	100,0	203	6	3	-	3	-	
Geschlecht									
Männlich	118	56,5	115	3	-	-	3	-	
Weiblich	91	43,5	88	3	3	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	15	7,2	15	-	-	-	-	-	
5 - 9	9	4,3	9	-	-	-	-	-	
10 - 14	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
15 - 19	13	6,2	13	-	-	-	-	-	
20 - 24	15	7,2	15	-	-	-	-	-	
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	
30 - 34	15	7,2	15	-	-	-	-	-	
35 - 39	9	4,3	6	3	3	-	-	-	
40 - 44	21	10,0	18	3	-	-	3	-	
45 - 49	18	8,6	18	-	-	-	-	-	
50 - 54	24	11,5	24	-	-	-	-	-	
55 - 59	18	8,6	18	-	-	-	-	-	
60 - 64	12	5,7	12	-	-	-	-	-	
65 - 69	9	4,3	9	-	-	-	-	-	
70 - 74	13	6,2	13	-	-	-	-	-	
75 - 79	9	4,3	9	-	-	-	-	-	
80 - 84	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	(12)	(5,7)	(12)	-	-	-	-	-	
3 - 5	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
6 - 9	9	4,3	9	-	-	-	-	-	
10 - 15	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
16 - 18	13	6,2	13	-	-	-	-	-	
19 - 24	15	7,2	15	-	-	-	-	-	
25 - 39	24	11,5	21	3	3	-	-	-	
40 - 59	81	38,8	78	3	-	-	3	-	
60 - 66	15	7,2	15	-	-	-	-	-	
67 - 74	19	9,1	19	-	-	-	-	-	
75 und älter	(15)	(7,2)	(15)	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(94)	(45,0)	91	3	-	-	3	-
Verheiratet	100	47,8	97	3	3	-	-	-
Verwitwet	9	4,3	9	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,9	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(14,4)	27	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	158	75,6	158	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	10,0	18	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	209	100,0	33	22	63	(54)	(37)
Geschlecht							
Männlich	118	56,5	18	13	39	30	18
Weiblich	91	43,5	15	9	24	24	19
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(94)	(45,0)	33	22	(30)	6	3
Verheiratet	100	47,8	-	-	33	42	25
Verwitwet	9	4,3	-	-	-	-	9
Geschieden	6	2,9	-	-	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	203	97,1	33	22	57	(54)	37
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,9	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	(14,4)	-	3	(21)	3	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	158	75,6	24	19	36	(48)	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	10,0	9	-	6	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(84)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,9
Paare ohne Kind(er)	15	17,9
Paare mit Kind(ern)	33	39,3
Alleinerziehende Elternteile	(18)	(21,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,9
Ehepaare	42	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,1
Alleinerziehende Mütter	6	7,1
Alleinerziehende Väter	12	14,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	17,9
2 Personen	21	25,0
3 Personen	24	28,6
4 Personen	12	14,3
5 Personen	9	10,7
6 und mehr Personen	3	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	17,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	21	25,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	57,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(66)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	22,7
Paare mit Kind(ern)	33	50,0
Alleinerziehende Elternteile	(18)	(27,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	42	63,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	9,1
Alleinerziehende Väter	12	18,2
Alleinerziehende Mütter	6	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	24	36,4
3 Personen	21	31,8
4 Personen	18	27,3
5 Personen	3	4,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	209	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	118	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	91	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	3	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	13	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	15	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	-	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	15	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	21	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	18	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	24	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	18	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	12	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	13	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(12)	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	3	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	13	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	15	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	81	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	19	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(15)	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(94)	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	100	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	203	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30)	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	158	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	56,5	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	43,5	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	1,4	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	7,2	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	-	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	7,2	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,0	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	11,5	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,6	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,2	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,4	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(5,7)	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	1,4	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	6,2	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	38,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,2	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,1	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(7,2)	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(45,0)	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	47,8	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	4,3	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,9	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(14,4)	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	75,6	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,0	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(84)	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	33	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(18)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	42	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	21	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	24	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	12	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	21	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	17,9	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,3	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(21,4)	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,6	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	14,3	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,6	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,9	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	25,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	28,6	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,3	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	10,7	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,9	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25,0	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	57,1	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(66)	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	33	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(18)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	42	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	24	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	21	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	18	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Otzweiler	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	22,7	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(27,3)	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	63,6	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	18,2	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36,4	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	31,8	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	27,3	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,5	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Simmertal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 866	100,0	950	917
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	77	4,1	42	35
5 - 9	79	4,2	37	42
10 - 14	78	4,2	40	38
15 - 19	89	4,8	54	35
20 - 24	114	6,1	57	57
25 - 29	105	5,6	63	42
30 - 34	106	5,7	57	49
35 - 39	114	6,1	55	59
40 - 44	140	7,5	70	70
45 - 49	170	9,1	89	81
50 - 54	149	8,0	70	79
55 - 59	134	7,2	68	66
60 - 64	(150)	(8,0)	84	66
65 - 69	96	5,1	45	51
70 - 74	109	5,8	53	56
75 - 79	76	4,1	37	39
80 - 84	49	2,6	22	27
85 - 89	32	1,7	7	25
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	49	2,6	30	19
3 - 5	50	2,7	22	28
6 - 9	57	3,1	27	30
10 - 15	84	4,5	(43)	41
16 - 18	(68)	(3,6)	(45)	23
19 - 24	129	6,9	63	66
25 - 39	325	17,4	175	150
40 - 59	593	31,8	297	296
60 - 66	174	9,3	99	75
67 - 74	181	9,7	83	98
75 und älter	157	8,4	66	91
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	641	34,3	374	267
Verheiratet	950	50,9	474	476
Verwitwet	129	6,9	22	107
Geschieden	135	7,2	68	67
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,6	12	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 822	97,6	923	899
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	(12)	(0,6)	6	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	3	-
Sonstige	27	1,4	15	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	324	17,4	149	175
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 179	63,1	570	609
Sonstige, keine, ohne Angabe	364	19,5	231	133

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 866	100,0	1 822	45	(9)	18	18	-
Geschlecht								
Männlich	950	50,9	923	27	6	9	12	-
Weiblich	917	49,1	899	18	3	9	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	77	4,1	77	-	-	-	-	-
5 - 9	79	4,2	76	3	-	3	-	-
10 - 14	78	4,2	78	-	-	-	-	-
15 - 19	89	4,8	83	6	-	3	3	-
20 - 24	114	6,1	111	3	-	-	3	-
25 - 29	105	5,6	99	6	-	-	6	-
30 - 34	106	5,7	103	(3)	-	3	-	-
35 - 39	114	6,1	99	(15)	3	6	6	-
40 - 44	140	7,5	140	-	-	-	-	-
45 - 49	170	9,1	170	-	-	-	-	-
50 - 54	149	8,0	149	-	-	-	-	-
55 - 59	134	7,2	131	3	-	3	-	-
60 - 64	(150)	(8,0)	(147)	3	3	-	-	-
65 - 69	96	5,1	93	3	3	-	-	-
70 - 74	109	5,8	109	-	-	-	-	-
75 - 79	76	4,1	76	-	-	-	-	-
80 - 84	49	2,6	49	-	-	-	-	-
85 - 89	32	1,7	32	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	49	2,6	(49)	-	-	-	-	-
3 - 5	50	2,7	50	-	-	-	-	-
6 - 9	57	3,1	54	3	-	3	-	-
10 - 15	84	4,5	84	-	-	-	-	-
16 - 18	(68)	(3,6)	62	6	-	3	3	-
19 - 24	129	6,9	126	3	-	-	3	-
25 - 39	325	17,4	301	24	3	9	12	-
40 - 59	593	31,8	590	(3)	-	3	-	-
60 - 66	174	9,3	171	3	3	-	-	-
67 - 74	181	9,7	178	3	3	-	-	-
75 und älter	157	8,4	157	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	641	34,3	635	6	-	3	3	-
Verheiratet	950	50,9	932	18	(3)	12	3	-
Verwitwet	129	6,9	126	3	3	-	-	-
Geschieden	135	7,2	129	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,6	-	12	-	3	9	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	324	17,4	315	9	6	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 179	63,1	1 173	6	-	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	364	19,5	334	30	3	12	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 866	100,0	281	261	530	433	362
Geschlecht							
Männlich	950	50,9	143	(150)	271	222	164
Weiblich	917	49,1	138	111	259	211	198
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	641	34,3	281	219	110	18	13
Verheiratet	950	50,9	-	30	368	316	236
Verwitwet	129	6,9	-	-	-	28	101
Geschieden	135	7,2	-	-	52	(71)	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,6	-	(12)	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 822	97,6	275	249	512	427	359
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	3	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	(12)	(0,6)	3	3	6	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	27	1,4	3	9	(6)	6	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	324	17,4	31	51	(85)	83	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 179	63,1	165	(168)	318	275	253
Sonstige, keine, ohne Angabe	364	19,5	85	42	127	75	35

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	810	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	228	28,1
Paare ohne Kind(er)	243	30,0
Paare mit Kind(ern)	257	31,7
Alleinerziehende Elternteile	58	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	228	28,1
Ehepaare	433	53,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	67	8,3
Alleinerziehende Mütter	51	6,3
Alleinerziehende Väter	7	0,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	228	28,1
2 Personen	275	34,0
3 Personen	(172)	(21,2)
4 Personen	96	11,9
5 Personen	39	4,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(173)	(21,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	(10,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	551	68,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	558	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	243	43,5
Paare mit Kind(ern)	257	46,1
Alleinerziehende Elternteile	58	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	433	77,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	67	12,0
Alleinerziehende Väter	7	1,3
Alleinerziehende Mütter	51	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	286	51,3
3 Personen	(149)	(26,7)
4 Personen	102	18,3
5 Personen	21	3,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 866	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	950	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	917	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	77	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	79	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	78	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	89	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	114	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	105	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	106	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	114	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	140	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	170	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	149	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	134	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(150)	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	96	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	109	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	76	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	49	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	32	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	49	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	50	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	57	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	84	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(68)	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	129	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	325	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	593	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	174	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	181	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	157	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	641	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	950	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	129	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	135	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	12	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 822	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	(12)	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	11	233	5 033	112 983
Sonstige	27	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	324	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 179	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	364	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,1	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,2	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,5	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(8,0)	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(3,6)	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,4	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,3	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,4	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,3	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,9	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,2	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,6)	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17,4	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	63,1	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,5	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	810	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	228	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	243	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	257	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	58	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	228	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	433	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	67	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	51	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	24	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	228	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	275	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(172)	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	96	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	39	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(173)	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(86)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	551	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,0	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,7	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,5	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,9	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,1	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(21,2)	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,9	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,4)	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,6)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,0	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	558	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	243	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	257	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	58	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	433	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	67	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	51	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	286	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(149)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	102	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	21	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Simmertal	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,5	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,1	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,6	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,0	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,3	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,3	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(26,7)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,3	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,8	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Weitersborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	232	100,0	124	108
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,3	3	-
5 - 9	12	5,2	9	3
10 - 14	15	6,5	6	9
15 - 19	9	3,9	6	3
20 - 24	10	4,3	7	3
25 - 29	17	7,3	8	9
30 - 34	9	3,9	3	6
35 - 39	10	4,3	10	-
40 - 44	25	10,8	12	13
45 - 49	18	7,8	6	12
50 - 54	12	5,2	9	3
55 - 59	19	8,2	10	9
60 - 64	16	6,9	9	7
65 - 69	12	5,2	3	9
70 - 74	12	5,2	6	6
75 - 79	(17)	(7,3)	11	6
80 - 84	6	2,6	3	3
85 - 89	10	4,3	3	7
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	3	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	12	5,2	9	3
10 - 15	15	6,5	6	9
16 - 18	9	3,9	6	3
19 - 24	10	4,3	7	3
25 - 39	36	15,5	21	15
40 - 59	74	31,9	37	37
60 - 66	22	9,5	12	10
67 - 74	(18)	(7,8)	(6)	12
75 und älter	33	14,2	17	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(78)	(33,6)	51	27
Verheiratet	109	47,0	56	53
Verwitwet	23	9,9	7	16
Geschieden	(22)	(9,5)	10	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	223	96,1	124	99
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,6	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	32,8	41	35
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	129	55,6	(74)	(55)
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	11,6	9	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	232	100,0	223	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	124	53,4	124	-	-	-	-	-
Weiblich	108	46,6	99	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-
5 - 9	12	5,2	12	-	-	-	-	-
10 - 14	15	6,5	15	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,9	9	-	-	-	-	-
20 - 24	10	4,3	10	-	-	-	-	-
25 - 29	17	7,3	(17)	-	-	-	-	-
30 - 34	9	3,9	6	3	3	-	-	-
35 - 39	10	4,3	10	-	-	-	-	-
40 - 44	25	10,8	22	3	-	-	3	-
45 - 49	18	7,8	15	3	3	-	-	-
50 - 54	12	5,2	12	-	-	-	-	-
55 - 59	19	8,2	19	-	-	-	-	-
60 - 64	16	6,9	16	-	-	-	-	-
65 - 69	12	5,2	12	-	-	-	-	-
70 - 74	12	5,2	12	-	-	-	-	-
75 - 79	(17)	(7,3)	(17)	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,6	6	-	-	-	-	-
85 - 89	10	4,3	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,3	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	12	5,2	12	-	-	-	-	-
10 - 15	15	6,5	15	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,9	9	-	-	-	-	-
19 - 24	10	4,3	10	-	-	-	-	-
25 - 39	36	15,5	33	3	3	-	-	-
40 - 59	74	31,9	68	6	3	-	3	-
60 - 66	22	9,5	22	-	-	-	-	-
67 - 74	(18)	(7,8)	(18)	-	-	-	-	-
75 und älter	33	14,2	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(78)	(33,6)	(78)	-	-	-	-	-
Verheiratet	109	47,0	103	6	3	-	3	-
Verwitwet	23	9,9	23	-	-	-	-	-
Geschieden	(22)	(9,5)	19	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	32,8	73	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	129	55,6	129	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	11,6	21	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	232	100,0	36	30	62	47	57	
Geschlecht								
Männlich	124	53,4	21	18	31	28	26	
Weiblich	108	46,6	15	12	31	19	31	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(78)	(33,6)	36	24	(9)	6	3	
Verheiratet	109	47,0	-	6	41	34	28	
Verwitwet	23	9,9	-	-	-	-	23	
Geschieden	(22)	(9,5)	-	-	12	7	3	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	223	96,1	36	30	53	47	57	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	3	1,3	-	-	3	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	6	2,6	-	-	6	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	32,8	3	7	(31)	22	13	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	129	55,6	24	20	(19)	22	44	
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	11,6	9	3	12	3	-	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	88	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,0
Paare ohne Kind(er)	18	20,5
Paare mit Kind(ern)	42	47,7
Alleinerziehende Elternteile	10	11,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,0
Ehepaare	54	61,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	6,8
Alleinerziehende Mütter	10	11,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	17,0
2 Personen	24	27,3
3 Personen	17	19,3
4 Personen	22	25,0
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	7	8,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	17,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	17,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(58)	(65,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	70	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	18	25,7
Paare mit Kind(ern)	42	60,0
Alleinerziehende Elternteile	10	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	54	77,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	8,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	10	14,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	24	34,3
3 Personen	24	34,3
4 Personen	19	27,1
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	4,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	232	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	124	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	108	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	9	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	17	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	9	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	10	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	18	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	12	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	19	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	16	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	12	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(17)	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	10	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	36	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	74	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(18)	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	33	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(78)	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	109	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	23	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(22)	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	223	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	3	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	129	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,4	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	46,6	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,9	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,9	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,3	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,8	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,8	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	5,2	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,2	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(7,3)	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	4,3	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,2	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,9	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,5	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(7,8)	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	14,2	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(33,6)	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	47,0	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,9	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(9,5)	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,1	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,3	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,6	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32,8	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	55,6	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,6	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	88	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	18	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	54	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	24	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	17	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	22	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(58)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,5	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	47,7	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,4	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,4	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	11,4	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	27,3	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,3	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	25,0	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,0	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,0	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,0	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,9)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	70	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	18	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	54	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	24	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	24	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weitersborn	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	25,7	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,0	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,1	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,6	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,3	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	34,3	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	34,3	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	27,1	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,3	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bruschied

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	280	100,0	136	145
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	4,6	3	10
5 - 9	3	1,1	3	-
10 - 14	21	7,5	6	15
15 - 19	16	5,7	10	6
20 - 24	12	4,3	6	6
25 - 29	18	6,4	6	12
30 - 34	12	4,3	9	3
35 - 39	(6)	(2,1)	3	3
40 - 44	25	8,9	12	13
45 - 49	27	9,6	12	15
50 - 54	22	7,8	9	13
55 - 59	30	10,7	16	14
60 - 64	22	7,8	16	6
65 - 69	9	3,2	3	6
70 - 74	21	7,5	9	12
75 - 79	11	3,9	7	4
80 - 84	13	4,6	6	7
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	2,5	-	7
3 - 5	9	3,2	6	3
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	24	8,5	9	15
16 - 18	10	3,6	4	6
19 - 24	15	5,3	9	6
25 - 39	36	12,8	18	18
40 - 59	104	37,0	49	55
60 - 66	25	8,9	16	9
67 - 74	27	9,6	12	15
75 und älter	24	8,5	13	11
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	90	32,0	44	46
Verheiratet	156	55,5	77	79
Verwitwet	16	5,7	3	13
Geschieden	19	6,8	12	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	275	97,9	133	142
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,1	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	57,3	77	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(66)	(23,5)	29	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	54	19,2	30	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	280	100,0	275	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	136	48,4	133	3	3	-	-	-
Weiblich	145	51,6	142	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	4,6	13	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,1	3	-	-	-	-	-
10 - 14	21	7,5	18	3	-	-	3	-
15 - 19	16	5,7	16	-	-	-	-	-
20 - 24	12	4,3	12	-	-	-	-	-
25 - 29	18	6,4	18	-	-	-	-	-
30 - 34	12	4,3	12	-	-	-	-	-
35 - 39	(6)	(2,1)	6	-	-	-	-	-
40 - 44	25	8,9	22	3	3	-	-	-
45 - 49	27	9,6	27	-	-	-	-	-
50 - 54	22	7,8	22	-	-	-	-	-
55 - 59	30	10,7	30	-	-	-	-	-
60 - 64	22	7,8	22	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,2	9	-	-	-	-	-
70 - 74	21	7,5	21	-	-	-	-	-
75 - 79	11	3,9	11	-	-	-	-	-
80 - 84	13	4,6	13	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	2,5	7	-	-	-	-	-
3 - 5	9	3,2	9	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	24	8,5	21	3	-	-	3	-
16 - 18	10	3,6	10	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,3	15	-	-	-	-	-
25 - 39	36	12,8	36	-	-	-	-	-
40 - 59	104	37,0	101	3	3	-	-	-
60 - 66	25	8,9	25	-	-	-	-	-
67 - 74	27	9,6	27	-	-	-	-	-
75 und älter	24	8,5	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	90	32,0	87	3	-	-	3	-
Verheiratet	156	55,5	(153)	3	3	-	-	-
Verwitwet	16	5,7	16	-	-	-	-	-
Geschieden	19	6,8	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	57,3	158	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(66)	(23,5)	(66)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	54	19,2	(51)	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	280	100,0	44	39	70	74	54
Geschlecht							
Männlich	136	48,4	19	15	36	41	25
Weiblich	145	51,6	25	24	34	33	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	90	32,0	44	27	15	-	4
Verheiratet	156	55,5	-	12	46	71	27
Verwitwet	16	5,7	-	-	3	-	13
Geschieden	19	6,8	-	-	6	3	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	275	97,9	41	(39)	67	74	54
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,1	3	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	57,3	25	21	37	36	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(66)	(23,5)	(4)	9	18	23	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	54	19,2	15	9	15	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(132)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	20,5
Paare ohne Kind(er)	44	33,3
Paare mit Kind(ern)	46	34,8
Alleinerziehende Elternteile	12	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	20,5
Ehepaare	72	54,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(13,6)
Alleinerziehende Mütter	12	9,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	20,5
2 Personen	(53)	(40,2)
3 Personen	27	20,5
4 Personen	15	11,4
5 Personen	10	7,6
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	20,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9)	(6,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(96)	(72,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(102)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	44	43,1
Paare mit Kind(ern)	46	45,1
Alleinerziehende Elternteile	12	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	72	70,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(17,6)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	12	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	53	52,0
3 Personen	24	23,5
4 Personen	19	18,6
5 Personen	6	5,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	280	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	136	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	145	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	3	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	21	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	16	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	12	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	18	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(6)	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	27	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	22	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	30	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	22	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	11	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	13	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	-	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	24	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	10	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	15	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	36	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	104	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	27	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	24	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	90	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	156	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	16	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	19	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	275	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	6	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(66)	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	54	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,6	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	1,1	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,5	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,3	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,4	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(2,1)	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,9	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,7	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,8	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,2	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,5	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	-	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,8	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	37,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,9	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,6	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,5	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,0	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	55,5	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,8	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57,3	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(23,5)	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,2	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(132)	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	44	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	46	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	72	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(53)	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	27	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	15	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(96)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,3	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,8	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,5	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,6)	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,1	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(40,2)	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,5	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,4	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,6	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,5	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,8)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72,7)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(102)	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	46	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	24	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bruschied	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,1	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,1	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	70,6	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(17,6)	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,0	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,5	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,6	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,9	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kellenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	261	100,0	129	131
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	5,8	9	6
5 - 9	9	3,5	6	3
10 - 14	15	5,8	3	12
15 - 19	13	5,0	3	10
20 - 24	8	3,1	4	4
25 - 29	6	2,3	3	3
30 - 34	10	3,8	7	3
35 - 39	16	6,2	6	10
40 - 44	21	8,1	12	9
45 - 49	31	11,9	12	19
50 - 54	25	9,6	7	18
55 - 59	26	10,0	20	6
60 - 64	18	6,9	12	6
65 - 69	9	3,5	6	3
70 - 74	21	8,1	12	9
75 - 79	3	1,2	-	3
80 - 84	10	3,8	3	7
85 - 89	4	1,5	4	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,3	3	3
3 - 5	9	3,5	6	3
6 - 9	9	3,5	6	3
10 - 15	15	5,8	3	12
16 - 18	9	3,5	3	6
19 - 24	12	4,6	4	8
25 - 39	32	12,3	16	16
40 - 59	103	39,6	51	52
60 - 66	27	10,4	18	9
67 - 74	21	8,1	12	9
75 und älter	(17)	(6,5)	7	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	76	29,2	38	38
Verheiratet	137	52,7	72	65
Verwitwet	31	11,9	9	22
Geschieden	16	6,2	10	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	253	97,3	122	131
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	4	1,5	4	-
Sonstige	3	1,2	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	17,7	24	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	178	68,5	78	100
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	13,8	27	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	261	100,0	253	7	3	4	-	-	
Geschlecht									
Männlich	129	49,6	122	7	3	4	-	-	
Weiblich	131	50,4	131	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	15	5,8	15	-	-	-	-	-	
5 - 9	9	3,5	9	-	-	-	-	-	
10 - 14	15	5,8	15	-	-	-	-	-	
15 - 19	13	5,0	13	-	-	-	-	-	
20 - 24	8	3,1	8	-	-	-	-	-	
25 - 29	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
30 - 34	10	3,8	6	4	-	4	-	-	
35 - 39	16	6,2	16	-	-	-	-	-	
40 - 44	21	8,1	21	-	-	-	-	-	
45 - 49	31	11,9	31	-	-	-	-	-	
50 - 54	25	9,6	25	-	-	-	-	-	
55 - 59	26	10,0	26	-	-	-	-	-	
60 - 64	18	6,9	18	-	-	-	-	-	
65 - 69	9	3,5	6	3	3	-	-	-	
70 - 74	21	8,1	21	-	-	-	-	-	
75 - 79	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
80 - 84	10	3,8	10	-	-	-	-	-	
85 - 89	4	1,5	4	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	6	2,3	6	-	-	-	-	-	
3 - 5	9	3,5	9	-	-	-	-	-	
6 - 9	9	3,5	9	-	-	-	-	-	
10 - 15	15	5,8	15	-	-	-	-	-	
16 - 18	9	3,5	9	-	-	-	-	-	
19 - 24	12	4,6	12	-	-	-	-	-	
25 - 39	32	12,3	28	4	-	4	-	-	
40 - 59	103	39,6	103	-	-	-	-	-	
60 - 66	27	10,4	24	3	3	-	-	-	
67 - 74	21	8,1	21	-	-	-	-	-	
75 und älter	(17)	(6,5)	(17)	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	76	29,2	76	-	-	-	-	-
Verheiratet	137	52,7	130	7	3	4	-	-
Verwitwet	31	11,9	31	-	-	-	-	-
Geschieden	16	6,2	16	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	17,7	46	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	178	68,5	175	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	13,8	32	4	-	4	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	261	100,0	45	21	78	69	47
Geschlecht							
Männlich	129	49,6	21	7	37	39	25
Weiblich	131	50,4	24	14	41	30	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	76	29,2	45	18	9	4	-
Verheiratet	137	52,7	-	3	(66)	46	22
Verwitwet	31	11,9	-	-	-	9	22
Geschieden	16	6,2	-	-	3	10	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	253	97,3	45	21	74	69	44
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	4	1,5	-	-	4	-	-
Sonstige	3	1,2	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	17,7	6	4	18	15	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	178	68,5	30	13	44	50	41
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	13,8	9	4	16	4	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	17,1
Paare ohne Kind(er)	(40)	(36,0)
Paare mit Kind(ern)	(45)	(40,5)
Alleinerziehende Elternteile	(4)	(3,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	17,1
Ehepaare	(79)	(71,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,4
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	4	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	19	17,1
2 Personen	(47)	(42,3)
3 Personen	(10)	(9,0)
4 Personen	(22)	(19,8)
5 Personen	10	9,0
6 und mehr Personen	3	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	16,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	74	66,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	89	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(40)	(44,9)
Paare mit Kind(ern)	(45)	(50,6)
Alleinerziehende Elternteile	(4)	(4,5)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(79)	(88,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	6,7
Alleinerziehende Väter	4	4,5
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	44	49,4
3 Personen	(16)	(18,0)
4 Personen	(22)	(24,7)
5 Personen	7	7,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	261	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	129	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	131	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	13	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	8	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	10	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	16	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	21	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	31	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	25	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	26	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	18	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	3	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	10	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	4	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	12	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	32	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	103	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	27	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	21	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(17)	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	76	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	137	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	16	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	253	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	4	11	233	5 033	112 983
Sonstige	3	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	178	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,8	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,1	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,8	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,1	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,9	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,6	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,0	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,1	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	1,2	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,8	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,6	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,3	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	39,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,4	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,1	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(6,5)	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,2	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,7	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,9	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	1,5	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17,7	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	68,5	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,8	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(40)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(45)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(4)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(79)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(47)	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(10)	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(22)	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	74	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(36,0)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,5)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,6)	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(71,2)	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,4	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,6	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,1	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(42,3)	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(9,0)	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(19,8)	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	9,0	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,2	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,7	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	89	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(45)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(4)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(79)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(16)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(22)	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kellenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,9)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,6)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,5)	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(88,8)	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,5	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,4	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(18,0)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(24,7)	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	7,9	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Königsau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	72	100,0	34	39
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	3	4,1	3	-
15 - 19	6	8,2	3	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	3	4,1	3	-
40 - 44	3	4,1	3	-
45 - 49	9	12,3	3	6
50 - 54	6	8,2	3	3
55 - 59	12	16,4	6	6
60 - 64	9	12,3	-	9
65 - 69	3	4,1	3	-
70 - 74	4	5,5	4	-
75 - 79	9	12,3	-	9
80 - 84	3	4,1	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	4,1	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	3	4,1	3	-
16 - 18	3	4,1	-	3
19 - 24	3	4,1	3	-
25 - 39	3	4,1	3	-
40 - 59	30	41,1	15	15
60 - 66	9	12,3	-	9
67 - 74	7	9,6	7	-
75 und älter	15	20,5	3	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	21	28,8	12	9
Verheiratet	40	54,8	19	21
Verwitwet	9	12,3	3	6
Geschieden	3	4,1	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	73	100,0	34	39
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	28,8	6	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	58,9	22	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,3	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	72	100,0	73	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	34	46,6	34	-	-	-	-	-	-
Weiblich	39	53,4	39	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
15 - 19	6	8,2	6	-	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
40 - 44	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
45 - 49	9	12,3	9	-	-	-	-	-	-
50 - 54	6	8,2	6	-	-	-	-	-	-
55 - 59	12	16,4	12	-	-	-	-	-	-
60 - 64	9	12,3	9	-	-	-	-	-	-
65 - 69	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
70 - 74	4	5,5	4	-	-	-	-	-	-
75 - 79	9	12,3	9	-	-	-	-	-	-
80 - 84	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
16 - 18	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
25 - 39	3	4,1	3	-	-	-	-	-	-
40 - 59	30	41,1	30	-	-	-	-	-	-
60 - 66	9	12,3	9	-	-	-	-	-	-
67 - 74	7	9,6	7	-	-	-	-	-	-
75 und älter	15	20,5	15	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	21	28,8	21	-	-	-	-	-
Verheiratet	40	54,8	40	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	12,3	9	-	-	-	-	-
Geschieden	3	4,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	28,8	21	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	58,9	43	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,3	9	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	72	100,0	3	6	15	27	22
Geschlecht							
Männlich	34	46,6	3	3	9	9	10
Weiblich	39	53,4	-	3	6	18	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	21	28,8	3	6	9	-	3
Verheiratet	40	54,8	-	-	6	27	(7)
Verwitwet	9	12,3	-	-	-	-	9
Geschieden	3	4,1	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	73	100,0	3	6	15	27	22
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	28,8	3	3	-	9	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	58,9	-	3	12	12	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	12,3	-	-	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(30)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	10,0
Paare ohne Kind(er)	15	50,0
Paare mit Kind(ern)	8	26,7
Alleinerziehende Elternteile	4	13,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	10,0
Ehepaare	15	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	26,7
Alleinerziehende Mütter	4	13,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	3	10,0
2 Personen	(19)	(63,3)
3 Personen	-	-
4 Personen	8	26,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11	36,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	40,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(7)	(23,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	27	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	55,6
Paare mit Kind(ern)	8	29,6
Alleinerziehende Elternteile	4	14,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	15	55,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	29,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	14,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	19	70,4
3 Personen	(4)	(14,8)
4 Personen	4	14,8
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	72	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	34	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	39	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	-	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	3	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	6	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	-	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	-	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	3	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	3	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	9	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	6	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	12	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	9	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	4	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	-	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	3	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	3	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	3	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	30	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	7	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	15	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	21	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	40	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	3	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	73	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	43	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,6	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,4	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,1	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	8,2	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	-	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	-	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,1	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	4,1	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	12,3	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	16,4	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	12,3	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,5	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	12,3	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	4,1	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	-	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,1	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	4,1	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	41,1	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	12,3	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,6	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	20,5	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	28,8	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,8	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	12,3	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,1	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28,8	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	58,9	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,3	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(30)	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	8	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	3	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	15	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	3	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(19)	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	-	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	8	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(7)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	50,0	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,7	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,3	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26,7	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	13,3	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(63,3)	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	-	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	26,7	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36,7	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	40,0	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(23,3)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	27	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	8	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	15	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	19	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(4)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	4	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsau	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	55,6	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	29,6	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,8	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	55,6	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	29,6	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	70,4	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(14,8)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	14,8	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schneppenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	257	100,0	126	132
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	3,9	4	6
5 - 9	12	4,7	6	6
10 - 14	15	5,8	9	6
15 - 19	18	7,0	3	15
20 - 24	15	5,8	9	6
25 - 29	6	2,3	3	3
30 - 34	12	4,7	3	9
35 - 39	9	3,5	6	3
40 - 44	25	9,7	9	16
45 - 49	15	5,8	12	3
50 - 54	34	13,2	16	18
55 - 59	(12)	(4,7)	9	3
60 - 64	12	4,7	9	3
65 - 69	9	3,5	6	3
70 - 74	20	7,8	10	10
75 - 79	15	5,8	6	9
80 - 84	13	5,0	-	13
85 - 89	6	2,3	6	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	1,6	4	-
3 - 5	6	2,3	-	6
6 - 9	12	4,7	6	6
10 - 15	21	8,1	9	12
16 - 18	12	4,7	3	9
19 - 24	15	5,8	9	6
25 - 39	27	10,5	12	15
40 - 59	86	33,3	46	40
60 - 66	12	4,7	9	3
67 - 74	29	11,2	16	13
75 und älter	34	13,2	12	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	80	31,0	41	39
Verheiratet	140	54,3	72	68
Verwitwet	26	10,1	7	19
Geschieden	12	4,7	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	249	96,5	120	(129)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	3,5	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	69,4	89	90
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(22,5)	25	33
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,1)	12	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	257	100,0	249	9	-	-	9	-
Geschlecht								
Männlich	126	48,8	120	6	-	-	6	-
Weiblich	132	51,2	(129)	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	3,9	10	-	-	-	-	-
5 - 9	12	4,7	12	-	-	-	-	-
10 - 14	15	5,8	12	3	-	-	3	-
15 - 19	18	7,0	15	3	-	-	3	-
20 - 24	15	5,8	15	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,3	6	-	-	-	-	-
30 - 34	12	4,7	12	-	-	-	-	-
35 - 39	9	3,5	6	3	-	-	3	-
40 - 44	25	9,7	25	-	-	-	-	-
45 - 49	15	5,8	15	-	-	-	-	-
50 - 54	34	13,2	(34)	-	-	-	-	-
55 - 59	(12)	(4,7)	(12)	-	-	-	-	-
60 - 64	12	4,7	12	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,5	9	-	-	-	-	-
70 - 74	20	7,8	20	-	-	-	-	-
75 - 79	15	5,8	15	-	-	-	-	-
80 - 84	13	5,0	13	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	1,6	4	-	-	-	-	-
3 - 5	6	2,3	6	-	-	-	-	-
6 - 9	12	4,7	12	-	-	-	-	-
10 - 15	21	8,1	15	6	-	-	6	-
16 - 18	12	4,7	12	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,8	15	-	-	-	-	-
25 - 39	27	10,5	24	3	-	-	3	-
40 - 59	86	33,3	86	-	-	-	-	-
60 - 66	12	4,7	12	-	-	-	-	-
67 - 74	29	11,2	29	-	-	-	-	-
75 und älter	34	13,2	34	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	31,0	74	6	-	-	6	-
Verheiratet	140	54,3	137	3	-	-	3	-
Verwitwet	26	10,1	26	-	-	-	-	-
Geschieden	12	4,7	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	69,4	176	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(22,5)	52	6	-	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,1)	(21)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	257	100,0	52	24	61	58	63
Geschlecht							
Männlich	126	48,8	22	12	30	34	28
Weiblich	132	51,2	30	12	31	24	35
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	80	31,0	52	18	6	4	-
Verheiratet	140	54,3	-	6	49	48	37
Verwitwet	26	10,1	-	-	-	-	26
Geschieden	12	4,7	-	-	6	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	249	96,5	46	24	58	58	63
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	3,5	6	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	69,4	(37)	18	34	40	50
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58)	(22,5)	12	6	18	9	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	(8,1)	3	-	9	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	104	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	30,8
Paare ohne Kind(er)	(21)	(20,2)
Paare mit Kind(ern)	(48)	(46,2)
Alleinerziehende Elternteile	3	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	30,8
Ehepaare	62	59,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,7
Alleinerziehende Mütter	3	2,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	32	30,8
2 Personen	24	23,1
3 Personen	20	19,2
4 Personen	16	15,4
5 Personen	6	5,8
6 und mehr Personen	6	5,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	31,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	11,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	56,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	72	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(21)	(29,2)
Paare mit Kind(ern)	(48)	(66,7)
Alleinerziehende Elternteile	3	4,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	62	86,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	9,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(24)	(33,3)
3 Personen	(26)	(36,1)
4 Personen	16	22,2
5 Personen	6	8,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	257	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	126	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	132	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	18	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	15	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	15	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	34	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(12)	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	12	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	20	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	15	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	13	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	21	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	15	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	27	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	86	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	29	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	34	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	80	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	140	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	26	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	12	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	249	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	-	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	9	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(58)	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21)	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,5	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,7	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	5,8	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	13,2	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(4,7)	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	4,7	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,8	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,0	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,7	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,1	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,7	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,5	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	4,7	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	11,2	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	13,2	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,0	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,3	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,1	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,5	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,4	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(22,5)	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(8,1)	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	104	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(21)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(48)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	62	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	24	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	20	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	16	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(20,2)	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(46,2)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,9	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,6	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,9	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,8	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	23,1	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,2	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,4	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,8	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,8	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31,7	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,5	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	56,7	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	72	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(21)	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(48)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	62	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(24)	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(26)	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	16	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schneppenbach	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(29,2)	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(66,7)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,2	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,1	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,7	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,2	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(33,3)	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(36,1)	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,2	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	8,3	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schwarzerden

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	246	100,0	126	119
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,2	3	-
5 - 9	13	5,3	7	6
10 - 14	19	7,8	3	16
15 - 19	9	3,7	9	-
20 - 24	12	4,9	6	6
25 - 29	3	1,2	3	-
30 - 34	12	4,9	3	9
35 - 39	15	6,1	9	6
40 - 44	28	11,4	19	9
45 - 49	22	9,0	16	6
50 - 54	24	9,8	10	14
55 - 59	10	4,1	3	7
60 - 64	20	8,2	17	3
65 - 69	9	3,7	-	9
70 - 74	12	4,9	6	6
75 - 79	7	2,9	3	4
80 - 84	18	7,3	6	12
85 - 89	3	1,2	-	3
90 und älter	6	2,4	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-
6 - 9	13	5,3	7	6
10 - 15	19	7,8	3	16
16 - 18	3	1,2	3	-
19 - 24	18	7,3	12	6
25 - 39	30	12,2	15	15
40 - 59	84	34,3	48	36
60 - 66	26	10,6	17	9
67 - 74	15	6,1	6	9
75 und älter	34	13,9	12	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	80	32,7	43	37
Verheiratet	128	52,2	68	60
Verwitwet	22	9,0	3	19
Geschieden	15	6,1	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	238	97,1	122	116
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	7	2,9	4	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	20,4	20	30
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	67,8	84	82
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	11,8	22	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	246	100,0	238	7	7	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	126	51,4	122	4	4	-	-	-	
Weiblich	119	48,6	116	3	3	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
5 - 9	13	5,3	9	4	4	-	-	-	
10 - 14	19	7,8	19	-	-	-	-	-	
15 - 19	9	3,7	9	-	-	-	-	-	
20 - 24	12	4,9	12	-	-	-	-	-	
25 - 29	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
30 - 34	12	4,9	12	-	-	-	-	-	
35 - 39	15	6,1	12	3	3	-	-	-	
40 - 44	28	11,4	28	-	-	-	-	-	
45 - 49	22	9,0	22	-	-	-	-	-	
50 - 54	24	9,8	24	-	-	-	-	-	
55 - 59	10	4,1	10	-	-	-	-	-	
60 - 64	20	8,2	20	-	-	-	-	-	
65 - 69	9	3,7	9	-	-	-	-	-	
70 - 74	12	4,9	12	-	-	-	-	-	
75 - 79	7	2,9	7	-	-	-	-	-	
80 - 84	18	7,3	18	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 - 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
6 - 9	13	5,3	9	4	4	-	-	-	
10 - 15	19	7,8	19	-	-	-	-	-	
16 - 18	3	1,2	3	-	-	-	-	-	
19 - 24	18	7,3	18	-	-	-	-	-	
25 - 39	30	12,2	27	3	3	-	-	-	
40 - 59	84	34,3	84	-	-	-	-	-	
60 - 66	26	10,6	26	-	-	-	-	-	
67 - 74	15	6,1	15	-	-	-	-	-	
75 und älter	34	13,9	34	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	32,7	76	4	4	-	-	-
Verheiratet	128	52,2	125	3	3	-	-	-
Verwitwet	22	9,0	22	-	-	-	-	-
Geschieden	15	6,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	20,4	43	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	67,8	166	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	11,8	29	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	246	100,0	35	24	77	54	55
Geschlecht							
Männlich	126	51,4	13	18	47	30	18
Weiblich	119	48,6	22	6	30	24	(37)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	80	32,7	35	24	15	6	-
Verheiratet	128	52,2	-	-	53	45	30
Verwitwet	22	9,0	-	-	-	-	22
Geschieden	15	6,1	-	-	9	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	238	97,1	31	24	74	54	55
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	7	2,9	4	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	20,4	4	6	21	10	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	166	67,8	31	18	37	(37)	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	11,8	-	-	19	7	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	106	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	25,5
Paare ohne Kind(er)	25	23,6
Paare mit Kind(ern)	(38)	(35,8)
Alleinerziehende Elternteile	13	12,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	25,5
Ehepaare	(57)	(53,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,7
Alleinerziehende Mütter	9	8,5
Alleinerziehende Väter	4	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	25,5
2 Personen	35	33,0
3 Personen	(18)	(17,0)
4 Personen	23	21,7
5 Personen	3	2,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	25,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	(27,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50)	(47,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	76	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	25	32,9
Paare mit Kind(ern)	(38)	(50,0)
Alleinerziehende Elternteile	13	17,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(57)	(75,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,9
Alleinerziehende Väter	4	5,3
Alleinerziehende Mütter	9	11,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	35	46,1
3 Personen	25	32,9
4 Personen	16	21,1
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	246	9 943	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	126	4 963	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	119	4 980	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	368	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	13	398	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	19	530	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	9	539	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	12	509	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	3	478	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	498	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	537	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	28	760	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	22	908	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	24	888	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	10	773	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	20	704	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	453	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	628	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	7	424	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	18	318	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	186	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	44	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	208	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	239	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	13	319	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	19	606	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	339	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	18	633	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	30	1 513	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	84	3 329	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	26	855	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	15	930	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	34	972	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	80	3 447	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	128	5 140	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	791	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	553	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	12	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeind e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	238	9 735	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	9	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	3	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	6	145	5 446	128 862
Österreich	-	7	150	5 067	164 246
Polen	7	19	904	21 636	382 391
Rumänien	-	12	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	10	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	11	233	5 033	112 983
Sonstige	-	110	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50	2 484	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	166	6 004	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	1 455	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,9	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,1	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,3	4,0	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,8	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,7	5,4	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,1	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,2	4,8	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	11,4	7,6	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,1	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,8	8,9	8,1	8,1	7,7
55 - 59	4,1	7,8	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,2	7,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,9	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,9	4,3	4,1	4,1	4,1
80 - 84	7,3	3,2	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,9	1,9	1,8	1,7
90 und älter	2,4	0,4	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,3	3,2	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,8	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,2	15,2	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,6	8,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,1	9,4	9,5	9,1	9,5
75 und älter	13,9	9,8	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,7	34,7	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,2	51,7	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,1	5,6	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	97,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,0	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	2,9	0,2	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,1	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,4	25,0	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	67,8	60,4	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,8	14,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	106	4 149	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	995	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	25	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(38)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	995	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(57)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	268	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(79)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	76	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	995	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 315	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(18)	908	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	23	657	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	186	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	88	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	802	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	709	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50)	2 638	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde e Kirm-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	23,6	28,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(35,8)	37,8	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,3	8,4	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	1,8	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(53,8)	57,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	7,9	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,5	6,5	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,8	(1,9)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,8	1,8	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,0	31,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(17,0)	21,9	17,0	16,0	14,5
4 Personen	21,7	15,8	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,8	4,5	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,1	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,5	19,3	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(27,4)	17,1	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(47,2)	63,6	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	76	3 078	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	25	1 161	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(38)	1 570	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(57)	2 404	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(79)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	268	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35	1 410	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	25	893	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	16	638	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(125)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(12)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schwarzerden	Verbandsgemeinde e Kirn-Land	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	32,9	37,7	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,0)	51,0	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,1	11,3	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,0)	78,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	10,6	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,3	(2,6)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,8	8,7	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,1	45,8	51,1	52,7	54,9
3 Personen	32,9	29,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	21,1	20,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,1)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(0,4)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Langenlonsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 385	100,0	6 610	6 774
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	497	3,7	242	255
5 - 9	567	4,2	299	268
10 - 14	724	5,4	367	357
15 - 19	766	5,7	384	382
20 - 24	785	5,9	443	342
25 - 29	676	5,1	332	344
30 - 34	702	5,2	345	357
35 - 39	720	5,4	343	377
40 - 44	1 098	8,2	566	532
45 - 49	1 261	9,4	626	635
50 - 54	1 172	8,8	605	567
55 - 59	1 007	7,5	503	504
60 - 64	854	6,4	449	405
65 - 69	643	4,8	322	321
70 - 74	700	5,2	328	372
75 - 79	514	3,8	233	281
80 - 84	390	2,9	146	244
85 - 89	222	1,7	49	173
90 und älter	86	0,6	28	58
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	286	2,1	142	144
3 - 5	325	2,4	160	(165)
6 - 9	453	3,4	239	214
10 - 15	883	6,6	462	421
16 - 18	437	3,3	(208)	229
19 - 24	955	7,1	524	431
25 - 39	2 098	15,7	1 020	1 078
40 - 59	4 538	33,9	2 300	2 238
60 - 66	1 093	8,2	555	538
67 - 74	1 104	8,2	544	560
75 und älter	1 212	9,1	456	756
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 939	36,9	2 705	2 234
Verheiratet	6 714	50,2	3 349	3 365
Verwitwet	906	6,8	152	754
Geschieden	807	6,0	392	415
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	9	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 572	93,9	6 204	6 368
Bosnien und Herzegowina	7	0,1	3	4
Griechenland	18	0,1	6	12
Italien	63	0,5	35	28
Kasachstan	3	0,0	-	3
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	18	0,1	12	6
Österreich	15	0,1	9	6
Polen	115	0,9	76	39
Rumänien	18	0,1	-	(18)
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	306	2,3	161	145
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	240	1,8	104	136
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	5 620	42,1	2 590	3 030
Evangelische Kirche	5 040	37,8	2 340	2 700
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	270	2,0	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 230	16,7	1 410	820

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 480	56,0	3 950	3 530
Erwerbstätige	7 230	54,1	3 770	3 460
Erwerbslose	250	1,8	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,0	2 640	3 240
Personen unterhalb des Mindestalters	1 730	13,0	920	810
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 640	19,8	1 240	1 400
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	470	3,5	260	/
Hausfrauen und Hausmänner	650	4,9	/	630
Sonstige	380	2,9	190	190
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 940	82,2	2 950	2 990
Beamte/-innen	450	6,2	260	(190)
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,7	250	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	400	5,6	270	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	5,2	270	/
Akademische Berufe	1 000	14,1	530	470
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,4	670	850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 110	15,6	390	730
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 050	14,7	370	680
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	770	10,8	700	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	8,1	430	/
Hilfsarbeitskräfte	530	7,5	210	320
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	250	3,4	/	80
Produzierendes Gewerbe	1 750	24,2	1 240	(510)
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 330	18,4	890	(440)
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/
Baugewerbe	(350)	(4,9)	(290)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 010	27,7	1 100	900
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 360	18,8	640	710
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(650)	(8,9)	460	(190)
Sonstige Dienstleistungen	3 230	44,6	1 260	1 970
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(4,1)	(150)	.
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	10,8	420	360
Öffentliche Verwaltung u.ä.	540	7,5	(290)	260
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 610	22,2	400	1 210
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	490	32,4	250	240
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	820	53,8	400	420
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	700	6,1	380	320
Ohne Schulabschluss	400	3,4	210	190
Noch in schulischer Ausbildung	300	2,6	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 890	42,1	2 490	2 400
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 090	26,6	1 240	1 850
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 880	24,8	1 150	1 730
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	930	8,0	580	350
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 010	17,3	970	1 040
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 160	27,2	1 260	1 900
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 910	50,8	2 980	2 930
Fachschulabschluss	1 040	9,0	580	470
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	660	5,6	440	220
Hochschulabschluss	690	5,9	320	370
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	11 340	85,0	5 560	5 780
Personen mit Migrationshintergrund	2 000	15,0	1 010	990
Ausländer/-innen	800	6,0	420	380
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	570	4,3	290	280
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	230	1,7	120	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 200	9,0	590	610
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	600	4,5	240	360
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	600	4,5	350	250
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,7	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	370	2,8	200	170

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	-	-	/	/
Italien	190	9,4	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	220	10,9	/	130
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	140	7,2	/	/
Türkei	520	26,2	340	180
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	590	29,4	270	320
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	230	19,7	/	/
1980 - 1989	250	21,6	/	/
1990 - 1999	350	29,8	160	190
2000 - 2011	190	16,4	/	110
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	160	8,1	/	/
5 - 9 Jahre	160	7,9	/	/
10 - 14 Jahre	280	13,9	/	/
15 - 19 Jahre	260	12,8	/	/
20 und mehr Jahre	1 110	55,7	540	570
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	13 385	100,0	12 572	812	371	361	80	-
Geschlecht								
Männlich	6 610	49,4	6 204	406	202	179	(25)	-
Weiblich	6 774	50,6	6 368	406	169	182	55	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	497	3,7	488	(9)	6	-	3	-
5 - 9	567	4,2	538	29	6	20	3	-
10 - 14	724	5,4	685	39	15	24	-	-
15 - 19	766	5,7	712	54	9	39	6	-
20 - 24	785	5,9	730	55	(33)	22	-	-
25 - 29	676	5,1	616	60	29	22	9	-
30 - 34	702	5,2	616	86	(37)	39	(10)	-
35 - 39	720	5,4	613	107	(39)	53	(15)	-
40 - 44	1 098	8,2	1 010	88	43	39	6	-
45 - 49	1 261	9,4	1 177	84	42	(29)	13	-
50 - 54	1 172	8,8	1 121	(51)	35	13	3	-
55 - 59	1 007	7,5	964	43	28	9	6	-
60 - 64	854	6,4	826	28	19	9	-	-
65 - 69	643	4,8	605	(38)	15	20	3	-
70 - 74	700	5,2	683	17	3	14	-	-
75 - 79	514	3,8	496	18	9	6	3	-
80 - 84	390	2,9	387	3	-	3	-	-
85 - 89	222	1,7	219	3	3	-	-	-
90 und älter	86	0,6	86	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	286	2,1	283	3	3	-	-	-
3 - 5	325	2,4	310	15	6	6	3	-
6 - 9	453	3,4	433	20	3	14	3	-
10 - 15	883	6,6	826	(57)	21	33	3	-
16 - 18	437	3,3	410	27	3	21	3	-
19 - 24	955	7,1	891	64	33	31	-	-
25 - 39	2 098	15,7	1 845	253	105	114	34	-
40 - 59	4 538	33,9	4 272	266	148	90	28	-
60 - 66	1 093	8,2	1 047	(46)	28	15	3	-
67 - 74	1 104	8,2	1 067	37	9	28	-	-
75 und älter	1 212	9,1	1 188	24	12	9	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 939	36,9	4 693	246	112	109	25	-
Verheiratet	6 714	50,2	6 225	489	223	220	46	-
Verwitwet	906	6,8	880	26	12	14	-	-
Geschieden	807	6,0	765	42	21	(18)	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	9	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	6	-	-	6	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	5 620	42,1	5 370	250	210	/	/	/
Evangelische Kirche	5 040	37,8	5 030	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	270	2,0	/	190	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 230	16,7	1 900	330	/	200	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	7 480	56,0	7 010	460	(210)	210	/	/
Erwerbstätige	7 230	54,1	6 800	430	(190)	190	/	/
Erwerbslose	250	1,8	210	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,0	5 530	350	/	170	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 730	13,0	1 650	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 640	19,8	2 540	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	470	3,5	420	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	650	4,9	570	/	/	/	/	/
Sonstige	380	2,9	350	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 940	82,2	5 580	360	(170)	150	/	/
Beamte/-innen	450	6,2	450	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,7	300	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	400	5,6	380	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	370	5,2	350	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 000	14,1	980	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,4	1 450	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 110	15,6	1 100	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 050	14,7	950	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	770	10,8	710	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	8,1	540	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	530	7,5	450	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	250	3,4	240	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	24,2	1 640	110	50	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 330	18,4	1 250	80	40	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(350)	(4,9)	(320)	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 010	27,7	1 820	(180)	(80)	80	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 360	18,8	1 200	(160)	(70)	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(650)	(8,9)	(620)	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 230	44,6	3 100	(130)	50	(60)	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(300)	(4,1)	(300)	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	10,8	730	60	20	30	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	540	7,5	530	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 610	22,2	1 540	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	490	32,4	480	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	820	53,8	740	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	700	6,1	540	160	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	400	3,4	270	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	300	2,6	/	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 890	42,1	4 660	230	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 090	26,6	2 940	150	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 880	24,8	2 760	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	930	8,0	890	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 010	17,3	1 870	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 160	27,2	2 780	380	110	230	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 910	50,8	5 690	210	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 040	9,0	1 010	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	660	5,6	630	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	690	5,9	620	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	11 340	85,0	11 340	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 000	15,0	1 200	800	310	380	/	/
Ausländer/-innen	800	6,0	/	800	310	380	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	570	4,3	/	570	230	260	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	230	1,7	/	230	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 200	9,0	1 200	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	600	4,5	600	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	600	4,5	600	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,7	230	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	370	2,8	370	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	/
Italien	190	9,4	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	220	10,9	150	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	7,2	140	/	/	/	/	/
Türkei	520	26,2	150	370	/	370	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	590	29,4	360	230	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	230	19,7	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	250	21,6	180	/	/	/	/	/
1990 - 1999	350	29,8	250	/	/	/	/	/
2000 - 2011	190	16,4	/	180	90	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	160	8,1	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	160	7,9	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	280	13,9	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	260	12,8	180	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 110	55,7	680	440	170	220	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 385	100,0	2 248	1 767	3 781	3 033	2 555
Geschlecht							
Männlich	6 610	49,4	1 145	922	1 880	1 557	1 106
Weiblich	6 774	50,6	1 103	845	1 901	1 476	1 449
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 939	36,9	2 248	1 567	843	189	(92)
Verheiratet	6 714	50,2	-	182	2 558	2 390	1 584
Verwitwet	906	6,8	-	-	26	113	767
Geschieden	807	6,0	-	18	339	338	112
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	0,1	-	-	9	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	-	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	12 572	93,9	2 132	1 637	3 416	2 911	2 476
Bosnien und Herzegowina	7	0,1	-	-	4	-	3
Griechenland	18	0,1	-	6	6	-	6
Italien	63	0,5	9	10	18	17	9
Kasachstan	3	0,0	-	-	3	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	18	0,1	6	-	6	3	3
Österreich	15	0,1	-	-	3	9	3
Polen	115	0,9	9	20	71	15	-
Rumänien	18	0,1	-	3	15	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	-	3	-	-
Türkei	306	2,3	59	56	126	28	37
Ukraine	6	0,0	3	-	3	-	-
Sonstige	240	1,8	30	35	107	50	18
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	5 620	42,1	820	690	1 480	1 350	1 280
Evangelische Kirche	5 040	37,8	780	800	1 320	1 030	1 110
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	270	2,0	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 230	16,7	570	220	790	560	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 480	56,0	/	1 520	3 410	2 190	220
Erwerbstätige	7 230	54,1	/	1 420	3 340	2 140	220
Erwerbslose	250	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,0	2 090	290	360	780	2 360
Personen unterhalb des Mindestalters	1 730	13,0	1 730	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 640	19,8	/	/	/	390	2 200
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	470	3,5	310	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	650	4,9	/	/	/	270	/
Sonstige	380	2,9	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 940	82,2	/	1 340	2 790	1 580	(120)
Beamte/-innen	450	6,2	/	40	200	(200)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,7	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	400	5,6	/	/	180	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	5,2	/	/	190	/	/
Akademische Berufe	1 000	14,1	/	/	490	310	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,4	/	240	780	470	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 110	15,6	/	220	520	300	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 050	14,7	/	260	430	300	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	770	10,8	/	190	340	190	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	8,1	/	/	310	/	/
Hilfsarbeitskräfte	530	7,5	/	/	230	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	250	3,4	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	24,2	/	360	840	490	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 330	18,4	/	(260)	650	380	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(350)	(4,9)	/	(80)	160	(100)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 010	27,7	/	390	940	580	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 360	18,8	/	290	620	380	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(650)	(8,9)	/	100	(320)	210	/
Sonstige Dienstleistungen	3 230	44,6	/	640	1 500	960	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(300)	(4,1)	/	40	(150)	(100)	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	10,8	/	170	390	(180)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	540	7,5	/	70	(210)	.	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 610	22,2	/	360	740	(430)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	490	32,4	490	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	820	53,8	820	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	700	6,1	310	/	150	/	/
Ohne Schulabschluss	400	3,4	/	/	150	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	300	2,6	300	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 890	42,1	/	350	1 150	1 490	1 850
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 090	26,6	/	670	1 270	670	350
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 880	24,8	/	540	1 270	670	350
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	930	8,0	/	250	340	280	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 010	17,3	/	490	860	510	140

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 160	27,2	500	740	490	470	960
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 910	50,8	/	760	2 220	1 640	1 290
Fachschulabschluss	1 040	9,0	/	/	440	330	150
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	660	5,6	/	/	300	220	/
Hochschulabschluss	690	5,9	/	/	280	280	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	11 340	85,0	1 800	1 400	3 090	2 650	2 390
Personen mit Migrationshintergrund	2 000	15,0	420	400	670	340	170
Ausländer/-innen	800	6,0	130	130	290	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	570	4,3	/	/	240	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	230	1,7	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 200	9,0	280	280	380	210	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	600	4,5	/	/	210	210	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	600	4,5	280	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,7	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	370	2,8	110	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/
Italien	190	9,4	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	220	10,9	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	7,2	/	/	/	/	/
Türkei	520	26,2	120	/	200	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	590	29,4	/	/	150	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	230	19,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	250	21,6	/	/	140	/	/
1990 - 1999	350	29,8	/	/	150	/	/
2000 - 2011	190	16,4	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	160	8,1	120	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	160	7,9	110	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	280	13,9	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	260	12,8	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 110	55,7	/	240	500	220	160
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	13 385	100,0	4 939	6 726	906	807	6	
Geschlecht								
Männlich	6 610	49,4	2 705	3 358	152	392	3	
Weiblich	6 774	50,6	2 234	3 368	754	415	3	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	497	3,7	497	-	-	-	-	
5 - 9	567	4,2	567	-	-	-	-	
10 - 14	724	5,4	724	-	-	-	-	
15 - 19	766	5,7	766	-	-	-	-	
20 - 24	785	5,9	737	(36)	-	12	-	
25 - 29	676	5,1	524	146	-	(6)	-	
30 - 34	702	5,2	305	368	-	29	-	
35 - 39	720	5,4	183	473	7	54	3	
40 - 44	1 098	8,2	208	802	-	(88)	-	
45 - 49	1 261	9,4	147	924	19	(168)	3	
50 - 54	1 172	8,8	96	927	24	(125)	-	
55 - 59	1 007	7,5	59	781	41	126	-	
60 - 64	854	6,4	34	685	48	87	-	
65 - 69	643	4,8	21	527	64	31	-	
70 - 74	700	5,2	16	510	138	36	-	
75 - 79	514	3,8	12	308	168	(26)	-	
80 - 84	390	2,9	(24)	170	186	10	-	
85 - 89	222	1,7	9	57	150	6	-	
90 und älter	86	0,6	10	12	61	3	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	286	2,1	286	-	-	-	-	
3 - 5	325	2,4	325	-	-	-	-	
6 - 9	453	3,4	453	-	-	-	-	
10 - 15	883	6,6	883	-	-	-	-	
16 - 18	437	3,3	437	-	-	-	-	
19 - 24	955	7,1	907	(36)	-	12	-	
25 - 39	2 098	15,7	1 012	987	7	(89)	3	
40 - 59	4 538	33,9	510	3 434	(84)	507	3	
60 - 66	1 093	8,2	43	891	(63)	96	-	
67 - 74	1 104	8,2	28	831	187	58	-	
75 und älter	1 212	9,1	(55)	547	565	45	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	12 572	93,9	4 693	6 234	880	765	-	
Bosnien und Herzegowina	7	0,1	-	7	-	-	-	
Griechenland	18	0,1	6	12	-	-	-	
Italien	63	0,5	19	32	9	3	-	
Kasachstan	3	0,0	-	3	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	18	0,1	6	9	-	3	-	
Österreich	15	0,1	3	9	-	3	-	
Polen	115	0,9	31	84	-	-	-	
Rumänien	18	0,1	3	12	-	3	-	
Russische Föderation	3	0,0	-	3	-	-	-	
Türkei	306	2,3	97	183	14	12	-	
Ukraine	6	0,0	3	3	-	-	-	
Sonstige	240	1,8	78	135	3	18	6	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	5 620	42,1	1 920	2 940	490	270	/	
Evangelische Kirche	5 040	37,8	1 860	2 520	370	280	/	
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	
Sonstige	270	2,0	/	/	/	/	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 230	16,7	1 000	1 000	/	200	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 480	56,0	2 450	4 230	170	620	/
Erwerbstätige	7 230	54,1	2 290	4 170	170	600	/
Erwerbslose	250	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,0	2 480	2 490	740	180	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 730	13,0	1 730	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 640	19,8	/	1 710	710	140	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	470	3,5	470	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	650	4,9	/	600	/	/	/
Sonstige	380	2,9	/	170	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 940	82,2	2 030	3 310	(120)	490	/
Beamte/-innen	450	6,2	100	320	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	340	4,7	/	230	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	400	5,6	/	240	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	5,2	/	290	/	/	/
Akademische Berufe	1 000	14,1	370	540	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,4	370	950	/	180	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 110	15,6	350	680	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 050	14,7	390	540	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	770	10,8	300	390	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	8,1	180	300	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	530	7,5	210	260	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	250	3,4	/	(130)	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 750	24,2	590	1 020	/	120	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 330	18,4	(440)	780	/	90	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	(30)	/	/	/
Baugewerbe	(350)	(4,9)	(110)	220	/	20	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 010	27,7	(630)	1 130	/	190	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 360	18,8	460	720	/	(130)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(650)	(8,9)	(170)	410	/	(60)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 230	44,6	990	1 890	/	290	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(4,1)	80	.	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	10,8	270	440	/	(50)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	540	7,5	(140)	340	/	(60)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 610	22,2	520	900	/	170	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	490	32,4	490	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	820	53,8	820	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	700	6,1	410	190	/	/	/
Ohne Schulabschluss	400	3,4	/	190	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	300	2,6	300	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 890	42,1	750	3 110	700	330	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 090	26,6	1 040	1 700	/	240	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 880	24,8	830	1 700	/	240	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	930	8,0	340	510	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 010	17,3	690	1 190	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Anzahl	
	Anzahl	%						
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 160	27,2	1 410	1 160	450	130	/	
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 910	50,8	1 210	3 830	380	480	/	
Fachschulabschluss	1 040	9,0	250	660	/	/	/	
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	
Fachhochschulabschluss	660	5,6	150	460	/	/	/	
Hochschulabschluss	690	5,9	/	470	/	/	/	
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	11 340	85,0	4 070	5 670	880	720	/	
Personen mit Migrationshintergrund	2 000	15,0	870	1 040	/	/	/	
Ausländer/-innen	800	6,0	280	460	/	/	/	
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	570	4,3	120	400	/	/	/	
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	230	1,7	160	/	/	/	/	
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 200	9,0	590	580	/	/	/	
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	600	4,5	/	470	/	/	/	
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	600	4,5	490	/	/	/	/	
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,7	190	/	/	/	/	
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	370	2,8	300	/	/	/	/	
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	
Griechenland	-	-	/	/	/	/	/	
Italien	190	9,4	/	/	/	/	/	
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	
Polen	220	10,9	/	/	/	/	/	
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	
Russische Föderation	140	7,2	/	/	/	/	/	
Türkei	520	26,2	220	270	/	/	/	
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	590	29,4	280	290	/	/	/	
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	230	19,7	/	/	/	/	/
1980 - 1989	250	21,6	/	210	/	/	/
1990 - 1999	350	29,8	/	270	/	/	/
2000 - 2011	190	16,4	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	160	8,1	140	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	160	7,9	120	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	280	13,9	150	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	260	12,8	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 110	55,7	340	720	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 572	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 451	26,0
Paare ohne Kind(er)	1 592	28,6
Paare mit Kind(ern)	1 955	35,1
Alleinerziehende Elternteile	487	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(87)	(1,6)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 451	26,0
Ehepaare	3 109	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	8	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	430	7,7
Alleinerziehende Mütter	412	7,4
Alleinerziehende Väter	(75)	(1,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(87)	(1,6)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 451	26,0
2 Personen	1 851	33,2
3 Personen	1 045	18,8
4 Personen	815	14,6
5 Personen	270	4,8
6 und mehr Personen	140	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 027	18,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	759	13,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 786	67,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 034	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 592	39,5
Paare mit Kind(ern)	1 955	48,5
Alleinerziehende Elternteile	487	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 109	77,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	8	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	430	10,7
Alleinerziehende Väter	(75)	(1,9)
Alleinerziehende Mütter	412	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 950	48,3
3 Personen	1 049	26,0
4 Personen	781	19,4
5 Personen	193	4,8
6 und mehr Personen	61	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	7	55	4 531	140 103
Griechenland	18	(92)	6 073	254 282
Italien	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	18	145	5 446	128 862
Österreich	15	150	5 067	164 246
Polen	115	904	21 636	382 391
Rumänien	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	376	8 250	174 023
Türkei	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	6	233	5 033	112 983
Sonstige	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	5 620	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	5 040	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	270	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 230	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtbevölkerung der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	42,1	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	37,8	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	2,0	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	16,7	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 480	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	7 230	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	250	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 880	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 730	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 640	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	470	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	650	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	380	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 940	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	450	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	340	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	400	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 000	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 110	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 050	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	770	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	530	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	250	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 750	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 330	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	(350)	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 010	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 360	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(650)	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 230	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	540	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 610	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	490	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	820	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	700	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	400	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	300	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 890	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 090	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 880	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	930	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 010	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 160	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 910	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 040	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	660	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	690	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	11 340	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 000	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	800	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	570	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	230	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 200	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	600	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	600	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	370	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	190	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	/	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	220	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	140	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	520	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	/	450	12 580	229 510
Sonstige	590	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	230	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	250	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	350	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	190	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	160	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	160	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	280	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	260	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 110	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	56,0	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	54,1	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	44,0	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,0	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,8	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,5	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,9	4,4	4,2	3,3
Sonstige	2,9	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	82,2	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,2	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,7	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,6	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	5,2	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,1	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,4	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,6	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,7	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,8	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	8,1	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	7,5	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,4	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	24,2	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18,4	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	(4,9)	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27,7	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,8	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(8,9)	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	44,6	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(4,1)	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,8	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7,5	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	22,2	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,4	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	53,8	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,1	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,4	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,6	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	42,1	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	26,6	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	24,8	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,0	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,3	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,2	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	50,8	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,0	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,6	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,9	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	85,0	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	15,0	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	6,0	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,3	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,7	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,0	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4,5	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,5	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,8	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	-	/	1,3	2,4
Italien	9,4	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	/	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	10,9	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	7,2	11,7	11,5	8,6
Türkei	26,2	21,4	14,1	17,7
Ukraine	/	1,6	1,7	1,5
Sonstige	29,4	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	19,7	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	21,6	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	29,8	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	16,4	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	8,1	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	7,9	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	13,9	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	12,8	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	55,7	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen ▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen ▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten ▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte ▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige ▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen Finanz- und Versicherungsdienstleistungen Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl. Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bretzenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 478	100,0	1 251	1 226
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	104	4,2	58	46
5 - 9	133	5,4	68	65
10 - 14	140	5,7	72	68
15 - 19	140	5,7	76	64
20 - 24	154	6,2	93	61
25 - 29	111	4,5	48	63
30 - 34	(122)	(4,9)	55	67
35 - 39	145	5,9	69	76
40 - 44	202	8,2	105	97
45 - 49	243	9,8	120	123
50 - 54	195	7,9	102	93
55 - 59	(187)	(7,5)	100	87
60 - 64	157	6,3	79	78
65 - 69	107	4,3	55	52
70 - 74	135	5,5	(70)	65
75 - 79	79	3,2	41	38
80 - 84	74	3,0	27	47
85 - 89	34	1,4	13	21
90 und älter	15	0,6	-	15
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	52	2,1	31	21
3 - 5	70	2,8	39	31
6 - 9	115	4,6	56	59
10 - 15	167	6,7	90	(77)
16 - 18	(71)	(2,9)	(34)	37
19 - 24	(196)	(7,9)	117	(79)
25 - 39	378	15,3	172	206
40 - 59	827	33,4	427	400
60 - 66	200	8,1	95	105
67 - 74	199	8,0	(109)	90
75 und älter	(202)	(8,2)	81	121
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	983	39,7	558	425
Verheiratet	1 191	48,1	586	605
Verwitwet	147	5,9	22	125
Geschieden	153	6,2	85	68
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 326	93,9	1 178	1 148
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	9	0,4	3	6
Italien	10	0,4	6	4
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	3	-
Österreich	6	0,2	3	3
Polen	(4)	(0,2)	4	-
Rumänien	6	0,2	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	78	3,1	38	40
Ukraine	6	0,2	-	6
Sonstige	29	1,2	16	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	953	38,5	456	497
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	906	36,6	430	476
Sonstige, keine, ohne Angabe	618	24,9	365	253

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 478	100,0	2 326	151	57	84	10	-
Geschlecht								
Männlich	1 251	50,5	1 178	(73)	32	38	3	-
Weiblich	1 226	49,5	1 148	78	25	46	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	104	4,2	104	-	-	-	-	-
5 - 9	133	5,4	127	6	-	6	-	-
10 - 14	140	5,7	131	9	-	9	-	-
15 - 19	140	5,7	131	9	-	9	-	-
20 - 24	154	6,2	140	14	7	7	-	-
25 - 29	111	4,5	104	(7)	-	4	3	-
30 - 34	(122)	(4,9)	(101)	21	12	9	-	-
35 - 39	145	5,9	120	25	3	19	3	-
40 - 44	202	8,2	192	10	6	4	-	-
45 - 49	243	9,8	231	12	4	4	4	-
50 - 54	195	7,9	188	7	7	-	-	-
55 - 59	(187)	(7,5)	(181)	6	6	-	-	-
60 - 64	157	6,3	145	12	9	3	-	-
65 - 69	107	4,3	103	4	-	4	-	-
70 - 74	135	5,5	135	-	-	-	-	-
75 - 79	79	3,2	73	6	3	3	-	-
80 - 84	74	3,0	71	3	-	3	-	-
85 - 89	34	1,4	34	-	-	-	-	-
90 und älter	15	0,6	15	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	52	2,1	52	-	-	-	-	-
3 - 5	70	2,8	70	-	-	-	-	-
6 - 9	115	4,6	109	6	-	6	-	-
10 - 15	167	6,7	155	12	-	12	-	-
16 - 18	(71)	(2,9)	68	3	-	3	-	-
19 - 24	(196)	(7,9)	179	17	7	10	-	-
25 - 39	378	15,3	325	53	15	32	6	-
40 - 59	827	33,4	792	(35)	23	(8)	4	-
60 - 66	200	8,1	188	12	9	3	-	-
67 - 74	199	8,0	195	4	-	4	-	-
75 und älter	(202)	(8,2)	193	9	3	6	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	983	39,7	936	47	(13)	28	6	-
Verheiratet	1 191	48,1	1 104	87	(35)	48	4	-
Verwitwet	147	5,9	(136)	11	3	8	-	-
Geschieden	153	6,2	147	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	953	38,5	927	(26)	26	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	906	36,6	903	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	618	24,9	496	122	28	84	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 478	100,0	462	320	712	539	444
Geschlecht							
Männlich	1 251	50,5	244	171	349	281	206
Weiblich	1 226	49,5	218	149	363	258	238
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	983	39,7	462	292	154	(53)	22
Verheiratet	1 191	48,1	-	28	486	412	265
Verwitwet	147	5,9	-	-	4	20	123
Geschieden	153	6,2	-	-	65	(54)	(34)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,1	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 326	93,9	441	296	644	514	431
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	9	0,4	-	3	6	-	-
Italien	10	0,4	-	4	-	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	3	-	-
Österreich	6	0,2	-	-	-	6	-
Polen	(4)	(0,2)	-	-	4	-	-
Rumänien	6	0,2	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	78	3,1	18	14	33	3	10
Ukraine	6	0,2	3	-	3	-	-
Sonstige	29	1,2	-	3	13	13	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	953	38,5	(137)	138	265	213	200
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	906	36,6	169	131	220	195	191
Sonstige, keine, ohne Angabe	618	24,9	156	(51)	227	131	53

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	986	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	239	24,2
Paare ohne Kind(er)	272	27,6
Paare mit Kind(ern)	384	38,9
Alleinerziehende Elternteile	85	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(0,6)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	239	24,2
Ehepaare	555	56,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	0,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	97	9,8
Alleinerziehende Mütter	(63)	(6,4)
Alleinerziehende Väter	(22)	(2,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(0,6)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	239	24,2
2 Personen	320	32,5
3 Personen	182	18,5
4 Personen	164	16,6
5 Personen	45	4,6
6 und mehr Personen	(36)	(3,7)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(160)	(16,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	126	12,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	700	71,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	741	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	272	36,7
Paare mit Kind(ern)	384	51,8
Alleinerziehende Elternteile	85	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	555	74,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	97	13,1
Alleinerziehende Väter	(22)	(3,0)
Alleinerziehende Mütter	(63)	(8,5)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	341	46,0
3 Personen	(176)	(23,8)
4 Personen	(161)	(21,7)
5 Personen	(42)	(5,7)
6 und mehr Personen	21	2,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 478	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 251	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 226	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	104	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	133	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	140	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	140	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	154	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	111	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(122)	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	145	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	202	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	243	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	195	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(187)	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	157	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	107	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	135	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	79	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	74	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	34	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	15	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	52	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	70	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	115	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	167	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(71)	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(196)	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	378	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	827	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	200	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	199	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(202)	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	983	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 191	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	147	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	153	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 326	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	7	55	4 531	140 103
Griechenland	9	18	(92)	6 073	254 282
Italien	10	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	18	145	5 446	128 862
Österreich	6	15	150	5 067	164 246
Polen	(4)	115	904	21 636	382 391
Rumänien	6	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	78	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	6	6	233	5 033	112 983
Sonstige	29	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	953	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	906	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	618	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,5	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,4	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(4,9)	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(7,5)	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,3	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,5	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,2	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,6	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(2,9)	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(7,9)	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,3	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,4	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,1	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,0	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(8,2)	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,7	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,9	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,4	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	(0,2)	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	3,1	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	38,5	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	36,6	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,9	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	986	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	239	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	272	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	384	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	85	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	239	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	555	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	97	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(63)	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(22)	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	239	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	320	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	182	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	164	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	45	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(36)	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(160)	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	126	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	700	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,2	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,6	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,9	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(0,6)	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,2	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,3	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,4	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,4)	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,2)	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(0,6)	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,2	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,5	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,5	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,6	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(3,7)	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16,2)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,8	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,0	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	741	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	272	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	384	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	85	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	555	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	97	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(22)	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(63)	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	341	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(176)	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(161)	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(42)	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	21	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bretzenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,7	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,8	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,9	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,5	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,1	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,0)	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,5)	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,0	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(23,8)	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(21,7)	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(5,7)	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,8	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dorsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	699	100,0	351	347
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	44	6,3	25	19
5 - 9	22	3,2	10	12
10 - 14	(41)	(5,9)	(18)	23
15 - 19	47	6,7	25	22
20 - 24	43	6,2	25	18
25 - 29	34	4,9	13	21
30 - 34	22	3,2	16	6
35 - 39	44	6,3	21	23
40 - 44	80	11,5	36	44
45 - 49	81	11,6	(36)	45
50 - 54	64	9,2	31	33
55 - 59	31	4,4	18	13
60 - 64	44	6,3	28	16
65 - 69	40	5,7	16	24
70 - 74	(33)	(4,7)	18	15
75 - 79	18	2,6	12	6
80 - 84	6	0,9	3	3
85 - 89	4	0,6	-	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(29)	(4,2)	16	13
3 - 5	21	3,0	12	9
6 - 9	16	2,3	7	9
10 - 15	(51)	(7,3)	28	23
16 - 18	31	4,4	12	19
19 - 24	49	7,0	28	21
25 - 39	100	14,3	50	50
40 - 59	256	36,7	121	135
60 - 66	56	8,0	31	25
67 - 74	(61)	(8,7)	31	30
75 und älter	(28)	(4,0)	15	(13)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	270	38,7	147	123
Verheiratet	366	52,4	185	181
Verwitwet	31	4,4	6	25
Geschieden	31	4,4	13	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	686	98,3	348	338
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,3	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	274	39,3	123	151
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	31,2	108	110
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	29,5	120	(86)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	699	100,0	686	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	351	50,3	348	3	-	-	3	-
Weiblich	347	49,7	338	9	9	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	44	6,3	44	-	-	-	-	-
5 - 9	22	3,2	22	-	-	-	-	-
10 - 14	(41)	(5,9)	(41)	-	-	-	-	-
15 - 19	47	6,7	47	-	-	-	-	-
20 - 24	43	6,2	43	-	-	-	-	-
25 - 29	34	4,9	34	-	-	-	-	-
30 - 34	22	3,2	22	-	-	-	-	-
35 - 39	44	6,3	(44)	-	-	-	-	-
40 - 44	80	11,5	71	9	6	-	3	-
45 - 49	81	11,6	81	-	-	-	-	-
50 - 54	64	9,2	61	3	3	-	-	-
55 - 59	31	4,4	31	-	-	-	-	-
60 - 64	44	6,3	44	-	-	-	-	-
65 - 69	40	5,7	40	-	-	-	-	-
70 - 74	(33)	(4,7)	(33)	-	-	-	-	-
75 - 79	18	2,6	18	-	-	-	-	-
80 - 84	6	0,9	6	-	-	-	-	-
85 - 89	4	0,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(29)	(4,2)	(29)	-	-	-	-	-
3 - 5	21	3,0	21	-	-	-	-	-
6 - 9	16	2,3	16	-	-	-	-	-
10 - 15	(51)	(7,3)	(51)	-	-	-	-	-
16 - 18	31	4,4	31	-	-	-	-	-
19 - 24	49	7,0	49	-	-	-	-	-
25 - 39	100	14,3	100	-	-	-	-	-
40 - 59	256	36,7	244	12	9	-	3	-
60 - 66	56	8,0	56	-	-	-	-	-
67 - 74	(61)	(8,7)	(61)	-	-	-	-	-
75 und älter	(28)	(4,0)	(28)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	270	38,7	270	-	-	-	-	-
Verheiratet	366	52,4	354	12	9	-	3	-
Verwitwet	31	4,4	31	-	-	-	-	-
Geschieden	31	4,4	31	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	274	39,3	265	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	31,2	218	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	29,5	203	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	699	100,0	139	92	227	139	101
Geschlecht							
Männlich	351	50,3	72	44	109	77	49
Weiblich	347	49,7	67	48	118	62	52
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	270	38,7	139	83	(30)	12	6
Verheiratet	366	52,4	-	9	178	112	67
Verwitwet	31	4,4	-	-	-	3	28
Geschieden	31	4,4	-	-	19	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	686	98,3	139	92	218	136	101
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,3	-	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	274	39,3	56	27	(102)	(42)	47
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	31,2	32	43	(49)	(55)	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	29,5	51	22	76	42	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	286	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	25,9
Paare ohne Kind(er)	79	27,6
Paare mit Kind(ern)	111	38,8
Alleinerziehende Elternteile	22	7,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	25,9
Ehepaare	171	59,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	6,6
Alleinerziehende Mütter	19	6,6
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	74	25,9
2 Personen	82	28,7
3 Personen	49	17,1
4 Personen	(60)	(21,0)
5 Personen	12	4,2
6 und mehr Personen	9	3,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(32)	(11,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	30	10,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	224	78,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	212	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	79	37,3
Paare mit Kind(ern)	111	52,4
Alleinerziehende Elternteile	22	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	171	80,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	9,0
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	19	9,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	97	45,8
3 Personen	49	23,1
4 Personen	(57)	(26,9)
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	3	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	699	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	351	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	347	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	44	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	22	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	(41)	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	47	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	43	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	34	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	22	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	44	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	80	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	81	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	64	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	31	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	44	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	40	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(33)	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	18	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	4	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(29)	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	21	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	16	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(51)	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	31	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	49	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	100	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	256	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	56	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(61)	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(28)	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	270	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	366	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	31	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	686	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	7	55	4 531	140 103
Griechenland	-	18	(92)	6 073	254 282
Italien	-	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	18	145	5 446	128 862
Österreich	-	15	150	5 067	164 246
Polen	3	115	904	21 636	382 391
Rumänien	-	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	-	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	9	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	274	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	218	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,7	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,2	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	(5,9)	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,2	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	11,5	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,6	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,2	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	4,4	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,3	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,7	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(4,7)	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	0,9	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,6	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(4,2)	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(7,3)	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,0	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,3	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,7	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,0	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(8,7)	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(4,0)	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,4	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	4,4	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,4	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,3	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	31,2	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,5	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	286	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	79	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	111	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	74	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	171	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	74	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	82	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	49	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(60)	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	12	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(32)	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	30	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	224	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,6	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,8	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,7	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,8	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,9	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	28,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,1	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(21,0)	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,2	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,1	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(11,2)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,5	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	78,3	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	79	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	111	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	171	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	97	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	49	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(57)	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,3	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,4	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,7	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,0	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,8	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,1	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(26,9)	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,8	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Guldental

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 574	100,0	1 251	1 323
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	96	3,7	39	57
5 - 9	101	3,9	55	46
10 - 14	145	5,6	(82)	63
15 - 19	145	5,6	60	85
20 - 24	166	6,4	92	74
25 - 29	131	5,1	60	71
30 - 34	(128)	(5,0)	68	60
35 - 39	133	5,2	71	62
40 - 44	220	8,5	99	(121)
45 - 49	240	9,3	120	120
50 - 54	228	8,9	122	106
55 - 59	185	7,2	86	99
60 - 64	160	6,2	88	72
65 - 69	126	4,9	64	62
70 - 74	137	5,3	58	79
75 - 79	106	4,1	41	65
80 - 84	73	2,8	28	45
85 - 89	48	1,9	15	33
90 und älter	6	0,2	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	59	2,3	15	44
3 - 5	55	2,1	33	22
6 - 9	83	3,2	46	37
10 - 15	175	6,8	(100)	75
16 - 18	76	3,0	27	49
19 - 24	205	8,0	107	98
25 - 39	392	15,2	199	193
40 - 59	873	33,9	427	446
60 - 66	212	8,2	(113)	99
67 - 74	211	8,2	97	114
75 und älter	233	9,1	87	146
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	972	37,8	513	459
Verheiratet	1 286	50,0	639	647
Verwitwet	173	6,7	25	148
Geschieden	137	5,3	68	69
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 465	95,8	1 194	1 271
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,2	-	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	0,3	6	3
Österreich	3	0,1	3	-
Polen	30	1,2	21	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	18	0,7	11	7
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	43	1,7	16	27
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 334	51,8	619	715
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	31,2	375	428
Sonstige, keine, ohne Angabe	437	17,0	257	180

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 574	100,0	2 465	109	(76)	24	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 251	48,6	1 194	57	43	14	-	-
Weiblich	1 323	51,4	1 271	52	33	10	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	96	3,7	93	3	3	-	-	-
5 - 9	101	3,9	95	6	6	-	-	-
10 - 14	145	5,6	133	12	(12)	-	-	-
15 - 19	145	5,6	142	3	-	-	3	-
20 - 24	166	6,4	153	13	10	3	-	-
25 - 29	131	5,1	125	6	6	-	-	-
30 - 34	(128)	(5,0)	(115)	13	6	7	-	-
35 - 39	133	5,2	(124)	(9)	6	-	3	-
40 - 44	220	8,5	201	19	9	7	3	-
45 - 49	240	9,3	224	16	9	7	-	-
50 - 54	228	8,9	225	3	3	-	-	-
55 - 59	185	7,2	182	3	3	-	-	-
60 - 64	160	6,2	160	-	-	-	-	-
65 - 69	126	4,9	123	3	3	-	-	-
70 - 74	137	5,3	137	-	-	-	-	-
75 - 79	106	4,1	106	-	-	-	-	-
80 - 84	73	2,8	73	-	-	-	-	-
85 - 89	48	1,9	48	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,2	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	59	2,3	59	-	-	-	-	-
3 - 5	55	2,1	49	6	6	-	-	-
6 - 9	83	3,2	80	3	3	-	-	-
10 - 15	175	6,8	163	12	(12)	-	-	-
16 - 18	76	3,0	73	3	-	-	3	-
19 - 24	205	8,0	192	13	10	3	-	-
25 - 39	392	15,2	364	28	18	7	3	-
40 - 59	873	33,9	832	41	24	14	3	-
60 - 66	212	8,2	209	3	3	-	-	-
67 - 74	211	8,2	211	-	-	-	-	-
75 und älter	233	9,1	233	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	972	37,8	925	47	(37)	7	3	-
Verheiratet	1 286	50,0	1 230	56	33	17	6	-
Verwitwet	173	6,7	173	-	-	-	-	-
Geschieden	137	5,3	134	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	3	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 334	51,8	1 282	52	46	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	31,2	797	6	-	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	437	17,0	386	51	30	18	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 574	100,0	423	361	721	573	496
Geschlecht							
Männlich	1 251	48,6	212	176	358	296	209
Weiblich	1 323	51,4	211	185	363	277	287
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	972	37,8	423	325	170	36	18
Verheiratet	1 286	50,0	-	36	473	467	310
Verwitwet	173	6,7	-	-	6	18	149
Geschieden	137	5,3	-	-	69	49	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,2	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 465	95,8	402	339	664	567	493
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,2	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	0,3	6	-	-	3	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	-	3
Polen	30	1,2	3	12	12	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	18	0,7	-	3	15	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	43	1,7	12	7	24	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 334	51,8	210	205	325	284	310
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	31,2	118	109	243	175	158
Sonstige, keine, ohne Angabe	437	17,0	95	(47)	153	114	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 040	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	247	23,8
Paare ohne Kind(er)	(275)	(26,4)
Paare mit Kind(ern)	395	38,0
Alleinerziehende Elternteile	(97)	(9,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(2,5)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	247	23,8
Ehepaare	598	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(72)	(6,9)
Alleinerziehende Mütter	(90)	(8,7)
Alleinerziehende Väter	7	0,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(2,5)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	247	23,8
2 Personen	330	31,7
3 Personen	211	20,3
4 Personen	169	16,3
5 Personen	(65)	(6,3)
6 und mehr Personen	(18)	(1,7)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	211	20,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	146	14,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	683	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	767	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(275)	(35,9)
Paare mit Kind(ern)	395	51,5
Alleinerziehende Elternteile	(97)	(12,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	598	78,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(72)	(9,4)
Alleinerziehende Väter	7	0,9
Alleinerziehende Mütter	(90)	(11,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	346	45,1
3 Personen	216	28,2
4 Personen	(149)	(19,4)
5 Personen	(53)	(6,9)
6 und mehr Personen	3	0,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 574	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 251	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 323	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	96	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	101	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	145	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	145	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	166	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	131	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(128)	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	133	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	220	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	240	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	228	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	185	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	160	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	126	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	137	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	106	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	73	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	48	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	59	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	55	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	83	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	175	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	76	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	205	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	392	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	873	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	212	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	211	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	233	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	972	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 286	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	173	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	137	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 465	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	7	55	4 531	140 103
Griechenland	-	18	(92)	6 073	254 282
Italien	6	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	9	18	145	5 446	128 862
Österreich	3	15	150	5 067	164 246
Polen	30	115	904	21 636	382 391
Rumänien	-	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	18	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	43	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 334	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	803	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	437	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,6	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,4	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,4	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(5,0)	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,5	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,1	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	8,0	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,2	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,9	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,2	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,2	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,1	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,0	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,7	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51,8	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	31,2	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,0	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 040	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	247	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(275)	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	395	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(97)	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	247	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	598	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(72)	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(90)	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(26)	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	247	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	330	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	211	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	169	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(65)	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(18)	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	211	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	146	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	683	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,8	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,4)	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,0	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,3)	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,5)	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,8	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,9)	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,7)	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,7	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,5)	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,8	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,3	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,3	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(6,3)	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,7)	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,3	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,0	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	767	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(275)	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	395	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(97)	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	598	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(72)	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(90)	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	346	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	216	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(149)	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(53)	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Guldental	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(35,9)	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,5	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,6)	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,0	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,4)	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,9	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,7)	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,1	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,2	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(19,4)	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(6,9)	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,4	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Langenlonsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 724	100,0	1 782	1 942
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	129	3,5	58	71
5 - 9	(145)	(3,9)	73	72
10 - 14	204	5,5	94	110
15 - 19	217	5,8	(118)	99
20 - 24	211	5,7	115	96
25 - 29	187	5,0	92	95
30 - 34	202	5,4	95	107
35 - 39	212	5,7	92	120
40 - 44	277	7,4	154	123
45 - 49	317	8,5	(152)	165
50 - 54	320	8,6	167	153
55 - 59	274	7,4	(132)	142
60 - 64	214	5,7	108	106
65 - 69	177	4,8	85	92
70 - 74	210	5,6	93	117
75 - 79	161	4,3	71	90
80 - 84	(134)	(3,6)	54	80
85 - 89	93	2,5	17	76
90 und älter	40	1,1	12	28
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(77)	(2,1)	43	(34)
3 - 5	85	2,3	30	(55)
6 - 9	112	3,0	58	54
10 - 15	255	6,8	121	(134)
16 - 18	122	3,3	(67)	(55)
19 - 24	255	6,8	139	116
25 - 39	601	16,1	279	322
40 - 59	1 188	31,9	605	583
60 - 66	266	7,1	130	136
67 - 74	335	9,0	156	179
75 und älter	428	11,5	154	274
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 345	36,1	712	633
Verheiratet	1 816	48,8	906	910
Verwitwet	285	7,7	36	249
Geschieden	272	7,3	125	147
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,2	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 361	90,3	1 604	1 757
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	3	-
Griechenland	6	0,2	-	6
Italien	31	0,8	16	15
Kasachstan	3	0,1	-	3
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,2	3	3
Polen	37	1,0	16	21
Rumänien	6	0,2	-	6
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	170	4,6	99	71
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	98	2,6	41	57
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 307	35,1	581	726
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 361	36,5	625	736
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 056	28,4	576	480

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	3 724	100,0	3 361	363	(130)	197	36	-
Geschlecht								
Männlich	1 782	47,9	1 604	178	58	111	9	-
Weiblich	1 942	52,1	1 757	185	(72)	86	27	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	129	3,5	123	6	3	-	3	-
5 - 9	(145)	(3,9)	128	17	-	14	3	-
10 - 14	204	5,5	189	15	-	15	-	-
15 - 19	217	5,8	184	(33)	6	(24)	3	-
20 - 24	211	5,7	189	22	(16)	6	-	-
25 - 29	187	5,0	(159)	28	13	15	-	-
30 - 34	202	5,4	(173)	29	6	(17)	6	-
35 - 39	212	5,7	(157)	(55)	15	31	9	-
40 - 44	277	7,4	250	27	6	21	-	-
45 - 49	317	8,5	284	33	12	15	6	-
50 - 54	320	8,6	297	23	13	10	-	-
55 - 59	274	7,4	250	24	15	6	3	-
60 - 64	214	5,7	201	13	7	6	-	-
65 - 69	177	4,8	161	16	6	10	-	-
70 - 74	210	5,6	200	10	3	7	-	-
75 - 79	161	4,3	152	9	6	-	3	-
80 - 84	(134)	(3,6)	(134)	-	-	-	-	-
85 - 89	93	2,5	90	3	3	-	-	-
90 und älter	40	1,1	40	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(77)	(2,1)	74	3	3	-	-	-
3 - 5	85	2,3	76	9	-	6	3	-
6 - 9	112	3,0	101	11	-	8	3	-
10 - 15	255	6,8	228	27	6	18	3	-
16 - 18	122	3,3	107	15	-	15	-	-
19 - 24	255	6,8	227	28	16	12	-	-
25 - 39	601	16,1	489	(112)	34	63	15	-
40 - 59	1 188	31,9	1 081	107	46	52	9	-
60 - 66	266	7,1	244	22	13	9	-	-
67 - 74	335	9,0	318	17	3	14	-	-
75 und älter	428	11,5	416	12	9	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 345	36,1	1 231	114	40	62	12	-
Verheiratet	1 816	48,8	1 597	219	(78)	123	18	-
Verwitwet	285	7,7	273	12	9	3	-	-
Geschieden	272	7,3	260	12	3	9	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,2	-	6	-	-	6	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 307	35,1	1 210	97	91	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 361	36,5	1 349	12	9	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 056	28,4	802	254	30	197	27	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 724	100,0	608	485	1 008	808	815
Geschlecht							
Männlich	1 782	47,9	301	249	493	407	332
Weiblich	1 942	52,1	307	236	515	401	483
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 345	36,1	608	421	240	45	31
Verheiratet	1 816	48,8	-	55	644	634	483
Verwitwet	285	7,7	-	-	6	28	251
Geschieden	272	7,3	-	9	112	101	50
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,2	-	-	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 361	90,3	546	426	864	748	777
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	-	-	-	-	3
Griechenland	6	0,2	-	3	-	-	3
Italien	31	0,8	3	3	9	10	6
Kasachstan	3	0,1	-	-	3	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,2	-	-	3	3	-
Polen	37	1,0	6	4	18	9	-
Rumänien	6	0,2	-	3	3	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	170	4,6	35	30	72	19	14
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	98	2,6	18	16	33	19	12
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 307	35,1	160	173	316	316	342
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 361	36,5	187	168	352	274	380
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 056	28,4	261	(144)	340	218	(93)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 584	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	444	28,0
Paare ohne Kind(er)	468	29,5
Paare mit Kind(ern)	498	31,4
Alleinerziehende Elternteile	(141)	(8,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	444	28,0
Ehepaare	837	52,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	129	8,1
Alleinerziehende Mütter	119	7,5
Alleinerziehende Väter	(22)	(1,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	444	28,0
2 Personen	553	34,9
3 Personen	277	17,5
4 Personen	197	12,4
5 Personen	(72)	(4,5)
6 und mehr Personen	41	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(325)	(20,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	225	14,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 034	65,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 107	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	468	42,3
Paare mit Kind(ern)	498	45,0
Alleinerziehende Elternteile	(141)	(12,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	837	75,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	129	11,7
Alleinerziehende Väter	(22)	(2,0)
Alleinerziehende Mütter	119	10,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	572	51,7
3 Personen	272	24,6
4 Personen	203	18,3
5 Personen	47	4,2
6 und mehr Personen	13	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 724	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 782	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 942	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	129	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(145)	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	204	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	217	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	211	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	187	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	202	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	212	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	277	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	317	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	320	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	274	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	214	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	177	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	210	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	161	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(134)	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	93	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	40	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(77)	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	85	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	112	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	255	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	122	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	255	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	601	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	1 188	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	266	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	335	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	428	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 345	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 816	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	285	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	272	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 361	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	7	55	4 531	140 103
Griechenland	6	18	(92)	6 073	254 282
Italien	31	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	3	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	18	145	5 446	128 862
Österreich	6	15	150	5 067	164 246
Polen	37	115	904	21 636	382 391
Rumänien	6	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	3	376	8 250	174 023
Türkei	170	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	98	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 307	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 361	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 056	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,9	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,1	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,9)	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,4	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(3,6)	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,5	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,1)	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,8	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,1	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,9	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,0	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,5	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,1	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,3	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	90,3	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,8	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	4,6	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,6	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35,1	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	36,5	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	28,4	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 584	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	444	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	468	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	498	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(141)	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	444	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	837	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	129	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	119	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(22)	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	444	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	553	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	277	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	197	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(72)	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	41	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(325)	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	225	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 034	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,5	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,9)	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,8	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,4)	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,0	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,9	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,5	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,4	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(4,5)	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,5)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,2	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,3	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 107	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	468	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	498	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(141)	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	837	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	129	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(22)	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	119	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	572	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	272	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	203	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	47	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	13	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenlonsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,3	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,0	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,7)	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,6	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,7	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,0)	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,7	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,7	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,6	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,3	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Laubenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	785	100,0	390	395
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	1,9	9	6
5 - 9	(18)	(2,3)	12	6
10 - 14	31	3,9	18	13
15 - 19	45	5,7	18	27
20 - 24	47	6,0	31	16
25 - 29	33	4,2	18	15
30 - 34	37	4,7	16	21
35 - 39	29	3,7	16	13
40 - 44	56	7,1	25	31
45 - 49	75	9,6	36	39
50 - 54	(98)	(12,5)	(49)	49
55 - 59	81	10,3	36	45
60 - 64	65	8,3	32	33
65 - 69	40	5,1	28	12
70 - 74	47	6,0	22	25
75 - 79	31	3,9	15	16
80 - 84	22	2,8	6	16
85 - 89	12	1,5	-	12
90 und älter	3	0,4	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	0,8	3	3
3 - 5	12	1,5	9	3
6 - 9	15	1,9	9	6
10 - 15	43	5,5	21	22
16 - 18	30	3,8	15	15
19 - 24	50	6,4	31	19
25 - 39	99	12,6	50	49
40 - 59	310	39,5	146	164
60 - 66	86	11,0	44	42
67 - 74	(66)	(8,4)	38	28
75 und älter	68	8,7	24	44
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	245	31,2	141	104
Verheiratet	419	53,4	209	210
Verwitwet	59	7,5	15	44
Geschieden	62	7,9	25	37
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	759	96,7	376	383
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	7	0,9	7	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	10	1,3	4	6
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	30,2	106	131
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	42,4	157	176
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	27,4	127	88

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	785	100,0	759	26	16	10	-	-
Geschlecht								
Männlich	390	49,7	376	14	10	4	-	-
Weiblich	395	50,3	383	12	6	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	1,9	15	-	-	-	-	-
5 - 9	(18)	(2,3)	(18)	-	-	-	-	-
10 - 14	31	3,9	31	-	-	-	-	-
15 - 19	45	5,7	45	-	-	-	-	-
20 - 24	47	6,0	44	3	-	3	-	-
25 - 29	33	4,2	33	-	-	-	-	-
30 - 34	37	4,7	37	-	-	-	-	-
35 - 39	29	3,7	26	3	3	-	-	-
40 - 44	56	7,1	53	3	3	-	-	-
45 - 49	75	9,6	75	-	-	-	-	-
50 - 54	(98)	(12,5)	(92)	6	6	-	-	-
55 - 59	81	10,3	77	4	4	-	-	-
60 - 64	65	8,3	65	-	-	-	-	-
65 - 69	40	5,1	37	3	-	3	-	-
70 - 74	47	6,0	(43)	4	-	4	-	-
75 - 79	31	3,9	31	-	-	-	-	-
80 - 84	22	2,8	22	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,5	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	0,8	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,5	12	-	-	-	-	-
6 - 9	15	1,9	15	-	-	-	-	-
10 - 15	43	5,5	43	-	-	-	-	-
16 - 18	30	3,8	30	-	-	-	-	-
19 - 24	50	6,4	47	3	-	3	-	-
25 - 39	99	12,6	96	3	3	-	-	-
40 - 59	310	39,5	297	13	13	-	-	-
60 - 66	86	11,0	83	3	-	3	-	-
67 - 74	(66)	(8,4)	(62)	4	-	4	-	-
75 und älter	68	8,7	68	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	245	31,2	245	-	-	-	-	-
Verheiratet	419	53,4	399	20	13	7	-	-
Verwitwet	59	7,5	59	-	-	-	-	-
Geschieden	62	7,9	56	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	30,2	224	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	42,4	333	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	27,4	202	13	3	10	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	785	100,0	97	92	197	244	(155)
Geschlecht							
Männlich	390	49,7	48	58	93	117	74
Weiblich	395	50,3	49	34	104	127	(81)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	245	31,2	97	80	46	(19)	3
Verheiratet	419	53,4	-	6	(129)	172	112
Verwitwet	59	7,5	-	-	3	16	(40)
Geschieden	62	7,9	-	6	19	37	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	759	96,7	97	89	191	234	(148)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	7	0,9	-	-	3	4	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	10	1,3	-	3	-	-	7
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	30,2	42	28	(66)	63	(38)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	42,4	30	(46)	67	101	89
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	27,4	(25)	18	64	80	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	367	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	102	27,8
Paare ohne Kind(er)	123	33,5
Paare mit Kind(ern)	110	30,0
Alleinerziehende Elternteile	32	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	102	27,8
Ehepaare	190	51,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	43	11,7
Alleinerziehende Mütter	32	8,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	102	27,8
2 Personen	136	37,1
3 Personen	79	21,5
4 Personen	38	10,4
5 Personen	3	0,8
6 und mehr Personen	9	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	69	18,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	13,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	250	68,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	265	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	123	46,4
Paare mit Kind(ern)	110	41,5
Alleinerziehende Elternteile	32	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	190	71,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	43	16,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	32	12,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	142	53,6
3 Personen	(85)	(32,1)
4 Personen	29	10,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	9	3,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	785	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	390	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	395	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(18)	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	31	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	45	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	47	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	33	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	37	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	29	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	56	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	75	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(98)	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	81	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	65	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	40	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	47	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	31	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	22	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	30	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	50	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	99	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	310	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	86	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(66)	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	68	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	245	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	419	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	59	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	62	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	759	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	7	55	4 531	140 103
Griechenland	-	18	(92)	6 073	254 282
Italien	7	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	18	145	5 446	128 862
Österreich	-	15	150	5 067	164 246
Polen	3	115	904	21 636	382 391
Rumänien	-	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	10	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	6	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	333	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	215	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,9	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(2,3)	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,9	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,2	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,7	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(12,5)	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,3	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,3	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,0	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,8	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,9	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,6	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	39,5	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,0	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(8,4)	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,2	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,4	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,9	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,9	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,3	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,2	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42,4	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	27,4	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	367	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	102	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	123	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	110	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	102	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	190	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	43	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	32	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	102	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	136	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	79	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	38	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	69	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	250	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,8	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,5	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,0	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,8	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	51,8	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,7	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,7	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,8	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,1	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,5	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	10,4	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	0,8	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,8	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,1	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,1	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	265	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	123	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	110	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	190	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	43	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	32	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	142	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(85)	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	29	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Laubenheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,4	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,5	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	71,7	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,2	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,1	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,6	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(32,1)	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	10,9	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,4	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rümmelsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 365	100,0	695	670
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	57	4,2	35	22
5 - 9	68	5,0	37	31
10 - 14	84	6,2	44	40
15 - 19	77	5,6	37	40
20 - 24	65	4,8	30	35
25 - 29	(81)	(5,9)	48	33
30 - 34	90	6,6	47	43
35 - 39	73	5,3	(24)	49
40 - 44	137	10,0	(77)	60
45 - 49	112	8,2	61	51
50 - 54	124	9,1	61	63
55 - 59	93	6,8	52	(41)
60 - 64	97	7,1	49	48
65 - 69	69	5,1	37	32
70 - 74	49	3,6	24	25
75 - 79	45	3,3	16	29
80 - 84	25	1,8	13	12
85 - 89	7	0,5	-	7
90 und älter	12	0,9	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	32	2,3	22	10
3 - 5	43	3,2	19	(24)
6 - 9	50	3,7	31	19
10 - 15	98	7,2	54	44
16 - 18	48	3,5	18	30
19 - 24	80	5,9	39	41
25 - 39	244	17,9	119	125
40 - 59	466	34,1	251	215
60 - 66	(114)	(8,4)	62	(52)
67 - 74	101	7,4	48	53
75 und älter	89	6,5	32	57
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	517	37,9	294	223
Verheiratet	713	52,2	356	357
Verwitwet	78	5,7	18	60
Geschieden	57	4,2	27	30
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 324	97,0	676	648
Bosnien und Herzegowina	4	0,3	-	4
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,4	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	25	1,8	13	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	738	54,1	372	366
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	25,6	172	178
Sonstige, keine, ohne Angabe	277	20,3	151	126

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 365	100,0	1 324	41	15	13	13	-
Geschlecht								
Männlich	695	50,9	676	19	9	3	7	-
Weiblich	670	49,1	648	22	6	10	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	57	4,2	57	-	-	-	-	-
5 - 9	68	5,0	68	-	-	-	-	-
10 - 14	84	6,2	84	-	-	-	-	-
15 - 19	77	5,6	74	3	-	3	-	-
20 - 24	65	4,8	65	-	-	-	-	-
25 - 29	(81)	(5,9)	75	6	-	-	6	-
30 - 34	90	6,6	80	10	6	-	4	-
35 - 39	73	5,3	67	6	3	3	-	-
40 - 44	137	10,0	133	4	-	4	-	-
45 - 49	112	8,2	109	3	3	-	-	-
50 - 54	124	9,1	121	3	-	-	3	-
55 - 59	93	6,8	93	-	-	-	-	-
60 - 64	97	7,1	97	-	-	-	-	-
65 - 69	69	5,1	(63)	6	3	3	-	-
70 - 74	49	3,6	49	-	-	-	-	-
75 - 79	45	3,3	45	-	-	-	-	-
80 - 84	25	1,8	25	-	-	-	-	-
85 - 89	7	0,5	7	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,9	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	32	2,3	32	-	-	-	-	-
3 - 5	43	3,2	43	-	-	-	-	-
6 - 9	50	3,7	50	-	-	-	-	-
10 - 15	98	7,2	95	3	-	3	-	-
16 - 18	48	3,5	48	-	-	-	-	-
19 - 24	80	5,9	80	-	-	-	-	-
25 - 39	244	17,9	222	22	9	3	10	-
40 - 59	466	34,1	456	10	3	4	3	-
60 - 66	(114)	(8,4)	(114)	-	-	-	-	-
67 - 74	101	7,4	95	6	3	3	-	-
75 und älter	89	6,5	89	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	517	37,9	510	7	-	3	4	-
Verheiratet	713	52,2	685	28	12	7	9	-
Verwitwet	78	5,7	78	-	-	-	-	-
Geschieden	57	4,2	51	6	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	738	54,1	726	12	9	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	25,6	347	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	277	20,3	251	26	6	10	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 365	100,0	255	177	412	314	207
Geschlecht							
Männlich	695	50,9	(138)	93	209	162	93
Weiblich	670	49,1	117	84	203	152	(114)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	517	37,9	255	150	(89)	(11)	12
Verheiratet	713	52,2	-	27	299	255	132
Verwitwet	78	5,7	-	-	-	(18)	(60)
Geschieden	57	4,2	-	-	24	30	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 324	97,0	252	171	389	311	201
Bosnien und Herzegowina	4	0,3	-	-	4	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,4	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	25	1,8	-	6	13	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	738	54,1	112	(112)	189	170	155
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	25,6	82	46	108	71	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	277	20,3	61	19	(115)	73	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	588	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(168)	(28,6)
Paare ohne Kind(er)	170	28,9
Paare mit Kind(ern)	(199)	(33,8)
Alleinerziehende Elternteile	48	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(168)	(28,6)
Ehepaare	339	57,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(5,1)
Alleinerziehende Mütter	45	7,7
Alleinerziehende Väter	3	0,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(168)	(28,6)
2 Personen	198	33,7
3 Personen	103	17,5
4 Personen	85	14,5
5 Personen	28	4,8
6 und mehr Personen	6	1,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	92	15,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	81	13,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	415	70,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	417	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	170	40,8
Paare mit Kind(ern)	(199)	(47,7)
Alleinerziehende Elternteile	48	11,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	339	81,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(7,2)
Alleinerziehende Väter	3	0,7
Alleinerziehende Mütter	45	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	201	48,2
3 Personen	(112)	(26,9)
4 Personen	(80)	(19,2)
5 Personen	21	5,0
6 und mehr Personen	3	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 365	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	695	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	670	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	57	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	68	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	84	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	77	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	65	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(81)	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	90	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	73	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	137	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	112	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	124	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	93	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	97	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	69	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	49	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	45	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	25	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	12	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	32	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	43	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	50	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	98	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	48	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	80	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	244	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	466	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(114)	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	101	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	89	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	517	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	713	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	78	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	57	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 324	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	4	7	55	4 531	140 103
Griechenland	-	18	(92)	6 073	254 282
Italien	-	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	18	145	5 446	128 862
Österreich	-	15	150	5 067	164 246
Polen	6	115	904	21 636	382 391
Rumänien	-	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	3	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	25	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	738	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	350	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	277	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,1	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,2	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(5,9)	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,6	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,0	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,6	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,3	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,8	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,5	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,9	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,9	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,1	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(8,4)	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,4	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,5	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,9	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,2	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,2	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54,1	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	25,6	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,3	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	588	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(168)	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	170	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(199)	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	48	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(168)	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	339	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	45	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(168)	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	198	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	103	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	85	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	28	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	92	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	81	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	415	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,6)	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,9	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,8)	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,5	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(28,6)	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,7	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,1)	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,5	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,5	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(28,6)	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,5	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,5	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,0	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,6	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,8	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,6	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	417	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	170	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(199)	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	48	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	339	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	45	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	201	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(112)	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(80)	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	21	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rümmelsheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,8	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,7)	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,5	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,3	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,2)	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,7	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,8	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,2	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(26,9)	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(19,2)	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,0	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Windesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 760	100,0	890	871
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	52	3,0	18	34
5 - 9	80	4,5	(44)	36
10 - 14	79	4,5	39	40
15 - 19	95	5,4	50	45
20 - 24	99	5,6	57	(42)
25 - 29	(99)	(5,6)	53	46
30 - 34	101	5,7	48	53
35 - 39	84	4,8	50	34
40 - 44	126	7,2	70	56
45 - 49	193	11,0	101	92
50 - 54	143	8,1	73	70
55 - 59	156	8,9	(79)	77
60 - 64	117	6,6	65	52
65 - 69	84	4,8	37	47
70 - 74	89	5,1	43	46
75 - 79	74	4,2	37	37
80 - 84	56	3,2	(15)	(41)
85 - 89	24	1,4	4	20
90 und älter	10	0,6	7	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	31	1,8	12	19
3 - 5	39	2,2	18	21
6 - 9	62	3,5	32	30
10 - 15	94	5,3	48	46
16 - 18	59	3,4	35	24
19 - 24	120	6,8	63	57
25 - 39	284	16,1	151	133
40 - 59	618	35,1	323	295
60 - 66	159	9,0	80	(79)
67 - 74	131	7,4	65	66
75 und älter	164	9,3	63	101
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	607	34,5	340	267
Verheiratet	923	52,4	468	455
Verwitwet	(133)	(7,6)	30	(103)
Geschieden	95	5,4	49	46
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 651	93,8	828	823
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	3	-
Italien	9	0,5	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	32	1,8	29	3
Rumänien	6	0,3	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	27	1,5	6	21
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	30	1,7	15	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	657	37,3	330	327
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	749	42,5	360	389
Sonstige, keine, ohne Angabe	355	20,2	200	155

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 760	100,0	1 651	110	68	33	9	-
Geschlecht								
Männlich	890	50,5	828	62	50	9	3	-
Weiblich	871	49,5	823	48	18	24	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	52	3,0	52	-	-	-	-	-
5 - 9	80	4,5	80	-	-	-	-	-
10 - 14	79	4,5	76	3	3	-	-	-
15 - 19	95	5,4	89	6	3	3	-	-
20 - 24	99	5,6	96	3	-	3	-	-
25 - 29	(99)	(5,6)	86	13	10	3	-	-
30 - 34	101	5,7	88	13	7	6	-	-
35 - 39	84	4,8	75	9	9	-	-	-
40 - 44	126	7,2	110	16	13	3	-	-
45 - 49	193	11,0	173	20	14	3	3	-
50 - 54	143	8,1	137	6	3	3	-	-
55 - 59	156	8,9	150	6	-	3	3	-
60 - 64	117	6,6	114	3	3	-	-	-
65 - 69	84	4,8	78	6	3	-	3	-
70 - 74	89	5,1	86	3	-	3	-	-
75 - 79	74	4,2	71	3	-	3	-	-
80 - 84	56	3,2	56	-	-	-	-	-
85 - 89	24	1,4	24	-	-	-	-	-
90 und älter	10	0,6	10	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	31	1,8	31	-	-	-	-	-
3 - 5	39	2,2	39	-	-	-	-	-
6 - 9	62	3,5	62	-	-	-	-	-
10 - 15	94	5,3	91	3	3	-	-	-
16 - 18	59	3,4	53	6	3	3	-	-
19 - 24	120	6,8	117	(3)	-	3	-	-
25 - 39	284	16,1	249	35	26	9	-	-
40 - 59	618	35,1	570	48	30	12	6	-
60 - 66	159	9,0	153	6	3	-	3	-
67 - 74	131	7,4	125	6	3	3	-	-
75 und älter	164	9,3	161	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	607	34,5	576	31	22	9	-	-
Verheiratet	923	52,4	856	67	43	18	6	-
Verwitwet	(133)	(7,6)	(130)	3	-	3	-	-
Geschieden	95	5,4	86	9	3	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	657	37,3	618	39	36	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	749	42,5	746	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	355	20,2	287	68	32	33	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 760	100,0	264	240	504	416	337
Geschlecht							
Männlich	890	50,5	130	131	269	217	143
Weiblich	871	49,5	134	109	235	199	194
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	607	34,5	264	216	114	13	-
Verheiratet	923	52,4	-	21	349	338	215
Verwitwet	(133)	(7,6)	-	-	7	10	116
Geschieden	95	5,4	-	3	(31)	(55)	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 651	93,8	255	224	446	401	325
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	-	-	3
Italien	9	0,5	6	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	32	1,8	-	4	28	-	-
Rumänien	6	0,3	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	27	1,5	3	6	6	6	6
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	30	1,7	-	3	15	9	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	657	37,3	(92)	88	(170)	168	139
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	749	42,5	112	102	194	173	168
Sonstige, keine, ohne Angabe	355	20,2	(60)	50	140	75	30

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	721	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	24,5
Paare ohne Kind(er)	205	28,4
Paare mit Kind(ern)	258	35,8
Alleinerziehende Elternteile	62	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	24,5
Ehepaare	419	58,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	0,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	5,5
Alleinerziehende Mütter	44	6,1
Alleinerziehende Väter	18	2,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	177	24,5
2 Personen	232	32,2
3 Personen	(144)	(20,0)
4 Personen	(102)	(14,1)
5 Personen	(45)	(6,2)
6 und mehr Personen	21	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	19,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	103	14,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	480	66,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	525	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	205	39,0
Paare mit Kind(ern)	258	49,1
Alleinerziehende Elternteile	62	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	419	79,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	0,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	7,6
Alleinerziehende Väter	18	3,4
Alleinerziehende Mütter	44	8,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	251	47,8
3 Personen	139	26,5
4 Personen	102	19,4
5 Personen	24	4,6
6 und mehr Personen	9	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 760	13 385	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	890	6 610	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	871	6 774	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	52	497	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	80	567	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	79	724	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	95	766	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	99	785	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(99)	676	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	101	702	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	84	720	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	126	1 098	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	193	1 261	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	143	1 172	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	156	1 007	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	117	854	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	84	643	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	89	700	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	74	514	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	56	390	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	24	222	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	10	86	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	31	286	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	39	325	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	62	453	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	94	883	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	59	437	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	120	955	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	284	2 098	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	618	4 538	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	159	1 093	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	131	1 104	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	164	1 212	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	607	4 939	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	923	6 714	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(133)	906	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	95	807	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	12	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 651	12 572	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	7	55	4 531	140 103
Griechenland	3	18	(92)	6 073	254 282
Italien	9	63	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	18	145	5 446	128 862
Österreich	-	15	150	5 067	164 246
Polen	32	115	904	21 636	382 391
Rumänien	6	18	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	376	8 250	174 023
Türkei	27	306	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	30	240	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	657	5 500	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	749	4 720	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	355	3 164	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	49,4	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,5	50,6	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,2	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,7	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,9	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(5,6)	5,1	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,2	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,4	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,2	8,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,0	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,8	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,6	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,8	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,2	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,9	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,4	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,4	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,6	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,8	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,1	15,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,1	33,9	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,0	8,2	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,4	8,2	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,1	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	36,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,4	50,2	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(7,6)	6,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,0	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,8	93,9	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,5	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,8	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,5	2,3	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,7	1,8	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37,3	41,1	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	42,5	35,3	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,2	23,6	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	721	5 572	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	205	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	258	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	62	487	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	(87)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	177	1 451	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	419	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	44	412	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	18	(75)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	19	(87)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	177	1 451	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	232	1 851	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(144)	1 045	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(102)	815	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(45)	270	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	140	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	138	1 027	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	103	759	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	480	3 786	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	26,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	28,6	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,8	35,1	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	8,7	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,5	26,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,1	55,8	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,6	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,5	7,7	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,1	7,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,5	(1,3)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	(1,6)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,5	26,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,2	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(20,0)	18,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(14,1)	14,6	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(6,2)	4,8	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,1	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,3	13,6	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,6	67,9	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	525	4 034	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	205	1 592	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	258	1 955	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	62	487	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	419	3 109	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	8	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	40	430	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	18	(75)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	44	412	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	251	1 950	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	139	1 049	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	102	781	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	24	193	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	61	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Windesheim	Verbandsgemeinde Langenlonsheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,0	39,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,1	48,5	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	12,1	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,8	77,1	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,8	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	10,7	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,4	(1,9)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,4	10,2	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,8	48,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,5	26,0	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,4	19,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,8	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	1,5	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Meisenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 123	100,0	3 952	4 171
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	225	2,8	113	112
5 - 9	317	3,9	169	148
10 - 14	430	5,3	237	193
15 - 19	452	5,6	229	223
20 - 24	421	5,2	247	174
25 - 29	353	4,3	171	182
30 - 34	375	4,6	188	187
35 - 39	443	5,5	216	227
40 - 44	582	7,2	287	295
45 - 49	762	9,4	390	372
50 - 54	748	9,2	366	382
55 - 59	627	7,7	340	287
60 - 64	516	6,4	249	267
65 - 69	359	4,4	156	203
70 - 74	561	6,9	257	304
75 - 79	417	5,1	168	249
80 - 84	295	3,6	111	184
85 - 89	169	2,1	46	123
90 und älter	71	0,9	12	59
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	129	1,6	68	61
3 - 5	147	1,8	76	71
6 - 9	266	3,3	138	128
10 - 15	505	6,2	264	241
16 - 18	269	3,3	152	117
19 - 24	529	6,5	297	232
25 - 39	1 171	14,4	575	596
40 - 59	2 719	33,5	1 383	1 336
60 - 66	629	7,7	286	343
67 - 74	807	9,9	376	431
75 und älter	952	11,7	337	615
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 025	37,2	1 692	1 333
Verheiratet	3 805	46,8	1 904	1 901
Verwitwet	784	9,7	124	660
Geschieden	509	6,3	232	277
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 929	97,6	3 863	4 066
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,1	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,1	-	6
Polen	59	0,7	26	33
Rumänien	15	0,2	9	6
Russische Föderation	7	0,1	-	7
Türkei	(29)	(0,4)	13	16
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(72)	(0,9)	(38)	34
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	15,2	585	648
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 563	68,5	2 598	2 965
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 327	16,3	769	558

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	8 123	100,0	7 929	194	(129)	36	(29)	-
Geschlecht								
Männlich	3 952	48,7	3 863	(89)	63	13	13	-
Weiblich	4 171	51,3	4 066	105	(66)	23	16	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	225	2,8	213	12	(12)	-	-	-
5 - 9	317	3,9	317	-	-	-	-	-
10 - 14	430	5,3	423	7	3	4	-	-
15 - 19	452	5,6	449	3	-	3	-	-
20 - 24	421	5,2	409	12	9	3	-	-
25 - 29	353	4,3	337	16	9	3	4	-
30 - 34	375	4,6	359	16	10	-	6	-
35 - 39	443	5,5	418	25	9	13	3	-
40 - 44	582	7,2	563	19	16	-	3	-
45 - 49	762	9,4	744	18	15	-	3	-
50 - 54	748	9,2	720	28	21	-	7	-
55 - 59	627	7,7	617	10	10	-	-	-
60 - 64	516	6,4	507	9	3	6	-	-
65 - 69	359	4,4	352	7	3	4	-	-
70 - 74	561	6,9	555	6	6	-	-	-
75 - 79	417	5,1	414	3	3	-	-	-
80 - 84	295	3,6	295	-	-	-	-	-
85 - 89	169	2,1	169	-	-	-	-	-
90 und älter	71	0,9	68	3	-	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	129	1,6	123	6	6	-	-	-
3 - 5	147	1,8	141	6	6	-	-	-
6 - 9	266	3,3	266	-	-	-	-	-
10 - 15	505	6,2	498	7	3	4	-	-
16 - 18	269	3,3	269	-	-	-	-	-
19 - 24	529	6,5	514	15	9	6	-	-
25 - 39	1 171	14,4	1 114	57	28	16	13	-
40 - 59	2 719	33,5	2 644	75	(62)	-	13	-
60 - 66	629	7,7	616	13	3	10	-	-
67 - 74	807	9,9	798	9	9	-	-	-
75 und älter	952	11,7	946	6	3	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 025	37,2	2 972	53	37	10	6	-
Verheiratet	3 805	46,8	3 689	(116)	77	(16)	23	-
Verwitwet	784	9,7	774	10	3	7	-	-
Geschieden	509	6,3	494	15	12	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	15,2	1 135	98	92	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 563	68,5	5 541	22	12	4	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 327	16,3	1 253	74	25	32	17	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	8 123	100,0	1 224	974	2 162	1 891	1 872
Geschlecht							
Männlich	3 952	48,7	639	527	1 081	955	750
Weiblich	4 171	51,3	585	447	1 081	936	1 122
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 025	37,2	1 224	868	573	243	117
Verheiratet	3 805	46,8	-	100	1 343	1 317	1 045
Verwitwet	784	9,7	-	-	24	121	639
Geschieden	509	6,3	-	6	222	(210)	71
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	7 929	97,6	1 205	943	2 084	1 844	1 853
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,1	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,1	-	-	-	6	-
Polen	59	0,7	(15)	9	26	6	3
Rumänien	15	0,2	-	3	6	-	6
Russische Föderation	7	0,1	-	3	4	-	-
Türkei	(29)	(0,4)	4	6	9	6	4
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(72)	(0,9)	-	10	30	26	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	15,2	156	151	341	307	278
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 563	68,5	788	674	1 412	1 253	1 436
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 327	16,3	280	(149)	409	331	158

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 323	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	867	26,1
Paare ohne Kind(er)	886	26,7
Paare mit Kind(ern)	1 147	34,5
Alleinerziehende Elternteile	371	11,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	52	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	867	26,1
Ehepaare	1 792	53,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	241	7,3
Alleinerziehende Mütter	(286)	(8,6)
Alleinerziehende Väter	85	2,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	52	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	867	26,1
2 Personen	1 114	33,5
3 Personen	635	19,1
4 Personen	461	13,9
5 Personen	175	5,3
6 und mehr Personen	(71)	(2,1)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	686	20,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	564	17,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 073	62,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 404	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	886	36,9
Paare mit Kind(ern)	1 147	47,7
Alleinerziehende Elternteile	371	15,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 792	74,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	241	10,0
Alleinerziehende Väter	85	3,5
Alleinerziehende Mütter	(286)	(11,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 184	49,3
3 Personen	643	26,7
4 Personen	450	18,7
5 Personen	(102)	(4,2)
6 und mehr Personen	25	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	(92)	6 073	254 282
Italien	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	145	5 446	128 862
Österreich	6	150	5 067	164 246
Polen	59	904	21 636	382 391
Rumänien	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	7	376	8 250	174 023
Türkei	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	233	5 033	112 983
Sonstige	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Abtweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	214	100,0	103	110
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	12	5,6	12	-
10 - 14	14	6,6	10	4
15 - 19	18	8,5	9	9
20 - 24	9	4,2	-	9
25 - 29	6	2,8	3	3
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	12	5,6	6	6
40 - 44	17	8,0	4	13
45 - 49	30	14,1	15	15
50 - 54	(13)	(6,1)	10	(3)
55 - 59	18	8,5	12	6
60 - 64	19	8,9	7	12
65 - 69	6	2,8	3	3
70 - 74	18	8,5	6	12
75 - 79	6	2,8	-	6
80 - 84	9	4,2	3	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	6	2,8	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	12	5,6	12	-
10 - 15	17	8,0	10	7
16 - 18	15	7,0	9	6
19 - 24	9	4,2	-	9
25 - 39	18	8,5	9	9
40 - 59	78	36,6	41	37
60 - 66	22	10,3	7	(15)
67 - 74	21	9,9	9	12
75 und älter	21	9,9	6	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	68	31,9	37	31
Verheiratet	103	48,4	51	52
Verwitwet	24	11,3	6	18
Geschieden	18	8,5	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	213	100,0	103	110
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	20,2	25	18
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	67,6	65	79
Sonstige, keine, ohne Angabe	26	12,2	13	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	214	100,0	213	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	103	48,4	103	-	-	-	-	-	-
Weiblich	110	51,6	110	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	12	5,6	12	-	-	-	-	-	-
10 - 14	14	6,6	14	-	-	-	-	-	-
15 - 19	18	8,5	18	-	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,2	9	-	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,8	6	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	12	5,6	12	-	-	-	-	-	-
40 - 44	17	8,0	17	-	-	-	-	-	-
45 - 49	30	14,1	30	-	-	-	-	-	-
50 - 54	(13)	(6,1)	(13)	-	-	-	-	-	-
55 - 59	18	8,5	18	-	-	-	-	-	-
60 - 64	19	8,9	19	-	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,8	6	-	-	-	-	-	-
70 - 74	18	8,5	18	-	-	-	-	-	-
75 - 79	6	2,8	6	-	-	-	-	-	-
80 - 84	9	4,2	9	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	6	2,8	6	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	12	5,6	12	-	-	-	-	-	-
10 - 15	17	8,0	17	-	-	-	-	-	-
16 - 18	15	7,0	15	-	-	-	-	-	-
19 - 24	9	4,2	9	-	-	-	-	-	-
25 - 39	18	8,5	18	-	-	-	-	-	-
40 - 59	78	36,6	78	-	-	-	-	-	-
60 - 66	22	10,3	22	-	-	-	-	-	-
67 - 74	21	9,9	21	-	-	-	-	-	-
75 und älter	21	9,9	21	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	68	31,9	68	-	-	-	-	-
Verheiratet	103	48,4	103	-	-	-	-	-
Verwitwet	24	11,3	24	-	-	-	-	-
Geschieden	18	8,5	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	20,2	43	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	67,6	144	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	26	12,2	26	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	214	100,0	41	18	59	50	45
Geschlecht							
Männlich	103	48,4	31	3	25	29	15
Weiblich	110	51,6	10	15	34	21	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	68	31,9	41	18	9	-	-
Verheiratet	103	48,4	-	-	38	41	24
Verwitwet	24	11,3	-	-	-	6	18
Geschieden	18	8,5	-	-	12	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	213	100,0	41	18	59	50	45
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	20,2	12	3	9	10	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	67,6	18	15	38	37	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	26	12,2	11	-	12	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	80	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	21,3
Paare ohne Kind(er)	21	26,3
Paare mit Kind(ern)	25	31,3
Alleinerziehende Elternteile	11	13,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	7,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	21,3
Ehepaare	43	53,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,8
Alleinerziehende Mütter	11	13,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	7,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	17	21,3
2 Personen	35	43,8
3 Personen	9	11,3
4 Personen	10	12,5
5 Personen	9	11,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	11,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	25,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	51	63,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(57)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	21	36,8
Paare mit Kind(ern)	25	43,9
Alleinerziehende Elternteile	11	19,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	43	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	5,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	11	19,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	32	56,1
3 Personen	13	22,8
4 Personen	6	10,5
5 Personen	6	10,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	214	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	103	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	110	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	14	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	18	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	-	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	17	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	30	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(13)	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	18	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	19	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	6	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	18	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	6	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	17	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	9	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	18	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	78	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	21	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	21	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	68	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	103	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	18	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	213	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	144	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	26	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,6	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,6	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,6	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	8,5	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,8	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	-	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	14,1	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(6,1)	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,9	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,8	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,8	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,2	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	2,8	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,6	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,0	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	7,0	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,2	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	8,5	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,3	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,9	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,9	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,4	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,3	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,5	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,2	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67,6	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,2	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	80	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	21	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	25	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	11	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	43	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	11	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	9	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	10	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	51	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,3	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,3	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,8	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,8	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,8	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	13,8	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,3	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	43,8	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	11,3	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,5	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	11,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,3	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25,0	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,8	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(57)	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	25	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	11	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	43	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	11	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	32	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	13	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	6	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Abtweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,8	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,9	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	19,3	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,3	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	19,3	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,1	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,8	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	10,5	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	10,5	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Becherbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	938	100,0	465	473
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	37	3,9	15	22
5 - 9	30	3,2	9	21
10 - 14	53	5,7	25	28
15 - 19	47	5,0	22	25
20 - 24	41	4,4	26	15
25 - 29	42	4,5	23	19
30 - 34	51	5,4	28	23
35 - 39	61	6,5	37	24
40 - 44	60	6,4	30	30
45 - 49	68	7,2	38	30
50 - 54	99	10,6	36	(63)
55 - 59	78	8,3	50	28
60 - 64	57	6,1	28	29
65 - 69	37	3,9	15	22
70 - 74	66	7,0	30	36
75 - 79	46	4,9	28	18
80 - 84	40	4,3	16	24
85 - 89	22	2,3	9	13
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	24	2,6	12	12
3 - 5	16	1,7	3	13
6 - 9	27	2,9	9	18
10 - 15	59	6,3	31	28
16 - 18	(31)	(3,3)	13	18
19 - 24	(51)	(5,4)	29	22
25 - 39	154	16,4	(88)	(66)
40 - 59	305	32,5	154	151
60 - 66	63	6,7	28	35
67 - 74	97	10,3	45	52
75 und älter	(111)	(11,8)	53	58
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	316	33,7	180	136
Verheiratet	479	51,1	236	243
Verwitwet	97	10,3	(34)	(63)
Geschieden	46	4,9	(15)	31
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	918	97,9	458	460
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	-	3
Polen	7	0,7	4	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,4	-	4
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	7,5	30	40
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	80,3	358	395
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	12,3	(77)	38

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	938	100,0	918	20	13	4	3	-
Geschlecht								
Männlich	465	49,6	458	7	7	-	-	-
Weiblich	473	50,4	460	13	6	4	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	37	3,9	34	3	3	-	-	-
5 - 9	30	3,2	30	-	-	-	-	-
10 - 14	53	5,7	53	-	-	-	-	-
15 - 19	47	5,0	47	-	-	-	-	-
20 - 24	41	4,4	41	-	-	-	-	-
25 - 29	42	4,5	42	-	-	-	-	-
30 - 34	51	5,4	47	4	4	-	-	-
35 - 39	61	6,5	57	4	-	4	-	-
40 - 44	60	6,4	60	-	-	-	-	-
45 - 49	68	7,2	(62)	6	3	-	3	-
50 - 54	99	10,6	96	3	3	-	-	-
55 - 59	78	8,3	78	-	-	-	-	-
60 - 64	57	6,1	57	-	-	-	-	-
65 - 69	37	3,9	37	-	-	-	-	-
70 - 74	66	7,0	66	-	-	-	-	-
75 - 79	46	4,9	46	-	-	-	-	-
80 - 84	40	4,3	40	-	-	-	-	-
85 - 89	22	2,3	22	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	24	2,6	21	3	3	-	-	-
3 - 5	16	1,7	16	-	-	-	-	-
6 - 9	27	2,9	27	-	-	-	-	-
10 - 15	59	6,3	59	-	-	-	-	-
16 - 18	(31)	(3,3)	(31)	-	-	-	-	-
19 - 24	(51)	(5,4)	(51)	-	-	-	-	-
25 - 39	154	16,4	146	8	4	4	-	-
40 - 59	305	32,5	296	9	6	-	3	-
60 - 66	63	6,7	63	-	-	-	-	-
67 - 74	97	10,3	97	-	-	-	-	-
75 und älter	(111)	(11,8)	(111)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	316	33,7	309	7	7	-	-	-
Verheiratet	479	51,1	466	13	6	4	3	-
Verwitwet	97	10,3	97	-	-	-	-	-
Geschieden	46	4,9	46	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	7,5	(57)	13	10	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	80,3	746	7	3	4	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	12,3	(115)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	938	100,0	151	(99)	240	234	214
Geschlecht							
Männlich	465	49,6	68	52	(133)	(114)	(98)
Weiblich	473	50,4	(83)	47	(107)	120	116
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	316	33,7	151	93	56	13	3
Verheiratet	479	51,1	-	6	168	176	129
Verwitwet	97	10,3	-	-	3	15	79
Geschieden	46	4,9	-	-	13	30	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	918	97,9	148	(99)	226	231	214
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,3	-	-	-	3	-
Polen	7	0,7	3	-	4	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,4	-	-	4	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	7,5	10	(3)	26	19	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	80,3	116	90	176	176	195
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	12,3	25	6	38	39	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	379	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	(19,8)
Paare ohne Kind(er)	101	26,6
Paare mit Kind(ern)	(154)	(40,6)
Alleinerziehende Elternteile	46	12,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	(19,8)
Ehepaare	223	58,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	8,4
Alleinerziehende Mütter	37	9,8
Alleinerziehende Väter	9	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(75)	(19,8)
2 Personen	(138)	(36,4)
3 Personen	73	19,3
4 Personen	63	16,6
5 Personen	24	6,3
6 und mehr Personen	(6)	(1,6)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(65)	(17,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	18,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(245)	(64,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	301	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	101	33,6
Paare mit Kind(ern)	(154)	(51,2)
Alleinerziehende Elternteile	46	15,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	223	74,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	10,6
Alleinerziehende Väter	9	3,0
Alleinerziehende Mütter	37	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	138	45,8
3 Personen	(93)	(30,9)
4 Personen	58	19,3
5 Personen	9	3,0
6 und mehr Personen	3	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	938	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	465	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	473	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	37	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	30	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	53	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	47	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	41	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	42	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	51	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	61	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	60	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	68	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	99	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	78	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	57	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	37	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	66	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	46	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	40	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	22	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	24	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	16	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	27	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	59	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(31)	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(51)	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	154	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	305	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	63	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	97	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(111)	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	316	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	479	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	97	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	46	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	918	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	3	6	150	5 067	164 246
Polen	7	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	4	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	3	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	753	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	115	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,2	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,5	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,4	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,2	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,6	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,0	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,9	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,7	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(3,3)	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(5,4)	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,4	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,3	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(11,8)	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,7	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,3	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,9	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,4	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,3	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,5	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,3	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,3	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	379	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	101	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(154)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	223	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	37	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(75)	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(138)	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	73	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	63	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	24	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(6)	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(65)	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	69	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(245)	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,8)	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,6)	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,1	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,8)	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,8	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,8	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,8)	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(36,4)	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,3	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,6	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,6)	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(17,2)	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,2	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64,6)	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	301	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	101	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(154)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	223	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	37	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	138	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(93)	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	58	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Becherbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33,6	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(51,2)	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,3	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,1	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,0	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,8	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(30,9)	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,3	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,0	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Breitenheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	414	100,0	198	216
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	0,7	3	-
5 - 9	12	2,9	9	3
10 - 14	22	5,3	6	16
15 - 19	28	6,8	15	13
20 - 24	27	6,5	10	17
25 - 29	6	1,4	3	3
30 - 34	(27)	(6,5)	12	15
35 - 39	22	5,3	6	16
40 - 44	37	8,9	22	15
45 - 49	35	8,5	18	17
50 - 54	35	8,5	23	12
55 - 59	29	7,0	16	13
60 - 64	41	9,9	18	23
65 - 69	16	3,9	10	6
70 - 74	35	8,5	15	20
75 - 79	15	3,6	9	6
80 - 84	9	2,2	-	9
85 - 89	15	3,6	3	12
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	6	1,4	6	-
6 - 9	9	2,2	6	3
10 - 15	(34)	(8,2)	12	(22)
16 - 18	10	2,4	6	4
19 - 24	33	8,0	13	20
25 - 39	55	13,3	21	34
40 - 59	(136)	(32,9)	79	(57)
60 - 66	48	11,6	22	26
67 - 74	44	10,6	21	23
75 und älter	39	9,4	12	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	126	30,4	64	62
Verheiratet	224	54,1	116	108
Verwitwet	31	7,5	-	31
Geschieden	33	8,0	18	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	411	99,3	198	213
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34	8,2	16	18
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	330	79,7	151	179
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	12,1	31	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	414	100,0	411	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	198	47,8	198	-	-	-	-	-
Weiblich	216	52,2	213	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	0,7	3	-	-	-	-	-
5 - 9	12	2,9	12	-	-	-	-	-
10 - 14	22	5,3	22	-	-	-	-	-
15 - 19	28	6,8	28	-	-	-	-	-
20 - 24	27	6,5	27	-	-	-	-	-
25 - 29	6	1,4	6	-	-	-	-	-
30 - 34	(27)	(6,5)	(27)	-	-	-	-	-
35 - 39	22	5,3	19	3	3	-	-	-
40 - 44	37	8,9	37	-	-	-	-	-
45 - 49	35	8,5	35	-	-	-	-	-
50 - 54	35	8,5	35	-	-	-	-	-
55 - 59	29	7,0	29	-	-	-	-	-
60 - 64	41	9,9	41	-	-	-	-	-
65 - 69	16	3,9	16	-	-	-	-	-
70 - 74	35	8,5	35	-	-	-	-	-
75 - 79	15	3,6	15	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,2	9	-	-	-	-	-
85 - 89	15	3,6	15	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,4	6	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,2	9	-	-	-	-	-
10 - 15	(34)	(8,2)	(34)	-	-	-	-	-
16 - 18	10	2,4	10	-	-	-	-	-
19 - 24	33	8,0	33	-	-	-	-	-
25 - 39	55	13,3	52	3	3	-	-	-
40 - 59	(136)	(32,9)	136	-	-	-	-	-
60 - 66	48	11,6	48	-	-	-	-	-
67 - 74	44	10,6	44	-	-	-	-	-
75 und älter	39	9,4	39	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	126	30,4	126	-	-	-	-	-
Verheiratet	224	54,1	221	3	3	-	-	-
Verwitwet	31	7,5	31	-	-	-	-	-
Geschieden	33	8,0	33	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34	8,2	31	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	330	79,7	330	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	12,1	50	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	414	100,0	56	42	121	105	90
Geschlecht							
Männlich	198	47,8	27	19	58	57	37
Weiblich	216	52,2	29	23	63	(48)	53
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	126	30,4	56	42	28	-	-
Verheiratet	224	54,1	-	-	78	93	53
Verwitwet	31	7,5	-	-	-	3	28
Geschieden	33	8,0	-	-	15	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	411	99,3	56	42	118	105	90
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34	8,2	3	-	12	13	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	330	79,7	43	39	88	89	(71)
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	12,1	10	3	21	(3)	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	181	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	21,0
Paare ohne Kind(er)	68	37,6
Paare mit Kind(ern)	62	34,3
Alleinerziehende Elternteile	13	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	21,0
Ehepaare	(115)	(63,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	8,3
Alleinerziehende Mütter	10	5,5
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	38	21,0
2 Personen	74	40,9
3 Personen	27	14,9
4 Personen	24	13,3
5 Personen	15	8,3
6 und mehr Personen	3	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	24,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	18,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	104	57,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(143)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	68	47,6
Paare mit Kind(ern)	62	43,4
Alleinerziehende Elternteile	13	9,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(115)	(80,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	10,5
Alleinerziehende Väter	3	2,1
Alleinerziehende Mütter	10	7,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	77	53,8
3 Personen	30	21,0
4 Personen	(30)	(21,0)
5 Personen	6	4,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	414	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	198	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	216	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	22	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	28	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	27	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(27)	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	22	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	37	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	35	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	35	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	29	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	41	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	35	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	15	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	15	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(34)	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	10	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	33	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	55	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(136)	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	48	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	44	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	39	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	126	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	224	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	33	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	411	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	3	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	330	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,2	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	0,7	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,9	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,4	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(6,5)	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,9	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,5	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	9,9	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,2	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,6	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,4	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,2	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(8,2)	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	8,0	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,3	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(32,9)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,6	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,6	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,4	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,4	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,1	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,0	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,3	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,2	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,7	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,1	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	68	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	62	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(115)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	38	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	74	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	27	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	24	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	15	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	104	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,6	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,3	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(63,5)	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,5	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	40,9	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	14,9	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,3	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	8,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,3	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,2	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	57,5	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(143)	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	68	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	62	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(115)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	77	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	30	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(30)	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Breitenheim	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,6	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,4	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,1	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80,4)	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,0	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,8	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	21,0	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(21,0)	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,2	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Callbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	406	100,0	185	221
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	5,2	8	13
5 - 9	16	3,9	6	10
10 - 14	28	6,9	13	15
15 - 19	38	9,4	22	16
20 - 24	9	2,2	3	6
25 - 29	7	1,7	-	7
30 - 34	9	2,2	9	-
35 - 39	20	4,9	8	12
40 - 44	43	10,6	18	25
45 - 49	46	11,3	20	26
50 - 54	32	7,9	10	22
55 - 59	28	6,9	22	6
60 - 64	(24)	(5,9)	12	12
65 - 69	9	2,2	6	3
70 - 74	24	5,9	6	18
75 - 79	37	9,1	13	24
80 - 84	12	3,0	6	6
85 - 89	3	0,7	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	14	3,4	8	6
3 - 5	11	2,7	-	11
6 - 9	12	3,0	6	6
10 - 15	28	6,9	13	15
16 - 18	24	5,9	15	9
19 - 24	23	5,7	10	13
25 - 39	36	8,9	17	19
40 - 59	149	36,7	(70)	(79)
60 - 66	27	6,7	12	15
67 - 74	30	7,4	12	18
75 und älter	52	12,8	22	30
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	162	39,9	86	76
Verheiratet	186	45,8	84	102
Verwitwet	33	8,1	3	30
Geschieden	25	6,2	12	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	396	97,5	182	214
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	10	2,5	3	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	8,6	12	23
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	76,8	134	178
Sonstige, keine, ohne Angabe	(59)	(14,5)	39	20

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	406	100,0	396	10	6	-	4	-	
Geschlecht									
Männlich	185	45,6	182	3	3	-	-	-	
Weiblich	221	54,4	214	7	3	-	4	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	21	5,2	21	-	-	-	-	-	
5 - 9	16	3,9	16	-	-	-	-	-	
10 - 14	28	6,9	28	-	-	-	-	-	
15 - 19	38	9,4	38	-	-	-	-	-	
20 - 24	9	2,2	9	-	-	-	-	-	
25 - 29	7	1,7	3	4	-	-	4	-	
30 - 34	9	2,2	9	-	-	-	-	-	
35 - 39	20	4,9	20	-	-	-	-	-	
40 - 44	43	10,6	40	3	3	-	-	-	
45 - 49	46	11,3	46	-	-	-	-	-	
50 - 54	32	7,9	32	-	-	-	-	-	
55 - 59	28	6,9	25	3	3	-	-	-	
60 - 64	(24)	(5,9)	(24)	-	-	-	-	-	
65 - 69	9	2,2	9	-	-	-	-	-	
70 - 74	24	5,9	24	-	-	-	-	-	
75 - 79	37	9,1	37	-	-	-	-	-	
80 - 84	12	3,0	12	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	0,7	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	14	3,4	14	-	-	-	-	-	
3 - 5	11	2,7	11	-	-	-	-	-	
6 - 9	12	3,0	12	-	-	-	-	-	
10 - 15	28	6,9	28	-	-	-	-	-	
16 - 18	24	5,9	24	-	-	-	-	-	
19 - 24	23	5,7	23	-	-	-	-	-	
25 - 39	36	8,9	(32)	4	-	-	4	-	
40 - 59	149	36,7	143	6	6	-	-	-	
60 - 66	27	6,7	27	-	-	-	-	-	
67 - 74	30	7,4	30	-	-	-	-	-	
75 und älter	52	12,8	52	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	162	39,9	162	-	-	-	-	-
Verheiratet	186	45,8	182	4	-	-	4	-
Verwitwet	33	8,1	33	-	-	-	-	-
Geschieden	25	6,2	(19)	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	8,6	29	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	76,8	312	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(59)	(14,5)	(55)	4	-	-	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	406	100,0	80	39	118	84	85
Geschlecht							
Männlich	185	45,6	36	16	55	44	34
Weiblich	221	54,4	44	23	63	40	51
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	162	39,9	80	32	(35)	15	-
Verheiratet	186	45,8	-	7	70	51	58
Verwitwet	33	8,1	-	-	-	6	27
Geschieden	25	6,2	-	-	13	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	396	97,5	80	35	115	81	85
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	10	2,5	-	4	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	8,6	3	-	13	13	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	76,8	56	35	(80)	65	76
Sonstige, keine, ohne Angabe	(59)	(14,5)	21	4	25	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	162	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	29,6
Paare ohne Kind(er)	33	20,4
Paare mit Kind(ern)	72	44,4
Alleinerziehende Elternteile	(6)	(3,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	29,6
Ehepaare	85	52,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	12,3
Alleinerziehende Mütter	(6)	(3,7)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	48	29,6
2 Personen	36	22,2
3 Personen	(29)	(17,9)
4 Personen	23	14,2
5 Personen	13	8,0
6 und mehr Personen	13	8,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	39	24,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	(11,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	64,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	33	29,7
Paare mit Kind(ern)	72	64,9
Alleinerziehende Elternteile	(6)	(5,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	85	76,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	18,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(6)	(5,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(33)	(29,7)
3 Personen	(32)	(28,8)
4 Personen	(32)	(28,8)
5 Personen	10	9,0
6 und mehr Personen	4	3,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	406	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	185	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	221	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	16	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	28	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	38	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	7	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	9	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	20	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	43	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	46	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	32	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	28	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(24)	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	24	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	37	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	12	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	14	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	11	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	28	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	24	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	23	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	36	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	149	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	27	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	30	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	52	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	162	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	186	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	25	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	396	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	10	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	312	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(59)	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,6	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	54,4	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,2	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,9	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	9,4	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	2,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,7	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	2,2	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,6	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,3	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(5,9)	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,2	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,9	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	9,1	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,7	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,7	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	5,9	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	8,9	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,7	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,4	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,8	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,9	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	45,8	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,6	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,8	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(14,5)	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	162	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	33	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	72	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(6)	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	85	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(6)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	48	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	36	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(29)	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	23	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	13	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	39	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18)	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,4	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	44,4	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,7)	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,5	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(3,7)	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,6	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	22,2	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(17,9)	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,2	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	8,0	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,0	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,1	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,1)	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,8	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	33	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	72	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(6)	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(6)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(33)	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(32)	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(32)	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Callbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29,7	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	64,9	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(5,4)	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,6	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18,0	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(5,4)	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(29,7)	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(28,8)	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(28,8)	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	9,0	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,6	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Desloch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	385	100,0	194	192
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	2,3	6	3
5 - 9	18	4,7	12	6
10 - 14	19	4,9	13	6
15 - 19	21	5,4	9	12
20 - 24	18	4,7	15	3
25 - 29	9	2,3	6	3
30 - 34	19	4,9	7	12
35 - 39	15	3,9	9	6
40 - 44	35	9,1	15	20
45 - 49	36	9,3	25	11
50 - 54	37	9,6	16	21
55 - 59	(37)	(9,6)	(27)	10
60 - 64	24	6,2	6	18
65 - 69	15	3,9	6	9
70 - 74	27	7,0	12	15
75 - 79	24	6,2	6	18
80 - 84	13	3,4	4	9
85 - 89	7	1,8	-	7
90 und älter	3	0,8	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,3	6	3
3 - 5	3	0,8	3	-
6 - 9	15	3,9	9	6
10 - 15	25	6,5	16	9
16 - 18	6	1,6	3	3
19 - 24	(27)	(7,0)	(18)	9
25 - 39	43	11,1	22	21
40 - 59	(145)	(37,6)	(83)	62
60 - 66	30	7,8	9	21
67 - 74	36	9,3	15	21
75 und älter	(47)	(12,2)	10	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	120	31,1	75	45
Verheiratet	194	50,3	102	92
Verwitwet	43	11,1	-	43
Geschieden	(29)	(7,5)	17	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	377	97,7	191	186
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,6	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	8,3	13	19
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	304	78,8	146	158
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	13,0	35	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	385	100,0	377	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	194	50,3	191	3	3	-	-	-
Weiblich	192	49,7	186	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	2,3	9	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,7	18	-	-	-	-	-
10 - 14	19	4,9	19	-	-	-	-	-
15 - 19	21	5,4	21	-	-	-	-	-
20 - 24	18	4,7	18	-	-	-	-	-
25 - 29	9	2,3	9	-	-	-	-	-
30 - 34	19	4,9	19	-	-	-	-	-
35 - 39	15	3,9	15	-	-	-	-	-
40 - 44	35	9,1	29	6	3	-	3	-
45 - 49	36	9,3	36	-	-	-	-	-
50 - 54	37	9,6	37	-	-	-	-	-
55 - 59	(37)	(9,6)	(37)	-	-	-	-	-
60 - 64	24	6,2	24	-	-	-	-	-
65 - 69	15	3,9	15	-	-	-	-	-
70 - 74	27	7,0	27	-	-	-	-	-
75 - 79	24	6,2	21	3	3	-	-	-
80 - 84	13	3,4	13	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,8	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,8	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	2,3	9	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,9	15	-	-	-	-	-
10 - 15	25	6,5	25	-	-	-	-	-
16 - 18	6	1,6	6	-	-	-	-	-
19 - 24	(27)	(7,0)	(27)	-	-	-	-	-
25 - 39	43	11,1	43	-	-	-	-	-
40 - 59	(145)	(37,6)	139	6	3	-	3	-
60 - 66	30	7,8	30	-	-	-	-	-
67 - 74	36	9,3	36	-	-	-	-	-
75 und älter	(47)	(12,2)	(44)	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	120	31,1	120	-	-	-	-	-
Verheiratet	194	50,3	188	6	3	-	3	-
Verwitwet	43	11,1	40	3	3	-	-	-
Geschieden	(29)	(7,5)	(29)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	8,3	29	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	304	78,8	304	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	13,0	44	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	385	100,0	55	39	105	98	89	
Geschlecht								
Männlich	194	50,3	34	(27)	56	49	28	
Weiblich	192	49,7	21	12	49	49	61	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	120	31,1	55	39	26	-	-	
Verheiratet	194	50,3	-	-	69	76	49	
Verwitwet	43	11,1	-	-	-	6	37	
Geschieden	(29)	(7,5)	-	-	10	16	3	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	377	97,7	55	39	99	98	(86)	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	3	0,8	-	-	-	-	3	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	6	1,6	-	-	6	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	8,3	-	3	17	6	6	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	304	78,8	40	30	72	79	83	
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	13,0	15	6	16	13	-	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(136)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	17,6
Paare ohne Kind(er)	40	29,4
Paare mit Kind(ern)	58	42,6
Alleinerziehende Elternteile	(11)	(8,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	17,6
Ehepaare	92	67,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,4
Alleinerziehende Mütter	(7)	(5,1)
Alleinerziehende Väter	4	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	24	17,6
2 Personen	(37)	(27,2)
3 Personen	32	23,5
4 Personen	29	21,3
5 Personen	10	7,4
6 und mehr Personen	4	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	17,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	(22,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	81	59,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	109	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	40	36,7
Paare mit Kind(ern)	58	53,2
Alleinerziehende Elternteile	(11)	(10,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	92	84,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,5
Alleinerziehende Väter	4	3,7
Alleinerziehende Mütter	(7)	(6,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	51	46,8
3 Personen	31	28,4
4 Personen	23	21,1
5 Personen	4	3,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeind e Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	385	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	194	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	192	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	19	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	21	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	18	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	9	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	19	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	35	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	36	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	37	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(37)	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	24	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	15	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	27	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	24	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	13	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	25	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(27)	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	43	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(145)	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	36	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(47)	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	120	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	194	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	43	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(29)	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	377	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	3	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	32	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	304	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	50	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,7	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,3	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,9	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,1	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,6	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(9,6)	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,9	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,0	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,2	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,8	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	0,8	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(7,0)	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,1	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(37,6)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,8	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,3	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(12,2)	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,1	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,1	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(7,5)	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,3	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,8	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,0	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(136)	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	40	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(11)	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	92	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(7)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(37)	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	32	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	29	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	81	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,4	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,6	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,1)	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	67,6	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,1)	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,6	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(27,2)	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	23,5	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	21,3	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,4	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,6	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22,8)	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,6	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	109	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	58	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(11)	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	92	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(7)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	31	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	23	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Desloch	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,7	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	53,2	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(10,1)	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,4	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,7	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,4)	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,4	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	21,1	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,7	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hundsbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	394	100,0	179	215
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	17	4,3	3	14
5 - 9	13	3,3	3	10
10 - 14	21	5,3	12	9
15 - 19	19	4,8	9	10
20 - 24	10	2,5	6	4
25 - 29	17	4,3	11	6
30 - 34	24	6,1	15	9
35 - 39	24	6,1	15	9
40 - 44	31	7,9	(6)	(25)
45 - 49	34	8,6	19	15
50 - 54	22	5,6	6	16
55 - 59	42	10,7	22	20
60 - 64	29	7,4	16	13
65 - 69	16	4,1	6	10
70 - 74	21	5,3	12	9
75 - 79	25	6,3	9	16
80 - 84	20	5,1	6	14
85 - 89	9	2,3	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	1,8	-	7
3 - 5	10	2,5	3	7
6 - 9	13	3,3	3	10
10 - 15	21	5,3	12	9
16 - 18	13	3,3	6	7
19 - 24	16	4,1	9	7
25 - 39	65	16,5	(41)	24
40 - 59	129	32,7	(53)	(76)
60 - 66	38	9,6	19	19
67 - 74	28	7,1	15	13
75 und älter	54	13,7	18	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(139)	(35,3)	68	71
Verheiratet	207	52,5	102	105
Verwitwet	35	8,9	3	32
Geschieden	13	3,3	6	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	388	98,5	176	212
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,5	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	13,2	15	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	308	78,2	149	159
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	8,6	15	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	394	100,0	388	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	179	45,4	176	3	3	-	-	-
Weiblich	215	54,6	212	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	17	4,3	17	-	-	-	-	-
5 - 9	13	3,3	13	-	-	-	-	-
10 - 14	21	5,3	21	-	-	-	-	-
15 - 19	19	4,8	19	-	-	-	-	-
20 - 24	10	2,5	10	-	-	-	-	-
25 - 29	17	4,3	17	-	-	-	-	-
30 - 34	24	6,1	24	-	-	-	-	-
35 - 39	24	6,1	21	3	3	-	-	-
40 - 44	31	7,9	28	3	3	-	-	-
45 - 49	34	8,6	34	-	-	-	-	-
50 - 54	22	5,6	22	-	-	-	-	-
55 - 59	42	10,7	42	-	-	-	-	-
60 - 64	29	7,4	29	-	-	-	-	-
65 - 69	16	4,1	16	-	-	-	-	-
70 - 74	21	5,3	21	-	-	-	-	-
75 - 79	25	6,3	25	-	-	-	-	-
80 - 84	20	5,1	20	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,3	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	1,8	7	-	-	-	-	-
3 - 5	10	2,5	10	-	-	-	-	-
6 - 9	13	3,3	13	-	-	-	-	-
10 - 15	21	5,3	21	-	-	-	-	-
16 - 18	13	3,3	13	-	-	-	-	-
19 - 24	16	4,1	16	-	-	-	-	-
25 - 39	65	16,5	62	3	3	-	-	-
40 - 59	129	32,7	126	3	3	-	-	-
60 - 66	38	9,6	38	-	-	-	-	-
67 - 74	28	7,1	28	-	-	-	-	-
75 und älter	54	13,7	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(139)	(35,3)	(136)	3	3	-	-	-
Verheiratet	207	52,5	204	3	3	-	-	-
Verwitwet	35	8,9	35	-	-	-	-	-
Geschieden	13	3,3	13	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	13,2	46	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	308	78,2	308	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	8,6	34	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	394	100,0	61	36	113	93	91
Geschlecht							
Männlich	179	45,4	21	23	55	44	36
Weiblich	215	54,6	40	13	58	49	55
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(139)	(35,3)	61	36	(27)	12	3
Verheiratet	207	52,5	-	-	83	(65)	59
Verwitwet	35	8,9	-	-	-	9	26
Geschieden	13	3,3	-	-	3	7	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	388	98,5	61	36	107	93	91
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,5	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	13,2	10	3	24	12	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	308	78,2	41	33	68	78	88
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	8,6	10	-	21	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(166)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	16,9
Paare ohne Kind(er)	50	30,1
Paare mit Kind(ern)	69	41,6
Alleinerziehende Elternteile	16	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	16,9
Ehepaare	(113)	(68,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,6
Alleinerziehende Mütter	10	6,0
Alleinerziehende Väter	6	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	16,9
2 Personen	53	31,9
3 Personen	(25)	(15,1)
4 Personen	(51)	(30,7)
5 Personen	6	3,6
6 und mehr Personen	3	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32	19,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	(32,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(80)	(48,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(135)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	50	37,0
Paare mit Kind(ern)	69	51,1
Alleinerziehende Elternteile	16	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(113)	(83,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,4
Alleinerziehende Väter	6	4,4
Alleinerziehende Mütter	10	7,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	66	48,9
3 Personen	(28)	(20,7)
4 Personen	(38)	(28,1)
5 Personen	3	2,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	394	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	179	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	215	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	17	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	13	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	21	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	19	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	17	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	24	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	24	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	31	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	34	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	22	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	42	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	29	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	25	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	20	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	10	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	13	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	21	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	13	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	16	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	65	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	129	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	38	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	28	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	54	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(139)	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	207	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	13	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	388	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	6	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	308	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,4	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	54,6	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,3	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	2,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,1	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	5,6	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,4	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,3	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,3	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,1	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,1	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,5	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,6	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,1	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	13,7	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(35,3)	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,5	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,9	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,3	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,5	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,2	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,2	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,6	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(166)	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	50	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	69	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(113)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	53	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(25)	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(51)	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(80)	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,9	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,1	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,6	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,9	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(68,1)	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,6	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,6	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,9	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,9	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(15,1)	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(30,7)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,6	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,3	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(32,5)	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(48,2)	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(135)	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	69	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(113)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	66	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(28)	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(38)	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hundsbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,0	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,1	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(83,7)	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,4	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,4	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,9	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(20,7)	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(28,1)	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,2	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Jeckenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	261	100,0	133	129
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,1	-	3
5 - 9	6	2,3	3	3
10 - 14	15	5,7	6	9
15 - 19	12	4,6	6	6
20 - 24	9	3,4	3	6
25 - 29	6	2,3	6	-
30 - 34	(18)	(6,9)	(12)	6
35 - 39	15	5,7	9	6
40 - 44	15	5,7	9	6
45 - 49	28	10,7	12	16
50 - 54	27	10,3	18	9
55 - 59	20	7,6	11	9
60 - 64	19	7,3	10	9
65 - 69	18	6,9	12	6
70 - 74	12	4,6	3	9
75 - 79	17	6,5	10	7
80 - 84	12	4,6	3	9
85 - 89	7	2,7	-	7
90 und älter	3	1,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,1	-	3
6 - 9	6	2,3	3	3
10 - 15	15	5,7	6	9
16 - 18	9	3,4	3	6
19 - 24	12	4,6	6	6
25 - 39	39	14,9	(27)	12
40 - 59	90	34,4	50	40
60 - 66	25	9,5	13	12
67 - 74	24	9,2	12	12
75 und älter	39	14,9	13	26
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	78	29,8	48	30
Verheiratet	137	52,3	75	62
Verwitwet	29	11,1	4	25
Geschieden	18	6,9	6	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	259	98,9	(133)	126
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,1	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	9,2	9	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	210	80,2	102	108
Sonstige, keine, ohne Angabe	28	10,7	(22)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	261	100,0	259	3	-	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	133	50,8	(133)	-	-	-	-	-
Weiblich	129	49,2	126	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,1	3	-	-	-	-	-
5 - 9	6	2,3	6	-	-	-	-	-
10 - 14	15	5,7	15	-	-	-	-	-
15 - 19	12	4,6	12	-	-	-	-	-
20 - 24	9	3,4	9	-	-	-	-	-
25 - 29	6	2,3	6	-	-	-	-	-
30 - 34	(18)	(6,9)	(18)	-	-	-	-	-
35 - 39	15	5,7	12	3	-	3	-	-
40 - 44	15	5,7	15	-	-	-	-	-
45 - 49	28	10,7	28	-	-	-	-	-
50 - 54	27	10,3	27	-	-	-	-	-
55 - 59	20	7,6	20	-	-	-	-	-
60 - 64	19	7,3	19	-	-	-	-	-
65 - 69	18	6,9	18	-	-	-	-	-
70 - 74	12	4,6	12	-	-	-	-	-
75 - 79	17	6,5	17	-	-	-	-	-
80 - 84	12	4,6	12	-	-	-	-	-
85 - 89	7	2,7	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,1	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,3	6	-	-	-	-	-
10 - 15	15	5,7	15	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,4	9	-	-	-	-	-
19 - 24	12	4,6	12	-	-	-	-	-
25 - 39	39	14,9	36	3	-	3	-	-
40 - 59	90	34,4	90	-	-	-	-	-
60 - 66	25	9,5	25	-	-	-	-	-
67 - 74	24	9,2	24	-	-	-	-	-
75 und älter	39	14,9	39	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	78	29,8	78	-	-	-	-	-
Verheiratet	137	52,3	137	-	-	-	-	-
Verwitwet	29	11,1	29	-	-	-	-	-
Geschieden	18	6,9	15	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	9,2	24	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	210	80,2	210	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	28	10,7	25	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	261	100,0	(30)	21	(76)	66	69
Geschlecht							
Männlich	133	50,8	9	15	42	39	28
Weiblich	129	49,2	21	6	34	(27)	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	78	29,8	(30)	21	18	9	-
Verheiratet	137	52,3	-	-	49	51	37
Verwitwet	29	11,1	-	-	-	-	29
Geschieden	18	6,9	-	-	9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	259	98,9	30	21	(73)	66	69
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,1	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	9,2	3	3	3	9	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	210	80,2	21	18	(61)	(47)	63
Sonstige, keine, ohne Angabe	28	10,7	6	-	12	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	101	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	26,7
Paare ohne Kind(er)	28	27,7
Paare mit Kind(ern)	37	36,6
Alleinerziehende Elternteile	9	8,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	26,7
Ehepaare	62	61,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,0
Alleinerziehende Mütter	6	5,9
Alleinerziehende Väter	3	3,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	26,7
2 Personen	31	30,7
3 Personen	21	20,8
4 Personen	13	12,9
5 Personen	9	8,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	(26,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	31	30,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	(43)	(42,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(74)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	37,8
Paare mit Kind(ern)	37	50,0
Alleinerziehende Elternteile	9	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	62	83,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,1
Alleinerziehende Väter	3	4,1
Alleinerziehende Mütter	6	8,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	37	50,0
3 Personen	18	24,3
4 Personen	19	25,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	261	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	133	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	129	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	6	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	12	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(18)	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	15	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	28	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	27	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	20	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	19	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	18	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	17	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	12	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	12	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	39	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	90	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	24	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	39	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	78	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	137	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	29	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	18	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	259	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	3	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	210	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	28	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,8	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,2	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,1	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,3	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,3	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(6,9)	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,7	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,3	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,3	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,9	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,6	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,5	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,7	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,1	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,6	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,4	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,5	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,2	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	14,9	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,8	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,3	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,1	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,9	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9,2	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,2	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,7	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	101	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	37	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	62	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	31	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	21	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	13	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	31	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(43)	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,7	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,6	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,9	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,4	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,0	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,0	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,7	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	30,7	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,8	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,9	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	8,9	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(26,7)	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	30,7	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(42,6)	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(74)	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	37	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	62	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	37	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	18	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Jeckenbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,8	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,8	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,1	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,1	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,3	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	25,7	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lettweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	226	100,0	114	111
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,3	3	-
5 - 9	18	8,0	9	9
10 - 14	6	2,7	3	3
15 - 19	(19)	(8,4)	9	10
20 - 24	10	4,4	3	7
25 - 29	9	4,0	6	3
30 - 34	9	4,0	6	3
35 - 39	14	6,2	3	11
40 - 44	13	5,8	10	3
45 - 49	22	9,8	15	7
50 - 54	24	10,7	12	12
55 - 59	20	8,9	6	14
60 - 64	15	6,7	12	3
65 - 69	3	1,3	-	3
70 - 74	13	5,8	7	6
75 - 79	7	3,1	4	3
80 - 84	7	3,1	3	4
85 - 89	9	4,0	3	6
90 und älter	4	1,8	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	3	-
3 - 5	3	1,3	3	-
6 - 9	15	6,7	6	9
10 - 15	12	5,3	6	6
16 - 18	6	2,7	3	3
19 - 24	17	7,6	6	11
25 - 39	32	14,2	15	17
40 - 59	79	35,1	43	36
60 - 66	15	6,7	12	3
67 - 74	16	7,1	7	9
75 und älter	27	12,0	10	17
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	80	35,6	48	32
Verheiratet	123	54,7	60	63
Verwitwet	13	5,8	-	13
Geschieden	9	4,0	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	222	98,7	114	108
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(9,8)	15	7
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(164)	(72,9)	76	(88)
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	17,3	23	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	226	100,0	222	3	3	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	114	50,7	114	-	-	-	-	-	-
Weiblich	111	49,3	108	3	3	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-	-
5 - 9	18	8,0	18	-	-	-	-	-	-
10 - 14	6	2,7	6	-	-	-	-	-	-
15 - 19	(19)	(8,4)	(19)	-	-	-	-	-	-
20 - 24	10	4,4	7	3	3	-	-	-	-
25 - 29	9	4,0	9	-	-	-	-	-	-
30 - 34	9	4,0	9	-	-	-	-	-	-
35 - 39	14	6,2	14	-	-	-	-	-	-
40 - 44	13	5,8	13	-	-	-	-	-	-
45 - 49	22	9,8	22	-	-	-	-	-	-
50 - 54	24	10,7	24	-	-	-	-	-	-
55 - 59	20	8,9	20	-	-	-	-	-	-
60 - 64	15	6,7	15	-	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,3	3	-	-	-	-	-	-
70 - 74	13	5,8	13	-	-	-	-	-	-
75 - 79	7	3,1	7	-	-	-	-	-	-
80 - 84	7	3,1	7	-	-	-	-	-	-
85 - 89	9	4,0	9	-	-	-	-	-	-
90 und älter	4	1,8	4	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	1,3	3	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-	-
6 - 9	15	6,7	15	-	-	-	-	-	-
10 - 15	12	5,3	12	-	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,7	6	-	-	-	-	-	-
19 - 24	17	7,6	14	3	3	-	-	-	-
25 - 39	32	14,2	32	-	-	-	-	-	-
40 - 59	79	35,1	(79)	-	-	-	-	-	-
60 - 66	15	6,7	15	-	-	-	-	-	-
67 - 74	16	7,1	16	-	-	-	-	-	-
75 und älter	27	12,0	27	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	35,6	77	3	3	-	-	-
Verheiratet	123	54,7	123	-	-	-	-	-
Verwitwet	13	5,8	13	-	-	-	-	-
Geschieden	9	4,0	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(9,8)	22	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(164)	(72,9)	(164)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	17,3	36	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	226	100,0	39	26	58	59	43
Geschlecht							
Männlich	114	50,7	21	12	34	30	17
Weiblich	111	49,3	18	14	24	29	26
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	80	35,6	39	20	12	9	-
Verheiratet	123	54,7	-	6	40	47	30
Verwitwet	13	5,8	-	-	-	-	13
Geschieden	9	4,0	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	222	98,7	39	23	58	59	43
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,3	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(9,8)	6	3	7	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(164)	(72,9)	(21)	20	38	46	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	17,3	12	3	13	7	4

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	93	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15)	(16,1)
Paare ohne Kind(er)	20	21,5
Paare mit Kind(ern)	47	50,5
Alleinerziehende Elternteile	3	3,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	8,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15)	(16,1)
Ehepaare	64	68,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,2
Alleinerziehende Mütter	3	3,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	8,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(15)	(16,1)
2 Personen	31	33,3
3 Personen	26	28,0
4 Personen	9	9,7
5 Personen	6	6,5
6 und mehr Personen	6	6,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	23,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	(3,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	73,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	70	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	20	28,6
Paare mit Kind(ern)	47	67,1
Alleinerziehende Elternteile	3	4,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	64	91,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	23	32,9
3 Personen	29	41,4
4 Personen	9	12,9
5 Personen	6	8,6
6 und mehr Personen	3	4,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeind e Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	226	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	114	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	111	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	6	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(19)	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	9	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	9	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	14	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	13	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	22	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	24	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	20	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	15	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	13	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	7	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	7	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	4	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	12	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	17	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	32	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	79	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	16	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	27	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	80	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	123	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	222	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	3	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(164)	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	39	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,3	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,3	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	8,0	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	2,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(8,4)	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,0	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,8	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,7	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	1,3	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,8	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,1	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	4,0	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,8	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	6,7	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,6	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,2	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,1	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,1	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,0	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,7	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,0	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,3	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(9,8)	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(72,9)	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,3	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	93	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15)	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	20	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(15)	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	64	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(15)	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	31	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	26	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	9	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3)	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,1)	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	21,5	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	50,5	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,2	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,1)	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	68,8	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,2	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,2	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	8,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(16,1)	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,3	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	28,0	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	9,7	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,5	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	6,5	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,7	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(3,2)	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,1	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	70	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	20	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	64	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	23	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	29	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	9	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lettweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28,6	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	67,1	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,3	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	91,4	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,3	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,3	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	32,9	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	41,4	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,9	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	8,6	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,3	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Löllbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	222	100,0	120	103
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	5,4	9	3
5 - 9	9	4,0	6	3
10 - 14	18	8,1	12	6
15 - 19	13	5,8	6	7
20 - 24	10	4,5	3	7
25 - 29	3	1,3	-	3
30 - 34	9	4,0	6	3
35 - 39	6	2,7	3	3
40 - 44	21	9,4	9	12
45 - 49	19	8,5	7	12
50 - 54	22	9,9	13	9
55 - 59	15	6,7	9	6
60 - 64	15	6,7	12	3
65 - 69	6	2,7	3	3
70 - 74	20	9,0	10	10
75 - 79	16	7,2	6	10
80 - 84	3	1,3	3	-
85 - 89	3	1,3	-	3
90 und älter	3	1,3	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	4,0	6	3
3 - 5	3	1,3	3	-
6 - 9	9	4,0	6	3
10 - 15	21	9,4	12	9
16 - 18	6	2,7	6	-
19 - 24	14	6,3	3	11
25 - 39	18	8,1	9	9
40 - 59	77	34,5	38	39
60 - 66	15	6,7	12	3
67 - 74	26	11,7	13	13
75 und älter	25	11,2	12	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	83	37,2	51	32
Verheiratet	114	51,1	59	55
Verwitwet	11	4,9	4	7
Geschieden	15	6,7	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	219	98,2	116	103
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	4	1,8	4	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	6,7	9	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	80,3	95	84
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	13,0	16	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	222	100,0	219	4	-	-	4	-
Geschlecht								
Männlich	120	53,8	116	4	-	-	4	-
Weiblich	103	46,2	103	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	5,4	12	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,0	9	-	-	-	-	-
10 - 14	18	8,1	18	-	-	-	-	-
15 - 19	13	5,8	13	-	-	-	-	-
20 - 24	10	4,5	10	-	-	-	-	-
25 - 29	3	1,3	3	-	-	-	-	-
30 - 34	9	4,0	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	2,7	6	-	-	-	-	-
40 - 44	21	9,4	21	-	-	-	-	-
45 - 49	19	8,5	19	-	-	-	-	-
50 - 54	22	9,9	18	4	-	-	4	-
55 - 59	15	6,7	15	-	-	-	-	-
60 - 64	15	6,7	15	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,7	6	-	-	-	-	-
70 - 74	20	9,0	20	-	-	-	-	-
75 - 79	16	7,2	16	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,3	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,3	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	4,0	9	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,0	9	-	-	-	-	-
10 - 15	21	9,4	21	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,7	6	-	-	-	-	-
19 - 24	14	6,3	14	-	-	-	-	-
25 - 39	18	8,1	18	-	-	-	-	-
40 - 59	77	34,5	73	4	-	-	4	-
60 - 66	15	6,7	15	-	-	-	-	-
67 - 74	26	11,7	26	-	-	-	-	-
75 und älter	25	11,2	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	83	37,2	83	-	-	-	-	-
Verheiratet	114	51,1	110	4	-	-	4	-
Verwitwet	11	4,9	11	-	-	-	-	-
Geschieden	15	6,7	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	6,7	15	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	80,3	179	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	13,0	25	4	-	-	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	222	100,0	45	20	55	52	51
Geschlecht							
Männlich	120	53,8	30	6	25	(34)	25
Weiblich	103	46,2	15	14	30	18	26
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	83	37,2	45	17	9	12	-
Verheiratet	114	51,1	-	3	37	(34)	40
Verwitwet	11	4,9	-	-	-	-	11
Geschieden	15	6,7	-	-	9	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	219	98,2	45	20	55	48	51
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	1,8	-	-	-	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	6,7	-	-	12	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	80,3	33	16	37	(42)	51
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	13,0	12	4	6	7	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	96	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	24,0
Paare ohne Kind(er)	28	29,2
Paare mit Kind(ern)	28	29,2
Alleinerziehende Elternteile	17	17,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	24,0
Ehepaare	(43)	(44,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	13,5
Alleinerziehende Mütter	14	14,6
Alleinerziehende Väter	3	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	23	24,0
2 Personen	35	36,5
3 Personen	19	19,8
4 Personen	12	12,5
5 Personen	7	7,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	21,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	10,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	(67,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	73	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	38,4
Paare mit Kind(ern)	28	38,4
Alleinerziehende Elternteile	17	23,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(43)	(58,9)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	17,8
Alleinerziehende Väter	3	4,1
Alleinerziehende Mütter	14	19,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	42	57,5
3 Personen	15	20,5
4 Personen	9	12,3
5 Personen	7	9,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	222	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	120	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	103	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	18	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	13	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	3	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	9	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	6	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	21	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	19	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	22	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	15	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	15	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	6	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	20	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	16	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	21	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	14	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	18	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	77	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	26	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	25	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	83	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	114	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	11	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	219	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	4	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	179	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	29	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,8	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	46,2	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,4	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	8,1	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,3	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,0	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	2,7	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,4	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,9	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,7	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	9,0	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	7,2	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,3	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,3	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,0	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,4	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	8,1	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,7	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	11,7	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,2	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	4,9	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,2	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,8	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,7	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,3	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,0	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	96	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(43)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	14	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	19	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	12	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	7	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,2	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	17,7	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(44,8)	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,5	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	14,6	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,0	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	36,5	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,8	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,5	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,9	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,4	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(67,7)	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	73	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	17	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(43)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	14	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	15	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	9	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Löllbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,4	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,4	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	23,3	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(58,9)	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17,8	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	19,2	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,5	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	20,5	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,3	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	9,6	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Meisenheim, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 888	100,0	1 381	1 508
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	93	3,2	51	42
5 - 9	(107)	(3,7)	62	45
10 - 14	136	4,7	81	55
15 - 19	147	5,1	72	75
20 - 24	176	6,1	115	(61)
25 - 29	173	6,0	77	96
30 - 34	(157)	(5,4)	75	82
35 - 39	(139)	(4,8)	74	65
40 - 44	194	6,7	86	108
45 - 49	284	9,8	143	141
50 - 54	261	9,0	138	123
55 - 59	202	7,0	(96)	106
60 - 64	165	5,7	76	89
65 - 69	124	4,3	(47)	(77)
70 - 74	191	6,6	83	108
75 - 79	132	4,6	49	83
80 - 84	100	3,5	36	(64)
85 - 89	68	2,4	17	51
90 und älter	40	1,4	3	37
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	51	1,8	27	24
3 - 5	(58)	(2,0)	37	21
6 - 9	(91)	(3,1)	49	42
10 - 15	157	5,4	84	73
16 - 18	92	3,2	(56)	(36)
19 - 24	210	7,3	128	82
25 - 39	469	16,2	226	243
40 - 59	941	32,6	463	478
60 - 66	205	7,1	88	117
67 - 74	275	9,5	118	157
75 und älter	340	11,8	105	235
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 276	44,2	699	577
Verheiratet	1 103	38,2	553	550
Verwitwet	298	10,3	43	255
Geschieden	212	7,3	86	126
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 796	96,8	1 334	1 462
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	3
Polen	25	0,9	13	12
Rumänien	(15)	(0,5)	9	6
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	17	0,6	10	7
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(27)	(0,9)	(15)	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	568	19,7	276	292
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 640	56,8	730	910
Sonstige, keine, ohne Angabe	681	23,6	375	306

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 888	100,0	2 796	93	64	20	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 381	47,8	1 334	47	31	10	6	-
Weiblich	1 508	52,2	1 462	46	33	10	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	93	3,2	87	6	6	-	-	-
5 - 9	(107)	(3,7)	(107)	-	-	-	-	-
10 - 14	136	4,7	129	7	3	4	-	-
15 - 19	147	5,1	144	3	-	3	-	-
20 - 24	176	6,1	173	3	-	3	-	-
25 - 29	173	6,0	(164)	9	9	-	-	-
30 - 34	(157)	(5,4)	(148)	9	6	-	3	-
35 - 39	(139)	(4,8)	(133)	6	-	6	-	-
40 - 44	194	6,7	190	4	4	-	-	-
45 - 49	284	9,8	272	12	12	-	-	-
50 - 54	261	9,0	243	(18)	(15)	-	3	-
55 - 59	202	7,0	199	3	3	-	-	-
60 - 64	165	5,7	165	-	-	-	-	-
65 - 69	124	4,3	120	4	-	4	-	-
70 - 74	191	6,6	185	6	6	-	-	-
75 - 79	132	4,6	132	-	-	-	-	-
80 - 84	100	3,5	100	-	-	-	-	-
85 - 89	68	2,4	68	-	-	-	-	-
90 und älter	40	1,4	37	3	-	-	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	51	1,8	51	-	-	-	-	-
3 - 5	(58)	(2,0)	52	6	6	-	-	-
6 - 9	(91)	(3,1)	(91)	-	-	-	-	-
10 - 15	157	5,4	150	7	3	4	-	-
16 - 18	92	3,2	92	-	-	-	-	-
19 - 24	210	7,3	204	6	-	6	-	-
25 - 39	469	16,2	445	24	15	6	3	-
40 - 59	941	32,6	904	37	(34)	-	3	-
60 - 66	205	7,1	201	4	-	4	-	-
67 - 74	275	9,5	269	6	6	-	-	-
75 und älter	340	11,8	337	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 276	44,2	1 245	31	18	10	3	-
Verheiratet	1 103	38,2	1 045	58	(46)	(6)	6	-
Verwitwet	298	10,3	294	4	-	4	-	-
Geschieden	212	7,3	212	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	568	19,7	519	49	46	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 640	56,8	1 631	9	6	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	681	23,6	646	35	12	20	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 888	100,0	412	420	774	628	655
Geschlecht							
Männlich	1 381	47,8	231	227	378	310	235
Weiblich	1 508	52,2	181	193	396	318	420
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 276	44,2	412	360	268	(146)	90
Verheiratet	1 103	38,2	-	(57)	399	346	301
Verwitwet	298	10,3	-	-	15	51	232
Geschieden	212	7,3	-	3	92	85	32
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 796	96,8	399	405	743	607	642
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,1	-	-	-	3	-
Polen	25	0,9	9	3	10	3	-
Rumänien	(15)	(0,5)	-	3	6	-	6
Russische Föderation	3	0,1	-	3	-	-	-
Türkei	17	0,6	4	3	6	-	4
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(27)	(0,9)	-	3	9	12	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	568	19,7	(78)	(93)	154	(117)	126
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 640	56,8	217	223	431	342	427
Sonstige, keine, ohne Angabe	681	23,6	117	104	(189)	169	102

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 172	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	401	34,2
Paare ohne Kind(er)	277	23,6
Paare mit Kind(ern)	320	27,3
Alleinerziehende Elternteile	158	13,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	401	34,2
Ehepaare	507	43,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	7,7
Alleinerziehende Mütter	(126)	(10,8)
Alleinerziehende Väter	(32)	(2,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	401	34,2
2 Personen	379	32,3
3 Personen	210	17,9
4 Personen	(114)	(9,7)
5 Personen	(53)	(4,5)
6 und mehr Personen	15	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	234	20,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(149)	(12,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	789	67,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	755	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	277	36,7
Paare mit Kind(ern)	320	42,4
Alleinerziehende Elternteile	158	20,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	507	67,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	11,9
Alleinerziehende Väter	(32)	(4,2)
Alleinerziehende Mütter	(126)	(16,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	399	52,8
3 Personen	(195)	(25,8)
4 Personen	115	15,2
5 Personen	(37)	(4,9)
6 und mehr Personen	9	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 888	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 381	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 508	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	93	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(107)	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	136	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	147	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	176	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	173	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(157)	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(139)	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	194	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	284	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	261	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	202	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	165	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	124	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	191	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	132	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	100	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	68	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	40	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	51	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(58)	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(91)	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	157	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	92	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	210	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	469	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	941	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	205	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	275	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	340	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 276	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 103	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	298	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	212	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 796	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	3	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	3	6	150	5 067	164 246
Polen	25	59	904	21 636	382 391
Rumänien	(15)	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	7	376	8 250	174 023
Türkei	17	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	(27)	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	568	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 640	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	681	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,2	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,7)	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,0	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(5,4)	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(4,8)	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,7	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,0	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,4	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(2,0)	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(3,1)	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,4	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,5	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,8	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	44,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	38,2	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,3	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,3	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	(0,5)	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,6	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(0,9)	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	19,7	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,8	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	23,6	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 172	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	401	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	277	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	320	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	158	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	401	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	507	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(126)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(32)	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	401	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	379	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	210	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(114)	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(53)	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	234	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(149)	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	789	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	23,6	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,3	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,5	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	43,3	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,8)	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,7)	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,3	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,9	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(9,7)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(4,5)	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,0	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,7)	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,3	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	755	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	277	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	320	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	158	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	507	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	90	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(32)	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(126)	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	399	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(195)	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	115	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(37)	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meisenheim, Stadt	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,7	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,4	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	20,9	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67,2	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,9	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(4,2)	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(16,7)	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,8	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(25,8)	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	15,2	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,9)	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Raumbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	430	100,0	219	211
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	0,7	3	-
5 - 9	22	5,1	9	13
10 - 14	25	5,8	15	10
15 - 19	29	6,7	16	13
20 - 24	22	5,1	10	12
25 - 29	18	4,2	15	3
30 - 34	15	3,5	3	12
35 - 39	30	7,0	15	15
40 - 44	28	6,5	15	13
45 - 49	(33)	(7,7)	18	(15)
50 - 54	(43)	(10,0)	21	22
55 - 59	33	7,7	18	15
60 - 64	33	7,7	15	18
65 - 69	27	6,3	12	15
70 - 74	31	7,2	21	10
75 - 79	16	3,7	6	10
80 - 84	12	2,8	3	9
85 - 89	7	1,6	4	3
90 und älter	3	0,7	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	13	3,0	9	4
6 - 9	12	2,8	3	9
10 - 15	25	5,8	15	10
16 - 18	23	5,3	13	10
19 - 24	28	6,5	13	15
25 - 39	63	14,7	33	30
40 - 59	137	31,9	72	65
60 - 66	42	9,8	18	24
67 - 74	49	11,4	30	19
75 und älter	38	8,8	13	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	148	34,4	88	60
Verheiratet	222	51,6	113	109
Verwitwet	35	8,1	3	32
Geschieden	(25)	(5,8)	15	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	409	95,1	207	202
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,4	6	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	9	2,1	3	6
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	34,2	83	(64)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	49,8	99	115
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,0	37	32

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	430	100,0	409	21	6	9	6	-
Geschlecht								
Männlich	219	50,9	207	12	6	3	3	-
Weiblich	211	49,1	202	9	-	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	0,7	3	-	-	-	-	-
5 - 9	22	5,1	22	-	-	-	-	-
10 - 14	25	5,8	25	-	-	-	-	-
15 - 19	29	6,7	29	-	-	-	-	-
20 - 24	22	5,1	22	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,2	15	3	-	3	-	-
30 - 34	15	3,5	12	3	-	-	3	-
35 - 39	30	7,0	27	3	-	-	3	-
40 - 44	28	6,5	25	3	3	-	-	-
45 - 49	(33)	(7,7)	33	-	-	-	-	-
50 - 54	(43)	(10,0)	(40)	3	3	-	-	-
55 - 59	33	7,7	33	-	-	-	-	-
60 - 64	33	7,7	27	6	-	6	-	-
65 - 69	27	6,3	27	-	-	-	-	-
70 - 74	31	7,2	31	-	-	-	-	-
75 - 79	16	3,7	16	-	-	-	-	-
80 - 84	12	2,8	12	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,6	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,7	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	13	3,0	13	-	-	-	-	-
6 - 9	12	2,8	12	-	-	-	-	-
10 - 15	25	5,8	25	-	-	-	-	-
16 - 18	23	5,3	(23)	-	-	-	-	-
19 - 24	28	6,5	28	-	-	-	-	-
25 - 39	63	14,7	(54)	9	-	3	6	-
40 - 59	137	31,9	(131)	6	6	-	-	-
60 - 66	42	9,8	36	6	-	6	-	-
67 - 74	49	11,4	49	-	-	-	-	-
75 und älter	38	8,8	38	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	148	34,4	145	3	-	-	3	-
Verheiratet	222	51,6	207	15	6	6	3	-
Verwitwet	35	8,1	32	3	-	3	-	-
Geschieden	(25)	(5,8)	(25)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	34,2	141	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	49,8	211	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,0	57	12	-	9	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	430	100,0	60	59	106	(109)	96
Geschlecht							
Männlich	219	50,9	30	(38)	(51)	54	46
Weiblich	211	49,1	30	(21)	55	55	50
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	148	34,4	60	50	20	12	6
Verheiratet	222	51,6	-	6	76	(76)	64
Verwitwet	35	8,1	-	-	-	9	26
Geschieden	(25)	(5,8)	-	3	10	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	409	95,1	60	56	97	100	96
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,4	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	2,1	-	3	-	6	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	34,2	19	16	28	42	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	49,8	25	(33)	65	43	48
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,0	16	10	13	(24)	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	178	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	25,8
Paare ohne Kind(er)	(43)	(24,2)
Paare mit Kind(ern)	(64)	(36,0)
Alleinerziehende Elternteile	19	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	25,8
Ehepaare	100	56,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(3,9)
Alleinerziehende Mütter	13	7,3
Alleinerziehende Väter	6	3,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	46	25,8
2 Personen	(53)	(29,8)
3 Personen	(39)	(21,9)
4 Personen	21	11,8
5 Personen	13	7,3
6 und mehr Personen	6	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	45	25,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	15,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	59,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	126	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(43)	(34,1)
Paare mit Kind(ern)	(64)	(50,8)
Alleinerziehende Elternteile	19	15,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	100	79,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(5,6)
Alleinerziehende Väter	6	4,8
Alleinerziehende Mütter	13	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(59)	(46,8)
3 Personen	(36)	(28,6)
4 Personen	21	16,7
5 Personen	10	7,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	430	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	219	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	211	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	22	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	25	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	29	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	22	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	18	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	15	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	30	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	28	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(33)	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(43)	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	33	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	33	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	27	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	31	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	16	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	12	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	13	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	25	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	23	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	28	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	63	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	137	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	42	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	49	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	38	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	148	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	222	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(25)	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	409	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	6	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	9	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	147	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	214	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,9	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,1	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	0,7	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,5	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,5	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(7,7)	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(10,0)	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,7	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,3	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,2	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,7	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,0	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,8	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	5,3	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,9	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,8	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	11,4	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,8	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,4	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,6	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(5,8)	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,1	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,4	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,1	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,4	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34,2	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49,8	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,0	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	178	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(43)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(64)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	100	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	46	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(53)	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(39)	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	21	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	13	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	45	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	105	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,8	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,2)	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(36,0)	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,8	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	56,2	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3,9)	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,3	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,4	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,8	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(29,8)	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(21,9)	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,8	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,3	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,3	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,7	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	59,0	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	126	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(64)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(59)	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(36)	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	21	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Raumbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,1)	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,8)	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,1	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,4	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,6)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,8	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(46,8)	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(28,6)	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	16,7	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	7,9	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rehborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	730	100,0	362	367
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	2,9	12	9
5 - 9	24	3,3	12	12
10 - 14	34	4,7	18	16
15 - 19	24	3,3	15	9
20 - 24	47	6,4	32	15
25 - 29	33	4,5	15	18
30 - 34	(22)	(3,0)	6	16
35 - 39	(44)	(6,0)	12	(32)
40 - 44	52	7,1	37	15
45 - 49	69	9,5	31	38
50 - 54	73	10,0	33	40
55 - 59	(62)	(8,5)	35	27
60 - 64	41	5,6	21	20
65 - 69	48	6,6	21	27
70 - 74	58	8,0	34	24
75 - 79	40	5,5	16	24
80 - 84	22	3,0	9	13
85 - 89	12	1,6	-	12
90 und älter	3	0,4	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,2	6	3
3 - 5	15	2,1	6	9
6 - 9	21	2,9	12	9
10 - 15	40	5,5	21	19
16 - 18	12	1,6	6	6
19 - 24	53	7,3	38	15
25 - 39	99	13,6	33	66
40 - 59	256	35,1	136	120
60 - 66	59	8,1	30	29
67 - 74	88	12,1	46	42
75 und älter	77	10,6	28	49
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	220	30,2	125	95
Verheiratet	393	53,9	195	198
Verwitwet	68	9,3	12	56
Geschieden	48	6,6	30	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	713	97,8	352	361
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	2,2	10	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	11,4	39	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	78,6	278	295
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,0	45	28

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	730	100,0	713	16	16	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	362	49,7	352	10	10	-	-	-	-
Weiblich	367	50,3	361	6	6	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	21	2,9	21	-	-	-	-	-	-
5 - 9	24	3,3	24	-	-	-	-	-	-
10 - 14	34	4,7	34	-	-	-	-	-	-
15 - 19	24	3,3	24	-	-	-	-	-	-
20 - 24	47	6,4	44	3	3	-	-	-	-
25 - 29	33	4,5	33	-	-	-	-	-	-
30 - 34	(22)	(3,0)	(22)	-	-	-	-	-	-
35 - 39	(44)	(6,0)	(41)	3	3	-	-	-	-
40 - 44	52	7,1	52	-	-	-	-	-	-
45 - 49	69	9,5	69	-	-	-	-	-	-
50 - 54	73	10,0	73	-	-	-	-	-	-
55 - 59	(62)	(8,5)	(58)	4	4	-	-	-	-
60 - 64	41	5,6	38	3	3	-	-	-	-
65 - 69	48	6,6	45	3	3	-	-	-	-
70 - 74	58	8,0	58	-	-	-	-	-	-
75 - 79	40	5,5	40	-	-	-	-	-	-
80 - 84	22	3,0	22	-	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,6	12	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	9	1,2	9	-	-	-	-	-	-
3 - 5	15	2,1	15	-	-	-	-	-	-
6 - 9	21	2,9	21	-	-	-	-	-	-
10 - 15	40	5,5	40	-	-	-	-	-	-
16 - 18	12	1,6	12	-	-	-	-	-	-
19 - 24	53	7,3	50	3	3	-	-	-	-
25 - 39	99	13,6	96	3	3	-	-	-	-
40 - 59	256	35,1	252	4	4	-	-	-	-
60 - 66	59	8,1	56	3	3	-	-	-	-
67 - 74	88	12,1	85	3	3	-	-	-	-
75 und älter	77	10,6	77	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	220	30,2	217	3	3	-	-	-
Verheiratet	393	53,9	386	7	7	-	-	-
Verwitwet	68	9,3	68	-	-	-	-	-
Geschieden	48	6,6	42	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	11,4	77	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	78,6	570	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,0	66	7	7	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	730	100,0	(94)	89	187	176	183
Geschlecht							
Männlich	362	49,7	48	56	86	89	83
Weiblich	367	50,3	46	33	101	87	100
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	220	30,2	(94)	(80)	37	6	3
Verheiratet	393	53,9	-	9	126	142	116
Verwitwet	68	9,3	-	-	3	10	55
Geschieden	48	6,6	-	-	21	18	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	713	97,8	94	86	184	(169)	180
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	2,2	-	3	3	7	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	11,4	3	12	20	27	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	78,6	82	68	149	(123)	151
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	10,0	9	9	18	26	11

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	309	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	65	21,0
Paare ohne Kind(er)	99	32,0
Paare mit Kind(ern)	116	37,5
Alleinerziehende Elternteile	29	9,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	65	21,0
Ehepaare	181	58,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(11,0)
Alleinerziehende Mütter	23	7,4
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	65	21,0
2 Personen	119	38,5
3 Personen	57	18,4
4 Personen	55	17,8
5 Personen	10	3,2
6 und mehr Personen	3	1,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	66	21,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	56	18,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	187	60,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	244	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	99	40,6
Paare mit Kind(ern)	116	47,5
Alleinerziehende Elternteile	29	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	181	74,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	(13,9)
Alleinerziehende Väter	6	2,5
Alleinerziehende Mütter	23	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	122	50,0
3 Personen	58	23,8
4 Personen	(60)	(24,6)
5 Personen	4	1,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	730	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	362	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	367	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	24	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	24	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	47	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	33	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(22)	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(44)	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	52	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	69	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	73	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(62)	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	41	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	48	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	58	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	40	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	22	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	15	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	21	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	40	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	53	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	99	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	256	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	59	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	88	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	77	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	220	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	393	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	68	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	48	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	713	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	16	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	573	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,3	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,3	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(3,0)	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(6,0)	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,1	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,0	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(8,5)	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,6	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,6	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,0	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,5	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,5	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,6	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,1	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	12,1	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,6	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,9	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,3	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,6	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,2	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,4	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,6	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,0	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	309	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	65	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	99	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	65	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	181	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	23	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	65	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	119	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	57	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	55	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	66	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	56	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	187	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,0	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,4	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,6	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,0)	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,4	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,0	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	38,5	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,4	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	17,8	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,2	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,0	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,4	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,1	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,5	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	244	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	99	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	116	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	181	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(34)	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	23	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	122	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	58	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(60)	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	4	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehborn	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,6	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,5	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,2	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,9)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,8	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(24,6)	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,6	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Reiffelbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	241	100,0	122	118
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,3	-	3
5 - 9	10	4,2	3	7
10 - 14	19	7,9	16	3
15 - 19	15	6,3	6	9
20 - 24	18	7,5	12	6
25 - 29	3	1,3	-	3
30 - 34	6	2,5	-	6
35 - 39	20	8,3	10	10
40 - 44	17	7,1	13	4
45 - 49	17	7,1	10	7
50 - 54	24	10,0	12	12
55 - 59	13	5,4	7	6
60 - 64	9	3,8	3	6
65 - 69	15	6,3	6	9
70 - 74	27	11,3	12	15
75 - 79	12	5,0	6	6
80 - 84	9	3,8	6	3
85 - 89	3	1,3	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	-	3
3 - 5	3	1,3	3	-
6 - 9	7	2,9	-	7
10 - 15	22	9,2	16	6
16 - 18	12	5,0	6	6
19 - 24	18	7,5	12	6
25 - 39	29	12,1	(10)	19
40 - 59	71	29,6	42	(29)
60 - 66	12	5,0	3	9
67 - 74	39	16,3	18	21
75 und älter	24	10,0	12	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	84	35,0	53	31
Verheiratet	132	55,0	66	66
Verwitwet	24	10,0	3	21
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	234	97,5	122	112
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	2,5	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	21,7	18	(34)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	65,0	84	72
Sonstige, keine, ohne Angabe	32	13,3	20	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	241	100,0	234	6	6	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	122	50,8	122	-	-	-	-	-	
Weiblich	118	49,2	112	6	6	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	1,3	-	3	3	-	-	-	
5 - 9	10	4,2	10	-	-	-	-	-	
10 - 14	19	7,9	19	-	-	-	-	-	
15 - 19	15	6,3	15	-	-	-	-	-	
20 - 24	18	7,5	15	3	3	-	-	-	
25 - 29	3	1,3	3	-	-	-	-	-	
30 - 34	6	2,5	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	20	8,3	20	-	-	-	-	-	
40 - 44	17	7,1	17	-	-	-	-	-	
45 - 49	17	7,1	17	-	-	-	-	-	
50 - 54	24	10,0	24	-	-	-	-	-	
55 - 59	13	5,4	13	-	-	-	-	-	
60 - 64	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
65 - 69	15	6,3	15	-	-	-	-	-	
70 - 74	27	11,3	27	-	-	-	-	-	
75 - 79	12	5,0	12	-	-	-	-	-	
80 - 84	9	3,8	9	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	1,3	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	1,3	-	3	3	-	-	-	
3 - 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-	
6 - 9	7	2,9	7	-	-	-	-	-	
10 - 15	22	9,2	22	-	-	-	-	-	
16 - 18	12	5,0	12	-	-	-	-	-	
19 - 24	18	7,5	15	3	3	-	-	-	
25 - 39	29	12,1	29	-	-	-	-	-	
40 - 59	71	29,6	71	-	-	-	-	-	
60 - 66	12	5,0	12	-	-	-	-	-	
67 - 74	39	16,3	39	-	-	-	-	-	
75 und älter	24	10,0	24	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	84	35,0	81	3	3	-	-	-
Verheiratet	132	55,0	129	3	3	-	-	-
Verwitwet	24	10,0	24	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	21,7	46	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	65,0	156	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	32	13,3	32	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	241	100,0	41	27	60	46	66	
Geschlecht								
Männlich	122	50,8	22	15	33	22	30	
Weiblich	118	49,2	19	12	27	24	36	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	84	35,0	41	24	13	-	6	
Verheiratet	132	55,0	-	3	47	43	39	
Verwitwet	24	10,0	-	-	-	3	21	
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	234	97,5	38	24	60	46	66	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	6	2,5	3	3	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	21,7	3	6	(4)	21	18	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	65,0	28	21	43	22	42	
Sonstige, keine, ohne Angabe	32	13,3	10	-	13	3	6	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	34,2
Paare ohne Kind(er)	27	24,3
Paare mit Kind(ern)	42	37,8
Alleinerziehende Elternteile	4	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	34,2
Ehepaare	(69)	(62,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	3,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	38	34,2
2 Personen	25	22,5
3 Personen	21	18,9
4 Personen	(24)	(21,6)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	18,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	19,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	69	62,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	73	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	27	37,0
Paare mit Kind(ern)	42	57,5
Alleinerziehende Elternteile	4	5,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(69)	(94,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	31	42,5
3 Personen	24	32,9
4 Personen	15	20,5
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	4,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	241	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	122	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	118	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	10	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	19	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	15	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	18	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	3	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	20	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	17	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	17	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	24	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	13	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	9	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	15	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	27	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	12	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	7	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	22	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	18	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	29	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	71	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	39	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	24	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	84	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	132	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	-	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	234	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	6	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	32	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,8	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,2	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,3	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,9	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	7,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,3	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	2,5	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	8,3	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,1	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,0	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	5,4	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	3,8	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,3	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	11,3	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,0	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,3	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,2	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	5,0	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,5	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,1	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	29,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	5,0	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	16,3	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,0	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	55,0	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,0	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	2,5	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,7	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65,0	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,3	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	27	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(69)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	38	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	25	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	21	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(24)	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	69	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,3	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,8	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,6	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(62,2)	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,6	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	34,2	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	22,5	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,9	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(21,6)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,0	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19,8	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,2	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	73	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	27	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(69)	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	24	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	15	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reiffelbach	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,0	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	57,5	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,5	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(94,5)	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	42,5	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	32,9	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,5	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,1	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schmittweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	202	100,0	94	108
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	10	5,0	7	3
10 - 14	9	4,5	3	6
15 - 19	19	9,4	13	6
20 - 24	9	4,5	6	3
25 - 29	15	7,4	3	12
30 - 34	3	1,5	3	-
35 - 39	9	4,5	3	6
40 - 44	10	5,0	7	3
45 - 49	32	15,8	19	13
50 - 54	15	7,4	6	9
55 - 59	9	4,5	-	9
60 - 64	6	3,0	3	3
65 - 69	16	7,9	6	10
70 - 74	15	7,4	6	9
75 - 79	15	7,4	6	9
80 - 84	7	3,5	3	4
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	10	5,0	7	3
10 - 15	15	7,4	6	9
16 - 18	10	5,0	7	3
19 - 24	12	5,9	9	3
25 - 39	27	13,4	9	(18)
40 - 59	66	32,7	32	34
60 - 66	9	4,5	3	6
67 - 74	28	13,9	12	16
75 und älter	25	12,4	9	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	80	39,6	44	36
Verheiratet	(89)	(44,1)	44	45
Verwitwet	24	11,9	6	18
Geschieden	9	4,5	-	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	202	100,0	94	108
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	18,3	15	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	135	66,8	64	71
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	14,9	15	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	202	100,0	202	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	94	46,5	94	-	-	-	-	-	-
Weiblich	108	53,5	108	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	10	5,0	10	-	-	-	-	-	-
10 - 14	9	4,5	9	-	-	-	-	-	-
15 - 19	19	9,4	19	-	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,5	9	-	-	-	-	-	-
25 - 29	15	7,4	15	-	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,5	3	-	-	-	-	-	-
35 - 39	9	4,5	9	-	-	-	-	-	-
40 - 44	10	5,0	10	-	-	-	-	-	-
45 - 49	32	15,8	32	-	-	-	-	-	-
50 - 54	15	7,4	15	-	-	-	-	-	-
55 - 59	9	4,5	9	-	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,0	6	-	-	-	-	-	-
65 - 69	16	7,9	16	-	-	-	-	-	-
70 - 74	15	7,4	15	-	-	-	-	-	-
75 - 79	15	7,4	15	-	-	-	-	-	-
80 - 84	7	3,5	7	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	3	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	10	5,0	10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	15	7,4	15	-	-	-	-	-	-
16 - 18	10	5,0	10	-	-	-	-	-	-
19 - 24	12	5,9	12	-	-	-	-	-	-
25 - 39	27	13,4	27	-	-	-	-	-	-
40 - 59	66	32,7	66	-	-	-	-	-	-
60 - 66	9	4,5	9	-	-	-	-	-	-
67 - 74	28	13,9	28	-	-	-	-	-	-
75 und älter	25	12,4	25	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	39,6	80	-	-	-	-	-
Verheiratet	(89)	(44,1)	(89)	-	-	-	-	-
Verwitwet	24	11,9	24	-	-	-	-	-
Geschieden	9	4,5	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	18,3	37	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	135	66,8	135	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	14,9	30	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	202	100,0	35	27	54	30	56	
Geschlecht								
Männlich	94	46,5	20	12	32	9	21	
Weiblich	108	53,5	15	15	22	21	35	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	39,6	35	27	6	6	6	
Verheiratet	(89)	(44,1)	-	-	42	18	29	
Verwitwet	24	11,9	-	-	3	3	18	
Geschieden	9	4,5	-	-	3	3	3	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	202	100,0	35	27	54	30	56	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	18,3	6	6	(3)	9	13	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	135	66,8	23	21	42	12	37	
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	14,9	6	-	9	9	6	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	86	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,4
Paare ohne Kind(er)	(27)	(31,4)
Paare mit Kind(ern)	(21)	(24,4)
Alleinerziehende Elternteile	(19)	(22,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	4,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	17,4
Ehepaare	45	52,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,5
Alleinerziehende Mütter	13	15,1
Alleinerziehende Väter	6	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	4,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	17,4
2 Personen	(41)	(47,7)
3 Personen	21	24,4
4 Personen	(6)	(7,0)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	27,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	23,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	42	48,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	67	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(27)	(40,3)
Paare mit Kind(ern)	(21)	(31,3)
Alleinerziehende Elternteile	(19)	(28,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	45	67,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,5
Alleinerziehende Väter	6	9,0
Alleinerziehende Mütter	13	19,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(40)	(59,7)
3 Personen	18	26,9
4 Personen	(6)	(9,0)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	4,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	202	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	94	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	108	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	10	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	9	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	19	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	15	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	3	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	10	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	32	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	15	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	9	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	6	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	15	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	7	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	10	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	10	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	12	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	27	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	66	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	28	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	25	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	80	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(89)	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	202	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	37	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	135	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,5	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,5	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	9,4	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,4	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	1,5	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,5	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,0	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	15,8	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,4	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	4,5	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	3,0	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	7,9	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,4	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	7,4	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,0	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	5,0	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,4	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,7	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	4,5	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	13,9	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,4	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,6	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(44,1)	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,9	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,5	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18,3	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66,8	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,9	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	86	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(27)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(21)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(19)	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	45	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(41)	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	21	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(6)	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	42	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,4	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(31,4)	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(24,4)	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(22,1)	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,4	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,3	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,5	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	15,1	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	7,0	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,7	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,4	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(47,7)	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	24,4	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(7,0)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,5	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27,9	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23,3	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	48,8	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	67	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(27)	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(21)	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(19)	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	45	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(40)	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	18	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(6)	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schmittweiler	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40,3)	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(31,3)	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(28,4)	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67,2	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,0	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	19,4	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(59,7)	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,9	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(9,0)	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,5	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
<p>Seniorenstatus eines privaten Haushalts</p>	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
<p>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
<p>Staatsangehörigkeitsgruppen</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
<p>Stichtagsbezogenheit der Merkmale</p>	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schweinschied

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	172	100,0	83	89
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	10	5,8	7	3
10 - 14	11	6,4	4	7
15 - 19	3	1,7	-	3
20 - 24	6	3,5	3	3
25 - 29	6	3,5	3	3
30 - 34	6	3,5	6	-
35 - 39	12	7,0	6	6
40 - 44	9	5,2	6	3
45 - 49	9	5,2	-	9
50 - 54	21	12,2	12	9
55 - 59	21	12,2	9	12
60 - 64	19	11,0	10	9
65 - 69	3	1,7	3	-
70 - 74	3	1,7	-	3
75 - 79	9	5,2	-	9
80 - 84	20	11,6	10	10
85 - 89	4	2,3	4	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,7	-	3
6 - 9	7	4,1	7	-
10 - 15	14	8,1	4	10
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	6	3,5	3	3
25 - 39	24	14,0	15	9
40 - 59	(60)	(34,9)	27	(33)
60 - 66	19	11,0	10	9
67 - 74	(6)	(3,5)	3	3
75 und älter	(33)	(19,2)	14	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(45)	(26,2)	26	19
Verheiratet	99	57,6	48	51
Verwitwet	19	11,0	3	16
Geschieden	9	5,2	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	172	100,0	83	89
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(11,0)	(10)	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	141	82,0	(67)	(74)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12)	(7,0)	6	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	172	100,0	172	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	83	48,3	83	-	-	-	-	-	-
Weiblich	89	51,7	89	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	10	5,8	10	-	-	-	-	-	-
10 - 14	11	6,4	11	-	-	-	-	-	-
15 - 19	3	1,7	3	-	-	-	-	-	-
20 - 24	6	3,5	6	-	-	-	-	-	-
25 - 29	6	3,5	6	-	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,5	6	-	-	-	-	-	-
35 - 39	12	7,0	12	-	-	-	-	-	-
40 - 44	9	5,2	9	-	-	-	-	-	-
45 - 49	9	5,2	9	-	-	-	-	-	-
50 - 54	21	12,2	21	-	-	-	-	-	-
55 - 59	21	12,2	21	-	-	-	-	-	-
60 - 64	19	11,0	19	-	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,7	3	-	-	-	-	-	-
70 - 74	3	1,7	3	-	-	-	-	-	-
75 - 79	9	5,2	9	-	-	-	-	-	-
80 - 84	20	11,6	20	-	-	-	-	-	-
85 - 89	4	2,3	4	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,7	3	-	-	-	-	-	-
6 - 9	7	4,1	7	-	-	-	-	-	-
10 - 15	14	8,1	14	-	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	6	3,5	6	-	-	-	-	-	-
25 - 39	24	14,0	24	-	-	-	-	-	-
40 - 59	(60)	(34,9)	(60)	-	-	-	-	-	-
60 - 66	19	11,0	19	-	-	-	-	-	-
67 - 74	(6)	(3,5)	(6)	-	-	-	-	-	-
75 und älter	(33)	(19,2)	(33)	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(45)	(26,2)	(45)	-	-	-	-	-
Verheiratet	99	57,6	99	-	-	-	-	-
Verwitwet	19	11,0	19	-	-	-	-	-
Geschieden	9	5,2	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(11,0)	(19)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	141	82,0	141	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12)	(7,0)	(12)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	172	100,0	24	12	36	61	39
Geschlecht							
Männlich	83	48,3	11	6	18	31	17
Weiblich	89	51,7	13	6	18	30	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(45)	(26,2)	24	9	9	3	-
Verheiratet	99	57,6	-	3	21	(58)	(17)
Verwitwet	19	11,0	-	-	-	-	19
Geschieden	9	5,2	-	-	6	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	172	100,0	24	12	36	61	39
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	(11,0)	-	-	9	-	10
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	141	82,0	24	12	24	(52)	29
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12)	(7,0)	-	-	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	73	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	9,6
Paare ohne Kind(er)	24	32,9
Paare mit Kind(ern)	32	43,8
Alleinerziehende Elternteile	10	13,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	9,6
Ehepaare	50	68,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	8,2
Alleinerziehende Mütter	3	4,1
Alleinerziehende Väter	7	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	7	9,6
2 Personen	27	37,0
3 Personen	(26)	(35,6)
4 Personen	7	9,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	6	8,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14	19,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	27,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	53,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(66)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	24	36,4
Paare mit Kind(ern)	32	48,5
Alleinerziehende Elternteile	10	15,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	50	75,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	9,1
Alleinerziehende Väter	7	10,6
Alleinerziehende Mütter	3	4,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(34)	(51,5)
3 Personen	23	34,8
4 Personen	9	13,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	172	8 123	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	83	3 952	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	89	4 171	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	225	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	10	317	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	11	430	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	3	452	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	6	421	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	353	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	375	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	443	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	9	582	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	9	762	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	21	748	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	21	627	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	19	516	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	359	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	3	561	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	417	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	20	295	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	4	169	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	71	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	129	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	147	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	7	266	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	14	505	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	-	269	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	6	529	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 171	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(60)	2 719	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	19	629	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(6)	807	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(33)	952	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(45)	3 025	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	99	3 805	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	784	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	509	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	172	7 929	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	55	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(92)	6 073	254 282
Italien	-	6	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	-	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	-	145	5 446	128 862
Österreich	-	6	150	5 067	164 246
Polen	-	59	904	21 636	382 391
Rumänien	-	15	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	7	376	8 250	174 023
Türkei	-	(29)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	-	(72)	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(19)	1 233	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	141	5 563	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12)	1 327	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,3	48,7	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,7	51,3	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	2,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,8	3,9	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,4	5,3	5,2	5,1	4,9
15 - 19	1,7	5,6	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,5	4,3	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,5	4,6	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,5	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,2	7,2	7,8	7,8	7,9
45 - 49	5,2	9,4	9,0	8,9	8,7
50 - 54	12,2	9,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	12,2	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	11,0	6,4	6,4	6,0	5,9
65 - 69	1,7	4,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	1,7	6,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,2	5,1	4,1	4,1	4,1
80 - 84	11,6	3,6	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,9	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,6	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,7	1,8	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,1	3,3	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,1	6,2	6,3	6,2	5,9
16 - 18	-	3,3	3,3	3,3	3,0
19 - 24	3,5	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,0	14,4	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(34,9)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,0	7,7	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(3,5)	9,9	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(19,2)	11,7	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(26,2)	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,6	46,8	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,0	9,7	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,6	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,1	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	-	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	-	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,7	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,2	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,4)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	(0,9)	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(11,0)	15,2	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,0	68,5	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(7,0)	16,3	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	73	3 323	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	867	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	24	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	371	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7	867	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	50	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	85	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	52	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	7	867	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	27	1 114	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(26)	635	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	7	461	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	175	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(71)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14	686	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	564	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	2 073	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,9	26,7	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	43,8	34,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,7	11,2	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9,6	26,1	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	68,5	53,9	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	7,3	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,1	(8,6)	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	9,6	2,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9,6	26,1	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,0	33,5	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(35,6)	19,1	17,0	16,0	14,5
4 Personen	9,6	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	5,3	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,2	(2,1)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,2	20,6	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27,4	17,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	53,4	62,4	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(66)	2 404	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	24	886	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 147	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	371	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	50	1 792	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	241	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	85	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	(286)	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(34)	1 184	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	23	643	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	9	450	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(102)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	25	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweinschied	Verbandsgemeinde Meisenheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,4	36,9	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	47,7	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,2	15,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,8	74,5	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	10,6	3,5	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,5	(11,9)	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,5)	49,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	34,8	26,7	25,3	24,4	23,4
4 Personen	13,6	18,7	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,2)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,0	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Rüdesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	24 964	100,0	12 286	12 678
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 060	4,2	567	493
5 - 9	1 174	4,7	609	565
10 - 14	1 456	5,8	772	684
15 - 19	1 505	6,0	769	736
20 - 24	1 287	5,2	695	592
25 - 29	1 162	4,7	549	613
30 - 34	1 263	5,1	594	669
35 - 39	1 480	5,9	720	760
40 - 44	2 125	8,5	1 073	1 052
45 - 49	2 436	9,8	1 210	1 226
50 - 54	2 014	8,1	1 017	997
55 - 59	1 799	7,2	911	888
60 - 64	1 522	6,1	747	775
65 - 69	1 160	4,6	532	628
70 - 74	1 403	5,6	666	737
75 - 79	958	3,8	438	520
80 - 84	673	2,7	282	391
85 - 89	378	1,5	(115)	263
90 und älter	(109)	(0,4)	(20)	89
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	603	2,4	318	285
3 - 5	660	2,6	368	292
6 - 9	971	3,9	490	481
10 - 15	1 755	7,0	924	831
16 - 18	909	3,6	460	449
19 - 24	1 584	6,3	852	732
25 - 39	3 905	15,6	1 863	2 042
40 - 59	8 374	33,5	4 211	4 163
60 - 66	1 894	7,6	901	993
67 - 74	2 191	8,8	1 044	1 147
75 und älter	2 118	8,5	855	1 263
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	9 284	37,2	5 053	4 231
Verheiratet	12 752	51,1	6 370	6 382
Verwitwet	1 595	6,4	281	1 314
Geschieden	1 313	5,3	571	742
Eingetr. Lebenspartnerschaft	20	0,1	11	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	24 167	96,8	11 901	12 266
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-
Griechenland	9	0,0	6	3
Italien	71	0,3	44	27
Kasachstan	3	0,0	-	3
Kroatien	9	0,0	3	6
Niederlande	15	0,1	6	9
Österreich	19	0,1	6	13
Polen	104	0,4	36	68
Rumänien	11	0,0	7	4
Russische Föderation	14	0,1	3	11
Türkei	(131)	(0,5)	(77)	54
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	402	1,6	194	208
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	10 670	42,7	5 120	5 540
Evangelische Kirche	10 150	40,7	4 860	5 290
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 580	14,4	2 060	1 520

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	13 590	54,5	7 150	6 440
Erwerbstätige	13 230	53,1	6 940	6 290
Erwerbslose	360	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11 350	45,5	5 140	6 210
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,6	1 840	1 810
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 950	19,8	2 390	2 560
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,8	580	610
Hausfrauen und Hausmänner	950	3,8	/	920
Sonstige	610	2,5	300	310
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 670	80,6	5 380	5 290
Beamte/-innen	820	6,2	500	320
Selbstständige mit Beschäftigten	670	5,0	520	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	840	6,3	470	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	860	6,6	570	/
Akademische Berufe	1 660	12,7	890	770
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 840	21,8	1 330	1 500
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 010	15,4	710	1 300
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 790	13,8	580	1 210
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 570	12,0	1 440	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	870	6,7	670	/
Hilfsarbeitskräfte	1 090	8,4	430	660
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	380	2,9	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 430	25,9	2 560	870
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 630	19,9	1 840	780
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(120)	(0,9)	(110)	/
Baugewerbe	680	5,1	600	(80)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 310	25,0	1 790	1 520
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 430	18,4	1 130	1 300
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	880	6,6	660	210
Sonstige Dienstleistungen	6 110	46,2	2 300	3 820
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	480	3,6	200	280
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 340	10,2	710	640
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 160	8,8	(640)	520
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 130	23,6	750	2 370
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 250	35,1	510	740
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 750	49,4	1 030	720
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	950	4,4	480	470
Ohne Schulabschluss	380	1,8	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	570	2,7	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 240	48,0	5 420	4 820
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 400	25,3	2 000	3 400
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 850	22,7	1 770	3 080
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 580	7,4	1 040	550
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 180	14,9	1 590	1 580
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 620	26,3	2 060	3 560
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	10 910	51,1	5 500	5 410
Fachschulabschluss	2 390	11,2	1 410	980
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	990	4,6	700	/
Hochschulabschluss	1 060	5,0	620	440
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	22 180	88,9	11 170	11 010
Personen mit Migrationshintergrund	2 780	11,1	1 170	1 610
Ausländer/-innen	820	3,3	390	430
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	610	2,4	/	340
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 960	7,9	780	1 180
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 030	4,1	440	590
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	930	3,7	/	590
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	640	2,5	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	500	18,0	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	530	19,1	/	/
Ukraine	-	-	/	/
Sonstige	850	30,4	330	510
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	760	46,6	/	440
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	500	18,0	/	/
20 und mehr Jahre	1 360	48,8	650	700
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	24 964	100,0	24 167	797	378	212	203	4
Geschlecht								
Männlich	12 286	49,2	11 901	385	174	113	(98)	-
Weiblich	12 678	50,8	12 266	412	204	99	105	4
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 060	4,2	1 051	9	-	-	9	-
5 - 9	1 174	4,7	1 162	12	6	-	6	-
10 - 14	1 456	5,8	1 405	(51)	22	19	10	-
15 - 19	1 505	6,0	1 469	(36)	12	(12)	12	-
20 - 24	1 287	5,2	1 253	34	6	19	9	-
25 - 29	1 162	4,7	1 106	56	25	19	12	-
30 - 34	1 263	5,1	1 177	86	37	27	22	-
35 - 39	1 480	5,9	1 372	108	58	29	21	-
40 - 44	2 125	8,5	2 028	97	45	34	18	-
45 - 49	2 436	9,8	2 348	88	51	9	24	4
50 - 54	2 014	8,1	1 951	63	38	10	15	-
55 - 59	1 799	7,2	1 745	54	30	6	18	-
60 - 64	1 522	6,1	1 482	40	18	13	9	-
65 - 69	1 160	4,6	1 142	18	12	6	-	-
70 - 74	1 403	5,6	1 379	24	9	6	9	-
75 - 79	958	3,8	952	6	3	3	-	-
80 - 84	673	2,7	667	6	3	-	3	-
85 - 89	378	1,5	372	6	-	-	6	-
90 und älter	(109)	(0,4)	(106)	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	603	2,4	597	6	-	-	6	-
3 - 5	660	2,6	654	6	-	-	6	-
6 - 9	971	3,9	962	9	6	-	3	-
10 - 15	1 755	7,0	1 695	(60)	25	22	13	-
16 - 18	909	3,6	891	(18)	6	6	6	-
19 - 24	1 584	6,3	1 541	43	(9)	22	12	-
25 - 39	3 905	15,6	3 655	250	120	75	55	-
40 - 59	8 374	33,5	8 072	302	(164)	59	75	4
60 - 66	1 894	7,6	1 845	49	24	16	9	-
67 - 74	2 191	8,8	2 158	33	15	9	9	-
75 und älter	2 118	8,5	2 097	21	9	3	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	9 284	37,2	9 069	215	95	65	(55)	-
Verheiratet	12 752	51,1	12 253	499	237	(132)	126	4
Verwitwet	1 595	6,4	1 571	24	15	3	6	-
Geschieden	1 313	5,3	1 254	59	31	12	(16)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	20	0,1	20	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	10 670	42,7	10 400	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	10 150	40,7	10 130	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 580	14,4	3 170	420	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	13 590	54,5	13 110	480	200	(140)	/	/
Erwerbstätige	13 230	53,1	12 760	470	200	(140)	/	/
Erwerbslose	360	1,4	350	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11 350	45,5	11 010	340	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,6	3 580	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 950	19,8	4 860	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,8	1 130	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	3,8	890	/	/	/	/	/
Sonstige	610	2,5	560	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 670	80,6	10 280	(390)	160	(140)	/	/
Beamte/-innen	820	6,2	820	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	670	5,0	660	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	840	6,3	790	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	860	6,6	840	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 660	12,7	1 610	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 840	21,8	2 750	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 010	15,4	1 940	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 790	13,8	1 740	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 570	12,0	1 490	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	870	6,7	800	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 090	8,4	990	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	380	2,9	380	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 430	25,9	3 300	120	/	30	20	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 630	19,9	2 540	/	/	/	20	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(120)	(0,9)	(120)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	680	5,1	650	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 310	25,0	3 190	/	50	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 430	18,4	2 340	/	30	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	880	6,6	840	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	6 110	46,2	5 890	220	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	480	3,6	480	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 340	10,2	1 280	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 160	8,8	1 140	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 130	23,6	3 000	/	/	(30)	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	1 250	35,1	1 230	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 750	49,4	1 700	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	950	4,4	810	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	380	1,8	/	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	570	2,7	550	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 240	48,0	9 960	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 400	25,3	5 230	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 850	22,7	4 710	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 580	7,4	1 520	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 180	14,9	3 060	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	5 620	26,3	5 190	430	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	10 910	51,1	10 700	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	2 390	11,2	2 330	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	990	4,6	970	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 060	5,0	1 030	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	22 180	88,9	22 180	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 780	11,1	1 960	820	280	380	/	/
Ausländer/-innen	820	3,3	/	820	280	380	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	610	2,4	/	610	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 960	7,9	1 960	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 030	4,1	1 030	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	930	3,7	930	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	640	2,5	640	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	500	18,0	450	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	530	19,1	/	350	/	350	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	850	30,4	590	260	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	760	46,6	610	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	500	18,0	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 360	48,8	980	380	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	24 964	100,0	4 611	3 033	7 304	5 335	4 681
Geschlecht							
Männlich	12 286	49,2	2 423	1 538	3 597	2 675	2 053
Weiblich	12 678	50,8	2 188	1 495	3 707	2 660	2 628
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	9 284	37,2	4 611	2 686	1 516	298	173
Verheiratet	12 752	51,1	-	320	5 094	4 329	3 009
Verwitwet	1 595	6,4	-	3	49	231	1 312
Geschieden	1 313	5,3	-	21	632	473	187
Eingetr. Lebenspartnerschaft	20	0,1	-	3	13	4	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	24 167	96,8	4 518	2 928	6 925	5 178	4 618
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	-	-	-
Griechenland	9	0,0	-	-	-	3	6
Italien	71	0,3	9	9	31	13	9
Kasachstan	3	0,0	-	-	3	-	-
Kroatien	9	0,0	-	-	3	6	-
Niederlande	15	0,1	-	3	-	12	-
Österreich	19	0,1	-	6	9	4	-
Polen	104	0,4	13	9	(51)	28	3
Rumänien	11	0,0	-	-	11	-	-
Russische Föderation	14	0,1	-	4	10	-	-
Türkei	(131)	(0,5)	19	28	59	13	12
Ukraine	6	0,0	-	-	6	-	-
Sonstige	402	1,6	52	(43)	(196)	78	33
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	10 670	42,7	1 750	1 220	3 040	2 250	2 400
Evangelische Kirche	10 150	40,7	2 130	1 280	2 830	1 950	1 950
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 580	14,4	610	440	1 250	890	400

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	13 590	54,5	/	2 440	6 690	3 930	390
Erwerbstätige	13 230	53,1	/	2 300	6 570	3 840	390
Erwerbslose	360	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11 350	45,5	4 560	500	610	1 320	4 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,6	3 640	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 950	19,8	/	/	/	630	4 200
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,8	820	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	3,8	/	/	/	480	/
Sonstige	610	2,5	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 670	80,6	/	2 140	5 300	2 920	/
Beamte/-innen	820	6,2	/	(80)	400	340	/
Selbstständige mit Beschäftigten	670	5,0	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	840	6,3	/	/	470	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	860	6,6	/	/	480	/	/
Akademische Berufe	1 660	12,7	/	/	950	540	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 840	21,8	/	530	1 310	920	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 010	15,4	/	/	1 010	630	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 790	13,8	/	/	910	520	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 570	12,0	/	520	720	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	870	6,7	/	/	530	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 090	8,4	/	/	410	360	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	380	2,9	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 430	25,9	/	590	1 770	950	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 630	19,9	/	(410)	1 310	810	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(120)	(0,9)	/	/	70	(40)	/
Baugewerbe	680	5,1	/	170	390	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 310	25,0	/	590	1 660	960	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 430	18,4	/	480	1 190	680	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	880	6,6	/	(110)	470	270	/
Sonstige Dienstleistungen	6 110	46,2	/	1 050	2 990	1 820	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	480	3,6	/	70	(260)	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 340	10,2	/	260	690	(310)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 160	8,8	/	(160)	550	430	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 130	23,6	/	560	1 490	930	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 250	35,1	1 250	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 750	49,4	1 750	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	950	4,4	560	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	380	1,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	570	2,7	560	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 240	48,0	/	710	2 590	2 960	3 880
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 400	25,3	/	1 160	2 430	1 020	430
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 850	22,7	/	930	2 430	1 020	430
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 580	7,4	/	/	680	520	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 180	14,9	/	840	1 440	620	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 620	26,3	1 020	1 270	910	730	1 700
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	10 910	51,1	/	1 410	4 260	2 880	2 360
Fachschulabschluss	2 390	11,2	/	/	1 040	710	470
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	990	4,6	/	/	420	410	/
Hochschulabschluss	1 060	5,0	/	/	510	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	22 180	88,9	4 010	2 380	6 400	4 810	4 580
Personen mit Migrationshintergrund	2 780	11,1	630	630	900	410	/
Ausländer/-innen	820	3,3	/	/	370	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	610	2,4	/	/	340	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 960	7,9	540	480	530	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 030	4,1	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	930	3,7	510	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	640	2,5	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	500	18,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	530	19,1	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	850	30,4	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	760	46,6	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	500	18,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 360	48,8	/	/	510	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	24 964	100,0	9 284	12 772	1 595	1 313	-	
Geschlecht								
Männlich	12 286	49,2	5 053	6 381	281	571	-	
Weiblich	12 678	50,8	4 231	6 391	1 314	742	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	1 060	4,2	1 060	-	-	-	-	
5 - 9	1 174	4,7	1 174	-	-	-	-	
10 - 14	1 456	5,8	1 456	-	-	-	-	
15 - 19	1 505	6,0	1 505	-	-	-	-	
20 - 24	1 287	5,2	1 246	41	-	-	-	
25 - 29	1 162	4,7	856	282	3	21	-	
30 - 34	1 263	5,1	494	702	-	67	-	
35 - 39	1 480	5,9	368	1 001	-	111	-	
40 - 44	2 125	8,5	367	1 540	12	206	-	
45 - 49	2 436	9,8	287	1 864	37	248	-	
50 - 54	2 014	8,1	167	1 580	(45)	(222)	-	
55 - 59	1 799	7,2	(86)	1 498	62	153	-	
60 - 64	1 522	6,1	(45)	1 255	124	98	-	
65 - 69	1 160	4,6	39	917	141	63	-	
70 - 74	1 403	5,6	(58)	1 009	260	76	-	
75 - 79	958	3,8	27	601	303	27	-	
80 - 84	673	2,7	34	345	285	9	-	
85 - 89	378	1,5	12	121	239	6	-	
90 und älter	(109)	(0,4)	3	16	(84)	6	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	603	2,4	603	-	-	-	-	
3 - 5	660	2,6	660	-	-	-	-	
6 - 9	971	3,9	971	-	-	-	-	
10 - 15	1 755	7,0	1 755	-	-	-	-	
16 - 18	909	3,6	909	-	-	-	-	
19 - 24	1 584	6,3	1 543	41	-	-	-	
25 - 39	3 905	15,6	1 718	1 985	3	199	-	
40 - 59	8 374	33,5	907	6 482	(156)	829	-	
60 - 66	1 894	7,6	(54)	1 571	156	(113)	-	
67 - 74	2 191	8,8	(88)	1 610	369	(124)	-	
75 und älter	2 118	8,5	76	1 083	911	48	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	24 167	96,8	9 069	12 273	1 571	1 254	-
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	-	-	-
Griechenland	9	0,0	-	3	3	3	-
Italien	71	0,3	24	41	-	6	-
Kasachstan	3	0,0	-	3	-	-	-
Kroatien	9	0,0	-	6	-	3	-
Niederlande	15	0,1	3	12	-	-	-
Österreich	19	0,1	6	13	-	-	-
Polen	104	0,4	(22)	(64)	6	12	-
Rumänien	11	0,0	-	7	-	4	-
Russische Föderation	14	0,1	-	14	-	-	-
Türkei	(131)	(0,5)	(50)	75	3	3	-
Ukraine	6	0,0	-	3	-	3	-
Sonstige	402	1,6	110	255	12	25	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	10 670	42,7	3 830	5 410	780	650	/
Evangelische Kirche	10 150	40,7	3 990	4 950	750	450	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 580	14,4	1 310	2 000	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	13 590	54,5	3 840	8 490	(300)	970	/
Erwerbstätige	13 230	53,1	3 630	8 370	(280)	950	/
Erwerbslose	360	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11 350	45,5	5 450	4 210	1 370	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	14,6	3 640	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 950	19,8	270	3 120	1 340	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	4,8	1 180	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	3,8	/	890	/	/	/
Sonstige	610	2,5	320	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 670	80,6	3 240	6 440	(210)	770	/
Beamte/-innen	820	6,2	(180)	570	/	60	/
Selbstständige mit Beschäftigten	670	5,0	/	510	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	840	6,3	/	650	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	860	6,6	/	610	/	/	/
Akademische Berufe	1 660	12,7	400	1 140	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 840	21,8	820	1 890	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 010	15,4	420	1 410	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 790	13,8	450	1 030	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 570	12,0	760	690	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	870	6,7	/	600	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 090	8,4	/	610	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	380	2,9	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	3 430	25,9	1 000	2 210	/	(180)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 630	19,9	740	1 740	/	(140)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(120)	(0,9)	/	80	/	/	/
Baugewerbe	680	5,1	250	400	/	30	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 310	25,0	910	2 040	/	(320)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 430	18,4	700	1 450	/	(240)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	880	6,6	(210)	580	/	(80)	/
Sonstige Dienstleistungen	6 110	46,2	1 600	3 900	/	(440)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	480	3,6	(140)	310	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 340	10,2	420	760	/	(100)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 160	8,8	(260)	790	/	(100)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 130	23,6	770	2 040	/	(220)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	1 250	35,1	1 250	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 750	49,4	1 750	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	950	4,4	720	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	380	1,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	570	2,7	570	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 240	48,0	1 550	6 570	1 380	730	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 400	25,3	1 810	3 160	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 850	22,7	1 250	3 160	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 580	7,4	490	940	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 180	14,9	1 180	1 790	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	5 620	26,3	2 560	1 990	780	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	10 910	51,1	2 220	7 300	670	720	/
Fachschulabschluss	2 390	11,2	410	1 660	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	990	4,6	/	710	/	/	/
Hochschulabschluss	1 060	5,0	/	730	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	22 180	88,9	8 030	11 440	1 610	1 100	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 780	11,1	1 310	1 220	/	/	/
Ausländer/-innen	820	3,3	/	490	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	610	2,4	/	460	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 960	7,9	1 070	730	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 030	4,1	/	590	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	930	3,7	780	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	640	2,5	540	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	500	18,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	530	19,1	/	/	/	/	/
Ukraine	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	850	30,4	510	280	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	760	46,6	/	440	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	500	18,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 360	48,8	400	790	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	10 282	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 463	24,0
Paare ohne Kind(er)	2 926	28,5
Paare mit Kind(ern)	3 857	37,5
Alleinerziehende Elternteile	914	8,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(122)	(1,2)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 463	24,0
Ehepaare	6 000	58,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	771	7,5
Alleinerziehende Mütter	734	7,1
Alleinerziehende Väter	180	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(122)	(1,2)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 463	24,0
2 Personen	3 415	33,2
3 Personen	2 003	19,5
4 Personen	1 632	15,9
5 Personen	516	5,0
6 und mehr Personen	253	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 896	18,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 444	14,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 942	67,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 697	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 926	38,0
Paare mit Kind(ern)	3 857	50,1
Alleinerziehende Elternteile	914	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	6 000	78,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	771	10,0
Alleinerziehende Väter	180	2,3
Alleinerziehende Mütter	734	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	3 560	46,3
3 Personen	2 047	26,6
4 Personen	1 604	20,8
5 Personen	378	4,9
6 und mehr Personen	108	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	55	4 531	140 103
Griechenland	9	(92)	6 073	254 282
Italien	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	15	145	5 446	128 862
Österreich	19	150	5 067	164 246
Polen	104	904	21 636	382 391
Rumänien	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	14	376	8 250	174 023
Türkei	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	6	233	5 033	112 983
Sonstige	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	10 670	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	10 150	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 580	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	42,7	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	40,7	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	14,4	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	13 590	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	13 230	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	360	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	11 350	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	3 640	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	4 950	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	1 190	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	950	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	610	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 670	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	820	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	670	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	840	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	860	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 660	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 840	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	2 010	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 790	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 570	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	870	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 090	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	380	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	3 430	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 630	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(120)	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	680	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 310	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 430	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	880	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	6 110	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	480	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 340	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 160	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 130	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	1 250	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 750	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	950	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	380	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	570	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	10 240	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 400	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 850	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 580	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 180	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	5 620	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	10 910	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	2 390	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	990	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 060	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	22 180	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 780	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	820	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	610	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 960	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 030	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	930	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	640	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	/	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	500	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	/	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	530	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	/	450	12 580	229 510
Sonstige	850	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	/	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	760	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	500	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 360	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	54,5	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	53,1	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	1,4	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	45,5	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,6	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	19,8	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,8	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,8	4,4	4,2	3,3
Sonstige	2,5	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	80,6	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,2	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	5,0	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,3	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	6,6	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	12,7	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,8	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,4	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	13,8	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,0	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,7	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,4	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,9	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	25,9	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	19,9	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(0,9)	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	5,1	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,0	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,4	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,6	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	46,2	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,6	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,2	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,8	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,6	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	35,1	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	49,4	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4,4	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	1,8	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,7	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	48,0	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,3	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,7	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,4	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,9	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	26,3	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	51,1	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,2	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,6	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,0	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	88,9	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	11,1	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,3	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,4	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	7,9	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4,1	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,7	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,5	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	/	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	18,0	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	/	11,7	11,5	8,6
Türkei	19,1	21,4	14,1	17,7
Ukraine	-	1,6	1,7	1,5
Sonstige	30,4	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	/	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	46,6	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	/	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	18,0	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	48,8	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Allenfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	198	100,0	108	91
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	6,0	9	3
5 - 9	9	4,5	6	3
10 - 14	7	3,5	4	3
15 - 19	24	12,1	18	6
20 - 24	9	4,5	3	6
25 - 29	6	3,0	3	3
30 - 34	13	6,5	4	9
35 - 39	12	6,0	6	6
40 - 44	6	3,0	3	3
45 - 49	30	15,1	15	15
50 - 54	21	10,6	12	9
55 - 59	15	7,5	6	9
60 - 64	6	3,0	6	-
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	10	5,0	7	3
75 - 79	9	4,5	3	6
80 - 84	10	5,0	3	7
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,5	3	-
3 - 5	12	6,0	9	3
6 - 9	6	3,0	3	3
10 - 15	7	3,5	4	3
16 - 18	(21)	(10,6)	15	6
19 - 24	12	6,0	6	6
25 - 39	31	15,6	13	18
40 - 59	72	36,2	36	36
60 - 66	6	3,0	6	-
67 - 74	(10)	(5,0)	7	3
75 und älter	19	9,5	6	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	70	35,2	52	(18)
Verheiratet	(104)	(52,3)	47	(57)
Verwitwet	10	5,0	3	7
Geschieden	15	7,5	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	190	95,5	105	85
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	3,0	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(22,6)	21	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	57,8	60	55
Sonstige, keine, ohne Angabe	(39)	(19,6)	27	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	198	100,0	190	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	108	54,3	105	3	3	-	-	-
Weiblich	91	45,7	85	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	6,0	12	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,5	9	-	-	-	-	-
10 - 14	7	3,5	7	-	-	-	-	-
15 - 19	24	12,1	(24)	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,5	9	-	-	-	-	-
25 - 29	6	3,0	6	-	-	-	-	-
30 - 34	13	6,5	13	-	-	-	-	-
35 - 39	12	6,0	12	-	-	-	-	-
40 - 44	6	3,0	6	-	-	-	-	-
45 - 49	30	15,1	21	9	6	-	3	-
50 - 54	21	10,6	21	-	-	-	-	-
55 - 59	15	7,5	15	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,0	6	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	10	5,0	10	-	-	-	-	-
75 - 79	9	4,5	9	-	-	-	-	-
80 - 84	10	5,0	10	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,5	3	-	-	-	-	-
3 - 5	12	6,0	12	-	-	-	-	-
6 - 9	6	3,0	6	-	-	-	-	-
10 - 15	7	3,5	7	-	-	-	-	-
16 - 18	(21)	(10,6)	(21)	-	-	-	-	-
19 - 24	12	6,0	12	-	-	-	-	-
25 - 39	31	15,6	31	-	-	-	-	-
40 - 59	72	36,2	63	9	6	-	3	-
60 - 66	6	3,0	6	-	-	-	-	-
67 - 74	(10)	(5,0)	(10)	-	-	-	-	-
75 und älter	19	9,5	19	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	70	35,2	70	-	-	-	-	-
Verheiratet	(104)	(52,3)	95	9	6	-	3	-
Verwitwet	10	5,0	10	-	-	-	-	-
Geschieden	15	7,5	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(22,6)	(39)	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	57,8	115	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(39)	(19,6)	(36)	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	198	100,0	46	21	61	42	(29)
Geschlecht							
Männlich	108	54,3	31	12	28	24	13
Weiblich	91	45,7	15	9	33	18	16
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	70	35,2	46	15	9	-	-
Verheiratet	(104)	(52,3)	-	3	(49)	33	19
Verwitwet	10	5,0	-	-	-	3	7
Geschieden	15	7,5	-	3	3	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	190	95,5	46	21	52	42	29
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	3,0	-	-	6	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(22,6)	12	6	12	(12)	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	57,8	19	12	40	18	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	(39)	(19,6)	15	3	9	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	72	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	19,4
Paare ohne Kind(er)	30	41,7
Paare mit Kind(ern)	22	30,6
Alleinerziehende Elternteile	6	8,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	19,4
Ehepaare	39	54,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	18,1
Alleinerziehende Mütter	3	4,2
Alleinerziehende Väter	3	4,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	14	19,4
2 Personen	30	41,7
3 Personen	16	22,2
4 Personen	-	-
5 Personen	9	12,5
6 und mehr Personen	3	4,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21)	(29,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	16,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	54,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	58	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	30	51,7
Paare mit Kind(ern)	22	37,9
Alleinerziehende Elternteile	6	10,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	39	67,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	22,4
Alleinerziehende Väter	3	5,2
Alleinerziehende Mütter	3	5,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	33	56,9
3 Personen	16	27,6
4 Personen	3	5,2
5 Personen	6	10,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	108	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	91	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	7	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	24	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	13	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	6	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	30	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	21	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	-	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	10	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	10	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	7	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(21)	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	12	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	31	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	72	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(10)	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	19	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	70	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(104)	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	190	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	6	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	115	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(39)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	54,3	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	45,7	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,5	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	12,1	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,0	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	3,0	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	15,1	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,6	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	3,0	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	-	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,0	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,5	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,0	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,5	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	6,0	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	3,5	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(10,6)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,2	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	3,0	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(5,0)	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,5	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(52,3)	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,5	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,5	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	3,0	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22,6)	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57,8	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(19,6)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	72	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	30	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	39	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	14	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	30	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	16	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	41,7	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,6	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,3	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	18,1	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,2	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,2	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,4	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	41,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	22,2	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	12,5	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,2	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29,2)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,7	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	54,2	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	58	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	39	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	33	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	16	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	3	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Allenfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,7	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	37,9	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,3	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	22,4	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,2	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,2	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,9	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,6	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	5,2	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	10,3	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Argenschwang

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	346	100,0	182	164
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	4,6	9	7
5 - 9	9	2,6	3	6
10 - 14	24	6,9	15	9
15 - 19	19	5,5	10	9
20 - 24	23	6,6	13	10
25 - 29	(3)	(0,9)	3	-
30 - 34	4	1,2	4	-
35 - 39	24	6,9	12	12
40 - 44	31	9,0	9	22
45 - 49	38	11,0	16	22
50 - 54	35	10,1	17	18
55 - 59	28	8,1	22	6
60 - 64	25	7,2	15	10
65 - 69	10	2,9	7	3
70 - 74	24	6,9	12	12
75 - 79	18	5,2	9	9
80 - 84	12	3,5	6	6
85 - 89	3	0,9	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	2,0	3	4
3 - 5	9	2,6	6	3
6 - 9	9	2,6	3	6
10 - 15	31	9,0	19	12
16 - 18	(9)	(2,6)	6	3
19 - 24	26	7,5	13	13
25 - 39	31	9,0	19	12
40 - 59	132	38,2	64	68
60 - 66	29	8,4	19	10
67 - 74	30	8,7	15	15
75 und älter	33	9,5	15	18
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	135	39,0	76	59
Verheiratet	190	54,9	94	96
Verwitwet	15	4,3	6	(9)
Geschieden	6	1,7	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	334	96,5	176	158
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	3,5	6	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	38,7	65	69
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	143	41,3	72	71
Sonstige, keine, ohne Angabe	(69)	(19,9)	45	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	346	100,0	334	12	-	3	9	-
Geschlecht								
Männlich	182	52,6	176	6	-	3	3	-
Weiblich	164	47,4	158	6	-	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	4,6	16	-	-	-	-	-
5 - 9	9	2,6	9	-	-	-	-	-
10 - 14	24	6,9	21	3	-	3	-	-
15 - 19	19	5,5	19	-	-	-	-	-
20 - 24	23	6,6	23	-	-	-	-	-
25 - 29	(3)	(0,9)	(3)	-	-	-	-	-
30 - 34	4	1,2	4	-	-	-	-	-
35 - 39	24	6,9	21	3	-	-	3	-
40 - 44	31	9,0	31	-	-	-	-	-
45 - 49	38	11,0	38	-	-	-	-	-
50 - 54	35	10,1	32	3	-	-	3	-
55 - 59	28	8,1	28	-	-	-	-	-
60 - 64	25	7,2	22	3	-	-	3	-
65 - 69	10	2,9	10	-	-	-	-	-
70 - 74	24	6,9	24	-	-	-	-	-
75 - 79	18	5,2	18	-	-	-	-	-
80 - 84	12	3,5	12	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,9	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	2,0	7	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,6	9	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,6	9	-	-	-	-	-
10 - 15	31	9,0	28	3	-	3	-	-
16 - 18	(9)	(2,6)	9	-	-	-	-	-
19 - 24	26	7,5	26	-	-	-	-	-
25 - 39	31	9,0	(28)	3	-	-	3	-
40 - 59	132	38,2	129	3	-	-	3	-
60 - 66	29	8,4	26	3	-	-	3	-
67 - 74	30	8,7	30	-	-	-	-	-
75 und älter	33	9,5	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	135	39,0	132	3	-	3	-	-
Verheiratet	190	54,9	181	9	-	-	9	-
Verwitwet	15	4,3	15	-	-	-	-	-
Geschieden	6	1,7	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	38,7	134	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	143	41,3	137	6	-	-	6	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(69)	(19,9)	63	6	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	346	100,0	65	(29)	97	88	67	
Geschlecht								
Männlich	182	52,6	37	16	41	54	34	
Weiblich	164	47,4	28	13	56	34	33	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	135	39,0	65	29	31	10	-	
Verheiratet	190	54,9	-	-	63	72	55	
Verwitwet	15	4,3	-	-	-	3	12	
Geschieden	6	1,7	-	-	3	3	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	334	96,5	62	29	94	82	67	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	12	3,5	3	-	3	6	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	38,7	35	9	(49)	23	18	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	143	41,3	18	13	30	37	45	
Sonstige, keine, ohne Angabe	(69)	(19,9)	12	7	18	28	4	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	134	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	20,1
Paare ohne Kind(er)	40	29,9
Paare mit Kind(ern)	61	45,5
Alleinerziehende Elternteile	6	4,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	20,1
Ehepaare	92	68,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	6,7
Alleinerziehende Mütter	6	4,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	20,1
2 Personen	40	29,9
3 Personen	25	18,7
4 Personen	29	21,6
5 Personen	10	7,5
6 und mehr Personen	3	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	17,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	88	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	107	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	40	37,4
Paare mit Kind(ern)	61	57,0
Alleinerziehende Elternteile	6	5,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	92	86,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	8,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	5,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	46	43,0
3 Personen	28	26,2
4 Personen	23	21,5
5 Personen	7	6,5
6 und mehr Personen	3	2,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	346	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	182	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	164	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	24	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	19	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	23	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(3)	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	4	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	24	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	31	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	38	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	35	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	28	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	10	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	24	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	18	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	12	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	31	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(9)	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	26	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	31	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	132	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	29	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	30	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	33	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	135	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	190	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	334	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	12	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	143	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(69)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,6	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	47,4	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,9	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,5	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,6	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(0,9)	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	1,2	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,0	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,1	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,2	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,9	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,9	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,2	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,5	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,0	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(2,6)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,5	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	9,0	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	38,2	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,4	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,7	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,5	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,0	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,9	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	4,3	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	1,7	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	38,7	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,3	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(19,9)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	134	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	40	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	92	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	40	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	25	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	29	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	88	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,9	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	45,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,5	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	68,7	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,5	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,1	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	29,9	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,7	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	21,6	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,5	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,9	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	107	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	92	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	28	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	23	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Argenschwang	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,4	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	57,0	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,6	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,0	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,4	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,6	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	43,0	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,2	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	21,5	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,5	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,8	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bockenau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 266	100,0	648	618
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	65	5,1	37	28
5 - 9	68	5,4	(43)	25
10 - 14	(66)	(5,2)	39	27
15 - 19	74	5,8	33	41
20 - 24	63	5,0	34	29
25 - 29	51	4,0	31	20
30 - 34	(64)	(5,1)	(30)	34
35 - 39	(91)	(7,2)	43	48
40 - 44	103	8,1	46	57
45 - 49	115	9,1	60	55
50 - 54	105	8,3	53	52
55 - 59	103	8,1	54	49
60 - 64	71	5,6	33	38
65 - 69	73	5,8	29	(44)
70 - 74	54	4,3	33	(21)
75 - 79	35	2,8	10	25
80 - 84	42	3,3	(27)	15
85 - 89	17	1,3	13	(4)
90 und älter	6	0,5	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	34	2,7	19	15
3 - 5	43	3,4	27	16
6 - 9	56	4,4	34	22
10 - 15	85	6,7	45	40
16 - 18	46	3,6	21	25
19 - 24	72	5,7	40	32
25 - 39	206	16,3	104	102
40 - 59	426	33,6	213	213
60 - 66	106	8,4	53	53
67 - 74	92	7,3	42	50
75 und älter	100	7,9	50	50
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	455	35,9	259	196
Verheiratet	674	53,2	341	333
Verwitwet	73	5,8	17	56
Geschieden	(64)	(5,1)	(31)	33
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 218	96,2	625	593
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	6
Rumänien	7	0,6	7	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	13	1,0	4	9
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	19	1,5	12	(7)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	498	39,3	251	247
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	527	41,6	262	265
Sonstige, keine, ohne Angabe	241	19,0	135	106

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 266	100,0	1 218	48	26	13	9	-
Geschlecht								
Männlich	648	51,2	625	23	10	4	9	-
Weiblich	618	48,8	593	25	16	9	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	65	5,1	62	3	-	-	3	-
5 - 9	68	5,4	68	-	-	-	-	-
10 - 14	(66)	(5,2)	(60)	6	3	3	-	-
15 - 19	74	5,8	74	-	-	-	-	-
20 - 24	63	5,0	56	7	-	7	-	-
25 - 29	51	4,0	51	-	-	-	-	-
30 - 34	(64)	(5,1)	61	3	3	-	-	-
35 - 39	(91)	(7,2)	(91)	-	-	-	-	-
40 - 44	103	8,1	96	7	4	3	-	-
45 - 49	115	9,1	112	3	3	-	-	-
50 - 54	105	8,3	(102)	3	3	-	-	-
55 - 59	103	8,1	90	13	10	-	3	-
60 - 64	71	5,6	68	3	-	-	3	-
65 - 69	73	5,8	(73)	-	-	-	-	-
70 - 74	54	4,3	54	-	-	-	-	-
75 - 79	35	2,8	35	-	-	-	-	-
80 - 84	42	3,3	42	-	-	-	-	-
85 - 89	17	1,3	17	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,5	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	34	2,7	34	-	-	-	-	-
3 - 5	43	3,4	40	3	-	-	3	-
6 - 9	56	4,4	56	-	-	-	-	-
10 - 15	85	6,7	79	6	3	3	-	-
16 - 18	46	3,6	46	-	-	-	-	-
19 - 24	72	5,7	65	7	-	7	-	-
25 - 39	206	16,3	203	(3)	3	-	-	-
40 - 59	426	33,6	400	26	20	3	3	-
60 - 66	106	8,4	103	3	-	-	3	-
67 - 74	92	7,3	92	-	-	-	-	-
75 und älter	100	7,9	100	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	455	35,9	439	16	3	(10)	3	-
Verheiratet	674	53,2	645	29	20	3	6	-
Verwitwet	73	5,8	73	-	-	-	-	-
Geschieden	(64)	(5,1)	61	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	498	39,3	486	(12)	12	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	527	41,6	524	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	241	19,0	208	33	14	13	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 266	100,0	242	145	373	279	227
Geschlecht							
Männlich	648	51,2	137	80	179	140	112
Weiblich	618	48,8	105	65	194	139	115
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	455	35,9	242	131	70	9	3
Verheiratet	674	53,2	-	14	258	239	163
Verwitwet	73	5,8	-	-	3	12	58
Geschieden	(64)	(5,1)	-	-	42	19	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 218	96,2	233	138	360	260	227
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	-	3	3	-
Rumänien	7	0,6	-	-	7	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	13	1,0	3	7	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	19	1,5	6	-	-	13	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	498	39,3	82	79	147	109	(81)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	527	41,6	95	49	142	120	121
Sonstige, keine, ohne Angabe	241	19,0	65	17	84	50	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	528	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(146)	(27,7)
Paare ohne Kind(er)	156	29,5
Paare mit Kind(ern)	199	37,7
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(5,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(146)	(27,7)
Ehepaare	310	58,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	8,5
Alleinerziehende Mütter	27	5,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(146)	(27,7)
2 Personen	(159)	(30,1)
3 Personen	98	18,6
4 Personen	(71)	(13,4)
5 Personen	(39)	(7,4)
6 und mehr Personen	15	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(110)	(20,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(45)	(8,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	373	70,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	382	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	156	40,8
Paare mit Kind(ern)	199	52,1
Alleinerziehende Elternteile	(27)	(7,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	310	81,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	11,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	27	7,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	177	46,3
3 Personen	92	24,1
4 Personen	(77)	(20,2)
5 Personen	(27)	(7,1)
6 und mehr Personen	9	2,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 266	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	648	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	618	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	65	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	68	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	(66)	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	74	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	63	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	51	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(64)	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(91)	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	103	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	115	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	105	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	103	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	71	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	73	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	54	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	35	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	42	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	17	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	34	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	43	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	56	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	85	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	46	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	72	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	206	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	426	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	106	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	92	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	100	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	455	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	674	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	73	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(64)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 218	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	6	104	904	21 636	382 391
Rumänien	7	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	13	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	19	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	498	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	527	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	241	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,2	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,8	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,4	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	(5,2)	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,8	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(5,1)	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(7,2)	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,6	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,8	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,3	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,8	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,7	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,3	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,4	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,3	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,9	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,2	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(5,1)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,6	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,0	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,3	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,6	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,0	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	528	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(146)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	156	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	199	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(146)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	310	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	27	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(146)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(159)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	98	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(71)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(39)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(110)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(45)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	373	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,7)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,5	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,7	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(5,1)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,7)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,7	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,1	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,7)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(30,1)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,6	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(13,4)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(7,4)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,8)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(8,5)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,6	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	382	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	156	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	199	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(27)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	310	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	27	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	177	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	92	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(77)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(27)	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bockenau	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,8	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,1	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(7,1)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,8	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,1	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,3	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(20,2)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(7,1)	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,4	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Boos

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	381	100,0	198	183
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	3,9	9	6
5 - 9	15	3,9	9	6
10 - 14	15	3,9	6	9
15 - 19	28	7,3	15	13
20 - 24	22	5,8	16	6
25 - 29	18	4,7	12	6
30 - 34	12	3,1	6	6
35 - 39	23	6,0	9	14
40 - 44	29	7,6	19	10
45 - 49	50	13,1	25	25
50 - 54	(29)	(7,6)	14	15
55 - 59	36	9,4	15	21
60 - 64	27	7,1	18	9
65 - 69	17	4,5	7	10
70 - 74	18	4,7	6	12
75 - 79	12	3,1	6	6
80 - 84	9	2,4	3	6
85 - 89	6	1,6	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	2,4	6	3
3 - 5	6	1,6	3	3
6 - 9	15	3,9	9	6
10 - 15	18	4,7	6	12
16 - 18	15	3,9	12	3
19 - 24	32	8,4	19	13
25 - 39	53	13,9	27	26
40 - 59	144	37,8	73	71
60 - 66	27	7,1	18	9
67 - 74	35	9,2	13	22
75 und älter	27	7,1	12	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	126	33,1	71	55
Verheiratet	209	54,9	106	103
Verwitwet	25	6,6	3	22
Geschieden	21	5,5	18	(3)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	369	96,9	192	177
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,8	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,8	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,6	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	21,8	46	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	62,2	109	128
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	16,0	43	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Anzahl
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	381	100,0	369	12	12	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	198	52,0	192	6	6	-	-	-	-
Weiblich	183	48,0	177	6	6	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	15	3,9	15	-	-	-	-	-	-
5 - 9	15	3,9	15	-	-	-	-	-	-
10 - 14	15	3,9	12	3	3	-	-	-	-
15 - 19	28	7,3	28	-	-	-	-	-	-
20 - 24	22	5,8	22	-	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,7	15	3	3	-	-	-	-
30 - 34	12	3,1	12	-	-	-	-	-	-
35 - 39	23	6,0	23	-	-	-	-	-	-
40 - 44	29	7,6	29	-	-	-	-	-	-
45 - 49	50	13,1	50	-	-	-	-	-	-
50 - 54	(29)	(7,6)	(26)	3	3	-	-	-	-
55 - 59	36	9,4	36	-	-	-	-	-	-
60 - 64	27	7,1	27	-	-	-	-	-	-
65 - 69	17	4,5	17	-	-	-	-	-	-
70 - 74	18	4,7	15	3	3	-	-	-	-
75 - 79	12	3,1	12	-	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,4	9	-	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,6	6	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	9	2,4	9	-	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,9	15	-	-	-	-	-	-
10 - 15	18	4,7	15	3	3	-	-	-	-
16 - 18	15	3,9	15	-	-	-	-	-	-
19 - 24	32	8,4	32	-	-	-	-	-	-
25 - 39	53	13,9	50	3	3	-	-	-	-
40 - 59	144	37,8	141	3	3	-	-	-	-
60 - 66	27	7,1	27	-	-	-	-	-	-
67 - 74	35	9,2	32	3	3	-	-	-	-
75 und älter	27	7,1	27	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	126	33,1	120	6	6	-	-	-
Verheiratet	209	54,9	203	6	6	-	-	-
Verwitwet	25	6,6	25	-	-	-	-	-
Geschieden	21	5,5	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	21,8	80	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	62,2	237	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	16,0	(52)	9	9	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	381	100,0	60	53	114	92	62
Geschlecht							
Männlich	198	52,0	33	34	59	47	25
Weiblich	183	48,0	27	19	55	45	37
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	126	33,1	60	38	19	6	3
Verheiratet	209	54,9	-	12	(77)	(83)	37
Verwitwet	25	6,6	-	-	3	-	22
Geschieden	21	5,5	-	3	15	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	369	96,9	57	50	114	89	59
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,8	-	-	-	-	3
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,8	-	3	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,6	3	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	21,8	9	17	31	23	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	62,2	39	27	68	54	49
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	16,0	12	9	15	(15)	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(167)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	(26,9)
Paare ohne Kind(er)	57	34,1
Paare mit Kind(ern)	52	31,1
Alleinerziehende Elternteile	13	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	(26,9)
Ehepaare	97	58,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,2
Alleinerziehende Mütter	10	6,0
Alleinerziehende Väter	3	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(45)	(26,9)
2 Personen	51	30,5
3 Personen	30	18,0
4 Personen	28	16,8
5 Personen	13	7,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(42)	(25,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	9,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	110	65,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	122	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	57	46,7
Paare mit Kind(ern)	52	42,6
Alleinerziehende Elternteile	13	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	97	79,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	9,8
Alleinerziehende Väter	3	2,5
Alleinerziehende Mütter	10	8,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	57	46,7
3 Personen	27	22,1
4 Personen	28	23,0
5 Personen	10	8,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	381	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	198	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	183	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	15	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	28	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	22	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	18	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	23	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	29	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	50	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(29)	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	36	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	27	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	17	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	18	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	12	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	18	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	32	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	53	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	144	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	27	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	35	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	27	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	126	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	209	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	25	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	21	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	369	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	6	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	237	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	61	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,0	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,0	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,9	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,3	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,1	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	13,1	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(7,6)	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,4	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,7	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,1	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,7	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	8,4	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,9	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	37,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,1	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,1	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,9	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,5	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,8	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,6	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,8	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62,2	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,0	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(167)	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	57	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(45)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	97	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(45)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	51	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	30	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	28	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	13	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(42)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	110	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26,9)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,1	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,1	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26,9)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,1	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,0	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(26,9)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	30,5	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,0	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,8	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,8	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,1)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,9	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	122	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	57	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	97	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	27	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	28	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Boos	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,7	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,6	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,5	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,2	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,7	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	23,0	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	8,2	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Braunweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	624	100,0	298	324
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	25	4,0	13	12
5 - 9	40	6,4	15	25
10 - 14	26	4,2	10	16
15 - 19	21	3,4	12	9
20 - 24	28	4,5	22	6
25 - 29	30	4,8	9	21
30 - 34	48	7,7	24	24
35 - 39	31	5,0	19	12
40 - 44	34	5,5	19	15
45 - 49	64	10,3	28	36
50 - 54	(41)	(6,6)	(16)	25
55 - 59	58	9,3	34	24
60 - 64	36	5,8	23	13
65 - 69	(36)	(5,8)	15	21
70 - 74	37	5,9	15	22
75 - 79	17	2,7	11	(6)
80 - 84	36	5,8	13	23
85 - 89	(7)	(1,1)	-	7
90 und älter	7	1,1	-	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	3,1	7	12
3 - 5	12	1,9	6	6
6 - 9	34	5,5	15	19
10 - 15	29	4,7	13	16
16 - 18	15	2,4	9	6
19 - 24	31	5,0	22	9
25 - 39	109	17,5	52	57
40 - 59	197	31,7	(97)	100
60 - 66	48	7,7	23	(25)
67 - 74	(61)	(9,8)	30	31
75 und älter	67	10,8	24	(43)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	221	35,5	(123)	98
Verheiratet	332	53,4	165	167
Verwitwet	40	6,4	3	37
Geschieden	29	4,7	(7)	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	616	99,0	295	321
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	1,0	3	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	442	71,1	205	237
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(95)	(15,3)	41	54
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	13,7	52	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	624	100,0	616	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	298	47,9	295	3	3	-	-	-
Weiblich	324	52,1	321	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	25	4,0	25	-	-	-	-	-
5 - 9	40	6,4	40	-	-	-	-	-
10 - 14	26	4,2	26	-	-	-	-	-
15 - 19	21	3,4	(18)	3	3	-	-	-
20 - 24	28	4,5	28	-	-	-	-	-
25 - 29	30	4,8	30	-	-	-	-	-
30 - 34	48	7,7	48	-	-	-	-	-
35 - 39	31	5,0	31	-	-	-	-	-
40 - 44	34	5,5	34	-	-	-	-	-
45 - 49	64	10,3	61	3	3	-	-	-
50 - 54	(41)	(6,6)	(41)	-	-	-	-	-
55 - 59	58	9,3	58	-	-	-	-	-
60 - 64	36	5,8	36	-	-	-	-	-
65 - 69	(36)	(5,8)	(36)	-	-	-	-	-
70 - 74	37	5,9	37	-	-	-	-	-
75 - 79	17	2,7	17	-	-	-	-	-
80 - 84	36	5,8	36	-	-	-	-	-
85 - 89	(7)	(1,1)	(7)	-	-	-	-	-
90 und älter	7	1,1	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	3,1	19	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,9	12	-	-	-	-	-
6 - 9	34	5,5	34	-	-	-	-	-
10 - 15	29	4,7	29	-	-	-	-	-
16 - 18	15	2,4	12	3	3	-	-	-
19 - 24	31	5,0	31	-	-	-	-	-
25 - 39	109	17,5	(109)	-	-	-	-	-
40 - 59	197	31,7	194	3	3	-	-	-
60 - 66	48	7,7	48	-	-	-	-	-
67 - 74	(61)	(9,8)	(61)	-	-	-	-	-
75 und älter	67	10,8	67	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	221	35,5	218	3	3	-	-	-
Verheiratet	332	53,4	329	3	3	-	-	-
Verwitwet	40	6,4	40	-	-	-	-	-
Geschieden	29	4,7	29	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	442	71,1	436	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(95)	(15,3)	(95)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	13,7	(85)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	624	100,0	106	64	177	135	140
Geschlecht							
Männlich	298	47,9	47	34	90	73	54
Weiblich	324	52,1	59	30	87	62	86
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	221	35,5	106	58	(48)	6	3
Verheiratet	332	53,4	-	6	120	111	(95)
Verwitwet	40	6,4	-	-	-	4	36
Geschieden	29	4,7	-	-	(9)	14	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	616	99,0	106	61	174	135	140
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	1,0	-	3	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	442	71,1	69	58	(102)	100	113
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(95)	(15,3)	16	-	39	25	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	13,7	21	6	(36)	(10)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	256	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	21,9
Paare ohne Kind(er)	75	29,3
Paare mit Kind(ern)	94	36,7
Alleinerziehende Elternteile	28	10,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	21,9
Ehepaare	160	62,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	3,5
Alleinerziehende Mütter	22	8,6
Alleinerziehende Väter	6	2,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	56	21,9
2 Personen	(91)	(35,5)
3 Personen	(46)	(18,0)
4 Personen	41	16,0
5 Personen	19	7,4
6 und mehr Personen	3	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(47)	(18,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	46	18,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	163	63,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	197	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	75	38,1
Paare mit Kind(ern)	94	47,7
Alleinerziehende Elternteile	28	14,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	160	81,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	4,6
Alleinerziehende Väter	6	3,0
Alleinerziehende Mütter	22	11,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(97)	(49,2)
3 Personen	55	27,9
4 Personen	(32)	(16,2)
5 Personen	13	6,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	624	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	298	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	324	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	25	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	40	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	26	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	21	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	28	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	30	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	48	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	31	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	34	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	64	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(41)	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	58	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	36	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(36)	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	37	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	17	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	36	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(7)	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	12	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	34	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	29	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	31	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	109	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	197	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	48	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(61)	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	67	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	221	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	332	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	40	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	29	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	616	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	6	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	442	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(95)	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,9	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,1	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,4	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,2	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,4	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	7,7	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	5,5	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(6,6)	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,3	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(5,8)	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,7	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,8	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(1,1)	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,1	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,1	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,5	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,7	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,5	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,7	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(9,8)	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,8	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,4	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	1,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,1	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(15,3)	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,7	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	256	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	75	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	94	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	160	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	56	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(91)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(46)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	41	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	19	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(47)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	46	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	163	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,3	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,7	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,9	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	62,5	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,5	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,6	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,3	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,9	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,5)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(18,0)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,0	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,4	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,2	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,4)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,7	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	197	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	75	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	94	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	28	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	160	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(97)	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	55	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(32)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	13	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Braunweiler	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,1	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,7	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,2	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,6	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,0	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,2	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(49,2)	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,9	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(16,2)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,6	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Burgsponheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	252	100,0	127	125
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	7,1	12	6
5 - 9	12	4,8	3	9
10 - 14	12	4,8	6	6
15 - 19	14	5,6	11	3
20 - 24	10	4,0	7	3
25 - 29	12	4,8	3	9
30 - 34	16	6,3	6	10
35 - 39	12	4,8	6	6
40 - 44	24	9,5	14	10
45 - 49	26	10,3	(20)	6
50 - 54	18	7,1	12	6
55 - 59	17	6,7	3	14
60 - 64	18	7,1	9	9
65 - 69	4	1,6	-	4
70 - 74	15	6,0	6	9
75 - 79	9	3,6	6	3
80 - 84	(3)	(1,2)	-	3
85 - 89	6	2,4	3	3
90 und älter	6	2,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,6	6	3
3 - 5	9	3,6	6	3
6 - 9	12	4,8	3	9
10 - 15	19	7,5	13	6
16 - 18	3	1,2	-	3
19 - 24	14	5,6	11	3
25 - 39	40	15,9	15	25
40 - 59	85	33,7	49	36
60 - 66	18	7,1	9	9
67 - 74	19	7,5	6	13
75 und älter	24	9,5	9	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	87	34,5	51	36
Verheiratet	123	48,8	61	62
Verwitwet	30	11,9	6	24
Geschieden	9	3,6	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,2	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	249	98,8	127	122
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	16,7	20	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	65,1	78	86
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	18,3	29	17

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	252	100,0	249	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	127	50,4	127	-	-	-	-	-
Weiblich	125	49,6	122	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	7,1	18	-	-	-	-	-
5 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,8	12	-	-	-	-	-
15 - 19	14	5,6	14	-	-	-	-	-
20 - 24	10	4,0	10	-	-	-	-	-
25 - 29	12	4,8	12	-	-	-	-	-
30 - 34	16	6,3	13	3	-	-	3	-
35 - 39	12	4,8	12	-	-	-	-	-
40 - 44	24	9,5	24	-	-	-	-	-
45 - 49	26	10,3	26	-	-	-	-	-
50 - 54	18	7,1	18	-	-	-	-	-
55 - 59	17	6,7	17	-	-	-	-	-
60 - 64	18	7,1	18	-	-	-	-	-
65 - 69	4	1,6	4	-	-	-	-	-
70 - 74	15	6,0	15	-	-	-	-	-
75 - 79	9	3,6	9	-	-	-	-	-
80 - 84	(3)	(1,2)	(3)	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,4	6	-	-	-	-	-
90 und älter	6	2,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	3,6	9	-	-	-	-	-
3 - 5	9	3,6	9	-	-	-	-	-
6 - 9	12	4,8	12	-	-	-	-	-
10 - 15	19	7,5	19	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,2	3	-	-	-	-	-
19 - 24	14	5,6	14	-	-	-	-	-
25 - 39	40	15,9	37	3	-	-	3	-
40 - 59	85	33,7	85	-	-	-	-	-
60 - 66	18	7,1	18	-	-	-	-	-
67 - 74	19	7,5	19	-	-	-	-	-
75 und älter	24	9,5	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	87	34,5	87	-	-	-	-	-
Verheiratet	123	48,8	120	3	-	-	3	-
Verwitwet	30	11,9	30	-	-	-	-	-
Geschieden	9	3,6	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	16,7	39	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	65,1	164	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	18,3	46	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	252	100,0	49	29	78	(53)	43
Geschlecht							
Männlich	127	50,4	28	14	46	24	15
Weiblich	125	49,6	21	15	(32)	29	28
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	87	34,5	49	26	6	3	3
Verheiratet	123	48,8	-	3	63	44	(13)
Verwitwet	30	11,9	-	-	-	3	27
Geschieden	9	3,6	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	249	98,8	49	29	75	(53)	43
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	16,7	6	9	21	3	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	65,1	33	13	41	40	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	18,3	10	7	16	10	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	105	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	20,0
Paare ohne Kind(er)	20	19,0
Paare mit Kind(ern)	52	49,5
Alleinerziehende Elternteile	12	11,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	20,0
Ehepaare	62	59,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	2,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,7
Alleinerziehende Mütter	6	5,7
Alleinerziehende Väter	6	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	21	20,0
2 Personen	26	24,8
3 Personen	(31)	(29,5)
4 Personen	24	22,9
5 Personen	3	2,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	14,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72)	(68,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(84)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	20	23,8
Paare mit Kind(ern)	52	61,9
Alleinerziehende Elternteile	12	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	62	73,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	3,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	8,3
Alleinerziehende Väter	6	7,1
Alleinerziehende Mütter	6	7,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	29	34,5
3 Personen	(31)	(36,9)
4 Personen	21	25,0
5 Personen	3	3,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	252	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	127	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	125	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	14	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	12	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	16	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	24	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	26	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	18	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	17	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	18	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	4	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(3)	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	19	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	14	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	40	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	85	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	19	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	24	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	87	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	123	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	30	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	249	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	164	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,4	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,6	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,1	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,3	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,5	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	1,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,0	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(1,2)	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	2,4	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,6	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,5	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,6	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,9	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,7	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,5	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,5	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,9	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,6	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,7	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65,1	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,3	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	105	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	20	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	62	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	26	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	24	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	19,0	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	49,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,4	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,0	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	2,9	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,7	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	24,8	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(29,5)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	22,9	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,9	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,3	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,6)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(84)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	20	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	62	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	29	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(31)	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	21	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgsponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	23,8	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	61,9	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,8	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3,6	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,1	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,1	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	34,5	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(36,9)	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	25,0	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,6	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dalberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	250	100,0	128	122
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	3,6	6	3
5 - 9	9	3,6	6	3
10 - 14	12	4,8	6	6
15 - 19	12	4,8	6	6
20 - 24	13	5,2	10	3
25 - 29	18	7,2	6	12
30 - 34	15	6,0	12	3
35 - 39	9	3,6	6	3
40 - 44	28	11,2	12	16
45 - 49	23	9,2	10	13
50 - 54	20	8,0	11	9
55 - 59	9	3,6	-	9
60 - 64	27	10,8	12	15
65 - 69	9	3,6	9	-
70 - 74	14	5,6	7	7
75 - 79	9	3,6	6	3
80 - 84	7	2,8	3	4
85 - 89	7	2,8	-	7
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,4	3	3
3 - 5	6	2,4	3	3
6 - 9	6	2,4	6	-
10 - 15	15	6,0	6	9
16 - 18	9	3,6	6	3
19 - 24	13	5,2	10	3
25 - 39	(42)	(16,8)	24	18
40 - 59	80	32,0	(33)	47
60 - 66	33	13,2	18	15
67 - 74	17	6,8	10	7
75 und älter	23	9,2	9	14
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	97	38,8	(58)	39
Verheiratet	132	52,8	64	(68)
Verwitwet	15	6,0	3	12
Geschieden	6	2,4	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	247	98,8	128	119
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,2	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	69,6	94	80
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	20,8	25	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	9,6	9	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	250	100,0	247	3	-	3	-	-	
Geschlecht									
Männlich	128	51,2	128	-	-	-	-	-	
Weiblich	122	48,8	119	3	-	3	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
5 - 9	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
10 - 14	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
15 - 19	12	4,8	12	-	-	-	-	-	
20 - 24	13	5,2	13	-	-	-	-	-	
25 - 29	18	7,2	18	-	-	-	-	-	
30 - 34	15	6,0	15	-	-	-	-	-	
35 - 39	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
40 - 44	28	11,2	28	-	-	-	-	-	
45 - 49	23	9,2	23	-	-	-	-	-	
50 - 54	20	8,0	20	-	-	-	-	-	
55 - 59	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
60 - 64	27	10,8	24	3	-	3	-	-	
65 - 69	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
70 - 74	14	5,6	14	-	-	-	-	-	
75 - 79	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
80 - 84	7	2,8	7	-	-	-	-	-	
85 - 89	7	2,8	7	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
3 - 5	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	2,4	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	15	6,0	15	-	-	-	-	-	
16 - 18	9	3,6	9	-	-	-	-	-	
19 - 24	13	5,2	13	-	-	-	-	-	
25 - 39	(42)	(16,8)	(42)	-	-	-	-	-	
40 - 59	80	32,0	80	-	-	-	-	-	
60 - 66	33	13,2	30	3	-	3	-	-	
67 - 74	17	6,8	17	-	-	-	-	-	
75 und älter	23	9,2	23	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	97	38,8	97	-	-	-	-	-
Verheiratet	132	52,8	129	3	-	3	-	-
Verwitwet	15	6,0	15	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,4	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	69,6	174	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	20,8	52	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	9,6	21	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	250	100,0	39	34	75	56	46
Geschlecht							
Männlich	128	51,2	24	16	40	23	25
Weiblich	122	48,8	15	18	35	33	21
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	97	38,8	39	25	24	3	6
Verheiratet	132	52,8	-	6	48	50	28
Verwitwet	15	6,0	-	-	-	3	12
Geschieden	6	2,4	-	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	247	98,8	39	34	75	53	46
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,2	-	-	-	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	69,6	18	25	51	37	43
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	20,8	15	6	15	13	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	9,6	6	3	9	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(89)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	24,7
Paare ohne Kind(er)	34	38,2
Paare mit Kind(ern)	(27)	(30,3)
Alleinerziehende Elternteile	6	6,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	24,7
Ehepaare	58	65,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,4
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	6	6,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	24,7
2 Personen	33	37,1
3 Personen	(16)	(18,0)
4 Personen	12	13,5
5 Personen	6	6,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17	19,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	18,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(56)	(62,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	67	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	34	50,7
Paare mit Kind(ern)	(27)	(40,3)
Alleinerziehende Elternteile	6	9,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	58	86,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,5
Alleinerziehende Väter	6	9,0
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	40	59,7
3 Personen	12	17,9
4 Personen	15	22,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	250	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	128	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	122	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	12	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	13	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	18	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	15	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	28	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	23	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	20	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	9	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	27	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	14	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	7	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	13	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(42)	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	80	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	33	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	17	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	23	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	97	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	132	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	15	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	247	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	174	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	24	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,2	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,8	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,8	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	7,2	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,0	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,6	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	11,2	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	3,6	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	10,8	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,8	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,0	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(16,8)	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	13,2	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,8	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,8	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,8	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,4	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,6	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,8	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,6	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(89)	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	34	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(27)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	58	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	33	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(16)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	12	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(56)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	38,2	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(30,3)	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,7	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	65,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,4	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,7	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,7	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,1	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(18,0)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,5	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,7	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,1	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(62,9)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	67	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(27)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	58	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	40	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	12	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	15	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dalberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50,7	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(40,3)	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,0	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,6	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,0	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59,7	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	17,9	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,4	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gebroth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	168	100,0	79	90
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	3,6	3	3
5 - 9	6	3,6	3	3
10 - 14	13	7,7	4	9
15 - 19	15	8,9	3	12
20 - 24	6	3,6	6	-
25 - 29	9	5,3	3	6
30 - 34	6	3,6	3	3
35 - 39	6	3,6	3	3
40 - 44	25	14,8	12	13
45 - 49	19	11,2	9	10
50 - 54	21	12,4	15	6
55 - 59	3	1,8	-	3
60 - 64	9	5,3	3	6
65 - 69	6	3,6	3	3
70 - 74	9	5,3	3	6
75 - 79	10	5,9	6	4
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	9	5,3	3	6
6 - 9	3	1,8	3	-
10 - 15	16	9,5	4	12
16 - 18	12	7,1	3	9
19 - 24	6	3,6	6	-
25 - 39	21	12,4	9	12
40 - 59	68	40,2	36	32
60 - 66	9	5,3	3	6
67 - 74	15	8,9	6	9
75 und älter	10	5,9	6	4
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	73	43,2	31	(42)
Verheiratet	81	47,9	36	45
Verwitwet	(3)	(1,8)	-	3
Geschieden	12	7,1	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	166	98,2	79	87
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	1,8	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(27,2)	(22)	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	56,8	42	54
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	16,0	(15)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	168	100,0	166	3	3	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	79	46,7	79	-	-	-	-	-	
Weiblich	90	53,3	87	3	3	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
5 - 9	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
10 - 14	13	7,7	13	-	-	-	-	-	
15 - 19	15	8,9	15	-	-	-	-	-	
20 - 24	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
25 - 29	9	5,3	9	-	-	-	-	-	
30 - 34	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
40 - 44	25	14,8	22	3	3	-	-	-	
45 - 49	19	11,2	19	-	-	-	-	-	
50 - 54	21	12,4	21	-	-	-	-	-	
55 - 59	3	1,8	3	-	-	-	-	-	
60 - 64	9	5,3	9	-	-	-	-	-	
65 - 69	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
70 - 74	9	5,3	9	-	-	-	-	-	
75 - 79	10	5,9	10	-	-	-	-	-	
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-	
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 - 5	9	5,3	9	-	-	-	-	-	
6 - 9	3	1,8	3	-	-	-	-	-	
10 - 15	16	9,5	16	-	-	-	-	-	
16 - 18	12	7,1	12	-	-	-	-	-	
19 - 24	6	3,6	6	-	-	-	-	-	
25 - 39	21	12,4	21	-	-	-	-	-	
40 - 59	68	40,2	65	3	3	-	-	-	
60 - 66	9	5,3	9	-	-	-	-	-	
67 - 74	15	8,9	15	-	-	-	-	-	
75 und älter	10	5,9	10	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	73	43,2	70	3	3	-	-	-
Verheiratet	81	47,9	81	-	-	-	-	-
Verwitwet	(3)	(1,8)	(3)	-	-	-	-	-
Geschieden	12	7,1	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(27,2)	(46)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	56,8	93	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	16,0	27	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	168	100,0	37	18	56	33	25
Geschlecht							
Männlich	79	46,7	13	9	27	18	12
Weiblich	90	53,3	24	9	29	15	13
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	73	43,2	37	9	21	3	3
Verheiratet	81	47,9	-	9	29	24	19
Verwitwet	(3)	(1,8)	-	-	-	-	3
Geschieden	12	7,1	-	-	6	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	166	98,2	37	18	53	33	25
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	1,8	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	(27,2)	13	3	15	12	3
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	56,8	18	12	26	18	(22)
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	16,0	6	3	15	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(55)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	16,4
Paare ohne Kind(er)	23	41,8
Paare mit Kind(ern)	20	36,4
Alleinerziehende Elternteile	3	5,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	16,4
Ehepaare	(32)	(58,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	20,0
Alleinerziehende Mütter	3	5,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	16,4
2 Personen	23	41,8
3 Personen	15	27,3
4 Personen	-	-
5 Personen	4	7,3
6 und mehr Personen	4	7,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	16,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	16,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	(37)	(67,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(46)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	23	50,0
Paare mit Kind(ern)	20	43,5
Alleinerziehende Elternteile	3	6,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(32)	(69,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	23,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	26	56,5
3 Personen	12	26,1
4 Personen	-	-
5 Personen	8	17,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	168	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	79	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	90	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	6	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	13	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	15	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	6	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	9	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	6	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	19	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	21	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	3	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	9	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	6	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	9	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	10	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	-	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	3	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	16	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	6	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	21	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	68	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	15	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	10	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	73	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	81	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(3)	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	12	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	166	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	3	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(46)	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	27	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,7	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	8,9	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,6	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,6	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	14,8	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,2	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	12,4	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	1,8	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,3	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,3	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,9	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	-	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	5,3	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,8	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,5	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	7,1	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	3,6	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,4	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	40,2	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	5,3	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,9	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	5,9	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	43,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	47,9	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(1,8)	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,1	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,2	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	1,8	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(27,2)	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,8	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,0	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(55)	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	23	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(32)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	23	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	15	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	4	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(37)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	41,8	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,4	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,5	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(58,2)	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20,0	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,5	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,4	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	41,8	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	27,3	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,3	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	7,3	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,4	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(67,3)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(46)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	23	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(32)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	26	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	12	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	-	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	8	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gebroth	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50,0	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,5	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,5	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(69,6)	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	23,9	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,5	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	-	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	17,4	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gutenberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	986	100,0	478	509
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(32)	(3,2)	16	16
5 - 9	(54)	(5,5)	24	30
10 - 14	46	4,7	22	24
15 - 19	58	5,9	27	31
20 - 24	64	6,5	30	34
25 - 29	35	3,5	22	13
30 - 34	54	5,5	22	32
35 - 39	57	5,8	25	32
40 - 44	84	8,5	41	43
45 - 49	101	10,2	55	46
50 - 54	82	8,3	41	41
55 - 59	74	7,5	36	38
60 - 64	61	6,2	34	27
65 - 69	42	4,3	18	24
70 - 74	(78)	(7,9)	(42)	36
75 - 79	34	3,4	10	24
80 - 84	15	1,5	9	6
85 - 89	9	0,9	-	9
90 und älter	7	0,7	4	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	20	2,0	13	7
3 - 5	18	1,8	6	12
6 - 9	(48)	(4,9)	21	27
10 - 15	52	5,3	25	27
16 - 18	43	4,4	18	25
19 - 24	73	7,4	36	37
25 - 39	146	14,8	69	77
40 - 59	341	34,5	173	168
60 - 66	70	7,1	37	33
67 - 74	(111)	(11,2)	(57)	54
75 und älter	65	6,6	23	42
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	341	34,5	178	163
Verheiratet	505	51,2	255	250
Verwitwet	(69)	(7,0)	12	57
Geschieden	72	7,3	33	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	943	95,5	453	490
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	12	1,2	6	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	29	2,9	19	10
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	422	42,8	202	220
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	393	39,8	(170)	(223)
Sonstige, keine, ohne Angabe	172	17,4	106	66

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	986	100,0	943	44	29	3	12	-
Geschlecht								
Männlich	478	48,4	453	25	13	3	9	-
Weiblich	509	51,6	490	19	16	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(32)	(3,2)	(29)	3	-	-	3	-
5 - 9	(54)	(5,5)	51	3	3	-	-	-
10 - 14	46	4,7	46	-	-	-	-	-
15 - 19	58	5,9	55	3	-	-	3	-
20 - 24	64	6,5	64	-	-	-	-	-
25 - 29	35	3,5	32	3	-	3	-	-
30 - 34	54	5,5	48	6	3	-	3	-
35 - 39	57	5,8	(50)	7	7	-	-	-
40 - 44	84	8,5	81	3	3	-	-	-
45 - 49	101	10,2	101	-	-	-	-	-
50 - 54	82	8,3	82	-	-	-	-	-
55 - 59	74	7,5	64	10	7	-	3	-
60 - 64	61	6,2	58	3	3	-	-	-
65 - 69	42	4,3	39	3	3	-	-	-
70 - 74	(78)	(7,9)	(78)	-	-	-	-	-
75 - 79	34	3,4	34	-	-	-	-	-
80 - 84	15	1,5	15	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,9	9	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,7	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	20	2,0	(17)	3	-	-	3	-
3 - 5	18	1,8	18	-	-	-	-	-
6 - 9	(48)	(4,9)	(45)	3	3	-	-	-
10 - 15	52	5,3	52	-	-	-	-	-
16 - 18	43	4,4	40	3	-	-	3	-
19 - 24	73	7,4	73	-	-	-	-	-
25 - 39	146	14,8	(130)	16	10	3	3	-
40 - 59	341	34,5	328	13	10	-	3	-
60 - 66	70	7,1	67	3	3	-	-	-
67 - 74	(111)	(11,2)	(108)	3	3	-	-	-
75 und älter	65	6,6	65	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	341	34,5	329	12	3	3	6	-
Verheiratet	505	51,2	479	26	20	-	6	-
Verwitwet	(69)	(7,0)	(69)	-	-	-	-	-
Geschieden	72	7,3	66	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	422	42,8	391	31	19	-	12	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	393	39,8	389	4	4	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	172	17,4	163	9	6	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	986	100,0	174	115	296	217	185
Geschlecht							
Männlich	478	48,4	83	58	143	111	83
Weiblich	509	51,6	(91)	57	153	106	102
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	341	34,5	174	104	(51)	9	3
Verheiratet	505	51,2	-	11	206	172	116
Verwitwet	(69)	(7,0)	-	-	3	12	54
Geschieden	72	7,3	-	-	(36)	24	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	943	95,5	165	112	280	204	182
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	12	1,2	3	-	6	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	29	2,9	6	3	7	13	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	422	42,8	75	63	127	81	76
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	393	39,8	(63)	46	100	93	91
Sonstige, keine, ohne Angabe	172	17,4	36	6	69	(43)	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	411	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	22,1
Paare ohne Kind(er)	122	29,7
Paare mit Kind(ern)	154	37,5
Alleinerziehende Elternteile	(41)	(10,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	22,1
Ehepaare	239	58,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	9,0
Alleinerziehende Mütter	(35)	(8,5)
Alleinerziehende Väter	6	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	91	22,1
2 Personen	(144)	(35,0)
3 Personen	83	20,2
4 Personen	75	18,2
5 Personen	12	2,9
6 und mehr Personen	6	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	(16,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	58	14,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	285	69,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	317	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	122	38,5
Paare mit Kind(ern)	154	48,6
Alleinerziehende Elternteile	(41)	(12,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	239	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	11,7
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Alleinerziehende Mütter	(35)	(11,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	147	46,4
3 Personen	92	29,0
4 Personen	72	22,7
5 Personen	6	1,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	986	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	478	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	509	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(32)	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(54)	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	46	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	58	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	64	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	35	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	54	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	57	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	84	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	101	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	82	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	74	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	61	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	42	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(78)	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	34	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	15	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	20	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	18	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(48)	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	52	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	43	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	73	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	146	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	341	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	70	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(111)	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	65	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	341	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	505	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(69)	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	72	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	943	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	12	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	3	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	29	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	422	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	393	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	172	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,6	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,2)	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(5,5)	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,5	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,5	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,2	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(7,9)	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,5	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(4,9)	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,8	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(11,2)	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,2	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(7,0)	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,3	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,5	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	42,8	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,8	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,4	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	411	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	122	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	154	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(41)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	239	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(35)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	91	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(144)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	83	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	75	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	12	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(68)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	58	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	285	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,7	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,0)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,1	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,5)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,7	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,1	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,0)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,2	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	18,2	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,9	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(16,5)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,1	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,3	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	317	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	122	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	154	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(41)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	239	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(35)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	147	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	92	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	72	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gutenberg	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,5	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,6	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,9)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,7	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,0)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,4	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	29,0	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,7	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hargesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 818	100,0	1 367	1 451
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	104	3,7	58	46
5 - 9	125	4,4	65	60
10 - 14	164	5,8	89	75
15 - 19	165	5,9	86	79
20 - 24	(131)	(4,6)	(63)	68
25 - 29	160	5,7	72	88
30 - 34	121	4,3	64	57
35 - 39	140	5,0	69	71
40 - 44	233	8,3	104	129
45 - 49	295	10,5	153	142
50 - 54	241	8,6	119	122
55 - 59	177	6,3	99	(78)
60 - 64	187	6,6	82	105
65 - 69	145	5,1	57	88
70 - 74	177	6,3	72	105
75 - 79	123	4,4	69	54
80 - 84	74	2,6	27	47
85 - 89	41	1,5	16	25
90 und älter	15	0,5	3	12
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	62	2,2	32	30
3 - 5	(59)	(2,1)	35	24
6 - 9	108	3,8	56	52
10 - 15	195	6,9	(111)	(84)
16 - 18	94	3,3	45	49
19 - 24	(171)	(6,1)	(82)	89
25 - 39	421	14,9	205	216
40 - 59	946	33,6	475	471
60 - 66	229	8,1	94	(135)
67 - 74	280	9,9	117	163
75 und älter	253	9,0	115	(138)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 045	37,1	567	478
Verheiratet	1 384	49,1	692	692
Verwitwet	(197)	(7,0)	(36)	161
Geschieden	192	6,8	72	120
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 705	96,0	1 300	1 405
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,2	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	3	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	16	0,6	10	6
Rumänien	4	0,1	-	4
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,2	6	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	78	2,8	45	33
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 109	39,4	534	575
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 171	41,6	525	646
Sonstige, keine, ohne Angabe	538	19,1	308	230

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 818	100,0	2 705	113	67	12	34	-
Geschlecht								
Männlich	1 367	48,5	1 300	67	39	12	16	-
Weiblich	1 451	51,5	1 405	(46)	28	-	18	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	104	3,7	104	-	-	-	-	-
5 - 9	125	4,4	125	-	-	-	-	-
10 - 14	164	5,8	151	13	7	3	3	-
15 - 19	165	5,9	162	3	-	-	3	-
20 - 24	(131)	(4,6)	131	-	-	-	-	-
25 - 29	160	5,7	147	13	10	-	3	-
30 - 34	121	4,3	107	14	7	-	7	-
35 - 39	140	5,0	125	15	9	3	3	-
40 - 44	233	8,3	214	19	13	3	3	-
45 - 49	295	10,5	280	15	9	-	6	-
50 - 54	241	8,6	232	9	3	3	3	-
55 - 59	177	6,3	177	-	-	-	-	-
60 - 64	187	6,6	184	3	3	-	-	-
65 - 69	145	5,1	142	3	3	-	-	-
70 - 74	177	6,3	177	-	-	-	-	-
75 - 79	123	4,4	123	-	-	-	-	-
80 - 84	74	2,6	74	-	-	-	-	-
85 - 89	41	1,5	38	3	-	-	3	-
90 und älter	15	0,5	12	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	62	2,2	62	-	-	-	-	-
3 - 5	(59)	(2,1)	(59)	-	-	-	-	-
6 - 9	108	3,8	(108)	-	-	-	-	-
10 - 15	195	6,9	182	13	7	3	3	-
16 - 18	94	3,3	94	-	-	-	-	-
19 - 24	(171)	(6,1)	168	3	-	-	3	-
25 - 39	421	14,9	379	42	26	3	13	-
40 - 59	946	33,6	903	43	25	6	12	-
60 - 66	229	8,1	223	6	6	-	-	-
67 - 74	280	9,9	280	-	-	-	-	-
75 und älter	253	9,0	247	6	3	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 045	37,1	1 010	35	20	6	9	-
Verheiratet	1 384	49,1	1 326	(58)	37	(3)	18	-
Verwitwet	(197)	(7,0)	191	6	3	-	3	-
Geschieden	192	6,8	178	14	7	3	4	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 109	39,4	1 059	50	41	-	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 171	41,6	1 171	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	538	19,1	475	(63)	26	12	25	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 818	100,0	496	353	789	605	575	
Geschlecht								
Männlich	1 367	48,5	264	169	390	300	244	
Weiblich	1 451	51,5	232	184	399	305	331	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 045	37,1	496	306	187	43	13	
Verheiratet	1 384	49,1	-	44	506	472	362	
Verwitwet	(197)	(7,0)	-	-	6	(27)	164	
Geschieden	192	6,8	-	3	(90)	63	36	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	2 705	96,0	483	337	726	593	566	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	6	0,2	-	-	3	3	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	3	0,1	-	-	-	3	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	16	0,6	7	6	3	-	-	
Rumänien	4	0,1	-	-	4	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	6	0,2	-	-	6	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	78	2,8	6	10	(47)	6	9	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 109	39,4	167	169	312	233	228	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 171	41,6	183	148	292	257	291	
Sonstige, keine, ohne Angabe	538	19,1	146	(36)	185	(115)	(56)	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 237	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	316	25,5
Paare ohne Kind(er)	358	28,9
Paare mit Kind(ern)	411	33,2
Alleinerziehende Elternteile	125	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	27	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	316	25,5
Ehepaare	670	54,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	99	8,0
Alleinerziehende Mütter	(92)	(7,4)
Alleinerziehende Väter	(33)	(2,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	27	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	316	25,5
2 Personen	439	35,5
3 Personen	249	20,1
4 Personen	(162)	(13,1)
5 Personen	(41)	(3,3)
6 und mehr Personen	30	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(244)	(19,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	187	15,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	806	65,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	894	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	358	40,0
Paare mit Kind(ern)	411	46,0
Alleinerziehende Elternteile	125	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	670	74,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	99	11,1
Alleinerziehende Väter	(33)	(3,7)
Alleinerziehende Mütter	(92)	(10,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	454	50,8
3 Personen	237	26,5
4 Personen	161	18,0
5 Personen	36	4,0
6 und mehr Personen	6	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 818	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 367	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 451	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	104	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	125	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	164	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	165	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(131)	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	160	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	121	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	140	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	233	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	295	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	241	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	177	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	187	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	145	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	177	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	123	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	74	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	41	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	15	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	62	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(59)	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	108	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	195	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	94	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(171)	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	421	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	946	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	229	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	280	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	253	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 045	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 384	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(197)	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	192	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 705	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	6	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	16	104	904	21 636	382 391
Rumänien	4	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	6	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	78	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 109	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 171	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	538	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,5	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(4,6)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,7	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,5	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,6	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,3	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,4	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,6	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(2,1)	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,9	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(6,1)	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,9	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,0	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,1	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,1	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(7,0)	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,8	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,0	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,8	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,4	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,6	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,1	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 237	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	316	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	358	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	411	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	125	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	27	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	316	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	670	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	99	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(92)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(33)	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	27	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	316	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	439	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	249	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(162)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(41)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	30	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(244)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	187	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	806	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,9	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,2	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,4)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,7)	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	35,5	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,1	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(13,1)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(3,3)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,7)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,1	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,2	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	894	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	358	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	411	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	125	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	670	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	99	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(33)	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(92)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	454	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	237	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	161	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	36	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hargesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,0	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,0	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,9	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,7)	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,3)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,8	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,5	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,0	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,0	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hergenfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	500	100,0	243	256
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	6,0	17	13
5 - 9	35	7,0	16	19
10 - 14	34	6,8	19	15
15 - 19	35	7,0	15	20
20 - 24	18	3,6	7	11
25 - 29	17	3,4	11	6
30 - 34	27	5,4	9	18
35 - 39	40	8,0	19	21
40 - 44	63	12,6	35	28
45 - 49	47	9,4	22	25
50 - 54	31	6,2	16	15
55 - 59	25	5,0	7	18
60 - 64	31	6,2	22	9
65 - 69	13	2,6	7	6
70 - 74	20	4,0	9	11
75 - 79	18	3,6	9	9
80 - 84	9	1,8	-	9
85 - 89	6	1,2	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	17	3,4	10	7
3 - 5	16	3,2	7	9
6 - 9	32	6,4	16	16
10 - 15	44	8,8	22	22
16 - 18	19	3,8	9	10
19 - 24	24	4,8	10	14
25 - 39	84	16,8	39	45
40 - 59	166	33,3	80	86
60 - 66	34	6,8	22	12
67 - 74	30	6,0	16	14
75 und älter	33	6,6	12	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(208)	(41,7)	(106)	102
Verheiratet	248	49,7	131	(117)
Verwitwet	25	5,0	3	22
Geschieden	18	3,6	3	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	484	97,0	237	247
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	3,0	6	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	71,3	182	(174)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	16,6	25	(58)
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	12,0	36	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	500	100,0	484	15	9	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	243	48,7	237	6	6	-	-	-
Weiblich	256	51,3	247	9	3	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	6,0	30	-	-	-	-	-
5 - 9	35	7,0	35	-	-	-	-	-
10 - 14	34	6,8	31	3	3	-	-	-
15 - 19	35	7,0	35	-	-	-	-	-
20 - 24	18	3,6	18	-	-	-	-	-
25 - 29	17	3,4	17	-	-	-	-	-
30 - 34	27	5,4	27	-	-	-	-	-
35 - 39	40	8,0	37	3	-	3	-	-
40 - 44	63	12,6	(54)	9	6	3	-	-
45 - 49	47	9,4	47	-	-	-	-	-
50 - 54	31	6,2	31	-	-	-	-	-
55 - 59	25	5,0	25	-	-	-	-	-
60 - 64	31	6,2	31	-	-	-	-	-
65 - 69	13	2,6	13	-	-	-	-	-
70 - 74	20	4,0	20	-	-	-	-	-
75 - 79	18	3,6	18	-	-	-	-	-
80 - 84	9	1,8	9	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	17	3,4	17	-	-	-	-	-
3 - 5	16	3,2	16	-	-	-	-	-
6 - 9	32	6,4	32	-	-	-	-	-
10 - 15	44	8,8	41	3	3	-	-	-
16 - 18	19	3,8	19	-	-	-	-	-
19 - 24	24	4,8	24	-	-	-	-	-
25 - 39	84	16,8	81	3	-	3	-	-
40 - 59	166	33,3	157	9	6	3	-	-
60 - 66	34	6,8	34	-	-	-	-	-
67 - 74	30	6,0	30	-	-	-	-	-
75 und älter	33	6,6	33	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(208)	(41,7)	196	12	9	3	-	-
Verheiratet	248	49,7	248	-	-	-	-	-
Verwitwet	25	5,0	25	-	-	-	-	-
Geschieden	18	3,6	15	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	71,3	356	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	16,6	77	6	-	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	12,0	51	9	9	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	500	100,0	119	(50)	177	87	66
Geschlecht							
Männlich	243	48,7	58	27	85	45	28
Weiblich	256	51,3	61	(23)	92	42	38
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(208)	(41,7)	119	47	(42)	-	-
Verheiratet	248	49,7	-	-	132	69	47
Verwitwet	25	5,0	-	3	-	3	19
Geschieden	18	3,6	-	-	(3)	15	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	484	97,0	(116)	50	165	87	66
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	3,0	3	-	(12)	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	71,3	85	41	113	(54)	(63)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	16,6	22	3	37	18	(3)
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	12,0	12	6	27	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	183	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22)	(12,0)
Paare ohne Kind(er)	47	25,7
Paare mit Kind(ern)	85	46,4
Alleinerziehende Elternteile	22	12,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22)	(12,0)
Ehepaare	120	65,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	6,6
Alleinerziehende Mütter	16	8,7
Alleinerziehende Väter	6	3,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(22)	(12,0)
2 Personen	66	36,1
3 Personen	34	18,6
4 Personen	49	26,8
5 Personen	3	1,6
6 und mehr Personen	9	4,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	14,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	13,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	(71,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	154	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	47	30,5
Paare mit Kind(ern)	85	55,2
Alleinerziehende Elternteile	22	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	120	77,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	7,8
Alleinerziehende Väter	6	3,9
Alleinerziehende Mütter	16	10,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	59	38,3
3 Personen	38	24,7
4 Personen	48	31,2
5 Personen	3	1,9
6 und mehr Personen	6	3,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	500	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	243	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	256	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	35	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	35	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	18	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	17	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	27	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	40	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	63	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	47	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	31	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	25	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	31	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	13	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	20	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	18	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	17	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	16	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	32	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	44	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	19	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	24	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	84	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	166	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	34	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	30	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	33	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(208)	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	248	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	25	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	18	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	484	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	15	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,0	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	7,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,0	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	8,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	12,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,2	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	5,0	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,0	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,8	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,4	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	6,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,8	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,8	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,0	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(41,7)	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,7	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,6	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,0	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,3	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,6	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,0	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	183	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	47	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	85	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	120	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22)	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	66	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	34	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	49	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(12,0)	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,7	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,4	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	12,0	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(12,0)	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	65,6	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,7	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,3	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(12,0)	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	36,1	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,6	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	26,8	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	1,6	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,9	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,8	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,7	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(71,6)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hergentfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	154	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	85	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	120	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	38	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	48	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hergensfeld	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30,5	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,2	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,9	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,9	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,4	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	38,3	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,7	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	31,2	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,9	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hüffelsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 298	100,0	644	653
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	52	4,0	28	24
5 - 9	60	4,6	39	21
10 - 14	87	6,7	50	37
15 - 19	80	6,2	42	38
20 - 24	71	5,5	41	30
25 - 29	52	4,0	20	32
30 - 34	80	6,2	36	44
35 - 39	65	5,0	37	28
40 - 44	130	10,0	61	(69)
45 - 49	122	9,4	60	62
50 - 54	107	8,2	48	59
55 - 59	86	6,6	45	41
60 - 64	(79)	(6,1)	(42)	37
65 - 69	43	3,3	18	25
70 - 74	79	6,1	43	36
75 - 79	(43)	(3,3)	(12)	31
80 - 84	37	2,9	19	18
85 - 89	21	1,6	3	18
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	30	2,3	18	12
3 - 5	31	2,4	16	15
6 - 9	51	3,9	33	18
10 - 15	96	7,4	56	40
16 - 18	48	3,7	27	21
19 - 24	94	7,2	50	44
25 - 39	197	15,2	93	104
40 - 59	445	34,3	214	231
60 - 66	(92)	(7,1)	(48)	44
67 - 74	109	8,4	55	54
75 und älter	104	8,0	34	70
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	499	38,5	280	219
Verheiratet	639	49,3	318	321
Verwitwet	80	6,2	(7)	73
Geschieden	76	5,9	(39)	37
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 269	97,8	635	634
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	4	0,3	-	4
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	3	-
Türkei	3	0,2	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,2	3	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	378	29,1	172	206
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	687	53,0	337	350
Sonstige, keine, ohne Angabe	232	17,9	135	97

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 298	100,0	1 269	28	10	6	12	-
Geschlecht								
Männlich	644	49,7	635	9	3	3	3	-
Weiblich	653	50,3	634	19	7	3	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	52	4,0	52	-	-	-	-	-
5 - 9	60	4,6	60	-	-	-	-	-
10 - 14	87	6,7	87	-	-	-	-	-
15 - 19	80	6,2	77	3	3	-	-	-
20 - 24	71	5,5	71	-	-	-	-	-
25 - 29	52	4,0	49	3	3	-	-	-
30 - 34	80	6,2	77	3	-	3	-	-
35 - 39	65	5,0	62	3	-	-	3	-
40 - 44	130	10,0	(127)	3	-	3	-	-
45 - 49	122	9,4	119	3	-	-	3	-
50 - 54	107	8,2	103	4	4	-	-	-
55 - 59	86	6,6	86	-	-	-	-	-
60 - 64	(79)	(6,1)	(79)	-	-	-	-	-
65 - 69	43	3,3	43	-	-	-	-	-
70 - 74	79	6,1	(79)	-	-	-	-	-
75 - 79	(43)	(3,3)	(43)	-	-	-	-	-
80 - 84	37	2,9	34	3	-	-	3	-
85 - 89	21	1,6	18	3	-	-	3	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	30	2,3	30	-	-	-	-	-
3 - 5	31	2,4	31	-	-	-	-	-
6 - 9	51	3,9	51	-	-	-	-	-
10 - 15	96	7,4	96	-	-	-	-	-
16 - 18	48	3,7	45	3	3	-	-	-
19 - 24	94	7,2	94	-	-	-	-	-
25 - 39	197	15,2	188	9	3	3	3	-
40 - 59	445	34,3	435	10	4	3	3	-
60 - 66	(92)	(7,1)	(92)	-	-	-	-	-
67 - 74	109	8,4	109	-	-	-	-	-
75 und älter	104	8,0	98	6	-	-	6	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	499	38,5	493	6	6	-	-	-
Verheiratet	639	49,3	620	19	4	6	9	-
Verwitwet	80	6,2	80	-	-	-	-	-
Geschieden	76	5,9	73	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	378	29,1	371	7	4	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	687	53,0	684	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	232	17,9	214	18	6	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 298	100,0	247	155	397	272	226
Geschlecht							
Männlich	644	49,7	147	(73)	194	(135)	95
Weiblich	653	50,3	(100)	82	203	137	131
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	499	38,5	247	152	(61)	24	15
Verheiratet	639	49,3	-	(3)	288	217	131
Verwitwet	80	6,2	-	-	3	(3)	74
Geschieden	76	5,9	-	-	(42)	28	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 269	97,8	244	152	385	268	220
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	4	0,3	-	-	-	4	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	-	3	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,2	-	3	6	-	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	378	29,1	(67)	39	122	79	(71)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	687	53,0	(115)	90	192	147	143
Sonstige, keine, ohne Angabe	232	17,9	(65)	26	(83)	46	(12)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	512	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	20,7
Paare ohne Kind(er)	(125)	(24,4)
Paare mit Kind(ern)	219	42,8
Alleinerziehende Elternteile	55	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	20,7
Ehepaare	308	60,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	(7,0)
Alleinerziehende Mütter	(52)	(10,2)
Alleinerziehende Väter	3	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	106	20,7
2 Personen	(145)	(28,3)
3 Personen	118	23,0
4 Personen	(109)	(21,3)
5 Personen	(34)	(6,6)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	82	16,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	72	14,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	358	69,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	399	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(125)	(31,3)
Paare mit Kind(ern)	219	54,9
Alleinerziehende Elternteile	55	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	308	77,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	(9,0)
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Alleinerziehende Mütter	(52)	(13,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(153)	(38,3)
3 Personen	(122)	(30,6)
4 Personen	(106)	(26,6)
5 Personen	18	4,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 298	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	644	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	653	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	52	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	60	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	87	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	80	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	71	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	52	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	80	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	65	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	130	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	122	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	107	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	86	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(79)	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	43	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	79	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(43)	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	37	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	21	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	30	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	31	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	51	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	96	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	48	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	94	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	197	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	445	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(92)	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	109	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	104	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	499	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	639	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	80	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	76	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 269	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	4	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	15	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	378	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	687	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	232	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,7	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,2	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,2	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,0	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(6,1)	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(3,3)	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,9	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,2	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,4	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,2	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(7,1)	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,4	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,0	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,9	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29,1	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	53,0	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,9	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	512	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(125)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	219	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	55	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	106	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	308	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(52)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	106	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(145)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	118	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(109)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(34)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	82	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	72	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	358	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,4)	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,8	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,0)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,2)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,7	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(28,3)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	23,0	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(21,3)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(6,6)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,0	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,1	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,9	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	399	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(125)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	219	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	55	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	308	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(36)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(52)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(153)	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(122)	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(106)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	18	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hüffelsheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,3)	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,9	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,0)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,0)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(38,3)	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(30,6)	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(26,6)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,5	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mandel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	899	100,0	432	465
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(43)	(4,8)	19	(24)
5 - 9	38	4,2	19	19
10 - 14	47	5,2	22	25
15 - 19	52	5,8	(24)	28
20 - 24	48	5,4	24	24
25 - 29	(33)	(3,7)	18	15
30 - 34	55	6,1	27	28
35 - 39	63	7,0	33	30
40 - 44	79	8,8	47	32
45 - 49	75	8,4	35	40
50 - 54	73	8,1	40	33
55 - 59	79	8,8	30	49
60 - 64	(59)	(6,6)	35	24
65 - 69	45	5,0	15	30
70 - 74	(37)	(4,1)	22	(15)
75 - 79	39	4,3	12	27
80 - 84	14	1,6	7	7
85 - 89	15	1,7	3	12
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(28)	(3,1)	10	(18)
3 - 5	19	2,1	13	6
6 - 9	34	3,8	15	19
10 - 15	59	6,6	25	34
16 - 18	37	4,1	18	19
19 - 24	51	5,7	27	24
25 - 39	151	16,8	78	73
40 - 59	306	34,1	152	154
60 - 66	(73)	(8,1)	38	35
67 - 74	68	7,6	34	34
75 und älter	71	7,9	22	49
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	324	36,1	176	148
Verheiratet	466	52,0	225	241
Verwitwet	64	7,1	6	58
Geschieden	(39)	(4,3)	21	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,4	4	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	885	98,7	429	456
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,3	-	3
Niederlande	3	0,3	-	3
Österreich	3	0,3	3	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	254	28,3	111	(143)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	513	57,2	243	270
Sonstige, keine, ohne Angabe	(130)	(14,5)	78	52

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	899	100,0	885	12	9	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	432	48,2	429	3	3	-	-	-
Weiblich	465	51,8	456	9	6	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(43)	(4,8)	(43)	-	-	-	-	-
5 - 9	38	4,2	38	-	-	-	-	-
10 - 14	47	5,2	47	-	-	-	-	-
15 - 19	52	5,8	52	-	-	-	-	-
20 - 24	48	5,4	48	-	-	-	-	-
25 - 29	(33)	(3,7)	(33)	-	-	-	-	-
30 - 34	55	6,1	55	-	-	-	-	-
35 - 39	63	7,0	60	3	3	-	-	-
40 - 44	79	8,8	79	-	-	-	-	-
45 - 49	75	8,4	75	-	-	-	-	-
50 - 54	73	8,1	73	-	-	-	-	-
55 - 59	79	8,8	70	9	6	3	-	-
60 - 64	(59)	(6,6)	59	-	-	-	-	-
65 - 69	45	5,0	(45)	-	-	-	-	-
70 - 74	(37)	(4,1)	(37)	-	-	-	-	-
75 - 79	39	4,3	39	-	-	-	-	-
80 - 84	14	1,6	14	-	-	-	-	-
85 - 89	15	1,7	15	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(28)	(3,1)	(28)	-	-	-	-	-
3 - 5	19	2,1	19	-	-	-	-	-
6 - 9	34	3,8	34	-	-	-	-	-
10 - 15	59	6,6	59	-	-	-	-	-
16 - 18	37	4,1	37	-	-	-	-	-
19 - 24	51	5,7	51	-	-	-	-	-
25 - 39	151	16,8	148	3	3	-	-	-
40 - 59	306	34,1	297	9	6	3	-	-
60 - 66	(73)	(8,1)	73	-	-	-	-	-
67 - 74	68	7,6	68	-	-	-	-	-
75 und älter	71	7,9	71	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	324	36,1	324	-	-	-	-	-
Verheiratet	466	52,0	454	12	9	3	-	-
Verwitwet	64	7,1	64	-	-	-	-	-
Geschieden	(39)	(4,3)	(39)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,4	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	254	28,3	245	9	6	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	513	57,2	510	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(130)	(14,5)	(130)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	899	100,0	161	100	272	211	153
Geschlecht							
Männlich	432	48,2	75	51	142	105	59
Weiblich	465	51,8	(86)	49	130	106	94
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	324	36,1	161	91	56	12	4
Verheiratet	466	52,0	-	9	179	177	(101)
Verwitwet	64	7,1	-	-	6	13	45
Geschieden	(39)	(4,3)	-	-	27	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,4	-	-	4	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	885	98,7	161	100	269	202	153
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,3	-	-	-	3	-
Niederlande	3	0,3	-	-	-	3	-
Österreich	3	0,3	-	-	3	-	-
Polen	3	0,3	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	254	28,3	38	27	(90)	60	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	513	57,2	95	67	139	(111)	101
Sonstige, keine, ohne Angabe	(130)	(14,5)	28	6	43	40	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	346	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	22,8
Paare ohne Kind(er)	(86)	(24,9)
Paare mit Kind(ern)	146	42,2
Alleinerziehende Elternteile	32	9,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	22,8
Ehepaare	211	61,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	(6,1)
Alleinerziehende Mütter	16	4,6
Alleinerziehende Väter	(16)	(4,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	79	22,8
2 Personen	(90)	(26,0)
3 Personen	(87)	(25,1)
4 Personen	(54)	(15,6)
5 Personen	20	5,8
6 und mehr Personen	16	4,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(40)	(11,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(61)	(17,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	245	70,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	264	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(86)	(32,6)
Paare mit Kind(ern)	146	55,3
Alleinerziehende Elternteile	32	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	211	79,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	(8,0)
Alleinerziehende Väter	(16)	(6,1)
Alleinerziehende Mütter	16	6,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(108)	(40,9)
3 Personen	72	27,3
4 Personen	58	22,0
5 Personen	17	6,4
6 und mehr Personen	9	3,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	899	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	432	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	465	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(43)	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	38	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	47	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	52	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	48	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(33)	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	55	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	63	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	79	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	75	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	73	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	79	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(59)	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	45	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(37)	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	39	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	14	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	15	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(28)	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	19	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	34	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	59	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	37	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	51	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	151	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	306	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(73)	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	68	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	71	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	324	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	466	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	64	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(39)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	885	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	3	19	150	5 067	164 246
Polen	3	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	254	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	513	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(130)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,2	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,8	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,8)	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,8	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(3,7)	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,8	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(6,6)	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,0	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(4,1)	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,3	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,6	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,7	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,3	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(3,1)	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,6	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,8	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,1	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(8,1)	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,6	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,1	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,0	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(4,3)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,3	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28,3	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	57,2	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(14,5)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	346	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(86)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	146	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	79	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	211	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(16)	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	79	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(90)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(87)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(54)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	20	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(40)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(61)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	245	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,9)	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,2	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,2	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,0	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,1)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(4,6)	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,8	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(26,0)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(25,1)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(15,6)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,8	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,6	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(11,6)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,6)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,8	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	264	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(86)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	146	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	32	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	211	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(21)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(16)	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(108)	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	72	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	58	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	17	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mandel	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(32,6)	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,3	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,9	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,0)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(6,1)	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,1	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(40,9)	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,3	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,0	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,4	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,4	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Münchwald

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	299	100,0	146	153
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	2,3	3	4
5 - 9	9	3,0	3	6
10 - 14	16	5,4	7	9
15 - 19	(21)	(7,0)	9	12
20 - 24	16	5,4	9	7
25 - 29	13	4,3	9	4
30 - 34	3	1,0	-	3
35 - 39	9	3,0	6	3
40 - 44	25	8,4	13	12
45 - 49	35	11,7	16	19
50 - 54	43	14,4	25	18
55 - 59	26	8,7	12	14
60 - 64	16	5,4	9	7
65 - 69	16	5,4	-	16
70 - 74	21	7,0	12	9
75 - 79	(20)	(6,7)	10	10
80 - 84	3	1,0	3	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	2,3	3	4
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	3,0	3	6
10 - 15	19	6,4	7	12
16 - 18	12	4,0	6	6
19 - 24	22	7,4	12	10
25 - 39	25	8,4	15	10
40 - 59	129	43,1	66	63
60 - 66	23	7,7	9	14
67 - 74	30	10,0	12	18
75 und älter	23	7,7	13	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	91	30,4	49	42
Verheiratet	184	61,5	93	91
Verwitwet	16	5,4	-	16
Geschieden	8	2,7	4	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	299	100,0	146	153
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(145)	(48,5)	73	72
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	27,4	39	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(24,1)	(34)	38

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	299	100,0	299	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	146	48,8	146	-	-	-	-	-	-
Weiblich	153	51,2	153	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	7	2,3	7	-	-	-	-	-	-
5 - 9	9	3,0	9	-	-	-	-	-	-
10 - 14	16	5,4	16	-	-	-	-	-	-
15 - 19	(21)	(7,0)	(21)	-	-	-	-	-	-
20 - 24	16	5,4	16	-	-	-	-	-	-
25 - 29	13	4,3	13	-	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,0	3	-	-	-	-	-	-
35 - 39	9	3,0	9	-	-	-	-	-	-
40 - 44	25	8,4	25	-	-	-	-	-	-
45 - 49	35	11,7	35	-	-	-	-	-	-
50 - 54	43	14,4	43	-	-	-	-	-	-
55 - 59	26	8,7	26	-	-	-	-	-	-
60 - 64	16	5,4	16	-	-	-	-	-	-
65 - 69	16	5,4	16	-	-	-	-	-	-
70 - 74	21	7,0	21	-	-	-	-	-	-
75 - 79	(20)	(6,7)	(20)	-	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,0	3	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	7	2,3	7	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	3,0	9	-	-	-	-	-	-
10 - 15	19	6,4	19	-	-	-	-	-	-
16 - 18	12	4,0	12	-	-	-	-	-	-
19 - 24	22	7,4	22	-	-	-	-	-	-
25 - 39	25	8,4	25	-	-	-	-	-	-
40 - 59	129	43,1	129	-	-	-	-	-	-
60 - 66	23	7,7	23	-	-	-	-	-	-
67 - 74	30	10,0	30	-	-	-	-	-	-
75 und älter	23	7,7	23	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	91	30,4	91	-	-	-	-	-
Verheiratet	184	61,5	184	-	-	-	-	-
Verwitwet	16	5,4	16	-	-	-	-	-
Geschieden	8	2,7	8	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(145)	(48,5)	(145)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	27,4	82	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(24,1)	72	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	299	100,0	44	38	72	85	60
Geschlecht							
Männlich	146	48,8	16	24	35	46	25
Weiblich	153	51,2	28	14	37	39	35
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	91	30,4	44	38	6	3	-
Verheiratet	184	61,5	-	-	66	(68)	50
Verwitwet	16	5,4	-	-	-	6	10
Geschieden	8	2,7	-	-	-	8	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	299	100,0	44	38	72	85	60
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(145)	(48,5)	19	18	31	41	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	27,4	9	14	22	22	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(24,1)	16	6	19	22	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	125	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	10,4
Paare ohne Kind(er)	(50)	(40,0)
Paare mit Kind(ern)	(50)	(40,0)
Alleinerziehende Elternteile	12	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	10,4
Ehepaare	94	75,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,8
Alleinerziehende Mütter	9	7,2
Alleinerziehende Väter	3	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	13	10,4
2 Personen	(56)	(44,8)
3 Personen	30	24,0
4 Personen	19	15,2
5 Personen	4	3,2
6 und mehr Personen	3	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	14,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	20,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(82)	(65,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(112)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(50)	(44,6)
Paare mit Kind(ern)	(50)	(44,6)
Alleinerziehende Elternteile	12	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	94	83,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,4
Alleinerziehende Väter	3	2,7
Alleinerziehende Mütter	9	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(59)	(52,7)
3 Personen	27	24,1
4 Personen	19	17,0
5 Personen	7	6,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	299	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	146	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	153	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	16	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(21)	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	16	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	13	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	3	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	25	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	35	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	43	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	26	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	16	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(20)	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	19	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	12	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	22	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	25	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	129	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	23	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	30	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	23	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	91	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	184	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	16	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	8	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	299	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(145)	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,3	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(7,0)	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	1,0	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,0	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,4	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,7	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	14,4	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,4	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,4	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,0	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(6,7)	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,0	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,4	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	8,4	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	43,1	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,0	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,7	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,4	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	61,5	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,4	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,7	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48,5)	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27,4	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(24,1)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	125	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(50)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(50)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	94	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	13	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(56)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	30	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	19	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	4	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(82)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(40,0)	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,0)	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	10,4	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	75,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,8	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	10,4	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(44,8)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	24,0	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,2	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,2	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,6)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(112)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(50)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(50)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	94	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(59)	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	27	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Münchwald	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,6)	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(44,6)	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,9	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,4	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(52,7)	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,0	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,3	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberstreit

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	280	100,0	153	127
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	5,7	12	4
5 - 9	18	6,4	9	9
10 - 14	18	6,4	15	3
15 - 19	15	5,4	9	6
20 - 24	10	3,6	7	3
25 - 29	4	1,4	-	4
30 - 34	28	10,0	12	16
35 - 39	13	4,6	7	6
40 - 44	(13)	(4,6)	(3)	10
45 - 49	23	8,2	17	6
50 - 54	21	7,5	9	12
55 - 59	31	11,1	15	16
60 - 64	19	6,8	9	10
65 - 69	9	3,2	9	-
70 - 74	18	6,4	6	12
75 - 79	17	6,1	10	7
80 - 84	4	1,4	4	-
85 - 89	3	1,1	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,2	9	-
3 - 5	10	3,6	6	4
6 - 9	15	5,4	6	9
10 - 15	24	8,6	18	6
16 - 18	6	2,1	6	-
19 - 24	13	4,6	7	6
25 - 39	45	16,1	19	26
40 - 59	88	31,4	44	44
60 - 66	19	6,8	9	10
67 - 74	27	9,6	15	12
75 und älter	24	8,6	14	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	89	31,8	58	31
Verheiratet	161	57,5	85	76
Verwitwet	21	7,5	7	14
Geschieden	9	3,2	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	271	96,8	150	121
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,1	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,1	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	148	52,9	(82)	(66)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	98	35,0	50	48
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	12,1	21	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	280	100,0	271	9	-	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	153	54,6	150	3	-	-	3	-
Weiblich	127	45,4	121	6	-	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	5,7	16	-	-	-	-	-
5 - 9	18	6,4	18	-	-	-	-	-
10 - 14	18	6,4	18	-	-	-	-	-
15 - 19	15	5,4	15	-	-	-	-	-
20 - 24	10	3,6	10	-	-	-	-	-
25 - 29	4	1,4	4	-	-	-	-	-
30 - 34	28	10,0	28	-	-	-	-	-
35 - 39	13	4,6	13	-	-	-	-	-
40 - 44	(13)	(4,6)	(13)	-	-	-	-	-
45 - 49	23	8,2	23	-	-	-	-	-
50 - 54	21	7,5	21	-	-	-	-	-
55 - 59	31	11,1	25	6	-	-	6	-
60 - 64	19	6,8	19	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,2	9	-	-	-	-	-
70 - 74	18	6,4	15	3	-	3	-	-
75 - 79	17	6,1	17	-	-	-	-	-
80 - 84	4	1,4	4	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,1	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	3,2	9	-	-	-	-	-
3 - 5	10	3,6	10	-	-	-	-	-
6 - 9	15	5,4	15	-	-	-	-	-
10 - 15	24	8,6	24	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,1	6	-	-	-	-	-
19 - 24	13	4,6	13	-	-	-	-	-
25 - 39	45	16,1	45	-	-	-	-	-
40 - 59	88	31,4	82	6	-	-	6	-
60 - 66	19	6,8	19	-	-	-	-	-
67 - 74	27	9,6	24	3	-	3	-	-
75 und älter	24	8,6	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	89	31,8	89	-	-	-	-	-
Verheiratet	161	57,5	158	3	-	-	3	-
Verwitwet	21	7,5	18	3	-	3	-	-
Geschieden	9	3,2	6	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	148	52,9	145	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	98	35,0	98	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	12,1	28	6	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	280	100,0	(64)	17	(77)	71	51
Geschlecht							
Männlich	153	54,6	45	7	39	33	29
Weiblich	127	45,4	19	10	38	38	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	89	31,8	(64)	13	(6)	3	3
Verheiratet	161	57,5	-	4	68	58	31
Verwitwet	21	7,5	-	-	-	4	17
Geschieden	9	3,2	-	-	3	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	271	96,8	(64)	17	77	65	48
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,1	-	-	-	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,1	-	-	-	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	148	52,9	(31)	6	41	28	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	98	35,0	24	7	30	31	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	12,1	9	4	6	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	109	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	7,3
Paare ohne Kind(er)	40	36,7
Paare mit Kind(ern)	49	45,0
Alleinerziehende Elternteile	12	11,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	7,3
Ehepaare	82	75,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,4
Alleinerziehende Mütter	9	8,3
Alleinerziehende Väter	3	2,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	8	7,3
2 Personen	42	38,5
3 Personen	(31)	(28,4)
4 Personen	18	16,5
5 Personen	10	9,2
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	11,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	22,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71	65,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(101)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	40	39,6
Paare mit Kind(ern)	49	48,5
Alleinerziehende Elternteile	12	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	82	81,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,9
Alleinerziehende Väter	3	3,0
Alleinerziehende Mütter	9	8,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	49	48,5
3 Personen	24	23,8
4 Personen	18	17,8
5 Personen	10	9,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	280	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	153	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	127	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	18	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	15	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	4	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	28	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	13	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(13)	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	23	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	21	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	31	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	19	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	9	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	18	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	17	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	4	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	10	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	24	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	13	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	45	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	88	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	19	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	27	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	24	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	89	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	161	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	21	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	9	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	271	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	6	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	148	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	98	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	34	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	54,6	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	45,4	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,7	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,4	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,4	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,4	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	1,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	10,0	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,6	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(4,6)	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	11,1	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,8	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,2	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,4	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,1	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,6	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,6	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,1	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,4	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,8	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,6	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,8	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,5	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,2	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,1	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52,9	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35,0	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,1	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	109	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	40	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	49	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	82	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	42	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	18	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	71	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	36,7	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	45,0	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,0	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	7,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	75,2	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,4	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,3	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,8	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	7,3	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	38,5	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(28,4)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,5	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	9,2	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,9	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22,9	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,1	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(101)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	49	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	24	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	18	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberstreit	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,6	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,9	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,0	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,9	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	48,5	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,8	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,8	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	9,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Roxheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 397	100,0	1 141	1 256
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	115	4,8	(54)	61
5 - 9	(112)	(4,7)	(52)	60
10 - 14	147	6,1	66	81
15 - 19	135	5,6	63	72
20 - 24	129	5,4	75	54
25 - 29	139	5,8	67	72
30 - 34	117	4,9	53	64
35 - 39	139	5,8	60	79
40 - 44	223	9,3	114	109
45 - 49	219	9,1	117	102
50 - 54	184	7,7	80	104
55 - 59	176	7,3	87	89
60 - 64	150	6,3	72	78
65 - 69	124	5,2	53	71
70 - 74	124	5,2	67	57
75 - 79	77	3,2	34	43
80 - 84	(57)	(2,4)	24	33
85 - 89	27	1,1	3	24
90 und älter	3	0,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(69)	(2,9)	(36)	33
3 - 5	61	2,5	24	37
6 - 9	97	4,0	46	51
10 - 15	163	6,8	73	90
16 - 18	104	4,3	56	48
19 - 24	144	6,0	75	69
25 - 39	395	16,5	180	215
40 - 59	802	33,5	398	404
60 - 66	185	7,7	83	102
67 - 74	213	8,9	109	104
75 und älter	164	6,8	61	103
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	894	37,3	446	448
Verheiratet	1 245	51,9	621	624
Verwitwet	143	6,0	28	115
Geschieden	115	4,8	46	69
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 317	96,7	1 097	1 220
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	12	0,5	9	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	16	0,7	10	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	10	0,4	10	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(42)	(1,8)	15	27
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	33,5	362	441
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 125	46,9	528	597
Sonstige, keine, ohne Angabe	469	19,6	251	218

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 397	100,0	2 317	(80)	(49)	13	18	-
Geschlecht								
Männlich	1 141	47,6	1 097	(44)	25	13	6	-
Weiblich	1 256	52,4	1 220	36	24	-	12	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	115	4,8	115	-	-	-	-	-
5 - 9	(112)	(4,7)	(112)	-	-	-	-	-
10 - 14	147	6,1	141	6	6	-	-	-
15 - 19	135	5,6	135	-	-	-	-	-
20 - 24	129	5,4	129	-	-	-	-	-
25 - 29	139	5,8	136	3	-	-	3	-
30 - 34	117	4,9	105	12	9	-	3	-
35 - 39	139	5,8	122	17	10	4	3	-
40 - 44	223	9,3	220	3	-	3	-	-
45 - 49	219	9,1	204	(15)	9	-	6	-
50 - 54	184	7,7	181	3	3	-	-	-
55 - 59	176	7,3	173	3	-	-	3	-
60 - 64	150	6,3	141	9	6	3	-	-
65 - 69	124	5,2	121	3	3	-	-	-
70 - 74	124	5,2	121	3	-	3	-	-
75 - 79	77	3,2	77	-	-	-	-	-
80 - 84	(57)	(2,4)	54	3	3	-	-	-
85 - 89	27	1,1	27	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(69)	(2,9)	(69)	-	-	-	-	-
3 - 5	61	2,5	61	-	-	-	-	-
6 - 9	97	4,0	97	-	-	-	-	-
10 - 15	163	6,8	157	6	6	-	-	-
16 - 18	104	4,3	104	-	-	-	-	-
19 - 24	144	6,0	144	-	-	-	-	-
25 - 39	395	16,5	363	32	19	4	9	-
40 - 59	802	33,5	778	24	12	3	9	-
60 - 66	185	7,7	176	9	6	3	-	-
67 - 74	213	8,9	207	6	3	3	-	-
75 und älter	164	6,8	161	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	894	37,3	879	15	12	-	3	-
Verheiratet	1 245	51,9	1 189	(56)	28	13	15	-
Verwitwet	143	6,0	137	6	6	-	-	-
Geschieden	115	4,8	112	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	33,5	767	(36)	30	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 125	46,9	1 122	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	469	19,6	428	41	16	10	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 397	100,0	457	320	698	510	412
Geschlecht							
Männlich	1 141	47,6	213	164	344	239	181
Weiblich	1 256	52,4	244	156	354	271	231
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	894	37,3	457	281	(114)	(36)	6
Verheiratet	1 245	51,9	-	36	520	407	282
Verwitwet	143	6,0	-	-	4	30	109
Geschieden	115	4,8	-	3	60	37	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 317	96,7	451	317	651	495	403
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	12	0,5	3	-	3	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	16	0,7	-	-	10	3	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	10	0,4	-	-	7	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(42)	(1,8)	3	3	(27)	6	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	33,5	138	124	238	178	125
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 125	46,9	194	(154)	308	233	236
Sonstige, keine, ohne Angabe	469	19,6	125	42	152	99	51

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	990	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	237	23,9
Paare ohne Kind(er)	270	27,3
Paare mit Kind(ern)	374	37,8
Alleinerziehende Elternteile	(100)	(10,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	237	23,9
Ehepaare	574	58,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	70	7,1
Alleinerziehende Mütter	(85)	(8,6)
Alleinerziehende Väter	15	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	237	23,9
2 Personen	321	32,4
3 Personen	194	19,6
4 Personen	(183)	(18,5)
5 Personen	(35)	(3,5)
6 und mehr Personen	20	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(154)	(15,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(143)	(14,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	693	70,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	744	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	270	36,3
Paare mit Kind(ern)	374	50,3
Alleinerziehende Elternteile	(100)	(13,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	574	77,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	70	9,4
Alleinerziehende Väter	15	2,0
Alleinerziehende Mütter	(85)	(11,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	333	44,8
3 Personen	204	27,4
4 Personen	(168)	(22,6)
5 Personen	32	4,3
6 und mehr Personen	7	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 397	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 141	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 256	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	115	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(112)	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	147	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	135	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	129	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	139	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	117	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	139	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	223	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	219	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	184	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	176	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	150	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	124	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	124	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	77	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(57)	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	27	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(69)	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	61	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	97	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	163	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	104	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	144	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	395	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	802	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	185	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	213	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	164	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	894	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 245	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	143	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	115	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 317	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	12	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	16	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	10	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	(42)	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	803	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 125	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	469	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,6	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,4	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(4,7)	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,8	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,3	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,3	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,2	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,2	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(2,4)	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,1	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,9)	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,8	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,5	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,9	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,8	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,3	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,8	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(1,8)	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	33,5	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	46,9	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,6	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	990	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	237	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	270	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	374	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(100)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	237	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	574	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	70	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(85)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	237	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	321	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	194	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(183)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(35)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	20	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(154)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(143)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	693	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,8	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,1)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,9	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	58,0	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(8,6)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,9	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,4	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,6	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(18,5)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(3,5)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,6)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,4)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,0	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	744	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	270	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	374	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(100)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	574	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	70	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(85)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	333	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	204	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(168)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	32	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roxheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,3	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,3	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,4)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,4	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,4)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,8	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,4	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(22,6)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,3	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sankt Katharinen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	367	100,0	187	182
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	19	5,1	10	9
5 - 9	16	4,3	16	-
10 - 14	15	4,1	9	6
15 - 19	21	5,7	9	12
20 - 24	24	6,5	12	12
25 - 29	22	6,0	9	13
30 - 34	24	6,5	15	9
35 - 39	14	3,8	-	14
40 - 44	36	9,8	27	9
45 - 49	33	8,9	12	21
50 - 54	25	6,8	10	15
55 - 59	38	10,3	16	22
60 - 64	13	3,5	10	(3)
65 - 69	27	7,3	15	12
70 - 74	10	2,7	3	7
75 - 79	10	2,7	7	3
80 - 84	9	2,4	3	6
85 - 89	13	3,5	4	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(9)	(2,4)	6	3
3 - 5	10	2,7	4	6
6 - 9	16	4,3	16	-
10 - 15	24	6,5	15	9
16 - 18	9	2,4	-	9
19 - 24	27	7,3	15	12
25 - 39	60	16,3	(24)	36
40 - 59	132	35,8	65	67
60 - 66	28	7,6	16	12
67 - 74	22	6,0	12	10
75 und älter	32	8,7	14	18
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	132	35,8	78	54
Verheiratet	184	49,9	91	93
Verwitwet	28	7,6	9	19
Geschieden	25	6,8	9	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	359	97,3	184	175
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	1,1	-	4
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	231	62,6	117	114
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81	22,0	(31)	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	15,4	39	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	367	100,0	359	10	6	4	-	-
Geschlecht								
Männlich	187	50,7	184	3	3	-	-	-
Weiblich	182	49,3	175	7	3	4	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	19	5,1	19	-	-	-	-	-
5 - 9	16	4,3	16	-	-	-	-	-
10 - 14	15	4,1	15	-	-	-	-	-
15 - 19	21	5,7	21	-	-	-	-	-
20 - 24	24	6,5	24	-	-	-	-	-
25 - 29	22	6,0	15	7	3	4	-	-
30 - 34	24	6,5	24	-	-	-	-	-
35 - 39	14	3,8	14	-	-	-	-	-
40 - 44	36	9,8	36	-	-	-	-	-
45 - 49	33	8,9	33	-	-	-	-	-
50 - 54	25	6,8	22	3	3	-	-	-
55 - 59	38	10,3	38	-	-	-	-	-
60 - 64	13	3,5	13	-	-	-	-	-
65 - 69	27	7,3	27	-	-	-	-	-
70 - 74	10	2,7	10	-	-	-	-	-
75 - 79	10	2,7	10	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,4	9	-	-	-	-	-
85 - 89	13	3,5	13	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(9)	(2,4)	(9)	-	-	-	-	-
3 - 5	10	2,7	10	-	-	-	-	-
6 - 9	16	4,3	16	-	-	-	-	-
10 - 15	24	6,5	24	-	-	-	-	-
16 - 18	9	2,4	9	-	-	-	-	-
19 - 24	27	7,3	27	-	-	-	-	-
25 - 39	60	16,3	(53)	7	3	4	-	-
40 - 59	132	35,8	129	3	3	-	-	-
60 - 66	28	7,6	28	-	-	-	-	-
67 - 74	22	6,0	22	-	-	-	-	-
75 und älter	32	8,7	32	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	132	35,8	129	3	3	-	-	-
Verheiratet	184	49,9	177	7	3	4	-	-
Verwitwet	28	7,6	(28)	-	-	-	-	-
Geschieden	25	6,8	25	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	231	62,6	224	7	3	4	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81	22,0	81	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	15,4	54	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	367	100,0	62	55	107	76	69
Geschlecht							
Männlich	187	50,7	41	24	54	36	32
Weiblich	182	49,3	21	31	53	40	37
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	132	35,8	62	45	(18)	7	-
Verheiratet	184	49,9	-	10	70	60	44
Verwitwet	28	7,6	-	-	-	6	22
Geschieden	25	6,8	-	-	19	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	359	97,3	62	48	107	73	69
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	1,1	-	4	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,8	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	231	62,6	31	34	58	52	56
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81	22,0	16	15	(25)	12	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	15,4	15	6	24	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	154	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35	22,7
Paare ohne Kind(er)	43	27,9
Paare mit Kind(ern)	61	39,6
Alleinerziehende Elternteile	12	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35	22,7
Ehepaare	89	57,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	9,7
Alleinerziehende Mütter	9	5,8
Alleinerziehende Väter	3	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	35	22,7
2 Personen	55	35,7
3 Personen	43	27,9
4 Personen	18	11,7
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	12,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(34)	(22,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	101	65,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	116	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	43	37,1
Paare mit Kind(ern)	61	52,6
Alleinerziehende Elternteile	12	10,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	89	76,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	12,9
Alleinerziehende Väter	3	2,6
Alleinerziehende Mütter	9	7,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	55	47,4
3 Personen	40	34,5
4 Personen	21	18,1
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	367	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	187	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	182	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	19	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	16	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	21	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	24	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	22	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	24	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	14	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	36	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	33	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	25	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	38	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	13	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	27	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	10	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	10	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	13	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(9)	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	10	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	16	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	24	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	27	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	60	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	132	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	22	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	32	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	132	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	184	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	25	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	359	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	3	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	4	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	231	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,1	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,0	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,5	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,8	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,8	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,8	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	10,3	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	3,5	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	7,3	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	2,7	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,7	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,5	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,4)	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,4	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,3	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,3	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,0	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,6	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,8	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	1,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62,6	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,0	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,4	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	154	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	43	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	89	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	55	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	43	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	18	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(34)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	101	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,9	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,6	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,8	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,7	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,8	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,7	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	35,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	27,9	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,7	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12,3	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22,1)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,6	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	116	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	61	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	89	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	40	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	21	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sankt Katharinen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,1	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,6	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,3	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,7	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,6	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,8	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,4	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	34,5	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,1	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schloßböckelheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	408	100,0	206	203
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	3,2	6	7
5 - 9	25	6,1	9	16
10 - 14	25	6,1	13	12
15 - 19	28	6,8	12	16
20 - 24	10	2,4	6	4
25 - 29	15	3,7	6	9
30 - 34	30	7,3	12	18
35 - 39	14	3,4	6	8
40 - 44	34	8,3	18	16
45 - 49	51	12,5	27	24
50 - 54	21	5,1	12	9
55 - 59	25	6,1	19	6
60 - 64	30	7,3	15	15
65 - 69	24	5,9	12	12
70 - 74	21	5,1	9	12
75 - 79	20	4,9	17	3
80 - 84	10	2,4	4	6
85 - 89	13	3,2	3	10
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	3,2	6	7
3 - 5	3	0,7	3	-
6 - 9	22	5,4	6	16
10 - 15	31	7,6	16	15
16 - 18	16	3,9	3	13
19 - 24	16	3,9	12	4
25 - 39	59	14,4	24	35
40 - 59	(131)	(32,0)	76	(55)
60 - 66	36	8,8	15	21
67 - 74	39	9,5	21	18
75 und älter	(43)	(10,5)	24	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	143	35,0	73	70
Verheiratet	219	53,5	111	108
Verwitwet	34	8,3	(15)	19
Geschieden	(13)	(3,2)	7	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	390	95,4	200	190
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,7	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,7	-	3
Polen	7	1,7	-	7
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,7	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	163	39,9	68	95
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	43,3	94	83
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,9	44	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	408	100,0	390	19	13	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	206	50,4	200	6	3	3	-	-
Weiblich	203	49,6	190	13	10	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	3,2	13	-	-	-	-	-
5 - 9	25	6,1	25	-	-	-	-	-
10 - 14	25	6,1	25	-	-	-	-	-
15 - 19	28	6,8	25	3	3	-	-	-
20 - 24	10	2,4	7	3	3	-	-	-
25 - 29	15	3,7	12	3	3	-	-	-
30 - 34	30	7,3	30	-	-	-	-	-
35 - 39	14	3,4	10	4	4	-	-	-
40 - 44	34	8,3	34	-	-	-	-	-
45 - 49	51	12,5	48	3	-	3	-	-
50 - 54	21	5,1	21	-	-	-	-	-
55 - 59	25	6,1	25	-	-	-	-	-
60 - 64	30	7,3	30	-	-	-	-	-
65 - 69	24	5,9	24	-	-	-	-	-
70 - 74	21	5,1	18	3	-	-	3	-
75 - 79	20	4,9	20	-	-	-	-	-
80 - 84	10	2,4	10	-	-	-	-	-
85 - 89	13	3,2	13	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	3,2	13	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,7	3	-	-	-	-	-
6 - 9	22	5,4	22	-	-	-	-	-
10 - 15	31	7,6	28	3	3	-	-	-
16 - 18	16	3,9	16	-	-	-	-	-
19 - 24	16	3,9	13	3	3	-	-	-
25 - 39	59	14,4	52	7	7	-	-	-
40 - 59	(131)	(32,0)	(128)	3	-	3	-	-
60 - 66	36	8,8	36	-	-	-	-	-
67 - 74	39	9,5	36	3	-	-	3	-
75 und älter	(43)	(10,5)	(43)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	143	35,0	137	6	6	-	-	-
Verheiratet	219	53,5	209	10	7	3	-	-
Verwitwet	34	8,3	34	-	-	-	-	-
Geschieden	(13)	(3,2)	(10)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	163	39,9	(147)	(16)	13	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	43,3	177	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,9	66	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	408	100,0	79	37	129	76	88
Geschlecht							
Männlich	206	50,4	31	21	63	(46)	45
Weiblich	203	49,6	48	16	66	(30)	43
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	143	35,0	79	31	27	-	6
Verheiratet	219	53,5	-	6	96	60	57
Verwitwet	34	8,3	-	-	-	12	22
Geschieden	(13)	(3,2)	-	-	(6)	4	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	390	95,4	76	31	122	76	85
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,7	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,7	-	3	-	-	-
Polen	7	1,7	3	-	4	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,7	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	-	-	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	163	39,9	(18)	(25)	51	30	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	43,3	41	9	48	36	43
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	16,9	20	3	30	10	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	165	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	23,0
Paare ohne Kind(er)	60	36,4
Paare mit Kind(ern)	52	31,5
Alleinerziehende Elternteile	12	7,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	23,0
Ehepaare	(93)	(56,4)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(11,5)
Alleinerziehende Mütter	6	3,6
Alleinerziehende Väter	6	3,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	38	23,0
2 Personen	68	41,2
3 Personen	(37)	(22,4)
4 Personen	(13)	(7,9)
5 Personen	9	5,5
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(42)	(25,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16)	(9,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	107	64,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	124	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	60	48,4
Paare mit Kind(ern)	52	41,9
Alleinerziehende Elternteile	12	9,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(93)	(75,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(15,3)
Alleinerziehende Väter	6	4,8
Alleinerziehende Mütter	6	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	69	55,6
3 Personen	33	26,6
4 Personen	16	12,9
5 Personen	6	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	408	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	206	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	203	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	25	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	25	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	28	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	10	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	15	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	30	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	14	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	34	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	51	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	21	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	25	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	30	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	24	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	20	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	10	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	13	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	22	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	31	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	16	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	16	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	59	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(131)	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	39	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(43)	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	143	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	219	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	34	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(13)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	390	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	3	19	150	5 067	164 246
Polen	7	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	3	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	163	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	177	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	69	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,4	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,6	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,1	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,8	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	2,4	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,7	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	7,3	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,4	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	12,5	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	5,1	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,1	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,3	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,9	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,9	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,2	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	0,7	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,6	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	3,9	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,4	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(32,0)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,5	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(10,5)	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,0	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,5	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(3,2)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,4	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,7	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,7	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,7	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,9	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	43,3	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,9	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	165	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	60	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	38	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(93)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	38	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	68	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(37)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(13)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(42)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	107	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	36,4	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,3	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(56,4)	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(11,5)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,6	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,6	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	41,2	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(22,4)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(7,9)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,5	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,5)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9,7)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,8	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	124	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	60	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	52	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(93)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	69	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	33	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	16	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schloßböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,4	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,9	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,7	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,0)	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(15,3)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,8	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55,6	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,6	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,9	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sommerloch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	429	100,0	219	210
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,7	10	6
5 - 9	19	4,4	13	6
10 - 14	24	5,6	12	12
15 - 19	27	6,3	12	15
20 - 24	(36)	(8,4)	18	18
25 - 29	24	5,6	15	9
30 - 34	18	4,2	9	9
35 - 39	24	5,6	15	9
40 - 44	28	6,5	16	12
45 - 49	46	10,7	22	24
50 - 54	37	8,6	19	18
55 - 59	(36)	(8,4)	22	14
60 - 64	25	5,8	13	12
65 - 69	(6)	(1,4)	3	3
70 - 74	22	5,1	10	12
75 - 79	10	2,3	-	10
80 - 84	19	4,4	10	9
85 - 89	6	1,4	-	6
90 und älter	6	1,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	2,3	4	6
3 - 5	6	1,4	6	-
6 - 9	19	4,4	13	6
10 - 15	27	6,3	12	15
16 - 18	18	4,2	9	9
19 - 24	42	9,8	21	21
25 - 39	66	15,4	39	27
40 - 59	147	34,3	79	68
60 - 66	25	5,8	13	12
67 - 74	28	6,5	13	15
75 und älter	41	9,6	10	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	165	38,5	96	69
Verheiratet	222	51,7	108	114
Verwitwet	24	5,6	6	18
Geschieden	18	4,2	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	426	99,3	219	207
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	344	80,2	174	170
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	58	13,5	30	28
Sonstige, keine, ohne Angabe	(27)	(6,3)	(15)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	429	100,0	426	3	3	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	219	51,0	219	-	-	-	-	-	
Weiblich	210	49,0	207	3	3	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	16	3,7	16	-	-	-	-	-	
5 - 9	19	4,4	19	-	-	-	-	-	
10 - 14	24	5,6	24	-	-	-	-	-	
15 - 19	27	6,3	27	-	-	-	-	-	
20 - 24	(36)	(8,4)	(36)	-	-	-	-	-	
25 - 29	24	5,6	24	-	-	-	-	-	
30 - 34	18	4,2	18	-	-	-	-	-	
35 - 39	24	5,6	24	-	-	-	-	-	
40 - 44	28	6,5	28	-	-	-	-	-	
45 - 49	46	10,7	46	-	-	-	-	-	
50 - 54	37	8,6	37	-	-	-	-	-	
55 - 59	(36)	(8,4)	(36)	-	-	-	-	-	
60 - 64	25	5,8	22	3	3	-	-	-	
65 - 69	(6)	(1,4)	(6)	-	-	-	-	-	
70 - 74	22	5,1	22	-	-	-	-	-	
75 - 79	10	2,3	10	-	-	-	-	-	
80 - 84	19	4,4	19	-	-	-	-	-	
85 - 89	6	1,4	6	-	-	-	-	-	
90 und älter	6	1,4	6	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	10	2,3	10	-	-	-	-	-	
3 - 5	6	1,4	6	-	-	-	-	-	
6 - 9	19	4,4	19	-	-	-	-	-	
10 - 15	27	6,3	27	-	-	-	-	-	
16 - 18	18	4,2	18	-	-	-	-	-	
19 - 24	42	9,8	42	-	-	-	-	-	
25 - 39	66	15,4	66	-	-	-	-	-	
40 - 59	147	34,3	147	-	-	-	-	-	
60 - 66	25	5,8	22	3	3	-	-	-	
67 - 74	28	6,5	28	-	-	-	-	-	
75 und älter	41	9,6	41	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	165	38,5	165	-	-	-	-	-
Verheiratet	222	51,7	219	3	3	-	-	-
Verwitwet	24	5,6	24	-	-	-	-	-
Geschieden	18	4,2	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	344	80,2	344	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	58	13,5	55	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(27)	(6,3)	27	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	429	100,0	71	(75)	116	98	69
Geschlecht							
Männlich	219	51,0	(41)	39	(62)	54	(23)
Weiblich	210	49,0	30	36	(54)	44	46
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	165	38,5	71	63	25	-	6
Verheiratet	222	51,7	-	12	85	83	42
Verwitwet	24	5,6	-	-	-	3	21
Geschieden	18	4,2	-	-	6	12	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	426	99,3	71	(75)	116	95	69
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	344	80,2	62	60	86	70	66
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	58	13,5	6	9	15	(25)	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(27)	(6,3)	3	6	15	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	167	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	16,2
Paare ohne Kind(er)	41	24,6
Paare mit Kind(ern)	(87)	(52,1)
Alleinerziehende Elternteile	9	5,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	16,2
Ehepaare	115	68,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	7,8
Alleinerziehende Mütter	9	5,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	16,2
2 Personen	47	28,1
3 Personen	38	22,8
4 Personen	34	20,4
5 Personen	15	9,0
6 und mehr Personen	6	3,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	13,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(119)	(71,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(137)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	41	29,9
Paare mit Kind(ern)	(87)	(63,5)
Alleinerziehende Elternteile	9	6,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	115	83,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	9,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	6,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	47	34,3
3 Personen	35	25,5
4 Personen	(43)	(31,4)
5 Personen	9	6,6
6 und mehr Personen	3	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	429	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	219	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	210	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	19	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	24	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	27	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(36)	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	24	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	18	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	24	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	28	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	46	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	37	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(36)	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(6)	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	22	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	10	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	19	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	19	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	27	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	18	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	42	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	66	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	147	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	28	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	41	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	165	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	222	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	24	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	18	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	426	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	-	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	344	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	58	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(27)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,0	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,0	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,3	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(8,4)	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,2	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,5	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(8,4)	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(1,4)	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,3	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,4	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,3	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	9,8	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,4	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	5,8	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,5	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,7	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,6	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,2	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,3	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,2	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	13,5	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(6,3)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	167	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	41	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	115	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	47	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	38	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	34	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	15	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(119)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,6	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(52,1)	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,4	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	68,9	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,2	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	28,1	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	22,8	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	20,4	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	9,0	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,6	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13,8	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(71,3)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(137)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	115	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	35	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(43)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sommerloch	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29,9	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(63,5)	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,6	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,9	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,6	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	34,3	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,5	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(31,4)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,6	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Spabrücken

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 145	100,0	558	587
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	49	4,3	31	18
5 - 9	58	5,1	28	30
10 - 14	72	6,3	42	30
15 - 19	69	6,0	30	39
20 - 24	55	4,8	30	25
25 - 29	37	3,2	15	22
30 - 34	53	4,6	13	(40)
35 - 39	83	7,2	42	41
40 - 44	91	7,9	54	37
45 - 49	115	10,0	57	58
50 - 54	(107)	(9,3)	47	60
55 - 59	75	6,6	(37)	38
60 - 64	(72)	(6,3)	35	37
65 - 69	58	5,1	(36)	22
70 - 74	58	5,1	24	34
75 - 79	46	4,0	24	(22)
80 - 84	31	2,7	9	22
85 - 89	9	0,8	-	9
90 und älter	7	0,6	4	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	34	3,0	19	15
3 - 5	24	2,1	15	9
6 - 9	49	4,3	25	24
10 - 15	81	7,1	45	36
16 - 18	38	3,3	15	23
19 - 24	77	6,7	42	35
25 - 39	173	15,1	70	(103)
40 - 59	388	33,9	195	193
60 - 66	93	8,1	53	(40)
67 - 74	95	8,3	42	53
75 und älter	93	8,1	37	56
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	441	38,5	236	205
Verheiratet	576	50,3	291	285
Verwitwet	79	6,9	16	63
Geschieden	49	4,3	15	(34)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 112	97,1	549	563
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,3	3	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	15	1,3	-	15
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	1,0	3	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	911	79,6	441	470
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	130	11,4	58	72
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	9,1	(59)	45

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 145	100,0	1 112	33	24	-	9	-
Geschlecht								
Männlich	558	48,7	549	9	9	-	-	-
Weiblich	587	51,3	563	(24)	15	-	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	49	4,3	49	-	-	-	-	-
5 - 9	58	5,1	58	-	-	-	-	-
10 - 14	72	6,3	(72)	-	-	-	-	-
15 - 19	69	6,0	66	3	-	-	3	-
20 - 24	55	4,8	55	-	-	-	-	-
25 - 29	37	3,2	34	3	3	-	-	-
30 - 34	53	4,6	47	6	6	-	-	-
35 - 39	83	7,2	80	3	-	-	3	-
40 - 44	91	7,9	88	3	-	-	3	-
45 - 49	115	10,0	109	6	6	-	-	-
50 - 54	(107)	(9,3)	(104)	3	3	-	-	-
55 - 59	75	6,6	72	3	3	-	-	-
60 - 64	(72)	(6,3)	72	-	-	-	-	-
65 - 69	58	5,1	55	3	3	-	-	-
70 - 74	58	5,1	58	-	-	-	-	-
75 - 79	46	4,0	46	-	-	-	-	-
80 - 84	31	2,7	31	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,8	9	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,6	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	34	3,0	34	-	-	-	-	-
3 - 5	24	2,1	24	-	-	-	-	-
6 - 9	49	4,3	49	-	-	-	-	-
10 - 15	81	7,1	81	-	-	-	-	-
16 - 18	38	3,3	35	3	-	-	3	-
19 - 24	77	6,7	77	-	-	-	-	-
25 - 39	173	15,1	161	12	9	-	3	-
40 - 59	388	33,9	373	15	12	-	3	-
60 - 66	93	8,1	90	3	3	-	-	-
67 - 74	95	8,3	95	-	-	-	-	-
75 und älter	93	8,1	93	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	441	38,5	432	9	6	-	3	-
Verheiratet	576	50,3	558	18	12	-	6	-
Verwitwet	79	6,9	76	3	3	-	-	-
Geschieden	49	4,3	46	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	911	79,6	884	(27)	24	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	130	11,4	130	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	9,1	(98)	6	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 145	100,0	210	130	342	254	209
Geschlecht							
Männlich	558	48,7	110	66	166	119	97
Weiblich	587	51,3	100	64	176	135	112
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	441	38,5	210	123	72	21	15
Verheiratet	576	50,3	-	7	233	(203)	133
Verwitwet	79	6,9	-	-	12	12	55
Geschieden	49	4,3	-	-	25	18	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 112	97,1	207	127	324	248	206
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,3	-	-	-	3	-
Italien	3	0,3	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	15	1,3	-	3	9	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	1,0	3	-	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	911	79,6	170	118	244	200	179
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	130	11,4	18	12	53	29	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	9,1	22	-	(45)	25	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	449	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	22,5
Paare ohne Kind(er)	125	27,8
Paare mit Kind(ern)	182	40,5
Alleinerziehende Elternteile	41	9,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	22,5
Ehepaare	259	57,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(10,7)
Alleinerziehende Mütter	28	6,2
Alleinerziehende Väter	13	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	101	22,5
2 Personen	146	32,5
3 Personen	82	18,3
4 Personen	81	18,0
5 Personen	(27)	(6,0)
6 und mehr Personen	12	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	78	17,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(61)	(13,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	310	69,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	348	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	125	35,9
Paare mit Kind(ern)	182	52,3
Alleinerziehende Elternteile	41	11,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	259	74,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(13,8)
Alleinerziehende Väter	13	3,7
Alleinerziehende Mütter	28	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	160	46,0
3 Personen	84	24,1
4 Personen	77	22,1
5 Personen	24	6,9
6 und mehr Personen	3	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 145	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	558	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	587	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	49	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	58	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	72	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	69	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	55	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	37	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	53	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	83	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	91	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	115	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(107)	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	75	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(72)	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	58	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	58	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	46	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	31	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	34	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	24	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	49	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	81	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	38	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	77	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	173	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	388	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	93	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	95	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	93	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	441	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	576	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	79	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	49	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 112	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	15	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	12	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	911	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	130	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	104	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,0	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,2	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,6	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,2	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(9,3)	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(6,3)	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,1	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,0	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,8	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,1	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,1	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,9	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,3	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,1	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,5	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,3	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,3	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,3	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,6	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	11,4	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,1	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	449	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	125	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	182	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	259	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	28	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	101	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	146	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	82	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	81	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(27)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	78	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(61)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	310	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,8	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,1	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,7	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,7)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,5	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,5	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,3	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	18,0	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(6,0)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(13,6)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,0	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	348	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	125	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	182	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	259	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	28	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	160	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	84	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	77	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	24	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spabrücken	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,9	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,3	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,8	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,4	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,8)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,7	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,0	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	22,1	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Spall

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	173	100,0	95	80
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	4,0	7	-
5 - 9	12	6,9	6	6
10 - 14	6	3,4	6	-
15 - 19	10	5,7	7	3
20 - 24	12	6,9	6	6
25 - 29	12	6,9	9	3
30 - 34	6	3,4	-	6
35 - 39	15	8,6	9	6
40 - 44	15	8,6	9	6
45 - 49	(7)	(4,0)	7	-
50 - 54	16	9,1	3	13
55 - 59	10	5,7	4	6
60 - 64	12	6,9	9	3
65 - 69	10	5,7	4	6
70 - 74	7	4,0	-	7
75 - 79	6	3,4	3	3
80 - 84	6	3,4	3	3
85 - 89	6	3,4	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	2,3	4	-
3 - 5	6	3,4	3	3
6 - 9	9	5,1	6	3
10 - 15	6	3,4	6	-
16 - 18	7	4,0	4	3
19 - 24	15	8,6	9	6
25 - 39	(33)	(18,9)	18	15
40 - 59	(48)	(27,4)	23	25
60 - 66	12	6,9	9	3
67 - 74	17	9,7	4	13
75 und älter	18	10,3	9	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	71	40,6	44	27
Verheiratet	(89)	(50,9)	45	44
Verwitwet	9	5,1	3	6
Geschieden	(3)	(1,7)	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,7	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	171	97,7	95	76
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	4	2,3	-	4
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(12,6)	7	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	52,0	55	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	(62)	(35,4)	33	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	173	100,0	171	4	-	4	-	-
Geschlecht								
Männlich	95	54,3	95	-	-	-	-	-
Weiblich	80	45,7	76	4	-	4	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	4,0	7	-	-	-	-	-
5 - 9	12	6,9	12	-	-	-	-	-
10 - 14	6	3,4	6	-	-	-	-	-
15 - 19	10	5,7	10	-	-	-	-	-
20 - 24	12	6,9	12	-	-	-	-	-
25 - 29	12	6,9	12	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,4	6	-	-	-	-	-
35 - 39	15	8,6	15	-	-	-	-	-
40 - 44	15	8,6	15	-	-	-	-	-
45 - 49	(7)	(4,0)	(7)	-	-	-	-	-
50 - 54	16	9,1	12	4	-	4	-	-
55 - 59	10	5,7	10	-	-	-	-	-
60 - 64	12	6,9	12	-	-	-	-	-
65 - 69	10	5,7	10	-	-	-	-	-
70 - 74	7	4,0	7	-	-	-	-	-
75 - 79	6	3,4	6	-	-	-	-	-
80 - 84	6	3,4	6	-	-	-	-	-
85 - 89	6	3,4	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	2,3	4	-	-	-	-	-
3 - 5	6	3,4	6	-	-	-	-	-
6 - 9	9	5,1	9	-	-	-	-	-
10 - 15	6	3,4	6	-	-	-	-	-
16 - 18	7	4,0	7	-	-	-	-	-
19 - 24	15	8,6	15	-	-	-	-	-
25 - 39	(33)	(18,9)	(33)	-	-	-	-	-
40 - 59	(48)	(27,4)	(44)	4	-	4	-	-
60 - 66	12	6,9	12	-	-	-	-	-
67 - 74	17	9,7	17	-	-	-	-	-
75 und älter	18	10,3	18	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	71	40,6	71	-	-	-	-	-
Verheiratet	(89)	(50,9)	(85)	4	-	4	-	-
Verwitwet	9	5,1	9	-	-	-	-	-
Geschieden	(3)	(1,7)	(3)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,7	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(12,6)	(22)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	52,0	91	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(62)	(35,4)	58	4	-	4	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	173	100,0	32	27	43	38	35
Geschlecht							
Männlich	95	54,3	23	18	25	16	13
Weiblich	80	45,7	9	9	18	22	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	71	40,6	32	24	12	3	-
Verheiratet	(89)	(50,9)	-	-	31	32	26
Verwitwet	9	5,1	-	-	-	-	9
Geschieden	(3)	(1,7)	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	1,7	-	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	171	97,7	32	27	43	34	35
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	4	2,3	-	-	-	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	(12,6)	-	3	-	13	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	52,0	9	18	(28)	15	(21)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(62)	(35,4)	23	6	15	10	8

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	63	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	12,7
Paare ohne Kind(er)	20	31,7
Paare mit Kind(ern)	29	46,0
Alleinerziehende Elternteile	6	9,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	12,7
Ehepaare	(49)	(77,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,8
Alleinerziehende Väter	3	4,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	8	12,7
2 Personen	20	31,7
3 Personen	(19)	(30,2)
4 Personen	-	-
5 Personen	3	4,8
6 und mehr Personen	13	20,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	11,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	25,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	40	63,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	55	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	20	36,4
Paare mit Kind(ern)	29	52,7
Alleinerziehende Elternteile	6	10,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(49)	(89,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	3	5,5
Alleinerziehende Mütter	3	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	23	41,8
3 Personen	16	29,1
4 Personen	10	18,2
5 Personen	3	5,5
6 und mehr Personen	3	5,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	173	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	95	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	80	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	6	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	10	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	12	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	15	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(7)	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	16	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	10	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	12	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	10	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	7	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	6	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	6	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	7	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	15	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(33)	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(48)	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	17	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	18	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	71	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(89)	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(3)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	171	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	4	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(22)	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(62)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	54,3	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	45,7	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	6,9	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	3,4	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,9	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	6,9	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,4	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	8,6	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(4,0)	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	5,7	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,7	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,0	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,4	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	3,4	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	8,6	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(18,9)	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(27,4)	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,9	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,3	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,6	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(50,9)	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,1	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(1,7)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1,7	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(12,6)	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52,0	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(35,4)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	63	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	20	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(49)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	8	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	20	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(19)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	7	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	40	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,7	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,0	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,5	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12,7	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(77,8)	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,8	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,8	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	12,7	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(30,2)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	20,6	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,1	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	25,4	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,5	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	55	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	20	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	29	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(49)	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	23	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	16	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	10	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spall	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,4	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,7	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,9	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(89,1)	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,5	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,8	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	29,1	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,2	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,5	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,5	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sponheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	801	100,0	396	403
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	34	4,3	21	13
5 - 9	31	3,9	18	13
10 - 14	45	5,6	24	21
15 - 19	57	7,1	36	21
20 - 24	49	6,1	24	25
25 - 29	27	3,4	12	15
30 - 34	29	3,6	13	16
35 - 39	(45)	(5,6)	18	27
40 - 44	(70)	(8,8)	36	34
45 - 49	57	7,1	25	32
50 - 54	77	9,6	37	40
55 - 59	68	8,5	39	29
60 - 64	36	4,5	15	21
65 - 69	39	4,9	16	23
70 - 74	44	5,5	25	19
75 - 79	27	3,4	12	15
80 - 84	26	3,3	13	13
85 - 89	(27)	(3,4)	12	15
90 und älter	11	1,4	-	11
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(12)	(1,5)	12	-
3 - 5	(28)	(3,5)	15	13
6 - 9	25	3,1	12	13
10 - 15	(57)	(7,1)	27	30
16 - 18	(39)	(4,9)	(27)	12
19 - 24	55	6,9	30	25
25 - 39	101	12,6	43	58
40 - 59	272	34,0	137	135
60 - 66	50	6,3	22	28
67 - 74	69	8,6	(34)	35
75 und älter	91	11,4	37	54
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	282	35,3	159	(123)
Verheiratet	428	53,6	210	218
Verwitwet	52	6,5	6	46
Geschieden	37	4,6	21	(16)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	778	97,4	390	388
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	1,1	3	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,4	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,1	-	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	331	41,4	167	164
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	334	41,8	153	181
Sonstige, keine, ohne Angabe	(134)	(16,8)	76	58

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	801	100,0	778	21	15	3	3	-	
Geschlecht									
Männlich	396	49,6	390	6	3	3	-	-	
Weiblich	403	50,4	388	15	12	-	3	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	34	4,3	34	-	-	-	-	-	
5 - 9	31	3,9	31	-	-	-	-	-	
10 - 14	45	5,6	45	-	-	-	-	-	
15 - 19	57	7,1	57	-	-	-	-	-	
20 - 24	49	6,1	46	3	3	-	-	-	
25 - 29	27	3,4	27	-	-	-	-	-	
30 - 34	29	3,6	26	3	3	-	-	-	
35 - 39	(45)	(5,6)	39	6	3	3	-	-	
40 - 44	(70)	(8,8)	(70)	-	-	-	-	-	
45 - 49	57	7,1	57	-	-	-	-	-	
50 - 54	77	9,6	71	6	3	-	3	-	
55 - 59	68	8,5	68	-	-	-	-	-	
60 - 64	36	4,5	36	-	-	-	-	-	
65 - 69	39	4,9	39	-	-	-	-	-	
70 - 74	44	5,5	44	-	-	-	-	-	
75 - 79	27	3,4	24	3	3	-	-	-	
80 - 84	26	3,3	26	-	-	-	-	-	
85 - 89	(27)	(3,4)	(27)	-	-	-	-	-	
90 und älter	11	1,4	11	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	(12)	(1,5)	(12)	-	-	-	-	-	
3 - 5	(28)	(3,5)	(28)	-	-	-	-	-	
6 - 9	25	3,1	25	-	-	-	-	-	
10 - 15	(57)	(7,1)	(57)	-	-	-	-	-	
16 - 18	(39)	(4,9)	(39)	-	-	-	-	-	
19 - 24	55	6,9	52	3	3	-	-	-	
25 - 39	101	12,6	92	9	6	3	-	-	
40 - 59	272	34,0	266	6	3	-	3	-	
60 - 66	50	6,3	50	-	-	-	-	-	
67 - 74	69	8,6	69	-	-	-	-	-	
75 und älter	91	11,4	88	3	3	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	282	35,3	279	3	3	-	-	-
Verheiratet	428	53,6	410	18	12	3	3	-
Verwitwet	52	6,5	52	-	-	-	-	-
Geschieden	37	4,6	37	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	331	41,4	322	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	334	41,8	334	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(134)	(16,8)	122	12	6	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	801	100,0	146	97	201	181	174
Geschlecht							
Männlich	396	49,6	81	54	92	91	78
Weiblich	403	50,4	(65)	43	109	90	96
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	282	35,3	146	88	27	12	9
Verheiratet	428	53,6	-	9	(161)	154	104
Verwitwet	52	6,5	-	-	-	3	49
Geschieden	37	4,6	-	-	13	(12)	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	778	97,4	146	94	192	175	171
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	1,1	-	3	3	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,4	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,1	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	331	41,4	40	(40)	78	90	83
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	334	41,8	70	36	(87)	(72)	69
Sonstige, keine, ohne Angabe	(134)	(16,8)	36	(21)	36	19	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	311	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	69	22,2
Paare ohne Kind(er)	88	28,3
Paare mit Kind(ern)	132	42,4
Alleinerziehende Elternteile	16	5,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	69	22,2
Ehepaare	195	62,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	8,0
Alleinerziehende Mütter	13	4,2
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	69	22,2
2 Personen	97	31,2
3 Personen	(45)	(14,5)
4 Personen	(64)	(20,6)
5 Personen	18	5,8
6 und mehr Personen	18	5,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	79	25,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(9,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(202)	(65,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	236	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	88	37,3
Paare mit Kind(ern)	132	55,9
Alleinerziehende Elternteile	16	6,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	195	82,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	10,6
Alleinerziehende Väter	3	1,3
Alleinerziehende Mütter	13	5,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	97	41,1
3 Personen	(60)	(25,4)
4 Personen	49	20,8
5 Personen	15	6,4
6 und mehr Personen	(15)	(6,4)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	801	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	396	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	403	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	34	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	31	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	45	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	57	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	49	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	27	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	29	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(45)	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(70)	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	57	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	77	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	68	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	36	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	39	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	44	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	27	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	26	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(27)	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	11	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(12)	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(28)	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	25	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(57)	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(39)	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	55	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	101	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	272	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	50	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	69	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	91	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	282	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	428	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	52	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	37	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	778	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	9	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	9	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	331	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	334	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(134)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,4	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,1	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,6	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(5,6)	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(8,8)	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,6	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	4,5	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,5	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(3,4)	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,4	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(1,5)	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(3,5)	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(7,1)	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(4,9)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,9	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,6	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	6,3	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,6	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,4	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,3	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,6	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,6	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,1	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,4	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41,8	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(16,8)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	311	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	69	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	88	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	132	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	69	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	195	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	69	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	97	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(45)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(64)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	18	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	18	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	79	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(202)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,3	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,4	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,1	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	62,7	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,2	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,2	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,2	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(14,5)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(20,6)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,8	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,8	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9,6)	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65,0)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	236	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	88	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	132	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	16	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	195	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	97	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(60)	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	49	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	15	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(15)	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sponheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,3	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	55,9	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,8	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,6	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,6	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,3	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,5	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,1	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(25,4)	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,8	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,4	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(6,4)	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldböckelheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 253	100,0	1 133	1 119
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	99	4,4	(42)	(57)
5 - 9	95	4,2	(52)	43
10 - 14	138	6,1	78	60
15 - 19	140	6,2	86	54
20 - 24	119	5,3	(62)	57
25 - 29	98	4,4	54	44
30 - 34	111	4,9	51	60
35 - 39	155	6,9	84	71
40 - 44	178	7,9	79	99
45 - 49	216	9,6	(122)	94
50 - 54	165	7,3	79	86
55 - 59	175	7,8	89	86
60 - 64	135	6,0	(60)	(75)
65 - 69	103	4,6	58	45
70 - 74	132	5,9	56	76
75 - 79	95	4,2	40	55
80 - 84	60	2,7	23	37
85 - 89	34	1,5	18	16
90 und älter	4	0,2	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	51	2,3	24	27
3 - 5	76	3,4	37	39
6 - 9	67	3,0	33	34
10 - 15	169	7,5	100	69
16 - 18	84	3,7	48	36
19 - 24	144	6,4	(78)	66
25 - 39	364	16,2	189	(175)
40 - 59	734	32,6	369	365
60 - 66	173	7,7	(78)	(95)
67 - 74	197	8,7	96	101
75 und älter	193	8,6	81	112
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	851	37,8	493	358
Verheiratet	1 119	49,7	564	555
Verwitwet	154	6,8	23	131
Geschieden	(121)	(5,4)	49	(72)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,3	4	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 171	96,4	1 086	1 085
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	3	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	7	0,3	7	-
Kasachstan	3	0,1	-	3
Kroatien	3	0,1	-	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	(21)	(0,9)	12	9
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	44	2,0	25	19
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	36,6	425	399
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 015	45,1	475	540
Sonstige, keine, ohne Angabe	413	18,3	233	180

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 253	100,0	2 171	81	10	39	28	4
Geschlecht								
Männlich	1 133	50,3	1 086	47	7	21	19	-
Weiblich	1 119	49,7	1 085	34	3	18	9	4
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	99	4,4	99	-	-	-	-	-
5 - 9	95	4,2	92	3	-	-	3	-
10 - 14	138	6,1	134	4	-	-	4	-
15 - 19	140	6,2	137	3	3	-	-	-
20 - 24	119	5,3	110	9	-	6	3	-
25 - 29	98	4,4	92	6	-	6	-	-
30 - 34	111	4,9	105	6	-	6	-	-
35 - 39	155	6,9	143	12	3	6	3	-
40 - 44	178	7,9	168	10	4	3	3	-
45 - 49	216	9,6	200	16	-	6	6	4
50 - 54	165	7,3	(159)	6	-	3	3	-
55 - 59	175	7,8	175	-	-	-	-	-
60 - 64	135	6,0	135	-	-	-	-	-
65 - 69	103	4,6	103	-	-	-	-	-
70 - 74	132	5,9	129	3	-	-	3	-
75 - 79	95	4,2	92	3	-	3	-	-
80 - 84	60	2,7	60	-	-	-	-	-
85 - 89	34	1,5	34	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,2	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	51	2,3	51	-	-	-	-	-
3 - 5	76	3,4	76	-	-	-	-	-
6 - 9	67	3,0	64	3	-	-	3	-
10 - 15	169	7,5	165	4	-	-	4	-
16 - 18	84	3,7	84	-	-	-	-	-
19 - 24	144	6,4	(132)	12	3	6	3	-
25 - 39	364	16,2	340	24	3	18	3	-
40 - 59	734	32,6	702	32	4	12	12	4
60 - 66	173	7,7	173	-	-	-	-	-
67 - 74	197	8,7	194	3	-	-	3	-
75 und älter	193	8,6	190	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	851	37,8	832	19	3	(6)	10	-
Verheiratet	1 119	49,7	1 063	(56)	7	(30)	15	4
Verwitwet	154	6,8	(151)	3	-	-	3	-
Geschieden	(121)	(5,4)	(118)	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,3	7	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	36,6	814	10	7	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 015	45,1	1 005	10	-	-	10	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	413	18,3	352	61	3	36	18	4

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 253	100,0	402	287	660	475	428
Geschlecht							
Männlich	1 133	50,3	224	150	336	228	195
Weiblich	1 119	49,7	178	137	324	247	233
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	851	37,8	402	261	149	24	15
Verheiratet	1 119	49,7	-	26	448	374	271
Verwitwet	154	6,8	-	-	6	24	124
Geschieden	(121)	(5,4)	-	-	54	49	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	0,3	-	-	3	4	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 171	96,4	395	269	616	469	422
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	-	3	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	7	0,3	-	3	4	-	-
Kasachstan	3	0,1	-	-	3	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	3	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	(21)	(0,9)	-	9	9	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	44	2,0	7	3	25	6	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	36,6	123	103	232	187	(179)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 015	45,1	164	138	294	201	218
Sonstige, keine, ohne Angabe	413	18,3	115	46	134	87	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	953	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	255	26,8
Paare ohne Kind(er)	269	28,2
Paare mit Kind(ern)	348	36,5
Alleinerziehende Elternteile	(78)	(8,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	255	26,8
Ehepaare	546	57,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	0,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(65)	(6,8)
Alleinerziehende Mütter	(62)	(6,5)
Alleinerziehende Väter	16	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	255	26,8
2 Personen	309	32,4
3 Personen	161	16,9
4 Personen	142	14,9
5 Personen	58	6,1
6 und mehr Personen	(28)	(2,9)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	185	19,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	119	12,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	649	68,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	695	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	269	38,7
Paare mit Kind(ern)	348	50,1
Alleinerziehende Elternteile	(78)	(11,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	546	78,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	0,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(65)	(9,4)
Alleinerziehende Väter	16	2,3
Alleinerziehende Mütter	(62)	(8,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	322	46,3
3 Personen	183	26,3
4 Personen	137	19,7
5 Personen	(34)	(4,9)
6 und mehr Personen	(19)	(2,7)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 253	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 133	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 119	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	99	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	95	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	138	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	140	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	119	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	98	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	111	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	155	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	178	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	216	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	165	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	175	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	135	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	103	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	132	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	95	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	60	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	34	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	4	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	51	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	76	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	67	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	169	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	84	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	144	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	364	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	734	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	173	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	197	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	193	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	851	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 119	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	154	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(121)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	7	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 171	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	7	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	3	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	(21)	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	44	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	824	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 015	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	413	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,7	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,2	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,0	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,9	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,2	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,5	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,6	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,7	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,7	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,8	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(5,4)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,4	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(0,9)	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,0	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,6	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45,1	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,3	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	953	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	255	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	269	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	348	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(78)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	255	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	546	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(65)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(62)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	16	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	255	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	309	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	161	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	142	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	58	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(28)	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	185	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	119	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	649	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,2	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,2)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,3	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,3	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,6	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,8)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,5)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,3	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,8	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,4	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,9	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,9	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	6,1	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,9)	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,4	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,5	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,1	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	695	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	269	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	348	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(78)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	546	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(65)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	16	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(62)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	322	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	183	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	137	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(34)	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(19)	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldböckelheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,7	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,1	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,2)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,6	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,9	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,4)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,9)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,3	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,3	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,7	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,9)	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,7)	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wallhausen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 604	100,0	765	839
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	63	3,9	33	30
5 - 9	74	4,6	42	32
10 - 14	77	4,8	40	37
15 - 19	105	6,5	47	58
20 - 24	82	5,1	43	39
25 - 29	87	5,4	39	48
30 - 34	76	4,7	40	36
35 - 39	76	4,7	39	37
40 - 44	112	7,0	56	56
45 - 49	171	10,7	71	100
50 - 54	135	8,4	80	55
55 - 59	104	6,5	54	50
60 - 64	94	5,9	39	55
65 - 69	75	4,7	33	42
70 - 74	98	6,1	48	50
75 - 79	70	4,4	25	(45)
80 - 84	(58)	(3,6)	24	34
85 - 89	38	2,4	9	29
90 und älter	(9)	(0,6)	3	(6)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	33	2,1	15	18
3 - 5	(57)	(3,6)	33	24
6 - 9	47	2,9	27	20
10 - 15	95	5,9	46	49
16 - 18	(62)	(3,9)	28	34
19 - 24	107	6,7	56	51
25 - 39	239	14,9	(118)	121
40 - 59	522	32,5	261	261
60 - 66	129	8,0	51	78
67 - 74	138	8,6	69	(69)
75 und älter	175	10,9	61	114
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	627	39,1	325	302
Verheiratet	809	50,4	401	408
Verwitwet	(105)	(6,5)	12	93
Geschieden	63	3,9	27	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 556	97,0	744	812
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	0,6	6	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	9	0,6	6	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	21	1,3	6	(15)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 191	74,3	568	623
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	14,2	87	140
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	11,6	110	76

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 604	100,0	1 556	48	21	18	9	-
Geschlecht								
Männlich	765	47,7	744	21	9	9	3	-
Weiblich	839	52,3	812	27	12	9	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	63	3,9	63	-	-	-	-	-
5 - 9	74	4,6	74	-	-	-	-	-
10 - 14	77	4,8	77	-	-	-	-	-
15 - 19	105	6,5	105	-	-	-	-	-
20 - 24	82	5,1	76	6	-	3	3	-
25 - 29	87	5,4	87	-	-	-	-	-
30 - 34	76	4,7	70	6	-	6	-	-
35 - 39	76	4,7	67	9	6	3	-	-
40 - 44	112	7,0	109	3	3	-	-	-
45 - 49	171	10,7	171	-	-	-	-	-
50 - 54	135	8,4	123	12	9	-	3	-
55 - 59	104	6,5	104	-	-	-	-	-
60 - 64	94	5,9	85	9	3	3	3	-
65 - 69	75	4,7	72	3	-	3	-	-
70 - 74	98	6,1	98	-	-	-	-	-
75 - 79	70	4,4	70	-	-	-	-	-
80 - 84	(58)	(3,6)	(58)	-	-	-	-	-
85 - 89	38	2,4	38	-	-	-	-	-
90 und älter	(9)	(0,6)	(9)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	33	2,1	33	-	-	-	-	-
3 - 5	(57)	(3,6)	(57)	-	-	-	-	-
6 - 9	47	2,9	47	-	-	-	-	-
10 - 15	95	5,9	95	-	-	-	-	-
16 - 18	(62)	(3,9)	(62)	-	-	-	-	-
19 - 24	107	6,7	101	6	-	3	3	-
25 - 39	239	14,9	224	15	6	9	-	-
40 - 59	522	32,5	507	15	12	-	3	-
60 - 66	129	8,0	117	12	3	6	3	-
67 - 74	138	8,6	138	-	-	-	-	-
75 und älter	175	10,9	175	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	627	39,1	615	12	3	6	3	-
Verheiratet	809	50,4	773	36	18	12	6	-
Verwitwet	(105)	(6,5)	(105)	-	-	-	-	-
Geschieden	63	3,9	(63)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 191	74,3	1 176	15	12	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	14,2	224	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	11,6	156	30	9	15	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 604	100,0	275	213	435	333	348
Geschlecht							
Männlich	765	47,7	146	98	206	173	142
Weiblich	839	52,3	129	115	229	160	206
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	627	39,1	275	189	(127)	21	15
Verheiratet	809	50,4	-	24	275	290	220
Verwitwet	(105)	(6,5)	-	-	-	7	(98)
Geschieden	63	3,9	-	-	33	15	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 556	97,0	275	207	417	312	345
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	0,6	-	-	3	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	-	3	-	-
Türkei	9	0,6	-	-	6	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	21	1,3	-	6	6	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 191	74,3	200	159	293	237	302
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	14,2	30	36	74	(57)	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	11,6	45	18	(68)	39	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	662	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	180	27,2
Paare ohne Kind(er)	(164)	(24,8)
Paare mit Kind(ern)	248	37,5
Alleinerziehende Elternteile	64	9,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	180	27,2
Ehepaare	364	55,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	6,8
Alleinerziehende Mütter	(64)	(9,7)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	180	27,2
2 Personen	212	32,0
3 Personen	(102)	(15,4)
4 Personen	(112)	(16,9)
5 Personen	35	5,3
6 und mehr Personen	21	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	142	21,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	106	16,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	414	62,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	476	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(164)	(34,5)
Paare mit Kind(ern)	248	52,1
Alleinerziehende Elternteile	64	13,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	364	76,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	9,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(64)	(13,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	215	45,2
3 Personen	(108)	(22,7)
4 Personen	(118)	(24,8)
5 Personen	26	5,5
6 und mehr Personen	9	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 604	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	765	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	839	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	63	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	74	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	77	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	105	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	82	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	87	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	76	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	76	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	112	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	171	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	135	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	104	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	94	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	75	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	98	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	70	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(58)	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	38	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	(9)	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	33	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(57)	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	47	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	95	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(62)	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	107	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	239	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	522	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	129	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	138	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	175	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	627	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	809	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(105)	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	63	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 556	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	9	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	14	376	8 250	174 023
Türkei	9	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	21	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 191	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	227	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,3	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,5	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,0	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,7	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,5	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,9	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,7	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,4	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(3,6)	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	(0,6)	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(3,6)	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,9	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(3,9)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,5	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,0	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,6	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,9	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39,1	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(6,5)	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,9	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,6	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,3	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	14,2	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,6	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	662	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	180	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(164)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	248	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	64	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	180	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	364	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(64)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	180	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	212	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(102)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(112)	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	35	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	142	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	106	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	414	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,8)	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,7	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,0	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,5	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,7)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,2	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,0	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(15,4)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(16,9)	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,3	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,5	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,0	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,5	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	476	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(164)	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	248	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	64	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	364	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(64)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	215	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(108)	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(118)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	26	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wallhausen	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,5)	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,1	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,4	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,5	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,6	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,4)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,2	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(22,7)	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(24,8)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,5	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Weinsheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 901	100,0	923	978
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	74	3,9	37	37
5 - 9	96	5,0	48	48
10 - 14	132	6,9	65	67
15 - 19	108	5,7	56	52
20 - 24	98	5,2	(59)	39
25 - 29	98	5,2	32	(66)
30 - 34	92	4,8	62	(30)
35 - 39	130	6,8	53	(77)
40 - 44	164	8,6	91	73
45 - 49	181	9,5	75	106
50 - 54	163	8,6	90	73
55 - 59	119	6,3	68	51
60 - 64	109	5,7	44	(65)
65 - 69	73	3,8	37	36
70 - 74	107	5,6	46	61
75 - 79	68	3,6	34	34
80 - 84	53	2,8	13	40
85 - 89	29	1,5	10	19
90 und älter	7	0,4	3	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	44	2,3	19	25
3 - 5	54	2,8	36	18
6 - 9	(72)	(3,8)	30	42
10 - 15	156	8,2	74	(82)
16 - 18	62	3,3	35	27
19 - 24	120	6,3	71	49
25 - 39	320	16,8	147	173
40 - 59	627	33,0	324	303
60 - 66	136	7,2	54	82
67 - 74	153	8,0	73	80
75 und älter	157	8,3	60	97
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	728	38,3	389	339
Verheiratet	934	49,1	470	464
Verwitwet	120	6,3	16	104
Geschieden	(119)	(6,3)	(48)	71
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 869	98,3	907	962
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	3
Italien	4	0,2	4	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	4	0,2	-	4
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	0,9	12	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	652	34,3	294	358
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	896	47,1	423	473
Sonstige, keine, ohne Angabe	353	18,6	206	147

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 901	100,0	1 869	32	17	3	12	-
Geschlecht								
Männlich	923	48,6	907	16	10	-	6	-
Weiblich	978	51,4	962	16	7	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	74	3,9	74	-	-	-	-	-
5 - 9	96	5,0	96	-	-	-	-	-
10 - 14	132	6,9	129	3	-	3	-	-
15 - 19	108	5,7	105	3	-	-	3	-
20 - 24	98	5,2	98	-	-	-	-	-
25 - 29	98	5,2	98	-	-	-	-	-
30 - 34	92	4,8	86	6	-	-	6	-
35 - 39	130	6,8	123	7	7	-	-	-
40 - 44	164	8,6	164	-	-	-	-	-
45 - 49	181	9,5	178	3	3	-	-	-
50 - 54	163	8,6	163	-	-	-	-	-
55 - 59	119	6,3	112	7	4	-	3	-
60 - 64	109	5,7	109	-	-	-	-	-
65 - 69	73	3,8	73	-	-	-	-	-
70 - 74	107	5,6	104	3	3	-	-	-
75 - 79	68	3,6	68	-	-	-	-	-
80 - 84	53	2,8	53	-	-	-	-	-
85 - 89	29	1,5	29	-	-	-	-	-
90 und älter	7	0,4	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	44	2,3	44	-	-	-	-	-
3 - 5	54	2,8	54	-	-	-	-	-
6 - 9	(72)	(3,8)	(72)	-	-	-	-	-
10 - 15	156	8,2	150	6	-	3	3	-
16 - 18	62	3,3	62	-	-	-	-	-
19 - 24	120	6,3	120	-	-	-	-	-
25 - 39	320	16,8	307	13	7	-	6	-
40 - 59	627	33,0	617	10	7	-	3	-
60 - 66	136	7,2	136	-	-	-	-	-
67 - 74	153	8,0	150	3	3	-	-	-
75 und älter	157	8,3	157	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	728	38,3	719	9	-	3	6	-
Verheiratet	934	49,1	914	20	14	-	6	-
Verwitwet	120	6,3	(117)	3	3	-	-	-
Geschieden	(119)	(6,3)	(119)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	652	34,3	635	17	11	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	896	47,1	896	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	353	18,6	338	15	6	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 901	100,0	369	237	567	391	337
Geschlecht							
Männlich	923	48,6	181	116	281	202	143
Weiblich	978	51,4	188	121	286	189	194
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	728	38,3	369	210	(122)	15	12
Verheiratet	934	49,1	-	24	399	308	203
Verwitwet	120	6,3	-	-	-	13	107
Geschieden	(119)	(6,3)	-	3	46	(55)	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 869	98,3	363	237	551	384	334
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	-	-	3
Italien	4	0,2	-	-	-	4	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	4	0,2	-	-	4	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	0,9	3	-	12	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	652	34,3	105	(95)	196	139	(117)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	896	47,1	155	119	237	190	195
Sonstige, keine, ohne Angabe	353	18,6	109	23	(134)	(62)	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	779	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	24,3
Paare ohne Kind(er)	204	26,2
Paare mit Kind(ern)	280	35,9
Alleinerziehende Elternteile	(85)	(10,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	2,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	24,3
Ehepaare	428	54,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	56	7,2
Alleinerziehende Mütter	(79)	(10,1)
Alleinerziehende Väter	6	0,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	2,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	189	24,3
2 Personen	270	34,7
3 Personen	141	18,1
4 Personen	126	16,2
5 Personen	38	4,9
6 und mehr Personen	(15)	(1,9)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	145	18,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	97	12,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	537	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	569	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	204	35,9
Paare mit Kind(ern)	280	49,2
Alleinerziehende Elternteile	(85)	(14,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	428	75,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	56	9,8
Alleinerziehende Väter	6	1,1
Alleinerziehende Mütter	(79)	(13,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	261	45,9
3 Personen	153	26,9
4 Personen	121	21,3
5 Personen	28	4,9
6 und mehr Personen	6	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 901	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	923	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	978	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	74	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	96	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	132	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	108	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	98	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	98	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	92	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	130	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	164	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	181	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	163	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	119	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	109	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	73	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	107	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	68	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	53	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	29	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	7	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	44	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	54	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(72)	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	156	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	62	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	120	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	320	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	627	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	136	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	153	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	157	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	728	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	934	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	120	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(119)	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 869	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	3	9	(92)	6 073	254 282
Italien	4	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	4	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	3	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	18	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	652	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	896	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	353	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,6	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,4	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,9	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,7	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,8	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,8	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,6	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(3,8)	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,2	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,8	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,0	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,0	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,3	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,3	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,1	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(6,3)	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdeshheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,3	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34,3	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47,1	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,6	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	779	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	204	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	280	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(85)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	189	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	428	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	56	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(79)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	21	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	189	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	270	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	141	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	126	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	38	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(15)	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	145	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	97	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	537	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,2	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,9	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,9)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,9	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,2	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,1)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,8	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,3	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,7	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,1	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,2	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,9	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,9)	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,6	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,5	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	569	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	204	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	280	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(85)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	428	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	56	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(79)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	261	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	153	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	121	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	28	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weinsheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,9	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,2	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,9)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,2	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,8	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,1	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,9)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,9	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,9	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	21,3	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Winterbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	476	100,0	237	239
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	1,9	6	3
5 - 9	18	3,8	6	12
10 - 14	34	7,1	24	10
15 - 19	36	7,6	24	12
20 - 24	15	3,2	6	9
25 - 29	21	4,4	6	15
30 - 34	10	2,1	6	4
35 - 39	35	7,4	16	19
40 - 44	41	8,6	25	16
45 - 49	52	10,9	26	26
50 - 54	38	8,0	16	22
55 - 59	37	7,8	20	17
60 - 64	(28)	(5,9)	(13)	15
65 - 69	16	3,4	6	10
70 - 74	36	7,6	12	24
75 - 79	22	4,6	13	9
80 - 84	15	3,2	9	6
85 - 89	10	2,1	3	7
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,3	3	3
3 - 5	6	1,3	6	-
6 - 9	15	3,2	3	12
10 - 15	43	9,0	33	10
16 - 18	18	3,8	6	12
19 - 24	24	5,0	15	9
25 - 39	66	13,9	28	38
40 - 59	168	35,3	87	81
60 - 66	(31)	(6,5)	16	15
67 - 74	49	10,3	15	34
75 und älter	(50)	(10,5)	25	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	155	32,6	91	64
Verheiratet	258	54,2	125	133
Verwitwet	42	8,8	9	33
Geschieden	21	4,4	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	464	97,5	231	233
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	2,5	6	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,4	43	54
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	58,0	136	(140)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(21,6)	(58)	45

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	476	100,0	464	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	237	49,8	231	6	3	-	3	-
Weiblich	239	50,2	233	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	1,9	9	-	-	-	-	-
5 - 9	18	3,8	18	-	-	-	-	-
10 - 14	34	7,1	34	-	-	-	-	-
15 - 19	36	7,6	36	-	-	-	-	-
20 - 24	15	3,2	15	-	-	-	-	-
25 - 29	21	4,4	21	-	-	-	-	-
30 - 34	10	2,1	10	-	-	-	-	-
35 - 39	35	7,4	35	-	-	-	-	-
40 - 44	41	8,6	35	6	3	-	3	-
45 - 49	52	10,9	46	6	6	-	-	-
50 - 54	38	8,0	(38)	-	-	-	-	-
55 - 59	37	7,8	37	-	-	-	-	-
60 - 64	(28)	(5,9)	(28)	-	-	-	-	-
65 - 69	16	3,4	16	-	-	-	-	-
70 - 74	36	7,6	36	-	-	-	-	-
75 - 79	22	4,6	22	-	-	-	-	-
80 - 84	15	3,2	15	-	-	-	-	-
85 - 89	10	2,1	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,3	6	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,3	6	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,2	15	-	-	-	-	-
10 - 15	43	9,0	43	-	-	-	-	-
16 - 18	18	3,8	18	-	-	-	-	-
19 - 24	24	5,0	24	-	-	-	-	-
25 - 39	66	13,9	66	-	-	-	-	-
40 - 59	168	35,3	156	12	9	-	3	-
60 - 66	(31)	(6,5)	(31)	-	-	-	-	-
67 - 74	49	10,3	49	-	-	-	-	-
75 und älter	(50)	(10,5)	(50)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	155	32,6	155	-	-	-	-	-
Verheiratet	258	54,2	249	9	9	-	-	-
Verwitwet	42	8,8	42	-	-	-	-	-
Geschieden	21	4,4	18	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,4	94	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	58,0	273	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(21,6)	(97)	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	476	100,0	88	45	138	103	(102)
Geschlecht							
Männlich	237	49,8	51	21	73	(49)	43
Weiblich	239	50,2	37	24	65	54	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	155	32,6	88	39	22	3	3
Verheiratet	258	54,2	-	3	(104)	84	67
Verwitwet	42	8,8	-	-	-	13	29
Geschieden	21	4,4	-	3	12	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	464	97,5	88	45	126	103	(102)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	2,5	-	-	12	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,4	21	6	32	(26)	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	58,0	40	30	(72)	(55)	(79)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	(21,6)	(27)	9	(34)	22	11

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	196	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	49	25,0
Paare ohne Kind(er)	69	35,2
Paare mit Kind(ern)	67	34,2
Alleinerziehende Elternteile	(8)	(4,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	49	25,0
Ehepaare	130	66,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,1
Alleinerziehende Mütter	(4)	(2,0)
Alleinerziehende Väter	4	2,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	49	25,0
2 Personen	(80)	(40,8)
3 Personen	38	19,4
4 Personen	22	11,2
5 Personen	(7)	(3,6)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	(28,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	10,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(121)	(61,7)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(144)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	69	47,9
Paare mit Kind(ern)	67	46,5
Alleinerziehende Elternteile	(8)	(5,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	130	90,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,2
Alleinerziehende Väter	4	2,8
Alleinerziehende Mütter	(4)	(2,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	77	53,5
3 Personen	41	28,5
4 Personen	(19)	(13,2)
5 Personen	7	4,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	476	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	237	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	239	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	36	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	15	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	21	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	10	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	35	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	41	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	52	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	38	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	37	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(28)	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	36	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	22	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	15	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	15	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	18	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	24	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	66	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	168	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(31)	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	49	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	(50)	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	155	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	258	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	42	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	21	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	464	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	-	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	-	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	14	376	8 250	174 023
Türkei	-	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	233	5 033	112 983
Sonstige	12	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(103)	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,2	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,9	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,1	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	7,6	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	2,1	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,4	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(5,9)	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,4	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,6	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,2	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,0	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,9	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,3	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(6,5)	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,3	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	(10,5)	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,6	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,2	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,8	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,4	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,4	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	58,0	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(21,6)	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	196	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	49	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	69	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(8)	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	49	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	130	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(4)	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	49	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(80)	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	38	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	22	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(7)	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(121)	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,2	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,2	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(4,1)	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	66,3	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,1	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(2,0)	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,0	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,0	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(40,8)	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,4	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,2	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(3,6)	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(28,1)	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,2	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(61,7)	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(144)	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	69	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	67	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(8)	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	130	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(4)	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	77	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	41	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(19)	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterbach	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,9	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,5	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(5,6)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	90,3	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,2	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,8	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(2,8)	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,5	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,5	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(13,2)	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rüdesheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 445	100,0	1 195	1 251
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	112	4,6	59	53
5 - 9	(111)	(4,5)	56	55
10 - 14	(154)	(6,3)	79	75
15 - 19	136	5,6	67	69
20 - 24	126	5,2	62	64
25 - 29	121	4,9	(63)	58
30 - 34	151	6,2	(61)	(90)
35 - 39	155	6,3	78	77
40 - 44	226	9,2	110	116
45 - 49	225	9,2	108	117
50 - 54	(158)	(6,5)	96	(62)
55 - 59	169	6,9	78	91
60 - 64	147	6,0	70	77
65 - 69	(137)	(5,6)	65	72
70 - 74	133	5,4	71	62
75 - 79	(94)	(3,8)	40	(54)
80 - 84	54	2,2	23	31
85 - 89	25	1,0	6	19
90 und älter	12	0,5	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	58	2,4	28	30
3 - 5	70	2,9	40	30
6 - 9	(95)	(3,9)	47	(48)
10 - 15	194	7,9	103	91
16 - 18	63	2,6	28	35
19 - 24	159	6,5	77	82
25 - 39	427	17,5	202	225
40 - 59	778	31,8	392	386
60 - 66	180	7,4	85	95
67 - 74	237	9,7	121	116
75 und älter	185	7,6	72	113
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	934	38,2	488	446
Verheiratet	1 237	50,6	620	617
Verwitwet	122	5,0	26	96
Geschieden	153	6,3	61	92
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 309	94,4	1 122	1 187
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	16	0,7	10	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	4
Türkei	54	2,2	33	21
Ukraine	6	0,2	-	6
Sonstige	54	2,2	30	24
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	30,4	339	404
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 160	47,4	543	617
Sonstige, keine, ohne Angabe	543	22,2	313	230

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	2 445	100,0	2 309	137	34	73	30	-
Geschlecht								
Männlich	1 195	48,9	1 122	73	16	39	18	-
Weiblich	1 251	51,1	1 187	64	18	34	12	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	112	4,6	109	3	-	-	3	-
5 - 9	(111)	(4,5)	105	6	3	-	3	-
10 - 14	(154)	(6,3)	(144)	10	-	7	3	-
15 - 19	136	5,6	124	12	-	12	-	-
20 - 24	126	5,2	(120)	6	-	3	3	-
25 - 29	121	4,9	109	12	-	6	6	-
30 - 34	151	6,2	133	18	6	12	-	-
35 - 39	155	6,3	139	16	6	7	3	-
40 - 44	226	9,2	198	28	6	16	6	-
45 - 49	225	9,2	219	6	6	-	-	-
50 - 54	(158)	(6,5)	(154)	4	4	-	-	-
55 - 59	169	6,9	(166)	3	-	3	-	-
60 - 64	147	6,0	143	4	-	4	-	-
65 - 69	(137)	(5,6)	(134)	3	-	3	-	-
70 - 74	133	5,4	127	6	3	-	3	-
75 - 79	(94)	(3,8)	(94)	-	-	-	-	-
80 - 84	54	2,2	54	-	-	-	-	-
85 - 89	25	1,0	25	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,5	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	58	2,4	55	3	-	-	3	-
3 - 5	70	2,9	67	3	-	-	3	-
6 - 9	(95)	(3,9)	92	3	3	-	-	-
10 - 15	194	7,9	181	13	-	10	3	-
16 - 18	63	2,6	57	6	-	6	-	-
19 - 24	159	6,5	150	9	-	6	3	-
25 - 39	427	17,5	381	46	12	(25)	9	-
40 - 59	778	31,8	737	41	16	19	6	-
60 - 66	180	7,4	176	4	-	4	-	-
67 - 74	237	9,7	228	9	3	3	3	-
75 und älter	185	7,6	185	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	934	38,2	891	43	6	25	12	-
Verheiratet	1 237	50,6	1 155	82	19	45	18	-
Verwitwet	122	5,0	122	-	-	-	-	-
Geschieden	153	6,3	141	12	9	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	30,4	706	37	28	-	9	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 160	47,4	1 153	7	-	4	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	543	22,2	450	93	6	69	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 445	100,0	471	289	757	474	455
Geschlecht							
Männlich	1 195	48,9	243	143	357	244	208
Weiblich	1 251	51,1	228	146	400	230	247
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	934	38,2	471	250	164	22	(27)
Verheiratet	1 237	50,6	-	39	520	385	293
Verwitwet	122	5,0	-	-	3	12	107
Geschieden	153	6,3	-	-	70	55	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 309	94,4	446	265	689	463	446
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,1	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	16	0,7	-	-	12	4	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	4	0,2	-	-	4	-	-
Türkei	54	2,2	13	12	19	7	3
Ukraine	6	0,2	-	-	6	-	-
Sonstige	54	2,2	12	12	24	-	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	30,4	125	(91)	242	156	(129)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 160	47,4	199	(147)	332	(206)	276
Sonstige, keine, ohne Angabe	543	22,2	(147)	51	(183)	112	50

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 064	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	300	28,2
Paare ohne Kind(er)	310	29,1
Paare mit Kind(ern)	356	33,5
Alleinerziehende Elternteile	83	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	300	28,2
Ehepaare	584	54,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(82)	(7,7)
Alleinerziehende Mütter	66	6,2
Alleinerziehende Väter	17	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	300	28,2
2 Personen	355	33,4
3 Personen	(194)	(18,2)
4 Personen	146	13,7
5 Personen	44	4,1
6 und mehr Personen	25	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	189	17,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	142	13,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	733	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	749	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	310	41,4
Paare mit Kind(ern)	356	47,5
Alleinerziehende Elternteile	83	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	584	78,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(82)	(10,9)
Alleinerziehende Väter	17	2,3
Alleinerziehende Mütter	66	8,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	367	49,0
3 Personen	205	27,4
4 Personen	144	19,2
5 Personen	23	3,1
6 und mehr Personen	10	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 445	24 964	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 195	12 286	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 251	12 678	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	112	1 060	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(111)	1 174	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	(154)	1 456	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	136	1 505	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	126	1 287	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	121	1 162	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	151	1 263	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	155	1 480	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	226	2 125	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	225	2 436	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(158)	2 014	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	169	1 799	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	147	1 522	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(137)	1 160	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	133	1 403	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(94)	958	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	54	673	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	25	378	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	12	(109)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	58	603	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	70	660	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(95)	971	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	194	1 755	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	63	909	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	159	1 584	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	427	3 905	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	778	8 374	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	180	1 894	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	237	2 191	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	185	2 118	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	934	9 284	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 237	12 752	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	122	1 595	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	153	1 313	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	20	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 309	24 167	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	9	(92)	6 073	254 282
Italien	3	71	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	3	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	9	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	19	150	5 067	164 246
Polen	16	104	904	21 636	382 391
Rumänien	-	11	174	5 453	126 169
Russische Föderation	4	14	376	8 250	174 023
Türkei	54	(131)	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	6	6	233	5 033	112 983
Sonstige	54	402	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	10 588	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 160	10 026	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	543	4 350	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,2	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,8	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	4,2	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(4,5)	4,7	4,3	4,3	4,4
10 - 14	(6,3)	5,8	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,0	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,7	5,1	5,7	6,1
30 - 34	6,2	5,1	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,9	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(6,5)	8,1	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,2	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,0	6,1	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(5,6)	4,6	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,6	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(3,8)	3,8	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,7	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,5	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,4)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,4	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,6	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(3,9)	3,9	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,9	7,0	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,3	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,5	15,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	31,8	33,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,6	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	8,8	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,6	8,5	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	37,2	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,6	51,1	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	5,0	6,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,3	5,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,4	96,8	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,1	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,2	(0,5)	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,2	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,4	42,4	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	47,4	40,2	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,2	17,4	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 064	10 282	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	300	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	310	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	356	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	83	914	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	(122)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	300	2 463	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	584	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(82)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	66	734	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	17	180	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	15	(122)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	300	2 463	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	355	3 415	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(194)	2 003	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	146	1 632	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	44	516	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	25	253	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	189	1 896	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	142	1 444	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	733	6 942	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	28,5	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,5	37,5	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	8,9	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,2	24,0	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,9	58,4	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,7)	7,5	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,2	7,1	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,8	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	(1,2)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,2	24,0	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,4	33,2	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(18,2)	19,5	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,7	15,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,1	5,0	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	2,5	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,8	18,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,3	14,0	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	67,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	749	7 697	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	310	2 926	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	356	3 857	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	83	914	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	584	6 000	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	12	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(82)	771	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	17	180	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	66	734	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	367	3 560	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	205	2 047	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	144	1 604	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	23	378	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	10	108	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rüdesheim	Verbandsgemeinde Rüdesheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,4	38,0	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,5	50,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,0	78,0	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,9)	10,0	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,8	9,5	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,0	46,3	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,4	26,6	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,2	20,8	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,1	4,9	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,4	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Bad Sobernheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 766	100,0	8 676	9 091
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	684	3,8	360	324
5 - 9	809	4,6	377	432
10 - 14	908	5,1	461	447
15 - 19	1 044	5,9	558	486
20 - 24	977	5,5	492	485
25 - 29	818	4,6	432	386
30 - 34	840	4,7	424	416
35 - 39	939	5,3	448	491
40 - 44	1 411	7,9	706	705
45 - 49	1 564	8,8	792	772
50 - 54	1 429	8,0	720	709
55 - 59	1 362	7,7	674	688
60 - 64	1 221	6,9	624	597
65 - 69	891	5,0	457	434
70 - 74	1 116	6,3	516	600
75 - 79	741	4,2	311	430
80 - 84	534	3,0	191	343
85 - 89	385	2,2	124	261
90 und älter	(94)	(0,5)	(9)	85
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	413	2,3	217	196
3 - 5	417	2,3	222	195
6 - 9	663	3,7	298	365
10 - 15	1 087	6,1	561	526
16 - 18	632	3,6	345	287
19 - 24	1 210	6,8	605	605
25 - 39	2 597	14,6	1 304	1 293
40 - 59	5 766	32,5	2 892	2 874
60 - 66	1 511	8,5	778	733
67 - 74	1 717	9,7	819	898
75 und älter	1 754	9,9	635	1 119
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 391	36,0	3 480	2 911
Verheiratet	8 857	49,9	4 442	4 415
Verwitwet	1 428	8,0	259	1 169
Geschieden	1 079	6,1	492	587
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 056	96,0	8 346	8 710
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	6	-
Griechenland	10	0,1	3	7
Italien	60	0,3	43	17
Kasachstan	4	0,0	-	4
Kroatien	12	0,1	6	6
Niederlande	15	0,1	12	3
Österreich	18	0,1	9	9
Polen	72	0,4	27	45
Rumänien	6	0,0	-	6
Russische Föderation	12	0,1	6	6
Türkei	201	1,1	(108)	93
Ukraine	16	0,1	4	12
Sonstige	279	1,6	(106)	173
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	4 430	25,1	2 080	2 350
Evangelische Kirche	10 240	58,0	4 890	5 360
Evangelische Freikirchen	220	1,3	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	290	1,6	170	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 430	13,8	1 360	1 070

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 470	53,6	5 130	4 340
Erwerbstätige	9 180	52,0	5 010	4 180
Erwerbslose	290	1,6	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 200	46,4	3 510	4 690
Personen unterhalb des Mindestalters	2 560	14,5	1 180	1 380
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 780	21,4	1 690	2 100
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	540	3,0	360	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	5,4	/	920
Sonstige	370	2,1	260	110
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 660	83,4	4 030	3 640
Beamte/-innen	570	6,2	360	200
Selbstständige mit Beschäftigten	410	4,5	340	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	4,8	220	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	4,2	280	/
Akademische Berufe	1 180	13,2	680	500
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 760	19,8	860	900
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,5	500	700
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 350	15,2	410	940
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 030	11,6	950	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	780	8,7	660	/
Hilfsarbeitskräfte	960	10,8	300	660
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 690	29,3	2 160	530
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 980	21,6	1 570	410
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,9	60	20
Baugewerbe	630	6,8	(530)	100
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 200	24,0	(1 090)	1 120
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 660	18,1	700	970
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	540	5,9	(390)	(150)
Sonstige Dienstleistungen	4 060	44,2	1 590	2 470
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(2,4)	(100)	(120)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,5	430	350
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	8,2	490	(260)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 320	25,2	570	1 740
Unbekannt	0	0,0	-	0

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	780	36,9	330	450
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 070	50,8	530	540
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	260	12,2	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	5,3	460	340
Ohne Schulabschluss	500	3,3	270	240
Noch in schulischer Ausbildung	290	1,9	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 520	49,9	3 770	3 740
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 450	22,9	1 380	2 070
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 190	21,2	1 240	1 950
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	260	1,7	/	/
Fachhochschulreife	1 270	8,4	740	520
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 040	13,6	1 100	940
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 480	29,7	1 680	2 800
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 390	49,0	3 890	3 500
Fachschulabschluss	1 370	9,1	800	580
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	510	300
Hochschulabschluss	790	5,3	420	370
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	15 510	87,9	7 450	8 060
Personen mit Migrationshintergrund	2 140	12,1	1 180	950
Ausländer/-innen	710	4,0	360	350
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	580	3,3	300	290
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	120	0,7	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 430	8,1	820	610
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	810	4,6	430	390
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	620	3,5	400	220
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	240	1,4	/	100
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	260	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	390	18,5	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	280	13,0	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	180	8,2	/	/
Türkei	340	15,7	190	150
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	680	31,7	360	310
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	210	15,3	/	/
1980 - 1989	150	10,8	/	/
1990 - 1999	610	43,7	330	280
2000 - 2011	300	21,4	130	170
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	280	13,2	180	/
5 - 9 Jahre	200	9,6	/	110
10 - 14 Jahre	220	10,3	/	140
15 - 19 Jahre	460	21,5	260	200
20 und mehr Jahre	920	42,9	540	380
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	17 766	100,0	17 056	711	248	312	151	-
Geschlecht								
Männlich	8 676	48,8	8 346	330	119	153	58	-
Weiblich	9 091	51,2	8 710	381	129	159	93	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	684	3,8	670	14	-	3	11	-
5 - 9	809	4,6	792	17	7	7	3	-
10 - 14	908	5,1	883	(25)	4	11	10	-
15 - 19	1 044	5,9	993	51	16	35	-	-
20 - 24	977	5,5	923	54	18	24	12	-
25 - 29	818	4,6	770	(48)	(9)	21	18	-
30 - 34	840	4,7	756	84	37	(40)	7	-
35 - 39	939	5,3	871	68	28	24	16	-
40 - 44	1 411	7,9	1 320	91	34	32	25	-
45 - 49	1 564	8,8	1 497	67	(15)	34	18	-
50 - 54	1 429	8,0	1 366	(63)	24	21	18	-
55 - 59	1 362	7,7	1 330	(32)	13	19	-	-
60 - 64	1 221	6,9	1 196	(25)	16	9	-	-
65 - 69	891	5,0	850	(41)	18	17	6	-
70 - 74	1 116	6,3	1 103	13	6	3	4	-
75 - 79	741	4,2	726	15	3	12	-	-
80 - 84	534	3,0	534	-	-	-	-	-
85 - 89	385	2,2	382	3	-	-	3	-
90 und älter	(94)	(0,5)	(94)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	413	2,3	406	7	-	3	4	-
3 - 5	417	2,3	407	10	3	-	7	-
6 - 9	663	3,7	649	14	4	7	3	-
10 - 15	1 087	6,1	1 051	(36)	7	19	10	-
16 - 18	632	3,6	592	(40)	13	(27)	-	-
19 - 24	1 210	6,8	1 156	54	18	24	12	-
25 - 39	2 597	14,6	2 397	200	74	85	41	-
40 - 59	5 766	32,5	5 513	253	86	106	61	-
60 - 66	1 511	8,5	1 463	48	28	17	3	-
67 - 74	1 717	9,7	1 686	31	12	12	7	-
75 und älter	1 754	9,9	1 736	18	3	12	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 391	36,0	6 181	210	75	92	43	-
Verheiratet	8 857	49,9	8 439	418	(129)	193	96	-
Verwitwet	1 428	8,0	1 403	25	13	6	6	-
Geschieden	1 079	6,1	1 030	49	31	15	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	3	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	6	-	3	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	4 430	25,1	4 180	250	/	/	/	/
Evangelische Kirche	10 240	58,0	10 210	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	220	1,3	220	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	290	1,6	190	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 430	13,8	2 130	300	/	200	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	9 470	53,6	9 060	410	180	170	(60)	/
Erwerbstätige	9 180	52,0	8 800	380	160	160	(60)	/
Erwerbslose	290	1,6	260	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,4	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 200	46,4	7 880	320	/	110	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 560	14,5	2 490	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 780	21,4	3 690	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	540	3,0	520	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	5,4	850	/	/	/	/	/
Sonstige	370	2,1	340	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 660	83,4	7 350	320	130	140	(50)	/
Beamte/-innen	570	6,2	560	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	4,5	400	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	4,8	410	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	370	4,2	360	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 180	13,2	1 160	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 760	19,8	1 710	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,5	1 180	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 350	15,2	1 310	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 030	11,6	990	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	780	8,7	730	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	960	10,8	860	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 690	29,3	2 590	100	/	50	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 980	21,6	1 910	70	/	50	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,9	80	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	630	6,8	600	/	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 200	24,0	2 070	130	/	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 660	18,1	1 540	120	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	540	5,9	530	/	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 060	44,2	3 920	(140)	(60)	50	(30)	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(220)	(2,4)	(220)	/	/	/	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,5	740	40	10	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	8,2	730	/	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 320	25,2	2 240	(80)	(20)	/	(30)	/	/
Unbekannt	0	0,0	0	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen									
Klasse 1 bis 4	780	36,9	740	/	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 070	50,8	1 020	/	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	260	12,2	250	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss									
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	5,3	630	170	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	500	3,3	350	150	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	1,9	280	/	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 520	49,9	7 330	190	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 450	22,9	3 330	/	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 190	21,2	3 080	/	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	260	1,7	250	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	8,4	1 240	/	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 040	13,6	1 910	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 480	29,7	4 150	320	/	150	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 390	49,0	7 170	220	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 370	9,1	1 340	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	800	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	790	5,3	770	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	15 510	87,9	15 510	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 140	12,1	1 430	710	330	280	/	/
Ausländer/-innen	710	4,0	/	710	330	280	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	580	3,3	/	580	290	200	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	120	0,7	/	120	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 430	8,1	1 430	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	810	4,6	810	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	620	3,5	620	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	240	1,4	240	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	380	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	390	18,5	390	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	280	13,0	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	8,2	170	/	/	/	/	/
Türkei	340	15,7	100	240	/	240	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	680	31,7	460	210	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	210	15,3	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	150	10,8	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	610	43,7	540	/	/	/	/	/
2000 - 2011	300	21,4	/	240	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	280	13,2	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	200	9,6	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	220	10,3	140	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	460	21,5	390	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	920	42,9	620	300	/	130	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 766	100,0	2 991	2 249	4 754	4 012	3 761
Geschlecht							
Männlich	8 676	48,8	1 536	1 144	2 370	2 018	1 608
Weiblich	9 091	51,2	1 455	1 105	2 384	1 994	2 153
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 391	36,0	2 991	1 914	1 033	284	(169)
Verheiratet	8 857	49,9	-	314	3 214	3 134	2 195
Verwitwet	1 428	8,0	-	-	45	180	1 203
Geschieden	1 079	6,1	-	21	453	414	191
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,0	-	-	3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	-	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 056	96,0	2 895	2 136	4 444	3 892	3 689
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	-	-	3	3	-
Griechenland	10	0,1	-	3	-	4	3
Italien	60	0,3	14	3	21	13	9
Kasachstan	4	0,0	-	-	4	-	-
Kroatien	12	0,1	3	-	6	-	3
Niederlande	15	0,1	-	-	6	3	6
Österreich	18	0,1	3	3	9	-	3
Polen	72	0,4	6	15	45	6	-
Rumänien	6	0,0	-	-	6	-	-
Russische Föderation	12	0,1	-	3	9	-	-
Türkei	201	1,1	28	31	79	37	26
Ukraine	16	0,1	4	3	6	3	-
Sonstige	279	1,6	38	52	116	(51)	22
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	4 430	25,1	860	520	1 280	960	810
Evangelische Kirche	10 240	58,0	1 640	1 240	2 610	2 050	2 700
Evangelische Freikirchen	220	1,3	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	290	1,6	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 430	13,8	380	290	690	800	280

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 470	53,6	100	1 800	4 300	2 870	410
Erwerbstätige	9 180	52,0	90	1 720	4 180	2 790	410
Erwerbslose	290	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 200	46,4	2 920	390	420	1 040	3 420
Personen unterhalb des Mindestalters	2 560	14,5	2 560	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 780	21,4	/	/	/	400	3 310
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	540	3,0	320	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	5,4	/	/	280	490	/
Sonstige	370	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 660	83,4	/	1 590	3 470	2 240	270
Beamte/-innen	570	6,2	/	90	250	(230)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	4,5	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	4,8	/	/	200	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	4,2	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 180	13,2	/	/	700	380	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 760	19,8	/	240	1 010	480	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,5	/	300	500	340	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 350	15,2	/	330	530	350	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 030	11,6	/	210	540	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	780	8,7	/	/	340	260	/
Hilfsarbeitskräfte	960	10,8	/	/	350	440	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 690	29,3	20	540	1 260	800	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 980	21,6	20	400	960	580	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,9	/	/	30	/	/
Baugewerbe	630	6,8	/	130	(270)	190	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 200	24,0	/	380	1 020	640	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 660	18,1	/	310	730	(480)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	540	5,9	/	/	290	150	/
Sonstige Dienstleistungen	4 060	44,2	/	770	1 840	1 250	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	(220)	(2,4)	/	40	(120)	60	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,5	/	170	400	(150)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	8,2	/	(120)	340	290	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 320	25,2	/	440	990	750	/
Unbekannt	0	0,0	-	-	-	0	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	780	36,9	780	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 070	50,8	1 060	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	260	12,2	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	5,3	290	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	500	3,3	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	1,9	290	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 520	49,9	/	500	1 840	2 190	2 930
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 450	22,9	/	910	1 300	670	440
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 190	21,2	/	750	1 300	670	440
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	260	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	8,4	/	/	570	410	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 040	13,6	/	450	900	460	240

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 480	29,7	470	1 060	710	770	1 480
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 390	49,0	/	820	2 590	2 130	1 840
Fachschulabschluss	1 370	9,1	/	/	640	380	240
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	/	/	370	310	/
Hochschulabschluss	790	5,3	/	/	370	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	15 510	87,9	2 600	1 620	4 290	3 350	3 660
Personen mit Migrationshintergrund	2 140	12,1	450	530	440	550	180
Ausländer/-innen	710	4,0	/	/	220	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	580	3,3	/	/	200	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	120	0,7	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 430	8,1	350	420	220	360	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	810	4,6	/	180	170	350	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	620	3,5	320	240	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	240	1,4	130	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	190	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	390	18,5	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	280	13,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	8,2	/	/	/	/	/
Türkei	340	15,7	/	/	110	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	680	31,7	150	180	130	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	210	15,3	/	/	/	/	/
1980 - 1989	150	10,8	/	/	/	/	/
1990 - 1999	610	43,7	/	/	160	250	/
2000 - 2011	300	21,4	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	280	13,2	170	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	200	9,6	120	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	220	10,3	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	460	21,5	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	920	42,9	/	290	200	300	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	17 766	100,0	6 391	8 863	1 428	1 079	6	
Geschlecht								
Männlich	8 676	48,8	3 480	4 442	259	492	3	
Weiblich	9 091	51,2	2 911	4 421	1 169	587	3	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	684	3,8	684	-	-	-	-	
5 - 9	809	4,6	809	-	-	-	-	
10 - 14	908	5,1	908	-	-	-	-	
15 - 19	1 044	5,9	1 041	3	-	-	-	
20 - 24	977	5,5	915	56	-	6	-	
25 - 29	818	4,6	548	255	-	15	-	
30 - 34	840	4,7	335	469	6	30	-	
35 - 39	939	5,3	239	614	-	80	6	
40 - 44	1 411	7,9	251	991	12	(157)	-	
45 - 49	1 564	8,8	208	1 143	27	(186)	-	
50 - 54	1 429	8,0	(110)	1 113	29	(177)	-	
55 - 59	1 362	7,7	91	1 057	63	151	-	
60 - 64	1 221	6,9	(83)	964	88	86	-	
65 - 69	891	5,0	41	641	(131)	78	-	
70 - 74	1 116	6,3	61	770	235	50	-	
75 - 79	741	4,2	28	459	221	33	-	
80 - 84	534	3,0	24	207	285	18	-	
85 - 89	385	2,2	15	(118)	243	9	-	
90 und älter	(94)	(0,5)	-	3	88	3	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	413	2,3	413	-	-	-	-	
3 - 5	417	2,3	417	-	-	-	-	
6 - 9	663	3,7	663	-	-	-	-	
10 - 15	1 087	6,1	1 087	-	-	-	-	
16 - 18	632	3,6	632	-	-	-	-	
19 - 24	1 210	6,8	1 145	59	-	6	-	
25 - 39	2 597	14,6	1 122	1 338	6	125	6	
40 - 59	5 766	32,5	660	4 304	131	671	-	
60 - 66	1 511	8,5	90	1 192	115	114	-	
67 - 74	1 717	9,7	95	1 183	339	100	-	
75 und älter	1 754	9,9	(67)	787	837	(63)	-	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	17 056	96,0	6 181	8 442	1 403	1 030	-	
Bosnien und Herzegowina	6	0,0	3	3	-	-	-	
Griechenland	10	0,1	3	3	4	-	-	
Italien	60	0,3	23	27	3	7	-	
Kasachstan	4	0,0	-	4	-	-	-	
Kroatien	12	0,1	6	6	-	-	-	
Niederlande	15	0,1	6	6	-	3	-	
Österreich	18	0,1	12	3	-	3	-	
Polen	72	0,4	18	45	-	9	-	
Rumänien	6	0,0	-	3	-	3	-	
Russische Föderation	12	0,1	3	9	-	-	-	
Türkei	201	1,1	51	(132)	3	15	-	
Ukraine	16	0,1	4	12	-	-	-	
Sonstige	279	1,6	81	168	15	9	6	
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	4 430	25,1	1 620	2 090	410	310	/	
Evangelische Kirche	10 240	58,0	3 660	5 090	950	540	/	
Evangelische Freikirchen	220	1,3	/	/	/	/	/	
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	
Sonstige	290	1,6	/	200	/	/	/	
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 430	13,8	870	1 310	/	180	/	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 470	53,6	2 820	5 660	270	720	/
Erwerbstätige	9 180	52,0	2 700	5 530	260	700	/
Erwerbslose	290	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 200	46,4	3 460	3 230	1 160	350	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 560	14,5	2 560	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 780	21,4	160	2 220	1 150	250	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	540	3,0	540	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	950	5,4	/	860	/	/	/
Sonstige	370	2,1	170	150	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 660	83,4	2 400	4 440	(190)	630	/
Beamte/-innen	570	6,2	140	380	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	4,5	/	290	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	4,8	/	350	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	4,2	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 180	13,2	350	720	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 760	19,8	500	1 140	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	13,5	330	740	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 350	15,2	470	720	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 030	11,6	400	570	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	780	8,7	220	460	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	960	10,8	/	600	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 690	29,3	820	1 660	/	170	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 980	21,6	600	1 230	/	(130)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,9	(20)	/	/	/	/
Baugewerbe	630	6,8	(200)	370	/	40	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 200	24,0	590	1 320	/	200	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 660	18,1	450	990	/	140	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	540	5,9	140	330	/	60	/
Sonstige Dienstleistungen	4 060	44,2	1 230	2 400	120	310	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(2,4)	60	(140)	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,5	260	440	/	60	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	8,2	(210)	490	/	(40)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 320	25,2	710	1 320	/	190	/
Unbekannt	0	0,0	-	0	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	780	36,9	780	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 070	50,8	1 070	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	260	12,2	260	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	5,3	430	250	/	/	/
Ohne Schulabschluss	500	3,3	/	250	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	1,9	290	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 520	49,9	1 080	4 790	1 150	500	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 450	22,9	1 200	1 850	/	250	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 190	21,2	950	1 850	/	250	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	260	1,7	260	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	8,4	390	760	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 040	13,6	700	1 120	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 480	29,7	1 680	1 850	760	190	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 390	49,0	1 390	4 830	560	610	/
Fachschulabschluss	1 370	9,1	310	920	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	810	5,4	/	520	/	/	/
Hochschulabschluss	790	5,3	/	490	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	15 510	87,9	5 490	7 740	1 370	910	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 140	12,1	900	1 040	/	/	/
Ausländer/-innen	710	4,0	200	380	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	580	3,3	/	360	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	120	0,7	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 430	8,1	700	660	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	810	4,6	170	580	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	620	3,5	530	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	240	1,4	190	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	2,1	340	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	390	18,5	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	280	13,0	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	180	8,2	/	/	/	/	/
Türkei	340	15,7	160	150	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	680	31,7	320	330	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand					Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	
1970 - 1979	210	15,3	/	/	/	/	/	
1980 - 1989	150	10,8	/	/	/	/	/	
1990 - 1999	610	43,7	/	430	/	/	/	
2000 - 2011	300	21,4	/	/	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	280	13,2	190	/	/	/	/	
5 - 9 Jahre	200	9,6	140	/	/	/	/	
10 - 14 Jahre	220	10,3	110	/	/	/	/	
15 - 19 Jahre	460	21,5	200	240	/	/	/	
20 und mehr Jahre	920	42,9	250	600	/	/	/	
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 503	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 074	27,6
Paare ohne Kind(er)	2 253	30,0
Paare mit Kind(ern)	2 448	32,6
Alleinerziehende Elternteile	605	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	123	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 074	27,6
Ehepaare	4 148	55,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	553	7,4
Alleinerziehende Mütter	481	6,4
Alleinerziehende Väter	(124)	(1,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	123	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 074	27,6
2 Personen	2 526	33,7
3 Personen	1 339	17,8
4 Personen	1 043	13,9
5 Personen	330	4,4
6 und mehr Personen	(191)	(2,5)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 680	22,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	987	13,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 836	64,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 306	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 253	42,5
Paare mit Kind(ern)	2 448	46,1
Alleinerziehende Elternteile	605	11,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 148	78,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	553	10,4
Alleinerziehende Väter	(124)	(2,3)
Alleinerziehende Mütter	481	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 663	50,2
3 Personen	1 351	25,5
4 Personen	977	18,4
5 Personen	(248)	(4,7)
6 und mehr Personen	(67)	(1,3)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	55	4 531	140 103
Griechenland	10	(92)	6 073	254 282
Italien	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	15	145	5 446	128 862
Österreich	18	150	5 067	164 246
Polen	72	904	21 636	382 391
Rumänien	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	12	376	8 250	174 023
Türkei	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	16	233	5 033	112 983
Sonstige	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	4 430	52 210	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	10 240	69 890	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	220	1 390	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	1 160	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	290	4 120	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 430	25 720	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamtbevölkerung der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	25,1	33,8	45,7	31,2
Evangelische Kirche	58,0	45,2	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	1,3	0,9	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,7	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,7	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	13,8	16,6	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 470	82 060	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	9 180	78 820	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	290	3 240	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	2 570	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	670	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	8 200	72 570	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 560	20 860	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 780	34 160	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	540	6 020	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	950	6 800	167 350	2 640 520
Sonstige	370	4 720	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 660	65 210	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	570	4 490	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	410	3 710	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	4 290	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	1 120	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	3 480	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 180	10 820	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 760	14 680	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 200	11 040	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 350	11 980	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 330	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 030	9 450	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	780	6 020	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	960	7 910	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 700	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 690	21 310	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 980	15 830	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	(800)	27 730	554 250
Baugewerbe	630	4 680	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 200	19 810	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 660	14 420	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	540	5 390	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 060	36 000	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	2 390	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8 370	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	750	5 920	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 320	19 320	496 790	9 660 190
Unbekannt	0	0	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	780	5 960	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 070	10 090	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	260	2 430	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	9 560	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	500	6 020	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	290	3 540	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 520	61 960	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 450	31 490	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 190	29 060	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	260	2 430	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 270	10 560	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 040	20 150	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 480	39 860	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 390	64 670	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 370	12 620	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 630	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	810	6 970	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	790	7 060	220 610	5 471 080
Promotion	/	910	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	15 510	126 340	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 140	28 280	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	710	10 120	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	580	7 520	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	120	2 600	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 430	18 150	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	810	10 270	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	620	7 880	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	240	3 740	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	380	4 140	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	7 690	227 910
Griechenland	/	/	10 050	368 440
Italien	/	1 280	42 400	796 770
Kasachstan	390	3 210	89 140	1 240 570
Kroatien	/	/	12 550	330 730
Niederlande	/	/	9 460	226 240
Österreich	/	310	11 560	345 620
Polen	280	3 570	88 860	2 006 410
Rumänien	/	720	22 670	576 200
Russische Föderation	180	3 320	87 270	1 318 130
Türkei	340	6 040	107 200	2 714 240
Ukraine	/	450	12 580	229 510
Sonstige	680	8 830	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	290	9 070	171 620
1960 - 1969	/	740	24 900	608 420
1970 - 1979	210	2 270	53 090	1 277 210
1980 - 1989	150	2 740	77 160	1 680 040
1990 - 1999	610	7 270	183 970	3 159 270
2000 - 2011	300	3 490	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	980	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	280	2 860	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	200	3 260	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	220	3 960	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	460	5 460	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	920	11 760	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	980	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,6	53,1	54,2	54,1
Erwerbstätige	52,0	51,0	52,1	51,5
Erwerbslose	1,6	2,1	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,7	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,4	46,9	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,5	13,5	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,4	22,1	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,0	3,9	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	5,4	4,4	4,2	3,3
Sonstige	2,1	3,1	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	83,4	82,7	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,2	5,7	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,5	4,7	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,8	5,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,2	4,5	4,0	4,9
Akademische Berufe	13,2	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19,8	19,0	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,5	14,3	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,2	15,5	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,7	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	11,6	12,3	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	8,7	7,8	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	10,8	10,3	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	0,6	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	2,2	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	29,3	27,0	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21,6	20,1	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,9	(1,0)	1,3	1,4
Baugewerbe	6,8	5,9	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,0	25,1	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18,1	18,3	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,9	6,8	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	44,2	45,7	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(2,4)	3,0	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,5	10,6	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	8,2	7,5	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	25,2	24,5	24,0	23,5
Unbekannt	0,0	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	36,9	32,3	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	50,8	54,6	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,2	13,2	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,3	7,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,3	4,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	1,9	2,6	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	49,9	46,3	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	22,9	23,5	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	21,2	21,7	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,7	1,8	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,4	7,9	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	13,6	15,1	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	29,7	29,8	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,0	48,4	46,2	46,2
Fachschulabschluss	9,1	9,4	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,2	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,4	5,2	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,3	5,3	6,4	7,9
Promotion	/	0,7	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	87,9	81,7	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	12,1	18,3	19,1	19,2
Ausländer/-innen	4,0	6,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	3,3	4,9	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	0,7	1,7	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	8,1	11,7	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	4,6	6,6	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,5	5,1	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,4	2,4	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,7	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	1,0	1,5
Griechenland	/	/	1,3	2,4
Italien	/	4,5	5,6	5,2
Kasachstan	18,5	11,3	11,8	8,1
Kroatien	/	/	1,7	2,2
Niederlande	/	/	1,2	1,5
Österreich	/	1,1	1,5	2,3
Polen	13,0	12,6	11,7	13,1
Rumänien	/	2,5	3,0	3,8
Russische Föderation	8,2	11,7	11,5	8,6
Türkei	15,7	21,4	14,1	17,7
Ukraine	/	1,6	1,7	1,5
Sonstige	31,7	31,2	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	-	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	1,7	1,9	1,8
1960 - 1969	/	4,2	5,1	6,3
1970 - 1979	15,3	12,8	10,9	13,2
1980 - 1989	10,8	15,4	15,9	17,4
1990 - 1999	43,7	40,9	37,9	32,8
2000 - 2011	21,4	19,6	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,5	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	13,2	10,1	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	9,6	11,5	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	10,3	14,0	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	21,5	19,3	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	42,9	41,6	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,5	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>▶ Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>▶ Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>▶ Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>▶ Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>▶ Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Auen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	182	100,0	90	94
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	3,3	3	3
5 - 9	9	4,9	6	3
10 - 14	12	6,5	3	9
15 - 19	6	3,3	3	3
20 - 24	3	1,6	-	3
25 - 29	6	3,3	3	3
30 - 34	6	3,3	3	3
35 - 39	12	6,5	3	9
40 - 44	6	3,3	-	6
45 - 49	(30)	(16,3)	(18)	12
50 - 54	15	8,2	9	6
55 - 59	21	11,4	15	6
60 - 64	10	5,4	6	4
65 - 69	15	8,2	12	3
70 - 74	12	6,5	3	9
75 - 79	12	6,5	3	9
80 - 84	3	1,6	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	3,3	3	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	4,9	6	3
10 - 15	15	8,2	6	9
16 - 18	3	1,6	-	3
19 - 24	3	1,6	-	3
25 - 39	(24)	(13,0)	(9)	15
40 - 59	(72)	(39,1)	(42)	30
60 - 66	13	7,1	6	7
67 - 74	24	13,0	15	9
75 und älter	15	8,2	3	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	54	29,3	(27)	27
Verheiratet	106	57,6	54	52
Verwitwet	12	6,5	-	12
Geschieden	12	6,5	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	181	98,4	87	(94)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,6	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	29,3	27	27
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	52,7	48	49
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,9	15	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	182	100,0	181	3	-	3	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	90	48,9	87	3	-	3	-	-	-
Weiblich	94	51,1	(94)	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,9	9	-	-	-	-	-	-
10 - 14	12	6,5	12	-	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,6	3	-	-	-	-	-	-
25 - 29	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
35 - 39	12	6,5	12	-	-	-	-	-	-
40 - 44	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
45 - 49	(30)	(16,3)	(27)	3	-	3	-	-	-
50 - 54	15	8,2	15	-	-	-	-	-	-
55 - 59	21	11,4	21	-	-	-	-	-	-
60 - 64	10	5,4	10	-	-	-	-	-	-
65 - 69	15	8,2	15	-	-	-	-	-	-
70 - 74	12	6,5	12	-	-	-	-	-	-
75 - 79	12	6,5	12	-	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,6	3	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	6	3,3	6	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,9	9	-	-	-	-	-	-
10 - 15	15	8,2	15	-	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,6	3	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	1,6	3	-	-	-	-	-	-
25 - 39	(24)	(13,0)	(24)	-	-	-	-	-	-
40 - 59	(72)	(39,1)	(69)	3	-	3	-	-	-
60 - 66	13	7,1	13	-	-	-	-	-	-
67 - 74	24	13,0	24	-	-	-	-	-	-
75 und älter	15	8,2	15	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	54	29,3	54	-	-	-	-	-
Verheiratet	106	57,6	(103)	3	-	3	-	-
Verwitwet	12	6,5	12	-	-	-	-	-
Geschieden	12	6,5	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	29,3	54	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	52,7	97	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,9	30	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	182	100,0	33	9	54	46	42
Geschlecht							
Männlich	90	48,9	15	3	24	30	18
Weiblich	94	51,1	18	6	30	16	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	54	29,3	33	9	(6)	6	-
Verheiratet	106	57,6	-	-	42	37	27
Verwitwet	12	6,5	-	-	-	-	12
Geschieden	12	6,5	-	-	6	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	181	98,4	33	9	51	46	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,6	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	29,3	15	3	12	12	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	52,7	18	3	21	(31)	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	17,9	-	3	(21)	3	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(70)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	24,3
Paare ohne Kind(er)	31	44,3
Paare mit Kind(ern)	22	31,4
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	24,3
Ehepaare	46	65,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	10,0
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	17	24,3
2 Personen	(25)	(35,7)
3 Personen	12	17,1
4 Personen	16	22,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	31,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	17,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	(51,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(53)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	31	58,5
Paare mit Kind(ern)	22	41,5
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	46	86,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	13,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	31	58,5
3 Personen	6	11,3
4 Personen	16	30,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	182	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	90	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	94	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	9	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	6	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	3	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(30)	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	15	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	21	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	10	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	15	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	12	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	12	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	3	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	-	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(24)	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(72)	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	13	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	24	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	15	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	54	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	106	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	12	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	181	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,3	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	1,6	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,3	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,5	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	3,3	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(16,3)	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	11,4	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,4	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	8,2	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,5	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,6	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	-	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,2	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	1,6	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(13,0)	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(39,1)	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	13,0	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,2	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,3	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,6	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	1,6	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	52,7	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,9	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(70)	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	31	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	46	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(25)	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	12	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	16	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	44,3	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	65,7	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,7)	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,1	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	22,9	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31,4	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,1	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(51,4)	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(53)	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	31	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	46	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	6	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	16	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	58,5	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,5	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,8	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,2	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58,5	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	11,3	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	30,2	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bärweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	253	100,0	131	122
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,2	3	-
5 - 9	12	4,7	3	9
10 - 14	12	4,7	9	3
15 - 19	(6)	(2,4)	-	6
20 - 24	15	5,9	8	7
25 - 29	10	4,0	4	6
30 - 34	3	1,2	-	3
35 - 39	15	5,9	3	12
40 - 44	(25)	(9,9)	(19)	6
45 - 49	29	11,5	16	13
50 - 54	(25)	(9,9)	15	10
55 - 59	12	4,7	9	3
60 - 64	12	4,7	6	6
65 - 69	21	8,3	9	12
70 - 74	21	8,3	12	9
75 - 79	19	7,5	9	10
80 - 84	10	4,0	3	7
85 - 89	3	1,2	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,2	3	-
3 - 5	3	1,2	-	3
6 - 9	9	3,6	3	6
10 - 15	12	4,7	9	3
16 - 18	3	1,2	-	3
19 - 24	18	7,1	8	10
25 - 39	28	11,1	(7)	21
40 - 59	91	36,0	(59)	32
60 - 66	18	7,1	9	9
67 - 74	36	14,2	18	18
75 und älter	32	12,6	15	17
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	95	37,5	57	38
Verheiratet	(119)	(47,0)	59	60
Verwitwet	33	13,0	9	24
Geschieden	6	2,4	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	250	98,8	128	122
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	1,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41	16,2	12	(29)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(170)	(67,2)	89	(81)
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	16,6	30	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	253	100,0	250	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	131	51,8	128	3	3	-	-	-
Weiblich	122	48,2	122	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-
5 - 9	12	4,7	12	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,7	12	-	-	-	-	-
15 - 19	(6)	(2,4)	(6)	-	-	-	-	-
20 - 24	15	5,9	15	-	-	-	-	-
25 - 29	10	4,0	10	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,2	3	-	-	-	-	-
35 - 39	15	5,9	15	-	-	-	-	-
40 - 44	(25)	(9,9)	(25)	-	-	-	-	-
45 - 49	29	11,5	29	-	-	-	-	-
50 - 54	(25)	(9,9)	(25)	-	-	-	-	-
55 - 59	12	4,7	12	-	-	-	-	-
60 - 64	12	4,7	9	3	3	-	-	-
65 - 69	21	8,3	21	-	-	-	-	-
70 - 74	21	8,3	21	-	-	-	-	-
75 - 79	19	7,5	19	-	-	-	-	-
80 - 84	10	4,0	10	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,2	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,2	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	3,6	9	-	-	-	-	-
10 - 15	12	4,7	12	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,2	3	-	-	-	-	-
19 - 24	18	7,1	18	-	-	-	-	-
25 - 39	28	11,1	28	-	-	-	-	-
40 - 59	91	36,0	91	-	-	-	-	-
60 - 66	18	7,1	15	3	3	-	-	-
67 - 74	36	14,2	36	-	-	-	-	-
75 und älter	32	12,6	32	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	95	37,5	95	-	-	-	-	-
Verheiratet	(119)	(47,0)	116	3	3	-	-	-
Verwitwet	33	13,0	33	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,4	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41	16,2	38	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(170)	(67,2)	(170)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	16,6	(42)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	253	100,0	(30)	28	72	49	74
Geschlecht							
Männlich	131	51,8	(15)	12	38	30	36
Weiblich	122	48,2	15	16	34	19	38
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	95	37,5	(30)	28	24	3	10
Verheiratet	(119)	(47,0)	-	-	48	37	34
Verwitwet	33	13,0	-	-	-	6	27
Geschieden	6	2,4	-	-	-	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	250	98,8	(30)	28	72	46	74
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	1,2	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41	16,2	3	7	13	12	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(170)	(67,2)	21	21	41	28	59
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	16,6	6	-	18	9	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	102	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,6
Paare ohne Kind(er)	21	20,6
Paare mit Kind(ern)	47	46,1
Alleinerziehende Elternteile	9	8,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	21,6
Ehepaare	(62)	(60,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	5,9
Alleinerziehende Mütter	9	8,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	21,6
2 Personen	24	23,5
3 Personen	21	20,6
4 Personen	20	19,6
5 Personen	6	5,9
6 und mehr Personen	9	8,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(30)	(29,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	23,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	47,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(77)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	21	27,3
Paare mit Kind(ern)	47	61,0
Alleinerziehende Elternteile	9	11,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(62)	(80,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	7,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	11,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	27	35,1
3 Personen	18	23,4
4 Personen	(26)	(33,8)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	6	7,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	253	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	131	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	122	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(6)	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	15	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	10	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	3	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(25)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	29	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	(25)	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	12	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	12	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	21	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	10	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	12	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	18	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	28	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	91	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	18	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	32	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	95	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(119)	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	250	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	3	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	41	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(170)	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,8	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,2	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,2	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(2,4)	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	1,2	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(9,9)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,5	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	(9,9)	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	4,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	4,7	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	8,3	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,3	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	7,5	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,2	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,7	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,1	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,0	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,1	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	14,2	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	12,6	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,5	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(47,0)	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	13,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,4	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,2	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(67,2)	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,6	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	102	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	21	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(62)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	24	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	21	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	20	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(30)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	48	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,6	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,6	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,1	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,8	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,6	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(60,8)	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,9	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,8	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,6	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	23,5	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,6	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	19,6	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,9	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	8,8	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29,4)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23,5	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	47,1	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(77)	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	47	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(62)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	27	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	18	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(26)	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bärweiler	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	27,3	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	61,0	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,7	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(80,5)	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,7	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35,1	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	23,4	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(33,8)	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	7,8	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Daubach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	220	100,0	116	105
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,7	6	-
5 - 9	13	5,9	6	7
10 - 14	14	6,3	11	3
15 - 19	15	6,8	9	6
20 - 24	7	3,2	4	3
25 - 29	6	2,7	3	3
30 - 34	(18)	(8,1)	9	9
35 - 39	9	4,1	3	6
40 - 44	15	6,8	9	6
45 - 49	28	12,7	9	19
50 - 54	20	9,0	14	6
55 - 59	17	7,7	8	9
60 - 64	18	8,1	9	9
65 - 69	3	1,4	-	3
70 - 74	15	6,8	9	6
75 - 79	6	2,7	-	6
80 - 84	11	5,0	7	4
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	3	-
3 - 5	6	2,7	6	-
6 - 9	10	4,5	3	7
10 - 15	17	7,7	14	3
16 - 18	6	2,7	3	3
19 - 24	13	5,9	7	6
25 - 39	(33)	(14,9)	15	18
40 - 59	80	36,2	40	40
60 - 66	21	9,5	9	12
67 - 74	15	6,8	9	6
75 und älter	17	7,7	7	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	79	35,7	48	31
Verheiratet	117	52,9	58	59
Verwitwet	(9)	(4,1)	3	(6)
Geschieden	(16)	(7,2)	7	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	215	97,3	116	99
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	2,7	-	6
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	30,3	34	33
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	51,1	53	60
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	18,6	29	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	220	100,0	215	6	-	6	-	-	
Geschlecht									
Männlich	116	52,5	116	-	-	-	-	-	
Weiblich	105	47,5	99	6	-	6	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	6	2,7	6	-	-	-	-	-	
5 - 9	13	5,9	10	3	-	3	-	-	
10 - 14	14	6,3	14	-	-	-	-	-	
15 - 19	15	6,8	15	-	-	-	-	-	
20 - 24	7	3,2	7	-	-	-	-	-	
25 - 29	6	2,7	6	-	-	-	-	-	
30 - 34	(18)	(8,1)	15	3	-	3	-	-	
35 - 39	9	4,1	9	-	-	-	-	-	
40 - 44	15	6,8	15	-	-	-	-	-	
45 - 49	28	12,7	28	-	-	-	-	-	
50 - 54	20	9,0	20	-	-	-	-	-	
55 - 59	17	7,7	17	-	-	-	-	-	
60 - 64	18	8,1	18	-	-	-	-	-	
65 - 69	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
70 - 74	15	6,8	15	-	-	-	-	-	
75 - 79	6	2,7	6	-	-	-	-	-	
80 - 84	11	5,0	11	-	-	-	-	-	
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-	
3 - 5	6	2,7	6	-	-	-	-	-	
6 - 9	10	4,5	7	3	-	3	-	-	
10 - 15	17	7,7	17	-	-	-	-	-	
16 - 18	6	2,7	6	-	-	-	-	-	
19 - 24	13	5,9	13	-	-	-	-	-	
25 - 39	(33)	(14,9)	(30)	3	-	3	-	-	
40 - 59	80	36,2	80	-	-	-	-	-	
60 - 66	21	9,5	21	-	-	-	-	-	
67 - 74	15	6,8	15	-	-	-	-	-	
75 und älter	17	7,7	17	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	79	35,7	76	3	-	3	-	-
Verheiratet	117	52,9	114	3	-	3	-	-
Verwitwet	(9)	(4,1)	(9)	-	-	-	-	-
Geschieden	(16)	(7,2)	(16)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	30,3	67	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	51,1	113	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	18,6	35	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	220	100,0	42	(19)	(70)	(55)	(35)
Geschlecht							
Männlich	116	52,5	29	10	30	31	16
Weiblich	105	47,5	13	9	40	24	19
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	79	35,7	42	(13)	(24)	-	-
Verheiratet	117	52,9	-	6	40	42	29
Verwitwet	(9)	(4,1)	-	-	-	3	(6)
Geschieden	(16)	(7,2)	-	-	6	(10)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	215	97,3	39	(19)	(67)	(55)	(35)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	2,7	3	-	3	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	30,3	11	7	21	22	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	51,1	16	9	(40)	19	29
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	18,6	15	3	9	14	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	89	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	16,9
Paare ohne Kind(er)	25	28,1
Paare mit Kind(ern)	(43)	(48,3)
Alleinerziehende Elternteile	3	3,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	16,9
Ehepaare	(68)	(76,4)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	3,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	16,9
2 Personen	25	28,1
3 Personen	(21)	(23,6)
4 Personen	22	24,7
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	3	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	16,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	10,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	(73,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	71	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	25	35,2
Paare mit Kind(ern)	(43)	(60,6)
Alleinerziehende Elternteile	3	4,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(68)	(95,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	25	35,2
3 Personen	(21)	(29,6)
4 Personen	19	26,8
5 Personen	3	4,2
6 und mehr Personen	3	4,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	220	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	116	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	105	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	13	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	14	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	15	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	7	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	6	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(18)	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	15	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	28	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	20	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	17	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	18	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	3	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	6	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	11	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	10	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	17	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	13	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(33)	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	80	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	21	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	15	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	17	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	79	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	117	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(9)	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(16)	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	215	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	6	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	113	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	41	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,5	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	47,5	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,8	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,2	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,7	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(8,1)	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,1	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,8	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	12,7	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,1	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	1,4	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,7	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,0	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,5	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(14,9)	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,2	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,5	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,8	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,7	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,9	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(4,1)	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(7,2)	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	2,7	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	51,1	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,6	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	89	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	25	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(43)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(68)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	25	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(21)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	22	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(65)	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,9	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,1	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(48,3)	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,4	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16,9	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(76,4)	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,4	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,4	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16,9	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	28,1	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(23,6)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	24,7	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,9	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,1	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(73,0)	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	71	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	25	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(43)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(68)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	25	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(21)	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daubach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	35,2	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(60,6)	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,2	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(95,8)	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,2	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35,2	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(29,6)	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	26,8	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,2	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,2	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ippenschied

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	159	100,0	79	80
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,9	3	-
5 - 9	6	3,8	6	-
10 - 14	12	7,5	-	12
15 - 19	15	9,4	12	3
20 - 24	(21)	(13,2)	6	(15)
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	12	7,5	9	3
40 - 44	6	3,8	-	6
45 - 49	18	11,3	6	12
50 - 54	6	3,8	3	3
55 - 59	15	9,4	12	3
60 - 64	12	7,5	9	3
65 - 69	10	6,3	4	6
70 - 74	14	8,8	6	8
75 - 79	6	3,8	3	3
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	1,9	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-
6 - 9	6	3,8	6	-
10 - 15	15	9,4	3	12
16 - 18	9	5,7	6	3
19 - 24	(24)	(15,1)	9	15
25 - 39	(12)	(7,5)	9	3
40 - 59	45	28,3	21	24
60 - 66	16	10,1	13	3
67 - 74	20	12,6	6	14
75 und älter	9	5,7	3	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(63)	(39,6)	27	(36)
Verheiratet	87	54,7	49	38
Verwitwet	3	1,9	-	3
Geschieden	6	3,8	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	153	96,2	76	77
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	3,8	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,5	3	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	66,0	52	53
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	26,4	24	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	159	100,0	153	6	-	6	-	-	
Geschlecht									
Männlich	79	49,7	76	3	-	3	-	-	
Weiblich	80	50,3	77	3	-	3	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-	
5 - 9	6	3,8	6	-	-	-	-	-	
10 - 14	12	7,5	12	-	-	-	-	-	
15 - 19	15	9,4	12	3	-	3	-	-	
20 - 24	(21)	(13,2)	(21)	-	-	-	-	-	
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-	
35 - 39	12	7,5	9	3	-	3	-	-	
40 - 44	6	3,8	6	-	-	-	-	-	
45 - 49	18	11,3	18	-	-	-	-	-	
50 - 54	6	3,8	6	-	-	-	-	-	
55 - 59	15	9,4	15	-	-	-	-	-	
60 - 64	12	7,5	12	-	-	-	-	-	
65 - 69	10	6,3	10	-	-	-	-	-	
70 - 74	14	8,8	14	-	-	-	-	-	
75 - 79	6	3,8	6	-	-	-	-	-	
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	1,9	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 - 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	3,8	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	15	9,4	15	-	-	-	-	-	
16 - 18	9	5,7	6	3	-	3	-	-	
19 - 24	(24)	(15,1)	(24)	-	-	-	-	-	
25 - 39	(12)	(7,5)	(9)	3	-	3	-	-	
40 - 59	45	28,3	45	-	-	-	-	-	
60 - 66	16	10,1	16	-	-	-	-	-	
67 - 74	20	12,6	20	-	-	-	-	-	
75 und älter	9	5,7	9	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(63)	(39,6)	60	3	-	3	-	-
Verheiratet	87	54,7	84	3	-	3	-	-
Verwitwet	3	1,9	3	-	-	-	-	-
Geschieden	6	3,8	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,5	12	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	66,0	105	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	26,4	36	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	159	100,0	30	27	36	33	33
Geschlecht							
Männlich	79	49,7	15	12	15	(24)	13
Weiblich	80	50,3	15	15	21	9	20
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(63)	(39,6)	30	27	-	3	3
Verheiratet	87	54,7	-	-	33	27	27
Verwitwet	3	1,9	-	-	-	-	3
Geschieden	6	3,8	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	153	96,2	27	27	33	33	33
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	3,8	3	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	7,5	6	3	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	66,0	12	12	27	24	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	26,4	12	12	6	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	49	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,4
Paare ohne Kind(er)	17	34,7
Paare mit Kind(ern)	20	40,8
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,4
Ehepaare	37	75,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	18,4
2 Personen	17	34,7
3 Personen	3	6,1
4 Personen	10	20,4
5 Personen	10	20,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	26,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	18,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	27	55,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(37)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	17	45,9
Paare mit Kind(ern)	20	54,1
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	37	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	17	45,9
3 Personen	3	8,1
4 Personen	10	27,0
5 Personen	7	18,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	159	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	79	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	80	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	6	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	15	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(21)	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	-	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	-	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	12	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	18	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	6	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	12	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	10	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	14	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	6	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	-	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(24)	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	(12)	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	45	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	20	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	9	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(63)	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	87	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	3	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	153	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	6	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	105	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	42	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,9	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,5	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	9,4	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(13,2)	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	-	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	-	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,5	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	3,8	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,3	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	3,8	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,4	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,5	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,3	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	8,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	-	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	9,4	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	5,7	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(15,1)	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(7,5)	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	28,3	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,1	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	12,6	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	5,7	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(39,6)	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,7	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	1,9	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,8	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,2	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	3,8	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	7,5	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	66,0	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	26,4	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	49	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	17	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	37	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	17	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	3	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	10	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	10	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	27	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,7	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,8	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	75,5	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,4	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	34,7	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	6,1	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	20,4	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	20,4	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,5	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,4	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	55,1	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(37)	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	17	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	37	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	17	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	3	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	10	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	7	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ippenschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,9	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,1	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,9	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	8,1	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	27,0	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	18,9	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kirschroth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	279	100,0	143	137
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	4,3	6	6
5 - 9	(9)	(3,2)	3	6
10 - 14	15	5,4	9	6
15 - 19	12	4,3	3	9
20 - 24	3	1,1	3	-
25 - 29	9	3,2	6	3
30 - 34	(6)	(2,1)	3	3
35 - 39	21	7,5	12	9
40 - 44	(27)	(9,6)	12	15
45 - 49	25	8,9	15	10
50 - 54	17	6,1	7	10
55 - 59	33	11,8	12	21
60 - 64	25	8,9	15	10
65 - 69	19	6,8	15	4
70 - 74	10	3,6	4	6
75 - 79	19	6,8	9	10
80 - 84	6	2,1	3	3
85 - 89	12	4,3	6	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,2	6	3
3 - 5	3	1,1	-	3
6 - 9	9	3,2	3	6
10 - 15	21	7,5	9	12
16 - 18	6	2,1	3	3
19 - 24	3	1,1	3	-
25 - 39	36	12,9	21	15
40 - 59	102	36,4	46	(56)
60 - 66	31	11,1	21	10
67 - 74	23	8,2	13	10
75 und älter	37	13,2	18	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	85	30,4	45	40
Verheiratet	161	57,5	80	81
Verwitwet	19	6,8	6	13
Geschieden	15	5,4	12	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	280	100,0	143	137
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(16)	(5,7)	3	13
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	77,9	109	(109)
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,4	31	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	279	100,0	280	-	-	-	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	143	51,1	143	-	-	-	-	-	-
Weiblich	137	48,9	137	-	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	12	4,3	12	-	-	-	-	-	-
5 - 9	(9)	(3,2)	(9)	-	-	-	-	-	-
10 - 14	15	5,4	15	-	-	-	-	-	-
15 - 19	12	4,3	12	-	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,1	3	-	-	-	-	-	-
25 - 29	9	3,2	9	-	-	-	-	-	-
30 - 34	(6)	(2,1)	(6)	-	-	-	-	-	-
35 - 39	21	7,5	21	-	-	-	-	-	-
40 - 44	(27)	(9,6)	(27)	-	-	-	-	-	-
45 - 49	25	8,9	25	-	-	-	-	-	-
50 - 54	17	6,1	17	-	-	-	-	-	-
55 - 59	33	11,8	33	-	-	-	-	-	-
60 - 64	25	8,9	25	-	-	-	-	-	-
65 - 69	19	6,8	19	-	-	-	-	-	-
70 - 74	10	3,6	10	-	-	-	-	-	-
75 - 79	19	6,8	19	-	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,1	6	-	-	-	-	-	-
85 - 89	12	4,3	12	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	9	3,2	9	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,1	3	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	3,2	9	-	-	-	-	-	-
10 - 15	21	7,5	21	-	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,1	6	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	1,1	3	-	-	-	-	-	-
25 - 39	36	12,9	36	-	-	-	-	-	-
40 - 59	102	36,4	102	-	-	-	-	-	-
60 - 66	31	11,1	31	-	-	-	-	-	-
67 - 74	23	8,2	23	-	-	-	-	-	-
75 und älter	37	13,2	37	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	85	30,4	85	-	-	-	-	-
Verheiratet	161	57,5	161	-	-	-	-	-
Verwitwet	19	6,8	19	-	-	-	-	-
Geschieden	15	5,4	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(16)	(5,7)	(16)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	77,9	218	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,4	46	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	279	100,0	45	15	79	75	66	
Geschlecht								
Männlich	143	51,1	21	9	42	34	37	
Weiblich	137	48,9	24	6	37	41	29	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	85	30,4	45	15	18	7	-	
Verheiratet	161	57,5	-	-	52	64	45	
Verwitwet	19	6,8	-	-	-	4	15	
Geschieden	15	5,4	-	-	9	-	6	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	280	100,0	45	15	79	75	66	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(16)	(5,7)	-	-	6	7	3	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	77,9	21	15	58	(68)	56	
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	16,4	(24)	-	15	-	7	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	122	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	26,2
Paare ohne Kind(er)	(30)	(24,6)
Paare mit Kind(ern)	(53)	(43,4)
Alleinerziehende Elternteile	7	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	26,2
Ehepaare	83	68,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	7	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	32	26,2
2 Personen	(33)	(27,0)
3 Personen	20	16,4
4 Personen	19	15,6
5 Personen	9	7,4
6 und mehr Personen	9	7,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	23,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	(23,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64)	(52,5)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	90	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(30)	(33,3)
Paare mit Kind(ern)	(53)	(58,9)
Alleinerziehende Elternteile	7	7,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	83	92,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	7	7,8
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	37	41,1
3 Personen	25	27,8
4 Personen	16	17,8
5 Personen	12	13,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	279	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	143	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	137	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(9)	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	15	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	12	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	3	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	9	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(6)	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	21	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(27)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	25	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	17	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	33	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	25	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	19	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	10	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	21	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	36	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	102	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	31	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	23	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	37	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	85	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	161	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	280	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(16)	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	218	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	46	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,9	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(3,2)	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,3	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	1,1	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,2	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(2,1)	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,5	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(9,6)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,9	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,1	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	11,8	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,9	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,8	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,6	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	6,8	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,1	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	4,3	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,1	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,1	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	1,1	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,9	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,4	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,1	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,2	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	13,2	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,4	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,5	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,8	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(5,7)	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	77,9	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,4	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	122	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(30)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(53)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	83	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(33)	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	20	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	19	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64)	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,6)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(43,4)	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,7	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	68,0	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,7	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(27,0)	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,4	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,6	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,4	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	7,4	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,8	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23,8)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(52,5)	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	90	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(30)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(53)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	37	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	25	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	16	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	12	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirschroth	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(33,3)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(58,9)	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,8	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	92,2	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,8	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,1	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,8	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,8	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	13,3	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Langenthal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	102	100,0	54	48
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	5,9	6	-
5 - 9	12	11,8	3	9
10 - 14	-	-	-	-
15 - 19	3	2,9	3	-
20 - 24	3	2,9	3	-
25 - 29	12	11,8	9	3
30 - 34	6	5,9	3	3
35 - 39	3	2,9	-	3
40 - 44	3	2,9	3	-
45 - 49	9	8,8	3	6
50 - 54	6	5,9	3	3
55 - 59	12	11,8	12	-
60 - 64	9	8,8	3	6
65 - 69	6	5,9	-	6
70 - 74	3	2,9	-	3
75 - 79	3	2,9	3	-
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	2,9	-	3
90 und älter	3	2,9	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	2,9	3	-
3 - 5	6	5,9	3	3
6 - 9	9	8,8	3	6
10 - 15	-	-	-	-
16 - 18	3	2,9	3	-
19 - 24	3	2,9	3	-
25 - 39	21	20,6	12	9
40 - 59	30	29,4	21	(9)
60 - 66	9	8,8	3	6
67 - 74	9	8,8	-	9
75 und älter	9	8,8	3	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	48	47,1	33	15
Verheiratet	42	41,2	21	21
Verwitwet	9	8,8	-	9
Geschieden	3	2,9	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96	94,1	54	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	2,9	-	3
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,9	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(39)	(38,2)	18	21
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(47,1)	24	(24)
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	14,7	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	102	100,0	96	6	3	3	-	-	
Geschlecht									
Männlich	54	52,9	54	-	-	-	-	-	
Weiblich	48	47,1	42	6	3	3	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	6	5,9	6	-	-	-	-	-	
5 - 9	12	11,8	12	-	-	-	-	-	
10 - 14	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 - 19	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
20 - 24	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
25 - 29	12	11,8	9	3	3	-	-	-	
30 - 34	6	5,9	3	3	-	3	-	-	
35 - 39	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
40 - 44	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
45 - 49	9	8,8	9	-	-	-	-	-	
50 - 54	6	5,9	6	-	-	-	-	-	
55 - 59	12	11,8	12	-	-	-	-	-	
60 - 64	9	8,8	9	-	-	-	-	-	
65 - 69	6	5,9	6	-	-	-	-	-	
70 - 74	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
75 - 79	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
3 - 5	6	5,9	6	-	-	-	-	-	
6 - 9	9	8,8	9	-	-	-	-	-	
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 - 18	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
19 - 24	3	2,9	3	-	-	-	-	-	
25 - 39	21	20,6	15	6	3	3	-	-	
40 - 59	30	29,4	30	-	-	-	-	-	
60 - 66	9	8,8	9	-	-	-	-	-	
67 - 74	9	8,8	9	-	-	-	-	-	
75 und älter	9	8,8	9	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	48	47,1	45	3	3	-	-	-
Verheiratet	42	41,2	39	3	-	3	-	-
Verwitwet	9	8,8	9	-	-	-	-	-
Geschieden	3	2,9	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(39)	(38,2)	(36)	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(47,1)	(45)	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	14,7	15	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	102	100,0	(21)	(15)	21	27	18	
Geschlecht								
Männlich	54	52,9	12	12	9	18	3	
Weiblich	48	47,1	9	3	12	9	15	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	48	47,1	(21)	(15)	9	3	-	
Verheiratet	42	41,2	-	-	9	24	9	
Verwitwet	9	8,8	-	-	-	-	9	
Geschieden	3	2,9	-	-	3	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern								
Deutschland	96	94,1	(21)	12	18	27	18	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-	
Russische Föderation	3	2,9	-	-	3	-	-	
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstige	3	2,9	-	3	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(39)	(38,2)	3	9	9	12	6	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	(47,1)	9	6	(9)	12	12	
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	14,7	9	-	3	3	-	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	29	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	20,7
Paare ohne Kind(er)	(3)	(10,3)
Paare mit Kind(ern)	10	34,5
Alleinerziehende Elternteile	10	34,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	20,7
Ehepaare	(13)	(44,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	20,7
Alleinerziehende Väter	4	13,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	6	20,7
2 Personen	(6)	(20,7)
3 Personen	9	31,0
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	8	27,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	13,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	19	65,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(23)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(3)	(13,0)
Paare mit Kind(ern)	10	43,5
Alleinerziehende Elternteile	10	43,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(13)	(56,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	4	17,4
Alleinerziehende Mütter	6	26,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(6)	(26,1)
3 Personen	13	56,5
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	4	17,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	102	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	54	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	48	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	-	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	3	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	3	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	12	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	3	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	3	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	6	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	12	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	9	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	6	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	3	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	3	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	-	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	6	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	-	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	21	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	30	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	9	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	9	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	48	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	42	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	3	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	3	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(39)	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(48)	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,9	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	47,1	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,9	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	11,8	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	-	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	2,9	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	2,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	11,8	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,9	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	2,9	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	2,9	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,8	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	5,9	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	11,8	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,8	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,9	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	2,9	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,9	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	-	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,9	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	2,9	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	5,9	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	8,8	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	-	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	2,9	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	20,6	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	29,4	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,8	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,8	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,8	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	47,1	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	41,2	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,8	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,9	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,1	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	2,9	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(38,2)	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(47,1)	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,7	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	29	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(3)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	10	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	6	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(13)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	6	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(6)	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	9	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	-	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	8	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	6	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	19	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(10,3)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,5	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	34,5	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(44,8)	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	20,7	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	13,8	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,7	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(20,7)	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	31,0	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	-	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	27,6	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,8	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,5	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(23)	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(3)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	10	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(13)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(6)	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	13	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	-	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Langenthal	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(13,0)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,5	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	43,5	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(56,5)	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	17,4	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	26,1	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(26,1)	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	56,5	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	-	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	17,4	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Lauschied

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	564	100,0	259	304
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	19	3,4	10	9
5 - 9	22	3,9	10	12
10 - 14	27	4,8	12	15
15 - 19	21	3,7	3	18
20 - 24	33	5,9	18	15
25 - 29	28	5,0	12	16
30 - 34	27	4,8	15	12
35 - 39	26	4,6	13	13
40 - 44	49	8,7	31	18
45 - 49	43	7,6	(18)	25
50 - 54	55	9,8	23	32
55 - 59	55	9,8	32	23
60 - 64	53	9,4	28	25
65 - 69	18	3,2	3	15
70 - 74	27	4,8	15	12
75 - 79	28	5,0	6	22
80 - 84	23	4,1	7	16
85 - 89	9	1,6	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,1	3	3
3 - 5	16	2,8	7	9
6 - 9	19	3,4	10	9
10 - 15	27	4,8	12	15
16 - 18	18	3,2	3	15
19 - 24	36	6,4	18	18
25 - 39	81	14,4	40	41
40 - 59	202	35,9	104	98
60 - 66	62	11,0	31	31
67 - 74	36	6,4	15	21
75 und älter	60	10,7	16	44
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	194	34,5	101	93
Verheiratet	286	50,8	146	140
Verwitwet	53	9,4	3	50
Geschieden	30	5,3	9	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	545	96,8	253	292
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,5	-	3
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	1,1	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	380	67,5	(172)	208
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(143)	(25,4)	74	(69)
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	7,1	(13)	27

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	564	100,0	545	18	6	6	6	-
Geschlecht								
Männlich	259	46,0	253	6	-	3	3	-
Weiblich	304	54,0	292	12	6	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	19	3,4	19	-	-	-	-	-
5 - 9	22	3,9	22	-	-	-	-	-
10 - 14	27	4,8	27	-	-	-	-	-
15 - 19	21	3,7	21	-	-	-	-	-
20 - 24	33	5,9	30	3	3	-	-	-
25 - 29	28	5,0	25	3	-	-	3	-
30 - 34	27	4,8	27	-	-	-	-	-
35 - 39	26	4,6	26	-	-	-	-	-
40 - 44	49	8,7	46	3	-	-	3	-
45 - 49	43	7,6	43	-	-	-	-	-
50 - 54	55	9,8	52	3	3	-	-	-
55 - 59	55	9,8	52	3	-	3	-	-
60 - 64	53	9,4	50	3	-	3	-	-
65 - 69	18	3,2	18	-	-	-	-	-
70 - 74	27	4,8	27	-	-	-	-	-
75 - 79	28	5,0	28	-	-	-	-	-
80 - 84	23	4,1	23	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,6	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,1	6	-	-	-	-	-
3 - 5	16	2,8	16	-	-	-	-	-
6 - 9	19	3,4	19	-	-	-	-	-
10 - 15	27	4,8	27	-	-	-	-	-
16 - 18	18	3,2	18	-	-	-	-	-
19 - 24	36	6,4	33	3	3	-	-	-
25 - 39	81	14,4	78	3	-	-	3	-
40 - 59	202	35,9	193	9	3	3	3	-
60 - 66	62	11,0	59	3	-	3	-	-
67 - 74	36	6,4	36	-	-	-	-	-
75 und älter	60	10,7	60	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	194	34,5	191	3	3	-	-	-
Verheiratet	286	50,8	271	15	3	6	6	-
Verwitwet	53	9,4	53	-	-	-	-	-
Geschieden	30	5,3	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	380	67,5	374	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(143)	(25,4)	143	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	7,1	(28)	12	3	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	564	100,0	77	73	145	163	105
Geschlecht							
Männlich	259	46,0	35	30	77	83	34
Weiblich	304	54,0	42	43	(68)	80	71
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	194	34,5	77	63	33	18	3
Verheiratet	286	50,8	-	10	(94)	127	(55)
Verwitwet	53	9,4	-	-	3	12	(38)
Geschieden	30	5,3	-	-	15	6	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	545	96,8	77	67	142	154	105
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,5	-	3	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	1,1	-	-	-	6	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	380	67,5	55	49	(87)	109	80
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(143)	(25,4)	12	18	(49)	39	25
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	7,1	10	6	9	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	214	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	26,2
Paare ohne Kind(er)	(71)	(33,2)
Paare mit Kind(ern)	80	37,4
Alleinerziehende Elternteile	(7)	(3,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	26,2
Ehepaare	136	63,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	7,0
Alleinerziehende Mütter	(7)	(3,3)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	56	26,2
2 Personen	(66)	(30,8)
3 Personen	(31)	(14,5)
4 Personen	31	14,5
5 Personen	24	11,2
6 und mehr Personen	6	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(39)	(18,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	(18,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	136	63,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	158	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(71)	(44,9)
Paare mit Kind(ern)	80	50,6
Alleinerziehende Elternteile	(7)	(4,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	136	86,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	9,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(7)	(4,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	78	49,4
3 Personen	46	29,1
4 Personen	19	12,0
5 Personen	15	9,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	564	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	259	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	304	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	19	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	22	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	27	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	21	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	33	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	28	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	27	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	26	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	49	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	43	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	55	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	55	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	53	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	18	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	27	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	28	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	23	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	16	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	19	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	27	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	18	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	36	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	81	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	202	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	60	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	194	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	286	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	53	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	30	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	545	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	3	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	3	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	6	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	6	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	380	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(143)	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,0	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	54,0	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,7	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,6	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,7	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,6	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,8	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,8	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	9,4	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,2	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	5,0	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,8	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	4,8	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,4	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,9	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,0	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,4	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,7	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,8	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,4	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,5	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,1	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	67,5	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(25,4)	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,1	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	214	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(71)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	80	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(7)	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	56	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	136	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(7)	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	56	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(66)	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(31)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	31	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	24	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(39)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(39)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	136	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(33,2)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,4	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,3)	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	63,6	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,0	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(3,3)	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(30,8)	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(14,5)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,5	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	11,2	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,2)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,2)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,6	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	158	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(71)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	80	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(7)	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	136	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(7)	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	78	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	46	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	19	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	15	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lauschied	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,9)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,6	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,4)	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,1	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(4,4)	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,4	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	29,1	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,0	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	9,5	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Martinstein

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	304	100,0	156	146
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	4,3	6	7
5 - 9	12	4,0	12	-
10 - 14	13	4,3	(7)	6
15 - 19	18	6,0	12	6
20 - 24	26	8,6	13	13
25 - 29	12	4,0	3	9
30 - 34	13	4,3	10	3
35 - 39	15	5,0	9	6
40 - 44	26	8,6	13	13
45 - 49	25	8,3	11	14
50 - 54	22	7,3	10	12
55 - 59	20	6,6	9	11
60 - 64	27	8,9	12	15
65 - 69	16	5,3	7	9
70 - 74	16	5,3	4	12
75 - 79	12	4,0	12	-
80 - 84	7	2,3	-	7
85 - 89	9	3,0	6	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,0	3	3
3 - 5	10	3,3	6	4
6 - 9	9	3,0	9	-
10 - 15	19	6,3	10	9
16 - 18	9	3,0	6	3
19 - 24	29	9,6	16	13
25 - 39	40	13,2	22	18
40 - 59	(93)	(30,8)	43	50
60 - 66	31	10,3	16	15
67 - 74	28	9,3	7	21
75 und älter	28	9,3	18	10
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	113	37,4	70	43
Verheiratet	148	49,0	74	74
Verwitwet	35	11,6	6	29
Geschieden	6	2,0	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	283	93,7	147	136
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	1,0	3	-
Italien	3	1,0	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,0	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	10	3,3	-	10
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(30,8)	41	52
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(45,0)	64	(72)
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	24,2	51	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	304	100,0	283	19	9	6	4	-
Geschlecht								
Männlich	156	51,7	147	9	6	3	-	-
Weiblich	146	48,3	136	10	3	3	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	4,3	9	4	-	-	4	-
5 - 9	12	4,0	9	3	3	-	-	-
10 - 14	13	4,3	13	-	-	-	-	-
15 - 19	18	6,0	18	-	-	-	-	-
20 - 24	26	8,6	23	3	-	3	-	-
25 - 29	12	4,0	12	-	-	-	-	-
30 - 34	13	4,3	10	3	3	-	-	-
35 - 39	15	5,0	12	3	-	3	-	-
40 - 44	26	8,6	26	-	-	-	-	-
45 - 49	25	8,3	25	-	-	-	-	-
50 - 54	22	7,3	22	-	-	-	-	-
55 - 59	20	6,6	20	-	-	-	-	-
60 - 64	27	8,9	27	-	-	-	-	-
65 - 69	16	5,3	16	-	-	-	-	-
70 - 74	16	5,3	16	-	-	-	-	-
75 - 79	12	4,0	9	3	3	-	-	-
80 - 84	7	2,3	7	-	-	-	-	-
85 - 89	9	3,0	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,0	6	-	-	-	-	-
3 - 5	10	3,3	3	7	3	-	4	-
6 - 9	9	3,0	9	-	-	-	-	-
10 - 15	19	6,3	19	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,0	9	-	-	-	-	-
19 - 24	29	9,6	26	3	-	3	-	-
25 - 39	40	13,2	34	6	3	3	-	-
40 - 59	(93)	(30,8)	93	-	-	-	-	-
60 - 66	31	10,3	31	-	-	-	-	-
67 - 74	28	9,3	28	-	-	-	-	-
75 und älter	28	9,3	25	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	113	37,4	103	10	3	3	4	-
Verheiratet	148	49,0	139	9	6	3	-	-
Verwitwet	35	11,6	35	-	-	-	-	-
Geschieden	6	2,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(30,8)	(87)	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(45,0)	(136)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	24,2	60	13	3	6	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	304	100,0	50	44	79	69	60
Geschlecht							
Männlich	156	51,7	(31)	22	43	31	29
Weiblich	146	48,3	(19)	22	36	38	31
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	113	37,4	50	34	20	6	3
Verheiratet	148	49,0	-	10	49	63	26
Verwitwet	35	11,6	-	-	4	-	(31)
Geschieden	6	2,0	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	283	93,7	43	41	73	69	57
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	1,0	-	-	-	-	3
Italien	3	1,0	3	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	1,0	-	-	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	10	3,3	4	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	(30,8)	9	13	25	(18)	28
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	(45,0)	21	22	32	35	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	24,2	20	9	22	16	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	126	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	28,6
Paare ohne Kind(er)	42	33,3
Paare mit Kind(ern)	(36)	(28,6)
Alleinerziehende Elternteile	12	9,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	28,6
Ehepaare	68	54,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	7,9
Alleinerziehende Mütter	6	4,8
Alleinerziehende Väter	6	4,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	36	28,6
2 Personen	42	33,3
3 Personen	25	19,8
4 Personen	20	15,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	24,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	15,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(76)	(60,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	90	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	42	46,7
Paare mit Kind(ern)	(36)	(40,0)
Alleinerziehende Elternteile	12	13,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	68	75,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	11,1
Alleinerziehende Väter	6	6,7
Alleinerziehende Mütter	6	6,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(51)	(56,7)
3 Personen	25	27,8
4 Personen	11	12,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	304	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	156	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	146	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	12	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	13	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	18	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	26	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	12	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	13	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	15	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	26	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	25	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	22	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	20	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	27	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	16	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	16	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	12	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	7	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	10	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	9	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	19	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	9	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	29	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	40	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(93)	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	31	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	28	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	28	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	113	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	148	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	6	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	283	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	3	10	(92)	6 073	254 282
Italien	3	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	10	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(93)	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(136)	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	73	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,7	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,3	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,3	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	8,6	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,3	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,3	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,6	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,9	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,3	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,3	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	3,0	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,3	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	9,6	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,2	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(30,8)	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,3	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,3	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,4	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,0	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	11,6	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,0	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,7	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	1,0	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,0	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	1,0	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(30,8)	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(45,0)	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,2	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	126	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	42	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	68	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	42	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	25	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	20	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(76)	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,3	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(28,6)	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,5	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,0	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,8	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,8	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,6	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	33,3	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,8	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,9	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,6	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,1	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(60,3)	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	90	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	68	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51)	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	25	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	11	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Martinstein	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,7	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(40,0)	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,3	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,6	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,7	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(56,7)	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,8	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,2	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,3	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Meddersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 300	100,0	658	640
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(62)	(4,8)	(34)	28
5 - 9	57	4,4	27	30
10 - 14	57	4,4	33	24
15 - 19	73	5,6	37	36
20 - 24	47	3,6	28	19
25 - 29	55	4,2	21	34
30 - 34	53	4,1	(35)	(18)
35 - 39	69	5,3	27	42
40 - 44	(120)	(9,2)	60	60
45 - 49	96	7,4	44	52
50 - 54	110	8,5	59	51
55 - 59	(99)	(7,6)	48	51
60 - 64	125	9,6	63	62
65 - 69	(83)	(6,4)	42	(41)
70 - 74	90	6,9	51	39
75 - 79	55	4,2	24	31
80 - 84	(35)	(2,7)	16	19
85 - 89	9	0,7	6	3
90 und älter	3	0,2	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	37	2,9	19	18
3 - 5	31	2,4	18	13
6 - 9	51	3,9	24	27
10 - 15	69	5,3	39	30
16 - 18	43	3,3	25	18
19 - 24	65	5,0	34	31
25 - 39	177	13,6	83	94
40 - 59	425	32,7	211	214
60 - 66	(147)	(11,3)	78	69
67 - 74	151	11,6	78	73
75 und älter	102	7,9	49	53
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	425	32,7	232	193
Verheiratet	749	57,7	378	371
Verwitwet	(63)	(4,9)	18	(45)
Geschieden	61	4,7	30	31
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 286	99,1	652	634
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,5	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	264	20,3	126	(138)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	799	61,6	386	413
Sonstige, keine, ohne Angabe	235	18,1	146	(89)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 300	100,0	1 286	12	9	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	658	50,7	652	6	6	-	-	-
Weiblich	640	49,3	634	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(62)	(4,8)	(62)	-	-	-	-	-
5 - 9	57	4,4	57	-	-	-	-	-
10 - 14	57	4,4	57	-	-	-	-	-
15 - 19	73	5,6	73	-	-	-	-	-
20 - 24	47	3,6	47	-	-	-	-	-
25 - 29	55	4,2	55	-	-	-	-	-
30 - 34	53	4,1	50	3	3	-	-	-
35 - 39	69	5,3	63	6	6	-	-	-
40 - 44	(120)	(9,2)	(120)	-	-	-	-	-
45 - 49	96	7,4	93	3	-	3	-	-
50 - 54	110	8,5	110	-	-	-	-	-
55 - 59	(99)	(7,6)	99	-	-	-	-	-
60 - 64	125	9,6	125	-	-	-	-	-
65 - 69	(83)	(6,4)	83	-	-	-	-	-
70 - 74	90	6,9	90	-	-	-	-	-
75 - 79	55	4,2	55	-	-	-	-	-
80 - 84	(35)	(2,7)	(35)	-	-	-	-	-
85 - 89	9	0,7	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	37	2,9	37	-	-	-	-	-
3 - 5	31	2,4	31	-	-	-	-	-
6 - 9	51	3,9	51	-	-	-	-	-
10 - 15	69	5,3	69	-	-	-	-	-
16 - 18	43	3,3	43	-	-	-	-	-
19 - 24	65	5,0	65	-	-	-	-	-
25 - 39	177	13,6	168	9	9	-	-	-
40 - 59	425	32,7	422	3	-	3	-	-
60 - 66	(147)	(11,3)	(147)	-	-	-	-	-
67 - 74	151	11,6	151	-	-	-	-	-
75 und älter	102	7,9	102	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	425	32,7	422	3	-	3	-	-
Verheiratet	749	57,7	740	9	9	-	-	-
Verwitwet	(63)	(4,9)	(63)	-	-	-	-	-
Geschieden	61	4,7	61	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	264	20,3	255	9	9	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	799	61,6	796	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	235	18,1	235	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 300	100,0	219	132	338	334	275
Geschlecht							
Männlich	658	50,7	(119)	(61)	166	170	142
Weiblich	640	49,3	100	71	172	164	133
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	425	32,7	219	116	(70)	13	7
Verheiratet	749	57,7	-	13	233	303	200
Verwitwet	(63)	(4,9)	-	-	4	(3)	56
Geschieden	61	4,7	-	3	31	15	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 286	99,1	219	132	326	334	275
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	264	20,3	36	31	91	62	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	799	61,6	113	85	193	207	201
Sonstige, keine, ohne Angabe	235	18,1	70	16	54	65	30

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	546	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(101)	(18,5)
Paare ohne Kind(er)	195	35,7
Paare mit Kind(ern)	201	36,8
Alleinerziehende Elternteile	43	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(101)	(18,5)
Ehepaare	363	66,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	6,0
Alleinerziehende Mütter	29	5,3
Alleinerziehende Väter	14	2,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(101)	(18,5)
2 Personen	212	38,8
3 Personen	118	21,6
4 Personen	89	16,3
5 Personen	22	4,0
6 und mehr Personen	4	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(97)	(17,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(83)	(15,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	366	67,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	439	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	195	44,4
Paare mit Kind(ern)	201	45,8
Alleinerziehende Elternteile	43	9,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	363	82,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	7,5
Alleinerziehende Väter	14	3,2
Alleinerziehende Mütter	29	6,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	221	50,3
3 Personen	117	26,7
4 Personen	81	18,5
5 Personen	16	3,6
6 und mehr Personen	4	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 300	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	658	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	640	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(62)	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	57	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	57	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	73	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	47	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	55	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	53	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	69	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(120)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	96	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	110	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(99)	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	125	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	(83)	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	90	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	55	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	(35)	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	37	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	31	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	51	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	69	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	43	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	65	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	177	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	425	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(147)	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	151	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	102	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	425	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	749	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(63)	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	61	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 286	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	6	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	6	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	264	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	799	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	235	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,3	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(4,8)	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,4	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,6	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,1	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(9,2)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,4	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,5	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(7,6)	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	9,6	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	(6,4)	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,9	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	(2,7)	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,7	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,2	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,0	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,6	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,7	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(11,3)	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	11,6	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,7	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	57,7	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(4,9)	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,1	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	61,6	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,1	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	546	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(101)	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	195	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	201	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	43	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(101)	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	363	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	29	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	14	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(101)	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	212	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	118	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	89	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	22	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(97)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(83)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	366	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,5)	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,7	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,8	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(18,5)	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	66,5	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,0	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,6	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(18,5)	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	38,8	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	21,6	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,3	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,0	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,7	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(17,8)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(15,2)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,0	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	439	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	195	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	201	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	43	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	363	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	14	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	29	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	221	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	117	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	81	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	16	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meddersheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,4	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,8	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,8	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,7	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,2	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,6	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,3	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,7	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,5	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,6	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Merxheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 454	100,0	714	740
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	55	3,8	31	24
5 - 9	70	4,8	31	39
10 - 14	72	5,0	39	33
15 - 19	91	6,3	46	45
20 - 24	75	5,2	31	44
25 - 29	63	4,3	27	36
30 - 34	70	4,8	38	32
35 - 39	84	5,8	35	49
40 - 44	113	7,8	59	54
45 - 49	150	10,3	75	75
50 - 54	126	8,7	69	57
55 - 59	112	7,7	54	58
60 - 64	83	5,7	(55)	(28)
65 - 69	50	3,4	22	28
70 - 74	94	6,5	42	52
75 - 79	64	4,4	36	28
80 - 84	48	3,3	15	33
85 - 89	28	1,9	9	19
90 und älter	6	0,4	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(39)	(2,7)	21	18
3 - 5	29	2,0	20	9
6 - 9	57	3,9	21	36
10 - 15	85	5,8	42	43
16 - 18	63	4,3	32	31
19 - 24	90	6,2	42	48
25 - 39	217	14,9	100	117
40 - 59	501	34,5	257	244
60 - 66	104	7,2	(64)	40
67 - 74	123	8,5	55	68
75 und älter	146	10,0	60	86
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	505	34,7	278	227
Verheiratet	756	52,0	380	376
Verwitwet	113	7,8	28	85
Geschieden	80	5,5	28	52
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 415	97,3	697	718
Bosnien und Herzegowina	3	0,2	3	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	7	0,5	4	3
Kasachstan	4	0,3	-	4
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	16	1,1	7	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	25,3	180	188
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	866	59,6	419	447
Sonstige, keine, ohne Angabe	220	15,1	115	105

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 454	100,0	1 415	39	16	12	11	-
Geschlecht								
Männlich	714	49,1	697	17	4	6	7	-
Weiblich	740	50,9	718	22	12	6	4	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	55	3,8	55	-	-	-	-	-
5 - 9	70	4,8	70	-	-	-	-	-
10 - 14	72	5,0	72	-	-	-	-	-
15 - 19	91	6,3	88	3	3	-	-	-
20 - 24	75	5,2	75	-	-	-	-	-
25 - 29	63	4,3	60	3	-	3	-	-
30 - 34	70	4,8	(67)	3	-	3	-	-
35 - 39	84	5,8	77	7	3	-	4	-
40 - 44	113	7,8	(106)	7	3	-	4	-
45 - 49	150	10,3	147	3	-	3	-	-
50 - 54	126	8,7	123	3	-	3	-	-
55 - 59	112	7,7	109	3	3	-	-	-
60 - 64	83	5,7	79	4	4	-	-	-
65 - 69	50	3,4	47	3	-	-	3	-
70 - 74	94	6,5	(94)	-	-	-	-	-
75 - 79	64	4,4	64	-	-	-	-	-
80 - 84	48	3,3	48	-	-	-	-	-
85 - 89	28	1,9	28	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,4	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(39)	(2,7)	(39)	-	-	-	-	-
3 - 5	29	2,0	29	-	-	-	-	-
6 - 9	57	3,9	57	-	-	-	-	-
10 - 15	85	5,8	85	-	-	-	-	-
16 - 18	63	4,3	60	3	3	-	-	-
19 - 24	90	6,2	90	-	-	-	-	-
25 - 39	217	14,9	204	13	3	6	4	-
40 - 59	501	34,5	485	16	6	6	4	-
60 - 66	104	7,2	97	7	4	-	3	-
67 - 74	123	8,5	123	-	-	-	-	-
75 und älter	146	10,0	146	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	505	34,7	499	6	3	3	-	-
Verheiratet	756	52,0	730	26	6	9	11	-
Verwitwet	113	7,8	(113)	-	-	-	-	-
Geschieden	80	5,5	73	7	7	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	25,3	362	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	866	59,6	849	17	10	-	7	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	220	15,1	204	16	-	12	4	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 454	100,0	244	182	417	321	290
Geschlecht							
Männlich	714	49,1	123	82	207	178	124
Weiblich	740	50,9	121	100	210	(143)	166
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	505	34,7	244	152	81	10	18
Verheiratet	756	52,0	-	27	300	245	184
Verwitwet	113	7,8	-	-	6	22	85
Geschieden	80	5,5	-	3	30	44	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 415	97,3	241	179	397	311	287
Bosnien und Herzegowina	3	0,2	-	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	7	0,5	3	-	-	4	-
Kasachstan	4	0,3	-	-	4	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	-	3	-
Ukraine	3	0,2	-	3	-	-	-
Sonstige	16	1,1	-	-	10	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	25,3	50	52	113	87	66
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	866	59,6	132	104	237	178	215
Sonstige, keine, ohne Angabe	220	15,1	62	26	(67)	56	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	612	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	143	23,4
Paare ohne Kind(er)	203	33,2
Paare mit Kind(ern)	213	34,8
Alleinerziehende Elternteile	(44)	(7,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	143	23,4
Ehepaare	375	61,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	6,7
Alleinerziehende Mütter	(35)	(5,7)
Alleinerziehende Väter	9	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	143	23,4
2 Personen	(220)	(35,9)
3 Personen	108	17,6
4 Personen	97	15,8
5 Personen	19	3,1
6 und mehr Personen	(25)	(4,1)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(127)	(20,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(83)	(13,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	402	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	460	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	203	44,1
Paare mit Kind(ern)	213	46,3
Alleinerziehende Elternteile	(44)	(9,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	375	81,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	8,9
Alleinerziehende Väter	9	2,0
Alleinerziehende Mütter	(35)	(7,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	229	49,8
3 Personen	120	26,1
4 Personen	89	19,3
5 Personen	10	2,2
6 und mehr Personen	(12)	(2,6)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 454	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	714	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	740	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	55	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	70	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	72	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	91	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	75	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	63	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	70	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	84	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	113	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	150	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	126	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	112	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	83	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	50	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	94	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	64	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	48	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	28	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(39)	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	29	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	57	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	85	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	63	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	90	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	217	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	501	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	104	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	123	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	146	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	505	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	756	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	113	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	80	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 415	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	7	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	4	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	3	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	3	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	16	233	5 033	112 983
Sonstige	16	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	866	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	220	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,9	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,8	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,3	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,7	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,4	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(2,7)	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,8	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,5	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,2	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,5	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,0	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,5	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	0,3	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59,6	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,1	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	612	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	143	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	203	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(44)	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	143	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	375	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(35)	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	143	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(220)	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	108	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	97	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	19	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(25)	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(127)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(83)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	402	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,2	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,8	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,2)	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,3	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,7)	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,4	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(35,9)	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,6	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	15,8	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,1	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(4,1)	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,8)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(13,6)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	460	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	203	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(44)	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	375	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	41	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(35)	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	229	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	120	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	89	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	10	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(12)	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Merxheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,1	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,3	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(9,6)	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,5	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,9	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(7,6)	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,8	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,1	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,3	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,2	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,6)	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Monzingen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 617	100,0	799	818
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	63	3,9	30	33
5 - 9	94	5,8	37	57
10 - 14	117	7,2	66	51
15 - 19	96	5,9	54	42
20 - 24	92	5,7	(49)	43
25 - 29	70	4,3	36	34
30 - 34	87	5,4	45	42
35 - 39	94	5,8	48	46
40 - 44	148	9,2	75	73
45 - 49	156	9,6	(86)	70
50 - 54	138	8,5	63	75
55 - 59	108	6,7	55	53
60 - 64	89	5,5	44	45
65 - 69	71	4,4	30	41
70 - 74	78	4,8	40	38
75 - 79	55	3,4	22	33
80 - 84	28	1,7	7	21
85 - 89	24	1,5	12	12
90 und älter	9	0,6	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,6	15	27
3 - 5	33	2,0	18	15
6 - 9	82	5,1	34	48
10 - 15	129	8,0	75	54
16 - 18	60	3,7	36	24
19 - 24	116	7,2	(58)	58
25 - 39	251	15,5	129	122
40 - 59	550	34,0	279	271
60 - 66	117	7,2	53	64
67 - 74	121	7,5	61	60
75 und älter	116	7,2	41	75
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	621	38,4	338	283
Verheiratet	795	49,2	401	394
Verwitwet	97	6,0	15	82
Geschieden	104	6,4	45	59
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 567	96,9	777	790
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	15	0,9	3	12
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	4	0,2	4	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	25	1,5	9	16
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	205	12,7	104	101
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 101	68,1	515	586
Sonstige, keine, ohne Angabe	311	19,2	180	131

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 617	100,0	1 567	50	(33)	7	10	-
Geschlecht								
Männlich	799	49,4	777	22	15	4	3	-
Weiblich	818	50,6	790	28	18	3	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	63	3,9	63	-	-	-	-	-
5 - 9	94	5,8	94	-	-	-	-	-
10 - 14	117	7,2	114	3	-	-	3	-
15 - 19	96	5,9	96	-	-	-	-	-
20 - 24	92	5,7	86	6	-	3	3	-
25 - 29	70	4,3	67	3	3	-	-	-
30 - 34	87	5,4	73	(14)	6	4	4	-
35 - 39	94	5,8	88	6	6	-	-	-
40 - 44	148	9,2	145	3	3	-	-	-
45 - 49	156	9,6	150	6	6	-	-	-
50 - 54	138	8,5	132	6	6	-	-	-
55 - 59	108	6,7	105	3	3	-	-	-
60 - 64	89	5,5	89	-	-	-	-	-
65 - 69	71	4,4	71	-	-	-	-	-
70 - 74	78	4,8	78	-	-	-	-	-
75 - 79	55	3,4	55	-	-	-	-	-
80 - 84	28	1,7	28	-	-	-	-	-
85 - 89	24	1,5	24	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,6	42	-	-	-	-	-
3 - 5	33	2,0	33	-	-	-	-	-
6 - 9	82	5,1	82	-	-	-	-	-
10 - 15	129	8,0	126	3	-	-	3	-
16 - 18	60	3,7	60	-	-	-	-	-
19 - 24	116	7,2	110	6	-	3	3	-
25 - 39	251	15,5	228	23	15	4	4	-
40 - 59	550	34,0	532	18	(18)	-	-	-
60 - 66	117	7,2	117	-	-	-	-	-
67 - 74	121	7,5	121	-	-	-	-	-
75 und älter	116	7,2	116	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	621	38,4	609	12	9	-	3	-
Verheiratet	795	49,2	763	32	18	7	7	-
Verwitwet	97	6,0	97	-	-	-	-	-
Geschieden	104	6,4	98	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	205	12,7	184	(21)	(21)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 101	68,1	1 101	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	311	19,2	282	29	12	7	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 617	100,0	325	207	485	335	265
Geschlecht							
Männlich	799	49,4	169	(103)	254	(162)	111
Weiblich	818	50,6	156	104	231	173	154
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	621	38,4	325	176	102	11	7
Verheiratet	795	49,2	-	19	343	277	156
Verwitwet	97	6,0	-	-	-	9	88
Geschieden	104	6,4	-	12	40	38	14
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 567	96,9	322	198	456	326	265
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	15	0,9	-	3	12	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	0,2	-	-	4	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	25	1,5	3	6	7	9	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	205	12,7	31	24	67	52	31
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 101	68,1	212	159	306	205	219
Sonstige, keine, ohne Angabe	311	19,2	82	24	(112)	78	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	647	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	24,7
Paare ohne Kind(er)	(168)	(26,0)
Paare mit Kind(ern)	245	37,9
Alleinerziehende Elternteile	(61)	(9,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(13)	(2,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	24,7
Ehepaare	347	53,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	10,2
Alleinerziehende Mütter	(47)	(7,3)
Alleinerziehende Väter	14	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(13)	(2,0)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	160	24,7
2 Personen	200	30,9
3 Personen	(145)	(22,4)
4 Personen	(95)	(14,7)
5 Personen	34	5,3
6 und mehr Personen	(13)	(2,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	110	17,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(78)	(12,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	459	70,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	474	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(168)	(35,4)
Paare mit Kind(ern)	245	51,7
Alleinerziehende Elternteile	(61)	(12,9)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	347	73,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	13,9
Alleinerziehende Väter	14	3,0
Alleinerziehende Mütter	(47)	(9,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	211	44,5
3 Personen	136	28,7
4 Personen	89	18,8
5 Personen	(31)	(6,5)
6 und mehr Personen	7	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 617	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	799	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	818	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	63	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	94	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	117	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	96	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	92	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	70	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	87	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	94	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	148	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	156	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	138	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	108	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	89	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	71	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	78	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	55	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	28	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	24	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	33	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	82	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	129	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	60	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	116	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	251	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	550	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	117	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	121	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	116	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	621	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	795	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	97	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	104	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 567	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	3	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	15	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	4	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	25	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	205	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 101	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	311	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,6	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,8	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	7,2	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,7	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,2	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,6	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,5	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,5	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,7	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	8,0	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,5	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,0	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,2	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,5	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,2	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,4	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,4	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,2	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,7	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	68,1	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,2	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	647	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(168)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	245	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(61)	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(13)	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	160	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	347	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(47)	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	14	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(13)	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	160	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	200	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(145)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(95)	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	34	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(13)	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	110	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(78)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	459	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,0)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,9	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,4)	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	53,6	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,3)	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	30,9	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(22,4)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(14,7)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,0)	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,0	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,1)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,9	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	474	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(168)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	245	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(61)	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	347	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	66	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	14	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(47)	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	211	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	136	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	89	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(31)	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(35,4)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,7	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(12,9)	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,2	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,9	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,0	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,9)	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	44,5	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,7	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	18,8	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(6,5)	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Nußbaum

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	452	100,0	221	232
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	2,9	3	10
5 - 9	18	4,0	6	12
10 - 14	24	5,3	9	15
15 - 19	41	9,1	(26)	15
20 - 24	22	4,9	7	15
25 - 29	21	4,6	9	12
30 - 34	(30)	(6,6)	18	12
35 - 39	30	6,6	12	18
40 - 44	(31)	(6,8)	16	15
45 - 49	52	11,5	24	28
50 - 54	33	7,3	21	12
55 - 59	42	9,3	21	21
60 - 64	39	8,6	22	17
65 - 69	12	2,6	9	3
70 - 74	15	3,3	9	6
75 - 79	9	2,0	6	3
80 - 84	11	2,4	3	8
85 - 89	10	2,2	-	10
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	2,2	3	7
3 - 5	9	2,0	3	6
6 - 9	12	2,6	3	9
10 - 15	30	6,6	15	15
16 - 18	29	6,4	(20)	9
19 - 24	28	6,2	7	21
25 - 39	81	17,9	39	42
40 - 59	158	34,9	82	(76)
60 - 66	39	8,6	22	17
67 - 74	27	6,0	18	9
75 und älter	30	6,6	9	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	158	34,9	76	82
Verheiratet	244	53,9	(127)	117
Verwitwet	(27)	(6,0)	6	21
Geschieden	21	4,6	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,7	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	440	97,1	214	226
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	10	2,2	7	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	22,3	49	52
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	62,9	121	164
Sonstige, keine, ohne Angabe	67	14,8	(51)	(16)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	452	100,0	440	13	10	3	-	-	-
Geschlecht									
Männlich	221	48,8	214	7	7	-	-	-	-
Weiblich	232	51,2	226	6	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	13	2,9	13	-	-	-	-	-	-
5 - 9	18	4,0	18	-	-	-	-	-	-
10 - 14	24	5,3	24	-	-	-	-	-	-
15 - 19	41	9,1	37	4	4	-	-	-	-
20 - 24	22	4,9	22	-	-	-	-	-	-
25 - 29	21	4,6	(18)	3	3	-	-	-	-
30 - 34	(30)	(6,6)	(30)	-	-	-	-	-	-
35 - 39	30	6,6	30	-	-	-	-	-	-
40 - 44	(31)	(6,8)	(28)	3	3	-	-	-	-
45 - 49	52	11,5	52	-	-	-	-	-	-
50 - 54	33	7,3	33	-	-	-	-	-	-
55 - 59	42	9,3	39	3	-	3	-	-	-
60 - 64	39	8,6	39	-	-	-	-	-	-
65 - 69	12	2,6	12	-	-	-	-	-	-
70 - 74	15	3,3	15	-	-	-	-	-	-
75 - 79	9	2,0	9	-	-	-	-	-	-
80 - 84	11	2,4	11	-	-	-	-	-	-
85 - 89	10	2,2	10	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	10	2,2	10	-	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,0	9	-	-	-	-	-	-
6 - 9	12	2,6	12	-	-	-	-	-	-
10 - 15	30	6,6	30	-	-	-	-	-	-
16 - 18	29	6,4	25	4	4	-	-	-	-
19 - 24	28	6,2	28	-	-	-	-	-	-
25 - 39	81	17,9	78	3	3	-	-	-	-
40 - 59	158	34,9	(152)	6	3	3	-	-	-
60 - 66	39	8,6	39	-	-	-	-	-	-
67 - 74	27	6,0	27	-	-	-	-	-	-
75 und älter	30	6,6	30	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	158	34,9	154	4	4	-	-	-
Verheiratet	244	53,9	235	9	6	3	-	-
Verwitwet	(27)	(6,0)	(27)	-	-	-	-	-
Geschieden	21	4,6	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,7	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	22,3	94	7	7	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	62,9	285	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	67	14,8	61	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	452	100,0	77	62	143	114	57
Geschlecht							
Männlich	221	48,8	40	20	70	64	27
Weiblich	232	51,2	37	42	73	50	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	158	34,9	77	53	18	4	6
Verheiratet	244	53,9	-	9	110	(98)	27
Verwitwet	(27)	(6,0)	-	-	3	3	21
Geschieden	21	4,6	-	-	9	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,7	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	440	97,1	73	(59)	140	111	57
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,7	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	10	2,2	4	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	22,3	19	12	36	27	7
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	62,9	(51)	44	83	(57)	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	67	14,8	7	6	24	(30)	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	190	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	26,3
Paare ohne Kind(er)	62	32,6
Paare mit Kind(ern)	62	32,6
Alleinerziehende Elternteile	13	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	26,3
Ehepaare	105	55,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	10,0
Alleinerziehende Mütter	10	5,3
Alleinerziehende Väter	3	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	50	26,3
2 Personen	71	37,4
3 Personen	(16)	(8,4)
4 Personen	33	17,4
5 Personen	17	8,9
6 und mehr Personen	3	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(40)	(21,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	10,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	(68,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	137	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	62	45,3
Paare mit Kind(ern)	62	45,3
Alleinerziehende Elternteile	13	9,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	105	76,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	13,9
Alleinerziehende Väter	3	2,2
Alleinerziehende Mütter	10	7,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	75	54,7
3 Personen	(16)	(11,7)
4 Personen	(38)	(27,7)
5 Personen	8	5,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	452	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	221	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	232	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	18	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	24	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	41	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	22	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	21	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(30)	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	30	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(31)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	52	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	33	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	42	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	39	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	12	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	15	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	9	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	11	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	10	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	30	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	29	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	28	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	81	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	158	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	39	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	27	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	30	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	158	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	244	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(27)	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	21	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	440	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	3	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	10	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	101	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	285	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	67	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	9,1	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(6,6)	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,6	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(6,8)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,5	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,3	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,6	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	2,6	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,3	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,0	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	6,4	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,9	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,9	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,6	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,0	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,6	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,9	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	53,9	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(6,0)	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,6	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,7	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,2	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	62,9	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,8	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	190	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	62	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	62	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	105	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	50	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	71	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(16)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	33	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	17	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(40)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(131)	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,6	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,6	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,8	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,3	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,3	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	37,4	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(8,4)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	17,4	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	8,9	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(21,1)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,0	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(68,9)	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	137	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	62	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	62	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	105	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	75	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(16)	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(38)	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	8	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nußbaum	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,3	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,3	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,5	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,6	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,9	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,3	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,7	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(11,7)	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(27,7)	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	5,8	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Odernheim am Glan

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 720	100,0	843	877
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	70	4,1	30	40
5 - 9	67	3,9	34	33
10 - 14	90	5,2	(41)	49
15 - 19	110	6,4	64	46
20 - 24	87	5,1	49	38
25 - 29	(84)	(4,9)	(48)	36
30 - 34	83	4,8	40	43
35 - 39	81	4,7	34	47
40 - 44	(154)	(9,0)	(79)	75
45 - 49	(117)	(6,8)	(57)	60
50 - 54	153	8,9	77	76
55 - 59	145	8,4	78	67
60 - 64	117	6,8	(54)	63
65 - 69	75	4,4	42	33
70 - 74	(89)	(5,2)	43	46
75 - 79	79	4,6	27	52
80 - 84	67	3,9	21	46
85 - 89	40	2,3	22	(18)
90 und älter	12	0,7	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	2,4	21	21
3 - 5	37	2,2	15	22
6 - 9	58	3,4	28	30
10 - 15	108	6,3	56	52
16 - 18	(68)	(4,0)	(40)	28
19 - 24	111	6,5	58	53
25 - 39	248	14,4	122	126
40 - 59	569	33,1	291	278
60 - 66	147	8,5	72	75
67 - 74	(134)	(7,8)	67	67
75 und älter	198	11,5	73	125
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	613	35,6	336	277
Verheiratet	856	49,8	429	427
Verwitwet	156	9,1	30	126
Geschieden	95	5,5	48	(47)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 672	97,2	824	848
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	8	0,5	4	4
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	3	0,2	3	-
Polen	3	0,2	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	28	1,6	9	19
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	261	15,2	123	138
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 139	66,2	541	598
Sonstige, keine, ohne Angabe	320	18,6	179	141

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 720	100,0	1 672	48	(29)	6	13	-
Geschlecht								
Männlich	843	49,0	824	19	10	3	6	-
Weiblich	877	51,0	848	29	19	3	7	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	70	4,1	70	-	-	-	-	-
5 - 9	67	3,9	67	-	-	-	-	-
10 - 14	90	5,2	86	4	4	-	-	-
15 - 19	110	6,4	107	3	3	-	-	-
20 - 24	87	5,1	87	-	-	-	-	-
25 - 29	(84)	(4,9)	(81)	3	-	-	3	-
30 - 34	83	4,8	74	9	9	-	-	-
35 - 39	81	4,7	78	3	3	-	-	-
40 - 44	(154)	(9,0)	(144)	10	4	3	3	-
45 - 49	(117)	(6,8)	(110)	7	-	-	7	-
50 - 54	153	8,9	147	6	3	3	-	-
55 - 59	145	8,4	145	-	-	-	-	-
60 - 64	117	6,8	117	-	-	-	-	-
65 - 69	75	4,4	72	3	3	-	-	-
70 - 74	(89)	(5,2)	(89)	-	-	-	-	-
75 - 79	79	4,6	79	-	-	-	-	-
80 - 84	67	3,9	67	-	-	-	-	-
85 - 89	40	2,3	40	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,7	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	2,4	42	-	-	-	-	-
3 - 5	37	2,2	37	-	-	-	-	-
6 - 9	58	3,4	58	-	-	-	-	-
10 - 15	108	6,3	101	7	7	-	-	-
16 - 18	(68)	(4,0)	(68)	-	-	-	-	-
19 - 24	111	6,5	111	-	-	-	-	-
25 - 39	248	14,4	233	15	12	-	3	-
40 - 59	569	33,1	546	23	7	6	10	-
60 - 66	147	8,5	144	3	3	-	-	-
67 - 74	(134)	(7,8)	134	-	-	-	-	-
75 und älter	198	11,5	198	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	613	35,6	606	7	7	-	-	-
Verheiratet	856	49,8	821	35	(16)	6	13	-
Verwitwet	156	9,1	153	3	3	-	-	-
Geschieden	95	5,5	92	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	261	15,2	241	(20)	(17)	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 139	66,2	1 136	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	320	18,6	295	25	9	3	13	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 720	100,0	288	220	435	415	362
Geschlecht							
Männlich	843	49,0	(144)	122	210	209	158
Weiblich	877	51,0	144	98	225	206	204
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	613	35,6	288	184	(107)	25	9
Verheiratet	856	49,8	-	(36)	287	317	216
Verwitwet	156	9,1	-	-	6	25	125
Geschieden	95	5,5	-	-	(35)	(48)	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 672	97,2	281	217	406	409	359
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	8	0,5	4	-	4	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	-	-	3
Österreich	3	0,2	3	-	-	-	-
Polen	3	0,2	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	-	3	-
Sonstige	28	1,6	-	3	22	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	261	15,2	(59)	24	80	59	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 139	66,2	139	(156)	265	283	296
Sonstige, keine, ohne Angabe	320	18,6	(90)	40	(90)	73	27

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	742	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	203	27,4
Paare ohne Kind(er)	220	29,6
Paare mit Kind(ern)	238	32,1
Alleinerziehende Elternteile	69	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	203	27,4
Ehepaare	403	54,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	7,4
Alleinerziehende Mütter	57	7,7
Alleinerziehende Väter	12	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	203	27,4
2 Personen	267	36,0
3 Personen	124	16,7
4 Personen	94	12,7
5 Personen	36	4,9
6 und mehr Personen	(18)	(2,4)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(183)	(24,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	91	12,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	468	63,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	527	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	220	41,7
Paare mit Kind(ern)	238	45,2
Alleinerziehende Elternteile	69	13,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	403	76,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	10,4
Alleinerziehende Väter	12	2,3
Alleinerziehende Mütter	57	10,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	273	51,8
3 Personen	128	24,3
4 Personen	93	17,6
5 Personen	24	4,6
6 und mehr Personen	9	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 720	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	843	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	877	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	70	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	67	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	90	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	110	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	87	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(84)	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	83	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	81	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(154)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(117)	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	153	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	145	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	117	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	75	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(89)	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	79	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	67	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	40	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	12	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	37	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	58	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	108	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(68)	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	111	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	248	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	569	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	147	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(134)	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	198	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	613	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	856	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	156	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	95	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 672	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	8	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	3	18	150	5 067	164 246
Polen	3	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	16	233	5 033	112 983
Sonstige	28	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	261	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 139	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	320	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,0	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,4	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(4,9)	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,7	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(9,0)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(6,8)	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,4	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,8	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,4	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(5,2)	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,9	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(4,0)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,4	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,1	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(7,8)	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,5	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	9,1	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,5	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,2	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15,2	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66,2	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,6	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	742	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	203	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	220	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	238	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	69	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	203	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	403	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	57	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	203	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	267	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	124	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	94	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	36	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(18)	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(183)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	91	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	468	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,6	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,1	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,4	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,3	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,4	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,4	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	36,0	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,7	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,7	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,9	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,4)	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(24,7)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,3	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,1	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	527	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	220	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	238	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	69	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	403	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	55	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	57	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	273	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	128	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	93	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	24	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Odernheim am Glan	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,7	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,2	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,1	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,5	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,8	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,8	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,3	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,6	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,6	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rehbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	47	100,0	25	23
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	7	14,6	4	3
10 - 14	3	6,3	-	3
15 - 19	6	12,5	6	-
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	4	8,3	-	4
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	3	6,3	-	3
40 - 44	-	-	-	-
45 - 49	(12)	(25,0)	9	3
50 - 54	6	12,5	6	-
55 - 59	4	8,3	-	4
60 - 64	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	3	6,3	-	3
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	4	8,3	4	-
6 - 9	3	6,3	-	3
10 - 15	6	12,5	3	3
16 - 18	3	6,3	3	-
19 - 24	-	-	-	-
25 - 39	7	14,6	-	7
40 - 59	22	45,8	15	7
60 - 66	-	-	-	-
67 - 74	3	6,3	-	3
75 und älter	-	-	-	-
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	22	45,8	16	6
Verheiratet	26	54,2	9	17
Verwitwet	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	48	100,0	25	23
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	6,3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	72,9	18	17
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	20,8	4	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	47	100,0	48	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	25	52,1	25	-	-	-	-	-
Weiblich	23	47,9	23	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	7	14,6	7	-	-	-	-	-
10 - 14	3	6,3	3	-	-	-	-	-
15 - 19	6	12,5	6	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	4	8,3	4	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	3	6,3	3	-	-	-	-	-
40 - 44	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 49	(12)	(25,0)	(12)	-	-	-	-	-
50 - 54	6	12,5	6	-	-	-	-	-
55 - 59	4	8,3	4	-	-	-	-	-
60 - 64	-	-	-	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	3	6,3	3	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	4	8,3	4	-	-	-	-	-
6 - 9	3	6,3	3	-	-	-	-	-
10 - 15	6	12,5	6	-	-	-	-	-
16 - 18	3	6,3	3	-	-	-	-	-
19 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 39	7	14,6	7	-	-	-	-	-
40 - 59	22	45,8	22	-	-	-	-	-
60 - 66	-	-	-	-	-	-	-	-
67 - 74	3	6,3	3	-	-	-	-	-
75 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	22	45,8	22	-	-	-	-	-
Verheiratet	26	54,2	26	-	-	-	-	-
Verwitwet	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	6,3	3	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	72,9	35	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	20,8	10	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	47	100,0	13	7	15	10	3
Geschlecht							
Männlich	25	52,1	7	3	9	6	-
Weiblich	23	47,9	6	4	6	4	3
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	22	45,8	13	3	3	3	-
Verheiratet	26	54,2	-	4	12	7	3
Verwitwet	-	-	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	48	100,0	13	7	15	10	3
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	6,3	-	-	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	72,9	6	7	9	10	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	20,8	7	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	15	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	-
Paare ohne Kind(er)	4	26,7
Paare mit Kind(ern)	11	73,3
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	-
Ehepaare	15	100,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	-	-
2 Personen	4	26,7
3 Personen	3	20,0
4 Personen	8	53,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	-
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	26,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	11	73,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	15	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	4	26,7
Paare mit Kind(ern)	11	73,3
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	15	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	4	26,7
3 Personen	3	20,0
4 Personen	8	53,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	47	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	25	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	23	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	7	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	3	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	6	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	-	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	4	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	-	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	3	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	-	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(12)	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	6	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	4	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	-	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	-	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	3	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	-	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	-	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	4	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	3	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	6	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	-	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	7	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	22	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	-	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	3	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	-	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	22	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	26	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	-	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	-	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	48	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	-	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,1	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	47,9	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	14,6	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	12,5	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	-	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	8,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	-	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	-	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(25,0)	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	12,5	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	-	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	-	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	-	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	-	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	8,3	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	6,3	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	12,5	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	6,3	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	-	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,6	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	45,8	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	-	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	6,3	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	-	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	45,8	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	54,2	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	-	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	-	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,3	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	72,9	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	20,8	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	15	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	4	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	15	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	-	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	4	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	3	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	8	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	-	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	4	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	11	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	73,3	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	-	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	100,0	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	-	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	26,7	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,0	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	53,3	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	-	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26,7	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,3	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	15	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	4	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	15	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	4	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	3	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	8	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rehbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26,7	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	73,3	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	26,7	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	20,0	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	53,3	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Seesbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	552	100,0	269	283
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(13)	(2,4)	10	(3)
5 - 9	21	3,8	6	15
10 - 14	31	5,6	15	16
15 - 19	(42)	(7,6)	18	(24)
20 - 24	32	5,8	14	18
25 - 29	24	4,3	15	9
30 - 34	22	4,0	9	13
35 - 39	29	5,3	14	15
40 - 44	55	10,0	19	(36)
45 - 49	47	8,5	35	12
50 - 54	52	9,4	24	28
55 - 59	45	8,2	27	18
60 - 64	(34)	(6,2)	21	13
65 - 69	27	4,9	12	15
70 - 74	21	3,8	9	12
75 - 79	19	3,4	7	12
80 - 84	22	4,0	10	12
85 - 89	13	2,4	4	9
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,1	6	-
3 - 5	10	1,8	4	6
6 - 9	18	3,3	6	12
10 - 15	40	7,2	18	22
16 - 18	(30)	(5,4)	15	15
19 - 24	35	6,3	14	21
25 - 39	75	13,6	38	37
40 - 59	199	36,1	105	94
60 - 66	(40)	(7,2)	24	(16)
67 - 74	42	7,6	18	24
75 und älter	57	10,3	21	36
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	197	35,7	(103)	94
Verheiratet	258	46,7	135	(123)
Verwitwet	55	10,0	13	42
Geschieden	(42)	(7,6)	18	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	543	98,4	266	277
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	200	36,2	96	104
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	49,8	139	(136)
Sonstige, keine, ohne Angabe	77	13,9	34	43

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	552	100,0	543	9	3	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	269	48,7	266	3	3	-	-	-
Weiblich	283	51,3	277	6	-	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(13)	(2,4)	(13)	-	-	-	-	-
5 - 9	21	3,8	21	-	-	-	-	-
10 - 14	31	5,6	31	-	-	-	-	-
15 - 19	(42)	(7,6)	(42)	-	-	-	-	-
20 - 24	32	5,8	29	3	-	-	3	-
25 - 29	24	4,3	21	3	-	-	3	-
30 - 34	22	4,0	22	-	-	-	-	-
35 - 39	29	5,3	29	-	-	-	-	-
40 - 44	55	10,0	55	-	-	-	-	-
45 - 49	47	8,5	47	-	-	-	-	-
50 - 54	52	9,4	49	3	3	-	-	-
55 - 59	45	8,2	45	-	-	-	-	-
60 - 64	(34)	(6,2)	(34)	-	-	-	-	-
65 - 69	27	4,9	27	-	-	-	-	-
70 - 74	21	3,8	21	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,4	19	-	-	-	-	-
80 - 84	22	4,0	22	-	-	-	-	-
85 - 89	13	2,4	13	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,1	6	-	-	-	-	-
3 - 5	10	1,8	10	-	-	-	-	-
6 - 9	18	3,3	18	-	-	-	-	-
10 - 15	40	7,2	40	-	-	-	-	-
16 - 18	(30)	(5,4)	(30)	-	-	-	-	-
19 - 24	35	6,3	32	3	-	-	3	-
25 - 39	75	13,6	72	3	-	-	3	-
40 - 59	199	36,1	196	3	3	-	-	-
60 - 66	(40)	(7,2)	(40)	-	-	-	-	-
67 - 74	42	7,6	42	-	-	-	-	-
75 und älter	57	10,3	57	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	197	35,7	(191)	6	3	-	3	-
Verheiratet	258	46,7	255	3	-	-	3	-
Verwitwet	55	10,0	55	-	-	-	-	-
Geschieden	(42)	(7,6)	(42)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	200	36,2	197	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	49,8	275	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	77	13,9	71	6	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	552	100,0	98	65	153	131	105
Geschlecht							
Männlich	269	48,7	46	32	(77)	72	42
Weiblich	283	51,3	52	33	(76)	59	63
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	197	35,7	98	47	36	9	7
Verheiratet	258	46,7	-	18	105	92	(43)
Verwitwet	55	10,0	-	-	3	9	43
Geschieden	(42)	(7,6)	-	-	9	21	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	543	98,4	98	59	153	128	105
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,1	-	6	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	200	36,2	37	25	60	40	38
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	49,8	33	31	80	73	58
Sonstige, keine, ohne Angabe	77	13,9	28	9	13	18	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	235	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	57	24,3
Paare ohne Kind(er)	(66)	(28,1)
Paare mit Kind(ern)	73	31,1
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(14,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	57	24,3
Ehepaare	124	52,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	6,4
Alleinerziehende Mütter	(30)	(12,8)
Alleinerziehende Väter	3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	57	24,3
2 Personen	72	30,6
3 Personen	58	24,7
4 Personen	39	16,6
5 Personen	6	2,6
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	17,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	20,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	146	62,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(172)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(66)	(38,4)
Paare mit Kind(ern)	73	42,4
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(19,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	124	72,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	8,7
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Alleinerziehende Mütter	(30)	(17,4)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(84)	(48,8)
3 Personen	(61)	(35,5)
4 Personen	24	14,0
5 Personen	3	1,7
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	552	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	269	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	283	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(13)	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	21	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	31	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(42)	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	32	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	24	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	22	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	29	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	55	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	47	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	52	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	45	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	(34)	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	27	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	22	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	13	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	10	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	18	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	40	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(30)	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	35	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	75	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	199	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(40)	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	42	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	57	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	197	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	258	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	55	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(42)	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	543	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	6	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	200	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	77	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,7	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(2,4)	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(7,6)	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,0	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,0	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	(6,2)	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,9	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,8	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(5,4)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,6	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,1	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(7,2)	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,6	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,3	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	46,7	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	10,0	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(7,6)	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,2	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	49,8	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,9	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	235	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	57	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(66)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	73	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	57	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	124	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(30)	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	57	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	72	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	58	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	39	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	41	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	146	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,1)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,1	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(14,0)	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,8	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,4	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(12,8)	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,3	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	30,6	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	24,7	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,6	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,6	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,4	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,4	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,1	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(172)	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(66)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	73	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	124	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(30)	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(84)	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(61)	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	24	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seesbach	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(38,4)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,4	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(19,2)	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,1	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(17,4)	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(48,8)	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(35,5)	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	14,0	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	1,7	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Staudernheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 431	100,0	683	748
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	61	4,3	27	34
5 - 9	63	4,4	23	40
10 - 14	68	4,8	32	36
15 - 19	(77)	(5,4)	46	31
20 - 24	92	6,4	48	44
25 - 29	67	4,7	38	29
30 - 34	69	4,8	34	35
35 - 39	83	5,8	41	42
40 - 44	98	6,8	51	47
45 - 49	115	8,0	(67)	48
50 - 54	111	7,8	50	61
55 - 59	116	8,1	50	66
60 - 64	92	6,4	43	49
65 - 69	89	6,2	54	35
70 - 74	(117)	(8,2)	48	(69)
75 - 79	(51)	(3,6)	(18)	33
80 - 84	22	1,5	6	16
85 - 89	(31)	(2,2)	7	24
90 und älter	9	0,6	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	39	2,7	18	21
3 - 5	38	2,7	19	19
6 - 9	47	3,3	13	34
10 - 15	81	5,7	42	39
16 - 18	(36)	(2,5)	21	15
19 - 24	(120)	(8,4)	63	57
25 - 39	219	15,3	113	106
40 - 59	440	30,7	218	222
60 - 66	122	8,5	61	(61)
67 - 74	(176)	(12,3)	84	92
75 und älter	113	7,9	(31)	82
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	522	36,5	285	237
Verheiratet	737	51,5	359	378
Verwitwet	(130)	(9,1)	18	112
Geschieden	(42)	(2,9)	21	(21)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 395	97,5	671	724
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,4	3	3
Polen	6	0,4	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	18	1,3	3	15
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	387	27,0	180	207
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	826	57,7	375	451
Sonstige, keine, ohne Angabe	218	15,2	(128)	90

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 431	100,0	1 395	36	(21)	6	9	-
Geschlecht								
Männlich	683	47,7	671	12	9	3	-	-
Weiblich	748	52,3	724	24	12	3	9	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	61	4,3	61	-	-	-	-	-
5 - 9	63	4,4	60	3	-	-	3	-
10 - 14	68	4,8	68	-	-	-	-	-
15 - 19	(77)	(5,4)	(74)	3	3	-	-	-
20 - 24	92	6,4	89	3	3	-	-	-
25 - 29	67	4,7	67	-	-	-	-	-
30 - 34	69	4,8	63	6	-	3	3	-
35 - 39	83	5,8	77	6	3	3	-	-
40 - 44	98	6,8	95	3	3	-	-	-
45 - 49	115	8,0	115	-	-	-	-	-
50 - 54	111	7,8	111	-	-	-	-	-
55 - 59	116	8,1	113	3	3	-	-	-
60 - 64	92	6,4	92	-	-	-	-	-
65 - 69	89	6,2	80	9	6	-	3	-
70 - 74	(117)	(8,2)	(117)	-	-	-	-	-
75 - 79	(51)	(3,6)	(51)	-	-	-	-	-
80 - 84	22	1,5	22	-	-	-	-	-
85 - 89	(31)	(2,2)	(31)	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,6	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	39	2,7	39	-	-	-	-	-
3 - 5	38	2,7	38	-	-	-	-	-
6 - 9	47	3,3	44	3	-	-	3	-
10 - 15	81	5,7	81	-	-	-	-	-
16 - 18	(36)	(2,5)	(33)	3	3	-	-	-
19 - 24	(120)	(8,4)	(117)	3	3	-	-	-
25 - 39	219	15,3	207	12	3	6	3	-
40 - 59	440	30,7	434	6	6	-	-	-
60 - 66	122	8,5	119	3	3	-	-	-
67 - 74	(176)	(12,3)	170	6	3	-	3	-
75 und älter	113	7,9	113	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	522	36,5	507	15	9	3	3	-
Verheiratet	737	51,5	716	21	12	3	6	-
Verwitwet	(130)	(9,1)	(130)	-	-	-	-	-
Geschieden	(42)	(2,9)	(42)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	387	27,0	372	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	826	57,7	823	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	218	15,2	200	18	9	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 431	100,0	232	196	365	319	319
Geschlecht							
Männlich	683	47,7	104	110	193	143	133
Weiblich	748	52,3	(128)	86	172	176	186
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	522	36,5	232	168	(94)	(19)	9
Verheiratet	737	51,5	-	28	250	264	195
Verwitwet	(130)	(9,1)	-	-	3	15	(112)
Geschieden	(42)	(2,9)	-	-	18	21	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 395	97,5	226	193	350	316	310
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,2	-	-	-	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,4	-	3	3	-	-
Polen	6	0,4	3	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	18	1,3	3	-	6	3	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	387	27,0	51	52	102	(91)	91
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	826	57,7	113	119	195	189	210
Sonstige, keine, ohne Angabe	218	15,2	68	25	68	39	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	608	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	150	24,7
Paare ohne Kind(er)	185	30,4
Paare mit Kind(ern)	211	34,7
Alleinerziehende Elternteile	46	7,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	2,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	150	24,7
Ehepaare	350	57,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	46	7,6
Alleinerziehende Mütter	43	7,1
Alleinerziehende Väter	3	0,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	2,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	150	24,7
2 Personen	198	32,6
3 Personen	(128)	(21,1)
4 Personen	(93)	(15,3)
5 Personen	24	3,9
6 und mehr Personen	15	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(145)	(23,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(105)	(17,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	358	58,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	442	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	185	41,9
Paare mit Kind(ern)	211	47,7
Alleinerziehende Elternteile	46	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	350	79,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	46	10,4
Alleinerziehende Väter	3	0,7
Alleinerziehende Mütter	43	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	209	47,3
3 Personen	116	26,2
4 Personen	87	19,7
5 Personen	27	6,1
6 und mehr Personen	3	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 431	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	683	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	748	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	61	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	63	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	68	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(77)	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	92	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	67	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	69	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	83	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	98	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	115	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	111	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	116	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	92	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	89	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	(117)	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(51)	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	22	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(31)	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	9	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	39	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	38	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	47	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	81	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(36)	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	(120)	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	219	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	440	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	122	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(176)	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	113	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	522	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	737	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(130)	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(42)	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 395	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	3	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	6	18	150	5 067	164 246
Polen	6	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	3	16	233	5 033	112 983
Sonstige	18	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	387	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	826	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	218	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	52,3	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(5,4)	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	6,4	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	6,8	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,0	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,8	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,2	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	(8,2)	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(3,6)	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,5	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(2,2)	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(2,5)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	(8,4)	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,3	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	30,7	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(12,3)	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,9	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,5	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	(9,1)	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(2,9)	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,5	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27,0	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	57,7	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,2	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	608	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	150	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	185	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	211	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	150	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	350	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	46	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	43	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	16	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	150	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	198	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(128)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(93)	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	24	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(145)	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(105)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	358	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,4	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,7	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,6	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,6	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,5	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,6	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,7	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,6	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(21,1)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(15,3)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,9	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,8)	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,3)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	58,9	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	442	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	185	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	211	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	46	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	350	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	46	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	43	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	209	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	116	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	87	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	27	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Staudernheim	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,9	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,7	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,2	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,7	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,3	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,2	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	19,7	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,1	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Weiler bei Monzingen
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	471	100,0	230	241
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	4,5	12	9
5 - 9	16	3,4	6	10
10 - 14	24	5,1	9	15
15 - 19	22	4,7	9	13
20 - 24	28	5,9	16	12
25 - 29	22	4,7	13	9
30 - 34	27	5,7	12	15
35 - 39	28	5,9	16	12
40 - 44	34	7,2	16	18
45 - 49	40	8,5	18	22
50 - 54	37	7,9	15	22
55 - 59	42	8,9	20	22
60 - 64	33	7,0	21	12
65 - 69	27	5,7	15	12
70 - 74	29	6,2	17	12
75 - 79	16	3,4	6	10
80 - 84	18	3,8	6	12
85 - 89	7	1,5	3	4
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	2,5	6	6
3 - 5	9	1,9	6	3
6 - 9	16	3,4	6	10
10 - 15	24	5,1	9	15
16 - 18	(19)	(4,0)	6	(13)
19 - 24	31	6,6	19	12
25 - 39	77	16,3	41	36
40 - 59	153	32,5	(69)	84
60 - 66	42	8,9	27	15
67 - 74	47	10,0	26	21
75 und älter	41	8,7	15	26
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	150	31,8	73	77
Verheiratet	249	52,9	123	126
Verwitwet	36	7,6	7	29
Geschieden	36	7,6	27	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	462	98,1	227	235
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,6	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,6	43	54
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	59,7	133	148
Sonstige, keine, ohne Angabe	93	19,7	54	39

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	471	100,0	462	9	3	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	230	48,8	227	3	3	-	-	-
Weiblich	241	51,2	235	6	-	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	4,5	21	-	-	-	-	-
5 - 9	16	3,4	16	-	-	-	-	-
10 - 14	24	5,1	24	-	-	-	-	-
15 - 19	22	4,7	22	-	-	-	-	-
20 - 24	28	5,9	28	-	-	-	-	-
25 - 29	22	4,7	22	-	-	-	-	-
30 - 34	27	5,7	27	-	-	-	-	-
35 - 39	28	5,9	28	-	-	-	-	-
40 - 44	34	7,2	(31)	3	-	-	3	-
45 - 49	40	8,5	40	-	-	-	-	-
50 - 54	37	7,9	34	3	-	3	-	-
55 - 59	42	8,9	(42)	-	-	-	-	-
60 - 64	33	7,0	33	-	-	-	-	-
65 - 69	27	5,7	24	3	3	-	-	-
70 - 74	29	6,2	29	-	-	-	-	-
75 - 79	16	3,4	16	-	-	-	-	-
80 - 84	18	3,8	18	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,5	7	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	2,5	12	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	16	3,4	16	-	-	-	-	-
10 - 15	24	5,1	24	-	-	-	-	-
16 - 18	(19)	(4,0)	(19)	-	-	-	-	-
19 - 24	31	6,6	31	-	-	-	-	-
25 - 39	77	16,3	77	-	-	-	-	-
40 - 59	153	32,5	(147)	6	-	3	3	-
60 - 66	42	8,9	39	3	3	-	-	-
67 - 74	47	10,0	47	-	-	-	-	-
75 und älter	41	8,7	41	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	150	31,8	150	-	-	-	-	-
Verheiratet	249	52,9	243	6	-	3	3	-
Verwitwet	36	7,6	36	-	-	-	-	-
Geschieden	36	7,6	33	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,6	97	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	59,7	278	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	93	19,7	87	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	471	100,0	77	56	129	112	97
Geschlecht							
Männlich	230	48,8	33	32	62	56	47
Weiblich	241	51,2	(44)	(24)	67	56	50
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	150	31,8	77	49	21	3	-
Verheiratet	249	52,9	-	7	96	88	58
Verwitwet	36	7,6	-	-	-	6	30
Geschieden	36	7,6	-	-	12	15	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	462	98,1	77	56	126	109	94
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,6	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	20,6	9	12	31	21	24
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	59,7	(50)	23	(68)	(73)	67
Sonstige, keine, ohne Angabe	93	19,7	18	21	30	18	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(188)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	22,3
Paare ohne Kind(er)	(78)	(41,5)
Paare mit Kind(ern)	(50)	(26,6)
Alleinerziehende Elternteile	18	9,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	22,3
Ehepaare	(111)	(59,0)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	9,0
Alleinerziehende Mütter	15	8,0
Alleinerziehende Väter	3	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	42	22,3
2 Personen	84	44,7
3 Personen	33	17,6
4 Personen	(14)	(7,4)
5 Personen	9	4,8
6 und mehr Personen	6	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	19,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	(11,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	129	68,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	146	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(78)	(53,4)
Paare mit Kind(ern)	(50)	(34,2)
Alleinerziehende Elternteile	18	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(111)	(76,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	11,6
Alleinerziehende Väter	3	2,1
Alleinerziehende Mütter	15	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	87	59,6
3 Personen	33	22,6
4 Personen	(17)	(11,6)
5 Personen	9	6,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	471	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	230	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	241	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	16	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	24	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	22	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	28	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	22	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	27	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	28	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	34	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	40	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	37	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	42	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	33	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	27	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	29	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	16	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	18	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	7	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	16	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	24	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(19)	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	31	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	77	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	153	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	42	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	47	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	41	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	150	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	249	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	36	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	36	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	462	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	6	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	97	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	281	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	93	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,5	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,7	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,7	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,5	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,9	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,0	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,7	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,2	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,8	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,1	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(4,0)	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,3	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,5	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,9	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,0	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,8	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,9	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,6	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,6	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	20,6	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59,7	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,7	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(188)	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(78)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(50)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(111)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	42	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	84	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	33	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(14)	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	37	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22)	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	129	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(41,5)	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(26,6)	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,6	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,3	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(59,0)	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,0	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,3	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	44,7	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,6	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(7,4)	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,8	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,7	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,7)	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,6	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	146	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(78)	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(50)	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(111)	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	87	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	33	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(17)	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weiler bei Monzingen	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(53,4)	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(34,2)	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,0)	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,6	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59,6	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,6	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(11,6)	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	6,2	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Winterburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	201	100,0	99	104
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,5	3	-
5 - 9	10	4,9	3	7
10 - 14	4	2,0	4	-
15 - 19	7	3,4	3	4
20 - 24	9	4,4	-	9
25 - 29	4	2,0	4	-
30 - 34	6	3,0	3	3
35 - 39	9	4,4	6	3
40 - 44	(27)	(13,3)	9	(18)
45 - 49	16	7,9	6	10
50 - 54	18	8,9	11	7
55 - 59	6	3,0	-	6
60 - 64	13	6,4	10	3
65 - 69	12	5,9	9	3
70 - 74	27	13,3	15	12
75 - 79	(18)	(8,9)	9	9
80 - 84	11	5,4	4	7
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	7	3,4	3	4
6 - 9	6	3,0	3	3
10 - 15	8	3,9	4	4
16 - 18	3	1,5	3	-
19 - 24	9	4,4	-	9
25 - 39	19	9,4	13	6
40 - 59	67	33,0	26	41
60 - 66	19	9,4	13	6
67 - 74	33	16,3	21	12
75 und älter	32	15,8	13	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	59	29,1	33	26
Verheiratet	114	56,2	60	54
Verwitwet	18	8,9	-	18
Geschieden	12	5,9	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	197	97,0	93	104
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	1,5	3	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47	23,2	22	25
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	109	53,7	49	60
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(23,2)	(28)	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
Insgesamt									
Insgesamt	201	100,0	197	6	3	3	-	-	
Geschlecht									
Männlich	99	48,8	93	6	3	3	-	-	
Weiblich	104	51,2	104	-	-	-	-	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	3	1,5	3	-	-	-	-	-	
5 - 9	10	4,9	10	-	-	-	-	-	
10 - 14	4	2,0	4	-	-	-	-	-	
15 - 19	7	3,4	7	-	-	-	-	-	
20 - 24	9	4,4	9	-	-	-	-	-	
25 - 29	4	2,0	4	-	-	-	-	-	
30 - 34	6	3,0	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	9	4,4	9	-	-	-	-	-	
40 - 44	(27)	(13,3)	(27)	-	-	-	-	-	
45 - 49	16	7,9	16	-	-	-	-	-	
50 - 54	18	8,9	18	-	-	-	-	-	
55 - 59	6	3,0	6	-	-	-	-	-	
60 - 64	13	6,4	10	3	3	-	-	-	
65 - 69	12	5,9	9	3	-	3	-	-	
70 - 74	27	13,3	27	-	-	-	-	-	
75 - 79	(18)	(8,9)	(18)	-	-	-	-	-	
80 - 84	11	5,4	11	-	-	-	-	-	
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 und älter	3	1,5	3	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 - 5	7	3,4	7	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	3,0	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	8	3,9	8	-	-	-	-	-	
16 - 18	3	1,5	3	-	-	-	-	-	
19 - 24	9	4,4	9	-	-	-	-	-	
25 - 39	19	9,4	19	-	-	-	-	-	
40 - 59	67	33,0	67	-	-	-	-	-	
60 - 66	19	9,4	16	3	3	-	-	-	
67 - 74	33	16,3	30	3	-	3	-	-	
75 und älter	32	15,8	32	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	59	29,1	59	-	-	-	-	-
Verheiratet	114	56,2	108	6	3	3	-	-
Verwitwet	18	8,9	18	-	-	-	-	-
Geschieden	12	5,9	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47	23,2	44	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	109	53,7	109	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(23,2)	(44)	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	201	100,0	21	16	58	37	71
Geschlecht							
Männlich	99	48,8	10	7	24	21	37
Weiblich	104	51,2	11	9	(34)	16	34
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	59	29,1	21	16	12	4	6
Verheiratet	114	56,2	-	-	40	30	44
Verwitwet	18	8,9	-	-	-	3	15
Geschieden	12	5,9	-	-	6	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	197	97,0	21	16	58	34	68
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	1,5	-	-	-	-	3
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,5	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47	23,2	7	6	12	16	6
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	109	53,7	8	10	31	10	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(23,2)	6	-	15	11	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	91	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	30,8
Paare ohne Kind(er)	29	31,9
Paare mit Kind(ern)	28	30,8
Alleinerziehende Elternteile	6	6,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	30,8
Ehepaare	48	52,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	9,9
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	6	6,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	30,8
2 Personen	32	35,2
3 Personen	(12)	(13,2)
4 Personen	13	14,3
5 Personen	3	3,3
6 und mehr Personen	3	3,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26	28,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	19,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	47	51,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	63	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	29	46,0
Paare mit Kind(ern)	28	44,4
Alleinerziehende Elternteile	6	9,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	48	76,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	14,3
Alleinerziehende Väter	6	9,5
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	35	55,6
3 Personen	18	28,6
4 Personen	7	11,1
5 Personen	3	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	201	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	99	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	104	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	10	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	4	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	7	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	4	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	6	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	9	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	(27)	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	16	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	18	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	6	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	13	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	12	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	27	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(18)	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	11	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	7	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	6	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	8	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	9	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	19	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	67	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	19	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	33	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	32	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	59	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	114	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	18	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	12	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	197	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	6	55	4 531	140 103
Griechenland	-	10	(92)	6 073	254 282
Italien	-	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	15	145	5 446	128 862
Österreich	-	18	150	5 067	164 246
Polen	-	72	904	21 636	382 391
Rumänien	-	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	12	376	8 250	174 023
Türkei	-	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	233	5 033	112 983
Sonstige	3	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	47	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	109	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,2	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,5	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	2,0	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	2,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,0	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,4	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	(13,3)	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	7,9	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	3,0	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,9	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	13,3	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(8,9)	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	5,4	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,5	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	3,9	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,5	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,4	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	9,4	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,0	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,4	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	16,3	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	15,8	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,1	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	56,2	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,9	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,9	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,0	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	1,5	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,5	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	23,2	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	53,7	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(23,2)	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	91	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	29	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	48	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	32	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(12)	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	13	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	47	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,8	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,9	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,8	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,6	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,8	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	52,7	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,6	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,8	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	35,2	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(13,2)	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	14,3	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,3	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,3	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,6	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19,8	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	51,6	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	63	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	48	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	18	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	7	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winterburg	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,0	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,4	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,5	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,2	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,3	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,5	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55,6	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,6	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	11,1	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,8	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben. Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet. Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet. Deutschland Ausland EU-27-Land ► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“. Sonstiges Europa ► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“. Sonstige Welt ► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten. Sonstige ► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bad Sobernheim, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 458	100,0	3 107	3 349
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	255	3,9	137	118
5 - 9	291	4,5	151	140
10 - 14	313	4,8	162	151
15 - 19	383	5,9	204	179
20 - 24	382	5,9	195	187
25 - 29	321	5,0	181	140
30 - 34	314	4,9	147	167
35 - 39	316	4,9	163	153
40 - 44	474	7,3	235	239
45 - 49	556	8,6	275	281
50 - 54	479	7,4	241	238
55 - 59	458	7,1	212	246
60 - 64	430	6,7	203	227
65 - 69	337	5,2	172	165
70 - 74	435	6,7	189	246
75 - 79	270	4,2	111	159
80 - 84	212	3,3	83	129
85 - 89	184	2,9	43	(141)
90 und älter	(46)	(0,7)	3	43
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	150	2,3	84	66
3 - 5	163	2,5	87	76
6 - 9	233	3,6	117	116
10 - 15	381	5,9	195	186
16 - 18	221	3,4	120	101
19 - 24	476	7,4	246	230
25 - 39	951	14,7	491	460
40 - 59	1 967	30,5	963	1 004
60 - 66	533	8,3	256	277
67 - 74	669	10,4	308	361
75 und älter	712	11,0	240	472
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 388	37,0	1 302	1 086
Verheiratet	3 007	46,6	1 500	1 507
Verwitwet	560	8,7	97	463
Geschieden	492	7,6	205	287
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 028	93,4	2 896	3 132
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-
Griechenland	4	0,1	-	4
Italien	33	0,5	23	10
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	3	-
Niederlande	3	0,0	-	3
Österreich	9	0,1	3	6
Polen	33	0,5	18	(15)
Rumänien	6	0,1	-	6
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	(182)	(2,8)	95	(87)
Ukraine	7	0,1	4	3
Sonstige	(142)	(2,2)	62	80
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 543	23,9	731	812
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 309	51,3	1 497	1 812
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 604	24,8	879	725

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	6 458	100,0	6 028	428	(100)	239	89	-
Geschlecht								
Männlich	3 107	48,1	2 896	211	50	122	39	-
Weiblich	3 349	51,9	3 132	217	50	117	50	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	255	3,9	245	10	-	3	7	-
5 - 9	291	4,5	283	8	4	4	-	-
10 - 14	313	4,8	295	18	-	11	7	-
15 - 19	383	5,9	348	35	3	(32)	-	-
20 - 24	382	5,9	346	36	12	18	6	-
25 - 29	321	5,0	294	(27)	-	18	9	-
30 - 34	314	4,9	274	40	16	24	-	-
35 - 39	316	4,9	282	34	7	15	12	-
40 - 44	474	7,3	415	59	18	29	12	-
45 - 49	556	8,6	511	45	9	25	11	-
50 - 54	479	7,4	440	(39)	9	12	18	-
55 - 59	458	7,1	441	17	4	13	-	-
60 - 64	430	6,7	418	12	6	6	-	-
65 - 69	337	5,2	317	20	6	14	-	-
70 - 74	435	6,7	422	13	6	3	4	-
75 - 79	270	4,2	258	12	-	12	-	-
80 - 84	212	3,3	212	-	-	-	-	-
85 - 89	184	2,9	181	3	-	-	3	-
90 und älter	(46)	(0,7)	(46)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	150	2,3	143	7	-	3	4	-
3 - 5	163	2,5	160	3	-	-	3	-
6 - 9	233	3,6	225	8	4	4	-	-
10 - 15	381	5,9	355	26	-	19	7	-
16 - 18	221	3,4	194	27	3	24	-	-
19 - 24	476	7,4	440	36	12	18	6	-
25 - 39	951	14,7	850	(101)	(23)	57	21	-
40 - 59	1 967	30,5	1 807	160	40	79	41	-
60 - 66	533	8,3	510	23	9	14	-	-
67 - 74	669	10,4	647	22	9	9	4	-
75 und älter	712	11,0	697	15	-	12	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 388	37,0	2 253	(135)	31	74	30	-
Verheiratet	3 007	46,6	2 775	232	(47)	138	(47)	-
Verwitwet	560	8,7	538	22	10	6	6	-
Geschieden	492	7,6	462	30	12	15	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	-	6	-	3	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 543	23,9	1 449	(94)	(69)	4	21	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 309	51,3	3 293	(16)	3	3	10	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 604	24,8	1 286	318	28	232	58	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	6 458	100,0	1 069	876	1 660	1 367	1 484
Geschlecht							
Männlich	3 107	48,1	568	462	820	656	601
Weiblich	3 349	51,9	501	414	840	711	883
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 388	37,0	1 069	746	355	137	(81)
Verheiratet	3 007	46,6	-	127	1 071	992	817
Verwitwet	560	8,7	-	-	13	60	487
Geschieden	492	7,6	-	3	215	178	96
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	-	-	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	6 028	93,4	1 009	802	1 482	1 299	1 436
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	-	3	-
Griechenland	4	0,1	-	-	-	4	-
Italien	33	0,5	4	3	14	6	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	3	-	-
Niederlande	3	0,0	-	-	3	-	-
Österreich	9	0,1	-	-	6	-	3
Polen	33	0,5	3	9	18	3	-
Rumänien	6	0,1	-	-	6	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	3	-	-	-
Türkei	(182)	(2,8)	25	31	72	28	26
Ukraine	7	0,1	4	-	3	-	-
Sonstige	(142)	(2,2)	24	28	53	24	13
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 543	23,9	218	194	426	337	368
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 309	51,3	475	446	779	681	928
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 604	24,8	376	236	455	349	188

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 828	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	947	33,5
Paare ohne Kind(er)	803	28,4
Paare mit Kind(ern)	805	28,5
Alleinerziehende Elternteile	224	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(49)	(1,7)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	947	33,5
Ehepaare	1 394	49,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	214	7,6
Alleinerziehende Mütter	184	6,5
Alleinerziehende Väter	40	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(49)	(1,7)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	947	33,5
2 Personen	928	32,8
3 Personen	452	16,0
4 Personen	330	11,7
5 Personen	108	3,8
6 und mehr Personen	63	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	689	24,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	291	10,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 848	65,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 832	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	803	43,8
Paare mit Kind(ern)	805	43,9
Alleinerziehende Elternteile	224	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 394	76,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	214	11,7
Alleinerziehende Väter	40	2,2
Alleinerziehende Mütter	184	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	963	52,6
3 Personen	446	24,3
4 Personen	327	17,8
5 Personen	80	4,4
6 und mehr Personen	(16)	(0,9)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	6 458	17 766	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	3 107	8 676	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	3 349	9 091	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	255	684	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	291	809	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	313	908	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	383	1 044	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	382	977	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	321	818	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	314	840	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	316	939	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	474	1 411	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	556	1 564	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	479	1 429	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	458	1 362	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	430	1 221	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	337	891	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	435	1 116	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	270	741	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	212	534	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	184	385	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	(46)	(94)	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	150	413	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	163	417	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	233	663	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	381	1 087	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	221	632	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	476	1 210	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	951	2 597	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	1 967	5 766	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	533	1 511	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	669	1 717	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	712	1 754	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 388	6 391	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 007	8 857	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	560	1 428	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	492	1 079	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	6	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	6 028	17 056	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	6	55	4 531	140 103
Griechenland	4	10	(92)	6 073	254 282
Italien	33	60	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	4	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	12	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	15	145	5 446	128 862
Österreich	9	18	150	5 067	164 246
Polen	33	72	904	21 636	382 391
Rumänien	6	6	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	12	376	8 250	174 023
Türkei	(182)	201	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	7	16	233	5 033	112 983
Sonstige	(142)	279	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 543	4 178	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3 309	10 055	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 604	3 534	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,1	48,8	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,9	51,2	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,6	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,1	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,9	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,5	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	4,7	5,2	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,3	7,9	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,6	8,8	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,0	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,7	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,9	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,2	5,0	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,3	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,2	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,0	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,9	2,2	1,9	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	(0,5)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,7	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,9	6,1	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,6	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	14,6	15,7	16,8	17,9
40 - 59	30,5	32,5	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,3	8,5	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,4	9,7	9,5	9,1	9,5
75 und älter	11,0	9,9	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,0	36,0	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	46,6	49,9	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,7	8,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,6	6,1	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,4	96,0	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	(2,8)	1,1	2,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(2,2)	1,6	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	23,9	23,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	51,3	56,6	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,8	19,9	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 828	7 503	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	947	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	803	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	805	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	224	605	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(49)	123	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	947	2 074	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 394	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	214	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	184	481	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	40	(124)	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(49)	123	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	947	2 074	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	928	2 526	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	452	1 339	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	330	1 043	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	108	330	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	63	(191)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	689	1 680	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	291	987	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 848	4 836	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,5	27,6	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	30,0	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,5	32,6	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	8,1	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,6	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,5	27,6	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	49,3	55,3	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	7,4	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,4	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	(1,7)	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,6	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,5	27,6	31,5	33,2	37,2
2 Personen	32,8	33,7	32,9	33,6	33,2
3 Personen	16,0	17,8	17,0	16,0	14,5
4 Personen	11,7	13,9	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,8	4,4	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	(2,5)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,4	22,4	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,3	13,2	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,3	64,5	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 832	5 306	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	803	2 253	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	805	2 448	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	224	605	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 394	4 148	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	214	553	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	40	(124)	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	184	481	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	963	2 663	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	446	1 351	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	327	977	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	80	(248)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(16)	(67)	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Sobernheim, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Sobernheim	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,8	42,5	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,9	46,1	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	11,4	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,1	78,2	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,7	10,4	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	(2,3)	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	9,1	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,6	50,2	51,1	52,7	54,9
3 Personen	24,3	25,5	25,3	24,4	23,4
4 Personen	17,8	18,4	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,4	(4,7)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(0,9)	(1,3)	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Stromberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 354	100,0	4 581	4 772
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	350	3,7	157	193
5 - 9	406	4,3	216	190
10 - 14	506	5,4	262	244
15 - 19	493	5,3	250	243
20 - 24	451	4,8	225	226
25 - 29	415	4,4	229	186
30 - 34	464	5,0	211	253
35 - 39	500	5,3	242	258
40 - 44	796	8,5	399	397
45 - 49	922	9,9	471	451
50 - 54	766	8,2	363	403
55 - 59	704	7,5	350	354
60 - 64	675	7,2	339	336
65 - 69	509	5,4	267	242
70 - 74	551	5,9	290	261
75 - 79	366	3,9	173	193
80 - 84	238	2,5	79	159
85 - 89	172	1,8	49	123
90 und älter	69	0,7	9	(60)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	210	2,2	(103)	107
3 - 5	218	2,3	(96)	122
6 - 9	328	3,5	174	154
10 - 15	604	6,5	320	284
16 - 18	301	3,2	158	143
19 - 24	545	5,8	259	286
25 - 39	1 379	14,7	682	697
40 - 59	3 188	34,1	1 583	1 605
60 - 66	869	9,3	441	428
67 - 74	866	9,3	455	411
75 und älter	845	9,0	310	535
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 261	34,9	1 756	1 505
Verheiratet	4 799	51,3	2 412	2 387
Verwitwet	696	7,4	132	564
Geschieden	588	6,3	278	310
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	3	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 907	95,2	4 352	4 555
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3
Griechenland	12	0,1	12	-
Italien	33	0,4	21	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	6
Niederlande	36	0,4	(24)	(12)
Österreich	32	0,3	16	16
Polen	82	0,9	45	37
Rumänien	4	0,0	-	4
Russische Föderation	9	0,1	-	9
Türkei	40	0,4	25	15
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	189	2,0	86	103
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 158	44,5	1 949	2 209
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 871	30,7	1 324	1 547
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 324	24,8	1 308	1 016

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	9 354	100,0	8 907	446	256	99	91	-
Geschlecht								
Männlich	4 581	49,0	4 352	229	140	50	39	-
Weiblich	4 772	51,0	4 555	217	116	49	52	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	350	3,7	340	10	3	4	3	-
5 - 9	406	4,3	397	9	9	-	-	-
10 - 14	506	5,4	484	22	13	9	-	-
15 - 19	493	5,3	481	(12)	-	6	6	-
20 - 24	451	4,8	415	36	15	15	6	-
25 - 29	415	4,4	383	32	32	-	-	-
30 - 34	464	5,0	419	45	33	6	6	-
35 - 39	500	5,3	460	40	16	15	9	-
40 - 44	796	8,5	729	67	31	9	(27)	-
45 - 49	922	9,9	877	45	(30)	6	9	-
50 - 54	766	8,2	734	32	(18)	7	7	-
55 - 59	704	7,5	675	29	19	4	6	-
60 - 64	675	7,2	653	22	16	3	3	-
65 - 69	509	5,4	488	21	9	9	3	-
70 - 74	551	5,9	542	9	-	6	3	-
75 - 79	366	3,9	357	9	9	-	-	-
80 - 84	238	2,5	235	3	-	-	3	-
85 - 89	172	1,8	169	3	3	-	-	-
90 und älter	69	0,7	69	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	210	2,2	203	7	3	4	-	-
3 - 5	218	2,3	209	9	6	-	3	-
6 - 9	328	3,5	325	3	3	-	-	-
10 - 15	604	6,5	579	25	13	12	-	-
16 - 18	301	3,2	295	6	-	3	3	-
19 - 24	545	5,8	506	39	15	15	9	-
25 - 39	1 379	14,7	1 262	117	(81)	(21)	15	-
40 - 59	3 188	34,1	3 015	173	98	(26)	(49)	-
60 - 66	869	9,3	838	31	22	3	6	-
67 - 74	866	9,3	845	21	3	15	3	-
75 und älter	845	9,0	830	15	12	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 261	34,9	3 116	145	90	(37)	(18)	-
Verheiratet	4 799	51,3	4 522	277	148	(59)	(70)	-
Verwitwet	696	7,4	687	9	6	3	-	-
Geschieden	588	6,3	573	15	12	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 158	44,5	3 982	176	146	9	21	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 871	30,7	2 856	(15)	12	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 324	24,8	2 069	255	98	(87)	70	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	9 354	100,0	1 532	1 089	2 682	2 145	1 905
Geschlecht							
Männlich	4 581	49,0	778	561	1 323	1 052	867
Weiblich	4 772	51,0	754	528	1 359	1 093	1 038
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 261	34,9	1 532	951	572	127	79
Verheiratet	4 799	51,3	-	132	1 819	1 706	1 142
Verwitwet	696	7,4	-	-	27	79	590
Geschieden	588	6,3	-	6	258	230	94
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	8 907	95,2	1 485	1 015	2 485	2 062	1 860
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	-	3	-
Griechenland	12	0,1	-	-	9	3	-
Italien	33	0,4	3	3	15	6	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	-	-	-	6
Niederlande	36	0,4	3	3	9	12	9
Österreich	32	0,3	-	16	3	10	3
Polen	82	0,9	9	19	42	9	3
Rumänien	4	0,0	4	-	-	-	-
Russische Föderation	9	0,1	-	3	6	-	-
Türkei	40	0,4	6	6	18	7	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	189	2,0	22	24	(95)	(33)	15
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 158	44,5	625	539	1 098	946	950
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 871	30,7	496	345	775	566	689
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 324	24,8	411	205	809	633	266

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 078	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 080	26,5
Paare ohne Kind(er)	1 279	31,4
Paare mit Kind(ern)	1 292	31,7
Alleinerziehende Elternteile	347	8,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(80)	(2,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 080	26,5
Ehepaare	2 244	55,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	8,0
Alleinerziehende Mütter	280	6,9
Alleinerziehende Väter	67	1,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(80)	(2,0)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 080	26,5
2 Personen	1 473	36,1
3 Personen	790	19,4
4 Personen	494	12,1
5 Personen	169	4,1
6 und mehr Personen	(72)	(1,8)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	809	19,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	549	13,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 720	66,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 918	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 279	43,8
Paare mit Kind(ern)	1 292	44,3
Alleinerziehende Elternteile	347	11,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 244	76,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	11,2
Alleinerziehende Väter	67	2,3
Alleinerziehende Mütter	280	9,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 521	52,1
3 Personen	769	26,4
4 Personen	476	16,3
5 Personen	(128)	(4,4)
6 und mehr Personen	24	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	55	4 531	140 103
Griechenland	12	(92)	6 073	254 282
Italien	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	36	145	5 446	128 862
Österreich	32	150	5 067	164 246
Polen	82	904	21 636	382 391
Rumänien	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	9	376	8 250	174 023
Türkei	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	233	5 033	112 983
Sonstige	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Daxweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	797	100,0	363	432
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	2,6	9	12
5 - 9	43	5,4	19	24
10 - 14	47	5,9	18	29
15 - 19	55	6,9	31	24
20 - 24	38	4,8	18	20
25 - 29	32	4,0	6	(26)
30 - 34	39	4,9	21	18
35 - 39	30	3,8	15	15
40 - 44	75	9,4	34	(41)
45 - 49	70	8,8	33	37
50 - 54	65	8,2	25	40
55 - 59	69	8,7	44	25
60 - 64	66	8,3	35	31
65 - 69	31	3,9	17	14
70 - 74	41	5,2	23	(18)
75 - 79	37	4,7	12	25
80 - 84	21	2,6	3	18
85 - 89	12	1,5	-	12
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	0,8	-	6
3 - 5	25	3,1	13	12
6 - 9	33	4,2	15	18
10 - 15	57	7,2	21	36
16 - 18	33	4,2	19	14
19 - 24	50	6,3	27	23
25 - 39	101	12,7	42	(59)
40 - 59	279	35,1	136	143
60 - 66	73	9,2	39	34
67 - 74	(65)	(8,2)	36	29
75 und älter	73	9,2	15	(58)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	288	36,2	141	(147)
Verheiratet	408	51,3	201	207
Verwitwet	56	7,0	3	53
Geschieden	43	5,4	18	25
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	785	98,7	363	422
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	4	0,5	-	4
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	439	55,2	203	236
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	207	26,0	88	119
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	18,7	(72)	(77)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	797	100,0	785	(10)	(7)	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	363	45,7	363	-	-	-	-	-
Weiblich	432	54,3	422	10	7	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	2,6	21	-	-	-	-	-
5 - 9	43	5,4	43	-	-	-	-	-
10 - 14	47	5,9	47	-	-	-	-	-
15 - 19	55	6,9	55	-	-	-	-	-
20 - 24	38	4,8	(35)	3	-	-	3	-
25 - 29	32	4,0	29	3	3	-	-	-
30 - 34	39	4,9	(39)	-	-	-	-	-
35 - 39	30	3,8	30	-	-	-	-	-
40 - 44	75	9,4	(75)	-	-	-	-	-
45 - 49	70	8,8	70	-	-	-	-	-
50 - 54	65	8,2	65	-	-	-	-	-
55 - 59	69	8,7	69	-	-	-	-	-
60 - 64	66	8,3	62	4	4	-	-	-
65 - 69	31	3,9	31	-	-	-	-	-
70 - 74	41	5,2	41	-	-	-	-	-
75 - 79	37	4,7	37	-	-	-	-	-
80 - 84	21	2,6	21	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,5	12	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	0,8	6	-	-	-	-	-
3 - 5	25	3,1	25	-	-	-	-	-
6 - 9	33	4,2	33	-	-	-	-	-
10 - 15	57	7,2	57	-	-	-	-	-
16 - 18	33	4,2	33	-	-	-	-	-
19 - 24	50	6,3	47	3	-	-	3	-
25 - 39	101	12,7	(98)	3	3	-	-	-
40 - 59	279	35,1	279	-	-	-	-	-
60 - 66	73	9,2	69	4	4	-	-	-
67 - 74	(65)	(8,2)	(65)	-	-	-	-	-
75 und älter	73	9,2	73	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	288	36,2	282	6	3	-	3	-
Verheiratet	408	51,3	404	(4)	(4)	-	-	-
Verwitwet	56	7,0	56	-	-	-	-	-
Geschieden	43	5,4	43	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	439	55,2	435	(4)	(4)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	207	26,0	207	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	18,7	143	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	797	100,0	(132)	(104)	214	200	145
Geschlecht							
Männlich	363	45,7	(53)	48	103	104	(55)
Weiblich	432	54,3	79	(56)	111	96	90
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	288	36,2	(132)	(91)	46	13	6
Verheiratet	408	51,3	-	10	147	162	89
Verwitwet	56	7,0	-	-	6	6	44
Geschieden	43	5,4	-	3	15	19	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	785	98,7	132	(98)	(214)	196	145
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	4	0,5	-	-	-	4	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	6	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	439	55,2	75	56	(96)	(121)	91
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	207	26,0	38	29	(66)	39	(35)
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	18,7	19	(19)	52	(40)	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	334	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	25,4
Paare ohne Kind(er)	90	26,9
Paare mit Kind(ern)	128	38,3
Alleinerziehende Elternteile	31	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	25,4
Ehepaare	192	57,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	7,8
Alleinerziehende Mütter	25	7,5
Alleinerziehende Väter	6	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	85	25,4
2 Personen	99	29,6
3 Personen	(94)	(28,1)
4 Personen	41	12,3
5 Personen	9	2,7
6 und mehr Personen	6	1,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(90)	(26,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	(8,7)
Haushalte ohne Senioren/-innen	215	64,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	249	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	90	36,1
Paare mit Kind(ern)	128	51,4
Alleinerziehende Elternteile	31	12,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	192	77,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	10,4
Alleinerziehende Väter	6	2,4
Alleinerziehende Mütter	25	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	112	45,0
3 Personen	84	33,7
4 Personen	38	15,3
5 Personen	9	3,6
6 und mehr Personen	6	2,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	797	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	363	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	432	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	43	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	47	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	55	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	38	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	32	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	39	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	30	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	75	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	70	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	65	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	69	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	66	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	31	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	41	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	37	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	21	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	12	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	25	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	33	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	57	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	33	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	50	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	101	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	279	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	73	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	(65)	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	73	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	288	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	408	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	56	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	43	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	785	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	36	145	5 446	128 862
Österreich	4	32	150	5 067	164 246
Polen	-	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	439	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	207	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	149	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,7	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	54,3	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,6	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,4	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,9	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,8	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,9	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	3,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,4	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,8	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	8,3	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,9	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,2	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,7	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,6	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,8	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,2	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,3	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,7	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,1	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,2	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	(8,2)	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,2	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,2	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,3	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,5	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,8	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	55,2	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,0	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,7	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	334	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	90	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	128	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	85	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	192	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	25	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	85	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	99	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(94)	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	41	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(90)	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(29)	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	215	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,9	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,3	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,4	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	57,5	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,4	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	29,6	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(28,1)	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,3	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,7	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,8	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(26,9)	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(8,7)	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,4	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	249	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	90	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	128	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	192	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	25	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	112	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	84	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	38	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Daxweiler	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,1	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,4	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,4	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,1	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,4	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,0	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	33,7	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	15,3	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,6	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,4	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dörrebach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	685	100,0	338	347
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	3,9	12	15
5 - 9	21	3,1	9	12
10 - 14	46	6,7	27	19
15 - 19	25	3,6	16	9
20 - 24	23	3,4	(8)	15
25 - 29	30	4,4	(21)	9
30 - 34	30	4,4	18	12
35 - 39	37	5,4	15	22
40 - 44	71	10,4	32	39
45 - 49	78	11,4	(51)	27
50 - 54	44	6,4	15	29
55 - 59	55	8,0	25	30
60 - 64	46	6,7	24	22
65 - 69	37	5,4	15	22
70 - 74	51	7,4	27	24
75 - 79	(26)	(3,8)	10	16
80 - 84	23	3,4	10	13
85 - 89	15	2,2	3	12
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,2	3	12
3 - 5	21	3,1	12	9
6 - 9	12	1,8	6	6
10 - 15	49	7,2	30	19
16 - 18	15	2,2	9	6
19 - 24	30	4,4	(12)	18
25 - 39	97	14,2	54	43
40 - 59	248	36,2	123	125
60 - 66	61	8,9	30	31
67 - 74	73	10,7	36	37
75 und älter	64	9,3	23	41
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	229	33,4	129	100
Verheiratet	361	52,7	181	180
Verwitwet	53	7,7	13	40
Geschieden	42	6,1	15	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	664	96,9	323	341
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	6	0,9	6	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,9	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	390	56,9	186	204
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	21,8	(66)	83
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	21,3	86	60

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	685	100,0	664	21	(18)	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	338	49,3	323	15	12	-	3	-
Weiblich	347	50,7	341	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	3,9	27	-	-	-	-	-
5 - 9	21	3,1	21	-	-	-	-	-
10 - 14	46	6,7	43	3	3	-	-	-
15 - 19	25	3,6	25	-	-	-	-	-
20 - 24	23	3,4	23	-	-	-	-	-
25 - 29	30	4,4	27	3	3	-	-	-
30 - 34	30	4,4	30	-	-	-	-	-
35 - 39	37	5,4	37	-	-	-	-	-
40 - 44	71	10,4	62	9	9	-	-	-
45 - 49	78	11,4	75	3	-	-	3	-
50 - 54	44	6,4	41	3	3	-	-	-
55 - 59	55	8,0	55	-	-	-	-	-
60 - 64	46	6,7	46	-	-	-	-	-
65 - 69	37	5,4	37	-	-	-	-	-
70 - 74	51	7,4	51	-	-	-	-	-
75 - 79	(26)	(3,8)	(26)	-	-	-	-	-
80 - 84	23	3,4	23	-	-	-	-	-
85 - 89	15	2,2	15	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,2	15	-	-	-	-	-
3 - 5	21	3,1	21	-	-	-	-	-
6 - 9	12	1,8	12	-	-	-	-	-
10 - 15	49	7,2	46	3	3	-	-	-
16 - 18	15	2,2	15	-	-	-	-	-
19 - 24	30	4,4	30	-	-	-	-	-
25 - 39	97	14,2	94	3	3	-	-	-
40 - 59	248	36,2	233	15	12	-	3	-
60 - 66	61	8,9	61	-	-	-	-	-
67 - 74	73	10,7	73	-	-	-	-	-
75 und älter	64	9,3	64	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	229	33,4	220	9	9	-	-	-
Verheiratet	361	52,7	349	12	9	-	3	-
Verwitwet	53	7,7	53	-	-	-	-	-
Geschieden	42	6,1	42	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	390	56,9	384	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	21,8	146	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	21,3	134	12	12	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	685	100,0	109	63	216	145	152
Geschlecht							
Männlich	338	49,3	57	36	116	64	(65)
Weiblich	347	50,7	52	27	100	81	87
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	229	33,4	109	57	51	12	-
Verheiratet	361	52,7	-	6	147	112	96
Verwitwet	53	7,7	-	-	-	3	50
Geschieden	42	6,1	-	-	18	18	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	664	96,9	106	60	204	142	152
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	0,9	-	-	6	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,9	-	3	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	390	56,9	55	36	100	86	113
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	21,8	33	18	51	(23)	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	21,3	21	9	65	(36)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	302	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(91)	(30,1)
Paare ohne Kind(er)	94	31,1
Paare mit Kind(ern)	90	29,8
Alleinerziehende Elternteile	21	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(91)	(30,1)
Ehepaare	163	54,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	7,0
Alleinerziehende Mütter	21	7,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(91)	(30,1)
2 Personen	(97)	(32,1)
3 Personen	(73)	(24,2)
4 Personen	29	9,6
5 Personen	9	3,0
6 und mehr Personen	3	1,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	70	23,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	(10,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	201	66,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	205	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	94	45,9
Paare mit Kind(ern)	90	43,9
Alleinerziehende Elternteile	21	10,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	163	79,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	10,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	21	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(106)	(51,7)
3 Personen	(64)	(31,2)
4 Personen	29	14,1
5 Personen	6	2,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	685	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	338	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	347	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	21	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	46	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	25	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	23	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	30	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	30	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	37	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	71	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	78	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	44	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	55	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	46	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	37	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	51	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(26)	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	23	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	15	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	21	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	12	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	49	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	15	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	30	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	97	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	248	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	61	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	73	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	64	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	229	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	361	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	53	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	42	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	664	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	6	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	6	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	390	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	146	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,9	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,1	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	6,7	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,6	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,4	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	10,4	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,4	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	6,4	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,7	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,4	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	7,4	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(3,8)	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,8	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,2	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,4	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,2	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,2	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	8,9	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,7	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,4	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,7	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,9	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,9	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	56,9	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,8	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	302	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(91)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	94	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	90	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(91)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	163	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	21	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(91)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(97)	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(73)	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	29	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	9	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	70	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	201	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,1)	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,1	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,8	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,0	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,1)	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	54,0	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,0	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,1)	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(32,1)	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(24,2)	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	9,6	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	3,0	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,0	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,2	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,3)	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,6	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	205	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	94	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	90	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	21	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	163	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	21	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	21	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(106)	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(64)	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	29	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	6	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dörrebach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,9	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,9	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,2	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,5	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,7)	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(31,2)	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	14,1	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	2,9	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Eckenroth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	223	100,0	104	119
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,7	-	6
5 - 9	(21)	(9,4)	12	9
10 - 14	6	2,7	-	6
15 - 19	6	2,7	3	3
20 - 24	9	4,0	-	9
25 - 29	12	5,4	12	-
30 - 34	12	5,4	9	3
35 - 39	13	5,8	3	10
40 - 44	22	9,9	9	13
45 - 49	(24)	(10,8)	14	10
50 - 54	12	5,4	6	6
55 - 59	21	9,4	9	12
60 - 64	25	11,2	9	16
65 - 69	12	5,4	9	3
70 - 74	10	4,5	6	4
75 - 79	3	1,3	-	3
80 - 84	6	2,7	3	3
85 - 89	3	1,3	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,3	-	3
3 - 5	3	1,3	-	3
6 - 9	(21)	(9,4)	12	9
10 - 15	6	2,7	-	6
16 - 18	3	1,3	3	-
19 - 24	12	5,4	-	12
25 - 39	37	16,6	24	(13)
40 - 59	79	35,4	38	41
60 - 66	28	12,6	12	16
67 - 74	19	8,5	12	7
75 und älter	12	5,4	3	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	72	32,3	33	39
Verheiratet	117	52,5	65	(52)
Verwitwet	19	8,5	3	16
Geschieden	15	6,7	3	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	220	98,7	101	119
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,3	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	39,0	37	50
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	34,1	36	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	26,9	31	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	223	100,0	220	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	104	46,6	101	3	-	-	3	-
Weiblich	119	53,4	119	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,7	6	-	-	-	-	-
5 - 9	(21)	(9,4)	(21)	-	-	-	-	-
10 - 14	6	2,7	6	-	-	-	-	-
15 - 19	6	2,7	6	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,0	9	-	-	-	-	-
25 - 29	12	5,4	12	-	-	-	-	-
30 - 34	12	5,4	9	3	-	-	3	-
35 - 39	13	5,8	13	-	-	-	-	-
40 - 44	22	9,9	22	-	-	-	-	-
45 - 49	(24)	(10,8)	(24)	-	-	-	-	-
50 - 54	12	5,4	12	-	-	-	-	-
55 - 59	21	9,4	21	-	-	-	-	-
60 - 64	25	11,2	25	-	-	-	-	-
65 - 69	12	5,4	12	-	-	-	-	-
70 - 74	10	4,5	10	-	-	-	-	-
75 - 79	3	1,3	3	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,7	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,3	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,3	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,3	3	-	-	-	-	-
6 - 9	(21)	(9,4)	(21)	-	-	-	-	-
10 - 15	6	2,7	6	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,3	3	-	-	-	-	-
19 - 24	12	5,4	12	-	-	-	-	-
25 - 39	37	16,6	34	3	-	-	3	-
40 - 59	79	35,4	79	-	-	-	-	-
60 - 66	28	12,6	28	-	-	-	-	-
67 - 74	19	8,5	19	-	-	-	-	-
75 und älter	12	5,4	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	72	32,3	69	3	-	-	3	-
Verheiratet	117	52,5	117	-	-	-	-	-
Verwitwet	19	8,5	19	-	-	-	-	-
Geschieden	15	6,7	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	39,0	87	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	34,1	76	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	26,9	57	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	223	100,0	36	24	71	58	34
Geschlecht							
Männlich	104	46,6	15	12	35	24	18
Weiblich	119	53,4	21	12	36	34	16
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	72	32,3	36	21	12	3	-
Verheiratet	117	52,5	-	3	44	46	24
Verwitwet	19	8,5	-	-	3	6	10
Geschieden	15	6,7	-	-	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	220	98,7	36	24	68	58	34
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,3	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	39,0	18	6	20	27	16
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76	34,1	9	15	18	22	(12)
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	26,9	9	3	(33)	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	102	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	19,6
Paare ohne Kind(er)	39	38,2
Paare mit Kind(ern)	27	26,5
Alleinerziehende Elternteile	(13)	(12,7)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	19,6
Ehepaare	63	61,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	2,9
Alleinerziehende Mütter	10	9,8
Alleinerziehende Väter	3	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	20	19,6
2 Personen	(52)	(51,0)
3 Personen	18	17,6
4 Personen	9	8,8
5 Personen	3	2,9
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	11,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23)	(22,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	67	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(79)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	39	49,4
Paare mit Kind(ern)	27	34,2
Alleinerziehende Elternteile	(13)	(16,5)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	63	79,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,8
Alleinerziehende Väter	3	3,8
Alleinerziehende Mütter	10	12,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(49)	(62,0)
3 Personen	18	22,8
4 Personen	9	11,4
5 Personen	3	3,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	223	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	104	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	119	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	(21)	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	6	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	6	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	9	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	12	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	13	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	22	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	(24)	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	12	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	21	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	25	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	12	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	10	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	3	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	6	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	3	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	3	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	(21)	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	6	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	3	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	12	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	37	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	79	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	19	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	12	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	72	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	117	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	15	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeind e Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	220	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	-	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	3	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	76	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	60	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,6	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	53,4	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	(9,4)	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	2,7	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	2,7	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	4,0	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,9	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	(10,8)	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	5,4	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	9,4	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	11,2	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	5,4	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,5	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	1,3	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,7	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,3	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,3	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	(9,4)	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	2,7	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	1,3	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	5,4	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,6	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,4	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	12,6	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,5	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	5,4	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,3	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	52,5	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,3	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,0	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	34,1	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	26,9	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	102	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	39	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(13)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	63	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	10	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(52)	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	18	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	9	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	3	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(23)	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	67	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,6	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	38,2	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,5	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(12,7)	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,6	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	61,8	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2,9	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	9,8	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,6	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(51,0)	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,6	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	8,8	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,9	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	11,8	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(22,5)	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(79)	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(13)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	63	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	10	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(49)	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	18	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	9	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eckenroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49,4	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,2	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(16,5)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,7	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,8	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,8	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,7	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(62,0)	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,8	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	11,4	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,8	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Roth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	266	100,0	131	137
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	5,6	6	9
5 - 9	7	2,6	7	-
10 - 14	12	4,5	3	9
15 - 19	9	3,4	3	6
20 - 24	24	9,0	12	12
25 - 29	13	4,9	10	3
30 - 34	12	4,5	3	9
35 - 39	17	6,3	10	7
40 - 44	10	3,7	6	4
45 - 49	16	6,0	10	6
50 - 54	29	10,8	17	12
55 - 59	(16)	(6,0)	(3)	13
60 - 64	28	10,4	10	18
65 - 69	22	8,2	9	13
70 - 74	13	4,9	13	-
75 - 79	10	3,7	3	7
80 - 84	9	3,4	6	3
85 - 89	6	2,2	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,2	6	-
3 - 5	13	4,9	4	9
6 - 9	3	1,1	3	-
10 - 15	15	5,6	6	9
16 - 18	6	2,2	-	6
19 - 24	24	9,0	12	12
25 - 39	42	15,7	23	19
40 - 59	(71)	(26,5)	36	35
60 - 66	41	15,3	16	(25)
67 - 74	22	8,2	16	6
75 und älter	25	9,3	9	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(77)	(28,7)	41	36
Verheiratet	(157)	(58,6)	(84)	73
Verwitwet	22	8,2	3	19
Geschieden	12	4,5	3	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	258	96,3	124	134
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	4	1,5	4	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,2	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	52,2	66	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	26,5	29	42
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	21,3	36	21

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	266	100,0	258	10	6	4	-	-
Geschlecht								
Männlich	131	48,9	124	7	3	4	-	-
Weiblich	137	51,1	134	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	5,6	15	-	-	-	-	-
5 - 9	7	2,6	7	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,5	12	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,4	9	-	-	-	-	-
20 - 24	24	9,0	24	-	-	-	-	-
25 - 29	13	4,9	13	-	-	-	-	-
30 - 34	12	4,5	12	-	-	-	-	-
35 - 39	17	6,3	17	-	-	-	-	-
40 - 44	10	3,7	10	-	-	-	-	-
45 - 49	16	6,0	13	3	3	-	-	-
50 - 54	29	10,8	25	4	-	4	-	-
55 - 59	(16)	(6,0)	(16)	-	-	-	-	-
60 - 64	28	10,4	25	3	3	-	-	-
65 - 69	22	8,2	22	-	-	-	-	-
70 - 74	13	4,9	13	-	-	-	-	-
75 - 79	10	3,7	10	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,4	9	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	13	4,9	13	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,1	3	-	-	-	-	-
10 - 15	15	5,6	15	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,2	6	-	-	-	-	-
19 - 24	24	9,0	24	-	-	-	-	-
25 - 39	42	15,7	42	-	-	-	-	-
40 - 59	(71)	(26,5)	(64)	7	3	4	-	-
60 - 66	41	15,3	38	3	3	-	-	-
67 - 74	22	8,2	22	-	-	-	-	-
75 und älter	25	9,3	25	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(77)	(28,7)	(77)	-	-	-	-	-
Verheiratet	(157)	(58,6)	147	10	6	4	-	-
Verwitwet	22	8,2	22	-	-	-	-	-
Geschieden	12	4,5	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	52,2	137	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	26,5	71	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	21,3	50	7	3	4	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	266	100,0	43	37	55	73	(60)
Geschlecht							
Männlich	131	48,9	19	22	29	(30)	31
Weiblich	137	51,1	24	15	26	43	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(77)	(28,7)	43	28	(6)	-	-
Verheiratet	(157)	(58,6)	-	9	43	67	38
Verwitwet	22	8,2	-	-	-	3	19
Geschieden	12	4,5	-	-	6	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	258	96,3	43	37	52	(66)	(60)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	1,5	-	-	-	4	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,2	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	52,2	25	18	(19)	37	(41)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	26,5	9	13	20	20	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	21,3	9	6	16	16	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	19,8
Paare ohne Kind(er)	29	26,1
Paare mit Kind(ern)	(51)	(45,9)
Alleinerziehende Elternteile	9	8,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	19,8
Ehepaare	70	63,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	9,0
Alleinerziehende Mütter	6	5,4
Alleinerziehende Väter	3	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	19,8
2 Personen	35	31,5
3 Personen	25	22,5
4 Personen	23	20,7
5 Personen	6	5,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	10,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12)	(10,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(87)	(78,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	89	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	29	32,6
Paare mit Kind(ern)	(51)	(57,3)
Alleinerziehende Elternteile	9	10,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	70	78,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	11,2
Alleinerziehende Väter	3	3,4
Alleinerziehende Mütter	6	6,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	35	39,3
3 Personen	25	28,1
4 Personen	(26)	(29,2)
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	266	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	131	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	137	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	7	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	12	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	9	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	24	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	13	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	12	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	17	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	10	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	16	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	29	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(16)	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	28	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	22	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	13	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	10	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	-	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	13	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	3	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	15	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	6	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	24	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	42	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	(71)	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	41	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	22	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	25	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(77)	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(157)	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	12	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	258	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	-	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	4	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	140	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	57	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,6	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	2,6	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	3,4	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	9,0	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,5	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	3,7	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	6,0	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	10,8	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(6,0)	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	10,4	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	8,2	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	4,9	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	3,7	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,4	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,2	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	4,9	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	1,1	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,6	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,2	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	9,0	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	(26,5)	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	15,3	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	8,2	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,3	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(28,7)	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	(58,6)	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	8,2	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,5	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,3	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	1,5	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,2	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	52,2	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	26,5	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	29	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(51)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	70	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	35	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	25	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	23	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	6	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12)	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(87)	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,8	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,1	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(45,9)	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,1	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,8	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	63,1	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,8	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,5	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	22,5	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	20,7	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	5,4	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10,8	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,8)	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(78,4)	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	89	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(51)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	70	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	35	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	25	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(26)	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	3	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Roth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	32,6	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(57,3)	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,1	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,7	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,2	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,4	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39,3	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	28,1	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(29,2)	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,4	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schöneberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	639	100,0	310	329
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	22	3,4	10	12
5 - 9	33	5,2	21	12
10 - 14	37	5,8	22	15
15 - 19	37	5,8	13	24
20 - 24	34	5,3	13	21
25 - 29	33	5,2	18	15
30 - 34	24	3,8	3	21
35 - 39	37	5,8	18	19
40 - 44	55	8,6	24	31
45 - 49	71	11,1	37	34
50 - 54	60	9,4	33	27
55 - 59	51	8,0	27	24
60 - 64	34	5,3	22	12
65 - 69	30	4,7	18	12
70 - 74	21	3,3	12	9
75 - 79	(37)	(5,8)	15	22
80 - 84	14	2,2	4	10
85 - 89	6	0,9	-	6
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	2,5	10	6
3 - 5	9	1,4	3	6
6 - 9	30	4,7	18	12
10 - 15	46	7,2	25	21
16 - 18	(16)	(2,5)	7	9
19 - 24	46	7,2	16	(30)
25 - 39	94	14,7	39	55
40 - 59	237	37,1	121	116
60 - 66	49	7,7	28	21
67 - 74	36	5,6	24	12
75 und älter	60	9,4	19	41
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	230	36,0	122	108
Verheiratet	331	51,8	162	169
Verwitwet	48	7,5	8	40
Geschieden	30	4,7	18	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	618	96,7	301	317
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,9	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,9	-	6
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	346	54,1	171	175
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	157	24,6	75	82
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	21,3	64	72

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	639	100,0	618	(21)	9	9	3	-
Geschlecht								
Männlich	310	48,5	301	9	6	3	-	-
Weiblich	329	51,5	317	12	3	6	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	22	3,4	22	-	-	-	-	-
5 - 9	33	5,2	33	-	-	-	-	-
10 - 14	37	5,8	37	-	-	-	-	-
15 - 19	37	5,8	37	-	-	-	-	-
20 - 24	34	5,3	31	3	-	3	-	-
25 - 29	33	5,2	30	3	3	-	-	-
30 - 34	24	3,8	24	-	-	-	-	-
35 - 39	37	5,8	37	-	-	-	-	-
40 - 44	55	8,6	52	3	3	-	-	-
45 - 49	71	11,1	65	6	3	3	-	-
50 - 54	60	9,4	60	-	-	-	-	-
55 - 59	51	8,0	51	-	-	-	-	-
60 - 64	34	5,3	34	-	-	-	-	-
65 - 69	30	4,7	24	6	-	3	3	-
70 - 74	21	3,3	21	-	-	-	-	-
75 - 79	(37)	(5,8)	(37)	-	-	-	-	-
80 - 84	14	2,2	14	-	-	-	-	-
85 - 89	6	0,9	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	2,5	16	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,4	9	-	-	-	-	-
6 - 9	30	4,7	30	-	-	-	-	-
10 - 15	46	7,2	46	-	-	-	-	-
16 - 18	(16)	(2,5)	(16)	-	-	-	-	-
19 - 24	46	7,2	43	3	-	3	-	-
25 - 39	94	14,7	91	3	3	-	-	-
40 - 59	237	37,1	228	9	6	3	-	-
60 - 66	49	7,7	46	3	-	-	3	-
67 - 74	36	5,6	(33)	3	-	3	-	-
75 und älter	60	9,4	60	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	230	36,0	221	9	3	6	-	-
Verheiratet	331	51,8	319	12	6	3	3	-
Verwitwet	48	7,5	48	-	-	-	-	-
Geschieden	30	4,7	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	346	54,1	340	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	157	24,6	154	3	-	3	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	21,3	124	12	3	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	639	100,0	110	86	187	145	111
Geschlecht							
Männlich	310	48,5	59	38	82	82	49
Weiblich	329	51,5	51	48	105	(63)	62
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	230	36,0	110	65	(43)	6	6
Verheiratet	331	51,8	-	(21)	(123)	130	(57)
Verwitwet	48	7,5	-	-	3	-	(45)
Geschieden	30	4,7	-	-	18	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	618	96,7	110	80	178	145	(105)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,9	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,9	-	3	3	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	-	-	-	-	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	346	54,1	(40)	(50)	86	87	83
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	157	24,6	40	21	56	(21)	19
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	21,3	30	15	45	37	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	268	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(64)	(23,9)
Paare ohne Kind(er)	80	29,9
Paare mit Kind(ern)	99	36,9
Alleinerziehende Elternteile	25	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(64)	(23,9)
Ehepaare	161	60,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(6,7)
Alleinerziehende Mütter	19	7,1
Alleinerziehende Väter	6	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(64)	(23,9)
2 Personen	102	38,1
3 Personen	(45)	(16,8)
4 Personen	(45)	(16,8)
5 Personen	(3)	(1,1)
6 und mehr Personen	9	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	(20,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(11,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	183	68,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	204	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	80	39,2
Paare mit Kind(ern)	99	48,5
Alleinerziehende Elternteile	25	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	161	78,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	(8,8)
Alleinerziehende Väter	6	2,9
Alleinerziehende Mütter	19	9,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	105	51,5
3 Personen	(45)	(22,1)
4 Personen	(45)	(22,1)
5 Personen	9	4,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	639	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	310	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	329	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	22	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	33	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	37	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	37	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	34	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	33	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	24	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	37	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	55	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	71	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	60	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	51	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	34	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	30	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	21	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(37)	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	14	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	6	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	3	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	9	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	30	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	46	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	(16)	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	46	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	94	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	237	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	49	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	36	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	60	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	230	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	331	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	48	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	30	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	618	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	3	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	6	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	6	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	346	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	157	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	136	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,5	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,3	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,8	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,8	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	8,0	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	5,3	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,7	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,3	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(5,8)	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,7	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	7,2	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	(2,5)	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	7,2	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	37,1	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	7,7	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	5,6	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,4	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,0	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,8	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,5	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	0,9	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,9	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,9	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54,1	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	24,6	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,3	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	268	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(64)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	80	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(64)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	161	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	19	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(64)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	102	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	(45)	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(45)	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(3)	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(55)	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	183	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,9	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,9	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	60,1	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,7)	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	38,1	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	(16,8)	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(16,8)	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(1,1)	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,5)	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,2)	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,3	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	204	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	80	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	99	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	25	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	161	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(18)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	19	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	105	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	(45)	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(45)	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schöneberg	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	39,2	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,5	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,9	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,8)	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,9	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,3	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,5	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	(22,1)	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(22,1)	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	4,4	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schweppenhausen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	906	100,0	466	440
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	48	5,3	22	26
5 - 9	39	4,3	24	15
10 - 14	41	4,5	17	24
15 - 19	47	5,2	25	22
20 - 24	34	3,8	24	(10)
25 - 29	48	5,3	24	24
30 - 34	53	5,8	25	28
35 - 39	55	6,1	(34)	21
40 - 44	72	7,9	(42)	30
45 - 49	96	10,6	48	48
50 - 54	69	7,6	42	27
55 - 59	69	7,6	33	36
60 - 64	66	7,3	24	42
65 - 69	54	6,0	27	27
70 - 74	59	6,5	34	25
75 - 79	24	2,6	12	12
80 - 84	14	1,5	3	11
85 - 89	9	1,0	6	3
90 und älter	9	1,0	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(36)	(4,0)	22	14
3 - 5	21	2,3	9	12
6 - 9	30	3,3	15	15
10 - 15	51	5,6	24	27
16 - 18	28	3,1	18	10
19 - 24	43	4,7	24	19
25 - 39	156	17,2	83	73
40 - 59	306	33,8	165	141
60 - 66	87	9,6	33	54
67 - 74	92	10,2	52	40
75 und älter	56	6,2	21	35
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	329	36,3	187	142
Verheiratet	463	51,1	238	225
Verwitwet	64	7,1	15	49
Geschieden	47	5,2	26	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	847	93,5	426	421
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,3	-	3
Niederlande	3	0,3	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	27	3,0	21	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	23	2,5	(16)	7
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	36,8	154	179
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	367	40,5	180	187
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	22,7	132	(74)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen						
			Deutschland	Ausland					
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon			Sonstige
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	906	100,0	847	59	50	3	6	-	
Geschlecht									
Männlich	466	51,4	426	40	(37)	-	3	-	
Weiblich	440	48,6	421	19	13	3	3	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	48	5,3	45	3	3	-	-	-	
5 - 9	39	4,3	36	3	3	-	-	-	
10 - 14	41	4,5	41	-	-	-	-	-	
15 - 19	47	5,2	47	-	-	-	-	-	
20 - 24	34	3,8	34	-	-	-	-	-	
25 - 29	48	5,3	38	10	10	-	-	-	
30 - 34	53	5,8	47	6	6	-	-	-	
35 - 39	55	6,1	42	13	10	-	3	-	
40 - 44	72	7,9	69	3	-	-	3	-	
45 - 49	96	10,6	84	12	12	-	-	-	
50 - 54	69	7,6	66	3	3	-	-	-	
55 - 59	69	7,6	66	3	3	-	-	-	
60 - 64	66	7,3	66	-	-	-	-	-	
65 - 69	54	6,0	51	3	-	3	-	-	
70 - 74	59	6,5	59	-	-	-	-	-	
75 - 79	24	2,6	24	-	-	-	-	-	
80 - 84	14	1,5	14	-	-	-	-	-	
85 - 89	9	1,0	9	-	-	-	-	-	
90 und älter	9	1,0	9	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)									
Unter 3	(36)	(4,0)	33	3	3	-	-	-	
3 - 5	21	2,3	18	3	3	-	-	-	
6 - 9	30	3,3	30	-	-	-	-	-	
10 - 15	51	5,6	51	-	-	-	-	-	
16 - 18	28	3,1	28	-	-	-	-	-	
19 - 24	43	4,7	43	-	-	-	-	-	
25 - 39	156	17,2	127	29	(26)	-	3	-	
40 - 59	306	33,8	285	21	18	-	3	-	
60 - 66	87	9,6	87	-	-	-	-	-	
67 - 74	92	10,2	89	3	-	3	-	-	
75 und älter	56	6,2	56	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	329	36,3	310	19	19	-	-	-
Verheiratet	463	51,1	426	37	31	-	6	-
Verwitwet	64	7,1	61	3	-	3	-	-
Geschieden	47	5,2	47	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	36,8	300	33	27	3	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	367	40,5	364	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	22,7	183	(23)	20	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	906	100,0	154	103	276	204	169
Geschlecht							
Männlich	466	51,4	79	57	149	99	82
Weiblich	440	48,6	75	46	127	105	87
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	329	36,3	154	91	57	18	9
Verheiratet	463	51,1	-	(9)	193	159	102
Verwitwet	64	7,1	-	-	3	9	52
Geschieden	47	5,2	-	3	20	18	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	847	93,5	148	93	242	198	166
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,3	-	-	-	-	3
Niederlande	3	0,3	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	27	3,0	3	7	17	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	23	2,5	3	-	(17)	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	36,8	50	50	(109)	69	55
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	367	40,5	53	44	(85)	(87)	98
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	22,7	(51)	(9)	82	48	16

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	391	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	(27,9)
Paare ohne Kind(er)	103	26,3
Paare mit Kind(ern)	(133)	(34,0)
Alleinerziehende Elternteile	34	8,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	(27,9)
Ehepaare	(198)	(50,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(9,7)
Alleinerziehende Mütter	22	5,6
Alleinerziehende Väter	12	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(109)	(27,9)
2 Personen	(119)	(30,4)
3 Personen	93	23,8
4 Personen	(45)	(11,5)
5 Personen	16	4,1
6 und mehr Personen	9	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(56)	(14,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	58	14,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	277	70,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	270	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	103	38,1
Paare mit Kind(ern)	(133)	(49,3)
Alleinerziehende Elternteile	34	12,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(198)	(73,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(14,1)
Alleinerziehende Väter	12	4,4
Alleinerziehende Mütter	22	8,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	125	46,3
3 Personen	91	33,7
4 Personen	45	16,7
5 Personen	9	3,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	906	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	466	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	440	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	48	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	39	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	41	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	47	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	34	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	48	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	53	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	55	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	72	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	96	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	69	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	69	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	66	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	54	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	59	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	24	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	14	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	9	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	9	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(36)	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	21	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	30	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	51	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	28	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	43	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	156	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	306	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	87	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	92	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	56	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	329	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	463	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	64	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	47	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	847	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	3	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	27	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	23	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	333	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	367	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	206	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	48,6	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	3,8	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,8	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,6	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,6	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,3	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,0	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,6	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	1,5	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	(4,0)	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,6	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	4,7	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,2	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	33,8	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,6	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,2	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	6,2	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,3	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,5	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,3	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,3	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	3,0	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	36,8	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	40,5	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,7	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	391	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	103	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(133)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	(198)	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(109)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(119)	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	93	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(45)	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	16	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(56)	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	58	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	277	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,3	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(34,0)	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,7	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,1	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(27,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	(50,6)	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,7)	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,6	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,1	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(27,9)	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(30,4)	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	23,8	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(11,5)	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,3)	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,8	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,8	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	270	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	103	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(133)	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	34	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(198)	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	125	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	91	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	45	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schweppenhausen	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,1	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(49,3)	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,6	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(73,3)	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,1)	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,4	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,1	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,3	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	33,7	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	16,7	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,3	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Seibersbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 357	100,0	669	688
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	49	3,6	25	24
5 - 9	57	4,2	25	32
10 - 14	76	5,6	52	24
15 - 19	91	6,7	(41)	50
20 - 24	76	5,6	45	31
25 - 29	49	3,6	25	24
30 - 34	(61)	(4,5)	(33)	28
35 - 39	(47)	(3,5)	(16)	31
40 - 44	123	9,1	60	63
45 - 49	152	11,2	74	78
50 - 54	122	9,0	(52)	(70)
55 - 59	102	7,5	60	42
60 - 64	82	6,0	46	36
65 - 69	49	3,6	24	25
70 - 74	84	6,2	39	45
75 - 79	62	4,6	31	31
80 - 84	33	2,4	9	24
85 - 89	(33)	(2,4)	9	24
90 und älter	9	0,7	3	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	1,4	7	12
3 - 5	42	3,1	24	18
6 - 9	45	3,3	19	26
10 - 15	(97)	(7,1)	(64)	33
16 - 18	58	4,3	(26)	32
19 - 24	88	6,5	48	40
25 - 39	157	11,6	74	83
40 - 59	499	36,8	246	253
60 - 66	(92)	(6,8)	49	43
67 - 74	123	9,1	60	63
75 und älter	137	10,1	52	85
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	486	35,8	267	219
Verheiratet	701	51,7	348	353
Verwitwet	107	7,9	15	92
Geschieden	(60)	(4,4)	39	(21)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 320	97,3	656	664
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	15	1,1	6	9
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,4	-	6
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	1,2	7	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	54,8	348	395
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	27,1	178	190
Sonstige, keine, ohne Angabe	246	18,1	143	103

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	1 357	100,0	1 320	37	21	7	9	-
Geschlecht								
Männlich	669	49,3	656	13	6	4	3	-
Weiblich	688	50,7	664	(24)	(15)	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	49	3,6	49	-	-	-	-	-
5 - 9	57	4,2	57	-	-	-	-	-
10 - 14	76	5,6	76	-	-	-	-	-
15 - 19	91	6,7	91	-	-	-	-	-
20 - 24	76	5,6	73	3	-	3	-	-
25 - 29	49	3,6	46	3	3	-	-	-
30 - 34	(61)	(4,5)	(58)	3	3	-	-	-
35 - 39	(47)	(3,5)	(44)	3	-	-	3	-
40 - 44	123	9,1	114	9	3	-	6	-
45 - 49	152	11,2	152	-	-	-	-	-
50 - 54	122	9,0	116	6	6	-	-	-
55 - 59	102	7,5	98	4	-	4	-	-
60 - 64	82	6,0	79	3	3	-	-	-
65 - 69	49	3,6	49	-	-	-	-	-
70 - 74	84	6,2	84	-	-	-	-	-
75 - 79	62	4,6	59	3	3	-	-	-
80 - 84	33	2,4	33	-	-	-	-	-
85 - 89	(33)	(2,4)	(33)	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,7	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	1,4	19	-	-	-	-	-
3 - 5	42	3,1	42	-	-	-	-	-
6 - 9	45	3,3	45	-	-	-	-	-
10 - 15	(97)	(7,1)	(97)	-	-	-	-	-
16 - 18	58	4,3	58	-	-	-	-	-
19 - 24	88	6,5	85	3	-	3	-	-
25 - 39	157	11,6	148	9	6	-	3	-
40 - 59	499	36,8	480	19	9	4	6	-
60 - 66	(92)	(6,8)	(89)	3	3	-	-	-
67 - 74	123	9,1	123	-	-	-	-	-
75 und älter	137	10,1	134	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	486	35,8	480	6	3	3	-	-
Verheiratet	701	51,7	673	(28)	15	4	9	-
Verwitwet	107	7,9	104	3	3	-	-	-
Geschieden	(60)	(4,4)	60	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	54,8	725	18	15	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	27,1	365	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	246	18,1	230	16	3	7	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 357	100,0	238	160	383	306	270
Geschlecht							
Männlich	669	49,3	127	(86)	183	158	115
Weiblich	688	50,7	111	74	200	148	155
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	486	35,8	238	(148)	76	15	9
Verheiratet	701	51,7	-	12	271	258	160
Verwitwet	107	7,9	-	-	-	6	101
Geschieden	(60)	(4,4)	-	-	36	24	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 320	97,3	238	154	368	293	267
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	15	1,1	-	-	6	6	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,4	-	3	-	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	1,2	-	3	9	4	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	54,8	114	104	199	162	164
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	27,1	77	40	(99)	64	(88)
Sonstige, keine, ohne Angabe	246	18,1	47	16	85	80	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	556	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	134	24,1
Paare ohne Kind(er)	150	27,0
Paare mit Kind(ern)	202	36,3
Alleinerziehende Elternteile	(60)	(10,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	134	24,1
Ehepaare	328	59,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	4,3
Alleinerziehende Mütter	(57)	(10,3)
Alleinerziehende Väter	(3)	(0,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	134	24,1
2 Personen	173	31,1
3 Personen	105	18,9
4 Personen	91	16,4
5 Personen	40	7,2
6 und mehr Personen	13	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(130)	(23,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	90	16,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(336)	(60,4)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	412	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	150	36,4
Paare mit Kind(ern)	202	49,0
Alleinerziehende Elternteile	(60)	(14,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	328	79,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	5,8
Alleinerziehende Väter	(3)	(0,7)
Alleinerziehende Mütter	(57)	(13,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	188	45,6
3 Personen	103	25,0
4 Personen	86	20,9
5 Personen	31	7,5
6 und mehr Personen	4	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 357	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	669	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	688	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	49	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	57	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	76	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	91	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	76	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	49	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	(61)	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	(47)	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	123	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	152	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	122	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	102	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	82	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	49	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	84	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	62	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	33	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	(33)	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	9	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	42	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	45	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	(97)	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	58	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	88	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	157	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	499	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(92)	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	123	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	137	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	486	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	701	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	107	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(60)	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 320	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	15	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	-	36	145	5 446	128 862
Österreich	6	32	150	5 067	164 246
Polen	-	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	16	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	743	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	368	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	246	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	50,7	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,7	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,6	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	3,6	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	(4,5)	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	(3,5)	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	11,2	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,0	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	3,6	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,2	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	4,6	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,4	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	(2,4)	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	(7,1)	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,5	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,6	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	36,8	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	(6,8)	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,1	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	10,1	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	51,7	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(4,4)	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,3	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	1,1	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,2	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	54,8	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27,1	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,1	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	556	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	134	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	150	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	202	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(60)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	134	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	328	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(57)	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(3)	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	134	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	173	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	105	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	91	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	40	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(130)	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	90	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(336)	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,0	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,3	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,8)	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,1	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	59,0	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,3	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,3)	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,5)	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,1	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	31,1	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	18,9	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	16,4	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	7,2	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,4)	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,2	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(60,4)	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	412	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	150	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	202	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(60)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	328	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	24	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(3)	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(57)	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	188	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	103	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	86	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	31	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Seibersbach	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,4	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,0	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,6)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,6	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(0,7)	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(13,8)	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,6	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	25,0	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	20,9	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	7,5	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Stromberg, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 239	100,0	1 574	1 664
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	108	3,3	52	56
5 - 9	141	4,4	77	64
10 - 14	185	5,7	90	95
15 - 19	148	4,6	73	75
20 - 24	(164)	(5,1)	(80)	84
25 - 29	(136)	(4,2)	77	59
30 - 34	173	5,3	68	105
35 - 39	174	5,4	86	88
40 - 44	267	8,2	(134)	133
45 - 49	301	9,3	(148)	(153)
50 - 54	262	8,1	127	135
55 - 59	224	6,9	106	118
60 - 64	225	6,9	115	110
65 - 69	199	6,1	109	90
70 - 74	212	6,5	108	104
75 - 79	(123)	(3,8)	67	(56)
80 - 84	91	2,8	29	(62)
85 - 89	73	2,3	22	51
90 und älter	32	1,0	6	26
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	71	2,2	37	34
3 - 5	62	1,9	25	37
6 - 9	116	3,6	(67)	49
10 - 15	212	6,5	105	107
16 - 18	91	2,8	49	42
19 - 24	194	6,0	89	105
25 - 39	483	14,9	231	252
40 - 59	1 054	32,6	515	539
60 - 66	305	9,4	159	146
67 - 74	331	10,2	173	158
75 und älter	319	9,9	124	195
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 117	34,5	596	521
Verheiratet	1 628	50,3	821	807
Verwitwet	248	7,7	59	189
Geschieden	245	7,6	(98)	147
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 001	92,7	1 457	1 544
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	3	-
Italien	12	0,4	12	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	3
Niederlande	24	0,7	(15)	9
Österreich	18	0,6	12	6
Polen	33	1,0	15	18
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	30	0,9	15	15
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	111	3,4	45	66
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 264	39,0	596	668
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	937	28,9	405	532
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 037	32,0	573	464

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	3 239	100,0	3 001	237	(118)	67	(52)	-
Geschlecht								
Männlich	1 574	48,6	1 457	117	63	33	21	-
Weiblich	1 664	51,4	1 544	120	55	34	31	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	108	3,3	101	7	-	4	3	-
5 - 9	141	4,4	135	6	6	-	-	-
10 - 14	185	5,7	170	15	6	9	-	-
15 - 19	148	4,6	136	12	-	6	6	-
20 - 24	(164)	(5,1)	(140)	24	15	6	3	-
25 - 29	(136)	(4,2)	130	(6)	6	-	-	-
30 - 34	173	5,3	146	27	(21)	6	-	-
35 - 39	174	5,4	150	24	6	15	3	-
40 - 44	267	8,2	234	33	12	6	15	-
45 - 49	301	9,3	286	15	9	3	3	-
50 - 54	262	8,1	252	10	3	-	7	-
55 - 59	224	6,9	208	16	13	-	3	-
60 - 64	225	6,9	213	12	6	3	3	-
65 - 69	199	6,1	190	9	6	3	-	-
70 - 74	212	6,5	203	9	-	6	3	-
75 - 79	(123)	(3,8)	(117)	6	6	-	-	-
80 - 84	91	2,8	88	3	-	-	3	-
85 - 89	73	2,3	70	3	3	-	-	-
90 und älter	32	1,0	32	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	71	2,2	67	4	-	4	-	-
3 - 5	62	1,9	(56)	6	3	-	3	-
6 - 9	116	3,6	(113)	3	3	-	-	-
10 - 15	212	6,5	194	18	6	12	-	-
16 - 18	91	2,8	85	6	-	3	3	-
19 - 24	194	6,0	167	27	15	6	6	-
25 - 39	483	14,9	426	57	33	21	(3)	-
40 - 59	1 054	32,6	980	74	37	(9)	(28)	-
60 - 66	305	9,4	290	15	9	3	3	-
67 - 74	331	10,2	316	15	3	9	3	-
75 und älter	319	9,9	307	12	9	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 117	34,5	1 041	76	42	(25)	(9)	-
Verheiratet	1 628	50,3	1 479	149	64	42	43	-
Verwitwet	248	7,7	245	3	3	-	-	-
Geschieden	245	7,6	236	9	9	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 264	39,0	1 183	81	72	6	(3)	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	937	28,9	934	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 037	32,0	884	153	43	61	49	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 239	100,0	508	374	915	711	730
Geschlecht							
Männlich	1 574	48,6	260	189	436	348	341
Weiblich	1 664	51,4	248	185	479	363	389
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 117	34,5	508	331	202	(36)	(40)
Verheiratet	1 628	50,3	-	43	614	541	430
Verwitwet	248	7,7	-	-	6	(37)	205
Geschieden	245	7,6	-	-	93	97	(55)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 001	92,7	474	338	816	673	700
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,1	-	-	-	3	-
Italien	12	0,4	3	-	6	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,1	-	-	-	-	3
Niederlande	24	0,7	3	3	6	3	9
Österreich	18	0,6	-	9	3	3	3
Polen	33	1,0	6	6	15	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	30	0,9	6	3	15	3	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	111	3,4	16	15	51	20	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 264	39,0	180	(182)	339	253	310
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	937	28,9	160	(99)	250	163	265
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 037	32,0	168	93	326	295	155

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 498	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	439	29,3
Paare ohne Kind(er)	513	34,2
Paare mit Kind(ern)	390	26,0
Alleinerziehende Elternteile	(113)	(7,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(43)	(2,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	439	29,3
Ehepaare	768	51,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	135	9,0
Alleinerziehende Mütter	(91)	(6,1)
Alleinerziehende Väter	22	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(43)	(2,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	439	29,3
2 Personen	591	39,5
3 Personen	236	15,8
4 Personen	149	9,9
5 Personen	(64)	(4,3)
6 und mehr Personen	19	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	304	20,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	192	12,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 002	66,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 016	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	513	50,5
Paare mit Kind(ern)	390	38,4
Alleinerziehende Elternteile	(113)	(11,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	768	75,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	135	13,3
Alleinerziehende Väter	22	2,2
Alleinerziehende Mütter	(91)	(9,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	588	57,9
3 Personen	233	22,9
4 Personen	139	13,7
5 Personen	(49)	(4,8)
6 und mehr Personen	7	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 239	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 574	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 664	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	108	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	141	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	185	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	148	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	(164)	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	(136)	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	173	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	174	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	267	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	301	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	262	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	224	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	225	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	199	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	212	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(123)	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	91	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	73	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	32	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	71	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	62	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	116	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	212	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	91	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	194	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	483	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	1 054	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	305	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	331	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	319	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 117	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 628	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	248	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	245	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 001	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	3	12	(92)	6 073	254 282
Italien	12	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	3	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	24	36	145	5 446	128 862
Österreich	18	32	150	5 067	164 246
Polen	33	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	3	9	376	8 250	174 023
Türkei	30	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	111	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 264	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	937	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 037	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,6	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	51,4	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	(5,1)	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	(4,2)	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	9,3	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	6,9	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	6,9	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,1	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(3,8)	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,8	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	2,3	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,0	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,6	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	9,4	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	10,2	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,9	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	7,7	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,6	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,7	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	0,4	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,7	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,6	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,9	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,4	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39,0	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	28,9	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	32,0	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 498	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	439	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	513	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	390	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(113)	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(43)	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	439	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	768	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	135	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(91)	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	22	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(43)	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	439	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	591	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	236	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	149	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	(64)	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	19	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	304	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	192	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 002	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,3	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,2	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,0	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(7,5)	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,9)	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,3	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	51,3	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,1)	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,9)	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,3	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	39,5	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	15,8	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	9,9	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	(4,3)	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,3	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,8	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,9	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 016	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	513	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	390	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(113)	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	768	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	135	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	22	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(91)	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	588	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	233	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	139	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	(49)	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Stromberg, Stadt	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50,5	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,4	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,1)	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,6	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,3	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,0)	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,9	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	22,9	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	13,7	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	(4,8)	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldlaubersheim

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	809	100,0	409	400
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	32	4,0	12	20
5 - 9	25	3,1	13	12
10 - 14	34	4,2	24	10
15 - 19	51	6,3	30	21
20 - 24	45	5,6	21	24
25 - 29	41	5,1	23	18
30 - 34	44	5,4	25	19
35 - 39	57	7,0	30	27
40 - 44	63	7,8	36	27
45 - 49	67	8,3	31	36
50 - 54	69	8,5	30	39
55 - 59	(64)	(7,9)	28	36
60 - 64	61	7,5	33	28
65 - 69	54	6,7	30	24
70 - 74	44	5,4	(18)	26
75 - 79	19	2,3	10	9
80 - 84	18	2,2	6	12
85 - 89	15	1,9	9	6
90 und älter	6	0,7	-	6
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	22	2,7	9	13
3 - 5	16	2,0	6	10
6 - 9	19	2,3	10	9
10 - 15	43	5,3	30	13
16 - 18	33	4,1	18	15
19 - 24	54	6,7	27	27
25 - 39	142	17,6	78	64
40 - 59	263	32,5	125	(138)
60 - 66	85	10,5	48	37
67 - 74	74	9,1	(33)	41
75 und älter	58	7,2	25	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	301	37,2	169	132
Verheiratet	389	48,1	192	197
Verwitwet	50	6,2	(6)	44
Geschieden	(66)	(8,2)	(39)	27
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	784	96,9	397	387
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,4	3	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	4	0,5	-	4
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,7	6	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,7	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	27,7	(97)	127
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	408	50,4	(206)	202
Sonstige, keine, ohne Angabe	177	21,9	106	71

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	809	100,0	784	25	13	6	6	-
Geschlecht								
Männlich	409	50,6	397	12	3	6	3	-
Weiblich	400	49,4	387	13	10	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	32	4,0	32	-	-	-	-	-
5 - 9	25	3,1	25	-	-	-	-	-
10 - 14	34	4,2	30	4	4	-	-	-
15 - 19	51	6,3	51	-	-	-	-	-
20 - 24	45	5,6	42	3	-	3	-	-
25 - 29	41	5,1	41	-	-	-	-	-
30 - 34	44	5,4	38	6	3	-	3	-
35 - 39	57	7,0	57	-	-	-	-	-
40 - 44	63	7,8	60	3	-	3	-	-
45 - 49	67	8,3	64	3	3	-	-	-
50 - 54	69	8,5	66	3	3	-	-	-
55 - 59	(64)	(7,9)	(61)	3	-	-	3	-
60 - 64	61	7,5	61	-	-	-	-	-
65 - 69	54	6,7	(54)	-	-	-	-	-
70 - 74	44	5,4	44	-	-	-	-	-
75 - 79	19	2,3	19	-	-	-	-	-
80 - 84	18	2,2	18	-	-	-	-	-
85 - 89	15	1,9	15	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,7	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	22	2,7	22	-	-	-	-	-
3 - 5	16	2,0	16	-	-	-	-	-
6 - 9	19	2,3	19	-	-	-	-	-
10 - 15	43	5,3	39	4	4	-	-	-
16 - 18	33	4,1	33	-	-	-	-	-
19 - 24	54	6,7	51	3	-	3	-	-
25 - 39	142	17,6	136	6	3	-	3	-
40 - 59	263	32,5	251	12	6	3	3	-
60 - 66	85	10,5	(85)	-	-	-	-	-
67 - 74	74	9,1	74	-	-	-	-	-
75 und älter	58	7,2	58	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	301	37,2	288	13	7	3	3	-
Verheiratet	389	48,1	380	9	6	3	-	-
Verwitwet	50	6,2	50	-	-	-	-	-
Geschieden	(66)	(8,2)	(63)	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	27,7	212	12	6	-	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	408	50,4	408	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	177	21,9	164	13	7	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	809	100,0	(121)	107	231	194	156
Geschlecht							
Männlich	409	50,6	70	53	122	91	73
Weiblich	400	49,4	(51)	54	109	103	83
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	301	37,2	(121)	(101)	(52)	(21)	6
Verheiratet	389	48,1	-	6	146	140	(97)
Verwitwet	50	6,2	-	-	3	3	44
Geschieden	(66)	(8,2)	-	-	27	(30)	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,4	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	784	96,9	117	104	219	(188)	156
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,4	-	-	3	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	4	0,5	4	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,7	-	3	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,7	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	27,7	35	(27)	68	61	33
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	408	50,4	(53)	(56)	97	(94)	108
Sonstige, keine, ohne Angabe	177	21,9	33	(24)	66	39	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	335	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	23,0
Paare ohne Kind(er)	(109)	(32,5)
Paare mit Kind(ern)	115	34,3
Alleinerziehende Elternteile	31	9,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	23,0
Ehepaare	187	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	11,0
Alleinerziehende Mütter	22	6,6
Alleinerziehende Väter	9	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	77	23,0
2 Personen	(124)	(37,0)
3 Personen	70	20,9
4 Personen	(39)	(11,6)
5 Personen	15	4,5
6 und mehr Personen	10	3,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(49)	(14,6)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	60	17,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	226	67,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	255	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(109)	(42,7)
Paare mit Kind(ern)	115	45,1
Alleinerziehende Elternteile	31	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	187	73,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	14,5
Alleinerziehende Väter	9	3,5
Alleinerziehende Mütter	22	8,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(131)	(51,4)
3 Personen	69	27,1
4 Personen	(42)	(16,5)
5 Personen	9	3,5
6 und mehr Personen	4	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	809	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	409	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	400	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	32	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	25	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	34	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	51	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	45	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	41	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	44	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	57	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	63	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	67	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	69	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	(64)	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	61	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	54	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	44	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	19	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	18	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	15	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	6	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	22	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	16	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	19	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	43	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	33	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	54	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	142	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	263	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	85	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	74	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	58	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	301	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	389	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	50	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	(66)	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	784	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	3	55	4 531	140 103
Griechenland	3	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	36	145	5 446	128 862
Österreich	-	32	150	5 067	164 246
Polen	3	82	904	21 636	382 391
Rumänien	4	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	6	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	224	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	408	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	177	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,4	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,1	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	4,2	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	5,6	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,4	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	8,3	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	8,5	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	(7,9)	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	7,5	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	6,7	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	5,4	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	2,3	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,2	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,7	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	5,3	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,7	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,6	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	32,5	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	10,5	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	9,1	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	7,2	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,2	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(8,2)	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,9	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	0,4	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	0,7	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,7	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27,7	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50,4	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,9	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	335	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(109)	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	115	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	187	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	22	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	77	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(124)	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	70	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	(39)	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	15	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(49)	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	60	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	226	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,5)	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,3	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,3	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,0	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,0	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,9	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,0	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(37,0)	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	20,9	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	(11,6)	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	4,5	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,0	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,6)	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,9	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,5	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	255	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(109)	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	115	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	31	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	187	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	37	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	22	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(131)	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	69	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	(42)	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	9	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldlaubersheim	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(42,7)	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,1	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,3	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14,5	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,5	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,6	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(51,4)	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	27,1	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	(16,5)	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	3,5	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Warmstroth

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	433	100,0	217	216
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	22	5,1	9	13
5 - 9	19	4,4	9	10
10 - 14	22	5,1	9	13
15 - 19	(24)	(5,5)	15	9
20 - 24	4	0,9	4	-
25 - 29	21	4,8	13	8
30 - 34	16	3,7	6	10
35 - 39	33	7,6	15	18
40 - 44	38	8,8	22	16
45 - 49	47	10,9	25	22
50 - 54	34	7,9	16	18
55 - 59	33	7,6	15	18
60 - 64	42	9,7	21	21
65 - 69	21	4,8	9	12
70 - 74	16	3,7	10	6
75 - 79	(25)	(5,8)	13	12
80 - 84	9	2,1	6	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	7	1,6	-	7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	3,7	9	7
3 - 5	(6)	(1,4)	-	6
6 - 9	19	4,4	9	10
10 - 15	28	6,5	15	13
16 - 18	18	4,2	9	9
19 - 24	4	0,9	4	-
25 - 39	70	16,2	34	36
40 - 59	152	35,1	78	74
60 - 66	48	11,1	27	21
67 - 74	31	7,2	13	18
75 und älter	41	9,5	19	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	132	30,5	71	61
Verheiratet	244	56,4	120	(124)
Verwitwet	29	6,7	7	22
Geschieden	28	6,5	19	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	410	94,7	204	206
Bosnien und Herzegowina	3	0,7	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	3	-
Österreich	4	0,9	4	-
Polen	7	1,6	3	4
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	192	44,3	91	(101)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	30,3	61	70
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	25,4	65	45

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	433	100,0	410	23	14	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	217	50,1	204	13	10	-	3	-
Weiblich	216	49,9	206	10	4	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	22	5,1	22	-	-	-	-	-
5 - 9	19	4,4	19	-	-	-	-	-
10 - 14	22	5,1	22	-	-	-	-	-
15 - 19	(24)	(5,5)	(24)	-	-	-	-	-
20 - 24	4	0,9	4	-	-	-	-	-
25 - 29	21	4,8	17	4	4	-	-	-
30 - 34	16	3,7	16	-	-	-	-	-
35 - 39	33	7,6	33	-	-	-	-	-
40 - 44	38	8,8	31	7	4	-	3	-
45 - 49	47	10,9	44	3	-	-	3	-
50 - 54	34	7,9	31	3	-	3	-	-
55 - 59	33	7,6	30	3	3	-	-	-
60 - 64	42	9,7	42	-	-	-	-	-
65 - 69	21	4,8	18	3	3	-	-	-
70 - 74	16	3,7	16	-	-	-	-	-
75 - 79	(25)	(5,8)	(25)	-	-	-	-	-
80 - 84	9	2,1	9	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	7	1,6	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	3,7	16	-	-	-	-	-
3 - 5	(6)	(1,4)	(6)	-	-	-	-	-
6 - 9	19	4,4	19	-	-	-	-	-
10 - 15	28	6,5	28	-	-	-	-	-
16 - 18	18	4,2	18	-	-	-	-	-
19 - 24	4	0,9	4	-	-	-	-	-
25 - 39	70	16,2	66	4	4	-	-	-
40 - 59	152	35,1	136	16	7	3	6	-
60 - 66	48	11,1	45	3	3	-	-	-
67 - 74	31	7,2	31	-	-	-	-	-
75 und älter	41	9,5	41	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	132	30,5	128	4	4	-	-	-
Verheiratet	244	56,4	228	16	7	3	6	-
Verwitwet	29	6,7	29	-	-	-	-	-
Geschieden	28	6,5	25	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	192	44,3	179	13	10	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	30,3	131	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	25,4	100	10	4	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	433	100,0	81	31	134	109	78
Geschlecht							
Männlich	217	50,1	39	20	68	52	38
Weiblich	216	49,9	42	11	66	57	40
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	132	30,5	81	(18)	27	3	3
Verheiratet	244	56,4	-	13	91	91	49
Verwitwet	29	6,7	-	-	3	6	20
Geschieden	28	6,5	-	-	13	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	410	94,7	81	27	124	103	75
Bosnien und Herzegowina	3	0,7	-	-	-	3	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,7	-	-	-	3	-
Österreich	4	0,9	-	4	-	-	-
Polen	7	1,6	-	-	4	-	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,4	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	192	44,3	33	10	(62)	43	44
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	30,3	24	10	(33)	33	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	25,4	24	11	39	33	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	181	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(39)	(21,5)
Paare ohne Kind(er)	72	39,8
Paare mit Kind(ern)	57	31,5
Alleinerziehende Elternteile	10	5,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(39)	(21,5)
Ehepaare	114	63,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	8,3
Alleinerziehende Mütter	7	3,9
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(39)	(21,5)
2 Personen	(81)	(44,8)
3 Personen	31	17,1
4 Personen	23	12,7
5 Personen	4	2,2
6 und mehr Personen	3	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	17,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	13,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(126)	(69,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	139	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	72	51,8
Paare mit Kind(ern)	57	41,0
Alleinerziehende Elternteile	10	7,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	114	82,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	10,8
Alleinerziehende Väter	3	2,2
Alleinerziehende Mütter	7	5,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(82)	(59,0)
3 Personen	37	26,6
4 Personen	17	12,2
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Warmroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	433	9 354	155 599	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	217	4 581	75 262	1 950 352	39 145 941
Weiblich	216	4 772	80 337	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	22	350	6 213	159 389	3 338 895
5 - 9	19	406	6 764	172 745	3 525 830
10 - 14	22	506	8 085	204 865	3 940 566
15 - 19	(24)	493	8 655	219 999	4 013 880
20 - 24	4	451	8 486	241 985	4 835 639
25 - 29	21	415	7 884	227 494	4 872 533
30 - 34	16	464	8 048	217 679	4 751 911
35 - 39	33	500	8 552	224 474	4 742 893
40 - 44	38	796	12 135	312 508	6 351 189
45 - 49	47	922	13 987	354 822	6 999 679
50 - 54	34	766	12 618	321 963	6 206 294
55 - 59	33	704	11 270	280 870	5 419 450
60 - 64	42	675	10 030	238 907	4 702 815
65 - 69	21	509	7 961	191 765	4 173 351
70 - 74	16	551	9 531	236 726	4 861 239
75 - 79	(25)	366	6 342	164 343	3 270 283
80 - 84	9	238	4 846	121 797	2 328 083
85 - 89	-	172	3 026	70 480	1 335 076
90 und älter	7	69	1 166	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	210	3 708	94 158	1 984 523
3 - 5	(6)	218	3 795	97 666	2 025 183
6 - 9	19	328	5 474	140 310	2 855 019
10 - 15	28	604	9 734	246 450	4 719 579
16 - 18	18	301	5 148	131 519	2 377 761
19 - 24	4	545	10 344	288 880	5 692 745
25 - 39	70	1 379	24 484	669 647	14 367 337
40 - 59	152	3 188	50 010	1 270 163	24 976 612
60 - 66	48	869	12 744	304 444	6 108 258
67 - 74	31	866	14 778	362 954	7 629 147
75 und älter	41	845	15 380	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	132	3 261	56 932	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	244	4 799	75 692	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	29	696	12 140	294 909	5 733 361
Geschieden	28	588	10 665	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	9	104	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	66	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	410	8 907	145 479	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	3	55	4 531	140 103
Griechenland	-	12	(92)	6 073	254 282
Italien	-	33	572	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(124)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	(87)	6 603	209 840
Niederlande	3	36	145	5 446	128 862
Österreich	4	32	150	5 067	164 246
Polen	7	82	904	21 636	382 391
Rumänien	-	4	174	5 453	126 169
Russische Föderation	-	9	376	8 250	174 023
Türkei	-	40	3 350	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	233	5 033	112 983
Sonstige	6	189	3 858	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	192	4 158	50 108	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	2 871	68 096	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	110	2 324	37 395	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	49,0	48,4	48,9	48,8
Weiblich	49,9	51,0	51,6	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	3,7	4,0	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,4	5,2	5,1	4,9
15 - 19	(5,5)	5,3	5,6	5,5	5,0
20 - 24	0,9	4,8	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	3,7	5,0	5,2	5,5	5,9
35 - 39	7,6	5,3	5,5	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,5	7,8	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,9	9,0	8,9	8,7
50 - 54	7,9	8,2	8,1	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,5	7,2	7,0	6,8
60 - 64	9,7	7,2	6,4	6,0	5,9
65 - 69	4,8	5,4	5,1	4,8	5,2
70 - 74	3,7	5,9	6,1	5,9	6,1
75 - 79	(5,8)	3,9	4,1	4,1	4,1
80 - 84	2,1	2,5	3,1	3,1	2,9
85 - 89	-	1,8	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,7	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,7	2,2	2,4	2,4	2,5
3 - 5	(1,4)	2,3	2,4	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,5	3,5	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,5	6,3	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,2	3,3	3,3	3,0
19 - 24	0,9	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	14,7	15,7	16,8	17,9
40 - 59	35,1	34,1	32,1	31,8	31,1
60 - 66	11,1	9,3	8,2	7,6	7,6
67 - 74	7,2	9,3	9,5	9,1	9,5
75 und älter	9,5	9,0	9,9	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,5	34,9	36,6	38,0	39,9
Verheiratet	56,4	51,3	48,6	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	7,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,3	6,9	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Warmroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,7	95,2	93,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,7	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Italien	-	0,4	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	(0,1)	0,2	0,3
Niederlande	0,7	0,4	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,9	0,3	0,1	0,1	0,2
Polen	1,6	0,9	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,2	0,2	0,2
Türkei	-	0,4	2,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,4	2,0	2,5	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44,3	44,5	32,2	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	30,3	30,7	43,8	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,4	24,8	24,0	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	4 078	68 478	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(39)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	72	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	57	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	347	5 972	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(39)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
Ehepaare	114	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	280	4 903	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	(80)	1 196	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(39)	1 080	21 538	594 174	13 960 811
2 Personen	(81)	1 473	22 540	600 745	12 455 731
3 Personen	31	790	11 612	285 816	5 454 875
4 Personen	23	494	8 495	210 851	3 906 260
5 Personen	4	169	2 845	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(72)	1 448	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31	809	14 691	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	549	8 504	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(126)	2 720	45 283	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,5)	26,5	31,5	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	39,8	31,4	28,0	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,5	31,7	30,1	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,5	8,5	8,7	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,5)	26,5	31,5	33,2	37,2
Ehepaare	63,0	55,0	50,9	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	8,0	7,2	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,9	6,9	7,2	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,6	1,6	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	(2,0)	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,5)	26,5	31,5	33,2	37,2
2 Personen	(44,8)	36,1	32,9	33,6	33,2
3 Personen	17,1	19,4	17,0	16,0	14,5
4 Personen	12,7	12,1	12,4	11,8	10,4
5 Personen	2,2	4,1	4,2	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	(1,8)	2,1	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,1	19,8	21,5	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,3	13,5	12,4	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,6)	66,7	66,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	139	2 918	45 744	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	72	1 279	19 155	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	57	1 292	20 617	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10	347	5 972	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	114	2 244	34 833	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(33)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15	327	4 906	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	67	1 069	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	280	4 903	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(82)	1 521	23 370	608 448	12 429 861
3 Personen	37	769	11 558	280 948	5 313 244
4 Personen	17	476	8 134	199 937	3 706 717
5 Personen	-	(128)	2 116	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	24	566	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Warmstroth	Verbandsgemeinde Stromberg	Landkreis Bad Kreuznach	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,8	43,8	41,9	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,0	44,3	45,1	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,2	11,9	13,1	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,0	76,9	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	11,2	10,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,0	9,6	10,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(59,0)	52,1	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,6	26,4	25,3	24,4	23,4
4 Personen	12,2	16,3	17,8	17,3	16,4
5 Personen	-	(4,4)	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	0,8	1,2	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

